



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

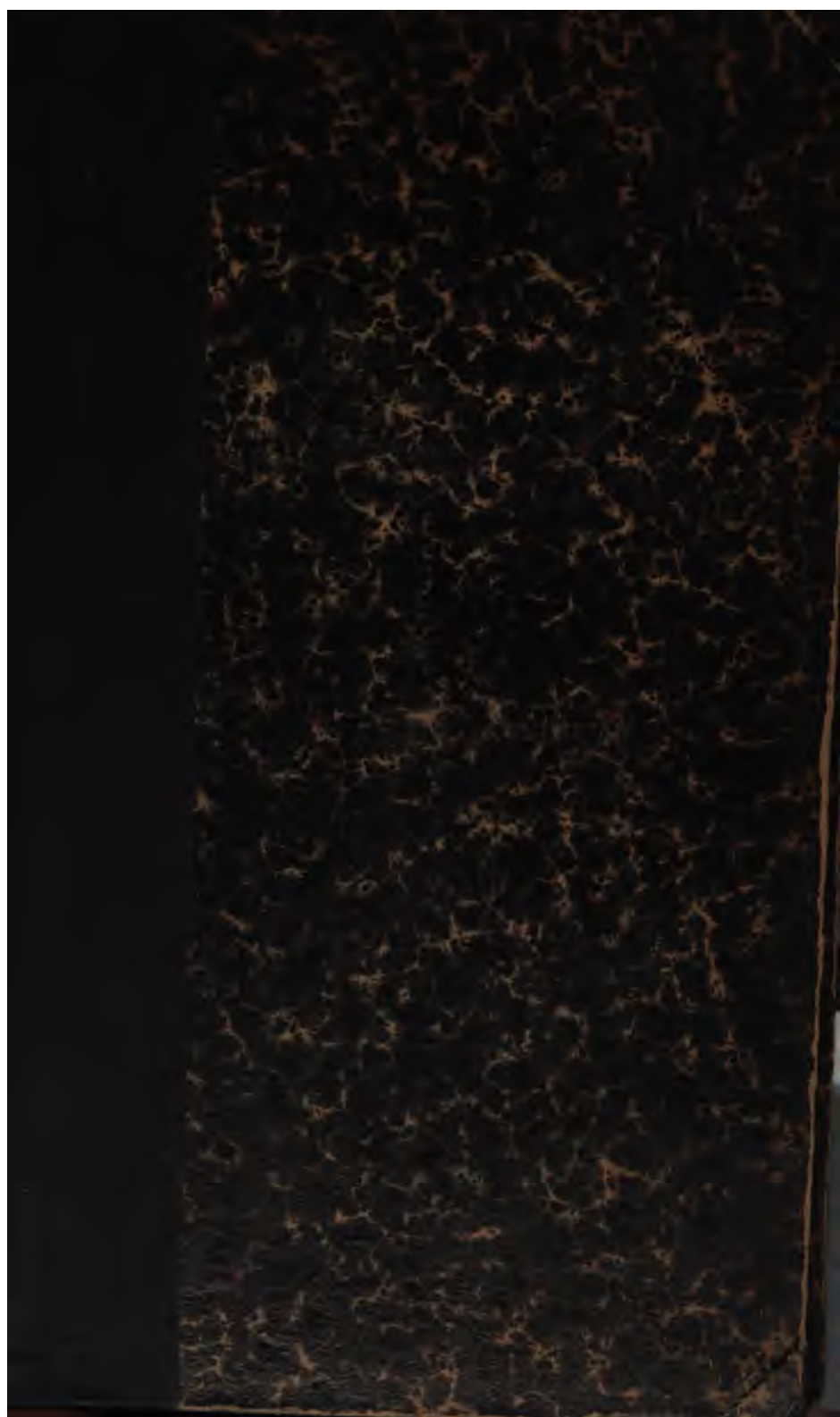
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



Ms 14



Howison
1899
P. W. H. H.





Tacitus
CORNELII TACITI
HISTORIARUM LIBRI
QUI SUPERSUNT.

SCHULAUFGABE

VON

DR. KARL HERAEUS,

PROFESSOR AM K. GYMNASIUM ZU HAMM.

ZWEITER BAND.

BUCH III—V.

DRITTE, DURCHGEHENDS VERBESSERTE AUFLAGE.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1884.

WEL

PA6705

H5
1884
✓2

DEN FREUNDEN

TACITEISCHER STUDIEN

GEWIDMET.



CORNELII TACITI HISTORIARUM

LIBER III.

Meliore fato fideque partium Flavianarum duces consilia belli tractabant. Poetovionem in hiberna tertiae decumae legionis convenerant. illic agitavere, placeretne obstrui Pannoniae Alpes, donec a tergo vires universae consurgerent, an ire comminus et certare pro Italia constantius foret. quibus opperiri auxilia et trahere bellum videbatur, Germanicarum legionum vim famamque extollebant, et advenisse modo cum Vitellio Britannici exercitus roborā; ipsi

Die im dritten Buche der Historien berichteten Ereignisse fallen noch in das J. 69 n. Chr. (= 822 d. St.).

1. Die Erzählung wendet sich mit dem neuen Buche von den Vitellianern zur Vespasianischen Partei zurück und knüpft an II, 86 wieder an.

2. *Poetovio*, j. Petau an der Drau in Süd-Steiermark. Der Kriegsrat fällt offenbar vor den II, 100 berichteten Ausmarsch Caecinas; vgl. II, 87 in. 96 in. 99 in.

tertiae decumae] Nachdem die Dreizehner zu Cremona und Bononia Amphitheater für die Gladiatorenspiele des Caecina und Valens hatten bauen müssen (II, 67), waren sie nach Pannonien in die Winterquartiere zurückverlegt worden (II, 86, 1).

3. *obstrui Pannoniae Alpes*] Zur Abwehr eines Einfalles der Vitellianer hätte die Besetzung der Pässe über die Pannonischen (j. Krainer oder Julische) Alpen und die Anlage von Kastellen, Schanzen und Verhauen in denselben gedient. Das erstere war bereits geschehen

(II, 98, 8), das letztere wurde jetzt in Aussicht genommen und vorgeschlagen. Übrigens findet sich II, 98, 8 statt des Gen. des Ländernamens die adjektivische Form *Pannonicae*.

5. *pro* 'um den Preis von'.

constantius] Eine solche Kriegsführung würde von mehr Festigkeit und Entschlossenheit zeugen als die bloße Sperrung und Verrammelung der Alpenpässe.

6. *videbatur*] absolut = placebat, ἰδόναι.

Germanicarum legionum] Die Legionen aus Germanien bildeten den Kern und die Hauptmasse des bei Bedriacum siegreichen Heeres. I, 61. 64. II, 57. 69. Vgl. c. 9 *virtus Germanici exercitus laudibus attollebatur*.

7. *et advenisse*] Der Infinitivsatz ist hier in freierer Weise an *extollebant* angefügt, wie c. 13, 4.

modo 'so eben'.

roborā] Mit den britannischen Kerntruppen sind die 8000 Vexillarii der drei in Britannien stehenden Legionen gemeint. S. zu II, 57, 5. 100, 5. III, 22, 8.

nec numerum parem pulsarum nuper legionum, et quamquam atrociter loquerentur, minorem esse apud victos animum. sed in-
 10 sessis interim Alpibus venturum cum copiis Orientis Mucianum;
 superesse Vespasiano mare, classes, studia provinciarum, per quae
 velut alterius belli molem cieret. ita salubri mora novas vires
 adfore, ex praesentibus nihil periturum.

2 Ad ea Antonius primus (is acerrimus belli concitor) festinationem ipsis utilem, Vitellio exitiosam disseruit. plus socordiae quam fiduciae accessisse victoribus; neque enim in procinctu et castris habitos: per omnia Italiae municipia desides, tantum hospitibus metuendos, quanto ferocius antea egerint, tanto cupidius
 5 insolitas voluptates hausisse. circo quoque ac theatris et amoenitate

8. *pulsarum nuper legionum*] Starke Detachements der im Kriege rate vertretenen Legionen hatten bei Bedriacum gekämpft. S. II, 11. 48. 67. 85. 86. III, 2.

9. *atrociter loqui* 'eine drohende Sprache führen'; s. zu II, 40, 8.

10. *C. Licinius Mucianus*, nach Plin. n. h. XII, 9 dreimal Konsul, war damals seit 67 n. Chr. Statthalter von Syrien, einer konsularischen Provinz, nachdem er im J. 61 Statthalter von Lycien gewesen war. Er starb jedenfalls vor dem J. 77 (Plin. n. h. XXX, 62), vielleicht Ende des J. 76. Damals war er bereits unterwegs nach Italien (II, 83).

11. *superesse*] sc. postquam Mucianus cum copiis Orientis ad bellum profectus esset.

classes] Der Plural, wie II, 4, 18. 76, 80. Außer der Pontischen Flotte (II, 83. III, 47) waren gewiß auch an der Küste von Syrien u. Ägypten Flottenstationen. Eine *classis Syriaca* wenigstens wird in Inschriften öfters erwähnt; s. Nipperdey zu A. II, 81.

quae] statt der Lesart des Med. *quas*, die sich nur auf die Provinzen beziehen würde.

12. *velut restringierend*, wie I, 89, 5.

alterius] s. zu II, 90, 1.

belli molem ciere 'gewaltige Streitkräfte zum Kriege in Bewegung setzen'. Vgl. A. XV, 2 *vires intimas molemque belli ciet*. Über *mole* s. zu I, 61, 9 und zu II, 6, 2.

2. 1. *Antonius Primus*] legatus legionis VII Galbianae (II, 86). Über ihn vgl. Pauly, Realencyklopädie I S. 1189 fg.

concitor] Da bei Tac. sonst überall (A. IV, 28. H. I, 68. IV, 56. 68) gerade diese Form sich findet, so hat Orelli dieselbe mit Recht auch hier aus der Lesart des Medicus *conciator* hergestellt. Liv. gebraucht *concitor* und *conciator*, doch jenes öfter. — Über die Auslassung von *erat* s. zu I, 9, 3.

3. *procinctus* 'Kampfbereitschaft'.

4. *hospes* 'Quartiergeber', wie c. 41. II, 66. So Hor. sat. I, 5, 2 *hospitium* 'Quartier'.

5. *ferocius*] s. zu I, 59, 2. II, 45, 5. 66, 8.

antea egerint] statt der Lesart des Med. *ante se egerint*. Tac. gebraucht *agere* stets ohne *se*, meist mit einem Adverb, seltener mit einem Adjektiv verbunden. Vgl. I, 9 *innocentius egerunt*; III, 35 *ambigue agerent*; c. 77 *superbe saevaeque egisset*; A. IV, 2 *severius acturos*; Agr. 7 *seditione agere*; Dial. 18 *fortius et audentius agere*. Auch bei den älteren Klassikern ist *se agere* im Sinne von *se gerere* unerhört, seitdem Jordan Sall. Jug. 56, 5 aus dem Parisinus *se se gerunt* hergestellt hat.

6. *amoenitas urbis* 'der annehme-liche Aufenthalt in der Stadt', wie Liv. XXXIX, 1 *amoenitate urbium*; XXIII, 4 *inlecebris omnis amoenitatis maritimae terrestisque*; s. zu II, 87, 2.

urbis emollitos aut valetudinibus fessos: sed addito spatio rediturum et his robur meditatione belli; nec procul Germaniam, unde vires; Britanniam freto dirimi, iuxta Gallias Hispaniasque, utrimque viros equos tributa, ipsamque Italiam et opes urbis; ac si inferre arma ulro velint, duas classes vacuumque Illyricum mare.¹⁰ quid tum claustra montium profutura? quid tractum in aestatem aliam bellum? unde interim pecuniam et commeatus? quin potius eo ipso uterentur, quod Pannonicae legiones deceptae magis quam victae resurgere in ultionem properent, Moesici exercitus integras¹⁵ vires attulerint. si numerus militum potius quam legionum putetur, plus hinc roboris, nihil libidinum; et profuisse disciplinae ipsum pudorem; equites vero ne tum quidem victos, sed quamquam rebus adversis disiectam Vitellii aciem. duae tunc Pannonicae ac Moesi-

7. *valetudinibus*] Der Plur. wie A. VI, 50. Cic. Tusc. V § 113. Vgl. Roth zu Agr. S. 112 fgg. Draeger, Synt. § 2, 5.

addito spatio] wofür sonst *spatium dare* bei Tac. (II, 25) Ter. Cic. steht.

8. *et his*] wie IV, 52 *et alii*; c. 79 *et alius*; A. I, 17 *iam et alii*; c. 81 *et alios*; II, 12. 33. G. 10. 31. 39. Draeger, Synt. § 108.

meditatio 'Vorbereitung'; vgl. IV, 62 *haec meditantibus advenit proficiscendi hora*; c. 76 *verba et contiones quam ferrum et arma meditantis*.

9. *unde vires*] Die Rede des Antonius ist nur skizziert; daher die Auslassung des Prädikats, deren Härte übrigens durch das Ortsadverb, aus dem sich der nötige Verbalbegriff leicht ergibt, gemildert wird. Vgl. II, 93 *unde crebrae in vulgus mortes*; IV, 13 *inde causae irarum*; III, 25 *vagus inde . . . rumor*. S. zu I, 19, 1. Ebenso im folgenden bei *iuxta* und *utrimque*, Z. 13 bei *unde* und öfters bei *hinc* (zu c. 68, 17).

11. *ulro*] von der Offensive gesagt; s. zu I, 7, 8.

duas classes] Misensesem et Ravennatem.

vacuum] d. i. incustoditum, praesidiis nudatum, wie c. 47, 11. Tacitus verschmäh't die Vervollständigung des Gedankens durch *a classibus hostium* oder *ab hostibus*, wie es bei Liv. XXXVII, 13, 6 heisst. Über *vacuus* s. zu II, 14, 6.

Illyricum mare] Durch eine Landung an der dalmatischen Küste

konnten von den Vitellianern die Alpenpässe umgangen und die illyrischen Provinzen bedroht werden.

14. *deceptae*] bezieht sich auf das II, 42 berichtete Mißverständnis in der Schlacht bei Bedriacum, welches für die Othonianer so unheilvoll wurde.

16. *militum* — *legionum*] Antonius nimmt an, daß die Truppenstärke beim illyrischen Heere bedeutender, die Zahl der Legionen auf Seiten des Vitellius größer sei.

putetur] in der Bedeutung des Komp. *computetur*, wie schon bei Cat. de r. r. 14, 4.

18. *quamquam* steht concessiv beim Abl. des obwaltenden Umstandes, wie I, 83 *quamquam turbidis rebus*; IV, 18 *quamquam rebus trepidis*; II, 39, 7. 72, 1; beim Abl. abs. des Part. c. 65, 6. I, 60 *quamquam remoto consulari*; II, 86 *quamquam consularibus legatis nihil turbantibus*; bei präpositionalen Ausdrücken II, 3 *quamquam in aperto*; IV, 2 *quamquam inter adversa*; G. 4 *quamquam in tanto hominum numero*. Ebenso wie *καίπερ* mit dem appositiven Part. I, 43, 4. 63, 2. III, 11, 10. 82, 19. A. I, 24. 43. 48. 55. II, 3 u. öfter; mit dem Adj. H. II, 68, 18. IV, 17, 10. 68, 2. Zuerst einmal bei Cicero (de fin. V § 68 *quamquam expetenda*), dann bei Sall. Jug. 43, 1. hist. I, fr. 56, 2 (ed. Kritz 1856) und Liv. IV, 53, 1.

19. *disiectam Vitellii aciem*] Über diesen glänzenden Reiterangriff s. II, 41.

cae alae perrupere hostem: nunc sedecim alarum coniuncta signa pulsu sonituque et nube ipsa operient ac superfundent oblitos proeliorum equites equosque. nisi quis retinet, idem suasor auctorque consilii ero. vos, quibus fortuna in integro est, legiones continete: mihi expeditae cohortes sufficient. iam reseratam Italiam, 25 impulsas Vitellii res audietis. iuvabit sequi et vestigiis vincentis insistere.'

3 Haec ac talia flagrans oculis, truci voce, quo latius audiretur (etenim se centuriones et quidam militum consilio miscuerant), ita effudit, ut cautos quoque ac providos permoveret, vulgus et ceteri unum virum ducemque, spreta aliorum segnitia, laudibus ferrent. 5 hanc sui famam ea statim contione commoverat, qua recitatis Vespasiani epistulis non ut plerique incerta disseruit, huc illuc tracturus interpretatione, prout conduxisset: aperte descendisse in

21. *pulsus* i. e. impulsus 'Stofs, Anprall', wie A. VI, 35. Nipperdey erklärt es durch 'Erschütterung des Erdbodens'. — *nubes* 'Staubwolke'.

22. *nisi quis retinet*] Die Frage ist, auf welche hohe militärische Autorität mit dieser versteckten Bezeichnung hingezielt wird. Von den drei Statthaltern Dalmatiens, Mösians und Pannoniens sind die beiden ersten nicht in Betracht zu ziehen, der erste, weil seine legio XI Claudiana mit ihrem Anschlusse an Vespasian noch zauderte (c. 50), der andere, weil er dem Kriegerate nicht beiwohnte (c. 5). Es bleibt also nur der Statthalter von Pannonien, Tampius Flavianus, übrig, der ohnehin schon den Verdacht der Truppen reger gemacht hatte (vgl. c. 4, 10). Ihn unmöglich zu machen, benutzte Antonius jede Gelegenheit.

auctor consilii ist hier im Gegensatz zu *suasor* der, welcher für einen Rat auch mit der That einsteht, der einen Plan fördert und durchsetzt, der Betreiber und Vollführer. Agr. 13 *divus Claudius auctor iterati operis*; H. IV, 14 *compositae seditionis auctores*; Cic. de off. III § 109 *huius deditiois Postumius . . . suasor et auctor fuit*; p. Mil. § 39 *Cn. Pompeius, auctor et dux mei reditus*; fr. or. de aere al. Mil. *eiciundus est ex urbe civis, auctor et custos salutis otii, dignitatis fidei*.

23. *fortuna in integro est*] i. e.

nondum tentata aut afflicta est, qualis Antonii fuit. Sie hatten sich noch nicht kompromittiert, wie Antonius. Über die Vergangenheit des Antonius vgl. II, 86. A. XIV, 40.

24. *continete*] mit dem Nebenbegriff der Ruhe und Unthätigkeit. So gewöhnlich mit einer Ortsbestimmung wie *castris* verbunden.

cohortes] sc. auxiliares, wie c. 6. 15. *reseratam*] wie Cic. Phil. VII, 1 *ut reserare nos exteris gentibus Italiam iuberet*.

25. *impelli* 'einen Stofs erleiden'. *res*] s. zu II, 38, 2.

3. 2. *consilio miscuerant*] Der Kriegsrat bestand wohl außer dem Statthalter von Pannonien aus den Legionslegaten, den Militärtribunen und höchstens noch den Primipilen.

3. *et ceteri*] explikativ, wie I, 25, *vulgus et ceteros*; c. 83 *vulgus et plures*. *Ceteri* steht im Gegensatz zu *cautos ac providos*.

5. *sui famam*] wie A. II, 13. XV, 4. 49. Nep. Lys. 1, 1 *magnam sui famam*. S. zu c. 34, 2.

6. *epistulis*] Über den Plur. s. zu I, 67, 7.

huc illuc trahere interpretatione 'die Worte in dem einen oder anderen Sinne auslegen'. Ebenso steht asyndetisch *huc illuc* c. 73, 5. S. zu I, 76, 6. Vgl. Cic. Acad. IV, 36 *quae disputationibus huc et illuc trahuntur*.

7. *descendere in causam* 'Partei ergreifen'.

causam videbatur eoque gravior militibus erat culpa vel gloriae socius.

Proxima Cornelii Fusci procuratoris auctoritas. is quoque in-4 clementer in Vitellium invehi solitus nihil spei sibi inter adversa reliquerat. Tampius Flavianus, natura ac senecta cunctator, suspiciones militum inritabat, tamquam adfinitatis cum Vitellio meminisset; idemque, quod coeptante legionum motu profugus, dein 5 sponte remeaverat, perfidiae locum quaesisse credebatur. nam Flavianum, omissa Pannonia ingressum Italiam et discrimini exemptum, rerum novarum cupido legati nomen resumere et misceri civilibus armis impulerat, suadente Cornelio Fusco, non quia industria Flavianiani egebat, sed ut consulare nomen surgentibus cum maxime par- 10 tibus honesta specie praetenderetur.

Ceterum ut transmittere in Italiam bellum inpune et usui foret, 5 scriptum Aponio Saturnino, cum exercitu Moesico celeraret. ac ne inermes provinciae barbaris nationibus exponerentur, principes Sarmatarum Iazugum, penes quos civitatis regimen, in commilitium

8. *gravior erat*] d. i. auctoritate plus valebat. Vgl. c. 43 *eo gravior auctor*; Cic. de orat. II, 37 *auctoritate graviore*. Der Gegensatz dazu ist *levior vihorque* (H. IV, 80).

4. 1. *proxima*] i. e. proxime et secundum Antonium maxima auctoritas.

Über *Cornelius Fuscus* vgl. II, 86, 15. Über die Stellung des *procurator* s. zu I, 2, 16.

Tampius] legatus consularis Caesaris pro praetore Pannoniae. Über ihn vgl. c. 10 und zu II, 86, 13.

cunctator] statt der Lesart des Med. *cunctator*. Vgl. II, 25 *cunctator natura*; V, 14 *neuter ducum cunctator*; A. XV, 1 *cunctator ingenio*.

4. *tamquam*] 'die da dachten, dafs'. S. zu I, 8, 6.

6. *credebatur*] persönlich konstruiert mit dem Inf. S. zu I, 90, 10.

8. *res novae* 'Umwälzung'. — *legatus* sc. consularis (Statthalter).

9. *impellere* mit dem Inf. nach dem Vorgange der Dichter und des Livius statt *ut* noch A. VI, 46. XIII, 19. XIV, 60.

10. *cum maxime*] 'eben jetzt'; s. zu I, 29, 13.

11. *honesta specie praetendere* 'einen anständigen Anstrich geben, einen guten Klang verleihen'.

5. 1. *transmittere bellum*] wie II, 17, 1. A. II, 6. Liv. XXI, 20, 4.

Transmittere absolut gebraucht (wie V, 19 *in insulam concessit gnarus deesse naves efficiendo ponti neque exercitum Romanum aliter transmissurum*; A. XIV, 29 *equites vado secuti aut altiores inter undas adnantes equis tramisere*; Liv. XXI, 51 *iam forte transmisserant ad vastandam Italiae oram*) würde die Absicht nach Italien überzusetzen zur Voraussetzung haben, wovon hier natürlich nicht die Rede sein kann.

foret] nachklassisch für *esset*, wie c. 19. 41 u. ö. So schon bei Livius vielfach gebraucht. Über *M. Aponius Saturninus*, den Statthalter von Mösien und Besieger der sarmatischen Rhoxolaner, vgl. I, 79. II, 85. 96.

3. *inermes*] wie II, 83, 9 'von Truppen entblößt' nach dem Einmarsch des illyrischen Heeres in Italien.

exponere wie I, 11. II, 30. 83 nachklassisch statt *obicere*; sonst bedeutetes 'ans Land setzen, ausladen'.

Sarmatarum Iazugum] zwischen Donau und Theiß (A. XII, 29); ein anderer Sarmatenstamm sind die I, 79 erwähnten Rhoxolaner.

4. *in commilitium adsciti*] zugleich aber als Geiseln zur Bürgschaft für die Ruhe an der Grenze. Vgl. zum Ausdruck A. I, 60 *Chauci in commilitium adsciti sunt*.

5 adsciti. plebem quoque et vim equitum, qua sola valent, offerebant: remissum id munus, ne inter discordias externa molirentur aut maiore ex diverso mercede ius fasque exuerent. trahuntur in partes Sido atque Italicus reges Sueborum, quis vetus obsequium erga Romanos, et gens fidei quam iussorum patientior. opposita in latius
10 auxilia infesta Raetia, cui Porcius Septiminius procurator erat, in-

5. *et vim equitum*] explikativ, wie I, 89 *vulgus et . . . communium curarum expers populus*; III, 10 *signa et bellorum duces*; Dial. 7 *vulgus imperitum et tunicatus hic populus*. Die Gemeinfreien waren eben Reiter wie bei allen Steppenvölkern. Damit stimmt A. XII, 29 *equus e Sarmatis Iasigibus* überein.

6. *remissum*] dictum de munere cum beneficio offerentium non accepto. S. zu II, 48, 12.

externa] im Gegensatz zu *domestica*, also der Sache nach = *hostilia*; vgl. IV, 32 *ut absisteret bello neve externa arma falsis velaret* (Civilis); A. VI, 32 *res externas moliri*; XI, 24 *tunc solida domiques et adversus externa floruimus*.

7. *ex diverso*] 'seitens der Gegenpartei'; vgl. II, 75 *paratum ex diverso* ('auf der Gegenpartei') *praemium*; III, 13, 73. IV, 16. 46. A. XIII, 40. *exuere* 'sich lossagen von —, verleugnen' wie I, 55, 12. V, 5, 10.

8. *Sido* war der Schwestersohn des von den Römern eingesetzten Königs Vannius aus quadischem Stamme. Er und sein Bruder Vangio hatten Vannius unter der Regierung des Cäsar Claudius verjagt und das Reich unter sich geteilt. Vgl. A. XII, 29. 30 und unten c. 21.

Italicus] nicht zu verwechseln mit dem gleichnamigen Cheruskerfürsten, dessen A. XI, 16. 17 Erwähnung geschieht. Vielleicht war er ein Sohn Vangios. S. Dahn, Könige d. Germ. I, S. 111.

Sueborum] Dieser Suebenstamm war im J. 19 n. Chr. von Drusus Cäsar, dem Sohne des Tiberius, jenseit der Donau zwischen den Flüssen Marus (j. March) und Cusus (wahrscheinlich die Waag) angesiedelt worden.

vetus obsequium] Ebenso heißt es A. XII, 30 von Sido *egregia ad-*

versus nos fide. Daher ziehen auch ihre Volksgenossen mit in den Krieg; s. unten c. 21 *cum electis popularium primore in acie versabantur*. — Über die Auslassung von *est* (*erat, fuit*) im Nebensatze vgl. zu I, 22, 11. Draeger, Syntax § 36, a.

9. *fidei quam iussorum patientior*] i. e. ad fidem praestandam quam ad iussa aliena patienda propensior. Vgl. A. XI, 19, wo es von den Friesen heißt: *ne iussa exuerent, praesidium immuniti* (Corbulo). Es stand also zu erwarten, daß die Sueben, einmal in den flavianischen Heerverband aufgenommen, weder die Fahne wechseln und zu den Vitellianern übergehen noch während des römischen Bürgerkrieges die Waffen gegen Rom kehren würden. Anders freilich hat sich der Cherusker Arminius und der Batäver Civilis dem Nationalfeinde gegenüber verhalten. Wegen *patientior* vgl. c. 26 *miles periculi quam morae patientior*; A. IV, 72 *obsequii impatientes*. Zur Wendung *iussorum patientior* vgl. Verg. Aen. X, 865 *neque enim, fortissime, credo, iussa aliena pati et dominos dignabere Teucros*. In betreff der Konstruktion bemerke den Übergang aus dem Relativsatze in die Parataxis. Statt der Lesart des Med. *fidei commissior patientior* vermutet Meiser *fidei commilitio* (i. e. propter commilitium) *patientior*. Ohne ein *quam* erwartete man aber *patiens*.

10. *infesta Raetia*] Abl. abs. Über Raetia s. zu I, 11, 8.

procurator] In den kleineren kaiserlichen Provinzen, wie Raetia, Noricum, Judaea, Mauritania, versahen die kaiserlichen Finanzverwalter als *procuratores cum iure gladii* die Funktionen des Statthalters und übten die von der Civilverwaltung nicht getrennte Jurisdiktion aus.

corruptae erga Vitellium fidei. igitur Sextilius Felix cum ala Auriana et octo cohortibus ac Noricorum iuventute ad occupandam ripam Aeni fluminis, quod Raetos Noricosque interfluit, missus. nec his aut illis proelium temptantibus, fortuna partium alibi transacta.

Antonio vexillarios e cohortibus et partem equitum ad invadendam Italiam rapienti comes fuit Arrius Varus, strenuus bello, quam gloriam ei dux Corbulo et prosperae in Armenia res addiderant. idem secretis apud Neronem sermonibus ferebatur Corbulonis virtutes criminatus; unde infami gratia primum pilum adepto laeta ad praesens [male parta] mox in perniciem vertere. sed Primus ac Varus occupata Aquileia proxima quaeque * * et Opitergii et Altini laetis animis accipiuntur. relictum Altini praesidium adversus classis Ravennatis conatus, nondum defectione eius audita. inde Patavium et Ateste partibus adiungere. illic cognitum tris Vitellianas 10

11. *Sextilius Felix*] s. IV, 70.

Die *ala Auriana* ist identisch mit der *ala I Hispanorum*, wie aus einem von W. Christ (München 1868) herausgegebenen römischen Militärdiplom zu ersehen ist. Dies Reiterkorps, nach einem unbekanntem Stifter namens Aurius benannt, stand zu Traians Zeit 107 n. Chr. in Rätien.

12. *Noricorum*] s. zu I, 11, 8.

Aenus jetzt Inn.

13. *missus*] sc. est. S. zu I, 58, 5. *nec*] s. zu IV, 16, 10.

6. 1. *vexillarios e cohortibus*] i. e. electos e cohortibus auxiliaribus (II, 14, 7). S. zu I, 31, 16. Marquardt, röm. Staatsverwaltung II, 450.

2. *rapienti*] d. i. raptim ducenti, wie IV, 67 *inconditam popularium turbam in Sequanos rapit*, nach dem Vorgange von Verg. Aen. X, 308 *rapit acer totam aciem in Teucros*. Vgl. Nipperdey zu A. I, 56.

Arrius Varus hatte 54 n. Chr. unter Corbulo als praefectus cohortis auxiliaris einen siegreichen Feldzug gegen die Parther in Armenien mitgemacht (A. XIII, 9).

strenuus] s. zu I, 52, 11 und II, 86, 8.

3. *addere* 'einbringen', wie II, 31, 3. A. XIII, 36.

5. *unde* gehört zum Part. *adepto*, welcher Dativ vom Verbum finitum *vertere* abhängig ist, dessen Subjekt *laeta ad praesens* ist. Die Gegensätze *ad praesens* und *mox* stehen dicht neben einander, so daß *laeta*

ad praesens und *mox in perniciem vertere* einen Chiasmus bilden. Die Worte *male parta* sind als ein, noch dazu an falscher Stelle, in den Text geratenes Glossem zu *infami* zu betrachten. Entkleiden wir das gedrängte Satzgefüge (s. zu IV, 6, 7) seiner knappen Fassung, so würde die Periode etwa so lauten: unde (i. e. ex qua criminatione) cum infami gratia conciliata primum pilum adeptus esset, laeta illa quidem ei ad praesens erant, sed mox in perniciem vertere. Vgl. die gleiche Wendung II, 70 *laeta in praesens mox perniciem ipsis fecere*.

primum pilum] die Stelle eines Hauptmanns der ersten Centurie einer Legion oder, wie hier, einer Prätorianerkohorte.

6. *ad praesens*] wie c. 29, 5. A. IV, 31. S. zu II, 4, 6.

in perniciem vertere] Zur Sachklärung vgl. die Anm. zu IV, 68, 6.

7. *Aquileia*] s. zu II, 56, 15.

Hinter *proxima quaeque* 'die nächstliegende Landschaft' ist vermutlich ein Wort ausgefallen, wie *trahunt* (s. zu II, 61, 5) oder *adfectant* (s. zu IV, 66, 2) oder nach Haase *vi obtinent*.

Opitergium j. Oderzo. — *Altinum* j. Altino.

9. *conatus*] Vgl. II, 8 *ceterorum casus conatusque*; I, 5, 8. 65, 8. II, 38, 6. IV, 18, 1. A. XV, 69.

defectione eius] s. II, 100 fg.

Patavium j. Padua.

10. *Ateste* j. Este.

cohortes et alam, cui Sebosianae nomen, ad Forum Alieni ponte iuncto consedissee. placuit occasio invadendi incuriosos; nam id quoque nuntiabatur. luce prima inermes plerosque oppressere. praedictum, ut paucis interfectis ceteros pavore ad mutandam fidem
 15 cogèrent. et fuere qui se statim dederent: plures abrupto ponte instanti hosti viam abstulerunt. principia belli secundum Flavianos data.

7 Vulgata victoria legiones septima Galbiana, tertia decuma Gemina cum Vedio Aquila legato Patavium alacres veniunt. ibi pauci dies ad requiem sumpti, et Minucius Iustus praefectus castrorum legionis septimae, quia adductius quam civili bello imperitabat,
 5 subtractus militum irae ad Vespasianum missus est. desiderata diu res interpretatione gloriaque in maius accipitur, postquam Galbae imagines discordia temporum subversas in omnibus municipiis recoli

11. Die *ala Sebosiana* führte den Namen von ihrem Stifter Sebosus. Becker-Marquardt, röm. Alt. III, 2, 374. Inschrift bei Orelli Nr. 1630.

Forum Alieni] wahrscheinlich das heutige Legnago an der Etsch, an der Südostspitze des berühmten Festungsvierecks gelegen. Nach anderen Ferrara.

pontem iungere in prägnanter Kürze für: *naves iungendo pontem facere*; ebenso A. I, 49.

12. *id*] sc. *hostes incuriosos esse*.

14. *fidem mutare*] s. zu II, 101, 9.

16. *principia ... data*] sc. *sunt* (s. zu I, 58, 5). 'Der Krieg lief sich zu Gunsten der Fl. an', eigentlich 'der Anfang des Krieges war zu Gunsten der Fl. entschieden'. Der Ausdruck ist der Jurisprudenz entlehnt. Vgl. Cic. p. Rosc. com. 1, 3 *quominus secundum eas* (i. e. *tabulastuas*) *lis detur, non recusamus*; A. IV, 43 *ita secundum Messenios datum*; Suet. Claud. 15 *secundum praesentes facillime dabat* (sc. *litem*); vgl. Liv. XXIII, 4, 3. Zum Gedanken vgl. II, 11 *laeta interim Othoni principia belli*.

7. 1. *victoria*] apud Bedriacum de Othone, inimico Galbae, reportata.

2. *legato*] sc. *legionis* (Legionskommandeur).

3. *praefectus castrorum*] s. zu I, 82, 3.

4. *adductius quam civili bello imperitabat*] 'für einen Bürgerkrieg führte

er ein zu straffes Regiment'. Das Bild ist dem Anziehen der Zügel (*habenas adducere*) entlehnt; vgl. A. XII, 7, *adductum et quasi virile servitium*; G. 44 *Gotones regnantur paulo iam adductius quam ceterae Germanorum gentes*. Zum Abl. *civili bello* s. d. Anm. zu c. 53, 4.

5. *desiderata diu res*] Die lange vermisste Sache war die Wiederaufrichtung der Statuen und Brustbilder Galbas und die Heilighaltung seines Andenkens in den Municipien. Ihr wurde nun, als Ant. sie anordnete, eine größere Wichtigkeit und Bedeutung beigelegt, als sie in der That verdiente.

6. *gloria*, hier in unmittelbarer Verbindung mit *interpretatio*, geht in die Bedeutung von 'Ruhmredigkeit' über, wie A. I, 8 *iactantia gloriaque ad posteros*. In ähnlicher Weise steht A. I, 43 *pudor et gloria* im Sinne von 'Scham- und Ehrgefühl'. Schon bei Cicero kommt *gloria* öfters in der Bedeutung 'Ruhmbegierde' vor. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil § 49, 2.

in maius accipi 'eine höhere Bedeutung gewinnen' ist gesagt, wie I, 18 *in maius credi*; c. 52 *ab exilio reversos nobiles adulescentulos avitis ac paternis sacerdotiis in solacium recoluit*.

7. *recolere* prägnant = *colendi causa reponere*; vgl. I, 77 *ab exilio reversos nobiles adulescentulos avitis ac paternis sacerdotiis in solacium recoluit*.

iussit Antonius, decorum pro causa ratus, si placere Galbae principatus et partes revirescere crederentur.

Quaesitum inde, quae sedes bello legeretur. Verona potior⁸ visa, patentibus circum campis ad pugnam equestrem, qua praevalabant: simul coloniam copiis validam auferre Vitellio in rem famamque videbatur. possessa ipso transitu Vicetia; quod per se parvum (etenim modicae municipio vires) magni momenti locum⁵ obtinuit reputantibus illic Caecinam genitum et patriam hostium duci ereptam. in Veronensibus pretium fuit: exemplo opibusque partes iuvare; et interiectus exercitus Raetiam Iuliasque Alpes, [ac] ne pervium illa Germanicis exercitibus foret, obsaeperat. quae ignara Vespasiano aut vetita: quippe Aquileiae sisti bellum¹⁰ expectarique Mucianum iubebat adiciebatque imperio consilium, quando Aegyptus, claustra annonae, vectigalia opulentissimarum

8. *pro causa*] sc. Flaviana; s. zu I, 5, 14.

9. *partes*] sc. Galbianas.

8. 1. *quaesitum*] s. zu II, 100, 12. *sedes* 'Herd' des Krieges, 'Basis' für die Kriegsoperationen; s. II, 19, 8. Die Stelle erinnert an Liv. IV, 31, 8. *bello*] s. zu I, 67, 4.

Verona potior visa] 'V. erhielt den Vorzug'.

3. *in rem famamque*] vgl. A. IV, 33 *haec conquiri tradique in rem* (sachdienlich, zweckmäßig) fuerit; Sall. Cat. 20, Liv. XXII, 3, 2, XXX, 4, 6. XLIV, 19, 3. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 144, 1, b.

4. *possessa*] wie c. 59, 1, zu possidēre 'sich in Besitz setzen' gehörig.

ipso] Heraeus, lat. Schulgr. § 166, 9. *Vicetia* (j. Vicenza) zwischen Padua und Verona.

5. *magni momenti*] 'wichtig, bedeutungsvoll'.

6. *reputantibus*] Dativ; s. zu II, 50, 11.

7. *pretium fuit*] absolut = 'es lohnte sich der Mühe', statt operae pretium fuit Veronam possidere; etwas anders c. 31 *ubi pretium caedis erat*.

8. *et*] 'dazu', wie I, 22, 1. 53, 10. 65, 4. II, 11, 9. 21, 16. III, 50, 16. IV, 79, 17. V, 11, 15. Nägelsbach, lat. Stil. § 192, 2, c.

interiectus exercitus etc.] Das zwischen die einerseits von der Po-linie her, andererseits von Rätien und den Alpen her im Anmarsche befindlichen feindlichen Streitkräfte

durch die Stellung bei Verona eingeschobene Heer versperrte den aus Germanien über Rätien heranziehenden Kriegsvölkern (II, 97. III, 15, 6) die Alpenpassage. Zum Gedanken vgl. c. 53 *sua constantia* ... *intersaepta Germanorum Raetorumque auxilia*. Unter *Iulias Alpes* ist hier der Brennerpaß zu verstehen; über *Raetia* vgl. zu I, 11, 8.

9. *pervium*] substantivisch, wie Liv. XXX, 10, 5. S. Nägelsbach, lat. Stil. § 21, 1. S. 65.

Über *illā* = *illāc* vgl. V, 18 *solidum illa* (esse); A. II, 17 *illa rupturus*.

10. *ignarus* 'nicht bewußt'. Nach Sallusts und Vergils Vorgänge gebraucht es Tac. öfters in passivem Sinne. S. Nipperdey zu A. XI, 32. Über die Auslassung von *erant* nach einem Pron. Neutr. s. zu I, 9, 3. *sistere bellum* 'dem Kriege Halt gebieten, die Operationen einstellen'.

11. *expectari Mucianum*] s. c. 1, 10. II, 83.

iubebat] Die Ordre ist an Antonius Primus gerichtet.

consilium] 'den guten Rat'. Zur Konstruktion vgl. II, 85 *unde metus et ex metu consilium, posse imputari Vespasiano, quae apud Vitellium excusanda erant*.

12. *quando*] kausal; s. zu I, 87, 1. *claustra annonae*] d. i. Alexandria. Das Subjekt zu *obtinerentur* ist dreigliederig. Durch den Besitz der Land- und Seefestung Alexandria bekam Vespasian den Verschluss der Weizenausfuhr aus Ägypten, einer

provinciarum obtinerentur, posse Vitellii exercitum egestate stipendii frumentique ad deditioem subigi. eadem Mucianus crebris
 15 epistulis monebat incruentam et sine luctu victoriam et alia huiusce modi praetexendo, sed gloriae avidus atque omne belli decus sibi retinens. ceterum ex distantibus terrarum spatiis consilia post res adferebantur.

9 Igitur repentino incursu Antonius stationes hostium inrupit, temptatisque levi proelio animis ex aequo discessum. mox Caecina inter Hostilliam vicum Veronensium et paludes Tartari fluminis castra permunit, tutus loco, cum terga flumine, latera obiectu palu-
 5 dis tegerentur. quodsi adfuisset fides, aut opprimi universis Vitellianorum viribus duae legiones nondum coniuncto Moesico exercitu potuere, aut retro actae deserta Italia turpem fugam conscivissent. sed Caecina per varias moras prima hostibus prodidit tempora belli, dum, quos armis pellerè promptum erat, epistulis increpat, donec
 10 per nuntios pacta perfidiae firmaret. interim Aponius Saturninus cum legione septima Claudiana advēnit. legioni tribunus Vipstanus

der Kornkammern Roms und Italiens (s. zu c. 48, 13), in seine Gewalt.

13. *provinciarum*] Aegypti, Syriae, Asiae.

14. *subigi*] stärker als *cogi*; vgl. A. II, 40 *ut ederet socios, subigi non potuit*.

15. *sine luctu*, ἀδάνκρον, steht für ein attributives Adjektiv, wie I, 9 *invalidum, sine constantia, sine auctoritate*; IV, 8 *sine fine* (schränkenlose) *dominationem*; c. 37 *vulgus sine rectore*; c. 58 *maturam et sine noxa paenitentiam*; c. 75 *vana et sine viribus nomina*; Agr. 36 *exterriti et sine rectoribus equi* (herrenlose); Ov. met. I, 26 *ignea convexi vis et sine pondere caeli*; V, 249 *silicem sine sanguine fecit*.

16. *praetexendo*] Das Gerundium ist der Abwechselung halber mit *avidus* und *retinens* (= reservans, wie I, 11, 5) koordiniert. Zum Gedanken vgl. c. 52 *namque Mucianus tam celeri victoria anxius et, ni praesens urbe potiretur, expertem se belli gloriaeque ratus*.

17. *terrarum spatia* 'Länderstrecken'.

res] vgl. c. 50 *Silvanum ... dies rerum verbis terentem*.

9. 2. *ex aequo*] 'ohne Entscheidung'; anders II, 77, 9.

3. *Hostilia*, am linken Po-Ufer südöstlich von Mantua, j. Ostiglia.

Tartarus] Dieser j. Tartaro genannte Fluß war durch die fossae Philistinae mit dem Po (rechts) und der Etsch (links) verbunden.

4. *obiectu paludis*] 'durch den sich davor hinziehenden Sumpf'.

5. *fides*] 'redlicher Wille, Ehrlichkeit'.

6. *duae*] VII Galbiana XIII Gemina nach c. 7.

7. *fugam conscivissent*] vgl. Liv. V, 53 *ut exilium ac fugam nobis conscisceremus*; XXXIII, 48 *alii fugam (eum) conscisse ... fremebant*.

8. *hostibus prodidit*] 'gab den Feinden preis' d. i. 'liefs die Feinde ausnutzen'.

tempora = καιροί, 'günstige Momente, Chancen'; vgl. c. 40 *agendi tempora*; c. 50 *dies rerum verbis terentem*.

9. *promptum erat*] 'er in der Hand hatte', wie II, 76, 5.

10. *nuntios*] = internuntios.

pacta perfidiae] wie II, 99, 13 *pacta transitionis*.

Aponius] vgl. c. 5, 2.

11. *tribunus*] Denn der Legionslegat Tettius Julianus war flüchtig gegangen (II, 85). — Über *Vipstanus Messalla* vgl. c. 11. 25. 28. IV, 42. Tac. citiert ihn mehrmals als Quelle für die Geschichte des Bürgerkriegs.

Messalla praerat, claris maioribus, egregius ipse et qui solus ad id bellum artes bonas attulisset. has ad copias nequaquam Vitellianis pares (quippe tres adhuc legiones erant) misit epistulas Caecina, temeritatem victa arma retractantium incusans. simul virtus Germanici exercitus laudibus attollebatur, Vitellii modica et vulgari mentione, nulla in Vespasianum contumelia: nihil prorsus, quod aut corrumperet hostem. aut terreret. Flavianarum partium duces omissa prioris fortunae defensione pro Vespasiano magnifice, pro causa fidenter, de exitu securi, in Vitellium ut inimici praesumpsero, facta tribunis centurionibusque retinendi, quae Vitellius indulisset, spe, atque ipsum Caecinam non obscure ad transitionem hortabantur. recitatae pro contione epistulae addidere fiduciam, quod submisit Caecina velut offendere Vespasianum timens, ipsorum duces contemptum tamquam insultantes Vitellio scripsissent.

Adventu deinde duarum legionum, e quibus tertiam Dillius Aponianus, octavam Numisius Lupus ducebant, ostentare vires et militari vallo Veronam circumdare placuit. forte Galbianae legioni in adversa fronte valli opus cesserat, et visi procul sociorum equites vanam formidinem ut hostes fecere. rapiuntur arma metu proditionis. ira militum in Tampilium Flavianum incubuit, nullo criminis argumento, sed iam pridem invisus turbine quodam ad exitum

12. *et qui . . . attulisset*] Überall, wo ein Relativsatz mit einem attributiven Adjektiv oder Particip oder mit einer Apposition koordiniert wird, setzt Tac. den Konjunktiv. So schon Cicero. S. zu I, 10, 9.

13. *artes bonas*] 'gute Eigenschaften'; vgl. c. 86 *studia exercitus raro cuiquam bonis artibus quaesita*; IV, 1 *pax et quies bonis artibus indigent*; A. III, 70 *bonas domi* (i. e. privatim) *artes*; XVI, 32. Anders I, 17, 8.

14. *tres*] VII Galbiana, VII Claudiana, XIII Gemina. S. zu Z. 6.

15. *retractare* 'wieder aufnehmen', eigentlich 'wieder handhaben'.

Germanici exercitus] wie I, 70, 8 von den Legionen des Vitellius, die ihre Standquartiere in den germanischen Provinzen hatten. S. zu c. 1, 6. Anders c. 8, 9.

16. *vulgari mentione*] 'ohne nachdrückliche Erwähnung'. Vgl. Cic. ad fam. I, 3, 2 *eum ita tractes, ut intelligat meam commendationem non vulgarem fuisse*.

20. *praesumpsero*] Aus dem beigesetzten *ut inimici* ergibt sich als Objekt *probra et contumelias*.

Döderlein zieht zur Vergleichung Verg. Aen. II, 1 *conticuere omnes intentique ora tenebant* (statt *ora intenta*) heran. Dafs sie sich gegen Vitellius vorweg wie persönliche Feinde aussprachen, ist mit Bezug auf die Worte *nulla in Vespasianum contumelia* gesagt. In etwas anderem Sinne steht *praesumere* I, 62, 6.

21. *quae Vitellius indulisset*] 'die Vergünstigungen des Vitellius'.

23. *pro contione*] sc. militum Flavianorum. S. zu IV, 24, 16.

fiduciam addere 'das Selbstvertrauen erhöhen'.

24. *submisit*] 'demütig, bescheiden'.

10. 1. *adventu*] Madv. § 276 A. 2. Heraeus, Schulgr. § 141, a. Anm. 3.

3. *militari*] 'feldmäfsig' im Gegensatz zu der vorgefundenen Stadtmauer.

4. *adversa*] 'dem Feinde zugewandt'.

valli opus cesserat] 'die Schanzarbeit war zugefallen'.

6. *incubuit*] 'warf sich auf'; vgl. c. 29, 2. 32, 5.

7. *turbine quodam*] d. i. impetu repentino.

poscebatur: propinquum Vitellii, proditorem Othonis, interceptorem donativi clamitabant. nec defensionis locus, quamquam supplices manus tenderet, humi plerumque stratus, lacera veste, pectus atque ora singultu quatiens. id ipsum apud infensos incitamentum erat, tamquam nimis pavor conscientiam argueret. obturbatur militum vocibus Aponius, cum loqui coeptaret: fremitu et clamore ceteros aspernantur. uni Antonio apertae militum aures; namque et facundia aderat mulcendique vulgus artes et auctoritas. ubi crudescere seditio et a conviciis ac probris ad tela et manus transibant, inici catenas Flaviano iubet. sensit ludibrium miles, disiectisque, qui tribunal tuebantur, extrema vis parabatur. opposuit sinum Antonius stricto ferro, aut militum se manibus aut suis moriturum obtestans, ut quemque notum et aliquo militari decore insignem adspexerat, ad ferendam opem nomine ciens. mox conversus ad signa et bellorum deos, hostium potius exercitibus illum furorem, illam discor-

8. *interceptorem d. cl.*] Von Griechen und Römern werden Ausrufungen häufig mit einem Verbum konstruiert und dann flektiert. Cic. p. Sest. § 80 *cur tam temere exclamavit occisum?* Caes. b. G. V, 37 *suo more victoriam conclamant*; Ov. met. I, 560 *cum laeta triumphum vox canet*; III, 244 *Actaeona clamant*; Liv. XXI, 62 *ingenuum infantem semenstem . . . triumphum clamasse*; Tac. A. XI, 20 *nihil aliud prolocutus quam beatos duces Romanos*.

10. *plerumque* 'mehrmals, zu wiederholten Malen', wie c. 85. *stratus*] reflexiv, wie *prostratus*. Cic. p. Lig. § 13.

11. *singultu*] wie II, 70, 13 *clamore et gaudio* statt des klassischen *cum singultu* (unter Schluchzen), wenn man nicht vorzieht, einen Abl. causae anzunehmen und *quater* durch 'erbeben machen' zu erklären.

12. *tamquam*] 'in der Voraussetzung, daß'. S. zu I, 8, 9. *obturbare* 'übertoben', dem Sinne nach = 'übertäuben'.

13. *fremitu et clamore*] Hier fließen der Abl. modi und der Abl. instr. in einander über; vgl. Nipperdey zu A. IV, 51.

14. *aspernari* 'abweisen, Gehör versagen', wie I, 31. II, 52 u. 6. *et facundia*] ist koordiniert mit *et auctoritas*.

15. *aderat*] 'stand zu Gebote'. *ubi* verbindet mit dem Inf. hist.

Tac. nur dann, wenn ein von derselben Konjunktion abhängiges Verbum finitum folgt (A. II, 4. XI, 37. XII, 51). Ebenso steht *ut* (c. 31, 16), *donec* (A. XIII, 57), *postquam* (A. III, 26). Draeger, Synt. § 172, b. *crudescere* 'stärker, heftiger werden'; s. Nägelsbach, lat. Stil. § 131, 1.

16. *manus* 'Faust' für 'Thätlichkeiten', wie A. XIV, 62 *nec manu aut telo opus*; XV, 5 *manu et copiis*; Agr. 25 u. 33 *manus et arma*; c. 36 *manus et mucrones*.

17. *ludibrium* 'die Komödie'. Zum Gedanken vgl. I, 45 *ita simulatione irae vinciri iussum et maiores poenas daturum adfirmans praesenti exitio subtraxit*; c. 58 *saevitiam militum . . . raro simulatione vinculorum frustratur*.

20. *decus* 'Ehrenschild, Ehrenzeichen'.

21. *ciere* 'aufrufen, aufbieten'; vgl. c. 24 *principes auctoresque belli ciebat*; A. II, 81 *singulos nomine ciens*.

signa et bellorum deos] Am Schafte der Feldzeichen befanden sich Metallschilder mit den Brustbildern des Mars, der Minerva, der Bellona. So heißen A. II, 17 auch die Legionsadler *propria legionum numina* ('Schutzgeister'). Die Partikel *et* steht, wie so oft, explikativ; vgl. zu c. 5, 5.

22. *discordia* 'meuterischer Geist', wie bei Tac. öfters.

diam inicerent, orabat, donec fatisceret seditio et extremo iam die sua quisque in tentoria dilaberentur. profectus eadem nocte Flavianus obvius Vespasiani literis discrimini exemptus est.

Legiones velut tabe infectae Aponium Saturninum Moesici 11 exercitus legatum eo atrocius adgrediuntur, quod non ut prius labore et opere fessae, sed medio diei exarserant, vulgatis epistulis, quas Saturninus ad Vitellium scripsisse credebatur. ut olim virtutis modestiaeque, tunc procacitatis et petulantiae certamen erat, ne 5 minus violenter Aponium quam Flavianum ad supplicium deposcerent. quippe Moesicae legiones adiutam a se Pannonicorum ultionem referentes, et Pannonici, velut absolverentur aliorum seditione, iterare culpam gaudebant. in hortos, in quibus devertebatur Saturninus, pergunt. nec tam Primus et Aponianus et Messalla, quamquam 10 omni modo nisi, eripere Saturninum quam obscuritas latebrarum, quibus occulebatur, vacantium forte balnearum fornacibus abditus. mox omissis lictoribus Patavium concessit. digressu consularium uni Antonio vis ac potestas in utrumque exercitum fuit, cedentibus collegis et obversis militum studiis. nec deerant, qui crede- 15 rent utramque seditionem fraude Antonii coeptam, ut solus bello frueretur.

Ne in Vitellii quidem partibus quietae mentes: exitiosiore dis- 12 cordia non suspicionibus vulgi, sed perfidia ducum turbabantur. Lucilius Bassus classis Ravennatis praefectus ambiguos militum

23. *extremo die*] Madv. § 311. Schultz § 305. Heraeus, lat. Schulgr. § 161, 8.

25. *obvius* 'unterwegs eintreffend'. Fl. wurde ans Hoflager Vespasians berufen und so der Lebensgefahr entthoben.

11. 1. *tabe infectae*] s. zu I, 26, 1.

2. *atrocius* 'bedrohlicher'.

3. *medio diei*] s. zu c. 79, 1.

4. *scripsisse credebatur*] s. zu c. 4, 6.

5. *modestiae*] s. zu I, 52, 10. — Zu *procacitas* und *petulantia* vgl. c. 32, 8. IV, 1, 13. — Über das vor *tunc* fehlende *ita* s. zu I, 75, 2.

8. *velut*] im Sinne des klassischen *velut si*; etwas anders II, 8, 1.

9. *gaudere* mit dem Inf. nach dichterischem Brauche, wenn nicht mit Kraft *iterari* zu lesen ist. *deverti* sonst mit *in* und dem Acc. verbunden, hier = *deverticulum* habere.

10. *quamquam*] S. zu c. 2, 18.

11. *eripere* absolut = 'erretten'.

12. *vacans* 'leerstehend, unbenutzt'.

13. *omittere* 'verzichten auf —' statt des gewöhnlicheren *dimittere* 'gehen lassen'. Die Konsularlegaten hatten Liktores.

digressu] wie *adventu* c. 10, 1. *consularium*] für *legatorum consularium*, d. h. Statthalter kaiserlicher Provinzen.

14. *vis ac potestas*] s. zu II, 39, 2. *fuit*] 'ward (zu teil)', wie *éyévero*. *cedere* 'den Vortritt, den Vorrang lassen'.

15. *collegis*] i. e. ceteris legatis legionum.

obversis] sc. in eum. Die Sympathien der Soldaten hatten sich ihm zugewandt.

16. *fraus* 'Tücke, Bosheit'.

12. Im folgenden kehrt die Erzählung zum Schlusse des 2. Buches zurück.

1. *ne — quidem*] s. zu II, 15, 6. Dieselbe rhetorische Antithese II, 15 *nec Vitelliani quamquam victi quiescere: accitis auxiliis securum hostem . . . invadunt*; c. 16 *et aversi repente animi, nec tamen aperta vi: aptum tempus insidiis legere*.

- animos, quod magna pars Delmatae Pannonique erant, quae provinciae Vespasiano tenebantur, partibus eius adgregaverat. nox conditioni electa, ut ceteris ignaris soli in principia defectores coirent. Bassus pudore seu metu, quisnam exitus foret, intra domum opperiebatur. trierarchi magno tumultu Vitellii imagines invadunt, et paucis resistentium obruncatis ceterum vulgus rerum novarum studio in Vespasianum inclinabat. tum progressus Lucilius auctorem se palam praebet. classis Cornelium Fuscum praefectum sibi destinat, qui propere adcurrit. Bassus honorata custodia Liburnicis navibus Atriam pervectus a praefecto alae Vivennio Rufino praesidium illic agitante vincitur; sed exsoluta statim vincula interventu Hormi Caesaris liberti: is quoque inter duces habebatur.
- 13 At Caecina defectione classis vulgata primores centurionum et paucos militum, ceteris per militiae munia dispersis, secretum

4. *erant*] zufolge der Attraktion des prädikativen Substantivs bei *esse*. Madv. § 215. Schultz § 241 A. 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 105, B, 2 Anm. 3.

5. *Vespasiano tenebantur*] 'wurden von V. in Botmäßigkeit gehalten'. Zum Dativ statt *ab* mit dem Ablativ vgl. die Anm. zu I, 11, 8. Über die Bedeutung von *teneri* s. zu I, 76, 14.

6. *principia*] s. zu I, 48, 10. II, 93, 2.

7. *foret*] Bemerke die indirekte Frage nach einem Begriffe des Fürchtens. S. Heraeus, lat. Schulgr. § 202, 2 Anm. 3.

8. *trierarchi* hießen auf der römischen Flotte die Befehlshaber der größeren Schiffe, *naucharchi* die der kleineren.

9. *paucis resistentium*] In dem Gen. *resistentium* ist wohl eine Ausartung des partitiven Gen. zu erkennen, insofern es doch dem natürlichen Sprachsinne widerstrebt, die Widersetzlichen als einen Gattungsbegriff anzusehen. Cic. hätte *qui restiterant*, Liv. lieber *qui resistissent* gesagt; gerade so, wie hier, heißt es c. 61 (Varus) *paucos repugnantium interfecit; plures abiectis armis veniam petiverunt*. In ähnlicher, doch weniger auffälliger Weise heißt es c. 73 *pauci militarium virorum*; A. XIII, 34 *Corvini divo Augusto . . . collegam in eo magistratu fuisse pauci iam senum meminerant*. Vgl. zu II, 1, 14. Draeger zu A. XIV, 60.

10. *progressus*] 'kam zum Vorschein'.

11. *Fuscum*] s. c. 4, 1.

12. *adcurrit*] Tac. hat hier und A. II, 7 *decucurrit* die Reduplikation zur Vermeidung der Zweideutigkeit benutzt, dagegen unten c. 80 im Plqpf. weggelassen. Daher ist IV, 42 *occurrit* als Präsens aufzufassen.

honorata custodia] i. e. cum specie honoris militari custodia habitus.

Liburnicis] s. zu II, 16, 7.

13. *Atria* (j. Atri) am Tartarus, zwischen der Mündung des Po und der Etsch.

praesidium agitare 'in Besatzung stehen'.

15. *Caesaris*] des neuen Cäsar Vespasianus; s. zu I, 46, 23. Über Hormus vgl. c. 28. IV, 39.

is quoque inter duces habebatur] vgl. I, 76 *nam et hi (liberti) malis temporibus partem se rei publicae faciunt*.

13. 1. *at*] Diese emphatische Adversativpartikel liebt Tac. beim Übergang zu etwas Neuem; s. c. 22. 36. 64. 64. IV, 18. 28. 51. 68. 69. 71. 85. V, 14.

primores centurionum] genauer *centuriones primorum ordinum*, die 10 ersten Hauptleute. Vgl. zu II, 89, 8.

2. *munia*] Tac. gebraucht diese Form in der Bedeutung 'Obliegenheiten, dienstliche Pflichten' sonst durchgehends, daher Ritter a. u. St.

castrorum adfectans in principia vocat. ibi Vespasiani virtutem viresque partium extollit, et transfugisse classem, in arto commeatum, adversas Gallias Hispaniasque, nihil in urbe fidum; atque omnia de Vitellio in deterius. mox incipientibus, qui conscii aderant, ceteros re nova attonitos in verba Vespasiani adigit; simul Vitelli imagines dereptae, et missi, qui Antonio nuntiarent. sed ubi totis castris in fama proditio, recurrens in principia miles praescriptum Vespasiani nomen, proiectas Vitelli effigies adspexit, 10 vastum primo silentium, mox cuncta simul erumpunt. huc cecidisse Germanici exercitus gloriam, ut sine proelio, sine vulnere vinctas manus et capta traderent arma? quas enim ex diverso legiones? nempe vinctas; et abesse unicum Othoniani exercitus robur, primanos quartadecumanosque, quos tamen isdem illis campis fuderint straverintque. ut tot armorum milia velut grex venalium 15 exuli Antonio donum darentur? octo nimirum legiones unius classis accessionem fore. id Basso, id Caecinae visum, postquam

sowie A. III, 2 wohl mit Recht das handschriftliche *munera* geändert hat. Vgl. c. 20. 59. I, 48. 62. II, 92. IV, 68. 86. V, 13.

3. *secretum castrorum adfectans*] i. e. tempus, quo solitudo in castris esset, studiose quaerens. Zum Ausdruck vgl. I, 10 *in secretum Asiae sepositus*; II, 100 *secretum componendae seditionis quaesitum*, A. IV, 57 *Rhodi secreto*.

4. *et transfugisse*] Die Konstruktion wie c. 1, 7.

in arto] 'beschränkt, knapp', wie A. IV, 32 *nobis in arto et inglorius labor*; Verg. Georg. IV, 6 *in tenui*. S. zu II, 45, 12.

5. *nihil fidum*] 'auf nichts Verlaß'.

6. *in deterius*] sc. refert; vgl. A. XIII, 14 *nec defuere qui in deterius referrent*; XIV, 39 *cuncta in mollius relata*; H. III, 38 *cetera in maius de adparatu et solutis in lasciviam animis*. Zu *in deterius* 'in schlimmerem Lichte, schwärzer' (eigtl. s. v. a. 'so dafs es schlimmer erschieen') vgl. noch H. II, 52. IV, 68. A. II, 82. Sall. hist. I, fr. 3 ed. Kr. Nägelsbach, lat. Stil. § 22, b. Draeger, Synt. § 80 a. E.

7. *attonitos*] 'verblüfft'.

8. *dereptae*] de signis et vexillis. 9. *in fama*] 'ruchbar'. Über die Stellvertretung des Prädikats durch einen präpositionalen Ausdruck s. Nägelsbach, lat. Stil. § 144, 1, b.

proditio] sc. erat. Bemerke das Asyndeton im folgenden.

praescriptum] signis et vexillis. Vgl. Suet. Vesp. 6 *nomen eius vexillis omnibus sine mora inscripserunt*; II, 85. III, 31.

11. *cuncta erumpunt*] 'alle Empfindungen machen sich Luft'.

huc cecidisse] 'sei so tief gesunken'.

12. *vinctas — capta*] prädikativ.

13. *ex diverso*] s. zu c. 5, 7. Über die Konstruktion s. zu Z. 21.

14. *nempe*] 'doch wohl'. Vgl. Cic. p. Lig. § 25. Krüger § 507.

primanos etc.] leg. I Aditrix in Hispanien (II, 43. 67), leg. XIV in Britannien (II, 43. 66).

16. *ut*] zum Ausdruck der unwilligen Frage. Schultz § 391. Heraeus, lat. Schulgr. § 214, 2 Anm. 5.

tot armorum milia] Das demonstrative *tot* kann hier so wenig fehlen als c. 55 *tot milia armorum*; IV, 13 *si tot armorum milia Italiam irrupissent*; A. 1, 65 *tot hominum milibus*. Vgl. I, 6, 7. 37, 8. II, 70, 16. IV, 24, 11. A. XI, 36. XIV, 35. Agr. 39.

venalium] sc. servorum.

17. *exuli Antonio*] s. zu II, 86, 4. *octo*] s. II, 89. 100.

nimirum] s. Nägelsbach, lat. Stil. § 196, 1, c, a.

18. *accessionem fore*] 'würden sich

- domos hortos opes principi abstulerint, etiam *militem principi*, militibus principem auferre. integros incruentosque Flavianis quoque partibus viles, quid dicturos repositibus aut prospera aut adversa?
- 14 Haec singuli, haec universi, ut quemque dolor inpulerat, vociferantes, initio a quinta legione orto, repositis Vitellii imaginibus vincula Caecinae iniciunt; Fabium Fabullum quintae legionis legatum et Cassium Longum praefectum castrorum duces deligunt; forte oblatos trium Liburnicarum milites ignaros et insontes trucidant; relictis castris, abrupto ponte Hostilium rursus, inde Cremonam pergunt, ut legionibus primae Italicae et unietvicensimae Rapaci iungerentur, quas Caecina ad obtinendam Cremonam cum parte equitum praemiseraat.
- 15 Ubi haec comperta Antonio, discordes animis, discretos viribus hostium exercitus adgredi statuit, antequam ducibus auctoritas, militi obsequium et iunctis legionibus fiducia rediret. namque Fabium Valentem profectum ab urbe adceleraturumque cognita Caecinae proditione coniectabat; et fidus Vitellio Fabius nec militiae ignarus. simul ingens Germanorum vis per Raetiam timebatur;

inschleppt aufnehmen lassen', eigtl. 'ein Anhängsel bilden'. Ebenso steht in verächtlichem Sinne *additamentum* (προσθήκη) Cic. p. Sest. § 67 *intercessit Ligus iste nescio qui, additamentum inimicorum meorum*.

19. *domos hortos opes etc.*] Vgl. II, 92 *invaserant domos hortos opesque imperii, cum flebilis et egens nobilium turba ... nulla principis misericordia iuvarentur*.

militem principi, militibus principem auferre] Zur Antithese vgl. I, 36 *modo imperatorem militibus, modo milites imperatori commendare*.

20. *integros incruentosque*] 'ungeschwächt und ohne ihr Blut verspritzt zu haben'.

21. *viles*] 'wertlos, ohne Bedeutung', wie IV, 44, 14 u. 5.

quid dicturos] sc. se esse. In direkter Rede hieß es *dicemus*. Caes. b. G. V, 28 *quid esse levius aut turpius, quam auctore hoste de summis rebus capere consilium?* H. III, 13, 13. 70, 17. A. I, 17 *quando ausuros exposcere remedia?* Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 3. Madv. § 405.

repositibus etc.] Man werde von ihnen den schuldigen Nachweis verlangen, daß sie entweder durch den Fahnenwechsel sich in eine günstige und erwünschte Lage versetzten oder daß sie dazu durch

Kriegsunglück genötigt wären. Das Präfix *re* bezeichnet, daß das Verlangen des Nachweises ein natürliches und berechtigtes sei, daß man einen Anspruch darauf habe. Vgl. A. I, 35 *fuere etiam qui legatam a divo Augusto pecuniam reposerent*; H. IV, 32 *poenas reposito*. S. auch zu c. 68, 14.

14. 1. *dolor*] 'Unmut, Unwille', wie IV, 44, 1. A. I, 41. II, 19. 82.

2. *initio a quinta legione orto*] Bei den Verben des Anfangens steht ab. Vgl. c. 44, 1. 74, 10. IV, 14, 10. 32, 8. A. I, 33. Agr. 19. Cic. ad Att. IX, 9, 2 *cuius (belli) initium ducetur a fame*.

6. *ponte*] in Tartaro facto; vgl. c. 3, 9.

rursus] insofern sie zwischen den Sümpfen des Tartarus und Hostilia im Lager gestanden hatten.

9. *praemiseraat*] s. II, 100, 10.

15. 1. *Antonio*] Über den Dativ s. zu c. 12, 5. ●

4. *Fabium*] s. II, 99. Allerdings war F. von Rom aufgebrochen, ohne freilich den Marsch zu beschleunigen (c. 40).

6. *ignarus*] sc. erat. S. zu c. 5, 8. *Germanorum*] i. e. *auxiliarium cohortium e Germania excitarum per Raetiam*] 'über R. her'. Zur Sache vgl. c. 8, 8. II, 97.

ex Britannia Galliaque et Hispania auxilia Vitellius acciverat, immensam belli molem, ni Antonius id ipsum metuens festinato proelio victoriam praecepisset. universo cum exercitu secundis a Verona castris Bedriacum venit. postero die legionibus ad mun-¹⁰niendum retentis, auxiliaries cohortes in Cremonensem agrum missae, ut specie parandarum copiarum civili praeda miles inbueretur; ipse cum quattuor milibus equitum ad octavum a Bedriaco progressus, quo licentius popularentur. exploratores, ut mos est, longius cursabant.

Quinta ferme hora diei erat, cum citus eques adventare¹⁵ 16 hostes, praegredi paucos, motum fremitumque late audiri nuntiavit. dum Antonius, quidnam agendum, consultat, aviditate navandae operae Arrius Varus cum promptissimis equitum prorupit inulitque Vitellianos modica caede; nam plurium adcursum versa fortuna⁵ et acerrimus quisque sequentium fugae ultimus erat. nec sponte Antonii properatum, et fore, quae acciderunt, rebatur. hortatus

8. *belli molem*] s. zu I, 61, 9.

9. *victoriam praecipere* 'sich des Sieges im voraus versichern'. Anders Caes. b. c. III, 87. Liv. X, 26. *secundis castris*] 'in 2 Tagemärschen'. Ebenso IV, 71 *tertiis castris*; vgl. Caes. b. G. VII, 36, 1. Liv. XXXVIII, 24, 1. Vgl. *σταθμός* = Tagemarsch.

10. *Bedriacum*] s. zu II, 23, 7. *munire* absolut = 'schanzen'.

12. *inbui* 'gewöhnnt werden, Geschmack bekommen'; vgl. c. 49 *utque licentia militem inbueret*; IV, 7. 46. 72. V, 5.

13. *ad octavum*] sc. lapidem, 8 römische Meilen, etwa 12 Kilometer. S. zu II, 24, 7.

14. *progressus*] sc. est (via Postumia). S. zu I, 58, 5.

licentius] 'ungestörter, ungenierter', nämlich unter dem Schutze der Reiterei.

exploratores] s. zu II, 17, 11.

16. 1. *quinta*] nach unserer Zeitbestimmung um 11 Uhr vormittags. *citus eques* 'ein Eilreiter', wie Liv. XXVI, 15, 8.

3. *quidnam agendum*] sc. esset. Über die Auslassung des Konjunktivs von *esse* in indirekten Fragen s. zu I, 21, 10.

4. *promptissimis*] s. zu I, 51, 21.

5. *nam* dient zur Erklärung von *modica caede* 'mit mäßigem Verluste'.

plurium] im Gegensatz zu *praegredi paucis*, was ebenfalls von den Vitellianern gesagt ist. Vgl. A. XII, 47 *concursum plurium*.

adcursum] s. zu IV, 25, 6.

versa fortuna] sc. est, 'wandte sich das Blatt'. Dieselbe Wendung V, 21, 5. Liv. XXXI, 37 u. 8.

6. *fugae ultimus erat*] i. e. per ultima campi fugiebat. Die hitzigsten Verfolger rissen am weitesten aus, d. h. sie stellten die Flucht zuletzt ein. Die ältere Erklärung von *ultimus* = *postremus* enthält eine Trivialität der Schilderung, die ich dem Tac. bei der Schilderung eines Reitergefechts nicht zutrauen möchte. Anders freilich ist der Gedanke bei Cic. acc. in Verr. V § 90 *ut quisque in fuga postremus, ita in periculo princeps erat*.

sponte mit dem Gen. = 'nach' oder 'mit dem Willen jemandes', nach dem Vorgange von Varro de l. L. VI, 7, 71; Lucan Phars. I, 99. 234 und andern; ebenso IV, 19 *sponte legatorum*; A. II, 59 *sponte principis*; IV, 7 *sponte praefecti*; c. 51 *sponte incolarum*; VI, 31 *sponte Caesaris*; XII, 24. XIII, 39. 42.

7. *acciderunt*] So Madvig statt der Lesart des Mediceus *acciderant*: 'quae iam ante acciderant, non rebatur fore'. Caes. b. G. IV, 31 *fore id, quod accidit, suspicabatur*; b. c. I, 40 *suspiciatus fore id, quod accidit*.

suos, ut magno animo capesserent pugnam, diductis in latera turmis vacuum medio relinquit iter, quo Varum equitesque eius recipere; iussae armari legiones; datum per agros signum, ut, quae cuique proximum, omiſſa praeda proelio occurreret. pavidus interim Varus turbae suorum miscetur intulitque formidinem. pulsi cum sauciis integri suomet ipsi metu et angustiis viarum conflictabantur.

17 Nullum in illa trepidatione Antonius constantis ducis aut fortis militis officium omisit. occursare paventibus, retinere cedentes, ubi plurimus labor, unde aliqua spes, consilio manu voce insignis hosti, conspicuus suis. eo postremo ardoris proventus est, ut vexillarium fugientem hasta transverberaret, mox raptum vexillum in hostem vertit. quo pudore haud plures quam centum equites restitere: iuvat locus artiore illic via et fracto interfluentis rivi ponte, qui incerto alveo et praecipitibus ripis fugam impediabat. ea necessitas seu fortuna lapsas iam partes restituit. firmati inter se densis ordinibus excipiunt Vitellianos temere effusos atque illi consternantur. Antonius instare percussis, sternere obvios, simul ceteri, ut cuique ingenium, spoliare capere, arma equosque abripere. et exciti prospero clamore, qui modo per agros fuga palabantur, victoriae se miscebant.

9. *vacuum iter*] 'freie Bahn'.
medio] s. zu I, 68, 7.

10. *datum signum*] sc. auxiliariis cohortibus (c. 15).

qua cuique proximum] sc. erat = 'auf dem nächsten Wege'.

11. *occurrere* 'zueilen', wie Liv. X, 43 *neutri proelio occurrerunt*.

13. *conflictari*, wie c. 32, 1, 'arg ins Gedränge kommen, in eine schlimme Lage geraten'.

17. 1. *trepidatio* 'Wirrwarr', wie II, 22, 26.

2. *fortis militis*] Die Lesart des Med. *fortissimi militis* ist durch Dittographie der Silbemiſtanden. Vgl. Sall. Cat. 60 *strenui militis et boni imperatoris officia simul exsequebatur*; A. XXVIII, 3, 2.

omittere 'unerfüllt lassen'.

3. *manu voce*] *manus* bezeichnet die eigenhändige Teilnahme am Kampfe, *vox* den ermunternden Zuruf. Vgl. A. II, 17 *inter quos insignis Arminius manu voce vulnerare sustentabat pugnam*. Anders c. 29, 10.

4. *conspicuus* 'sich bemerklich machend, hervorleuchtend', wie II, 42, 13.

5. *vexillarius* ist hier wie I, 41, 1 der Fähnrich; anders II, 18. 66. 83. 100. III, 6. 48.

6. *quo*] für *cuius rei*; s. zu II, 43, 5.

7. *iuvat*] s. zu II, 44, 10.

8. *rivi*] j. Delmona, ein Zufluss des Oglio, nach Rycks Vermutung. *incerto* Gegensatz zu *solido*; vgl. A. I, 70 *neque discerni poterant incerta ab solidis*; H. V, 6 *incertae undae superiacta ut solido ferunt*; c. 14 *incertis vadis*. Das Flussbett hatte einen unsicheren Grund.

9. *restituere* 'wieder aufhelfen'. *firmati* reflexiv zu nehmen wegen *inter se*; vgl. zu V, 26, 5 *defenderet*.

10. *atque* folgernd 'und nun, und so'. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 198, 2, b.

11. *consternari* 'stutzig werden, die Fassung verlieren'. Das Bild ist vom Scheuwerden der Pferde entnommen.

percussis] s. zu II, 54, 3.

12. *ingenium* 'Sinnesart' wie G. 3. *capere* absolut 'Gefangene machen'.

13. *abripere*] s. zu II, 36, 1.

14. *se miscere*] 'sich beteiligen'.

Ad quartum a Cremona lapidem fulsere legionum signa Ra-18
 pacis atque Italicae laeto inter initia equitum suorum proelio
 illuc usque provecta. sed ubi fortuna contra fuit, non laxare ordi-
 nes, non recipere turbatos, non obviam ire utroque adgredi
 hostem tantum per spatium cursu et pugnando fessum. forte 5
 recti haud perinde rebus prosperis ducem desideraverant, atque
 in adversis deesse intellegebant. nutantem aciem victor equitatus
 incursat et Vipstanus Messalla tribunus cum Moesicis auxiliariis
 adsequitur, quos multi e legionariis quamquam raptim ductos ae-
 quabant: ita mixtus pedes equesque rupere legionum agmen. et 10
 propinqua Cremonensium moenia, quanto plus spei ad effugium,
 minorem ad resistendum animum dabant. nec Antonius ultra in-
 stitit memor laboris ac vulnerum, quibus tam anceps proelii for-
 tuna, quamvis prospero fine, equites equosque adflixerat.

Inumbrante vespera universum Flaviani exercitus robur ad-19
 venit. utque cumulos super et recentia caede vestigia incessere,
 quasi debellatum foret, pergere Cremonam et victos in deditionem
 accipere aut expugnare deposcunt. haec in medio, pulchra dictu:

18. 1. *Rapacis*] leg. XXI; s. zu II, 43, 2.

2. *Italicae*] leg. I Italicae; s. zu I, 59, 10. Über den Plur. *legionum* vgl. zu I, 18, 8.

laetus bedeutet 'was einen glücklichen Ausgang verheißt' und ist wohl ursprünglich ein sakraler Ausdruck gewesen; s. zu I, 27, 2.

3. *illuc usque provecta*] a Cremona, quo Caecina eas legiones praemisera (c. 14).

contra fuit] s. zu II, 97, 13.

laxare 'öffnen', hier synonym mit *diducere* (c. 16. 25); anders c. 25, 6.

4. *ultro*] s. zu I, 7, 8.

5. *tantum per spatium*] per octo milia passuum (c. 15, 13).

forte recti] non ratione et disciplina ducum. Vgl. A. I, 49 *cetera fors regit*; H. II, 29 *id ipsum, quod nemo regeret, paventes*; A. I, 32 *ut (eos) regi crederes*.

8. *incursare* mit dem Acc. (wie IV, 56 *Canninefates*; A. XI, 18 *Germaniam*; XIII, 37 *avia Armeniae*; Agr. 36 *obvios*) nach dem Vorgange von Liv. II, 43, 6. VI, 36, 1.

9. *adsequi* absolut 'eintreffen'.

aequabant] sc. cursu. 'Sie thaten es ihnen gleich (an Schnelligkeit.)'

11. *propinqua*] Cremona war 4 röm. M. (etwa 4 Kilometer) entfernt.

12. *minorem*] für *tanto minorem*; s. zu I, 14, 13.

animum dare 'Lust machen'; vgl. *animi causa*.

19. 2. *cumulos*] sc. stratorum per campum corporum. Vgl. Liv. X, 29 *cumuli Gallorum*; Cic. Cat. IV § 11 *insepultos acervos civium*; Nägelsbach, lat. Stil. § 8, 5. Über die Anastrophe der Präposition *super* zwischen zwei koordinierten Subst. s. Draeger, Synt. § 225, 3.

recentia caede] wohl eine Reminiscenz aus Verg. Aen. IX, 455 *tepidaque recentem caede locum*. Der ältere klassische Sprachgebrauch wäre *recentia caedis vestigia*. S. zu c. 77, 19.

3. *quasi debellatum foret*] wie A. XII, 38. Vgl. Liv. XXVI, 21 *quasi debellato*; XXX, 8 *velut iam debellato*. Über *foret* s. zu c. 5, 1.

pergere] Der Inf. bei *deposcunt* ist eine auffallende Ausdehnung der Konstruktion von *cupere*, *gestire*, *desiderare*.

4. *in medio*] i. e. palam loquebantur. Vgl. Dial. 18. G. 46. Anders *medio* c. 16, 9. Über die Auslassung des Verbum dicendi s. zu c. 24, 8.

pulchra dictu] 'was ganz schön klang'.

5 illa sibi quisque, posse coloniam *in* plano sitam impetu capi. idem
audaciae per tenebras inrumpentibus et maiorem rapiendi licen-
tiam. quodsi lucem opperiantur, iam pacem, iam preces, et pro
labore et vulneribus clementiam et gloriam, inania, laturus, sed
opes Cremonensium in sinu praefectorum legatorumque fore. ex-
10 pugnatae urbis praedam ad militem, deditae ad duces pertinere.
spernuntur centuriones tribunique, ac ne vox cuiusquam audiatur,
quatiunt arma rupturi imperium, ni ducantur.

20 Tum Antonius inserens se manipulis, ubi aspectu et aucto-
ritate silentium fecerat, non se decus neque pretium eripere tam
bene meritis adfirmabat, sed divisa inter exercitum ducesque
munia: militibus cupidinem pugnandi convenire, duces providendo,
5 consulando, cunctatione saepius quam temeritate prodesse. ut pro
virili portione armis ac manu victoriam iuverit, ratione et consilio,
propriis ducis artibus, profuturum; neque enim ambigua esse, quae
occurrant, noctem et ignotae situm urbis, intus hostes et cuncta
insidiis opportuna. non, si pateant portae, nisi explorato, nisi die
10 intrandum. an obpugnationem inchoaturos, adempto omni prospectu,

5. *in plano*] wie V, 23 *castra in plano sita*; Liv. IX, 26 *urbs sita in plano* u. ö. S. Nägelsbach, lat. Stil. § 21, 2, a. Anders verhält es sich mit *Africam eodem latere sitam* c. 48, 13.

impetu] 'nur so im Anlaufe', wie A. XIV, 24. Bei Liv. stets *primo i. idem audaciae*] vgl. A. XIII, 16 *idem aetatis*.

7. *preces*] sc. fore, wie c. 60, 15. IV, 23, 3. 63, 8. 75, 6.

8. *clementiam*] kurz für *famam clementiae*. Zur Sache vgl. Liv. XXXVII, 33 *captas, non deditas diripi urbes*.

inania] 'nichtiges, hohles Zeug', wie A. XI, 16 *violentiam ac libidines, grata barbaris*. S. zu II, 69, 7. Nipperdey zu A. I, 46 *partes et plebem, invalida et inermia*.

9. *in sinu*] 'im Säckel'; s. zu II, 92, 16.

praefectorum] cohortium auxilium et alarum.

11. *ne cuiusquam*] s. Madv. § 494, b. Anm. 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 169, 3. Berger, lat. Stil. § 44.

12. *quatiunt arma*] 'sie klirren mit den Waffen'.

imperium rumpere] steht (wie A. XIII, 36 *rupto imperio*, Curt. X, 9, 15 *rupistis imperium*) nach Analogie von *fidem, foedus, ius rumpere*; s. zu I, 12, 3.

ni ducantur] Ein vom Part. Fut. abhängiger Bedingungssatz (wie noch c. 56, 15. IV, 39, 14) ist vor Livius nicht üblich. Draeger, Synt. § 195.

20. 4. *munia*] s. zu c. 13, 2.

5. *pro virili portione*] wie Agr. 45, statt des gewöhnlichen *pro virili parte* = τὸ ἐαυτοῦ μέρος, quantum in se sit, 'so viel auf ihn (den Mann) ankomme' d. h. 'für seinen Teil, nach Kräften'. Zu enge faßt die Formel Krebs, Antibarbarus S. 697.

6. *victoriam iuvare* 'zum Siege verhelfen'.

ratione et consilio] 'durch Berechnung und Überlegung' d. i. 'durch planmäßiges und kluges Verfahren'; vgl. c. 60. 82. und zu II, 19, 9 und II, 5, 2.

8. *noctem et ignotae situm urbis*] Wörtlich so bei Liv. V, 39, 2. Die Wendung steht mit einer Enallage des Adjektivs für *situm urbis ignotum*.

explorato] 'nach eingezogener Kundschaft', Abl. abs. des bloßen Particips. Heraeus, lat. Schulgr. § 197, 2 Anm. 5.

10. *an*] Madv. § 453. Schultz § 205 A. 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 214, 3 Anm. 1. Übers. 'denn etwa'.

prospectus eigtl. 'der freie Blick

quis aequus locus, quanta altitudo moenium, tormentisne et telis, an operibus et vineis adgredienda urbs foret? mox conversus ad singulos, num secures dolabrasque et cetera expugnandis urbibus secum attulissent, rogabat, et cum abnuerent, 'gladiisne', inquit, 'et pilis perfringere ac subruere muros ullae manus possunt?' 15 si aggerem struere, si pluteis cratibusve protegi necesse fuerit, ut vulgus improvidum inriti stabimus, altitudinem turrium et aliena munimenta mirantes? quin potius mora noctis unius advectis tormentis machinisque vim victoriamque nobiscum ferimus?' simul lixas calonesque cum recentissimis equitum Bedriacum mittit copias 20 ceteraque usui adlaturos.

Id vero aegre tolerante milite prope seditionem ventum, cum 21 progressi equites sub ipsa moenia vagos e Cremonensibus corripunt, quorum indicio noscitur sex Vitellianae legiones omnemque exercitum, qui Hostiliae egerat, eo ipso die triginta milia passuum emensum, comperta suorum clade in proelium accingi ac iam ad fore. is terror obstructas mentes consiliis ducis aperuit. sistere

vor sich hin, die freie Aussicht', hier, wo ein Fragesatz davon abhängig gemacht ist, = 'die Möglichkeit vor sich zu sehen'.

11. *quis*] sc. esset; s. zu I, 21, 10.

12. *vineis*] s. zu II, 21, 13.

foret] s. zu c. 5, 1.

13. *dolabra* 'Kreuzhacke'. Vgl. Liv. XXXVIII, 3 *aliis partibus securibus dolabrisque caedebantur et refringebantur portae.*

expugnandis urbibus] Der finale Dativ gehört zu *cetera* 'das übrige zur Eroberung von Städten geeignete Gerät'. Ebenso steht im folgenden Z. 21 *cetera usui*, A. XIV, 3 *cetera ostentandae pietati*, noch freier unten c. 70 *fratris domum imminentem foro et inritandis hominum oculis*.

16. *aggerem struere*] s. zu II, 22, 8.

pluteis cratibusve] s. zu II, 21, 13.

17. *improvidum* 'gedankenlos'.

18. *aliena* für *aliorum* d. i. *hostium*.

quin] in der Bedeutung 'warum nicht?' Madv. § 351, b. Anm. 3. Schultz § 352 Anm. 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 203, 3, c. Anm. 3.

19. *tormentis*] allgemein für *ballistis et catapultis*.

20. *lixas calonesque*] s. zu I, 49, 3. *recentissimi* 'die zuletzt gekommenen' d. i. 'die am frischesten waren'.

21. 1. *vero*] 'vollends, nun gar'. *ventum*] sc. erat; denn es folgt *cum . . . corripunt*. Vgl. c. 16, 1. Die Phrase *prope seditionem venire* zuerst bei Liv. XXVI, 48 *ea contentio cum prope seditionem veniret*. Vgl. A. VI, 13 *iuxta seditionem ventum*, was an Sall. hist. III fr. 77, 11 *iuxta seditionem erant* erinnert. Dagegen A. XIV, 42 *usque ad seditionem ventum est*.

2. *sub ipsa*] 'dicht unter'; s. zu V, 11, 2.

3. *sex*] legiones I Germ. IV. V. XV. XVI. XXII.

omnemque exercitum, qui Hostiliae egerat] 'und alles Kriegsvolk, was zu H. (c. 14.) gestanden hatte', außer jenen 6 Legionen *vexilla leg. II. VIII. XX.* und der Rest der Reiterei.

5. *accingi* 'sich schlagfertig machen'.

6. *obstructus*] 'verbaut, verstopft', d. i. 'verstockt'. Das Bild ist vom Gehör aufs Gemüt übertragen; vgl. Sen. de benef. III, 17 *cutus aures morbus obstruxit*.

consilia 'Vorstellungen', wie II, 44, 12. u. ö.

aperire 'zugänglich machen'.

sistere für *consistere* 'festen Fuß fassen, Stellung nehmen, Halt machen', wie A. IV, 40. H. I, 35, 8.

tertiam decumam legionem in ipso viae Postumiae aggere iubet, cui iuncta a laevo septima Galbiana patenti campo stetit, dein septima Claudiana agresti fossa (ita locus erat) praemunita; a dextro octava per apertum limitem, mox tertia densis arbustis intersaepta. hic aquilarum signorumque ordo: milites mixti per tenebras, ut fors tulerat; praetorianum vexillum proximum tertianis, cohortes auxiliorum in cornibus, latera ac terga equite circumdata; Sido atque Italicus Suebi cum delectis popularium primore in acie versabantur.

22 At Vitellianus exercitus, cui adquiescere Cremonae et recipere cibo somnoque viribus confectum algore atque inedia hostem postera die profligare ac prouere ratio fuit, indigus rectoris, inops consilii, tertia ferme noctis hora paratis iam dispositisque Flavianis inpingitur. ordinem agminis disiecti per iram ac tenebras adseverare non ausim, quamquam alii tradiderint quartam Macedonicam dextrum suorum cornu, quintam et quintam decumam cum vexillis nonae secundaeque et vicensimae Britannicarum legio-

7. *aggere*] s. zu II, 24, 13.

8. *patenti campo*] wie II, 43, 1. Beim Abl. abs. stände *patente*, ohne Attribut *in campo*.

9. *ita locus erat*] wie Cic. p. Sulla § 22 *ita sum*; vgl. Halm zu Cic. p. Arch. § 31.

praemunita] 'von vorn gedeckt', 10. *per*] 'entlang'. Vgl. c. 42 *missis per proxima litorum Liburnicis*; IV, 24 *per ripam*; c. 26 *dispositae per omnem ripam stationes*; c. 37 *per fines suos*; Caes. b. c. II, 26, 4 *per litora*.

apertum limitem] So wird der Fußsteig oder Feldweg genannt, der von der Heerstraße querfeld-ein führte, im Gegensatz zu *agresti fossa* und *densis arbustis*, hinter denen die beiden andern Legionen Deckung fanden.

11. *milites*] singulorum manipulorum.

12. *praetorianum vexillum*] Praetoriani a Vitellio dimissi bello Flaviano *resumpta militia robur Flavianarum partium fuere* (II, 67). Vgl. noch II, 82. IV, 46. Suet. Vit. 10.

13. *equite*] Abl. instr. vom Militär gebräuchlich; vgl. c. 30 *tecta . . . fortissimo quoque militum complēt*. Madv. § 254 A. 3. Heraeus, lat. Schulgr. § 135.

14. *Sido atque Italicus*] s. c. 5.

primore in acie] dasselbe, was II, 43, 5 *principiis*, 'in den vordersten Reihen'.

22. 2. *algore*] es war gegen Ende Oktober.

3. *profligare ac prouere*] neue Wendung statt des schier trivial gewordenen *fundere ac fugare*. Vgl. Berger, lat. Stil. § 51, 2. Zum Inf. vgl. A. XIV, 14 *vetus illi cupidō erat curriculo quadrigarum insistere nec minus foedum studium cithara ludicrum in modum canere. ratio fuit* 'es Plan gewesen wäre'.

Etwas anders A. III, 21 *dum ea ratio barbaris fuit*. Das Perf. *fuit* bei *ratio* hat Tac. hier nach Analogie von *operae pretium*, *aequius, melius fuit* gebraucht.

indigus rectoris] Caecina war in Haft (c. 14), Valens noch unterwegs (c. 15).

4. *tertia . . . hora*] gegen neun Uhr nach heutiger Zeitbestimmung.

5. *agminis disiecti*] 'des zersplitterten Aufmarsches'.

6. *non ausim*] s. zu c. 28, 2.

7. *suorum* ist ein bei der knappen Ausdrucksweise des Tac. auffälliger Pleonasmus, der vielleicht dadurch seine Erklärung findet, daß jene Berichterstatter als Flavianer bezeichnet werden sollen.

8. *cum vexillis*] s. zu I, 31, 16.

num mediam aciem, sextadecumanos duoetvicensimanosque et primanos laevum cornu compleesse. Rapaces atque Italici omnibus se 10 manipulis miscuerant; eques auxiliaque sibi ipsi locum legere. proelium tota nocte varium anceps atrox, his, rursus illis exitiabile. nihil animus aut manus, ne oculi quidem provisu iuvabant. eadem utraque acie arma, crebris interrogationibus notum pugnae signum, permixta vexilla, ut quisque globus capta ex hostibus huc 15 vel illuc raptabat. urguebatur maxime septima legio nuper a Galba conscripta. occisi sex primorum ordinum centuriones, abrepta quaedam signa: ipsam aquilam Atilius Verus primi pili centurio multa cum hostium strage et ad extremum moriens servaverat.

Sustinuit labentem aciem Antonius accitis praetorianis, qui 23 ubi excepere pugnam, pellunt hostem, dein pelluntur. namque Vitelliani tormenta in aggerem viae contulerant, ut tela e vacuo atque aperto excuterentur, dispersa primo et arhustis sine hostium noxa inlisa. magnitudine eximia quintae decumae legionis ballista 5 ingentibus saxis hostilem aciem proruebat. lateque cladem intulisset, ni duo milites praeclarum facinus ausi, arreptis e strage scutis ignorati vincla ac libramenta [tormentorum] abscessissent. statim confossi sunt eoque interciderere nomina: de facto haud ambigitur. neutro inclinaverat fortuna, donec adulta nocte luna 10

10. *compleesse*] 'eingenommen hätten'.

Rapaces] leg. XXI Rapacis milites.

Italici] leg. I Italicae milites.

se manipulis miscuerant] weil sie eben in vollständiger Deroute zurückgegangen waren (c. 18).

12. *his, rursus illis*] für *modo his, modo illis*, wie c. 83 *hos, rursus illos*. S. Draeger, Synt. § 137, a.

13. *provisu*] i. e. providendis telis ictibusque, 'um sich vorsehen zu können'. Liv. XLIV, 35 *in tenebris, ubi ... procul provideri nequeat*.

14. *interrogatio* 'Anrufen'.

pugnae signum] für *tessera* ('Lösung, Parole'), welcher Begriff c. 73, 17 umschrieben wird; s. zu I, 25, 2.

15. *vexilla*] genauer *signa et vexilla*.

16. *urguebatur maxime*] weil sie eben im freien Felde am meisten exponiert stand (c. 21).

a Galba conscripta] s. zu I, 6, 8.

17. *sex primorum ordinum*] also der fünfte Teil der Centurionen erster Klasse.

18. *primi pili centurio*] Der Adler

war der Obhut des primipilus anvertrant.

23. 2. *pugnam excipere* 'den Kampf aufnehmen'; vgl. *hostem* oder *impetum excipere* und *cedentes excipere*.

3. *e vacuo atque aperto*] im Gegensatz zu *loco densis arbustis consito*, wie Curt. IV, 6, 9 *tormenta e navibus procul excussa*.

4. *arbustis*] quibus tertia legio intersaepta erat (c. 21).

5. *inlidi* 'einschlagen'.

ballista] s. zu IV, 23, 17.

6. *hostilem*] nachklassisch für *hostium*.

7. *e strage*] sc. corporum (II, 44); ebenso II, 83, 3.

8. *vincla ac libramenta*] 'Stränge und Schwungriemen'.

9. *intercidere*] 'sind verloren gegangen'. Liv. II, 8 *memoria intercidit*.

10. *neutro*] i. e. in neutram partem. *adulta nocte*] 'bei vorgerückter Nachtzeit'; vgl. A. 1, 23 *aestate iam adulta*; XI, 31 *adulto autumno*; XIII, 36 *donec ver adolesceret*. Thuc. II, 19 τῶν θείων καὶ τοῦ αἰῶνος ἀνάξοντος.

surgens ostenderet acies falleretque; sed Flavianis aequior a tergo: hinc maiores equorum virorumque umbrae, et falso ut in corpora ictu tela hostium citra cadebant: Vitelliani adverso lumine confluentes velut ex occulto iaculantibus incauti offerebantur.

- 24 Igitur Antonius, ubi noscere suos noscique poterat, alios pudore et probris, multos laude et hortatu, omnes spe promissisque accendens, cur resumpsissent arma, Pannonicas legiones interrogabat: illos esse campos, in quibus abolere labem prioris
5 ignominiae, ubi recipere gloriam possent. tum ad Moesicos conversus principes auctoresque belli ciebat: frustra minis et verbis provocatos Vitellianos, si manus eorum oculosque non tolerent. haec, ut quosque accesserat; plura ad tertianos, veterum recentiumque admonens, ut sub M. Antonio Parthos, sub Corbulone
10 Armenios, nuper Sarmatas pepulissent. mox infensius praetorianis, 'vos', inquit, 'nisi vincitis, pagani, quis alius imperator, quae castra alia excipient? illic signa armaque vestra sunt, et mors

11. *a tergo*] Ähnliches ereignete sich in einer Schlacht zwischen Pompejus und Mithridates (Plut. Pomp. 82).

12. *falso ictu*] 'mit falsch gezieltem Schufs'; vgl. II, 22, 5 *certo ictu*.

13. *adversus* 'von vorn fallend'.

14. *incauti*] passivisch 'nicht sicher gestellt', d. h. 'schutzlos'.

offerri 'bloß gestellt, preisgegeben werden', nach Analogie von *caput, vitam, se offerre*.

24. 2. *pudore*] prägnant 'durch Erregung von Schamgefühl', d. h. 'durch Beschämung'.

3. *Pannonicas*] legiones XIII et VII Galbianam (II, 86, 1).

4. *prioris ignominiae*] Gemeint ist die frühere Schlacht bei Bedriacum, in der namentlich die Dreizehner unglücklich gefochten hatten (II, 43).

5. *gloria* hier, wie öfters, von der militärischen Ehre.

Moesicos] legiones III et VII Claudianam et VIII.

6. *principes auctoresque belli*] Vgl. II, 85 *ita tres Moesicae legiones per epistulas adiciebant Pannonicum exercitum aut abnuenti vim parabant*. Den Anfang mit dem Pronunciamento hatte eigentlich die dritte Legion gemacht (II, 85, 2). Zum Ausdruck vgl. Caes. b. G. V, 54 *esse aliquos repertos principes inferendi belli*; Liv. XL, 50 *prin-*

cipes et auctores transcendendi Alpes.

ciebat] für das Komp. *exciebat*; übers. 'feuerte an', eigtl. 'rief auf'. Vgl. c. 10 *nomine ciens*; Verg. Aen. VI, 165 *aere* (i. e. tuba) *ciere viros*.

8. *haec*] sc. dicebat. Vgl. c. 19, 4. V, 25 *haec vulgus, proceres atrociora*; IV, 75 *ad ea Cerialis Civili et Classico nihil*. Madv. § 479, d. Berger, lat. Stil. § 89, 1, a. Nipperdey zu A. I, 9.

ut quosque] s. zu V, 16, 6.

accedere mit dem Acc. nach dem Vorgange von Nepos, Varro und Sallust hat Tac. noch A. II, 58. XII, 31. 33 gebraucht.

9. *ut*] Der indirekte Fragesatz steht appositiv zu *veterum recentiumque*. Zum Gebrauche von *ut* s. zu I, 79, 9. Draeger, Synt. § 153, 4.

Parthos] im Feldzuge von 36 v. Chr. Es kann also nur die Legion als solche gemeint sein.

10. *Armenios*] unter der Regierung Neros. Vgl. A. XV, 26.

Sarmatas] Gemeint sind die sarmatischen Roxolaner in Mösien. Vgl. I, 79.

infensius] 'in noch mehr erbittertem Tone, in steigender Erbitterung'.

11. *pagani*] 'Bauern, Spiessbürger'; vgl. zu I, 53, 13.

12. *signa armaque*] Vgl. II, 67 *addito honestae missionis lenimento arma ad tribunos suos deferebant*.

victis; nam ignominiam consumpsistis.' undique clamor, et orientem solem (ita in Suria mos est) tertiani salutavere.

Vagus inde an consilio ducis subditus rumor advenisse Mu-25
cianum, exercitus in vicem salutasse. gradum inferunt quasi
recentibus auxiliis aucti, rariore iam Vitellianorum acie, ut quos
nullo rectore suos quemque impetus vel pavor contraheret diduce-
retve. postquam impulsos sensit Antonius, denso agmine obturba- 5
bat. laxati ordines abrumpuntur nec restitui quivere inpedienti-
bus vehiculis tormentisque. per limitem viae sparguntur festina-
tione consecrandi victores. eo notabilior caedes fuit, quia filius
patrem interfecit. rem nominaque auctore Vipstano Messalla tradam.
Iulius Mansuetus ex Hispania, Rapaci legioni additus, inpubem 10

13. *ignominiam consumpsistis*] 'das Maß eurer Schmach ist erschöpft'. Vgl. Sil. It. XI, 34 *consumptusque pudor peccando*.

14. *ita in Suria mos est*] Dort hatte nämlich die 3. Legion unter Corbulo gedient (II, 74. A. XV, 6. 26). Über die hier erwähnte Sitte der Parther beim Beginne des Kampfes vgl. Herodian IV, 15 *ἀσπασάμενοι τὸν ἥλιον, ὡς ἔθος αὐτοῖς, οἱ βαρβαροὶ μεγίστην τε κλαγγὴν βοήσαντες ἐπέδραμον τοῖς Ῥωμαίοις τοξεύοντές τε καὶ καθιπεύοντες*.

25. 1. *inde*] 'es entstand daraus', nämlich daß die 3. Legion die aufgehende Sonne begrüßte. Über den bei Tac. üblichen Anfall des Ind. von *esse* bei *inde* und *unde* s. zu c. 2, 9 und zu I, 19, 1.

an] mit dem Ausdrücke des Schwankens, wie I, 7, 9. IV, 47, 1. 66, 8. A. I, 13. 65. II, 38. 42. S. Madv. § 453 A. 1. Draeger, Synt. § 153, 1.

2. *in vicem*] Die älteren Klassiker sagten statt dessen *inter se*. S. zu I, 74, 5.

3. *rariore*] Die Reihen waren gelichtet. S. zu II, 99, 6.

ut quos . . . impetus vel pavor contraheret diduceretve] Hier hat Tac. zwei verschiedene Aussagen mit distributiver Beziehung der Prädikate zusammengefaßt, anstatt sie streng auseinanderzuhalten. Man sollte folgende logische Gliederung des Satzgefüges erwarten: *ut quos nullo rectore suos quemque impetus contraheret aut pavor distraheret*. Eine ähnliche rhetorische Ver-

schränkung der Satzglieder findet sich II, 41 *ut cuiusque audacia vel formido, in primam postremamve aciem prorumpebant aut relabebantur*. Die logische Satzgliederung wird eben dem rhetorischen Interesse und der Antithese geopfert und die gegensätzlichen Satzglieder paarweise zusammengerückt. S. zu I, 6, 2.

5. *impulsos*] 'zum Weichen gebracht', nicht *pulsos* 'geworfen', was schon wegen des folgenden *obturbabat* d. i. occurrendo turbabat nicht wohl angeht.

6. *laxati ordines abrumpuntur*] 'die gelockerten Glieder bekommen Lücken'.

7. *limitem*] Neben dem Straßendamme der Heerstraße lief ein Fußsteig her. S. zu II, 24, 13.

8. *notabilis*] 'der Aufzeichnung wert, denkwürdig'; vgl. c. 54 *notabili constantia centurio Iulius Agrestis*; II, 53 *notabile iurgium fuit*; Cic. ad fam. V, 12, 5 *si vero (ancipites varique casus) exitu notabili concluduntur, expletur animus incundissima lectionis voluptate*.

9. *auctore*] 'nach dem Berichte', wie Cic. Tusc. I § 113 *auctore Herodoto*. Anders de off. II, 2, 8 *in antiquissima nobilissimaque philosophia auctore Cratippo* ('unter Leitung des Cratippus') *versaris*.

Messalla] s. zu c. 9, 11. Einen ähnlichen Vorfall berichten Liv. epit. 79 und Granius Licinianus p. 25.

10. *additus*] statt des technischen Ausdruckes *adscriptus* oder *in legionem conscriptus*.

filiū domi liquerat. is mox adultus, inter septimanos a Galba conscriptus, oblatum forte patrem et vulnere stratum dum semianimem scrutatur, adgnitus agnoscensque et exsanguem amplexus voce flebili precabatur placatos patris manes, neve se ut parricidam
 15 aversarentur: publicum id facinus; et unum militem quotam civilium armorum partem? simul attollere corpus, aperire humum, supremo erga parentem officio fungi. advertere proximi, deinde plures: hinc per omnem aciem miraculum et questus et saevissimi belli exsecratio. nec eo segnius propinquos adfinis fratres truci-
 20 dant spoliāt: factum esse scelus loquuntur faciuntque.
 26 Ut Cremonam venire, novum immensumque opus occurrit. Othoniano bello Germanicus miles moenibus Cremonensium castra sua, castris vallum circumiecerat eaque munimenta rursus auxerat. quorum aspectu haesere victores, incertis ducibus, quid iuberent.
 5 incipere obpugnationem fesso per diem noctemque exercitu arduum et nullo iuxta subsidio anceps: sin Bedriacum redirent, intolerandus tam longi itineris labor, et victoria ad inritum revolvebatur: munire castra, id quoque propinquis hostibus formidolosum,

11. *inter septimanos*] s. zu I, 6, 8.

12. *vulnus* hier 'Verwundung'.

13. *scrutatur*] spoliandi causa.

exsanguem] 'sich verblutend', wie c. 27, 12. II, 22, 10 *exsanguis aut laceri*. Vgl. Cic. p. Sest. § 79 *exsanguem et confectum* 'von starkem Blutverlust erschöpft, todesmatt'.

14. *febili*] Die Adjektiva auf *bilis* haben zuweilen die Bedeutung des Part. Pr., wie *febiles numeri* 'klagende Weisen' bei Ovid, *vox miserabilis* 'eine jammernde Stimme' bei Cicero. Vgl. Berger, lat. Stil. § 19 A.

placatos] für *ut placarentur*, Prolepsis (s. Schultz § 465 A.) nach dem Vorgange von Verg. georg. IV, 547 *placatam Eurydiscen vitula venerabere caesa*. Hiermit ist ein Objektsatz durch *neve* koordiniert. Zur Wendung *neve se* etc. vgl. Liv. III, 50 *orabat, ne, quod scelus Appii Claudii esset, sibi attribuerent neu se ut parricidam liberum aversarentur*.

15. *publicum*] 'im öffentlichen Dienste geschehen'.

quotam partem?] 'welch ein geringes Glied?'

16. *aperire humum*] 'macht eine Grube im Erdreich'.

17. *advertere*] Pf. oder Inf. Pr.?

18. *miraculum*] s. zu I, 27, 14.

19. *nec*] = *nec vero*; s. zu c. 51, 3. *propinquos*] wie c. 34, statt *co-*

gnatos, was auch *fratres* in sich schliessen würde.

trucidant spoliāt] Das zweigliedrige Asyndeton hat hier dieselbe Bedeutung wie *et trucidant et spoliāt*.

26. 2. *Othoniano bello*] zur Zeit der ersten Schlacht bei Bedriacum.

3. *auxerat*] sc. *turribus ligneis* (c. 29, 6).

4. *haesere*] 'stutzten'.

quid iuberent] von *incertus* abhängig, wie bei Liv. XLII, 57 *constitit rex incertus, quantum esset hostium*.

5. *arduum*] s. zu II, 76, 5.

6. *iuxta*] 'zur Hand'. Bemerke die prädikative Verwendung des Adverbs beim Abl. abs. Nipperdey zu A. II, 24.

7. *victoria ad inritum revolvebatur*] 'der Sieg sank in nichts zurück', d. i. 'die Früchte des Sieges gingen wieder verloren'. Einfacher Liv. XXVIII, 31, 1 *spem ad inritum redactam*.

8. *id quoque . . . formidolosum, ne*] Der Furchtbegriff ist mit einem Objekt und einem subordinierten Satze verbunden, wie II, 26 *timuisse se Paulinus ferebat tantum insuper laboris atque itineris, ne Vitellianus miles recens e castris fessos adgrederetur*.

propinquis hostibus] Warum ist es nicht der Dativ?

ne dispersos et opus molientes subita eruptione turbarent. quae super cuncta terrebat ipsorum miles periculi quam morae patien-¹⁰ tior: quippe ingrata, quae tuta, ex temeritate spes; omnisque caedes et vulnera et sanguis aviditate praedae pensabatur.

Huc inclinavit Antonius cingique vallum corona iussit. primo²⁷ sagittis saxisque eminus certabant, maiore Flavianorum pernicie, in quos tela desuper librabantur; mox vallum portasque legionibus attribuit, ut discretus labor fortes ignavosque distingueret atque ipsa contentione decoris accenderentur. proxima Bedriacensi viae⁵ tertiani septimanique sumpsere, dexteriora valli octava ac septima Claudiana; tertiadecumanos ad Brixianam portam impetus tulit. paulum inde morae, dum ex proximis agris ligones dolabras et alii falces scalasque convectant: tum elatis super capita densa testudine succedunt. Romanae utrimque artes: pondera saxorum¹⁰ Vitelliani provolvunt, disiectam fluitantemque testudinem lanceis contisque scrutantur, donec soluta compage scutorum exsanguis aut laceros prosternerent multa cum strage. incesserat cunctatio,

9. *moliri* steht von einer mühevollen und beschwerlichen Arbeit; vgl. Cic. de n. d. II, 23, 59 *multitudo nec cessantium deorum nec ea, quae agant, molientium cum labore opere ac molestia*.

quae super] Stellung der zweisilbigen Präp. hinter dem relativen Pronomen, wie bei Tac. öfters. Madv. § 469 A. 1.

10. *patientior*] 'der sich eher gefallen liefs'.

11. *ingrata*] 'ungern gesehen, unwillkommen'.

12. *pensabatur*] statt des Komp. *compensabatur*.

27. 1. *corona cingere* 'einen Kreis schliessen um—'.

2. *sagittis saxisque*] sc. tormentis excussis, worauf das folgende *tela librabantur* hinweist.

4. *discretus*] sc. singularum legionum; vgl. IV, 23 *quo discreta virtus manifestius spectaretur*.

5. *decoris*] Gen. obiect.

proxima Bedriacensi viae] Die Verbindung des Plur. des Adj. oder Part. im Neutrum mit dem Dat., Abl. oder einem präpositionalen Ausdruck ist sehr selten; vgl. Liv. XXI, 11 *per patentia ruinis* ('die Breschen') *agmina armatorum in urbem vadebant*; Cic. de off. II, 8, 28 *multa nefaria in socios*.

6. *septimani*] leg. VII Galbiana (c. 7, 2. 21, 8. 22, 16).

dexteriora valli] 'die Wallstrecke mehr zur Rechten'.

7. *Brixiana porta* ist das nach Brixia (j. Brescia) zu gelegene Thor.

8. *et alii*] statt *alii* — *alii*, wie A. I, 63 *ut opus et alii proelium inciperent*; XII, 41 *remoti fictis ex causis et alii per speciem honoris*. Draeger, Synt. § 117.

10. *succedunt*] sc. vallo, 'sie rücken an', wie Caes. b. G. II, 6, 2. *artes*] 'Taktik', wie V, 21, 13.

saxorum] Gen. appositivus, wie A. I, 17 *uligines paludum*.

12. *donec*] findet sich bei Cic. nur mit dem Ind. Pf. in der Bedeutung 'bis endlich' (Schultz § 363. Heraeus, lat. Schulgr. § 208, 6), bei Tac. sowohl in der Bedeutung 'bis, bis endlich' mit dem Ind. Perf. (Impf. nur I, 9, 5) oder mit dem Konj. Präs. oder Impf., als auch in der Bedeutung 'solange als' mit dem Ind. Pf. Impf. Fut.

compages 'Gefüge'; s. IV, 74, 17.

13. *multa cum strage*] vgl. c. 22 *multa cum hostium strage*; II, 88 *plurima strages*; III, 17 *plurimus labor*.

incesserat] s. zu II, 63, 12. Über den rhetorischen Gebrauch des Ind. Plpf. vgl. Madv. § 343, c. Draeger, Synt. § 194, 2. So schon Cic. ad fam. XII, 10, 3.

ni duces fesso militi et velut inritas exhortationes abnuenti Cremonam monstrassent.

- 28 Hormine id ingenium, ut Messalla tradit, an potior auctor sit C. Plinius, qui Antonium incusat, haud facile discreverim, nisi quod neque Antonius neque Hormus a fama vitaeque sua quamvis pessimo flagitio degeneravere. non iam sanguis neque vulnera morabantur, quin subruerent vallum quaterentque portas innixi umeris et super iteratam testudinem scandentes prensarent hostium tela brachiaque. integri cum sauciis, semineces cum expirantibus volvuntur, varia pereuntium forma et omni imagine mortium.
- 29 Acerrimum tertiae septimaeque legionum certamen, et dux Antonius cum delectis auxiliariis eodem incubuerat. obstinatos

14. *inritus* 'wirkungelos'.

Cremonam] coloniam opulentissimam diripiendam tamquam laboris et periculi pretium.

15. *monstrassent*] gestu nuntaque haud ambiguo.

28. 1. *Hormus* war ein Freigelassener Vespasians; vgl. c. 12, 16. *ingenium*] i. e. ingenii commentum, 'Eingebung, Einfalt', wie IV, 32, 15.

Messalla] s. zu c. 9, 11.

tradit] nicht *tradidit*. Ebenso c. 51 *nec quisquam ultra traditur*; A. I, 29 *tradunt plerique*; V, 9 *tradunt temporis eius auctores*.

auctor] 'Gewährsmann', wie G. 28 *summus auctorum, divus Julius*.

2. *C. Plinius*] Ein älterer Zeitgenosse des Tacitus, hinterließ er außer 20 Büchern bellorum Germaniae eine Geschichte seiner Zeit unter dem Titel: A fine Aufidi Bassi libri triginta unus als Fortsetzung des Geschichtswerkes von Aufidius Baesus (A. XIII, 20. XV, 53). Er fand den Tod beim Ausbruch des Vesuv 79 n. Chr.

haud facile discreverim] Dieser Konj. Pf. als Potentialis der Gegenwart steht vorzugsweise bei negativen Gedanken und Behauptungen, wie A. V, 6 *haud discreverim*; XV, 49 *nec tamen facile memoraverim*; H. III, 22 *adseverare non ausim*; c. 78 *haud facile quis uni adsignaverit culpam*; A. II, 83 *haud facile quis numerum inierit*; III, 22 *haud facile quis dispexerit*. Vgl. noch zu I, 79, 11. *Madv.* § 350 b. *Heraeus*, *lat. Schulgr.* § 176, 5. *Draeger*, *Synt.* § 28, b.

nisi quod] 'nur dafs'; s. zu IV, 39, 8.

3. *quamvis pessimo*] wie II, 30, 16 *quamvis uberrima* etc. *Cic.* verbindet den Positiv mit *quamvis*; vgl. *Madv.* § 443 A. *Heraeus*, *lat. Schulgr.* § 209, 1 *Anm.* 2.

4. *non degenerare* hier s. v. a. 'getreu bleiben'. Vgl. *Cic. acc.* in *Verr.* III § 159 *etiamsi natura puerum a paternis vitis atque a generis similitudine abduceret, consuetudo tamen eum et disciplina degenerare ('aus der Art schlagen') non sineret*.

5. *morabantur*] sc. eos. Ebenso ist c. 41, 10. V, 11, 11 bei *morari* das Objekt zu ergänzen.

6. *umeris*] *Dat.* oder *Abl.*?

iteratam] mit Bezug auf c. 27.

8. *volvi* 'hinabrollen'.

varia pereuntium forma] 'unter mannigfachen Erscheinungen des Untergangs'. Über den *Gen. Plur.* des *Part. Präs.* s. zu I, 4, 5.

omni imagine mortium] wohl eine *Reminiscenz* aus *Verg. Aen.* II, 369 *plurima mortis imago*.

29. 1. *septimae*] *Galbianae*.

legionum] s. zu I, 18, 8.

2. *incubuerat*] s. zu c. 10, 6.

obstinatos inter se] i. e. cum obstinatione inter se certantes. Beide Legionen und die Hilfsvölker gaben an Kampfes-eifer und Ausdauer einander nichts nach. Über die Verbindung des *Part. Pass.* mit *inter se* vgl. c. 17, 9 *firmati inter se*. Unnötig erscheint daher der Vorschlag *Rupertis obstinatos vincere* (*Liv. VIII, 25 obstinatos claudere portas*;

inter se cum sustinere Vitelliani nequirent et superiacta tela *de* testudine laberentur, ipsam postremo ballistam in subeuntes propulere, quae ut ad praesens disiecit obruitque, quos inciderat, ita ⁵ pinnas ac summa valli ruina sua traxit; simul iuncta turris ictibus saxorum cessit, qua septimani tum nituntur cuneis, tertianus securibus gladiisque portam perfregit. primum inrupisse C. Volusium tertiae legionis militem inter omnes auctores constat. is in vallum egressus deturbatis, qui restiterant, conspicuus manu ac voce capta ¹⁰ castra conclamavit; ceteri trepidis iam Vitellianis seque e vallo praecipitantibus perrupere. completur caede, quantum inter castra murosque vacui fuit.

Ac rursus nova laborum facies: ardua urbis moenia, saxa ³⁰ turrets, ferrati portarum obices, vibrans tela miles, frequens obstructusque Vitellianis partibus Cremonensis populus, magna pars Italiae stato in eosdem dies mercatu congregata, quod defensoribus auxilium ob multitudinem, obpugnantibus incitamentum ob praedam ⁵ erat. rapi ignes Antonius inferrique amoenissimis extra urbem aedificiis iubet, si damno rerum suarum Cremonenses ad mutandam fidem traherentur. propinqua muris tecta et altitudinem moenium egressa fortissimo quoque militum complet; illi trabibus telisque et facibus propugnatores deturbant. ¹⁰

Iam legiones in testudinem glomerabantur et alii tela saxaque ³¹

XXIII, 29 *obstinaverant animis vincere aut mori*). Im Part. Pass. findet sich *obstinare* hier wie c. 56 transitiv, als Verb. finit. aber steht es II, 84, 8 intransitiv, wie bei Livius a. a. O.

3. *superiacta*] statt *superiecta*, wie V, 6, 15 und in einem Fr. von Sall. hist. II bei Non. p. 503, 33 (ed. Merc.)

5. *obruit*] 'unter sich begrub'.

quos inciderat] nach dem Vorgange von Verg. Aen. IX, 721 *bellator animos deus incidit*.

6. *summa valli* 'die Wallkrone'. *ruina sua traxit*] wie G. 36 *tracti ruina Cheruscorum Fosi*.

iuncta] sc. vallo, 'angebaut'.

8. *portam*] sc. Bedriacensem; vgl. c. 27, 5.

9. *auctores*] s. zu I, 1, 3.

10. *manus* 'Handbewegung', wie IV, 4, 12.

capta castra] Über den Acc. s. zu c. 10 *interceptorum donativi clamitabant*.

12. *quantum . . . vacui*] s. Nägelsbach, lat. Stil. § 21 Anm. 1. Berger, lat. Stil. § 13, 3 b.

30. 1. *nova laborum facies*] 'ein neues Stück Arbeit', wie Verg. Aen. VI, 103 fg. *non ulla laborum, o virgo, nova mi facies inopinave surgit*; Sen. ep. 76.

4. *stato*] i. e. qui certis diebus fieri debet. So *stata sacrificia, statae caerimoniae* u. s. w.

6. *rapere ignes* 'Feuerbrände eilends fassen'. Vgl. Liv. II, 33, 7. *amoenissimis extra urbem aedificiis*] wie Plin. ep. I, 3, 1 *suburbanum amoenissimum*, von geschmackvollen Bauten, nicht bloß von der reizenden Lage.

7. *si*] 'in der Erwartung, ob etwa'; vgl. zu I, 31, 10.

8. *tecta*] hierim eigentlichen Wortsinne zu nehmen; daher *trabes* im folgenden als 'Dachsparren' aufzufassen.

9. *egressa*] mit dem Acc. der überschrittenen Linie, wie A. II, 38 *egredi aliquando relationem*. Anders H. IV, 44, 8.

fortissimo quoque] Abl. instr. wie c. 21, 13.

31. 1. *alii*] i. e. auxiliares.

incutiebant, cum languescere paulatim Vitellianorum animi. ut quis ordine anteibat, cedere fortunae, ne Cremona quoque excissa nulla ultra venia omnisque ira victoris non in vulgus inops sed in tribunos centurionesque, ubi pretium caedis erat, verteretur. gregarius miles futuri socors et ignobilitate tutior perstabat: vagi per vias, in domibus abdit, pacem ne tum quidem orabant, cum bellum posuissent. primores castrorum nomen atque imagines Vitellii amoliuntur; catenas Caecinae (nam etiam tunc victus erat) exsolvunt orantque, ut causae suae deprecator adsistat. aspernantem tumentemque lacrimis fatigant, extremum malorum, tot fortissimi viri proditoris opem invocantes; mox velamenta et infulas pro muris ostentant. cum Antonius inhiberi tela iussisset, signa aquilasque extulere; maestum inermium agmen deiectis in terram oculis sequentibus circumstiterant victores et primo ingerebant probra, intentabant ictus: mox, ut praeberi ora contumeliis et posita omni ferocia cuncta victi patiebantur, subito recordatio illos esse, qui nuper Bedriaci victoriae temperassent. sed ubi Caecina praetexta lictoribusque insignis dimota turba consul incessit, exarsere victores: superbiam saevitiamque, (adeo invisae scelera sunt) etiam

2. *cum languescere*] Der Inf. descriptivus in relativisch mit *cum* angeknüpften Hauptsätzen findet sich nach dem Vorgange von Sallust und Livius bei Tac. öfters, z. B. A. I. 31. 40. II, 31. IV, 50. VI. 44. XI, 34. XIII, 57. XIV, 5. Agr. 29. Adv. § 392. Schultz § 365 A. 3.

3. *ordine anteire* 'höher im Range stehen'; s. zu I, 31, 13.

cedere 'sich fügen', wie Caes. b. G. VII, 89, 2.

excissa] s. zu II, 38, 4.

4. *vulgus*] 'der gemeine Mann'.

6. *ignobilitas* 'untergeordnete Stellung'.

7. *bellum ponere* für *arma ponere*, wie bei Sallust, Horaz, Livius.

8. *primores*] tribuni, centuriones, decuriones, 'die Offiziere'.

nomen] signis et vexillis praescriptum. Vgl. c. 13. II, 85 *laceratis vexillis nomen Vitellii praeferebantibus imagines*] in principiis castrorum positas. Vgl. c. 13. 14.

9. *etiam tunc victus*] vgl. c. 14, 3.

10. *adsistat*] für *adsit*, wie auch IV, 83, 16.

11. *tumens* 'aufbrausend, ungebärdig'. Etwas anders I, 16, 11 'aufgeblasen, dänkevoll'.

fatigant] s. zu I, 29, 1.

extremum malorum] Apposition zum nachfolgenden Satze. S. zu I, 44, 12. Des rhetorischen Nachdrucks halber tritt die Apposition voran, wie I, 15, 22. II, 32, 16. III, 66. 84. IV, 85. V, 4 u. 6.

12. *velamenta et infulas*] wie I, 66, 3; s. zu I, 63, 10.

pro muris] 'von — herab, oben auf', wie A. II, 81; s. zu I, 29, 8.

13. *inhibere tela* 'das Schiefsen einstellen'.

15. *intentabant ictus*] 'sie drohten zuzustossen'.

16. *ut*] s. zu c. 10, 15.

17. *ferocia* hier 'trotziger Mut, trotziges Gebahren'; s. zu II, 66, 3.

subire 'anwandeln, überkommen'; s. zu II, 70, 16.

18. *victoriae temperassent*] wie Sall. Cat. 11, 7 *victoriae temperarent*; s. zu II, 47, 5. Zur Sache vgl. II, 45.

19. *consul*] s. II, 71, 7. III, 37. IV, 31.

20. *superbiam*] Sein Hochmut verriet sich durch prachtvolle Amtskleidung.

saevitiam] Gemeint ist seine Hartherzigkeit und Unempfindlichkeit gegenüber den Leiden seines besiegten Heeres.

adeo] ut, etiam si partibus pro-

perfidiam obiectabant. obstitit Antonius datisque defensoribus ad Vespasianum dimisit.

Plebs interim Cremonensium inter armatos conflictabatur, nec 32
 procul caede aberant, cum precibus ducum mitigatus est miles. et
 vocatos ad contionem Antonius adloquitur, magnifice victores, victos
 clementer, de Cremona in neutrum. exercitus praeter insitam prae-
 dandi cupidinem vetere odio ad excidium Cremonensium incubuit. 5
 iuvisse partes Vitellianas Othonis quoque bello credebantur; mox
 tertiadecumanos ad extruendum amphitheatrum relictos, ut sunt
 procacia urbanae plebis ingenia, petulantibus iurgiis inluserant.
 auxit invidiam editum illic a Caecina gladiatorum spectaculum ea-
 demque rursus belli sedes et praebiti in acie Vitellianis cibi, caesae 10
 quaedam feminae studio partium ad proelium progressae; tempus
 quoque mercatus ditem alioqui coloniam maiore opum specie com-
 plebat. ceteri duces in obscuro: Antonium fortuna famaue om-
 nium oculis exposuerat. is balneas abluendo cruori propere petit.
 excepta vox est, cum teporem incusaret, statim futurum, ut incale- 15

fuerint, contemnantur. Den An-
 laßs zu der eingeschalteten Reflexion
 giebt dem Autor der Vorwurf der
perfidia. Dafs dem Caecina diese
 rohe und verwilderte Soldateska
 seine *perfidia* vorrückt, die doch
 ihnen selber zu statten gekommen,
 findet Tac. auffallend und erklärt
 es aus dem unaustilgbaren Abscheu
 des Menschen vor dem Frevel. Die
 Beziehung der Parenthese auf das
 folgende ebenso, wie hier, A. I,
 39 *ac ni aquilifer Calpurnius vim
 extremam arcuisset, (rarum etiam
 inter hostes) legatus populi Ro-
 mani Romanis in castris sanguine
 suo altaria deum commaculavisset.*
 XII, 42. H. I, 15, 22. II, 88, 6. S.
 noch zu c. 40, 10.

21. *dati defensoribus*] 'unter
 sicherem Geleite'.

32. 1. *conflictabatur*] 'hatte viel
 zu leiden'; s. zu c. 16, 13.

2. *et*] s. zu c. 8, 8.

4. *in neutrum*] d. i. in neutram
 partem, 'weder für noch wider'.

6. *iuvisse partes Vitellianas*] vgl.
 II, 70.

credebantur] s. zu c. 4, 6.

7. *amphitheatrum*] vgl. II, 67.

8. *procax* 'frech, vorwitzig'; *pe-
 tulous* 'unverschämt, mutwillig'.

9. *invidiam*] 'Ungunst der Menge,
 Mißstimmung'; Z. 16 'gehässige
 Anschuldigung' oder 'Anfeindung',

wie A. I, 44 und schon bei Cicero,
 z. B. acc. in Verr. V § 19.

spectaculum] vgl. II, 67. 70.

10. *belli sedes*] s. zu c. 8, 1.

12. *alioqui*] 'ohnehin schon'. In
 anderem Sinne *alioquin* II, 27, 6.
 A. III, 8.

13. *in obscuro* 'im Hintergrunde';
 vgl. A. XV, 16. S. zu II, 3, 11.

14. *exponere* zunächst 'zur Schau
 ausstellen', dann 'aussetzen'; vgl.
 Cic. acc. in Verr. IV § 62 *exponit*
 (Verres) *ea, quibus abundabat, plu-
 rima et pulcherrima vasa argentea*;
 ebendort *exponit (rex) suas copias
 omnes, multum argentum* etc. Et-
 was anders oben c. 5, 3.

abluendo cruori] Der finale Dativ
 des Gerundivs nach jedem Verbum
 ist nachklassisch und besonders
 beim älteren Plinius und bei Tac. be-
 liebt. Zunächst ging er wohl von
 dem mit dem Dativ der Bestim-
 mung verbundenen Verbum *deligere*
 aus. Draeger, Synt. § 206, b. Vgl.
 Heraeus, lat. Schulgr. § 192, 2 b.

15. *excepta vox est*] s. zu c. 73, 17.
tepor 'laue Temperatur'.

statim futurum, ut incalescerent] Der
 Badeheizer, ein Sklave, wollte
 damit sagen, dafs das Badewasser
 sogleich warm sein werde. Diese
 Äußerung hatte jemand aufge-
 schnappt und die Sache dahin auf-
 gefafst, dafs Antonius den Sklaven

scerent: vernile dictum omnem invidiam in eum vertit, tamquam signum incendendae Cremonae dedisset, quae iam flagrabat.

- 33 Quadraginta armatorum milia irupere, calorum lixarumque amplior numerus et in libidinem ac saevitiam corruptior. non dignitas, non aetas protegebat, quo minus supra caedibus, caedes stupris miscerentur. grandaevos senes, exacta aetate feminas, viles ad
 5 praedam, in ludibrium trahebant: ubi adulta virgo aut quis forma conspicuus incidisset, vi manibusque rapientium divulsus ipsos postremo direptores in mutuam perniciem agebat. dum pecuniam vel gravia auro templorum dona sibi quisque trahunt, maiore aliorum vi obtruncabantur. quidam obvia aspernati verberibus tormentisque
 10 dominorum abdita scrutari, defossa eruere faces in manibus, quas, ubi praedam egresserant, in vacuas domos et inania templa per lasciviam iaculabantur; utque exercitu vario linguis moribus, cui cives socii externi interessent, diversae cupidines et aliud cuique fas

gefragt hätte, ob denn das Feuer an die Häuser noch nicht angelegt wäre, und daß die Antwort des Sklaven sich hierauf bezogen hätte. Infolge dessen hatte sich die Meinung gebildet, A. habe das Signal zur Brandstiftung gegeben.

16. *vernile dictum*] 'die Äußerung des Sklaven', der das Heizen besorgte. Vgl. zu II, 59, 12.

vertit] 'lenkte', wie A. XIV, 52. *studia civium in se vertere*.

tamquam] 'da man dachte, daß'. S. zu I, 8, 9.

33. 2. *libido* 'Lüsternheit, Ausschweifung', hier wie II, 73, 6 mit *saevitia* verbunden. Zur Charakteristik der Marketender und Händler vgl. II, 87 *procacissimis etiam inter servos lixarum ingenis*. — Die Pröp. *in* bezeichnet den Zweck oder das Resultat. Draeger, Synt. § 80, b.

dignitas 'Ehrenstellung, Rang', wie G. 13 u. 8.

3. *stupra*] 'Entehrung'; s. zu I, 66, 17.

4. *grandaevus* 'hochbetagt'. *exacta aetate* 'abgelebt'; *vilis* 'wertlos'.

5. *ubi . . . incidisset*] wie I, 49 *ubi in donos incidisset*; s. zu I, 10, 7. Adv. § 359. Heraeus, lat. Schulgr. § 206, 1, b Anm.

quis] nach *aut* statt *aliquis*, als ob *ubi* unmittelbar vorherginge; vgl. Berger, lat. Stil. § 42. Außer

nach den dort aufgeführten Konjunktionen findet sich *quis* als Pron. indefinitum bei Cicero wohl kaum noch ein dutzendmal. Heraeus, lat. Schulgr. § 169, 1.

forma] prägnant 'Wohlgestalt', wie I, 7, 16. IV, 14, 6. A. V, 1. u. 8.

6. *vi manibusque*] 'durch die rohe Gewalt'.

rapientium] s. zu I, 27, 13.

9. *obtruncabantur*] statt der Lesart des Mediceus *truncabantur*. Vgl. c. 12, 9. 73, 11. I, 80, 13.

10. *dominorum*] 'der Hausbesitzer', wie IV, 1, 11.

eruere 'herausscharren'.

faces in manibus] für *cum facibus*. Vgl. Verg. Aen. V, 136 *considunt transtris intentaque brachia remis intenti expectant signum*.

11. *egerere* 'herausschaffen'.

inania] *spoliata donis et ornamentis*. Vgl. V, 9 *vacuam sedem et inania arcana*.

12. *utque exercitu vario etc.*] Der Abl. des obwaltenden Umstandes, wie II, 73 *tum ipse exercitusque, ut nullo aemulo, saevitia libidine raptu in externos mores proruperant*. Über *ut* s. zu I, 4, 10. Berger, lat. Stil. § 58, 1.

linguis moribus] Über das Asyndeton s. zu II, 70, 15. Draeger, Synt. § 134, 2, a.

13. *externi*] Suebi et Sarmatae Iazuges (c. 5).

nec quicquam illicitum. per quadriduum Cremona suffecit. cum omnia sacra profanaque in ignes considerent, solum Mefitis templum stetit ante moenia loco seu numine defensum.

Hic exitus Cremonae anno ducentesimo octogesimo sexto a primordio sui. condita erat Ti. Sempronio P. Cornelio consulibus, ingruente in Italiam Annibale, propugnaculum adversus Gallos trans Padum agentes, et si qua alia vis per Alpes rueret. igitur numero colonorum, opportunitate fluminum, ubere agri, adnexu co-

14. *suffecit*] 'bot Stoff'.

15. *in ignes*] i. e. ut omnia sacra profanaque deflagrata ipsa pars ignium flammaramque essent. Vgl. Verg. Aen. II, 624 *tum vero omne mihi visum considerare in ignis Ilium*; IX, 144 *at non viderunt moenia Troiae Neptuni fabricata manu considerare in ignis*. Cicero würde etwa gesagt haben: *cum . . . uno incendio conciderent* (Cat. IV § 11).

Mefitis] die Gottheit ungesunder Ausdünstungen der Erde. Vgl. Servius zu Verg. Aen. VII, 84: *mefitis proprie est terrae putor, qui de aquis nascitur sulfuratis . . . omnis autem putor ex corruptione aëris nascitur, sicut bonus odor ex aëre incorrupto: igitur Mefitis erit dea avertens molestiam odoris gravissimi id est graveolentiae*. Bei Orelli Inschr. Lat. Nr. 1796 steht eine in Cremona aufgefundene Inschrift, wonach ein städtischer Beamter Caesius Asiaticus der Mefitis Altar und Opfertisch gewidmet hat. Leider erwies sich Mefitis wenig gnädig oder unwirksam, wie c. 35 zeigt.

34. 1. *exitus*] sc. erat; s. zu I, 9, 3.

2. *primordio sui*] wie A. II, 54 *nostrae origine*; VI, 22 *initia nostri*; XIV, 9 *sui finem*. S. Nipperdey zu A. XII, 37. Die neueren Schriftsteller seit Curtius u. Seneca setzten zuweilen den Gen. des Personalpronomens (ursprünglich = dem Gen. des substantivierten Neutr. des Pron. poss.) statt des attributiven Pron. poss. mit Vorliebe, während die älteren Klassiker diesen Gebrauch auf gewisse Fälle beschränkten, wo der Gen. obi. zur Bezeichnung der leidenden Person oder der entfernteren Beziehung am Platze ist oder wo es sich um

Hervorhebung der Persönlichkeit und der Existenz handelt.

condita erat] Die latinische Militärkolonie Cremona wurde im Frühjahr 218 v. Chr. gleichzeitig mit Placentia (31. Mai nach Ascinius in Pis. p. 3) im Lande der Insubrer angelegt, um die unruhigen gallischen Stämme in Oberitalien im Zaum zu halten (Liv. XXI, 25, 2. XXXI, 48, 7. Polyb. III, 40).

3. *propugnaculum* 'als Bollwerk'.

4. *agentes*] s. zu c. 42, 7.

et si rueret] koordiniert mit dem präpositionalen Ausdruck.

ruere 'hereinstürmen, hereinbrechen' statt des Komp. *irruere* oder für *ingruere*.

5. *opportunitate fluminum*] Die Flufsverhältnisse waren insofern günstig, als Cremona am Po liegt und oberhalb die schiffbare Adda in den Po mündet.

uber agri, οὐδαρ ἀρούρης. Vgl. Verg. georg. II, 185 *fertilis ubere campus*; Aen. I, 531. III, 164 *terra antiqua, potens armis atque ubere glebae*.

adnexu conubiisque] Das erste bezieht sich auf das commercium (d. i. die Befugnis zur Ausübung von Eigentumsrechten und kontraktlichen Rechten den Auswärtigen gegenüber), welches Wort Tac. hier als ein vulgäres und technisches vermeidet, das zweite auf das bekannte Rechtsinstitut, wonach rechtsgiltige Eheverbindungen mit Gliedern fremder Volksstämme (*gentium*), hier speziell gallischer, eingegangen wurden. Beide Rechtssphären wurden durch öffentliche Verträge bestimmt und festgestellt. Vgl. Liv. VIII, 14 *ceteris Latinis populis conubia commerciaque et concilia inter se ademerunt*.

nubiisque gentium adolevit floruitque bellis externis intacta, civilibus infelix. Antonius pudore flagitii crebrescente invidia edixit, ne quis Cremonensem captivam detineret, inritamque praedam militibus effecerat consensus Italiae emptionem talium mancipiorum 10 aspernantis: occidi coepere; quod ubi enotuit, a propinquis adfinitibusque occulte redemptabantur. mox rediit Cremonam reliquus populus: reposita fora templaque magnificentia municipum, et Vespasianus hortabatur.

35 Ceterum adsidere sepultae urbis ruinis noxia tabo humus haud diu permisit. ad tertium lapidem progressi vagos paventesque Vitellianos, sua quemque apud signa, componunt; et victae legiones, ne manente adhuc civili bello ambigue agerent, per Illyricum dis- 5 persae. in Britanniam inde et Hispanias nuntios famamque, in Galliam Iulium Calenum tribunum, in Germaniam Alpinium Montanum praefectum cohortis, quod hic Trevir, Calenus Aeduus, uterque Vitelliani fuerant, ostentui misere. simul transitus Alpium praesidiis occupati, suspecta Germania, tamquam in auxilium Vitellii adingeretur.

36 At Vitellius profecto Caecina, cum Fabium Valentem paucis

6. *civilibus infelix*] Colonia Bruti et Cassii partibus favens agro multata erat a triumviris.

7. *invidia* 'die Mißstimmung, Unzufriedenheit'; s. zu c. 32, 9.

8. *captivum*] prädiaktiv. *inritum efficere* 'zu nichte' oder 'fruchtlos machen'. In dem Plpf. *effecerat* liegt der Nebenbegriff 'sofort bereits'. S. zu II, 5, 12.

9. *consensus* 'der einmütige Wille.

10. *occidi coepere*] s. zu I, 16, 6.

12. *populus* 'Bevölkerung', wie c. 30, 3; *magnificentia* 'Hochherzigkeit', dann 'Noblesse, Generosität' (II, 5, 5. A. XII, 69) im Gegensatz zu *invidia et malignitas*, dem alten Erbübel der italischen mit municipaler Eifersucht behafteten Gemeinwesen. Vgl. noch zu c. 38, 19. Das sonst näher liegende *municipia* hat Tac. wohl aus stilistischer Rücksicht auf das folgende *municipum* vermieden.

municipum] i. e. civium coloniarum municipiorumque. In der Kaiserzeit war *municipium* im gewöhnlichen wie im publicistischen Sprachgebrauch der allgemeine Ausdruck für alle Arten römischer Städte, sowohl für eigentliche Municipien als für Kolonien. Marquardt, röm. Staatsverwaltung I S. 463.

35. 1. *adsidere*] ist vom Flavianischen Heere zu verstehen.

sepultae] i. e. quae in ignes consederat, 'eingäschert'. Vgl. IV, 42 *funus rei publicae*; Cic. Cat. IV § 11 *sepulta in patria*; ad. fam. IV, 5 *cadavera urbium*.

noxius entspricht unserem 'verpestet'.

tabo] d. i. putri sanguine; s. zu II, 70, 5.

4. *ambigue* (i. e. ambigua fide) *agere* 'unzuverlässig sich zeigen, eine zweifelhafte Haltung annehmen'.

Illyricum] s. zu I, 2, 4.

7. *Trevir*] steht hier, wie IV, 55, 7. Cic. ad fam. VII, 13, 2. Luc. Phars. I, 441, heteroklitisch neben dem Plur. *Treveri*.

uterque] mit dem Plur. des Prädikats, wie II, 97, 5. IV, 34, 1.

8. *ostentui*] 'um Aufsehen zu erregen'. Aus *misere* ist zu *nuntios famamque* ein allgemeiner Begriff zu entnehmen, etwa 'ließen sie gelangen'.

praesidia, wie so oft, 'Posten'.

9. *tamquam*] 'da man meinte das!'. S. zu I, 8, 9.

36. Im folgenden wendet sich Tac. zu Vitellius und in die Zeit des Abfalls der Flotte zu Ravenna (c. 12) zurück.

1. *profecto Caecina*] s. II, 100.

post diebus ad bellum impulsisset, curis luxum obtendebat: non parare arma, non adloquio exercitioque militem firmare, non in ore vulgi agere, sed umbraculis hortorum abditus, ut ignava animalia, quibus si cibum suggeras, iacent torpentque, praeterita instantia⁵ futura pari oblivione dimiserat. atque illum in nemore Aricino desidem et marcentem proditio Lucilii Bassi ac defectio classis Ravennatis percudit; nec multo post de Caecina adfertur mixtuo gaudio dolor, et descivisse et ab exercitu vinctum. plus apud scordem animum laetitia quam cura valuit: multa cum exultatione in urbem revectus frequenti contione pietatem militum laudibus cumulat; Publilium Sabinum praetorii praefectum ob amicitiam Caecinae vinciri iubet, substituto in locum eius Alfeni Varo.

Mox senatum composita in magnificentiam oratione adlocutus³⁷ exquisitis patrum adulationibus attollitur. initium atrocis in Caecinam sententiae a L. Vitellio factum; dein ceteri composita indignatione, quod consul rem publicam, dux imperatorem, tantis opibus

2. *ad bellum impellere* 'zum Feldzuge antreiben'; vgl. A. IV, 41 *ut Tiberiam ad vitam procul Roma degendam impelleret*.

curis luxum obtendebat 'er liefs die Geschäfte (IV, 2, 1) vor der Schwelgerei in den Hintergrund treten'. In betreff der Konstruktion s. zu c. 56, 2.

3. *in ore vulgi agere* 'sich vor den Augen der Menge zeigen'; vgl. c. 77 *Julianus . . . in ore eius (Vitellii) iugulatur*. Anders II, 73 *in ore famaque*; c. 78 *in ore vulgi*; Dial. 37 *in ore hominum agit*. Die Redensart *in ore agere* scheint Sallustianischen Ursprungs; vgl. Sall. hist. II, fr. 50 § 4 (ed. Kr. 1856) *a prima adulescentia in ore vostro privatus et in magistratibus egi*; I, fr. 98 *in ore gentibus agens, populo, civitati*.

5. *quibus si cibum suggeras, iacent torpentque* für *quae, si cibum is suggeras, iacent*. Ein bekannter Sprachgebrauch, dem zufolge das Relativ in seiner Konstruktion sich dem unmittelbar folgenden untergeordneten Satze anschließt. Vgl. Agr. 34, 10. Madv. § 445. Schultz § 447 A. 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 167, 5. Zu *suggerere* vgl. G. 23 *suggerendo, quantum concupiscunt instantia*] wie IV, 38, 3. Liv. II, 36, 6 für *praesentia*; vgl. τὰ ἐνεστώτα.

6. *oblivione dimittere* 'sich aus dem Sinne schlagen'.

atque 'da', fast = 'nun aber', wenn man nicht lieber *atque* lesen will.

Aricino] Aricia, j. La Riccia, am Fusse des Albanergebirges in Latium, an der Appischen Straße gelegen und 16 röm. M. von Rom entfernt. In der Nähe befand sich der berühmte Hain der Diana Aricina.

desidem] s. zu II, 88, 9.

7. *marcere* 'hindämmern'.

8. *percudit*] s. zu II, 54, 3.

Caecina] s. c. 13. 14.

9. *dolor*] dem Sinne nach = *tristis nuntius*.

10. *exultatio* 'Frohlocken'.

11. *contione*] sc. militum; vgl. c. 32.

pietatem] 'die Anhänglichkeit', wie I, 83, 13. II, 69, 2 u. 8.

12. *Sabinum*] s. II, 92.

13. *Varus*] s. II, 29, 3. 43, 11.

37. 1. *composita in magnificentiam oratione*] 'einer emphatischen Rede'; vgl. c. 9 *pro Vespasiano magnifice*; c. 32 *Antonius adloquitur magnifice victores, victos clementer*.

2. *atrox sententia* 'ein scharfes Votum'; vgl. A. VI, 2 *atroces sententiae dicebantur in effigies quoque ac memoriam eius (Liviae)*; Liv. II, 35, 1. Vgl. zu I, 53, 11.

3. *composita indignatione* 'mit studierter (erkünstelter) Entrüstung' gehört zu *conquerentes*.

4. *quod . . . prodidissent*] abhängig von *conquerentes*.

5 tot honoribus cumlatus amicum prodidisset, velut pro Vitellio con-
 querentes suum dolorem proferebant. nulla in oratione cuiusquam
 erga Flavianos duces obrectatio: errorem imprudentiamque exer-
 cituum culpantes, Vespasiani nomen suspensi et vitabundi circum-
 ibant, nec defuit qui unum consulatus diem (is enim in locum
 10 Caecinae supererat) magno cum inrisu tribuentis accipientisque
 eblandiretur. pridie kalendas Novembris Rosius Regulus iniiit eiur-
 ravitque. adnotabant periti numquam antea non abrogato magistratu
 neque lege late alium subfectum; nam consul uno die et ante fue-
 rat Caninius Rebilus C. Caesare dictatore, cum belli civilis praemia
 15 festinantur.

38 Nota per eos dies Iunii Blaesi mors et famosa fuit, de qua sic
 accepimus. gravi corporis morbo aeger Vitellius Servilianis hortis

6. *suum dolorem*] quem ex iniuriis
 Caecinae privatim ceperant. Vgl.
 Liv. VII, 21 *curae privatae in certa-*
minibus publicis erumpent.

dolorem proferre 'Unmut (Arger)
 an den Tag legen'.

8. *suspensi* 'verlegen'.

circumibant] Vgl. dazu Auct. ad
 Her. IV, 32 *circutio est oratio rem*
simplicem circumscribens elocutione.

9. *in locum Caecinae*] i. e. ut in
 locum Caecinae succederetur. Nach-
 dem Caecina um des an Vitellius
 verübten Verrats willen als consul
 subfectus (s. zu I, 77, 8) abgesetzt
 war, trat für den letzten Tag des
 Nundinums Rosius Regulus ein.

11. *eblandiri* 'durch Schmeiche-
 leien erlangen'.

eiuravit] sc. *magistratum* (A.
 XII, 4) i. e. a magistratu se abdi-
 cavit. Die aus der Republik im
 Kaisertume gebliebenen Staats-
 beamten (*magistratus*) leisteten am
 letzten Tage ihres Amts den Ab-
 gangseid, indem sie versicherten
se nihil contra leges fecisse (Plin.
 paneg. 64)

12. *adnotabant periti*] gerade wie
 A. XII, 25. XIII, 3. Agr. 22. *Periti*
 'Sachkundige', wie bei Tac. öfters.

abrogato magistratu] durch einen
 in den Komitien gestellten Antrag.
 Vgl. IV, 47 *abrogati inde legem*
ferente Domitiano consulatus, quos
Vitellius dederat. Über die Amts-
 entsetzung durch Gesetz vgl. Mommsen,
 röm. Staatsrecht I S. 511 fgg.

13. *et ante*] 'auch vorher', d. i.
 'schon vorher'. *Et statt etiam* ist

bei Cicero selten und zwar fast nur
 in Verbindung mit gewissen Partikel-
 n oder einem Pronomen, wie
simul et, sed et, nam et, quin et, et
nunc, et ille, et iste, et ipse (vier-
 zehnmal bei Tac.), *et alii* (s. zu c.
 2, 8). Wie hier, steht *et ante* noch
 c. 72, 6. 83, 10. A. XIV, 7. XV, 55.
 Cicero sagt dafür *iam ante* (acc.
 in Verr. V § 10).

14. *Caninius Rebilus*] 45 v. Chr.
 war an die Stelle des am Morgen
 des 31. Dec. verstorbenen Konsuls
 Q. Fabius für die wenigen noch
 übrigen Stunden des Jahres C. Cani-
 ninus Rebilus nachgewählt worden.
 Vgl. Cic. ad fam. VII, 30 *quo* (Q.
 Fabio consule) *mortuo nuntiato sella*
(curulis) sublata est, ille autem, qui
comitiis tributis esset auspiciatus,
centuriata habuit, consulem hora
septima renuntiavit, qui usque ad
Kal. Ian. esset, quae erant futurae
mane postridie: ita Caninio consule
scito neminem prandisse; nihil ta-
men eo consule mali factum est;
fuit enim mirifica vigilantia, qui suo
toto consulatu somnum non viderit.

38. 1. *Iunius Blaesus* hatte als
 Statthalter von Gallia Lugdunensis
 den Vitellius seiner Zeit unter
 großem Kostenaufwand empfangen.
 S. II, 59, 10.

famosa] s. zu I, 10, 2.

2. *gravi corporis morbo*] Im Fort-
 gange der Erzählung (Z. 8) steht
aegro principe ohne diesen Zusatz.

Servilianis hortis] Der Bericht
 Suetons Ner. 47 macht es wahr-
 scheinlich, daß diese Parkanlagen

turrim vicino sitam concludere per noctem crebris luminibus animadvertit. sciscitanti causam apud Caecinam Tuscum epulari multos, praecipuum honore Iunium Blaesum nuntiatur; cetera in maius de apparatu et solutis in lasciviam animis. nec defuere qui ipsum Tuscum et alios, sed criminosius Blaesum incusarent, quod aegro principe laetos dies ageret. ubi asperatum Vitellium et posse Blaesum perverti satis patuit iis, qui principum offensas acriter speculatur, datae L. Vitellio delationis partes. ille infensus Blaeso aemulatione prava, quod eum omni dedecore maculosum egregia fama anteibat, cubiculum imperatoris reserat, filium eius sinu complexus et genibus accidens. causam confusionis quaerenti, non se proprio metu nec sui anxium, sed pro fratre, pro liberis fratris preces lacrimasque attulisse. frustra Vespasianum timeri, quem tot Germanicae legiones, tot provinciae virtute ac fide, tantum denique terrarum ac maris immensis spatiis arceat: in urbe ac sinu cavendum hostem Iunios Antoniosque avos iactantem, qui se stirpe

südlich von der Stadt am Tiber und am Wege nach Ostia sich befanden.

3. *turris* 'Schloß'. Vgl. V, 11 *conspicuo fastigio turris Antonia vicino*] wie c. 19, 9 *medio*, wenn man nicht lieber mit Muret *in vicino* lesen will.

4. *Caecina Tuscus* war 67 v. Chr. als praefectus Aegypti von Nero mit der Relegation belegt, nach dessen Tode aber zurückberufen. Suet. Ner. 35 *Tuscum, nutricis filium, relegavit, quod in procuracione Aegypti balneis in adventum suum exstructis lavisset.*

5. *praecipuum honore*] 'als der Hauptehrengast'.

Iunium Blaesum] s. I, 59, 9. II, 59 *donec Iunius Blaesus Lugdunensis Galliae rector, genere illustri, largus animo et par opibus, circumdaret principi ministeria, comitaretur liberaliter, eo ipso ingratus, quamvis odium Vitellius vernilibus blanditiis velaret.*

cetera 'im übrigen' kommt noch dreimal in der Germ. und viermal in den Ann. vor.

in maius] 'mit Übertreibung'; s. zu c. 13, 6.

6. *lascivia* 'mutwillige Ausgelassenheit, Vorwitz', wie I, 48, 9. A. IV, 48 u. 8.

7. *criminosius* 'mit besonderer Verleumdung'.

8. *asperatus* hier 'gereizt, erbittert', wie c. 82, 3. II, 48, 2.

9. *patuit*] Der Acc. c. Inf. bei *patet* (wie IV, 16, 5) kommt schon bei Cic. Tusc. I, 23, 54 vor.

offensas] s. zu II, 92, 9.

10. *L. Vitellius* war des Kaisers Bruder. S. zu I, 88, 6.

11. *pravus* 'kleinlich, unedel'; vgl. II, 5, 12.

13. *genibus accidere*, wie A. XV, 53. Liv. XXXIV, 31, 13. Vgl. *pedibus advolvi* A. I, 23, 32. Dagegen sagt Tac. *genua advolvi* nach dem Vorgange Sallusts; s. zu IV, 81, 5. *confusio* 'die heftige Aufregung'. *quaerenti*] sc. ait. Berger, lat. Stil. § 89, 2.

14. *proprius* im Gegensatz zu *communis* hier wie oft 'persönlich'. *sui*] Der Gen. obi. der entfernteren Beziehung bei *anxius* noch A. II, 75. IV, 59. Draeger, Synt. §. 71, b.

15. *preces lacrimasque attulisse*] 'sei mit Bitten und unter Thränen erschienen'; vgl. c. 41 *nec fidem integram attulerant.*

frusta] 'ohne Grund', wie II, 90, 8.

17. *in urbe ac sinu*] 'im Schoße der Hauptstadt'.

18. *Iunios Antoniosque*] Ex utroque nomine causam habuit, cur stirpis suae originem ab Octavia, Augusti sorore, repeteret. *stirpe imperatoria*] Vgl. A. III,

imperatoria comem ac magnificum militibus ostendet. versas illuc
 20 omnium mentes, dum Vitellius amicorum inimicorumque negligens
 fovet aemulum principis labores e convivio prospectantem. red-
 dendam pro intempestiva laetitia maestam et funebrem noctem,
 qua sciat et sentiat vivere Vitellium et imperare et, si quid fato ac-
 cidat, filium habere.

39 Trepidanti inter scelus metumque, ne dilata Blaesi mors
 maturam perniciem, palam iussa atrocem invidiam ferret, placuit
 veneno grassari; addidit facinori fidem notabili gaudio Blaesum
 visendo. quin et audita est saevissima Vitellii vox, qua se (ipsa
 5 enim verba referam) pavisse oculos spectata inimici morte iactavit.
 Blaeso super claritatem natalium et elegantiam morum fidei obsti-
 natio fuit. integris quoque rebus a Caecina et primoribus partium
 iam Vitellium aspernantibus ambitus abnuere perseveravit. sanctus
 inturbidus, nullius repentini honoris, adeo non principatus adpetens,
 10 parum effugerat, ne dignus crederetur.

74 *Tiberius . . . id quoque Blaeso*
 (i. e. patri huius) *tribuit, ut impe-*
rator a legionibus salutaretur.

19. *magnificus* 'nobel, generös';
 vgl. II, 5, 5, wo die *magnificentia*
 Mucians der *avaritia* Vespasians
 gegenübergestellt wird; s. zu c. 34, 12.

illuc in Blaesum; s. zu IV, 18, 18.

20. *dum . . . fovet*] Der Nebensatz
 ist hier, wie öfters bei Tacitus,
 außerhalb der Oratio obliqua ge-
 stellt. Namentlich findet sich so
 der Ind. Pr. mit *dum* I, 33, 6. III,
 70, 11. V, 17, 6. A. II, 81. XIII, 15.
 XIV, 58. XV, 45. 59. Draeger, Synt.
 § 168.

amicorum inimicorumque negle-
gens] 'gleichgültig gegen Freund u.
 Feind', d. h. ohne die Frage zu be-
 rücksichtigen, wer sein Freund, wer
 sein Feind wäre.

21. *labores*] 'das Ungemach' d. i.
 'das Leiden'; vgl. Vitr. VIII, 3 *sul-*
furosi fontes nervorum labores re-
ficiunt.

reddere 'vergeltend mit' in kühner
 Analogie von *gratiam reddere* auf
 die Todeanacht angewandt.

23. *si quid fato accidat*] *ἂν τι*
πάθῃ, 'wenn ihm etwas Mensch-
 liches zustofsen sollte'. Vgl. A.
 XIV, 47 *si quid fato pateretur*. Cic.
 Phil. I, 4, 10 sagt dafür *si quid*
mihi humanitus accidisset.

39. 1. *trepidare* 'ängstlich hin und
 her schwanken'.

2. *perniciem*] a Blaeso sibi para-
 tam.

invidiam ferret] s. zu I, 7, 12.

3. *notabilis* 'bemerkbar, auffal-
 lend' oder 'bemerkenswert'? Vgl.
 c. 54 *notabili constantia*; II, 53
notabile iurgium fuit; A. III, 65
exsequi sententias haud institui nisi
insignes per honestum aut notabili
dedecore.

6. *super*] für *praeter*, wie c. 45, 2.
 77, 19. IV, 38, 2. 55, 8. 58, 14.
 V, 23, 7.

claritatem natalium] s. zu I,
 49, 13.

fidei obstinatio] 'unerschütterliche
 Treue'.

7. *integris rebus*] 'als die Lage
 (des Vitellius) noch nicht beein-
 trächtigt' d. h. 'gefährdet war'.

partium] ohne nähere Bezeich-
 nung stets von der Partei der Un-
 zufriedenen oder der Aufständi-
 schen.

8. *ambitus*] 'umworben' d. i. mit
 Anträgen, sich an die Spitze der
 Partei zu stellen, angegangen.

9. *inturbidus*] 'ruheliebend'; vgl.
 IV, 38 *nequaquam turbidus ingenio*
adeo] wie c. 64, 9. IV, 39, 16.
 80, 4. A. III, 34 u. 5. 'nun gar, um
 so mehr'; s. zu I, 9, 8. Mit *nos*
 verbunden, ist es — *nedum*.

10. *ne . . . crederetur*] eine Kopie
 der griechischen Konstruktion *ὅτι μὴ*
ἀξιούσθαι. Vgl. Liv. XXXVI, 25, 8.

Fabius interim Valens multo ac molli concubinarum spado-40 numque agmine segnius quam ad bellum incedens, proditam a Lucilio Basso Ravennatem classem pernicibus nuntiis accepit. et si coeptum iter properasset, nutantem Caecinam praevenire aut ante discrimen pugnae adsequi legiones potuisset: nec deerant qui mo-5 nerent, ut cum fidissimis per occultos tramites vitata Ravenna Hostiliam Cremonamve pergeret. aliis placebat accitis ex urbe praetoriis cohortibus valida manu perrumpere: ipse inutili cunctatione agendi tempora consultando consumpsit; mox utrumque consilium aspernatus, quod inter ancipitia deterrimum est, dum media se-10 quitur, nec ausus est satis nec providit.

Missis ad Vitellium litteris auxilium postulat. venere tres co-41 hortas cum ala Britannica, neque ad fallendum aptus numerus neque ad penetrandum. sed Valens ne in tanto quidem discrimine infamia caruit, quo minus rapere illicitas voluptates adulteriisque ac stupris polluere hospitem domus crederetur: aderant vis et

40. 1. *Fabius*] Über seinen Charakter und Lebenswandel vgl. I, 66. III, 41. 62.

2. *proditam*] 'ausgeliefert'. Zur Sache s. c. 12.

8. *perrumpere*] 'den Durchgang zu erzwingen', nämlich auf der Ostküste durch die Mark von Ravenna.

9. *agendi tempora*] s. zu c. 9, 8.

10. *quod inter ancipitia deterrimum est*] Die eingeschaltete Bemerkung bezieht sich auf den nachfolgenden Satz. Vgl. c. 56 *contionanti (prodigiosum dictu) tantum foedarum volucrum supervolavit*; c. 84 *dein mobilitate ingenii et, quae natura pavoris est, cum omnia metuenti praesentia maxime displicerent, in Palatium regreditur*; IV, 36, 10. 70, 11. S. zu c. 31, 20.

dum mit dem Ind. Praes. (auch in indirekter Rede) hat nicht selten kausale Nebenbedeutung und nähert sich dem explikativen oder koincidiven *cum* ('indem' = 'dadurch daß'). Durch einen solchen Nebensatz wird diejenige Handlung oder Bemühung ausgedrückt, welche wider die Absicht der handelnden Person den im übergeordneten Satze bezeichneten Unfall veranlaßt. Vgl. I, 82 *vulnerato ... tribuno et ... praefecto legionis, dum ruentibus obestunt*; V, 17 *suam illic victoriam Germanis obstitisse, dum omissis*

telis praeda manus impediunt; A. I, 76 *dum veritati consulitur, libertas corrumpetur*; VI, 32 *dum ... instituta Parthorum sumit, patriis moribus impar morbo absumptus est*; H. II, 21, 6. 66, 8. 92, 6. III, 50, 19. 56, 12. Madv. § 358 A. 2. Hermaeus, lat. Schulgr. § 208, 3 Anm. 1. Draeger, Synt. § 168.

media sequi 'einen Mittelweg einschlagen' für *mediam viam sequi*.

11. *providere* absolut 'vorsichtig handeln', wie Cic. acc. in Verr. I, 56, 157 *nisi providisses, tibi ipsi pereundum fuisset*; ad fam. IX, 18 *actum de te est, nisi provides*.

41. 1. *cohortes*] sc. praetoriae.

2. *fallere* absolut (wie II, 98 *plures fefellere fide amicorum aut suomet astu occultati*; A. XV, 66 *ceterum militaris quoque conspiratio non ultra fefellit*) 'unentdeckt bleiben' d. h. 'sich durchschleichen', im Gegensatz zu *penetrare* 'sich durchschlagen'.

4. *quominus*] nach *non carere*, wie nach *non abstinere* Suet. de gram. 3 *ut ne clarissimi quidem abstinerint, quo minus et ipsi aliquid scriberent*.

rapere] i. e. raptim frui.

adulteris ac stupris] s. zu I, 66, 17.

5. *hospitem*] s. zu II, 66, 10.

aderant] tamquam flagitiorum patronae. Vgl. c. 46 *adfuit, ut saepe alius, fortuna populi Romani*.

pecunia et ruentis fortunae novissima libido. adventu demum pe-
ditum equitumque pravitas consilii patuit, quia nec vadere per
hostes tam parva manu poterat, etiam si fidissima foret, nec inte-
gram fidem attulerant; pudor tamen et praesentis ducis reverentia
10 morabatur, haud diuturna vincla apud pavidos periculorum et de-
coris securos. eo metu cohortes Ariminum praemittit, alam tueri
terga iubet: ipse paucis, quos adversa non mutaverant, comitanti-
bus flexit in Umbriam atque inde Etruriam, ubi cognito pugnae
Cremonensis eventu non ignavum et, si provenisset, atrox consilium
15 iniiit, ut arreptis navibus in quamcumque partem Narbonensis pro-
vinciae egressus Gallias et exercitus et Germaniae gentes novumque
bellum cieret.

42 Digresso Valente trepidos, qui Ariminum tenebant, Cornelius

6. *ruentis fortunae n. l.*] Qui diu frui se posse desperat, licentius et avidius fruitur. Libido novissima dicitur, quod ruente fortuna id vitium novissimum i. e. ultimum exiit. Man denke nur an die Scenen der Ausschweifung auf einem untergehenden Schiffe. Übers. *ruentis fortunae* 'des sinkenden Glücksterns'. *Libido* hier in demselben Sinne, wie c. 38. 45. 88. I, 7. II, 62. 73. Ähnliche Leichtfertigkeit in der Gefahr zeigt sich bei Otho I, 78 *ne tum quidem immemor amorum* etc.

7. *pravitas*] 'Verkehrtheit'.

8. *foret*] s. zu c. 5, 1.

9. *attulerant*] s. zu c. 38, 15.

10. *morabatur*] sc. eos. Ebenso ist c. 28, 5 das Objekt bei *morari* zu ergänzen.

pavidos periculorum] wie A. IV, 38 *offensionum . . . non pavidum*; H. V, 14 *nandi pavidus*.

11. *securus*] i. e. qui sine cura sunt. Daher hier wie I, 86 *secura eiusmodi casuum* (loca); A. III, 28 *Caesar Augustus potentiae securus*; Agr. 48 *securus iam odii* mit dem Gen. nach dem Vorgange der Dichter.

eo metu] wie A. VI, 32 neben *in metu* H. I, 86. III, 58. A. XIV, 43.

Ariminum] j. Rimini, Stadt in Umbrien am adriatischen Meere.

praemittit] quasi secuturus esset.

13. *flexit*] 'bog seitwärts ab', wie I, 70, 15.

inde Etruriam] s. zu I, 4, 7.

14. *ignavum*] Tac. gebraucht das Adj. nicht nur von Personen und persönlichen Kollektiven, sondern

auch von sachlichen Begriffen, wie I, 62 *ignava pax*; II, 31 *ignavae voluptates*; A. II, 71 *ignavo quaestu*.

si provenisset] 'wenn er verwirklicht, geglückt wäre'; vgl. Suet. Vesp. 5 *quidquid cogitaret volveretque animo, quamlibet magnum, id esse proventurum*. S. zu II, 16, 5. Der Tropus ist vom Hervorkommen der Feldfrüchte hergenommen.

atrox] s. zu I, 51, 22; II, 1, 2.

15. *ut*] nach *consilium iniiit* schon deshalb, weil bei *consilium* ein Attribut steht, wie Cic. p. Rosc. Amer. § 28 *consilium ceperunt plenum sceleris et audaciae, ut* etc. In diesem Falle und in der passiven Konstruktion darf der Inf. nicht folgen. Bei der passiven Konstruktion kommt vorzugsweise der Gen. Gerundii, bezw. Gerundivi vor. Cic. p. Mur. § 80 *inita sunt consilia urbis delendae*; § 81. Übrigens folgt *ut* auch auf einfaches *consilium capere*, wie Cic. ad. Att. VII, 10, 1.

quamcumque] im Sinne von *quamlibet*, bei Cicero nur in der Formel *quacumque ratione* (sc. potest).

17. *ciere* 'in Bewegung setzen, auf die Beine bringen', dann 'hervorrufen, aufbieten'. Vgl. zu *exercitus ciere* c. 62 (Valentem) *veteres illic novosque exercitus ciere credebant*; I, 84 *quos Vitellius in nos ciet*; zu *bellum ciere* II, 25 *pro Othone pugnam ciens*; IV, 78 *pugnam ciebant*; A. III, 41 *pugnam pro Romanis ciens*; XV, 59 *arma contra nos ciere*. So zuerst Verg. Aen. I, 541 *bella cient*.

Fuscus admoto exercitu et missis per proxima litorum Liburnicis terra marique circumvenit: occupantur plana Umbriae, et qua Pice-nus ager Hadria adluitur, omnisque Italia inter Vespasianum ac Vitellium Appennini iugis dividebatur. Fabius Valens e sinu Pisano segnitia maris aut adversante vento portum Herculis Monoeci depellit. haud procul inde agebat Marius Maturus Alpium maritimarum procurator, fidus Vitellio, cuius sacramentum cunctis circa hostilibus nondum exuerat. is Valentem comiter exceptum, ne Galliam Narbonensem temere ingrederetur, monendo terruit; simul 10 ceterorum fides metu infracta.

Namque circumiectas civitates procurator Valerius Paulinus, 43 strenuus militiae et Vespasiano ante fortunam amicus, in verba eius adegerat, concitisque omnibus, qui exauctorati a Vitellio bellum sponte sumebant, Foroiliensem coloniam, claustra maris, praesidio tuebatur, eo gravior auctor, quod Paulino patria Forum 5

42. 2. *Fuscus* war zum Admiral der zu Ravenna stationierten Flotte ausgerufen worden. S. c. 12, 11.

per] s. zu c. 21, 10.

proxima litorum] wie *plana Umbriae*; A. III, 1 *proxima maris*; s. Nägelsbach, lat. Stil. § 24, 1. Draeger, Synt. § 66, b.

Liburnicis] s. zu II, 16, 7.

3. *Pice-nus ager]* im Süden Umbriens längs dem Adriatischen Meere.

5. *Appennini iugis]* wie c. 52 *Appennini iuga*. So ist die Lesart des Mediceus *Appenninis iugis* zu verbessern, da das Wort sonst nur als Eigenname vorkommt.

Pisano] unde *cursum tenuerat* ad litora Galliae Narbonensis (c. 41).

6. *segnitia maris]* Tac. umschreibt den terminus technicus *malacia* als Fremdwort.

portum Herculis Monoeci] j. Monaco, an der ligurischen Küste zwischen Nizza und Genua. Bemerke den bloßen Acc. nach Analogie der Städtenamen.

depellitur] Infolge von Windstille oder widrigen Winden kam er von der eingeschlagenen Route ab und lief in den Hafen von Monaco ein.

7. *agebat]* mit abgeschwächtem Sinne = *erat, versabatur*; vgl. c. 34. 57. IV, 12. 15. 18. 28. 68. 74. 79. A. I, 50. III, 19. XV, 74. XVI, 34. Sall. Ing. 101, 6. Liv. IX, 20, 10. 25, 6 u. 8.

Alpium m.] s. zu II, 12, 13.

8. *procurator]* s. zu II, 12, 13. *cunctis circa hostilibus]* wie Liv. XXXIV, 30 *omnibus circa hostilibus* (so nach I. Fr. Gronov für *hostibus*); unten c. 46 *cuncta in vicem hostilia*; A. XII, 40 (Venutius) *adversus nos hostilia induerat*. S. zu V, 26, 6.

9. *exuerat]* s. zu c. 5, 7; vgl. A. XII, 14 *missis corruptoribus exuendam ad fidem hostes emerari*.

ne] s. zu II, 63, 11.

43. 1. *procurator]* von Gallia Narbonensis.

2. *strenuus]* s. zu I, 52, 11. Mit dem Gen. *militiae*, wie II, 5 *acer militiae* (s. zu I, 87, 14); dagegen III, 6 *strenuus bello*; c. 57 *neque strenuus in perfidia*.

fortuna] 'die Standeserhöhung'; s. zu I, 10, 14.

in verba... adegerat] s. zu II, 14, 1.

3. *exauctorati a Vitellio]* vgl. II, 67. 69.

bellum sumere nach Analogie von *arma sumere*, wie V, 25, 14 u. 8.

4. *Foroiliensem coloniam]* j. Fréjus an der Küste der Provence, eine von Julius Cäsar gegründete Kolonie. Gewöhnlich heißt sie Forum Julii oder Forum Julium (A. II, 63).

claustra] 'der Schlüssel'. Vgl. A. II, 59 *eam provinciam claustraque terrae ac maris*.

5. *auctor* hier 'der die Initiative ergreift', kurz 'Tonangeber' oder 'Anstifter'.

- Iuli et honos apud praetorianos, quorum quondam tribunus fuerat, ipsique pagani favore municipali et futurae potentiae spe iuvare partes adnitebantur. quae ut paratu firma et aucta rumore apud varios Vitellianorum animos increbruerent, Fabius Valens cum quattuor
 10 speculatoribus et tribus amicis, totidem centurionibus ad naves regreditur; Maturus ceterisque remanere et in verba Vespasiani adigi volentibus fuit. ceterum ut mare tutius Valenti quam litora aut urbes, ita futuri ambiguus et magis, quid vitaret, quam cui fideret, certus adversa tempestate Stoechadas, Massiliensium insulas, defer-
 15 tur. ibi eum missae a Paulino Liburnicae oppressere.
- 44 Capto Valente cuncta ad victoris opes conversa, initio per Hispaniam a prima Adiutrice legione orto, quae memoria Othonis infensa Vitellio decumam quoque ac sextam traxit. nec Galliae cuncta-
 bantur. ac Britanniam inclinatus erga Vespasianum favor, quod illic
 5 secundae legioni a Claudio praepositus *et pace* et bello clarus egerat, non sine motu adiunxit ceterarum, in quibus plerique centuriones ac milites a Vitellio provecti expertum iam principem anxii mutabant.

7. *pagani*] 'die Civilbevölkerung'; s. zu I, 63, 13.

favor municipalis 'Parteinahme für ihren Mitbürger'. S. zu c. 34, 12.

potentiae] qua Paulinus mox apud Vespasianum principem multum valiturus esset. Über die Bedeutung von *potentia* vgl. zu I, 1, 5.

8. *paratu*] sc. militum et armorum. S. zu II, 59, 5.

varius 'schwankend, unentschlossen'.

10. *speculatoribus*] 'Leibwächter'; s. zu I, 24, 8.

totidem] septem an tribus? Vgl. c. 41, 1.

12. *volentibus fuit*] Graecismus (*βουλομένοις αυτοῖς ἦν*) nach dem Vorgange von Sallust (Ing. 84, 3, 100, 4) und Livius (XXI, 50, 10). Ebenso Agr. 18 *quibus bellum volentibus erat*; A. I, 59 *ut quibusque bellum invititis aut cupiditibus erat*; vgl. Madv. § 246 A. 3. Übers. 'hiesien sich angelegen sein'.

14. *Stoechades* j. les îles d'Hyères.

Massiliensium insulas] Der bloße Acc. bei der Apposition auf die Frage wohin? ist sehr selten (II, 8, 8; Cic. de leg. agr. II § 76); vgl. Madv. § 232 A. 2. Schultz § 259 A. 4. Heraeus, lat. Schulgr. § 110 Anm. 3.

15. *opprimere* bezeichnet öfters ein Überwältigen durch Überras-

chung oder Überfall; vgl. c. 68 *repentina vis dictatorem Caesarem oppresserat*. Über das Ende des Valens s. c. 62.

44. 1. *initio . . . orto*] s. zu c. 14, 2.

2. *prima Adiutrice*] s. zu I, 6, 9. Sie war von Vit. nach Spanien verlegt worden (II, 67).

5. *a Claudio*] im J. 43 n. Chr. unter dem Oberbefehl des A. Plautius Silvanus. S. Agr. 13 *divus Claudius auctor iterati operis transvectis legionibus et adsumpto in partem rerum Vespasiano*.

pace] als Civilgouverneur.

clarus egerat] Über die Bedeutung des absolut stehenden *agere* s. zu c. 42, 7; über die Verbindung mit einem Adjektiv s. A. I, 68 *haud minus inquit Germanus agebat*; III, 38 *Thraecia . . . insolentia nostri discors agebat*; XV, 23 *ipse ut laetitiae, ita maeroris inmodicus egit*. Dieser Gebrauch findet sich zuerst bei Sall. hist. I fr. 69 *Mauri contendebant Antipodas iustos agere*; II fr. 50 § 4 *privatus egi*; § 5 *ut fama et fortunae integer agas*.

6. *ceterarum*] besonders der XX. Legion; vgl. Agr. 7 *is* (Mucianus) *Agricolam vicesimae legioni tarde ad sacramentum transgressae praeposuit*.

7. *provecti*] s. zu II, 75, 8. *mutare* 'austauschen'.

Ea discordia et crebris belli civilis rumoribus Britanni sustu- 45
lere animos auctore Venutio, qui super insitam ferociam et Romani
nominis odium propriis in Cartimandua reginam stimulus ac-
cendebatur. Cartimandua Brigantibus imperitabat, pollens nobilitate,
et auxerat potentiam, postquam capto per dolum rege Carataco 5
instruxisse triumphum Claudii Caesaris videbatur. inde opes et
rerum secundarum lux: spreto Venutio (is fuit maritus) armi-
gerum eius Vellocatum in matrimonium regnumque accepit. con-
cussa statim flagitio domus: pro marito studia civitatis, pro adul-
tero libido reginae et saevitia. igitur Venutius accitis auxiliis, 10
simul ipsorum Brigantum defectione in extremum discrimen Car-
timandua adduxit. tum petita a Romanis praesidia. et cohortes
alaeque nostrae variis proeliis exemere tamen periculo reginam;
regnum Venutio, bellum nobis relictum.

Turbata per eosdem dies Germania, et socordia ducum, sedi- 46
tione legionum, externa vi, perfidia sociali prope adflicta Romana
res. id bellum cum causis et eventibus (etenim longius provectum
est) mox memorabimus. mota et Dacorum gens numquam fida,

45. 1. *sustulere animos*] ἐπήρασαν, μέγα ἐπρόσθαυ.

2. *Venutio*] s. A. XII, 40.

super] s. zu c. 39, 6.

insita ferocia hier 'der natürliche, rohe Mut, die Kampf lust', wie II, 76, 26 u. 8.

Romani nominis odium] 'Römerhaß'; s. zu IV, 18, 3.

4. *Brigantibus*] in Nordengland von der Mündung des Humber im Osten bis zur Solway-Bucht im Nordwesten.

nobilitas wird von fürstlicher Abstammung auch A. XII, 20. 37. 53. XIV, 22. 26 gebraucht.

5. *Caratacus* stammte vom Volke der Catuellaner im heutigen Colchester. Da Claudius seinen britannischen Triumph 44 n. Chr. hielt, Caratacus aber erst im 9. Jahre des 43 n. Chr. begonnenen Krieges, also 51 n. Chr. gefangen genommen (Nipperdey zu A. XII, 36) und mit Gemahlin, Tochter und Brüdern in Rom dem Volke zur Schau vorgeführt wurde, so ist der Ausdruck *instruxisse triumphum Claudii Caesaris videbatur* nicht buchstäblich zu nehmen. Cartimandua vervollständigte vielmehr den Triumph des Claudius, als daß sie ihn ausgestattet hätte.

8. *Vellocatum in matrimonium regnumque accepit*] 'sie gab dem V. Hand und Thron'.

9. *studia civitatis* 'die Sympathien des Landes', wie c. 1, 11.

10. *libido* 'Lüsterheit, Sinnenlust', wie c. 41. 6.

12. *praesidia*] 'Truppen zum Schutz'.

13. *variis proeliis*] wie *vario Marte*, vom wechselnden Schlachtenglück. *tamen*] wegen des im Abl. des obwaltenden Umstandes *variis proeliis* liegenden concessiven Gedankens. Vgl. II, 73, 4.

14. *bellum . . relictum*] Der Krieg wurde erst 71 n. Chr. vom Statthalter Petilius Cerialis beendet.

46. 1. *socordia*] wie c. 76, 5. I, 24, 10. A. IV, 31, 'Fahrlässigkeit, Sorglosigkeit, Indolenz'.

2. *externa vi*] i. e. Germanorum transrhenanorum, opposita *perfidiae sociali* i. e. Batavorum et Treverorum aliorumque Belgarum.

3. *eventus* 'Ereignisse, Begebenheiten', bei Cic. mit *rerum* verbunden oder durch *eventa* ersetzt, was auch Tac. A. IV, 33 gebraucht.

4. *mox memorabimus*] S. IV, 12 fgg. 54 fgg. V, 14 fgg.

Dacorum] im heutigen Siebenbürgen und Rumänien.

- 5 tunc sine metu abducto e Moesia exercitu. sed prima rerum quieti speculabantur: ubi flagrare Italiam bello, cuncta in vicem hostilia accipere, expugnatis cohortium alarumque hibernis utraque Danuvii ripa potiebantur. iamque castra legionum excindere parabant, ni Mucianus sextam legionem opposuisset, Cremonensis victoriae
- 10 gnarus, ac ne externa moles utrimque ingrueret, si Dacus Germanusque diversi inrupissent. adfuit ut saepe alias fortuna populi Romani, quae Mucianum viresque Orientis illuc tulit, et quod Cremonae interim transegimus. Fonteius Agrippa ex Asia (pro consule eam provinciam annuo imperio tenuerat) Moesiae praepositus est,
- 15 additis copiis e Vitelliano exercitu, quem spargi per provincias et externo bello inligari pars consilii pacisque erat.
- 47 Nec ceterae nationes silebant. subita per Pontum arma barbarum mancipium, regiae quondam classis praefectus, moverat.

5. *sine metu*] s. zu c. 8, 15.

Moestia] das heutige Bulgarien und Serbien.

prima rerum] wie A. IV, 40 *praecipua rerum*; s. zu I, 85, 10. Draeger, Synt. § 66, b.

6. *in vicem*] s. zu c. 25, 2.

7. *cohortium*] sc. auxiliarium.

8. *parabant, ni*] s. Draeger, Synt. § 194, 1. a. Madv. § 348, b. Schultz § 336 A. 6. Gewöhnlich steht dann, wie hier und IV, 36, 12. A. I, 23. XIII, 5, der Bedingungssatz nach, seltener voran, wie IV, 17, 26. Im Deutschen läßt sich *nisi* in diesem Falle durch 'doch' ersetzen.

9. *Mucianus*] Hiernach scheint Mucian von Byzanz aus (II, 83. III, 47) durch Thracien, Mösien und Pannonien nach Italien und Rom gezogen zu sein.

sextam] Ferratam, nicht zu verwechseln mit der in Spanien stehenden leg. VI Gallica Victrix (c. 44).

10. *gnarus, ac ne*] Der Grund aus dem er es konnte, und die Absicht, in der er es that, werden koordiniert. S. zu II, 34, 6. Draeger, Synt. § 233, 15.

externa moles] 'Kriegswetter von außen'. Über *moles* s. zu II, 6, 2.

11. *adfuit*] 'zur Seite stand' d. h. 'hold, hilfreich war'; vollständiger c. 59 *quae (fortuna) Flavianis ducibus non minus saepe quam ratio adfuit*; II, 76 *si fortuna coeptis adfuerit*; IV, 67 *fortuna melioribus adfuit*; V, 20 *multa ausis aliqua in parte fortunam adfore*; c. 21 *aderat fortuna*.

13. *transigere* absolut 'ein Ende machen, fertig werden'; vgl. A. XII, 19 *bellorum egregios fines, quobis ignoscendo transigatur*; II, 65 *post de controversiis colloquio transigi*; G. 19. Agr. 34.

Fonteius Agrippa fiel später im Kampfe mit den Sarmaten (Ioseph. b. Iud. IV, 7, 3).

ex Asia] Brachylogie für: nach der Verwaltung der Provinz Asien. *pro consule*] Asien, eine senatorische Provinz, wurde von einem Prokonsul regiert.

16. *pars consilii . . . erat*] 'es war eine Aufgabe der Klugheit, zeugte von Klugheit'; vgl. IV, 86 *pars obsequii in eo, ne deprehenderentur (artes)*; II, 47 *plura de extremis loqui pars ignaviae est*. Im Sinne von 'Rolle' oder 'Aufgabe' braucht Cic. *pars* stets im Plural, erst Quint. auch im Singular, z. B. IX, 4, 35 *neglegentiae est pars hoc pati*; V 13, 1 *pars defensoris est posita in refutatione*.

47. 1. *Pontum*] s. zu II, 8, 4.

arma . . . moverat] s. zu V, 26, 11.

2. *mancipium*] eine verächtliche Bezeichnung des Freigelassenen, wie II, 57, 12. S. zu I, 7, 13.

quondam] Die Stellung des Adverbs spricht dafür, daß die fürstliche Flotte nicht mehr vorhanden war. Wahrscheinlich war sie nach der beim Tode Polemos II erfolgten Annexion des Fürstentums der Polemonen (63 n. Chr.) eingegangen oder aufgelöst worden.

is fuit Anicetus Polemonis libertus, praepotens olim, et postquam regnum in formam provinciae verterat, mutationis inpatiens. igitur Vitellii nomine adscitis gentibus, quae Pontum adcolunt, corrupto⁵ in spem rapinarum egentissimo quoque, haud temendae manus ductor Trapezuntem, vetusta fama civitatem a Graecis in extremo Ponticae orae conditam, subitus inrupit. caesa ibi cohors, regium auxilium olim; mox donati civitate Romana signa armaque in nostrum modum, desidia licentiamque Graecorum retinebant. classi¹⁰ quoque faces intulit, vacuo mari eludens, quia lectissimas Liburnicarum omnemque militem Mucianus Byzantium adegerat. quin et

3. *is fuit Anicetus*] Dieselbe Anknüpfung mit folgendem Eigennamen IV, 11, 9. A. II, 1. IV, 15. XIII, 42.

Polemo II war ein Sohn Polemos I, Königs des westlich von Trapezunt gelegenen Reiches Pontus Polemoniacus.

4. *verterat*] intransitiv und neu statt *redactum erat*.

inpatiens] 'mißvergnügt'.

5. *adscitis*] s. zu II, 5, 15.

6. *in spem*] d. i. ita ut sperarent, 'auf die Hoffnung hin', der Sache nach = *spe*. Vgl. A. XIV, 63 *praefectum in spem sociandae classis corruptum*; H. IV, 42 *in spem potentiae*; Tac. folgte hierin dem Vorgange von Sallust, Livius und Curtius. S. noch zu I, 12, 10.

egentissimus quisque] 'der arme Mann, die besitzlose Klasse'. Vgl. IV, 1 *egentissimus quisque e plebe*.

haud temendae manus] nach dem Vorgange Vergils Aén. XI, 737 *pars belli haud temenda*. Überhaupt ist *temere* in Prosa selten.

7. *Trapezuntem*] j. Trebisonde, eine Kolonie der milesischen Sino pier, bereits 756 v. Chr. angelegt. *vetusta fama*] 'alt berühmt', wie IV, 83 *templum vetere inter accolae fama*.

8. *subitus*] nach kühner Analogie von *occultus, tacitus, inanis*; vgl. Madv. § 300. Schultz § 301, 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 107, 4.

cohors] civium Romanorum. S. zu I, 64, 14.

9. *auxilium*] 'Hilfskontingent', wie II, 14 *vetus loci auxilium*. Bemerke fñrgens den Übergang aus der Apposition in einen Hauptsatz mit *mox donati ... retinebant*.

10. *retinebant*] Zeugma, insofern daraus zu *signa armaque* ein allgemeiner Ausdruck wie *habebant* zu entnehmen ist.

classi quoque faces intulit] eine rhetorische Übertreibung, insofern doch nur die weniger seetüchtigen Schiffe des pontischen Geschwaders im Hafen von Trapezunt zurückgeblieben sein werden (Z. 12). Diese nun überfiel und verbrannte Anicetus. Dafs er sich das herausnehmen konnte, findet seine Begründung in dem Participialsatze *vacuo mari eludens*. Meiser vermutet *classis quoque faciem intulit*, wobei dann *facies* im Sinne von *species* 'Schein' stände, wie II, 54, 10. A. XIII, 28, und *vacuo mari* als Dativ mit *intulit* zu verbinden wäre.

11. *vacuo mari*] Abl. des obwaltenden Umstandes. Heraeus, lat. Schulgr. § 139. Über die Bedeutung von *vacuus* s. zu c. 2, 11.

eludere 'freies Spiel haben, ungestört sein Spiel treiben', wie Cic. Cat. I § 1 *quamdiu etiam furor iste tuus eludet?* p. Mil. 12, 32 *posse se eludere in illis suis cogitatis furoribus* (sperabat Clodius); A. XVI, 28 *nimum mites ad eam diem patres, qui Thraseam descendentem, qui generum eius Helvidium Priscum in isdem furoribus eludere inpune sinnerent*. Anders H. I, 26, 11, wo die Anm. zu vgl.

12. *militem*] sc. classicum.

Byzantium adegerat] s. II, 83 *classem e Ponto Byzantium adigi iusserat* (Mucianus).

quin et] bei Tac. häufiger als *quin etiam*; so schon Cic. einmal Lael. § 68. Hor. od. I, 10, 13. II, 13, 37. III, 11, 21.

barbari contemptim vagabantur fabricatis repente navibus: camaras vocant, artis lateribus latam alvum sine vinculo aeris aut ferri
 15 conexam, et tumido mari, prout fluctus attollitur, summa navium tabulis augment, donec in modum tecti claudantur. sic inter undas volvuntur, pari utrimque prora et mutabili remigio, quando hinc vel illinc appellere indiscretum et innoxium est.

48 Advertit ea res Vespasiani animum, ut vexillarios e legionibus ducemque Viridium Geminum, spectatae militiae, deligeret. ille inconpositum et praedae cupidine vagum hostem adortus coegit in naves, effectisque raptim Liburnicis adsequitur Anicetum in ostio
 5 fluminis Chobi, tutum sub Sedochezorum regis auxilio, quem pecunia donisque ad societatem perpulerat. ac primo rex minis armisque supplicem tueri: postquam merces proditionis aut bellum

13. *contemptim*] i. e. per contemptum Romanorum, wie c. 58, 20. Liv. VII, 7, 2. Übers. 'ungescheut'. *camaras vocant*] sc. eas naves. Den Namen hatten bei den Griechen (Str. XI p. 496) diese gewifs uralten, an die volksmäßige Vorstellung von der Arche Noah erinnernden unförmlichen Fahrzeuge davon erhalten, dafs man bei hochgehender See ein gewölbtes Bretterdach (*καμάρα*) über dem Verdeck anbrachte.

14. *artis lateribus latam alvum . . . conexam*] Diese Begriffsbestimmung ist als Apposition dem Namen angefügt. Übers. 'einen bei engen Seitenborden breiten Schiffsbau, der ohne Band von Erz oder Eisen zusammengefügt ist'.

15. *summa navium*] 'das Schiffsdeck', bezw. 'der Deckbord'.

17. *volvuntur*] gewählt statt *volutur* oder *feruntur*.

pari utrimque prora etc.] vgl. A. II, 6 *plures adpositis utrimque gubernaculis, converso utreperemigio hinc vel illinc adpellerent*; G. 44 *utrimque prora paratam semper ad pulsus frontem agit. solutum ut in quibusdam fluminum et mutabile, ut res poscit, hinc vel illinc remigium.*

hinc vel illinc] 'auf' d. i. 'mit der einen oder andern Seite'; vgl. I, 84, 19. Nipperdey zu A. XIII, 38.

18. *indiscretum*] d. i. promiscuum, 'gleichgültig, einerlei'.

48. 1. *advertit . . . Vespasiani animum, ut*] eine durch kein weiteres Beispiel belegte Verbindung, in

welcher der Begriff 'die Aufmerksamkeit auf etwas lenken' in die Bedeutung 'veranlassen' übergeht. *vexillarios*] s. zu I, 31, 16.

2. *spectatae militiae*] Es ist eine auffallende Wendung, dem Kriegsdienste, worin jemand erprobt und bewährt erfunden worden ist, diese selbige Eigenschaft beizulegen, wenn man auch von einer *militia assidua* oder *segnis* reden kann. Vergleicht man nun damit Stellen wie die folgenden: A. I, 4 *spectatus bello*; H. III, 6 *strenuus bello*; c. 43 *strenuus militiae*; Sall. Jug. 84, 2 *plerosque militiae, paucos fama cognitos*; Verg. Aen. VIII, 151 *rebus spectata iuventus*, so drängt sich einem unwillkürlich der Gedanke auf, ob nicht mit einer sehr leichten Änderung *spectatum militiae* zu schreiben sein dürfte.

3. *coegit in naves*] statt des gewöhnlichen *compulsi in naves* (Liv. X, 2, 2. Suet. Caes. 64).

5. Der *Chobus* mündet an der Ostküste des Pontus Euxinus. Er entspringt auf dem Kaukasus, fließt durch das Gebiet der Suaner und fällt 180 Stadien nördlich vom Phasis ins Schwarze Meer. S. Ukerts Skythien S. 518.

tutum sub . . . auxilio] vgl. Verg. Aen. II, 188 *populum antiqua sub religione tueri*.

Sedochezorum] sonst noch von Pomponius Mela I, 19 erwähnt.

6. *minis armisque*] *ἢν δὲ δὴσιν*. Vgl. Cic. p. Sest. § 53 *cum telis minisque cessissem*.

ostendebatur, fluxa, ut est barbaris, fide pactus Aniceti exitium per-
fugas tradidit, belloque servili finis inpositus.

Laetum ea victoria Vespasianum, cunctis supra vota fluentibus,¹⁰
Cremonensis proefii nuntius in Aegypto adsequitur. eo properan-
tius Alexandriam pergit, ut fracto Vitellii exercitu urbem *Italiam*-
que externae opis indigam fame urgueret. namque et Africam eo-
dem latere sitam terra marique invadere parabat, clausis annonae
subsidiis inopiam ac discordiam hosti factururus.¹⁵

Dum hac totius orbis nutatione fortuna imperii transit, Primus⁴⁹
Antonius nequaquam pari innocentia post Cremonam agebat, satis
factum bello ratus et cetera ex facili, seu felicitas in tali ingenio

8. ostendi] 'in Aussicht gestellt werden'.

fluxa ... *fide*] s. zu IV, 23, 23.

pactus] 'machte sich verbindlich zu —', d. h. 'verstand sich zu —'.

9. *servili*] s. zu c. 47, 2.

10. *fluere* ('glücklich') verlaufen, geraten'; vgl. A. XV, 5 *nec praesentia prospere fluebant*; Dial. 5 und Cic. de off. I § 90 *in rebus prosperis et ad voluptatem nostram fluentibus*; Sall. hist. fr. inc. 66 und aus ihm Iust. XXIII, 3, 12 *rebus supra vota fluentibus*. Durch die letztere Stelle wird zugleich Wölfflins Vorschlag, die handschr. Lesart *super* in *supra* zu ändern, empfohlen.

12. *urbem Italiamque*] So lese ich statt der Lesart des Medicus *urbemque*, da die Vulgata *urbem quoque* widersinnig ist, insofern vorher keine Landschaft Italiens genannt wird, wo bereits Hungersnot herrsche. Vgl. II, 32 *Italiam et caput rerum urbem*: c. 62 *ex urbe atque Italia*; IV, 75 *urbem atque Italiam*; V, 1 *quos urbe atque Italia sua quemque spes acciverat*; Caes. b. c. II, 82 *urbem atque Italiam*; b. Afr. 22 *Italiam urbemque Romam*; Liv. XXVI, 40 *urbis Romae atque Italiae*; XXVIII, 42 *urbis atque Italiae*; Vell. II, 37 *in urbe Italiaeque*; c. 62 *urbe atque Italia*; c. 89 *in Italiam atque urbem*. Suet. Dom. 10 *philosophos omnes urbe Italiae summovit*.

13. *externae opis indigam*] 'der Unterstützung von außen bedürftig', wie A. III, 54 *Italia externae opis indiget*. Ägypten war damals nebst Afrika die Kornkammer Roms

und Italiens; vgl. A. II, 59 *sepositum Aegyptum, ne fame urgueret Italiam, quisquis eam provinciam claustraque terrae ac maris quamvis levi praesidio adversum ingentes exercitus insedisset*; XII, 43 *Africam potius et Aegyptum exercemus, navibusque et casibus vita populi Romani permissa est*; H. I, 73 (Calvia) *transgressa in Africam ad instigandum in arma Clodium Macrum, famem populo Romano haud obscure molita*.

codem latere] sc. orbis terrarum. Der bloße Ablativ steht nach Kühner Analogie von *dextra fluminis parte, reliquis oppidi partibus, extremis partibus*.

14. *annonae subsidia* 'Kornkammern'; vgl. Liv. XXVII, 5 *fidissimum annonae subsidium*.

49. Mit diesem Kapitel wird der Faden der am Ende von c. 35 abgebrochenen Erzählung der Kriegsoptionen in Italien wieder aufgenommen.

1. *orbis nutatione*] wie Plin. pan. 5 *periculo patriae et nutatione rei publicae*.

transit] 'sich verschob'. Ebenso steht vom Machtwechsel I, 21 *transitus rerum*; c. 29 *res translatae*.

2. *post Cremonam*] mit poetischer Kürze statt *post excessam Cremonam* wie Florus *post Carthaginem* sagt. Übers. 'seit dem Tage von Cremona' und vgl. A. IV, 40 *post Drusum* (sc. mortuum); H. I, 10 *post fortunam* d. h. nach Vespasians Erhebung auf den Thron; A. I, 68 *post grave vulnus*. Draeger, Synt. § 239.

3. *ex facili*] ein Graecismus, wie

avaritiam superbiam ceteraque occulta mala patefecit. ut captam
 5 Italiam persultare, ut suas legiones colere, omnibus dictis factis-
 que viam sibi ad potentiam struere. utque licentia militem inbu-
 eret, interfectorum centurionum ordines legionibus offerebat. eo
 suffragio turbidissimus quisque delecti, nec miles in arbitrio du-
 cum, sed duces militari violentia trahebantur. quae seditiosa et
 10 corrumpendae disciplinae mox in praedam vertebat, nihil adven-
 tantem Mucianum veritus, quod exitiosius erat quam Vespasianum
 sprevisse.

50 Ceterum propinqua hieme et umentibus Pado campis expedi-
 tum agmen incedere. signa aquilaeque victricium legionum, milites
 vulneribus aut aetate graves, plerique etiam integri Veronae relictis:
 sufficere cohortes alaeque et e legionibus lecti profligato iam bello

Agr. 15 *ex facili tolerantibus*; Ov. am. II, 2, 55. Vgl. zu I, 57, 11 u. II, 77, 9. Nägelsbach, lat. Stil. § 22, a. Neue, lat. Formenl. II, 540 fgg. Draeger, Synt. § 96, 5. — Mit *ratus* ist *seu* koordiniert.

6. *inbueret*] s. zu c. 15, 12.

7. *ordines legionibus offerebat*] Ant. bot den Legionen die Ernennung der Centurionen an. Über *ordo* in dieser Bedeutung vgl. I, 52 *redditi plerisque ordines* und zu I, 31, 13.

8. *turbidissimus quisque*] 'die unruhigsten Köpfe'; vgl. IV, 68 *turbidus miscendus seditiosis*. Über den Plur. *delecti* s. c. 50, 12. 84, 2 und zu I, 35, 5; der Sing. hingegen oben c. 16, 6. IV, 1, 10 u. 8.

in arbitrio ducum] 'in Abhängigkeit von den Heerführern', welche sonst nach der römischen Militärverfassung die Centurionenstellen zu vergeben hatten.

9. *quae seditiosa et corrumpendae disciplinae*] 'dieses wühlerische und auf die Auflösung der Mannszucht gerichtete Treiben'. Über den mit dem attributiven Adjektiv koordinierten Gen. des Gerundivs s. zu II, 100, 12. Analog ist die Verbindung des Gen. Gerund. mit *esse*. Heraeus, lat. Schulgr. § 192, 5 Anm. 3.

10. *in praedam*] i. e. ita ut vel inde praedam faceret: nam ex ambitu centuriatus petentium quaestum faciebat, cum ipsius iudicium, quae erat auctoritate apud militem, ad creandos centuriones maximi momenti esset. Vgl. II, 84.

vertebat] 'beutete er aus'.

11. *exitiosius*] quia Mucianus favore militum anxius et superbia viri aequalium quoque, adeo superiorum intolerantis (IV, 80) graves similitates callide eoque implacabilis nutriebat (c. 53). Itaque Mucianus in urbem ingressus cuncta simul in se traxit: fracta Primi Antonii potentia est male dissimulata in eum Muciani iracundia, quamvis vultu tegetur (IV, 11).

50. 1. *expeditum*] d. i. sine impedimentis, 'ohne Train'.

2. *incedere*] Ein isolierter Inf. descriptivus, wie II, 11 *ante signa pedes ire* (nach Madvigs Emendation der Lesart des Medicus *pedestre*).

3. *vulneribus aut aetate graves*] wie Liv. II, 19, 6 *quamquam iam aetate et viribus erat gravior*. Ohne Zeugma heißt es VII, 39, 1 *alios graves iam aetate aut viribus parum validos*; X, 34, 12 *paucos graves aetate aut invalidos*. Wie hier *aetate gravis*, so steht A. XII, 40 *senectute gravis*; Verg. Aen. II, 435 fg. *aero iam gravior*; Ov. met. VII, 299 *gravis senecta*; Hor. Sat. I, 1, 5 *gravis annis* 'unter der Last der Jahre'.

plerique] s. zu I, 5, 9.

integri] nec vulneribus confecti nec aetate graves.

4. *e legionibus lecti*] d. i. vexillarii. S. zu I, 31, 16.

profligato] d. i. prope confecto. S. zu II, 4, 10.

videbantur. undecuma legio sese adiunxerat initio cunctata, sed prosperis rebus anxia, quod defuisset; sex milia Delmatarum, recens dilectus, comitabantur; ducebat Pompeius Silvanus consularis; vis consiliorum penes Annium Bassum legionis legatum. is Silvanum socordem bello et dies rerum verbis terentem specie obsequii regebat *ad* omniaque, quae agenda forent, quieta cum industria aderat. ad has copias e classicis Ravennatibus legionariam militiam poscentibus optimus quisque adsciti: classem Delmatae supplere. exercitus ducesque ad Fanum Fortunae iter sistunt, de summa rerum cunctantes, quod motas ex urbe praetorias cohortes audierant et teneri praesidiis Appenninum rebantur. et ipsos in regione bello attrita inopia et seditiosae militum voces terrebant flavarium [donativi nomen est] flagitantium. nec pecuniam aut frumentum providerant, et festinatio atque aviditas praepediebant, dum, quae accipi poterant, rapiuntur.

Celeberrimos auctores habeo, tantam victoribus adversus fas nefasque inreverentiam fuisse, ut gregarius eques occisum a se proxima acie fratrem professus praemium a ducibus petierit. nec

5. *undecuma*] s. zu II, 11, 4; 67, 6. *initio*] wie IV, 23, 12. Agr. 11. Sall. Cat. 2, 1. 4.

6. *Delmatarum*] Die Dalmatier bewohnten den schmalen Küstenstreifen westlich der heutigen Herzegowina und Montenegros bis nach Epirus (j. Albanien) hin.

7. *dilectus*] legionarius aut auxiliaris aut classarius.

Pompeius Silvanus] Statthalter von Dalmatien. S. zu II, 86, 13.

8. *vis consiliorum*] 'die wirksame Kraft der Entschliessungen', d. h. B. war die Seele der Anordnungen. Vgl. *vis ac potestas* II, 39. III, 11.

9. *socors bello*] nach Analogie von *bello clarus* c. 44; *strenuus bello* c. 6. *dies rerum*] 'die Zeit des Handelns'.

10. *ad omniaque*] Zur Stellung von *que* vgl. A. V, 10 *per dolumque*; XVI, 2 *ab oratoribusque*.

11. *legionariam militiam*] s. zu I, 87, 6.

12. *adsciti*] 'einverleibt'.

13. *Fanum Fortunae*] am Adriatischen Meere zwischen Ariminum und Ancona (j. Fano).

summa rerum] s. zu II, 81, 10.

15. *et*] 'dazu' (wie c. 8, 8) nicht mit *ipsis* zu verbinden.

16. *attritus* 'ausgesogen'.

clavarium] quasi ad clavos caligares comparandos. Vgl. über

diese Gratifikation Suet. Vesp. 8 *classarios, qui ab Ostia et Puteolis Romam pedibus per vices commeant, petentes constitui aliquid sibi calcearii nomine... iussit posthac excalceatos cursitare, et ex eo ita cursitant.*

17. *donativi nomen est*] Des Tac. Zeitgenossen verstanden den Sinn des technischen Ausdrucks *clavarium*, weshalb diese Worte mit Recht für ein Glossem gehalten werden.

18. *dum* streift hier nahe an den Gebrauch des explikativen *cum* heran; s. zu c. 40, 10.

19. *accipere* 'in Empfang nehmen'; *rapere* 'gewaltsam fortnehmen'; s. IV, 22, 5.

51. 1. *celeberrimi auctores*, von namhaften Gewährsmännern oder allbekanntem Schriftstellern gesagt (Colum. de re rust. III, 17, 4), ist bei den älteren Klassikern noch nicht üblich. Von Personen überhaupt gebraucht das Wort *celeber* zuerst Liv. XXVI, 27, 16 *celeberrimi viri* wegen des vorausgehenden *clarissimarum urbium*; Tac. von Schriftstellern auch Agr. 1 *celeberrimus quisque ingenio*.

fas nefasque] s. zu II, 56, 3.

2. *inreverentia* 'Mangel an Ehrfurcht', wie A. III, 31. XIII, 26.

3. *nec*] = *nec vero*, wie c. 5, 13. 25, 19. I, 29, 7. IV, 23, 14. 28, 8 u. 8.

illis aut honorare eam caedem ius hominum aut ulcisci ratio belli
 5 permittebat. distulerant tamquam maiora meritum, quam quae stam
 tim exsolverentur; nec quicquam ultra traditur. ceterum et prio-
 ribus civium bellis par scelus inciderat. nam proelio, quo apud
 Ianiculum adversus Cinnam pugnatum est, Pompeianus miles fra-
 trem suum, dein cognito facinore se ipsum interfecit, ut Sisenna
 10 memorat: tanto acrior apud maiores sicut virtutibus gloria, ita
 flagitiis paenitentia fuit. sed haec aliaque ex vetere memoria pe-
 tita. quotiens res locusque exempla recti aut solacia mali poscet,
 haud absurde memorabimus.

52 Antonio ducibusque partium praemitti equites omnemque Um-
 briam explorari placuit, si qua Appennini iuga clementius ad-
 irentur; acciri aquilas signaque, et quidquid Veronae militum foret,
 Padumque et mare com meatibus compleri. erant inter duces, qui
 5 necerent moras: quippe nimius iam Antonius et certiora ex Mu-
 ciano sperabantur. namque Mucianus tam celeri victoria anxius,

4. *honorare*] i. e. honore habito remunerari.

ratio belli] 'die Kriegsraison, die Natur des Krieges'. Vgl. IV, 63, 4. Caes. b. G. VIII, 6, 4.

5. *distulerant*] Ratio plusquamperfecti haec est, quod, quae nunc demum per digressionem narrantur, iam pridem *proxima acie* facta sunt. Döderlein. Füge im Deutschen 'gleich damals' hinzu. Vgl. zu II, 5, 12.

tamquam] 'unter dem Vorgeben'. S. zu IV, 19, 13.

6. *exsolverentur*] 'es ihm abgetragen, ihm vergolten werden könne'.

ultra] Was weiter daraus geworden ist, wird nicht berichtet.

7. *apud Ianiculum*] im J. 87 v. Chr. Denselben Gräucl schildert der Epitomator des Livius 79, Granius Licinianus p. 25 (ed. Teubn.) und Val. Max. V, 5, 4, nur daß die beiden letzteren den getöteten Mann dem Heerteile des Sertorius zuweisen, der damals auf Seiten Cinnas focht. Vgl. noch, was Tac. c. 25 berichtet, und die Scenen bei Lucan. Phars. I, 375 fgg.

9. *ipsum*] warum nicht *ipse*, wie IV, 11, 16 steht?

L. Cornelius Sisenna, Prätor 78, gestorben auf Creta als Legat des Pompejus im Seeräuberkrige 67, Verfasser einer Geschichte seiner Zeit in altertümelndem Stile.

10. *tanto*] wofür ältere Klassiker *adeo* sagen.

acrior 'lebendiger'.

11. *ex vetere memoria petita*] 'Züge aus alter Zeit'.

12. *recti*] i. e. honesti, 'des Guten', wie IV, 5 *recti pervicax*; Agr. 1 *ignorantiam recti et invidiam*; Hor. od. IV, 4, 34 *recti cultus*.

poscet] Gewöhnlich nimmt *poscere* im Nebensatze, wenn res Subjekt ist, kein Objekt zu sich.

13. *haud absurde memorabimus*] 'zu erwähnen wird schicklich sein'.

52. 2. *si*] s. zu c. 30, 7.

clementius] i. e. leniore clivo. G. 1 *clementer edito iugo*.

adiri 'zugänglich sein'.

3. *Veronae*] s. c. 50.

5. *moras nectere* (wie IV, 68, 16. Sen. de ira III, 39) s. v. a. *moram ex mora interponere*, 'immer neuen Aufenthalt bereiten'. Vgl. Verg. Aen. IV, 61 *causasque innecte morandi*.

nimius] περισσός, 'übermächtig'. Agr. 7 *quippe legatis quoque consularibus nimia ac formidolosa erat* (legio); Vell. II, 32 *Pompeium nimium iam rei publicae*.

certiora] 'sicherere Belohnungen'. Vgl. V, 16 *praemia et quies sperabatur*.

ex Muciano] quem apud Vespasianum auctoritate Antonio plus valere sibi persuaserant.

et ni praesens urbe poteretur, expertem se belli gloriaeque ratus ad Primum et Varum media scriptitabat, instandum coeptis aut rursus cunctandi utilitates edisserens atque ita compositus, ut ex eventu rerum adversa abnueret vel prospera agnosceret. Plotium 10 Griphum nuper a Vespasiano in senatorium ordinem adscitum ac legioni praepositum ceterosque sibi fidos apertius monuit, hique omnes de festinatione Primi ac Vari sinistre et Muciano volentia rescripsere. quibus epistulis Vespasiano missis effecerat, ut non pro spe Antonii consilia factaque eius aestimarentur. 15

Aegre id pati Antonius et culpam in Mucianum conferre, cuius 53 criminationibus evluissent pericula sua; nec sermonibus temperabat inmodicus lingua et obsequii insolens. literas ad Vespasianum composuit iactantius quam ad principem nec sine occulta in Mu-

7. *expertem*] 'ausgeschlossen'.

8. *media*] 'in zweideutigen Ausdrücken'. Er entschied sich weder für das eine, noch für das andere.

9. *rursus*] s. zu I, 1, 8.

10. *compositus*] 'in so berechneten Wendungen'.

11. *agnoscere* 'gelten lassen'; s. Cic. p. Mil. 4. G. 20. H. III, 75, 14.

12. *adscitum*] 'aufgenommen, be- rufen'; s. c. 5, 5. A. I, 60 in *com- militium adsciti*; H. I, 15 *Cn. Pom- pei et M. Crassi subolem in penates meos adsciscere*; II, 53 in *senatum nuper adscitus*; IV, 24 *adsciri in societatem Germanos*; c. 80 *adsciri inter comites*; A. XI, 25 in *nume- rum patriciorum adscivit Caesar vetustissimum quemque e senatu*. Im ganzen kommt *adsciscere* (ein- schließlich der Formen *adsciri* und *adscitus*) noch 18 mal bei Tac. mit Präpositionen (*ad*, *in*, *inter*) vor. Die Lesart des Med. *additum* würde den Dat. zur Voraussetzung haben, wie c. 25 *Iulius Mansuetus ex Hispania Rapaci legioni additus*. — Zur Sache vgl. Marquardt, römische Staatsverwaltung II S. 443.

13. *legioni*] *ut videtur, septimae, nisi numerus VII forte intercidit. V. ad IV, 39, 5.*

apertius] 'nunnumwundener'.

14. *volentia*] 'Erwünschtes' d. i. 'nach Wunsch'. Ebenso in pas- sivem Sinne A. XV, 36 *haec atque taka plebi volentia fuere* nach dem Vorgange von Sall. hist. IV fr. 56 ed. Kr. *multisque suspicionibus vo-*

lentia plebi facturus habebatur. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 96, 1.

15. *aestimare* 'taxieren' d. h. hier 'würdigen'; vgl. Agr. 1 *adeo vir- tutes isdem temporibus optime aesti- mantur, quibus facillime gignuntur*.

53. 2. *evilesce* 'entwertet wer- den, allen Wert verlieren'.

sermonibus temperabat] Während die älteren Klassiker bei *temperare* im Sinne von 'sich enthalten, es fehlen lassen an —' *ab* mit dem Abl. gebrauchen, wie Verg. Aen. II, 6 *a lacrimis*, setzt Tac. nach dem Vorgange von Livius den Abl. oder den Dativ; vgl. A. I, 59 *probris*; III, 14 *manibus*; XIII, 3 *risui*; XV, 16 *lacrimis*; H. I, 69 *verbis ac minis*.

3. *inmodicus lingua*] wie I, 69 *inmodicus saevitia*; A. VI, 24 *mo- dicus severitate*; dagegen H. I, 53 *animi inmodicus*; A. XV, 23 *ipse ut laetitiae, ita maeroris inmodicus egit*. Vgl. noch zu I, 35, 5. Über den Wechsel der Kasus s. Draeger, Synt. § 233, 1.

4. *iactantius* etc.] eine locker an den Hauptsatz angehängte nach- trägliche Bestimmung, wie I, 74 *legati apud Vitellium remansere promptius, quam ut retenti videren- tur*; IV, 28 *actae utrobique praedae, infestius in Ubis*.

quam ad principem] nach kühner Analogie des Gebrauchs von *quam pro* nach dem Komparativ, wie c. 40 *segnius quam ad bellum incedens*; I, 22 *corruptius quam in privata domo habiti*. Das Zwischenglied bildet

5 cianum insectatione: se Pannonicas legiones in arma egisse, suis
stimulis excitos Moesiae duces, sua constantia perruptas Alpes,
occupatam Italiam, intersaepta Germanorum Raetorumque auxilia,
quod discordes dispersasque Vitellii legiones equestri procella, mox
10 peditum vi per diem noctemque fudisset, id pulcherrimum et sui
operis. casum Cremonae bello inputandum: maiore damno, plu-
rium urbium excidiis veteres civium discordias rei publicae stetisse.
non se nuntiis neque epistulis, sed manu et armis imperatori suo
militare, neque officere gloriae eorum, qui Daciam interim compo-
suerint: illis Moesiae pacem, sibi salutem securitatemque Italiae
15 cordi fuisse: suis exhortationibus Gallias Hispaniasque, validissimam
terrarum partem, ad Vespasianum conversas. sed cecidisse
in iritum labores, si praemia periculorum soli adsequantur, qui
periculis non adfuerint. nec fefellere ea Mucianum; inde graves
simultates, quas Antonius simplicius, Mucianus callide eoque in-
20 placibilis nutriebat.

54 At Vitellius fractis apud Cremonam rebus nuntios cladis occul-
tans stulta dissimulatione remedia potius malorum quam mala dif-
fererat. quippe confitenti consultantique supererant spes viresque;
cum e contrario laeta omnia fingeret, falsis ingravescebat. mirum

der Abl. beim Komparativ in Stellen wie c. 7 *adductius quam civili bello imperitabat*; Curt. VI, 20, 2 *patrios mores disciplinam Macedonum regum et civilem habitum velut leviora magnitudine sua ducens*; Suet. Caes. 76 *ampliores humano fastigio honores*.

5. *in arma egisse*] s. zu I, 62, 12.

6. *perruptas*] 'forciert'.

Alpes] Pannonicas (c. 1, 3); s. zu II, 98, 8.

7. *intersaepta*] 'abgesperrt, abgeschnitten', wie Agr. 5 *intersaepti exercitus*. Zur Sache s. zu c. 8, 8.

8. *equestri procella*] ein schon von Liv. XXIX, 2; XXX, 18 u. 8. gebrauchtes Bild für einen stürmischen Reiterangriff, dem der Gewaltstoß des Fußvolks (*peditum vis*) gegenübergestellt wird. Zur Sache vgl. c. 17.

9. *sui operis*] sc. fuisse. Wegen des Ausdrucks s. zu I, 16, 20. Nipperdey zu A. III, 20.

10. *casum*] statt *excidium*, ein rhetorischer Euphemismus des Zerstörers von Cremona.

inputandum] s. zu I, 38, 9.

11. *stetisse*] wie Liv. XXIII, 30 *multo sanguine et vulneribus ea victoria Poenis stetit*; III, 60, 2.

So wird *constare* schon von Caes. b. G. VII, 19, 4 gebraucht.

13. *eorum, qui Daciam ... composuerint*] Gemeint ist Mucianus. Die Lesart des Med. *Asiam* bietet keinen vernünftigen Sinn. Denn die Provinz Asia war gar nicht im Aufstande oder Kriegszustande gewesen; wohl aber wird von Tac. c. 46 berichtet, daß gerade durch die persönlichen Anordnungen Mucians die Dacier wieder zur Ruhe gebracht und dadurch Mösien der Friede gesichert wurde.

15. *validissimam*] scil. opibus et copiis. Vgl. Agr. 24 *valentissimam imperii partem*.

16. *cecidisse in iritum*] wie Liv. II, 6 *spei ad iritum cadentis*.

19. *simplicius*] 'offener, unbefangener'; s. zu I, 15, 23.

54. 1. *rebus*] s. zu II, 38, 2.

2. *differebat*] 'hielt hin', dem Sinne nach s. v. a. 'hielt sich vom Leibe'.

3. *confitenti*] Das Part. steht in kondicionalem Sinne.

4. *ingravescebat*] Vom Leiden und Leidenszustande wird die Verschlimmerung auf den Leidenden übertragen. Vgl. Plin. ep. II, 20

apud ipsum de bello silentium: prohibiti per civitatem sermones, 5
eoque plures ac, si liceret, vere narraturi, quia vetabantur, atro-
ciora vulgaverant. nec duces hostium augendae famae deerant
captos Vitellii exploratores circumductosque, ut roborata victoris
exercitus noscerent, remittendo; quos omnis Vitellius secreto per-
contatus interfici iussit. notabili constantia centurio Iulius Agre- 10
stis post multos sermones, quibus Vitellium ad virtutem frustra
accendebat, perpulit, ut ad vires hostium spectandas, quaeque apud
Cremonam acta forent, ipse mitteretur. nec exploratione occulta
fallere Antonium temptavit, sed mandata imperatoris suumque ani-
mum professus, ut cuncta viseret, postulat. missi, qui locum proelii, 15
Cremonae vestigia, captas legiones ostenderent. Agrestis ad Vitel-
lium remeavit abnuentique vera esse, quae adferret, atque ultro
corruptum arguenti: 'quandoquidem', inquit, 'magno documento
opus est nec alius iam tibi aut vitae aut mortis meae usus, dabo,
cui credas'. atque ita digressus voluntaria morte dicta firmavit. qui- 20
dam iussu Vitelli interfectum, de fide constantiaque eadem tradidere.

Vitellius ut e somno excitus Iulium Priscum et Alfenum Va- 55
rum cum quattuordecim praetoriis cohortibus et omnibus equitum

53.
(Verania) mox *ingravescit*, *clamat moriens*; Cic. ad Att. X, 4 *alter ardet furore et scelere nec remittit aliquid, sed in dies ingravescit*; Cat. M. 11 *corpora defatigatione ingravescent*.

5. *apud ipsum*] = *coram ipso*.

6. *narraturi*] für *qui narraturi erant* (Madv. § 348, a), ist mit *plures* koordiniert. Vgl. II, 97, 7. Über diese Verwendung des Part. Fut. Act. statt des griech. Part. Aor. mit *ἄν* s. Nägelsbach, lat. Stil. § 115, a.

vetabantur] sc. *narrare*.

atrociora] 'schlimmere, schrecklichere Nachrichten'.

7. *augendae famae deerant*] wie A. I, 1 *temporibus Augusti dicendis non defuere decora ingenia*; Liv. XXIV, 29, 6. Draeger, Synt. § 206.

10. *notabilis*] s. zu c. 25, 8.

11. *virtus* hier 'Mannhaftigkeit, mannhafte Handeln'.

12. *perpulit*] absolut, wie I, 66 *his et pluribus in eundem modum perpulerant, ut* etc.; II, 33 *deterioris consilii perpulere, ut prior illum concederet*; IV, 14 *compositae seditionis auctores perpulere, ut dilectum abnuerent*; mit dem Neutrum des Pron. II, 62 *prioris id principes pecunia et saepius vi perpulerant*.

Zuerst so bei Liv. I, 45, 2 *perpulit tandem, ut Romae fanum Dianae populi Latini cum populo Romano facerent*.

14. *fallere* 'unbemerkt bleiben'; s. zu II, 98, 6. Der Inf. bei *temptare* wie c. 82, 1 aus Ciceros Zeit nur bei Nepos und Hirtius, sonst nachklassisch. Zu Draeger, Synt. § 145.

15. *ut cuncta viseret*] d. i. *ut cuncta visere sibi liceret*. Cic. p. Sest. § 69 *cum in senatu privati, ut de me sententias dicerent, flagitabant*.

16. *vestigia*] 'die Ruinen', eigtl. die Stätte, wo Cremona gestanden hatte; vgl. c. 72 *isdem rursus vestigiis situm est*; IV, 53 *ut templum isdem vestigiis sisteretur*; A. II, 60 *Thebarum vestigia*; Cic. Cat. IV § 12 *in vestigiis huius urbis*.

17. *ultro*] 'obendrein'; s. zu I, 7, 8.

18. *quandoquidem*] nur hier bei Tac.

19. *usus*] sc. *est*.

dabo] sc. *documentum*.

20. *ita* 'damit' gehört zu *digressus*. Von einem ähnlichen Selbstmorde unter Otho berichten Suet. Oth. 10. Cassius Dio LXIV, 11.

55. 1. Priscus und Varus waren praefecti praetorio; vgl. II, 92 mit III, 36.

alis obsidere Appenninum iubet; secuta e classicis legio. tot milia armatorum lecta equis virisque, si dux alius foret, inferendo quae bello satis pollebant. ceterae cohortes ad tuendam urbem L. Vitellio fratri datae: ipse nihil e solito luxu remittens et diffidentia properus festinare comitia, quibus consules in multos annos destinabat, foedera sociis, Latium externis dilargiri, his tributa

3. e classicis] Misensibus. Man hatte aus den Marinesoldaten der zu Misenum stationierten Flotte eine Legion gebildet. Dieselbe ist auch c. 67 gemeint und nicht mit der in Spanien stehenden legio I classica Adiutrix zu verwechseln (II, 67. 86).

4. equis virisque] Abl. limitationis 'in Hinsicht auf', wie A. XII, 40 lecta armis inventus; XI, 16 armis equisque in patrium nostrumque morem exercitus.

inferendo bello] 'zur Offensive'.

5. ceterae cohortes] duae cohortes praetoriae, quattuor urbanae, septem vigilum (vgl. II, 93, 9).

6. diffidentia] 'Mangel an Zuversicht, Verzagttheit'.

7. properus] 'eilfertig, vorschnell, hastig', ein Lieblingsausdruck von Tacitus; vgl. IV, 68 spe ac iuventa properus.

comitia] Unter comitia ist hier das Wahlgeschäft selbst zu verstehen, welche Bedeutung man in Verbindungen wie comitia consularia habere und dies comitorum vornehmlich im Sinne gehabt haben wird. Seit Tiberius, der das Wahlgeschäft vom Marsfelde in die Kurie verlegte (A. I, 15 e campo comitia ad patres translata sunt) und dennoch die comitia fortbestehen liefs, war der populus in den Komitien nur noch beim Schlufsakt, der Renuntiation, beteiligt, nachdem die Komödie der Wahlverhandlung vorher im Senate abgespielt worden war, wo die Konsuln als candidati principis zur Wahl gelangten.

8. destinabat] In seiner Verblendung bestimmte Vit. bei den Novemberkomitien die Konsulate auf eine Reihe von Jahren im voraus, nach Suet. Vit. 11 auf 10 Jahre. Übrigens gebraucht Tac. den Ausdruck destinare teils für den Wahlakt des Senats, teils für die Voraus-

bestimmung der Kandidaten durch den Kaiser (s. A. I, 3. II, 36. 42. Agr. 9), während die offiziellen Bezeichnungen für des Kaisers Vorschlag nominare (A. I, 14. 81. II, 36. III, 85) und commendare (A. I, 15. III, 29) sind.

foedera] i. e. foederatarum civitatum iura, honores, beneficia, immunitates, quae foedere pacto sanciebantur. Item Cicero in Pis. 41 socios a foederatis distinguit.

Latium] gewöhnlich ius Latii oder Latinitas genannt. Seitdem die Latiner im J. 90 v. Chr. durch die lex Iulia das römische Bürgerrecht (civitas) durch den Bundesgenossenkrieg erlangt hatten, erhielten zunächst im folgenden Jahre einige Städte in Gallia transpadana unter der Benennung coloniae Latinae das ius Latii, welches später von den Kaisern auch auf Städte in den Provinzen ausgedehnt wurde. Durch das ius Latii wurden die socii zum commercium, aber nicht zum conubium berechtigt und zum Kriegsdienste verpflichtet. Das Günstige der Stellung solcher Provinzialen bestand vorzüglich darin, dafs die Einzelnen unter gewissen Verhältnissen zum römischen Bürgerrecht gelangen konnten, z. B. wenn sie ein obrigkeitliches Amt in ihrer Heimat bekleidet hatten, oder wenn sie nach Rom verzogen und in ihrer Heimat männliche Nachkommen zurückliefsen. Vgl. A. XV, 32 eodem anno Caesar (Nero) nationes Alpium maritimarum in ius Latii transtulit; Suet. Aug. 47 urbium quasdam foederatas, sed ad exitium licentia praecipites libertate privavit: alias aut aere alieno laborantes levavit aut terrae motu subversas denuo condidit aut merita erga populum Romanum elegantem Latinitate vel civitate donavit.

his . . . dimittere] 'zu ihrem

dimittere, alios immunitatibus iuvare, denique nulla in posterum cura lacerare imperium. sed vulgus ad magnitudinem beneficiorum hians aderat, stultissimus quisque pecuniis mercabatur, apud sapientes cassa habebantur, quae neque dari neque accipi salva re publica poterant. tandem flagitante exercitu, qui Mevaniam insederat, magno senatorum agmine, quorum multos ambitione, plures formidine trahebat, in castra venit incertus animi et infidis consiliis obnoxius.

Contionanti (prodigiosum dictu) tantum foedarum volucrum supervolitavit, ut nube atra diem obtenderent. accessit dirum omen, profugus altaribus taurus disiecto sacrificii apparatu longe, nec ut feriri hostias mos est, confossus. sed praecipuum ipse Vitellius

Besten aufgeben', d. i. 'ihnen erlassen'; vgl. Caes. b. c. I, 8 *Caesarem quoque pro sua dignitate debere et studium et iracundiam suam rei publicae dimittere*. Wenig verschieden davon ist c. 58, 21. IV, 11, 8 *remittere* (= ἀνίεμαι) 'nachlassen, verzichten auf —'.

9. *denique . . . lacerare imperium*] Tac. faßt sein Urteil dahin zusammen, daß Vit. die Regierungsrechte und Finanzquellen der Reichsgewalt verschleudert habe. Ebenso Suet. Vit. 15 *ad retinendum ceterorum hominum studium ac favorem nihil non publice privatimque nullo adhibito modo largitus est*. Zur Bedeutung von *lacerare* vgl. *bona patria* l. (Sall. Cat. 14), *largitionibus rem publicam* l. (Sall. hist. I fr. 56, 6 ed. Kr.), *pecuniam* l. (Cic. acc. in Verr. III § 164).

11. *hians*] 'gierig'. Vgl. I, 12 *hiantes in magna fortuna amicorum cupiditates*; Sil. Pun. XI, 35 *populum hiantem*; Cic. acc. in Verr. II § 184 *avaritia semper hiantem atque imminente*.

12. *casus* 'null und nichtig'. *salva re publica*] 'ohne Gefahr für den Staat'.

13. *Mevania* (j. Bevagna) nordwestlich von Spolegium in Umbrien.

14. *ambitio* 'der Wunsch jemandem zu gefallen, die Liebedienerei, Wohldienerei'. Vgl. I, 88 *nec deerant e contrario, qui ambitione stolidi conspicua arma, insignes equos, quidam lucurosos apparatus conviviorum et iuramenta libidinum ut instrumentum belli mercarentur*. Über die

Grundbedeutung des Wortes s. zu I, 1, 9.

15. *incertus animi*] 'nicht fest im Sinne' d. i. 'bei sich selbst unschlüssig' (wie A. VI, 46) nach dem Vorgange von Sall. hist. III fr. 91 (ed. Kr.); IV fr. 72. Liv. I, 7, 6 u. 8. Vgl. über *animi* Madvig. § 289 A. 3. Heraeus, lat. Schulgr. § 109, 3 Anm. 2.

infidis consiliis] eorum, qui infido animo ab ipso stabant. Vgl. c. 58 *amicorum eius quanto quis clarior, minus fidus*.

16. *obnoxius*] s. zu I, 1, 9.

56. 1. *prodigiosum dictu*] s. zu c. 40, 10.

foedarum volucrum] eher wohl Heuschrecken als Raubvögel, die niemals in Schwärmen fliegen.

2. *nube atra diem obtenderent*] d. i. nubem atram diei obtenderent, wie c. 86 *curis luxum obtendebat*. Vgl. Cic. ad Q. fr. I, 5 *quasi velis quibusdam obtenditur uniuscuiusque natura*; Verg. georg. I, 248 *semper et obtenta densantur nocte tenebrae*.

3. *sacrificii apparatus* 'Opfergerät'.

longe] procul ab altaribus, ad quae hostias ferri mos erat.

4. Vgl. über das Omen Suet. Tit. 40 *Sabinos petit* (Titus) *aliquanto tristior, quod sacrificanti hostia aufugerat*; Fest. p. 129 ed. Lind. *piacularia appellabant, quae sacrificantibus tristia portendebant, cum aut hostia ab ara profugisset aut percussa mugitum dedisset aut in aliam partem corporis, quam oportet, cecidisset*.

- 5 ostentum erat, ignarus militiae, improvidus consilii, quis ordo ag-
minis, quae cura explorandi, quantus urguendo trahendove bello
modus, alios rogitans et ad omnis nuntios vultu quoque et incessu
trepidus, denique temulentus. postremo taedio castrorum et audita
defectione Misenensis classis Romam revertit, recentissimum quod-
10 que vulnus pavens, summi discriminis incuriosus. nam cum trans-
gredi Appenninum integro exercitus sui robore et fessos hieme
atque inopia hostes adgredi in aperto foret, dum dispergit vires,
acerrimum militem et usque in extrema obstinatum trucidandum
capiendumque tradidit, peritissimis centurionum dissentientibus et,
15 si consulerentur, vera dicturis. arcuere eos intimi amicorum Vi-
tellii, ita formatis principis auribus, ut aspere, quae utilia, nec
quicquam nisi iucundum et laesurum acciperet.

5. *improvidus consilii* is est, qui nihil consilio provideat; contra I, 88 *futuri improvidus* is est, qui futura non provideat. Liv. XXVI, 89 *futuri certaminis improvidus*.

quis ordo] s. zu I, 4, 2. — Über die Anlassung des Konj. von *esse* im abhängigen Fragesatz s. zu I, 21, 10.

6. *cura explorandi*] 'der Kundschafterdienst'.
quantus . . . modus] d. i. quanta moderatione et prudentia utendum esset in urguendo trahendove bello. Vgl. I, 83 *erga me modum caritatis*; c. 85 *severitatis modus*; IV, 8 *modum libertatis* (gemäßigte Freiheit); Cic. p. Sest. § 79 *defatigatione magis et errore quam misericordia et modo aliquando caedere destiterunt*; p. Marc. § 1 *tantum in summa potestate omnium rerum modum*.

8. *denique* 'schließlich, ja sogar' statt der Lesart des Mediceus *dein. castrorum*] 'des Lagerlebens'.

9. *Misenensis classis*] s. c. 57.

10. *vulnus* 'Schlag', was τρώμα bei Herodot heißt.

pavens] nach dem Vorgange von Sallust, Horaz, Livius transitiv gebraucht, wie A. V, 4 *incerta pavet*; XV, 11 *eadem pavebant*; H. I, 29 *non quia tristiores casum paveam*; I, 50 *veteres Othonis mores paventem*; IV, 68. Sall. Cat. 31, 8. Liv. XXIII, 5, 8. Ebenso *pavescere* H. IV, 7. 14. A. I, 4, 59. XIV, 30; *expavescere* H. II, 76. S. Draeger, Synt. § 40, a. *summum discrimen* ist 'der kritische Moment'.

12. *in aperto foret*] d. i. facile et

promptum factu esset. Vgl. ἐν τῷ φανερό ἔστιν. Agr. 1 *agere memoratu digna pronum magisque in aperto erat*; c. 33 *vota virtusque in aperto*. Dagegen H. IV, 4 *invidia in occulto, adulatio in aperto erat* = manifestum cognitum erat. Anders III, 76, 3. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 21, 2, b.

dum dispergit vires] bezieht sich auf die gleich nach des Vit. Rückkehr nach Rom eingetretene Änderung des bisherigen Operationsplanes, die Aufhebung von Mevania und die Zersplitterung der Streitkräfte (c. 58 in.), deren notwendige Folge nach der Ansicht des Tac. die Anpöpfung des Heeres war.

13. *obstinatum*] 'unnachgiebig', S. zu c. 29, 2.

14. *dissentientibus*] ist auf *dum dispergit vires* zu beziehen.

15. *dicturis*] s. zu c. 19, 12.

16. *formatis*] der Sache nach = 'verwöhnt'.

aspere] 'unwirsch, ungnädig', wie A. IV, 81 *quod aspere acceptum ad praesens mox in laudem vertit regresso Sullio*. Vgl. zum Belege die Behandlung des Centurio Iulius Agrestis c. 54. Hätte Tac. statt des Adverbs ein prädikatives Adjektiv mit *accipere* verbinden wollen, so würde er sicher nicht *aspera*, sondern *acerba* oder *tristia* oder *ingrata* geschrieben haben.

17. *et*] 'und dabei', der Sache nach = 'und doch', wie c. 67, 9. IV, 33, 20. V, 7, 11. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 192, 2, d. Berger, lat. Stil. § 61, 1.

laesurum] d. i. λυπήσειν μέλλον. Ebenso c. 58, 5 *ausurum*.

Sed classem Misensem (tantum civilibus discordiis etiam 57
singulorum audacia valet) Claudius Faventinus centurio per igno-
miniam a Galba dimissus ad defectionem traxit, fictis Vespasiani
epistulis pretium prodicionis ostentans. praerat classi Claudius
Apollinaris neque fidei constans neque strenuus in perfidia; et Api- 5
nius Tiro praetura functus ac tum forte Minturnis agens ducem se
defectoribus obtulit. a quibus municipia coloniaequae impulsae, prae-
cipuo Puteolanorum in Vespasianum studio, contra Capua Vitellio
fida, municipalem aemulationem bellis civilibus miscebant. Vitellius 10
Claudium Iulianum (is nuper classem Misensem molli imperio 10
reixerat) permulcendis militum animis delegit; data in auxilium
urbana cohors et gladiatores, quibus Iulianus praerat. ut conlata
utrimque castra, haud magna cunctatione Iuliano in partes Vespasiani
transgresso, Tarracinam occupavere moenibus situque magis
quam ipsorum ingenio tutam.

Quae ubi Vitellio cognita, parte copiarum Narniae cum prae- 58
fectis praetorii relicta L. Vitellium fratrem cum sex cohortibus et
quingentis equitibus ingruenti per Campaniam bello opposuit. ipse

57. 4. *ostentare* 'in Aussicht stellen'.

praerat] Erst nach dem Abfalle des Admirals Bassus (III, 12) hatte Ap. von Vit. den Befehl über die Flotte zu Misenum erhalten. Denn II, 100 wird noch Bassus als Oberbefehlshaber beider Flotten bezeichnet und III, 77 heißt Apollinaris *praefectus classis*.

5. *neque strenuus in perfidia*] d. i. neque strenuus in fide mutanda. Vgl. Cic. ad Att. II, 21, 4 *tam acer in ferro* (sc. utendo). Animo strenuo non tam ad fidem mutandam opus est, quam ad causam semel susceptam fortiter tuendam. Deerat autem Apollinaris officii ac muneribus imperatoris acriter et strenue suscipiendis, qui c. 76 *lascivia socordiaque gladiatoris magis quam ducis similis dicitur*.

6. *Minturnae*, Stadt am Ausflusse des Liris auf der Grenze von Latium und Campanien, jetzt in Ruinen.

8. *Puteolanorum*] Puteoli war eine Seestadt in Campanien zwischen Cumae und Neapolis, j. Puzzuola.

9. *municipalem aemulationem*] 'die kleinstädtische Rivalität'; s. zu c. 84, 12. Vgl. IV, 18 *oppidano certamine aemulus Civili*.

miscere 'mit ins Spiel kommen lassen'.

10. *molli imperio regere* 'ein mildes Regiment üben'.

11. *permulcendis animis*] s. zu c. 32, 14.

12. *urbana*] Vit. hatte vier städtische Kohorten, jede zu 1000 Mann, als Polizeiwache errichtet. S. zu I, 20, 12. II, 93, 9.

Iulianus] Vgl. über ihn Plin. n. h. XXXVII, 11, 2 *a Iuliano curante gladiatorium munus Neronis principis*.

14. *Tarracina* an der Appia via unweit der pontinischen Sümpfe, das alte Anxur, j. Terracina. Über die Lage der Stadt vgl. Hor. sat. I, 5, 26 *impositum saxis late cadentibus Anxur*.

15. *ipsorum*] Gemeint sind die, welche die Stadt besetzt hatten.

58. 1. *Vitellio*] Vit. befand sich wieder in Rom (c. 56, 9). Über den Dat. s. zu I, 11, 8.

parte copiarum] 7 Kohorten; s. zu c. 78, 13.

Narnia, Stadt in Umbrien am Nar, etwa zwei Tagemärsche südlich von Mevania, wo das Heer zuvor sich befunden hatte (c. 55), j. Narni. Danach hatte das Heer eine rückgängige Bewegung auf der Flaminischen Straße gemacht.

aeger animi studiis militum et clamoribus populi arma poscentis
 5 refovebatur, dum vulgus ignavum et nihil ultra verba ausurum falsa
 specie exercitum et legiones appellat. hortantibus libertis (nam
 amicorum eius quanto quis clarior, minus fidus) vocari tribus iubet,
 dantes nomina sacramento adigit. superfluente multitudine curam
 dilectus in consules partitur, servorum numerum et pondus argenti
 10 senatoribus indicit. equites Romani obtulere operam pecuniasque,
 etiam libertinis idem munus ultro flagitantibus. ea simulatio officii
 a metu profecta verterat in favorem, ac plerique haud perinde Vi-
 tellium quam casum locumque principatus miserabantur. nec deerat
 ipse vultu voce lacrimis misericordiam elicere, largus promissis
 15 et, quae natura trepidantium est, inmodicus. quin et Caesarem se
 dici voluit, aspernatus antea, sed tunc superstitione nominis, et
 quia in metu consilia prudentium et vulgi rumor iuxta audiuntur.
 ceterum ut omnia inconsulti impetus coepta initiis valida spatio
 languescunt, dilabi paulatim senatores equitesque, primo cunctan-
 20 ter, et ubi ipse non aderat, mox contemptim et sine discrimine,
 donec Vitellius pudore inriti conatus, quae non dabantur, remisit.

4. *aeger animi*] 'geistig leidend' oder 'tief verstimmt'. Diese Verbindung schon bei Liv. I, 58, 9. II, 36, 4. XXX, 15, 9. Heraeus, lat. Schulgr. § 109, 3 Anm. 2. Im Sinne von krank setzt Tac. *morbo* dazu (c. 38, 2).

5. *ausurum*] s. zu c. 56, 17.

7. *minus fidus*] wie Sall. Cat. 22, 2. Tac. vermeidet sowohl *fidior* als *infidior* durch Umschreibung mit *magis* oder *minus*; vgl. noch A. I, 57. XII, 13. Zur Auslassung von *tanto* bei vorhergehendem *quanto* s. zu I, 14, 13.

tribus] In der Kaiserzeit bestanden die Tribus, die alle politische Bedeutung verloren hatten, nur zum Behufe der Aushebung für den Militärdienst und der Verteilung der Getreidespenden und anderer Largitionen. Demgemäß war die Einteilung der Tribus nur auf die Bürger der Hauptstadt beschränkt, wie es denn auch heißt *plebs urbana triginta quinque tribuum*.

8. *sacramento adigit*] s. zu I, 55, 2. Welcher Kasus ist *sacramento*? S. Weissenborn zu Liv. II, 24, 7.

9. *pondus argenti*] 'ein bestimmtes Gewicht an Silbergeschirr'; vgl. Cic. Phil. II § 66 *permagnum optimi argenti pondus*; A. II. 60 *indicta gentibus tributa, pondus argenti et auri*.

10. *opera* 'persönliche Dienste'.

11. *ultro flagitantibus*] quippe quibus nec opera nec pecunia indiceretur.

ea simulatio officii] 'diese erheuchelte Dienstbeflissenheit'.

12. *favor* 'Sympathie, Teilnahme', wie c. 43, 7.

perinde] s. zu I, 30, 21.

13. *casum locumque*] 'die unglückliche Lage'.

nec deerat] s. zu I, 22, 15.

15. *quae natura est*] Schultz, § 315, 3. Heraeus, lat. Schulgr. § 167, 3.

16. *aspernatus antea*] I, 62. II, 62.

superstitione nominis] d. i. superstitiosa reverentia nominis. Vgl. Sen. ep. 95 *huius (virtutis) quaedam superstitione teneantur; hanc ament, cum hac vivere velint, sine hac nolint*. — Zur ungewöhnlichen Art des Gen. obi. vgl. II, 72 *errore veri*. Draeger, Synt. § 68.

18. *spatio*] 'mit der Zeit'.

20. *sine discrimine*] nihil curantes, utrum Vitellius adesset, necne. — Der mit *contemptim* koordinirte präpositionale Ausdruck vertritt eine adverbiale Bestimmung.

21. *inritus* 'verfehlt'. *dabantur*] sc. servi, argentum, pecunia, opera.

remisit] s. zu c. 55, 8.

Ut terrorem Italiae possessa Mevania ac velut renatum ex in-
tetro bellum intulerat, ita haud dubium erga Flavianas partes stu-
dium tam pavidus Vitellii discessus addidit. erectus Samnis Pae-
lignusque et Marsi aemulatione, quod Campania praevenisset, ut in
novo obsequio ad cuncta belli munia acres erant. sed foeda hieme 5
per transitum Appennini conflictatus exercitus, et vix quieto ag-
mine nives eluctantibus patuit, quantum discriminis adeundum fo-
ret, ni Vitellium retro fortuna vertisset, quae Flavianis ducibus non
minus saepe quam ratio adfuit. obvium illic Petilium Cerialem ha-
buere, agresti cultu et notitia locorum custodias Vitellii elapsam. 10
propinqua adfinitas Ceriali cum Vespasiano, nec ipse inglorius mi-
littiae, eoque inter duces adsumptus est. Flavio quoque Sabino ac
Domitiano patuisse effugium multi tradidere, et missi ab Antonio
nuntii per varias fallendi artes penetrabant, locum ac praesidium

59. 1. *possessa Mevania*] s. c. 55.

2. *studium . . . addidit*] nach Analogie von *animum addere*; vgl. I, 62; 9. IV, 33, 16.

3. *Vitellii discessus*] s. c. 56.

erectus] s. zu II, 8, 15. In einer durch die Konstruktion modifizierten Bedeutung steht *erigere* in den von Nipperdey zu A. III, 7 besprochenen Stellen.

4. *ut*] begründend, wie c. 71, 14. S. zu I, 4, 10.

5. *munia*] s. zu c. 13, 2.

hiems] 'Winterwetter'; es war bereits Ende December.

6. *per transitum Appennini*] i. e. dum Appenninum transit a Fano Fortunae (c. 50) via Flaminia profectus.

quieto] d. i. illaccessito.

7. *eluctari*] 'sich herausarbeiten, einen Durchweg frei machen'. Agr. 17 *super virtutem hostium locorum quoque difficultates eluctatus*.

9. *ratio* in der Grundbedeutung 'Berechnung', hier 'kluge Berechnung, Überlegung'. Vgl. zu c. 20, 6 und I, 83, 16.

adfuit] s. zu c. 46, 11.

Q. *Petilius Cerialis Caesius Rufus* unter Nero 61 n. Chr. Kommandeur der IX. Legion in Britannien (A. XIV, 32), consul suffectus 70 n. Chr. (Joseph. b. Iud. VII, 23, 4), wahrscheinlich zusammen mit C. Licinius Mucianus (Plin. n. h. XXXV § 168), vor Übernahme des Oberbefehls gegen die aufständischen Batäver, 71 oder 72 n. Chr. Statt-

halter in Britannien, 74 zum zweiten Male consul suffectus. Ihm gelang es das verlorene Prestige Roms im Norden wieder herzustellen.

10. *cultus* hier 'Tracht', wie Liv. XXIII, 34, 6 u. 8.

custodias] wie bei Cic. acc. in Verr. III § 60 *biduum Leontinis in foro custodiis Apronii retentum atque asservatum* und Caes. b. G. IV, 4 *neque clam transire propter custodias Menapiorum possent*, mit der nämlichen Metonymie gebraucht wie unser 'Wache' oder 'Wachtposten'. Vgl. H. IV, 28 *intentis custodiis, ne quis occultus nuntius venientis auxilii penetraret*; A. I, 5 *acribus custodiis domum et vias saepserat Livia*; Liv. XXI, 4, 7 *inter custodias stationesque militum*; XXV, 24, 4 *ad Epipolas frequentem custodiis locum perventum erat*; XXVII, 28, 8 *custodias vigiliisque in eam noctem intentius instruunt*.

elabi mit dem Acc. wie A. I, 61. IV, 64; mit dem Dat. A. V, 10; bei Cic. mit *ex (de)* oder dem Abl.

12. *Flavius Sabinus*, praefectus urbi nach Galbas Sturz durch die Wahl der meuterischen Prätorianer (I, 46), war der Bruder des Flavius Vespasianus, *Flavius Domitianus* dessen zweiter Sohn.

13. *effugium*] s. zu I, 43, 5.

14. *per varias fallendi artes*] 'durch mannigfache Mittel unbekannt zu bleiben', der Sache nach s. v. a. 'unter allerlei Verkleidungen'. *locum*] für *locum effugiendi*.

15 monstrantes. Sabinus inhabilem labori et audaciae valetudinem causabatur: Domitiano aderat animus, sed custodes a Vitellio additi, quamquam se socios fugae promitterent, tamquam insidiantes timebantur. atque ipse Vitellius respectu suarum necessitudinum nihil in Domitianum atrox parabat.

60 Duces partium ut Carsulas venere, paucos ad requiem dies sumunt, donec aquilae signaque legionem adsequerentur. et locus ipse castrorum placebat, late prospectans, tuto copiarum adgestu, florentissimis pone tergum municipiis; simul colloquia cum Vitellianis decem milium spatio distantibus et proditio sperabatur. aegre id pati miles et victoriam malle quam pacem; ne suas quidem legiones opperiebantur ut praedae quam periculatorum socias. vocatos ad contionem Antonius docuit esse adhuc Vitellio vires, ambiguas, si deliberarent, acres, si desperassent. initia bellorum civilium 5 fortunae permittenda: victoriam consiliis et ratione perfici. iam Misenensem classem et pulcherrimam Campaniae oram descivisse, nec plus e toto terrarum orbe reliquum Vitellio, quam quod inter Tarracinam Narniamque iaceat. satis gloriae proelio Cremonensi partum et exitio Cremonae nimium invidiae: ne concupiscerent 10 Romam capere potius quam servare. maiora illis praemia et multo maximum decus, si incolumitatem. senatui populoque Romano sine sanguine quaesissent. his ac talibus mitigati animi.

15. *inhabilis* 'untauglich'; s. II, 87 *tot legatorum amicorumque comitatus inhabilis ad parendum*.

16. *animus* 'Lust', wie in *animi causa*.

17. *tamquam*] mit dem Part. bei *timeri*, wie A. XV, 59 *timebatur tamquam favore indutus*.

18. *necessitudinum*] in konkreter Bedeutung, wie Suet. Aug. 17 *remisit hosti iudicato necessitudines amicosque omnes*; Curt. IV, 41, 23 *credere Alexandrum inter suas necessitudines flere*; s. Mützell zu d. St. *nihil atrox parabat*] 'hatte nichts Bedrohliches, Schlimmes vor'; vgl. zu II, 1, 2.

60. 1. *Carsulae* Stadt in Umbrien, 10 röm. Meilen nördl. von Narnia, am Westabfall der Apenninen, j. Dorf Casigliano.

2. *aquilae signaque*] Vgl. c. 52 *acciri aquilas signaque, et quidquid Veronae militum foret* (placuit).

3. *late prospectans*] 'indem er eine weite Aussicht gewährte', wie A. XIV, 9.

5. *milium*] sc. passuum. Narniae enim castra habebant; vgl. c. 58. 63.

sperabatur] Das Verbum richtet sich hier nach dem zunächst stehenden Subjekte im Singular. Vgl. II, 70 *erant quos varia sors rerum lacrimaeque et misericordia subiret*.

7. *quam*] s. zu c. 70, 6.

8. *ambiguus* 'noch unentschieden'.

10. *consilii et ratione*] s. zu c. 20, 6 und c. 59, 9.

13. *iaceat*] statt *esset* oder *situm esset* nach dem Vorgange von Nepos.

14. *invidia* 'Ungunst, Mißliebigkeit, Anfeindung', wie c. 32, 9 u. 6.

16. *decus*] sc. fore, wie IV, 23, 3. 63, 8. 75, 6.

incolumitatem] 'das Unangetastetsein, einen unangetasteten Bestand' d. i. dem Sinne nach s. v. a. Unverletzlichkeit.

sine sanguine] 'ohne Blutvergießen'. S. Agr. 18 *et seditio sine sanguine stetit*; A. III, 39 *trucidati sunt sine nostro sanguine*.

17. *quaesissent*] quasi vero illorum demum opera senatus populusque Romanus quaestum incolumitatis capturus esset, cum re vera in eo esset, ut status civitatis in summum discrimen adduceretur.

Nec multo post legiones venere. et terrore famaue aucti 61 exercitus Vitellianae cohortes nutabant, nullo in bellum adhortante, multis ad transitionem, qui suas centurias turmasque tradere, donum victori et sibi in posterum gratiam, certabant. per eos cognitum est Interamnam proximis campis praesidio quadringentorum 5 equitum teneri. missus extemplo Varus cum expedita manu paucos repugnantium interfecit, plures abiectis armis veniam petivere, quidam in castra refugi cuncta formidine implebant augendo rumoribus virtutem copiasque hostium, quo amissi praesidii dedecus lenirent. nec ulla apud Vitellianos flagitii poena et praemiis de- 10 fectorum versa fides ac reliquum perfidiae certamen. crebra transfugia tribunorum centurionumque; nam gregarius miles induruerat pro Vitellio, donec Priscus et Alfenus desertis castris ad Vitellium regressi pudore proditionis cunctos exsolvent.

Isdem diebus Fabius Valens Urbini in custodia interficitur, 62 caput eius Vitellianis cohortibus ostentatum, ne quam ultra spem foverent: nam pervasisse in Germanias Valentem et veteres illic novosque exercitus ciere credebant. visa caede in desperationem versi, et Flavianus exercitus immane quantum aucto animo exitium 5

61. 1. et] 'da', wie I, 85 et Galba etc. IV, 59 et *Classicus* etc. V, 26 et *Civilis ita coepit*.

terrore famaue] τῷ δὲ διὰ δύοῖν. S. Berger, lat. Stil. § 16, b.

3. donum . . . gratiam] epexegetische Apposition zu dem im Infinitivsatz enthaltenen Gedanken. S. zu I, 44, 12.

4. gratiam] prägnant für *quo gratiam sibi conciliarent*. Übers. 'als dankenswerte Handlung, als persönliches Verdienst'. Ähnlich steht c. 64 *gratiam patrati belli*; Ter. *Hec. III, 8, 30* (v. 390 ed. Fl.) *sine labore hanc gratiam te ut sibi des pro illa nunc rogat*; Cic. acc. in *Verr. III, 82, 189 petivit in beneficiis loco et gratiae*; ad *fam. II, 6, 2 cum praesertim confiderem nullam gratiam esse tantam, quam non vel capere animus meus in accipiendo vel in remunerando cumulare atque illustrare posset*.

certabani] mit dem Inf. wie Curt. IX, 4, 33 nach dem Vorgange der Dichter; vgl. H. II, 62 *aemulabantur corruptissimum quemque adulescentium pretio indicere*.

5. Interamna (j. Terni), Stadt in Umbrien, seitwärts von der via Flaminia gelegen. Vgl. zu II, 64, 3.

6. Varus] Arrius Varus (c. 6. 16. 52), nicht der Vitellianer Alfenus Varus (c. 36. 55).

paucos repugnantium] wie c. 12, 9 *paucis resistentium*; vgl. daselbst die Anm.

7. plures] s. zu I, 83, 2.

8. in castra] apud Narniam posita (c. 58).

10. flagitium 'entehrende Handlung, ehrloses Benehmen'.

11. versa] statt *subversa*, 'untergraben' wie I, 2, 17. Vgl. *fluxa II, 75. III, 48. IV, 23*.

12. induruerat pro Vitellio] vgl. II, 101 *animos obstinatos pro Vitellio*.

13. Priscus et Alfenus] s. zu c. 55, 1.

14. exsolvere 'entledigen, entheben'.

62. 1. Fabius Valens] vgl. c. 43 a. E.

Urbinum (j. Urbino), Stadt in Umbrien südwestlich von Fanum Fortunae, berühmt geworden als Rafaels Geburtsort.

4. ciere] s. zu c. 41, 17.

5. immane quantum] als adverbialer Begriff gefaßt nach Analogie von *mirum quantum* (θαυμαστόν ὄσον). Berger, lat. Stil. § 89, 4, f.

- Valentis ut finem belli accepit. natus erat Valens Anagninae equestri familia, procaz moribus neque absurdus ingenio, cum famam urbanitatis per lasciviam peteret. ludicro Iuvenalium sub Nerone velut ex necessitate, mox sponte mimos actitavit scite magis quam probe.
- 10 legatus legionis et fovit Verginium et infamavit, Fonteium Capitonem corruptum, seu quia corrumpere nequiverat, interfecit, Galbae proditor, Vitellio fidus et aliorum perfidia inlustratus.
- 63 Abrupta undique spe Vitellianus miles transiturus in partes, id quoque non sine decore, sed sub signis vexillisque in subiectos

Ebenso IV, 34 *immane quantum suis pavoris et hostibus alacritatis indidit*; Sall. hist. II fr. 76 (ed. Kr.); Hor. od. I, 27, 6. Ebenso ist *incertum an* I, 23, 1 konstruiert.

6. *Anagnia* (j. Anagni), Stadt in Latium, zur Landschaft der alten Herniker gehörig.

7. *neque absurdus ingenio*] 'und dabei ein aufgeweckter Kopf, nicht unbegabt'. So sagt Tac. von der bekannten Sabina Poppaea A. XIII, 45 *sermo comis nec absurdum ingenium* und Sallust in der Schilderung der Sempronia Cat. 25 *verum ingenium eius haud absurdum: posse versus facere, locum movere, sermone uti vel modesto vel molli vel procaci; prorsus multae facitiae multusque lepos inerat*.

fama urbanitatis 'der Ruf eines Mannes von Welt' oder 'eines witzigen Kopfes'.

8. *lasciviam*] 'Fivolität'; s. zu I, 48, 9.

ludicro Iuvenalium] wie A. XVI, 21. Über diese in dem Parke Neros jenseit des Tiber (Plin. n. h. XXXVII, 2, 19) vor einem gewählten Publikum aufgeführten scenischen Festspiele vgl. A. XIV, 15.

velut] i. e. *specie, quam ipse praetendebat*. Vgl. A. I, 10 *quae velut excusando exprobraret*.

9. *mimus*] eine possenhafte Darstellung (Harlekinade) von mehreren Charakteren und Handlungen, bei der die Mimik, d. i. Gebärden-spiel im weitesten Sinne des Wortes, die Hauptsache und ein Hauptakteur (*mimus*) in bunter Harlekinsjacke der Träger des ganzen Stückes war. In der Kaiserzeit teilte sich der *Mimus* mit dem stum-

men *Pantomimus* in die Herrschaft über die Bühne.

probe 'mit Ehrbarkeit, Wohl-anständigkeit'; vgl. Ter. Ad. V, 8, 7 (v. 930 ed. Fleck.) *proba et modesta* (mulier); Cic. p. Mil. § 9 *probus adulescens*; Sall. Cat. 25, 2 *salutare elegantius, quam necesse est probae* (docta erat Sempronia). Berüchtigt war die scurrile Indecenz und Obscönität der Mimen.

10. *fovit*] wie II, 98 *Vespasianum fovens*; s. zu I, 8, 9.

Verginium] s. zu I, 8, 11.

infamavit] 'schwärzte an'; vgl. I, 64 *secretis cum criminationibus infamaverat Fabius*.

Fonteium Capitonem] Statthalter von Niedergermanien; vgl. I, 7. 58.

11. *Galbae proditor*] vgl. I, 57.

12. *aliorum*] namentlich Cäcinas. *inlustratus* 'in ein günstiges Licht gestellt'.

63. 1. *in partes*] s. zu c. 39, 7 und II, 68, 1. Joh. Müller, Beiträge H. 2 S. 24 fg.

2. *id quoque*] Die Soldaten, die sich bis dahin ehrenhaft betragen hatten, wollten auch nur unter ehrenvollen Bedingungen kapitulieren. Ergaben sich doch die von ihrem Kaiser (c. 58) und von einem Teile ihrer Offiziere (c. 61) verlassenen Soldaten erst, als man ihnen den Kopf des hingerichteten Fabius Valens (c. 62) zeigte und damit ihre letzte Hoffnung zu nichte gemacht wurde.

non sine decore] sc. *facere*. Über diese Auslassung s. zu I, 84, 1. Dieselbe ist hier um so unbedenklicher, als außer der adverbialen Bestimmung *non sine decore* das Demonstrativpronomen *id*, durch

Narniae campos descendere. Flavianus exercitus ut ad proelium intentus ornatusque densis circa viam ordinibus adstiterat. accepti in medium Vitelliani, et circumdatos Primus Antonius clementer adloquitur. pars Narniae, pars Interamnae subsistere iussi; relictae simul e victricibus legiones neque quiescentibus graves et adversus contumaciam validae. non omisere per eos dies Primus ac Varus crebris nuntiis salutem et pecuniam et secreta Campaniae offerre Vitellio, si positis armis seque ac liberos suos Vespasiano permisisset. in eundem modum et Mucianus composuit epistulas; quibus plerumque fidere Vitellius ac de numero servorum, electione litorum loqui. tanta torpedo invaserat animum, ut, si principem eum fuisse ceteri non meminissent, ipse oblivisceretur.

At primores civitatis Flavianum Sabinum praefectum urbis secretis sermonibus incitabant, victoriae famaeque partem capesseret: esse illi proprium militem cohortium urbanarum, nec defuturas vigilum cohortes, servitia ipsorum, fortunam partium, et omnia prona

welches der Begriff des Kapitulierens (*transiturus*) aus dem Vorhergehenden wieder aufgenommen wird, auf das zu ergänzende Verbum hinweist.

sub signis etc.] wie zu einer Heerschau.

8. *descendere*] sc. de castris in edito loco positis.

4. *ornatus* 'gerüstet'.

viam] die Flaminische Straße, an der Narnia lag.

6. *iussi*] *κατά σύνεσιν* konstruiert; vgl. Madv. § 216, a. Schultz § 241 A. 4.

7. *gravis* 'lästig, unbequem'; vgl. c. 66, 12.

9. *secreta*] der Plural, weil dem Vit. die Wahl eines abgeschiedenen Aufenthaltes unter den Küstenstädten Campaniens (s. zu Z. 13) freigestellt wurde. Vgl. I, 85 *unde plena omnia suspicionum et vix secreta domuum sine formidine*. Dagegen der Sing. in den zu c. 13, 2 angeführten Stellen.

10. *seque ac liberos*] Dieser Gracismus findet sich nach dem Vorgehen der Schriftsteller des Augusteischen Zeitalters (Liv. Ovid) bei Curt. öfters, bei Tac. noch A. I, 71. IV, 3. 34. XIV, 31. H. IV, 2. Agr. 18, sumal, wie hier, unter Anschluß des enklitischen *que* an ein Personalpronomen.

11. *in eundem modum*] 'in glei-

chem Sinne'; vgl. Caes. b. G. I, 45 *in eam sententiam*; Liv. XXVI, 12 *in hanc sententiam litterae conscriptae*. — Über et s. zu c. 37, 13.

12. *plerumque* 'im allgemeinen'.

fidere] beim Relativ nach Analogie des Inf. descriptivus nach *cum* (Madv. § 392. Schultz § 365 A. 3).

13. *litorum*] Der Plural steht in Bezug auf die Auswahl unter den einzelnen Küstenpunkten. Ebenso c. 66 *beatos Campaniae sinus* von den verschiedenen Buchten Campaniens. Dagegen heißt es von der Ausdehnung einer Küstenstrecke c. 42 *proxima litorum*.

invadere mit dem Acc. bei Cic. mit dem Dat. in tropischer Bedeutung.

14. *oblivisceretur*] ein Doppelkonjunktiv. Wie hätten die älteren Klassiker statt dessen geschrieben? S. zu I, 26, 4. Madv. § 381. Schultz § 329 A. 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 174, 5.

64. 3. *proprium* bedeutet im Gegensatz zu *commune* das, was im ausschließlichen und dauernden Besitze jemandes ist, hier etwa 'persönlich untergeben'.

cohortium urbanarum] s. zu c. 57, 12.

ne defuturas ... et omnia prona] koordiniert.

vigilum] Die Brandwache und Feuerwehr der Hauptstadt bestand aus 7 Kohorten. S. zu I, 20, 13.

2 victoribus: ne Antonio Varoque de gloria concederet. paucas Vitellio cohortes et maestis undique nuntiis trepidas, populi mobilem animum, et si ducem se praebuisset, easdem illas adulationes pro Vespasiano fore; ipsum Vitellium ne prosperis quidem parem, adeo ruentibus debilitatum. gratiam patrati belli penes eum, qui urbem 10 occupasset: id Sabino convenire, ut imperium fratri reservaret, id Vespasiano, ut ceteri post Sabinum haberentur.

65 Haudquaquam erecto animo eas voces accipiebat invalidus snecta; sed erant qui occultis suspicionibus incesserent, tamquam invidia et aemulatione fortunam fratris moraretur. namque Flavius Sabinus aetate prior privatis utriusque rebus auctoritate pecuniaque 5 Vespasianum anteibat et credebatur adfectam eius fidem parce iu-

5. *de gloria concederet*] In dieser Verbindung fehlt bei den älteren Klassikern wie Terenz und Cicero nie der Quantitätsaccusativ; erst Liv. III, 60, 4 *concessum propemodum de victoria credebant*; IV, 6, 6 *aut hostibus aut civibus de victoria concedendum esse* gebraucht *concedere* mit *de* im neutralen Sinne von 'nachgeben, den Vorrang einräumen'. Ter. Ad. II, 2, 9 (v. 217 ed. Fl.) *si nunc de tuo iure concessisses paululum*; Cic. p. Rosc. Am. § 118 (num videtur) *hic discipulus magistro tantulum de arte concedere*; Vgl. Cic. ad Att. XIV, 18 *neque ei quidquam in desperatione concedo*.

8. *prosperis*] Abl. zu *prospera*; vgl. c. 54 *falsis*; c. 77 *secundis*; IV, 2. 34. V, 15 *prosperis*; I, 10. IV, 36 *secundis adversisque*; A. II, 14. *adversis*, IV, 13 *paternis adversis*; II, 88 *occultis*; I, 7. 69 *subitis*. So schon Hor. od. II, 10, 13. Der Dativ A. VI, 11 *subitis mederetur*. Noch kühner ist A. II, 78 *Piso promptus ferocibus in sententiam trahitur*.

adeo] s. zu c. 39, 9 und I, 9, 3.

9. *ruentibus*] 'durch den Zusammenbruch (Krach)'. Der Abl. von *ruentia* ist beim Part. auffällig, wenn nicht vielmehr *rebus* dahinter ausgefallen ist; doch vgl. IV, 39 *ne paratis quidem corrumpi facilis*.

debilitatum] 'gelähmt'; vgl. Cic. Cat. III § 3 *eos, qui restitissent, infirmos sine illo et debiles fore putabam*.

gratiam] s. zu c. 61, 4.

patrati belli] wie A. II, 26. III,

47. Quint. VIII, 3, 44 tadelt diesen Ausdruck als altertümlich. Vgl. H. IV, 81 *patrati remedii gloriam penes Caesarem fore*; A. II, 66 *maluit patrati quam incepti facinoris reus esse*; XIV, 7 *nuntios patrati facinoris*. Nicht bei Cäsar u. Livius.

65. 1. *erecto animo*] 'in gehobener Stimmung'. S. zu IV, 81, 21. *invalidus*] s. zu I, 6, 1.

2. *suspicionibus incesserent*] wie II, 23 (Gallum et Paulinum et Celsum) *variis criminationibus incessebant*; III, 77 *fuere qui Triariam incesserent, tamquam superbe saeveque egisset*.

tamquam] s. zu I, 8, 9.

3. *fortunam*] s. zu c. 43, 2.

4. *aetate prior*] statt des gewöhnlichen *natu maior* mit Rücksicht auf *anteibat* gewählt.

privatis utriusque rebus] i. e. dum uterque privatus erat.

5. *adfectam eius fidem*] 'seinen erschütterten Kredit'. Vgl. II, 69 *adfectae iam imperii opes*; Liv. V, 10 *adfecta res familiaris*; VI, 3 *opem rebus adfectis orare*; s. zu I, 88, 15.

parce] 'nur spärlich, knauserig', opp. large et munifice. Quo tempore Vespasiani fides affecta et prope labefacta erat, Sabinus frater fratrem, nisi domum agrosque eius pignoris loco accepisset, iuvare noluit. In quo parce egit, cum, ut sibi caveret, fratris res affectas ita sublevaret, ut fidem eius pignore capto, si non affligeret, at certe premeret et coerceret. Cf. II, 48

visse domo agrisque pignori acceptis; unde, quamquam manente in speciem concordia, offensarum operata metuebantur. melior interpretatio mitem virum abhorrere a sanguine et caedibus eo-que crebris cum Vitellio sermonibus de pace ponendisque per condicionem armis agitare. saepe domi congressi, postremo in aede 10 Apollinis, ut fama fuit, pepigere. verba vocesque duos testes habebant, Cluvium Rufum et Silium Italicum: vultus procul visentibus notabantur, Vitellii proiectus et degener, Sabinus non insultans et miseranti propior.

Quodsi tam facile suorum mentes flexisset Vitellius, quam ipse 66 cesserat, incruentam urbem Vespasiani exercitus intrasset. ceterum ut quisque Vitellio fidus, ita pacem et condiciones abnuebant, dis-crimen ac dedecus ostentantes et fidem in libidine victoris. nec

pecunias distribuit parce nec ut periturus (Otho); Plin. ep. I, 8, 9 *exponit Regulus mandata, addit proces suas, ut decebat optimum virum pro dissimillimo, parce.* De re consentit Suet. Vesp. 4 *rediit certe (ex Africa) nihilo opulentior, ut qui prope labefacta iam fide omnia praedia fratri obligavit necessarioque ad mangonicos quaestus sustinendae dignitatis causa descenderit.*

6. *quamquam*] s. zu c. 2, 18.

7. *offensarum operata*] für *offensae operatae* 'verhehlte Rachegefühle'. S. zu II, 92, 9. Über das substantivierter Neutrum im Plural mit dem Gen. part. vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 24, 1. Berger, lat. Stil. § 13, 4, b.

9. *per condicionem*] 'durch Vergleich, auf gütlichem Wege'. Vgl. Cic. ad fam. VI, 2, 2 *armis aut condicione positis aut defatigatione abiectis aut victoria defractis*; Sall. Ing. 61, 5 *per condiciones*; c. 112 *posse condicionibus bellum poni*; Vell. II, 50 *condicionibus finire bellum.*

10. *in aede Apollinis*] auf dem Palatium, von Augustus erbant.

11. *verba, der Wortlaut* des Abkommens; *voices, die bei der Verhandlung gewechselten Worte.*

12. *Cluvium Rufum*] s. zu I, 8, 2. II, 58, 8. 65, 1.

Silium Italicum] als Freund des Vitellius. Unter Nero Konsul 68 n. Chr., dann Statthalter der Provinz

Asien, zog er sich später aufs Land zurück, um ungestört den Musen zu leben. Im 75. Lebensjahre starb er als Stoiker eines freiwilligen Hungertodes 100 n. Chr. Er hat ein historisches Epos unter dem Namen *Punica* hinterlassen. Vgl. über ihn Plin. ep. III, 7, besonders § 8 *laeserat famam suam sub Nerone (credebatur sponte accusasse), sed in Vitellii amicitia sapienter se et comiter gesserat; ex proconsulatu Asiae gloriam reportaverat, maculam veteris industriae laudabili otio abluerat.*

procul visentibus] 'von dem Beobachter aus der Ferne'. Über den Dat. s. zu I, 14, 8.

13. *proiectus*] 'demütig'; vgl. A. III, 65 *scilicet etiam illum, qui libertatem publicam nollet, tam proiectae servientium patientiae taedebat.*

degener] sc. a tanta nobilitate dignitate fortuna. Übers. 'unmännlich'; s. zu c. 85, 4.

insultans] s. zu IV, 2, 13.

14. *propior*] entspricht unserm 'eher'.

66. 2. *cesserat*] 'verzichtet hatte'; vgl. c. 68 *cedere se pacis et rei publicae causa.*

ceterum] für *sed*, wie A. XIV, 20. XVI, 35 u. 8.

4. *fides* 'das Worthalten'.

libido 'das Belieben', dann 'die Laune'; vgl. *ad libidinem* Cic. p. Rosc. Am. § 141 u. 8., wofür Neulateiner *ad libitum* sagen.

- 5 tantam Vespasiano superbiam, ut privatum Vitellium pateretur, ne victos quidem laturos: ita periculum ex misericordia. ipsum sane senem et prosperis adversisque satiatum; sed quod nomen, quem statum filio eius Germanico fore? nunc pecuniam et familiam et beatos Campaniae sinus promitti: set ubi imperium Vespasianus in-
 10 vaserit, non ipsi, non amicis eius, non denique exercitibus securitatem nisi extincto aemulo redituram. Fabium illis Valentem, captivum et casibus dubiis reservatum, praegravem fuisse, nedum Primus ac Fuscus et specimen partium Mucianus ullam in Vitellium nisi occidendi licentiam habeant. non a Caesare Pompeium, non
 15 ab Augusto Antonium incolumes relictos, nisi forte Vespasianus altiores spiritus gerat, Vitelli cliens, cum Vitellius collega Claudio

5. *tantam superbiam*] 'ein so hohes Selbstgefühl'. *Superbia* steht hier in gutem Sinne, wie Hor. od. III, 30, 14 *sume superbiam quae sitam meritis*.

privatum] Non adeo superbum et potentia fortunaque temerarie fretum esse Vespasianum, ut contempturus esset aemulum imperii talem, qualis Vitellius, si superstes esset, vel privatus homo foret. Döderlein.

ne victos quidem laturos] sc. privatum. Die besiegte Partei würde ihren alten Kriegsherrn durch ein Pronunciamento wieder auf den Thron zu erheben trachten. Über *ne* — *quidem* s. zu II, 15, 6. Tiefke vermutet *ne victos quidem laturo* und giebt dazu die Erklärung: Vespasianus si acie vicisset, tamen Vitellium occideret, nedum privato homini haud parvae etiamtum auctoritatis parcat; suspecta igitur Vespasiani misericordia. Aber gegen die Erklärung von *victos* durch *si acie vicisset* spricht schon die Bezeichnung Vespasians als Sieger (Z. 4 *in libidine victoris*).

6. *misericordia*] sc. fore Vespasiano. Deshalb sei auf Schonung von seiten desselben durchaus nicht zu rechnen.

8. *Germanico*] vgl. II, 59 *mox universum exercitum occurrere infantis filio iubet perlatumque et paludamento opertum sinu retinens Germanicum appellavit*. Über sein Lebensende s. IV, 80.

9. *beatus* 'gesegnet'.

11. *aemulo*] Gegen die *Vulgata*

aemulatore spricht die Thatsache, daß bei Tac. an allen 7 anderen Stellen *aemulus* steht.

12. *casibus dubiis reservatum*] ut, si forte res contra cecidisset, haberent, per quem a Vitellio victore veniam impetrarent.

praegravem] 'überlästig, höchst unbequem'. Von Personen ebenso I, 21, 4. A. IV, 71. XI, 19. XIV, 3. Um wie viel weniger würden sie sich genieren, des gefährlichen Prätendenten sich zu entledigen!

13. *specimen partium*] quo tamquam principe et auctore partium ingenium ipsius factionis cognosci posset. Ironice dictum. Germanice 'Musterbild, Hauptvertreter der Partei'. — Über die Stellung der Apposition s. zu c. 31, 11.

15. *non incolumes relictos*] Hyperbole oratoria est, nisi forte assectatores Vitellii accuratior quam nostrates historici scientia veterum rerum imbuti fuerunt.

nisi forte . . . gerat] Warum der Konj. nach *nisi forte*?

16. *altiores spiritus*] d. i. maiorem superbiam et confidentiam.

Vitelli] 'eines Vitellius'. Gemeint ist L. Vitellius, des Imperators Vater, ein Freund des Cäsar Claudius, mit dem zusammen er 43 n. Chr. das Konsulat zum zweiten und 47 n. Chr. zum dritten Male bekleidete. Suet. Vit. 2. A. XI, 3. Die Censur des Claudius und Vitellius fiel in die Jahre 47—51 n. Chr., welche fünfjährige Dauer die Censur, wie vor 434 n. Chr., so wieder gegen Ende der Republik

foret. quin, ut censuram patris, ut tres consulates, ut tot egregiae domus honores deceret, desperatione saltem in audaciam accingeretur. perstare militem, superesse studia populi, denique nihil atrocius eventurum, quam in quod sponte ruant. moriendum victis, 20 moriendum deditis: id solum referre, novissimum spiritum per ludibrium et contumelias effundant an per virtutem.

Surdæ ad fortia consilia Vitellio aures; obruebatur animus 67 miseracione curaque, ne pertinacibus armis minus placabilem victorem relinqueret coniugi ac liberis. erat illi et fessa aetate parens, quae tamen paucis ante diebus opportuna morte excidium domus praevenit, nihil principatu filii adsecuta nisi luctum et bonam famam. XV kalendas Ianuarias audita defectione legionis cohortiumque, quae se Narniae dederant, pullo amictu Palatio degreditur maesta circum familia; ferebatur lecticula parvulus filius velut in funebrem pompam; voces populi blandae et intempestivae, miles minaci silentio. 10

wahrscheinlich seit Sulla hatte. Nipperdey zu A. XI, 13. Vgl. H. I, 52 *Vitellio tres patris consulatus, censuram, collegium Caesaris et imponere iam pridem imperatoris dignationem et auferre privati securitatem.* A. Vitellius war ebenfalls schon unter Claudius Consul gewesen, aber nicht mit ihm zusammen, sondern mit L. Vipstanus Publicola 48 n. Chr. (A. XI, 23).

clens] Ignotum est, quod beneficium Vespasianus tum Vitellio debuerit, simile hand dubie illi, quod Claudio principe Narcissi gratia legatus legionis in Germaniam missus est; Suet. Vesp. 4. Döderlein.

17. *quin . . . accingeretur*] In Or. recta *quin accingeris?* Madv. § 351, b Anm. 3. Schultz, § 352 Anm. 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 181, 2 Anm. 4.

21. *id solum referre*] vgl. Cic. p. Cael. § 57 *refert magno opere id ipsum. novissimum spiritum*] für *extremum sp.* (Cic. Phil. XIV § 32).

67. 1. *surdæ ad*] wie Liv. IX, 7, 8 *surdæ ad omnia solacia aures*; XXIV, 32, 6 *surdæ ad omnia aures.* *Ad* drückt die Beziehung aus, in welcher das Adj. statt hat. Vgl. Cic. Tusc. III § 11 *mentis ad omnia caecitas.* Berger, lat. Stil. § 96, e, 3.

fortia consilia] wie Liv. IX, 11; vgl. Cic. Cat. III, 6, 17 *acerrimae ac fortissimae sententiae*; de orat. I, 54, 231 *illam orationem sibi for-*

tem et virilem non videri. S. Berger, lat. Stil. § 105, 1. A. 1.

obruis miseracione] 'von Rührung übermannt werden'.

3. *fessa aetate*] 'altersschwach'; s. zu I, 12, 8.

parens] Sextilia Augusta; vgl. II, 64, 8. 89, 12. Gehässigen Salon- und Hofklatsch von des Sohnes angeblicher Schuld an ihrem Tode s. bei Suet. Vit. 14.

4. *opportuna morte* steht für *opportune* (rechtzeitig) mortua. Vgl. V, 24 *opportuno merito.*

5. *luctum et bonam famam*] s. II, 64 *pari* (ac Galeria uxor) *probitate mater Vitelliorum Sextilia, antiqui moris . . . nec ullis postea fortunae inlecebris aut ambitu civitatis in gaudium evicta domus suae tantum adversa sensit*; Suet. Vit. 3 *Sextilia, probatissima nec ignobilis femina.*

6. *legionis*] e classicis (c. 55, 3).

7. *Narniae*] s. c. 63.

pullo amictu] i. e. veste sordida vel lugubri.

Palatio degreditur] Der kürzere Bericht des Sueton Vit. 15 weicht vielfach im einzelnen und namentlich in der Zeitfolge der Vorgänge bei der Abdankungsscene von der kunstvoll abgerundeten Darstellung des Tac. ab.

8. *familia* umfasst die Freigelassenen und die Sklaven des kaiserlichen Haushaltes.

9. *et*] s. zu c. 56, 17.

- 68 Nec quisquam adeo rerum humanarum inmemor, quem non commoveret illa facies, Romanum principem et generis humani paulo ante dominum relicta fortunae suae sede per populum, per urbem exire de imperio. nihil tale viderant, nihil audierant. re-
 5 pentina vis dictatorem Caesarem oppresserat, occultae Gaium insidiae, nox et ignotum rus fugam Neronis absconderant, Piso et Galba tamquam in acie cecidere: in sua contione Vitellius, inter suos milites, prospectantibus etiam feminis, pauca et praesenti maestitiae congruentia locutus, cedere se pacis et rei publicae cau-
 10 sa, retinerent tantum memoriam sui fratremque et coniungem et innoxiam liberorum aetatem miserarentur, simul filium protendens, modo singulis modo universis commendans, postremo fletu praepediente adstanti consuli (Caecilius Simplex erat) exsolutum a latere pugionem velut ius necis vitaeque civium reddebat. asper-
 15 nante consule, reclamantibus, qui in contione adstiterant, ut in aede Concordiae positurus insignia imperii domumque fratris pe-

68. 1. *quem non commoveret*] Warum nicht, wie im Deutschen, der Konj. Plqpf.? Schultz, § 375 Anm. 2. Heraeus, lat. Schulgr. § 173, 4.

2. *facies*] s. zu II, 89, 11.

principem . . . exire] Eine ähnliche Epexege im Inf. s. A. I, 41 *quod tam triste agmen?* (dies Wort fehlt im Med.) *feminas inlustres — non centurionem ad tutelam, non militem, nihil imperatoriae uxoris aut prolis* (dies Wort fehlt im Med.) *comitatus soliti — pergere ad Treveros externae fidei.* Vgl. noch H. III, 72 *id facinus . . . luctuosissimum foedissimumque rei publicae populi Romani accidit, . . . sedem Iovis Optimi Maximi . . . furore principum excindi.*

3. *fortunae*] s. zu I, 10, 14.

sede] d. i. Palatio, wie IV, 2 *sedem Caesaris.*

5. *Gaium*] mit dem Beinamen Caligula.

insidiae] 'Anschlag, Komplott'. Zur Sache vgl. Suet. Cal. 56 fgg.

6. *rus*] d. i. villa suburbana inter Salariam et Nomentanam viam circa quartum miliarium. Vgl. Suet. Ner. 48 fgg.

Piso et Galba] s. I, 41, 43.

7. *in sua contione*] d. i. pro rostris in contione, quam ipse in forum advocaverat. Vgl. c. 70 *cur*

enim e rostris fratris domum imminentem foro et insitandis hominum oculis . . . petisset?

8. *prospectantibus*] pro gradibus templorum et basilicarum foro imminetium.

9. *cedere*] sc. imperio (H. II, 77, 6. Suet. Vit. 15).

11. *protendens*] i. e. manibus porrectis ostendens.

13. *adstanti*] genauer wäre *qui adstiterat* oder *adstanti*.

On. Caecilius Simplex war consul suffectus für die Monate November und December; vgl. II, 60, 14 mit der Anm. zu I, 77, 8.

exsolutum a latere pugionem] Zum Verständnis der gewöhnlichen Art den Dolch zu tragen vgl. Suet. Galb. 11 *dependente a cervicibus pugione ante pectus.*

14. *reddebat*] Impf. conatus: 'er wollte zustellen, überliefern'. Vgl. *litteras reddere, gratiam referre, res repetere.* Reddere est ultro, quod debeas, dare. Vgl. Sen. ep. 81 *sic certe solemus loqui: ille gratiam rettulit; referre est ultro, quod debeas, afferre.*

16. Der Concordiatempel am clivus Capitolinus war das gewöhnliche Sitzungslokal des Senats.

domumque fratris] foro imminentem (c. 70).

titurus discessit. maior hinc clamor obsistentium penatibus privatis, in Palatium vocantium. interclusum aliud iter, idque solum, quo in sacram viam pergeret, patebat: tum consilii inops in Palatium rediit.

Prævenerat rumor eiarari ab eo imperium, scripseratque Flavius Sabinus cohortium tribunis, ut militem cohererent. igitur tamquam omnis res publica in Vespasiani sinum cecisset, primores senatus et plerique equestris ordinis omnisque miles urbanus et vigiles domum Flavii Sabini complevere. illuc de studiis vulgi et minis Germanicarum cohortium adfertur. longius iam progressus erat, quam ut regredi posset, et suo quisque metu, ne disiectos eoque minus validos Vitelliani consecrarentur, cunctantem in arma impellebant, sed, quod in eius modi rebus accidit, consilium ab

17. *hinc*] eine häufige Ellipse, wie in dem bekannten *hinc illae lacrimas*. Vgl. IV, 31 *diversi hinc animorum motus*; c. 84, 16. 35, 19. Cic. de off. I, 25 *hinc apud Athenienses magnae discordiae, in nostra re publica non solum seditiones, sed pestifera etiam bella civilia*. Berger, lat. Stil. § 89, 4 Anm. 3.

penatibus privatis] 'seinem Eintritt in ein bürgerliches Haus', d. i. dem Rücktritt ins Privatleben. Vgl. c. 70 *penates uoris*: c. 86 *Domitianum ... miles ... in paternos penates deduxit*. Der Herd im Atrium war zugleich der Altar der Penaten, daher auch die häufige Formel *pro aris et focis*. Infolge des häufigen metonymischen Gebrauchs für 'Haus und Herd' dachte man an die persönliche Bedeutung gar nicht mehr und konstruierte *penates* wie ein Lokalwort (G. 15. 25. 32).

18. *aliud iter*] nach Livianischem Gebrauch für *cetera itinera*.

19. *sacram viam*] Der Ausgang zum Palatium von der *sacra via* aus war am Titusbogen. Becker, Hdb. d. röm. Altert. I S. 428 und Anm. 72.

in Palatium rediit] Der zum Teile abweichende Schluss des Berichts von Sueton lautet: *non multo post paenitens facti* (i. e. Capitoli incensi) *et in alios culpam conferens vocata contione iuravit coegitque iurare et ceteros nihil sibi antiquius quiete publica fore: tunc solutum a latere pugionem consuli primum, deinde illo recusante magistratibus ac mox senatoribus singulis por-*

rigens, nullo recipiente quasi in aede Concordiae positurus abscessit, sed quibusdam acclamantibus ipsum esse Concordiam rediit nec solum retinere se ferrum affirmavit, verum etiam Concordiae recipere cognomen.

69. 1. *eiarari imperium*] wie A. XII, 4. XIII, 14 *eiarare magistratum*; s. zu c. 37, 11.

2. *cohortium*] praetoriarum et urbanarum vigilumque.

3. *in V. sinum cecisset*] für in *Vespasianum cecisset* 'dem V. anheim gefallen wäre'; vgl. A. I, 1 *Pompeii Crassique potentia cito in Caesarem, Lepidi atque Antonii arma in Augustum cessere*; II, 23 *omne caelum et mare omne in austrum cecit*; VI, 43 *omnes in unum cedebant*; H. III, 83 *spolia in vulgus cedebant*; IV, 64 *bona interfectorum in medium cedant*; Agr. 5 *summa rerum et recuperatas provinciae gloria in duce[m] cecit*. S. zu IV, 64, 14.

4. *miles urbanus*] für *cohortes urbanae*, wie I, 89, 11. Anders I, 4, 7. 5, 1. II, 94, 3.

6. *Germanicarum cohortium*] d. i. trium praetoriarum cohortium, quae etiam tum Romae praesidio erant (c. 78, 13). Vitellius enim Germanicos legionarios alaresque praetorianae aut urbanae militiae adscripserat. Vgl. II, 93 fgg.

8. *consectari*] 'Jagd auf jemand machen, über jemand herfallen', wie IV, 1, 2.

cunctantem] sc. Sabinum.

9. *impellebant*] Über den Plural bei *quisque* in appositiver Stellung s. Heraeus, lat. Schulgr. S. 160. Anm. 2.

- 10 omnibus datum est, periculum pauci sumpsere. circa lacum Fundani descenditibus, qui Sabinum comitabantur, armatis occurrunt promptissimi Vitellianorum. modicum ibi proelium inproviso tumultu, sed prosperum Vitellianis fuit. Sabinus re trepida, quod tutissimum e praesentibus, arcem Capitolii insedit mixto milite et
- 15 quibusdam senatorum equitumque, quorum nomina tradere haud promptum est, quoniam victore Vespasiano multi id meritum erga partes simulavere. subierunt obsidium etiam feminae, inter quas maxime insignis Verulana Gratilla, neque liberos neque propinquos sed bellum secuta. Vitellianus miles socordi custodia clausos circum-
- 20 cumdedit, eoque concubia nocte suos liberos Sabinus et Domitianum fratris filium in Capitolium accivit, misso per neglecta ad Fla-

10. *sumpsere*] 'wählten sich'; vgl. zum Gedanken II, 76 *simul ipse, qui suadet, considerandus est, adiciatne consilio periculum suum*.

lacus Fundani 'das Bassin des Fundanius'.

12. *inproviso tumultu*] Der Abl. des obwaltenden Umstandes geht hier in die kausale Bedeutung über.

13. *res trepida* 'Verlegenheit'.

quod weist aufs Folgende hin. Zur Auslassung von *erat* s. zu c. 5, 8.

14. *tutissimum e praesentibus*] wie Liv. XXIV, 23, 5; *e praesentibus* 'unter den vorliegenden Verhältnissen' (*e* eigtl. 'infolge'); vgl. IV, 56, 11. A. II, 80.

arx Capitolii ist dasselbe, was Tac. anderwärts *Capitolina arx* oder *Capitolium* (im engeren Sinne) nennt. Im Altertum wurden die beiden Gipfel des mons Capitolinus als *Capitolium* und *arx* unterschieden. Gell. V, 12 *est autem etiam aedes Veiovis Romae inter arcem et Capitolium*; Str. V, 3 p. 230 ἀποδείξας (Ῥαμύλος) ἄνωλόν τι τέμενος μεταξύ τῆς ἀρκας καὶ τοῦ Καπιτωλίου. Die 30 m hohe Einsenkung zwischen beiden Höhen wurde als das alte *Asylum* bezeichnet und führte den Namen *inter duos lucos* (Dionys. II 16 μεθόριον δυοῖν δρυῶν). Der Tempel des Jupiter Capitolinus (*Capitolium* im engeren Sinne) lag auf der südwestlichen 47 m hohen Spitze (j. Palazzo Caffarelli), die Burg auf der nördlichen 50 m hohen Spitze (j. Aracoeli). Zur

Bezeichnung der Höhe, auf welcher der Tempel stand, im Gegensatze zur *arx* (A. XI, 23 *arx Romana*), wechselt Tac. zwischen den oben angeführten drei Namen ab (H. III, 71. 73).

mixto milite etc] — milite cum quibusdam senatorum equitumque mixto. Vgl. I, 32 *plebs Palatium inplebat mixtis servitiis*; II, 14 *ut pars classicorum mixtis paganis in colles mari propinquos exurgeret*.

18. *insignis*] sc. erat, 'sich bemerklich machte, hervorthat'. S. c. 73, 10. A. I, 8. 77.

Gratilla. (Plin. ep. III, 11, 3. V, 1, 8) wurde unter Domitian aus Rom verbannt, wahrscheinlich als Freundin des Arulenus Rusticus (s. zu c. 80, 8).

19. *socordi*] i. e. cui nihil cordi est. Quippe miles Vitellii adversus pericula ferox, laboribus et vigiliis parum intentus erat.

20. *concubia nocte*] 'zu nachtschlafender Zeit', wie A. I, 39. Vgl. Varr. de l. l. VII, 4, 78 *concubium a concubitu dormiendi causa dictum*; VI, 2, 7 *intempestam Aelius dicebat (noctem), quom tempus agendi est nullum, quod alii concubium appellarunt, quod omnes fere tunc cubarent*. Nach Censorinus de die nat. 24 ist es etwa die dritte Stunde nach Einbruch der Dämmerung oder die mittlere Zeit zwischen Dämmerung und Mitternacht.

21. *per neglecta*] 'an unbeachteter Stelle'; s. Nägelsbach, lat. Stil. § 24, 1. Berger, lat. Stil. § 13, 4.

vianos duces nuntio, qui circumsideri ipsos et, ni subveniretur, artas res nuntiaret. noctem adeo quietam egit, ut digredi sine noxa potuerit: quippe miles Vitellii adversus pericula ferox, laboribus et vigiliis parum intentus erat, et hibernus imber repente fusus oculos auresque impediabat.

Luce prima Sabinus, antequam in vicem hostilia coeptarent, Cornelium Martialem e primipilaribus ad Vitellium misit cum mandatis et questu, quod pacta turbarentur; simulationem prorsus et imaginem deponendi imperii fuisse ad decipiendos tot inlustres viros. cur enim e rostris fratris domum imminentem foro et inritandis hominum oculis quam Aventinum ad penates uxoris petisset? ita privato et omnem principatus speciem vitanti convenisse. contra Vitellium in Palatium, in ipsam imperii arcem regressum, inde armatum agmen emissum, stratum innocentium caedibus celeberrimam urbis partem, ne Capitolio quidem abstineri. togatum nempe se et unum e senatoribus, dum inter Vespasianum ac Vitellium

22. *ipsos*] i. e. se suosque.

23. *artae res* 'bedrängte Lage'. Vgl. IV, 50 *artae Leptianis res*; Liv. XXVIII, 24 *artiores res*; XXVI, 17 in *arto* 'in der Klemme'.

25. *intentus*] 'aufgelegt', wie IV, 2 *nondum ad curas intentus*.

70. 2. *Cornelius Martialis* ist verschieden von dem unter Nero abgesetzten Militärtribun gleiches Namens (A. XV, 71), wenn derselbe nicht nach Neros Tode von Galba den Rang eines Primipilaren erhalten hatte.

e primipilaribus] d. i. *primi pili honore perfunctis* (A. XIII, 86). Diejenigen, welche Führer der ersten Centurie einer Legion oder einer Prätorianerkohorte gewesen waren (*primipilaris* von *primipilus* in derselben Bedeutung, wie *consularis* von *consul*), erhielten Rittercensus nebst der dazu gehörigen Ausstattung von 400000 Sesterzen und bekleideten, wenn sie weiter dienten, Tribunen- oder Präfektenstellen. I, 81. 87. II, 22. IV, 15. A. II, 11. IV, 72.

8. *turbari* 'nicht eingehalten werden'.

prorsus 'eitel'.

4. *imaginem*] 'ein Trugbild, Scheinwesen' mit dem Gen. Ger. *deponendi imperii* 'einer Abdankung' nach Analogie von *species*.

5. *cur enim*] 'warum denn sonst'. Der Konj. steht in Or. obl., weil

in direkter Rede die 2. P. stehen würde. Madv. § 405. Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 4. Vgl. A. XIII, 49 *cur enim . . . tam levia consecraretur?* mit I, 43 *cur enim primo contentions die ferrum illud . . . detraxistis?*

inritandis hominum oculis] Der mit dem Part. *imminentem* koordinierte finale Dativ des Gerund. drückt aus, wozu der Gegenstand geeignet ist, an den er sich anschließt. S. zu c. 20, 13.

6. *quam*] statt *potius quam*, wie c. 60 *ne suas quidem legiones opperiebantur ut praedae quam periculorum socios*. IV, 55 *ipse e maioribus suis hostis populi Romani quam socios iactabat*; c. 76 *verba et contentiones quam ferrum et arma meditantis*; c. 83 *ubi securitas rediit, voluptatum quam religionum adpetens*; V, 5 *corpora condire quam cremare*. Draeger, Synt. § 181, b.

penates] s. zu c. 68, 17.

8. *arx* 'die Hochburg'.

9. *celeberrimus* 'der besuchteste, belebteste'.

10. *togatum*] opp. *sagatum* vel *paludatum*. Cic. Cat. III § 23 *togati me uno togato duce et imperatore vicistis*; ebend. II § 28.

11. *unum e senatoribus*] 'nur ein einzelner Senator', d. i. 'ein Senator wie andere'.

dum . . . iudicatur] s. zu c. 38, 20.

proeliis legionum, captivitatibus urbium, deditioibus cohortium indicatur, iam Hispaniis Germaniisque et Britannia descendentibus fratrem Vespasiani mansisse in fide, donec ultro ad condiciones 15 vocaretur. pacem et concordiam victis utilia, victoribus tantum pulchra esse. si conventionis paeniteat, non se, quem perfidia de- ceperit, ferro peteret, non filium Vespasiani vix puberem: quan- tum occisis uno sene et uno iuvene profici? iret obviam legio- nibus et de summa rerum illic certaret; cetera secundum eventum 20 proelii cessura. trepidus ad haec Vitellius pauca purgandi sui causa respondit, culpam in militem conferens, cuius nimio ardori

12. *captivitatibus urbium*] wie A. XVI, 16 in *cladibus exercituum aut captivitate urbium* Ohne den Zusatz *urbis* A. XIII, 25 in *modum captivitatis*; H. III, 83 in *acerbissima captivitate*. Es ist wohl eine Nachahmung des griechischen *ἀλωσις*. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 66. *deditio* 'Kapitulation'.

13. *iudicator*] von der Entscheidung durch Kampf und Sieg nach Analogie der Redewendung bei Cic. ad Att. X, 8, 4 *hoc vide non esse iudicium de tota contentione in Hispaniis*. Ofters so *diiudicare*; s. Caes. b. c. II, 32, 6 *diiudicata iam belli fortuna*; Vell. II, 3 *discordiae civium . . . ferro diiudicatae*.

Germaniis] d. i. et superiore et inferiore Germania. Ebenso IV, 3, 12. 17, 2. Gemeint ist die vom Statthalter Hordeonius Flaccus (IV, 31) und nachher nochmals vom Legionslegaten Vocula (IV, 37) vorgenommene Vereidigung für Vespasian als Kriegsherrn.

14. *ultro* 'ohne sein Zuthun'; s. zu I, 7, 8.

ad condiciones] s. zu c. 65, 9.

15. *utilia*] Bei der Verbindung mehrerer abstrakten Subjekte des nämlichen Geschlechtes steht das Prädikat, wenn der Pluralgebrauch wird, gern im Neutrum. Vgl. II, 20. IV, 64. A. IV, 15. XI, 16. Draeger, Synt. § 30. Madv. § 214, c. Schulz § 242, 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 106, B, 3. Über einen noch weiter gehenden Gebrauch des Neutr. Plur. s. Nipperdey zu A. I, 46.

16. *non se*] beim Coai. hörtat, weil der Gegensatz ist *legiones ferro peteret*, für den im folgenden die Wendung *iret obviam legionibus* eintritt.

17. *quantum . . . profici?*] 'was gewonnen würde?' Warum nicht, wie Z. 6, der Konjunktiv? S. zu c. 13, 21.

19. *summa rerum*] 'die höchste Gewalt, die Reichsregierung', wie Cic. p. Rosc. Am. § 91 *sum is in aliis erat occupatus, qui summam rerum administrabat*; de re p. I § 42 *cum pence unum est omnium summa rerum, regem illum unum vocamus*. Ähnlich H. II, 33, 11. IV, 25, 23. Anders c. 50, 14 und II, 81, 10, wo man die Anm. vergleiche.

20. *cessura*] aut ex sententia aut praeter spem. Vgl. A. I, 28 *prospereque cessurum, qui pergerent, si fulgor et claritudo deae redderetur*.

21. *cuius n. a. inparem esse*] Über den Acc. c. Inf. in Relativsätzen der Or. obl. s. Madv. § 402, a. Schulz § 403, 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 218, 2. Auffallend und wohl ohne weiteren Beleg ist hier nur der Umstand, daß der Übergang in die indirekte Rede hinter *culpam in militem conferens* sofort gerade mit dem Relativ gemacht wird. Eine ähnliche Plötzlichkeit in der Anknüpfung des Acc. c. Inf. findet sich A. I, 28 *suis laboribus defectionem sideris adsimulans, prospereque cessurum* etc. II, 45 *jugacem Marobodum appellans, procliorum expertem, Hercyniae latebris defensum, ac mox per dona et legationes petivisse foedus*. Das beiden Künsteleien Gemeinsame ist, daß der vom Part. (*conferens, adsimulans, appellans*) abhängige Acc. für den Redekünstler die Handhabe wurde, den Acc. c. Inf. teils relativisch teils durch eine Kopulativpartikel anzuschweißen.

inparem esse modestiam suam; et monuit Martialem, ut per secretam aedium partem occulte abiret, ne a militibus internuntius invisae pacis interficeretur: ipse neque iubendi neque vetandi potens, non iam imperator sed tantum belli causa erat.

Vixdum regresso in Capitolium Martiale furens miles aderat, 71
 nullo duce, sibi quisque auctor. cito agmine forum et imminetia
 foro templa praetervecti erigunt aciem per adversum collem usque
 ad primas Capitolinae arcis fores. erant antiquitus porticus in la-
 tere clivi dextrae subeuntibus, in quarum tectum egressi saxis te- 5
 gulisque Vitellianos obruebant. neque illis manus nisi gladiis arma-
 tae, et accessere tormenta aut missilia tela longum videbatur: faces
 in prominentem porticum iecere et sequebantur ignem, ambustas-
 que Capitolii fores penetrassent, ni Sabinus revulsas undique sta-
 tuas, decora maiorum, in ipso aditu vice muri obiecisset. tum diversos 10

22. *modestia* Selbstbescheidung, Anspruchlosigkeit'. Vgl. I, 30 *nihil adrogabo mihi nobilitatis aut modestias*; IV, 86 *simplicitatis ac modestiae imagine in altitudinem conditus*; A. I, 11 *et ille varie disserabat, de magnitudine imperii, sua modestia*. Anders H. I, 80. 88. II, 27; s. zu I, 52, 10.

per secretam aedium partem] i. e. per posticam.

24. *potens* 'im Stande'.

25. Inhalt und Form ist ähnlich wie bei Liv. XXI, 21, 6 *se non ducem solum sed etiam causam esse belli*.

71. 2. *sibi quisque auctor*] 'jeder nahm nur von sich Rat an'. Zu dem freieren Gebrauche der Apposition vgl. I, 38 *miscentur auxiliaribus galeis scutisque, nullo tribunorum centurionumve adhortante, sibi quisque dux et instigator*.

3. *templa*] der Saturntempel und der Concordiatempel an der Nordwestseite des Forums.

erigere 'hinaufrücken lassen'. Vgl. IV, 71 *aciem in collem erigere*; Agr. 18 *erexit aciem*; c. 36 *erigere in collem aciem coepere*; Liv. I, 27, 6 *erigit totam aciem*; IX, 31, 14 *in adversum clivum erigitur acies*; X, 26, 8 *in collem aciem erexit*.

adversus collis 'der gegenüberliegende Abhang'. Zur Bedeutung von *collis* vgl. IV, 23, 1. 71, 21. Caes. b. G. VII, 36, 2. 44, 1. 46, 3. 51, 4. — Die Stelle, wo die Vitellianer den Angriff eröffneten, lag

etwa 50 Schritte östlich vom Absturz der Tarpejischen Felswand (s. zu 11), da wo man jetzt westwärts von dem Saturntempel, der schola Xantha und dem porticus deorum Consentium zur Piazza del Campidoglio emporsteigt.

4. *in latere clivi*] am südöstlichen Abhang der südlichen Höhe.

5. *dextrae*] d. i. ad dextram sitae. Damit ist der Dat. *subeuntibus* zu verbinden; *subire* 'von unten her anrücken'.

egressi] Sabini milites.

8. *porticum*] Der Säulengang der di Consentes lag rechts vom clivus Capitolinus, der am südöstlichen Abhang des Kapitols hinaufführte.

9. *revulsas*] von ihren Postamenten, wie Cic. Cat. III § 19 *statuae veterum hominum deiectae*. Diese Barrikade hat man sich rechts vom clivus Capitolinus oberhalb des Säulenganges der di Consentes zu denken, da wo jetzt noch die gewaltigen Quadermauern des Tabularium (Staatsarchiv) und des Aerarium (Staatschatz) liegen, auf denen der Palazzo del Senatore erbaut ist.

10. *decora*] 'Ruhmesdenkmale'. *obicere* 'verrammeln'.

diversos Capitolii aditus] Die Vitellianer griffen nunmehr an zwei verschiedenen Stellen gleichzeitig an. Der eine Angriff erfolgte westlich vom ersten Angriffspunkte, da wo es zur rupes Tarpeia hinaufgeht. Der andere Angriff ging von der Nord-

Capitolii aditus invadunt iuxta lucum asyli, et qua Tarpeia rupes centum gradibus aditur. improvisa utraque vis; propior atque acrior per asyllum ingruerat. nec sisti poterant scandentes per coniuncta aedificia, quae ut in multa pace in altum edita solum Capitolii aequabant. hic ambigitur, ignem tectis obpugnatores iniecerint an obsessi, quae crebrior fama, dum nitentes ac progressos depellunt. inde lapsus ignis in porticus adpositas aedibus; mox

seite aus, da wo jetzt der breite, bequeme Ausgang zur Piazza del Campidoglio ist (*iuxta lucum asyli*).

11. *iuxta lucum asyli*] *inter duos lucos* genannt, j. Piazza del Campidoglio, wo beim Palazzo dei Conservatori die große Treppe nach dem Monte Caprino, dem Capitol im engeren Sinne, führt. S. zu c. 69, 14.

Tarpeia rupes] eine Felswand am Südabhang des Kapitols. Zwischen zwei am Südabhang von West nach Ost parallel laufenden Straßsen (Via della Consolazione oberhalb des alten vicus iugarius und Vicolo di Monte Tarpeo) fällt an der Hinterseite der Häuser der letzteren, höher gelegenen Straße eine Felsmasse von etwa 50 Fuß senkrecht abwärts, von der Via della Consolazione aus sichtbar.

12. *gradibus*] Über den Abl. *viae* s. zu IV, 77, 2.

aditur] 'zugänglich ist', wie IV, 23, 2. Vgl. Caes. b. G. I, 6 *Rhodanus vado transitur* ('ist passierbar'). *utraque vis*] 'der Sturm auf beiden Punkten'.

propior] Vom Asyle her war die Gefahr dringender. Die Vitellianer stürmten von der jetzigen Piazza del Campidoglio hinauf. Auf dieser nordöstlichen Seite des Kapitols (M. Caprino) standen Häuser, die bis zur Bodenfläche des Tempels reichten (*in altum edita solum Capitolii aequabant*). Diese wurden in Brand gesteckt; das Feuer griff von da auf die angrenzenden Säulengänge und schließlich auf den kapitolinischen Tempel über.

13. *nec sisti poterant*] wie V, 21 *nec sisti poterant*; A. XIV, 14 *nec iam sisti poterat*; mit *quin* XV, 39. Unpersönlich bei Liv. II, 29, 8 *nec sisti posse*; c. 44, 10 *sisti potuisse*.

coniuncta aedificia] 'die zusammenhängenden Gebäude'.

14. *ut*] s. zu c. 59, 4.

in multa pace] wie I, 77, 2. IV, 35, 6 nach Analogie von *multo die*, *multa nocte*; dafür bei Cic. *in summa pace*. Nägelsbach, § 70, 2. — Über *in altum* s. zu V, 11, 13.

16. *dum nitentes ac progressos depellunt*] Zum Satzbau vgl. II, 21 *in eo certamine pulcherrimum amphitheatri opus situm extra muros conflagravit, sive ab oppugnatoribus incensum, dum faces et glandes et missilem ignem in obsessos iaculantur, sive ab obsessis, dum retro transgerunt* (im Med. *dum reportantur gerunt*) sc. de muris trans amphitheatrum in aciem oppugnantium. Wegen der Bedeutung von *dum* s. zu c. 40, 10. Über den Ind. Pr. bei *dum* trotz der indirekten Rede s. zu c. 38, 20 und I, 33, 6. Nachdem einmal *fama dum in famam* (so steht im Mediceus) verschrieben war, lag natürlich die Änderung *depulerint* auf der Hand. Meiser schiebt *flamma* hinter *fama* ein und behält die Lesart des Mediceus *depulerint* bei. Doch gebraucht Tac. nirgends *flamma* für *faces* oder *missilis ignis*, woran doch hier bei der Abwehr des Sturmes zu denken ist. Auch ist der Gleichklang von *fama* und *flamma* dicht hinter einander sehr störend.

nitentes] 'die Emporklimmenden' statt *emittentes*, wie Liv. XXV, 13 *deturbant nitentes per ardua hostes*.

17. *lapsus*] 'glitt', d. i. 'griff über'. Über die Anlassung von *est* s. zu I, 58, 5.

aedibus] Der Plural vom kapitolinischen Tempel wegen der drei Zellen Jupiters, Junos und Minervas, wie IV, 53, 20. A. II, 49. Plin. n. h. XXXVI, 6, 45.

sustinentes fastigium aquilae vetere ligno traxerunt flammam alueruntque. sic Capitolium clausis foribus indefensum et indireptum conflagravit.

Id facinus post conditam urbem luctuosissimum foedissimum-²⁰ 72 que rei publicae populi Romani accidit, nullo externo hoste, proptiis, si per mores nostros liceret, deis sedem Iovis Optimi Maximi auspicato a maioribus pignus imperii conditam, quam non Porsenna dedita urbe neque Galli capta temerare potuissent, furore principum excindi. arserat et ante Capitolium civili bello sed fraude privata: nunc palam obsessum, palam incensum, quibus armorum causis, quo tantae cladis pretio sedit? pro patria bellavimus? voverat Tarquinius Priscus rex bello Sabino ieceratque fundamenta spe magis futurae magnitudinis, quam quo modicae adhuc populi⁵ 10 Romani res sufficerent. mox Servius Tullius sociorum studio, dein

18. *aquilae*] Die Verzierungen in Adlergestalt an den Ecken des Frontispices eines Tempels. Bekker Anecd. Gr. Bd. I p. 361 *ἀετοὶ τὰ προνόμια τῶν ναῶν, τὰ φανώματα τῶν ὁρῶν, διὰ τὸ εἰκέναι πτέρυξιν αἰτῶν.*

traxerunt flammam] 'zogen die Flammen nach sich hin', d. h. 'fingen Feuer'.

72. 1. *Id facinus*] Ahnlich Sall. Cat. 18, 8 *eo die post conditam urbem pessimum facinus patratum foret.*

3. *mores*] 'Aufführung, Betragen', wie I, 48, 5. II, 10, 16. IV, 7, 6. 42, 35.

4. *auspicato*] Abl. abs. 'unter heiligen Weihen'; s. zu I, 84, 24.

pignus] An den Bestand des kapitolinischen Tempels knüpfte die Volksmeinung die Dauer der römischen Herrschaft. Vgl. IV, 54 (Gallos rebelles) *nihil aequae quam incendium Capitolii, ut finem imperii adesse crederent, inpulerat*; Hor. od. III, 80, 8. 5, 12. Ov. met. II, 88 *pignora da genitor, per quae tua vera propago credatur.*

Porsenna dedita urbe] Eine ähnliche von der sagenhaften Überlieferung abweichende Ansicht bei Plin. n. h. XXXIV, 14, 39 *in foedere, quod expulsis regibus populo Romano dedit Porsenna, nominatim comprehensum invenimus, ne ferro nisi in agri cultu uterentur; etiam stilo scribere vetitum vetustissimi auctores tradiderunt.* S. Peter, Gesch. Roms I S. 101.

5. *temerare* wie Verg. Aen. VI, 841 *templa temerata Minervae*; Liv. XXVI, 13, 13. Als Verbum finitum ist *temerare* nachklassisch, wie c. 80, 12. A. I, 53. Ov. ex Ponto IV, 10, 82.

6. *excindi*] Über die Konstruktion s. zu c. 68, 2.

et ante] s. zu c. 37, 13.

civili bello] bello Sullano pr. non. Quinct. (Plut. Sull. 27) L. Cornelio Scipione C. Norbano coss. (anno a. Chr. n. octogesimo tertio).

7. *privata*] 'von Privatpersonen'. Die Veranlassung des Brandes blieb unbekannt; s. App. b. c. I, 83. *Fraus* 'Tücke, Bosheit', wie Cic. de or. I § 202 *scelus fraudemque nocentis*; A. XIII, 26. XVI, 32. Liv. XL, 20, 4 u. 8.

8. *sedit*] Perf. zu *sidere* 'nieder-sinken'. Vgl. A. II, 47 *sedisse immensos montes*. Hertzberg zu Prop. III, 9, 37 *non flebo in cineres arcem sedisse paternam Cadmi.*

9. *fundamenta* etc.] Liv. I, 38 *aream ad aedem in Capitolio Iovis, quam voverat bello Sabino, iam praesagiente animo futuram olim amplitudinem loci occupat fundamentis.*

10. *quam quo*] für *quam quod* nach Analogie von *non quo*.

11. *res dieMittel*, wofür unten *opes sociorum studio*] de quo nihil comperti habemus; nam quod Livius I, 44 de fano Dianae populi Latini cum populo Romano in Aventino facto narrat, nihil ad rem pertinet. Döderlein.

Tarquinius Superbus capta Suessa Pomertia hostium spoliis extruxere. sed gloria *patrati* operis libertati reservata: pulsis re-
 15 quam immensae postea populi Romani opes ornare potius quam
 augerent. isdem rursus vestigiis situm est, postquam interiecto
 quadringentorum quindecim annorum spatio L. Scipione C. Nor-
 bano consulibus flagraverat. curam victor Sulla suscepit neque
 tamen dedicavit: hoc solum felicitati eius negatum. Lutatii Catuli
 20 nomen inter tanta Caesarum opera usque ad Vitellium mansit. ea
 tunc aedes cremabatur.

73 Sed plus pavoris obsessis quam obsessorebus intulit. quippe
 Vitellianus miles neque astu neque constantia inter dubia indigebat:
 ex diverso trepidi milites, dux segnis et velut captus animi non
 lingua, non auribus competere, neque alienis consiliis regi, neque
 5 sua expedire, huc illuc clamoribus hostium circumagi, quae iusse-

12. *Suessa Pomertia*, Stadt der
 Volsker, lag in Latium.

extruxere] 'führten den Bau auf'.

13. *gloria patrati operis*] Vgl. c. 64
*gratiam patrati belli penes eum, qui
 urbem occupasset*; IV, 81 *patrati re-
 mediis gloriam penes Caesarem fore*;
 Vell. II, 30 *belli patrati gloria*.

14. *Horatius Pulvillus*] 247 a. u.
 c. = 507 v. Chr. nach Dionys. V, 35,
 während Polyb. Liv. Plut. die Ein-
 weihung 2 Jahre früher in sein
 erstes Konsulat verlegten.

15. *ornare* 'verschönern', wie Cic.
 acc. in Verr. IV § 68.

16. *situm*] in der wohl bei keinem
 andern Autor noch vorkommenden
 Bedeutung 'angelegt, errichtet'. Vgl.
 IV, 22 (*vallum duabus legionibus
 situm*); A. II, 7 *aram Druso sitam*;
 III, 38 *urbem ... a Philippo sitam*;
 VI, 41 *urbes Macedonibus sitae*.
 So heißt nun *rursus situm* 'wieder
 aufgebaut'. Vgl. Nipperdey zu A.
 I, 89.

17. *quadringentorum quindecim*]
 Im Original hat wahrscheinlich die
 richtige Zahl CCCXXV in Ziffern
 gestanden.

18. *curam*] sc. operis. Plin. n. h.
 XXXVI, 25, 61 *sic est inchoatum
 Athenis templum Iovis Olympii, ex
 quo Sulla Capitolinis aedibus ad-
 vexerat columnas*. Plut. Public. 15
 τὸν δὲ θεύτερον ἀνέστησε μὲν Σύλ-
 λα, ἐπεγράφη δὲ τῇ καθιερωσεί
 Κάτολος Σύλλα προαποθανόντος.

19. *felicitati eius negatum*] nach
 Sullas eigenem Ausspruche; Plin.
 n. h. VII, 43 *hoc tamen nempe fe-
 licitati suae defuisse confensus est,
 quod Capitolium non dedicavisset*.

Lutatius Catulus, Sohn des Cim-
 bernbesiegers, das Haupt der Opti-
 matenpartei, erhielt von dieser Ein-
 weihung (69 v. Chr.) den Beinamen
Capitolinus.

20. *Caesarum opera*] Augustus
 sagt von sich selbst im Monum.
 Ancyr.: *Capitolium et Pompeium
 theatrum, utrumque opus impensa
 grandi refeci sine ulla inscriptione
 nominis mei*.

78. 8. *ex diverso*] s. zu c 5, 7.
captus animi] wie Liv. VI, 36
capti et stupentes animi, nach Ana-
 logie von *promptus animi* (II, 23),
immodicus animi (I, 53), *turbidus
 animi* (IV, 48), *diversus animi* (IV, 84),
ferox animi (A. I, 32), *ingens animi*
 (A. I, 69), *fidens animi* (A. IV, 59).
 Cic. hat dafür (Cat. III § 21) *mente
 captus* 'befangen, verblendet'. Übers.
velut captus animi 'als wäre sein
 Geist gelähmt'.

4. *competere* 'mächtig sein'; s.
 A. III, 46 *oppidani neque oculis ne-
 que auribus satis competebant*; Sall.
 hist. I fr. 88 (ed. Kr.) *formidine
 attonitus neque animo neque auribus
 aut lingua competere*. Cic. ad Q. fr.
 II, 3, 2 schreibt dafür *consistere*.

5. *sua consilia expedire* 'selber
 Rat schaffen'; vgl. zu II, 52, 9.

rat, vetare, quae vetuerat, iubere; mox, quod in perditis rebus accidit, omnes praecipere, nemo exsequi; postremo abiectis armis fugam et fallendi artes circumspectabant. inrumpunt Vitelliani et cuncta sanguine ferro flammisque miscent. pauci militarium virorum, inter quos maxime insignes Cornelius Martialis, Aemilius Pacensis, 10 Casperius Niger, Didius Scaeva, pugnam ausi obruncantur. Flavium Sabinum inermem neque fugam coeptantem circumsistunt et Quintium Atticum consulem umbra honoris et suamet vanitate monstratum, quod edicta in populum pro Vespasiano magnifica, probrosa adversus Vitellium iecerat. ceteri per varios casus elapsi, 15 quidam servili habitu, alii fide clientium protecti et inter sarcinas abditii. fuere qui excepto Vitellianorum signo, quo inter se noscebantur, ultro rogantes respondentesseve audaciam pro latebra habent.

Domitianus prima inruptione apud aeditum occultatus, sol- 74 lertia liberti lineo amictu turbae sacrificarum inmixtus ignoratus-

8. *fallendi artes*] 'Listen um unbemerkt durchzukommen'; s. zu c. 59, 14.

9. *ferro flammisque miscent*] Reminiscenz aus Liv. I, 29 *cursus per urbem armatorum omnia ferro flammaeque miscet*.

pauci militarium virorum] Über den Gen. s. zu c. 12, 9; *militares viri* (fr. *hommes de guerre*) 'Kriegsmänner', wie Agr. 41 *tot militares viri*; H. II, 75. A. IV, 72. XV, 10. 26. 67. Liv. X, 24. XXX, 15. XXXV, 26.

10. *insignes*] s. zu c. 69, 18.

Martialis] s. zu c. 70, 2.

Pacensis war seines Postens als Militärtribun einer Stadtkohorte von Galba entsetzt (I, 20), von Otho wieder angestellt und mit einem Kommando bei der Expedition nach der Provinz Gallia Narbonensis betraut worden (I, 87. II, 12).

12. *fugam coeptare* 'einen Fluchtversuch machen'.

circumsistunt] so. Vitelliani.

13. *Cn. Quintius Atticus* war nebst Cn. Caecilius Simplex consul suffectus für die beiden letzten Monate des J. 69. S. zu I, 77, 8 und II, 60, 14.

umbra honoris] Das Konsulat war damals nur noch ein Schatten von obrigkeitlicher Würde.

14. *monstratum*] 'auf den man aufmerksam geworden war'.

edicta in populum] 'Erlasse ans Volk, Manifeste'. Zöge man in

populum zum Verbum, so müßte es *inter populum* heißen.

15. *iecerat*] i. e. de Capitolio iaci iusserat.

casus 'Begegnisse, Abenteuer', wie c. 74, 5.

17. *excipere* eigtl. 'aufgreifen, auffangen', hier 'vernehmen'; vgl. II, 78 *has ambages et statim exceperat fama et tunc aperiebat*; III, 32 *excepta vox est*; Liv. VIII, 6 *assensu populi excepta vox consulis*; XL, 7 *ad has excipiendas voces speculator missus*.

signum] 'Parole, Losung', wie I, 38, 9. III, 22, 14. A. I, 7. XIII, 2.

18. *ultro*] 'ganz von selbst'; s. zu I, 7, 8.

audaciam pro latebris habent] nach Sall. Cat. 58 *audacia pro muro habetur*.

74. 1. *prima inruptione*] nach Analogie von *primo adventu*.

2. *lineus amictus*, die Tracht der Verehrer der Isis, wie es der damals in Rom beliebt gewordene ägyptische Ritus erheischte, dem Kleidungsstoffe von tierischer Wolle als unrein erschienen, weshalb die *turba sacrificarum Isidis* Iuv. VI, 533 *grex limiger* heißt. S. Suet. Oth. 12 *sacra etiam Isidis saepe in lintea religiosaque veste propalam celebrasse traditur*; Tib. I, 3, 29 fg. *Delia lino tecta*.

turbae sacrificarum inmixtus] Vgl. Suet. Dom. 1 *irrupentibus*

que apud Cornelium Primum paternum clientem iuxta Velabrum delituit. ac potiente rerum patre, disiecto aeditui contubernio, modicum sacellum Iovi Conservatori aramque posuit casus suos in marmore expressam; mox imperium adeptus Iovi Custodi templum ingens seque in sinu dei sacravit. Sabinus et Atticus onerati catenis et ad Vitellium ducti nequaquam infesto sermone vultuque excipiuntur, frementibus, qui ius caedis et praemia navatae operae petebant. clamore a proximis orto sordida pars plebis supplicium Sabini exposcit, minas adulationesque miscet. stantem pro gradibus Palatii Vitellium et preces parantem pervicere, ut absisteret: tum confossum laceratumque et absciso capite truncum corpus Sabini in Gemonias trahunt.

75 Hic exitus viri haud sane spernendi. quinque et triginta stipendia in re publica fecerat domi militiaeque clarus. innocentiam

adversariis et ardente templo apud aedituum clam pernoctavit ac mane Isiaci celatus habitu interque sacrificulos vanae superstitionis, cum se trans Tiberim ad condiscipuli sui matrem contulisset, ita latuit etc. Sacricolarum dem Sinne nach = *cultorum religionis Aegyptiacae*. Es verhält sich *sacricolarum* zu *sacriticantium*, wie *lectorum* zu *legentium*.

3. *Velabrum*] ein Platz, westlich vom Palatinischen Hügel nach dem Tiber zu gelegen. S. zu I, 27, 9.

4. *potiente*] Über die seltenere Bedeutung 'im Besitze von etwas sein' vgl. II, 101 *potiente rerum Flavia domo*; IV, 35 *nam flumine hostes potiebantur*; A. II, 42 *rex Archelaus quinquagesimum annum Cappadocia potiebatur*; VI, 40. Cic. p. Rose. Am. § 70. Acad. pr. II § 126; de div. I, 40, 89. Sall. Jug. 13, 5. Liv. VI, 33, 10. XXV, 11, 12 und 17. Val. Max. IX, 5, 5.

disicere 'zerstören, abbrechen'. *contubernio*] s. zu I, 43, 6.

5. *Iovi Conservatori*] Memoria rei exstat in Domitiani nummis sic inscriptis: *Iovi Conservatori SC.* (i. e. *Senatus consulto*).

casus ... expressam] für *casus ... expressos repraesentantem* nach dem Vorgange von Val. Fl. Argon. I, 491 *casusque tuos expressa, Phalere, arma geris*. Vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 97, 2, c.; über den Acc. graecus bei Tac. s. Draeger, Synt. § 39. *Exprimere* ist der technische Aus-

druck für Darstellungen auf plastischen Bildwerken.

6. *Iovi Custodi*] auf dem Kapitöl (Suet. Dom. 5.) in der Nähe der *centum gradus* (c. 71, 12).

7. *se*] imaginem suam in marmore expressam.

sacravit] 'stiftete'.

9. *navatae operae*] vgl. c. 16, 3 *aviditate navandae operae*; A. III, 42 *navandae operae avidior*.

10. *a*] s. zu c. 14, 2.

sordida] s. zu I, 4, 11.

11. *pro*] 'oben auf'; s. zu I, 29, 8.

12. *Vitellium*] Selten ist ein Objekt bei *pervincere* mit *ut*, wie Liv. XLII, 45 *pervicerat Rhodios, ut Romanorum societatem retinerent*. Vgl. A. XV, 57.

ut absisteret] sc. a precibus.

13. *truncum corpus*] 'der Rumpf'.

14. *Gemonias*] sc. *scalas* 'Seufzerstufen'. Auf diese am Ostabhang des Capitolinus gelegene Felsenstiege wurden die Leichname der im Carcer (Tullianum) Hingerichteten geschleift und dort ausgestellt. A. III, 14 *effigiesque Pisonis traxerant in Gemonias*.

75. 1. *haud sane* 'gar nicht, durchaus nicht'; 24 mal bei Liv. z. B. II, 36, 3. XXI, 2, 4. 29, 4. 32, 10. XXII, 19, 12. 40, 1. XXIV, 37, 2. Horaz sagt dafür *non sane* ep. I, 7, 61. II, 3, 418.

stipendia in re publica facere 'im öffentlichen Dienste, im Dienste des Vaterlandes stehen'.

justitiamque eius non argueres, sermonis nimius erat: id unum septem annis, quibus Moesiam, duodecim, quibus praefecturam urbis obtinuit, calumniatus est rumor. in fine vitae alii segnem, multi moderatum et civium sanguinis parcum credere. quod inter omnis constiterit, ante principatum Vespasiani decus domus penes Sabinum erat. caedem eius laetam fuisse Muciano accepimus, ferebant plerique etiam paci consultum dirempta aemulatione inter duos, quorum alter se fratrem imperatoris, alter consortem imperii cogitaret. sed Vitellius consulis supplicium poscenti populo restitit, placatus ac velut vicem reddens, quod interrogantibus, quis Capitolium incendisset, se reum Atticus obtulerat eaque confessione, sive aptum tempori mendacium fuit, invidiam crimenque adgnosuisse et a partibus Vitellii amolitus videbatur.

Isdem diebus L. Vitellius positus apud Feroniam castris exci-

3. *arguere* 'anfechten, bestreiten'. Über den Coni. potent. der Vergangenheit s. zu I, 10, 7.

sermonis nimius] 'allzu redselig'. Der Ablativ I, 35 *nimis verbis, lingua feroces*. Anders IV, 23 *praeferoces initio et rebus secundis nimii*.

Über den Gen. relationis vgl. Liv. VI, 11, 3 *nimius animi* und zu c. 78, 3. Draeger, Synt. § 71, b.

4. *Moesiam*] s. zu c. 46, 5. — Über die *praefectura urbis* s. zu II, 68, 6.

5. *calumniari* 'als etwas Übles nachsagen, auszusetzen haben', ohne den Nebenbegriff, daß es gegen bessere Überzeugung geschieht.

7. *constiteris*] Der Coni. potent. des Pf. bei allgemeinen Behauptungen, wobei das Subjekt ein Pron. im Neutr. oder unpersönlich ist, findet sich nur selten. Vgl. II, 2 *haud fuerit longum initia religionis . . . disserere*; c. 76 *a contumelia quam a laude propius fuerit post Vitellium eligi*; c. 77 *absurdum fuerit non cedere imperio*. Vgl. Heraeus, lat. Schulgr. § 176, 5. Der Gebrauch entwickelte sich wohl aus der entsprechenden hypothetischen Periode, indem sich der Hauptsatz ablöste aus einem Satzgefüge, wie bei Cic. ad fam. V, 12, 7 *atque hoc praestantius mihi fuerit, si in tua scripta pervenero*.

8. *ferebant*] s. zu II, 1. 5.

9. *paci consultum*] sc. esse; 'es sei dem Frieden gedient mit —, der Friede habe gewonnen'.

dirempta] s. zu IV, 76, 22.

11. *sed*] 'indef's'. Damit wird der unterbrochene Faden der Erzählung wieder aufgenommen.

12. *vicem reddens*] d. i. gratiam reddens, 'einen Gegendienst leistend, zur Vergeltung'.

14. *aptum tempori mendacium*] 'eine zeitgemäße Lüge, eine Notlüge'. Liv. II, 64 *salubri mendacio*.

invidia 'die gehässige Nachrede'; *crimen* 'die Beschuldigung, der Vorwurf'. Beides ist Dial. 36 und bei Cicero öfters verbunden.

adgnosere] 'gelten lassen, als wahr anerkennen, einräumen'. S. zu c. 52, 10.

15. *amoliri* '(die Last) abwälzen'.

76. 1. *Feronia*, eine altitalische Göttin der persönlichen Freiheit. Liv. XXII, 1, 18 *ut libertinae et ipsae, unde Feroniae domum daretur, pecuniam pro facultatibus suis conferrent*. Bei dem drei röm. M. von Tarracina entfernten Tempel befand sich ein Hain mit einer Quelle (Verg. Aen. VII, 800. Hor. sat. I, 5, 24). Vielleicht ist *apud Feroniae* (aedem) zu lesen nach Analogie von *ad Martis* (Cic. ad Q. fr. III, 7, 1), *ad Iovis Statoris* (Liv. I, 41), *a Vestae* (Cic. ad fam. XIV, 2, 2). Heraeus, lat. Schulgr. § 148, 1 Anm. 1.

excidio Tarracinae] Dativ, wie IV, 15 *excidiis castellorum imminabant*. Tarracina war von den Flavianern besetzt (c. 57).

dio Tarracinae imminabat, clausis illic gladiatoribus remigibusque, qui non egredi moenia neque periculum in aperto audebant. praeerat, ut supra memoravimus, Iulianus gladiatoribus, Apollinaris remigibus, lascivia socordiaque gladiatorum magis quam ducum similes. non vigiliis agere, non intuta moenium firmare: noctum diuque fluxi et amoena litorum personantes, in ministerium luxus dispersis militibus, de bello tantum inter convivia loquebantur. paucos ante dies discesserat Apinius Tiro donisque ac pecuniis acerbe per municipia conquirendis plus invidiae quam virium partibus addebat. Interim ad L. Vitellium servus Verginii Capitonis perfugit pollicitusque, si praesidium acciperet, vacuum arcem traditurum, multa nocte cohortes expeditas summis montium iugis super caput hostium sistit. inde miles ad caedem magis quam ad pugnam decurrit: sternunt inermos aut arma capientes et quosdam somno excitos, cum tenebris pavore, sonitu tubarum clamore hostili turbarentur. pauci gladiatorum resistentes neque inulti cecidere, ceteri ad naves ruebant, ubi cuncta pari formidine implicabantur, permixtis paganis, quos nullo discrimine Vitelliani trucidabant. sex Liburnicae inter primum tumultum evasere, in quis praefectus

3. *in aperto*] wie Liv. XXII, 4, 3 *castra in aperto locat*; c. 46, 10 *egredi portis et castra ante urbem in aperto communire*. Anders c. 56, 12.

4. *supra*] c. 57.

5. *socordia*] s. zu c. 46, 1.

6. *vigiliis agere* 'die Nachtrunde machen lassen'.

intuta moenium] wie *amoena litorum*; s. zu I, 85, 10. Draeger, Synt. § 66, b.

noctu diuque] wie II, 5, 2. Sall. hist. II fr. 62; *diu noctuque* A. XV, 12. Sall. Jug. 38, 44.

7. *fluxi*] 'umherschwärmend, aufser Rand und Band'.

personare] transitiv, 'mit Lärm erfüllen'. Vgl. Verg. Aen. VI, 171 *forte cava dum personat aequora concha*; v. 417 *Cerberus haec ingens latratu regna trifauci personat*.

in ministerium] 'im Dienste'.

9. *Apinius*] s. c. 57.

acerbe] 'mit Härte'. Vgl. Cic. Cat. IV § 10 *cum de pernicie populi Romani, exitio huius urbis tam acerbe, tam crudeliter cogitarit*; H. III, 83 *in acerbissima captivitate*.

10. *conquirere* 'beitreiben'; *addere* 'zuführen, einbringen'.

77. 2. *praesidium* 'Mannschaft' (zur Besetzung der Burg), wie IV, 56

pollicitus, si praesidium daretur, iturum in Batavos; Cic. p. Sest. § 78 *cum praesidio magno und qui se praesidio munierit*; Phil. VIII § 6 *consul se cum praesidio descensurum esse dixit*. Vgl. zu c. 78, 9.

8. *expeditas*] d. i. sarcinis impedimentisque relictis.

summis m. iugis] Wie der Abl. modi eines Substantivs nebst Adjektiv schon in der älteren Sprachperiode die Stelle des modalen *cum* vertritt, so findet sich bei Tac. öfters ein Abl. loci mit einem Attribut statt *in* als Entlehnung aus der Dichtersprache, seltener ohne ein Attribut.

4. *inde miles ad caedem* etc.] Der nämliche Gedanke IV, 33 *caedes inde, non proelium*. Vgl. noch A. III, 39 *neque aciem aut proelium dici decuerit, in quo semiermi ac palantes trucidati sunt sine nostro sanguine*. Vgl. noch: 'ein Schlachten war's, nicht eine Schlacht zu nennen'.

5. *sternunt*] statt *prosternunt*, wie Agr. 36 *stratis, qui in aequo adstiterant*; Liv. XXIII, 42, 12.

6. *tenebris* etc.] s. zu I, 3, 8.

8. *ubi cuncta . . . implicabantur*] 'wo alles drunter und drüber ging'.

9. *paganis* 'Civilisten'; s. zu c. 43, 7.

classis Apollinaris; reliquae in litore captae, aut nimio ruentium onere pressas mare hausit. Iulianus ad L. Vitellium perductus et verberibus foedatus in ore eius iugulatur. fuere qui uxorem L. Vitellii Triariam incesserent, tamquam gladio militari cincta inter luctum cladesque expugnatae Tarracinae superbe saeveque egisset. 15 ipse lauream gestae prospere rei ad fratrem misit percontatus, statim regredi se an perdomandae Campaniae insistere iuberet; quod salutare non modo partibus Vespasiani sed rei publicae fuit. nam si recens victoria miles et super insitam pervicaciam secundis 20 ferox Romam contendisset, haud parva mole certatum nec sine exitio urbis foret. quippe L. Vitellio quamvis infami inerat industria, nec virtutibus, ut boni, sed quo modo pessimus quisque, vitiis valebat.

Dum haec in partibus Vitellii geruntur, digressus Narnia Ve- 78

11. *Apollinaris*] s. zu c. 57, 4. *reliquae ... captae, aut ... pressas mare hausit*] Bemerkte den bei Tac. beliebten Wechsel der Genera verbi und der Subjekte. Vgl. G. 29 *nec tributis contemnuntur, nec publicanus atterit*. H. IV, 71, 24. 80, 7. *ruentium*] nicht *irruentium*, wie Nipperdey vermutete. Zu *ruere* im Sinne von 'heftig sich drängen, sich stürzen' vgl. I, 85 *refractis Palatii foribus ruere intus*; A. II, 17 *plerosque tranare Visurgim cenantes ... moles ruentium et incidentes ripae operuere*. Vgl. zu c. 82, 18.

13. *foedatus*] für *foede laceratus*; 'übel zugerichtet, zerfetzt'; vgl. Agr. 36 *ora foedare*; Verg. Aen. II, 55 *impulerat ferro Argolicas foedare latebras*; v. 286 *serenos foedavit voltus*; III, 241 *obscenas pelagi ferro foedare volucres*.

in ore] s. zu c. 86, 3.

iugulatur] ja nicht 'erdrosselt'.

14. *tamquam*] s. zu I, 8, 9.

15. *clades* 'Heimsuchungen, Blutscenen'.

16. *lauream*] 'Siegesbotschaft', eigtl. *litteras laureatas*. Vgl. Plin. n. h. XV, 80, 133 (laurus) *Romanis praecipue lactitiae victoriarumque nuntia additur litteris*; Agr. 18. Plin. pan. 8, 3. Eine Feder dagegen bedeutete eine Trauerpost.

17. *insistere* 'beharren, fortfahren'; s. zu II, 46, 11.

19. *recens victoria*] noch kühner als Verg. Aen. VI, 450 *recens a volnere Dido*; vgl. Varr. de r. r. II, 8

pullus a partu recens; Cic. de n. d. III, 5, 11 *recens ab illorum aetate fuit*. Ähnlich c. 19 *recentia caede vestigia* nach Verg. Aen. IX, 455 *recens caede locus*; A. I, 41 *recens dolore et ira*; XV, 59 *stipendiis recenses*; vgl. Nipperdey zu A. I, 41 über *recens* 'frisch herkommend'.

super] für *praeter*; s. zu c. 39, 6. *secundis ferox*] s. zu I, 79, 4 *ex ferocia et successu*.

20. *moles* 'harte Arbeit, Anstrengung' = 'Aufwand von Kräften', wie II, 100 *ut ingruenti bello tota mole occurreretur*. S. zu c. 84, 1.

21. *infami*] sc. *factitandis delationibus*. Cf. c. 38 *datae L. Vitellio delationis partes*. Item c. 6 Varus secretis apud Neronem sermonibus Corbulonis virtutes criminatus *infami gratia* primum pilum adeptus esse dicitur.

22. *quo modo*] statt *quem ad modum* im Vergleichungssatze öfters bei Tac. (IV, 8, 17. 42, 26. 64, 17. 74, 9. A. IV, 35. 70. XIV, 54. XV, 21. XVI, 16. 31. G. 19. 41. Agr. 34. Dial. 86), seltener bei Cic. (de leg. agr. II, 1, 3. de off. I, 38, 136. Tusc. IV, 13, 29. V, 7, 18), bei Liv. vielleicht gar nicht, der XXVII, 9, 4 u. 8. dafür *quem ad modum* setzt. Hier und IV, 42, 26 steht es, ohne daß *ita* folgt, worüber die Anm. zu I, 75, 2 zu vergleichen ist.

78. Tac. greift auf die Feldoperationen des Flavianischen Heeres zurück, deren Erzählung er mit c. 63 abgebrochen hat.

1. *Narnia*] s. zu c. 58, 1.

spasiani exercitus festos Saturni dies Otriculi per otium agitabat. causa tam pravae morae, ut Mucianum opperirentur. nec defuere qui Antonium suspicionibus arguerent tamquam dolo cunctantem
 5 post secretas Vitellii epistulas, quibus consulatum et nubilem filiam et dotales opes pretium proditionis offerebat. alii ficta haec et in gratiam Muciani composita; quidam omnium id ducum consilium fuisse, ostentare potius urbi bellum quam inferre, quando validis-
 10 diis cessurus imperio videbatur: sed cuncta festinatione, deinde ignavia Sabini corrupta, qui sumptis temere armis munitissimam Capitolii arcem et ne magnis quidem exercitibus expugnabilem adversus tris cohortes tueri nequisset. haud facile quis uni adsignaverit culpam, quae omnium fuit. nam et Mucianus ambiguus
 15 epistulis victores morabatur, et Antonius praeposito obsequio, vel dum regerit invidiam, crimen meruit, ceterique duces dum

2. *festos Saturni dies*] Die mehr-
 tägigen Saturnalien begannen seit
 der Julianischen Kalenderberichter-
 tigung mit dem 17., früher mit dem
 19. December.

Otriculum (j. Otricoli), Stadt süd-
 lich von Narnia am Einfluß des
 Nar in den Tiber.

3. *causa*] sc. erat, wie 2, 1; s.
 zu I, 9, 3.

ut] nach *causa*, weil der Zweck
 des verkehrten Aufschubs der Ope-
 rationen war, auf Mucian zu warten.
 Ebenso steht ein negativer Ab-
 sichtssatz nach *causa est haec* Cic.
 p. Font. § 36 *magna causa absolutio-
 nis haec est, ne quae insignis huic
 imperio macula atque ignominia
 suscipiatur*. Vgl. *ne* nach *ratio
 cunctandi* o. 82, 3 und nach *ratio
 parcendi* IV, 56, 3.

4. *suspiciones* 'Argwohnerregun-
 gen, Verdächtigungen'.

tamquam] s. zu I, 8, 9.

6. *dotales opes*] im Deutschen um-
 gekehrt 'reiche Mitgift'; s. zu IV,
 70, 2. — Zu *alii* und *quidam* ergänze
dicebant.

7. *id*] Pronomina treten gern zwi-
 schen zwei zusammengehörige Wör-
 ter. Berger, lat. Stil. § 147, 1, α.

8. *quando*] für *quandoquidem*.

9. *praesidia* 'Streitkräfte, bewaff-
 nete Macht'. Vgl. Cic. p. Sest.
 § 100 *maioribus praesidiis et copiis
 oppugnatur res publica quam de-
 fenditur*.

10. *cedere* 'entsagen'. S. zu II, 77, 6.
videbatur] Der Ind. zwischen den
 Konjunktiven *descivissent* und *ne-
 quisset* infolge der dem Tac. eigen-
 en Abneigung gegen die Concinnität
 des Stils.

12. *Capitolii arcem*] s. zu c. 69, 14.

13. *tris cohortes*] sc. praetorias.
 Da damals nach II, 93, 9 die Prä-
 torianergarde 16 Kohorten stark
 war und da 14 davon nach III, 56, 2
 im Felde standen, so vermutet Nip-
 perdey an letzterer Stelle *tredecim*
 statt *quattuordecim*. Mir dünkt es
 viel wahrscheinlicher, daß Vitellius
 bei seiner Rückkehr nach Rom
 (s. c. 56, 9) eine Kohorte als Be-
 deckung mit sich genommen hatte,
 wodurch sich an u. St. die Zahl
 drei statt zwei erklären würde.
 Dann wären nach der Detachierung
 von 6 Kohorten unter L. Vitellius
 (c. 58, 2) zu Narnia noch 7 zurück-
 geblieben.

haud facile quis uni adsignaverit]
 S. zu c. 28, 2.

14. *ambiguus epistulis*] s. c. 52, 8.

15. *praepositerus* hier 'übel ange-
 bracht'.

16. *regerere* 'auf jemand zurück-
 fallen lassen, von sich abwälzen'.
 Antonius quamquam invidiam deu-
 sti Capitolii in Mucianum ut au-
 ctorem pravae morae conferebat, in
 culpa fuit, quippe qui pravo im-
 perio obsequi non debuerit. Doed.
meruit] 'ernstete'; vgl. Caes. b. G.

peractum bellum putant, finem eius insignivere. ne Petilius quidem Cerialis cum mille equitibus praemissus, ut transversis itineribus per agrum Sabinum Salaria via urbem introiret, satis maturaverat, donec obsessi Capitolii fama cunctos simul exciret.

Antonius per Flaminiam ad Saxa rubra multo iam noctis sero²⁰ rum auxilium venit. illic interfectum Sabinum, conflagrasse Capitolium, tremere urbem, maesta omnia accepit; plebem quoque et servitia pro Vitellio armari nuntiabatur. et Petilio Ceriali equestre proelium adversum fuerat: namque incautum et tamquam ad victos⁵ ruentem Vitellianis, interiectus equiti pedes, excepere. pugnatum haud procul urbe inter aedificia hortosque et anfractus viarum, quae gnara Vitellianis, inconperta hostibus metum fecerant. neque omnis eques concors, adiunctis quibusdam, qui nuper apud Narniam dediti fortunam partium speculabantur. capitur praefectus¹⁰ alae Iulius Flavianus, ceteri foeda fuga consternantur, non ultra Fidenas secutis victoribus.

Eo successu studia populi aucta; vulgus urbanum arma cepit;⁸⁰ paucis scuta militaria, plures raptis, quod cuique obvium, telis signum pugnae exposcunt. agit grates Vitellius et ad tuendam urbem prorumpere iubet. mox vocato senatu deliguntur legati ad exerci-

VI, 5, 2 *ne quis . . . ex eo, quod meruerat, odio civitatis motus existat*; H. III, 86 *amicitias meruit magis quam habuit*; IV, 34 *dux uterque pari culpa meritis adversa prosperis defuere*.

17. *peractum*] statt des gewöhnlichen *confectum* oder *perfectum*.

insignivere] 'machten bemerkenswert' wegen der Metzeleien und des Brandes des Kapitols.

18. *transversis itineribus*] 'querfeldein', wie Sall. Jug. 45, 2. Liv. III, 7, 8.

19. *Salaria via*] quae a porta Collina in agrum Sabinum ferebat, qua est hodie Porta Salara. Nomen duxisse videtur a sale maritimo, quem hac via Sabini domum advehebant.

20. *excire* 'in Bewegung setzen'.

79. 1. *per Flaminiam*] sc. viam, wie c. 82 *per Salariam*.

Saxa rubra] Ort in Etrurien, am rechten Tiberufer gelegen, 6 röm. Meilen von Rom entfernt.

multo noctis] zur Abwechslung mit *multa nocte* (c. 77, 2), wie *ad multum diei* (Liv. X, 32, 6. XXII, 45, 1), *in multum diei* (Liv. XXVII, 2, 9), *serum diei* (Liv. VII, 8, 5),

sero diei (A. II, 21) *per medium diei* (A. XI, 21), *medio diei* (A. XIV, 2. H. I, 62, 7. III, 11, 3), *medio temporis* (A. XIV, 53). S. Nägelsbach, lat. Stil. § 23, a. Berger, lat. Stil. § 13, 3, d. Draeger, Synt. § 66, a.

6. *ruere* 'losstürzen'.

7. *aedificia* 'Gehöfte', wie Caes. b. G. I, 5, 2. IV, 4, 2. VI, 6, 1.

8. *gnara*] passivisch für *nota*, wie V, 17, 9 und 10 mal in den Ann.

11. *foeda fuga consternantur*] 'von Entsetzen ergriffen flohen sie schmähhlich'. *Foeda fuga* ist Abl. des obwaltenden Umstandes. Ohne das attributive Adjektiv würde es *in fugam c.* heißen, wie Liv. X, 43.

12. *Fidenas* lag am linken Ufer des Tibers an der *via Salaria* eine deutsche Meile nordöstlich von Rom. 80. 2. *militaris* 'feldmäsig'.

plures] s. zu I, 83, 2.

quod cuique] nach dem Vorgange von Verg. Aen. VII, 507 *quod cuique repertum rimanti, telum ira facit*. Der Sing. *quod* trotz dem Plural *raptis telis* ist durch das distributive Pronomen *quisque* bedingt.

4. *exercitus*] Das eine Corps marschierte auf der *via Salaria*, das andere auf der *Flaminia* heran.

5 tus, ut praetexto rei publicae concordiam pacemque suaderent. varia legatorum sors fuit. qui Petilio Ceriali occurrerant, extremum discrimen adiere, aspernante milite condiciones pacis. vulneratur praetor Arulenus Rusticus: auxit invidiam super violatum legati praetorisque nomen propria dignatio viri. pulsantur comites, 10 occiditur proximus lictor dimovere turbam ausus, et ni dato a duce praesidio defensi forent, sacrum etiam inter exterarum gentes legatorum ius ante ipsa patriae moenia civilis rabies usque in exitium temerasset. aequioribus animis accepti sunt, qui ad Antonium venerant, non quia modestior miles, sed duci plus auctoritatis.

81 Miscuerat se legatis Musonius Rufus equestris ordinis, studium philosophiae et placita Stoicorum aemulatus, coeptabatque permixtum manipulis bona pacis ac belli discrimina disseverat armatos

5. *praetexto rei publicae*] 'unter dem Vorschützen des öffentlichen Wohles'; s. zu I, 77, 7.

8. *L. Iulius Arulenus Rusticus*, im J. 66 n. Chr. Volkstribun, erbot sich gegen das wider Thräsea, den Cato der Kaiserzeit und das Haupt der stoischen Opposition, gerichtete Senatusconsult zu intercedieren (A. XVI, 26). Wegen einer Lobschrift auf diesen politischen Märtyrer und dessen gleichgesinnten Schwiegersohn Helvidius Priscus wurde er 94 auf Domitians Befehl getötet. Agr. 2. Suet. Dom. 10 *quod Paeti Thräsea et Helvidii Prisci laudes edidisset appellassetque eos sanctissimos viros; cuius criminis occasione philosophos omnes urbe Italiaque summovit*. Plin. ep. I, 5, 2 *Rustici Aruleni periculum foverat* (Regulus), *exultaverat morte, adeo ut librum recitaret ederetque, in quo Rusticum insectatur atque etiam Stoicorum simiam appellat; adicit Vitelliana cicatrice stigmatum*.

invidiam] s. zu c. 32, 9.

9. *propria dignatio* 'die persönliche Wertschätzung, Hochachtung'. Anders I, 19, 10. 52, 22.

10. *proximus*] qui proximus ante praetorem incedebat. Nam singuli deinceps magistratum antegrediebantur, et qui proximus ibat, primus dignitate erat. Liv. XXIV, 44, 10 *consul animadvertente proximum lictorem iussit*; Cic. acc. in Verr. V§ 142 und Sall. Jug. 12 *proximus lictor*.

12. *civilis rabies*] 'politische Parteiwut'.

usque in exitum] d. i. adeo ut legatus interimeretur.

temerasset] s. zu c. 72, 5.

13. *aequioribus animis*] 'mit mehr Gelassenheit', wie Liv. XXIII, 22, 6.

81. 1. *C. Musonius Rufus*] Tuscigeris generis (A. XIV, 59), magister Epicteti, nobilissimus philosophi Stoici. Vgl. A. XV, 71. H. IV, 10. 40. Plin. ep. III, 11, 5. 7.

2. *philosophiae*] Ohne einem pedantischen Purismus zu huldigen, vermeidet doch Tac. in den hist. Schriften möglichst die seit Cic. eingebürgerten Wörter *philosophia* und *philosophus*. Nach Wölfflin findet sich 18 mal *sapientia*, *sapientiae doctores*, *praecepta*, *sapientes* und nur dreimal *philosophia* (hier, Agr. 4 und A. XIII, 42, wo aber *sapientia* unmittelbar vorhergeht). Ebenso setzt er statt des im Dial. vorkommenden *poeta* in den Ann. *vates* (IV, 43. XIV, 14. 21).

placita] 'die Grundsätze, Maximen', wie A. XIV, 22. Dial. 19.

aemulatus] d. i. vehementer amplexatus. A. VI, 22 *sapientissimos veterum, quique sectam eorum aemulantur*.

3. *bona* 'die Vorzüge', wie IV, 69 *bona pacis*; A. I, 4 *bona libertatis*.

disserere bei Cic. mit dem Acc. nur eines Neutr. Pron., wie *disserere* A. XII, 11. Wie hier, steht *disserere* A. I, 4. II, 27. VI, 34. XII, 2. H. II, 2; *dissertare* IV, 69. 73.

monere. id plerisque ludibrio, pluribus taedio: nec deerant qui propellerent procularentque, ni admonitu modestissimi cuiusque⁵ et aliis minitantibus omisisset intempestivam sapientiam. obviae fuere et virgines Vestales cum epistulis Vitellii ad Antonium scriptis: eximi supremo certamini unum diem postulabat: si moram interiecissent, facilius omnia conventura. virgines cum honore dimissae; Vitellio rescriptum Sabini caede et incendio Capitolii dirempta belli¹⁰ commercia.

Temptavit tamen Antonius vocatas ad contionem legiones mi-⁸² tigare, ut castris iuxta pontem Mulvium positis postera die urbem ingrederentur. ratio cunctandi, ne asperatus proelio miles non populo, non senatui, ne templis quidem ac delubris deorum consuleret. sed omnem prolationem ut inimicam victoriae suspectabant;⁵ simul fulgentia per colles vexilla, quamquam inbellis populus sequeretur, speciem hostilis exercitus fecerant. tripartito agmine pars, ut adstiterat, Flaminia via, pars iuxta ripam Tiberis incescit; tertium agmen per Salarium Collinae portae propinquabat. plebs invectis equitibus fusa; miles Vitellianus trinis et ipse praesidiis¹⁰ occurrit. proelia ante urbem multa et varia, sed Flavianis con-

4. *ludibrio . . . taedio*] 'kurzweilig — langweilig'.

5. *modestissimi*] s. zu I, 52, 10.

7. *epistulis*] s. zu I, 70, 11.

8. *eximere unum diem* 'einen einzigen Tag aussetzen', im Anschluss an den bekannten Ausdruck *dicendo diem eximere* (Dial. 19).

postulare mit dem Acc. c. Inf. Pass. nach Analogie von *imperare* schon bei Cicero; bei Tac. A. II, 50. H. IV, 2, 7; *expostulare* III, 83, 4.

10. *dirempta*] s. zu IV, 76, 22. *belli commercia*] 'militärische Unterhandlungen', eine Reminiscenz aus Verg. Aen. X, 532 *belli commercia Turnus sustulit*.

82. 1. *mitigare*] Über den Inf. s. zu c. 54, 14.

2. *pontem Mulvium*] Über diese vom Censor M. Aemilius Scaurus erbaute Tiberbrücke (j. Ponte Molle) führte die via Flaminia von Norden her zur Stadt. Sie lag 2 röm. Meilen von der porta Flaminia.

3. *ratio . . . ne*] s. zu c. 78, 3. — Über die Auslassung von *erat* s. zu I, 9, 3.

4. *consuleret*] d. i. *parceret*; A. III, 46 *fugientibus consulite*; XI, 36 *ne . . . histrioni consuleretur*; XII, 47 *visui tamen consuluit, ne coram interficeret*; Caes. h. G. VII, 12, 3 *ut . . . suae vitae consuleret*.

6. *per*] 'über — hin'.

populus] vgl. c. 58 (Vitellius) *vocari tribus iubet, dantes nomina sacramento adigit*; c. 79 *vulgus urbanum arma cepit* etc.

7. *tripartito agmine*] Das Centrum rückte auf der via Flaminia, der rechte Flügel längs des Tibers, der linke Flügel auf der via Salaria gegen das Collinische Thor vor,

9. *per Salarium*] s. zu c. 79, 1. Über die via Salaria s. zu c. 78, 19.

Collinae portae] Der Dat. steht, als ob *appropinquabat itori*; IV, 20 *cum castris Bonensibus propinquarent*; c. 30. 33. 70. 85. V, 12. A. I, 63. III, 46. IV, 34. XIII, 57. XV, 39; der Acc. A. XII, 13 *campos propinquabant*. Das Collinische Thor, der Ausgangspunkt der via Salaria und der via Nomentana, lag östlich der horti Sallustiani.

10. *trinis . . . praesidiis*] wie I, 2 *trina bella civilia*, s. v. a. *tribus agminibus* oder *tripertito agmine* (τριπῆ). Über *praesidia* s. zu II, 83, 9.

11. *varia*] sc. *eventu*.

consilium 'die einsichtige Anordnung, Leitung'; vgl. II, 5 *Vespasianus . . . noctu diuque consilio ac, si res posceret, manu hostibus obniti*.

silio ducum praestantibus saepius prospera. ii tantum conflictati sunt, qui in partem sinistram urbis ad Sallustianos hortos per angusta et lubrica viarum flexerant. superstantes maceris hortorum
 15 Vitelliani ad serum usque diem saxis pilisque subeuntes arcebant, donec ab equitibus, qui porta Collina inruperant, circumvenirentur. concurrere et in campo Martio infestae acies. pro Flavianis fortuna et parta totiens victoria: Vitelliani desperatione sola ruebant, et quamquam pulsi, rursus in urbe congregabantur.

83 Aderat pugnantibus spectator populus utque in ludicro certamine hos, rursus illos clamore et plausu fovebat. quotiens pars altera inclinasset, abditos in tabernis, aut si quam in domum per-
 5 fugerant, erui iugularique expostulantes parte maiore praedae potiebantur: nam milite ad sanguinem et caedes obverso spolia in vulgus cedebant. saeva ac deformis urbe tota facies: alibi proelia et vulnera, alibi balineae popinaeque; simul cruor et strues corporum, iuxta scorta et scortis similes; quantum in luxurioso otio libidinum, quidquid in acerbissima captivitate scelerum, prorsus ut

13. in partem sinistram urbis] sc. ad urbem accedentibus.

Sallustianos hortos] Dieser vom Geschichtschreiber Sallust und seinem Adoptivsohn (A. III, 30) angelegte Park, der später in kaiserlichen Besitz überging, lag östlich der via Flaminia und westlich des Collinischen Thors nahe der via Salaria auf dem collis hortorum, dem jetzigen Monte Pincio. Dem auf der Salaria anrückenden linken Flügel lag er zur Rechten.

14. lubrica viarum] s. zu c. 65, 7.

15. ad serum diem] wogegen A. II, 21 sero diei. S. zu c. 79, 1.

16. porta Collina] Welcher Ablativ? S. zu IV, 77, 2.

inruperant] Petilio Ceriale duce Salaria via (c. 78).

17. in campo Martio] quo agmina Flavianorum et Flaminia via et iuxta sinistram ripam Tiberis incedentium progressa erant.

18. desperatione sola] 'in reiner Verzweiflung'. Denke an: Una salus victis nullam sperare salutem.

ruere 'drauf los stürmen', wie IV, 70 legio . . . sustinuit ruentes, mox impulit; Agr. 35 instinctos ruentesque ita disposuit.

19. quamquam pulsi] s. zu c. 2, 18.

83. 1. ludicrum certamen 'Lust-

gefecht, Kampfspiel'; vgl. II, 68 ludicro initio; G. 24 id ludicrum.

2. hos, rursus illos] s. zu c. 22, 12.

fovere 'warm halten', d. h. 'sich jemandes mit Wärme annehmen, ihm anhängen, huldigen', ein Lieblingsausdruck des Tacitus. Vgl. I, 8 metu, tamquam alias partes fovissent; c. 14 callide ut ignotum fovebat; c. 46, 5. II, 98. III, 62. 85. IV, 17. A. II, 71. Bei Cic. ad Q. fr. I, 3, 8 fovendum tibi esse Hortensium; ad fam. I, 9, 10 inimicum meum fovebant.

3. inclinasset] s. zu I, 10, 7.

tabernae sind die in den Erdgeschossen, namentlich der großen Mietshäuser (insulae), befindlichen Kramläden und Werkstätten.

4. erui] s. zu I, 82, 2.

6. cedere 'überlassen werden, anheim fallen, zufallen', s. zu IV, 64, 14.

deformis urbe tota facies] Vgl. IV, 39 redit urbi sua forma. Über facies s. zu II, 89, 11.

7. cruor kollektiv 'Blutlachen'; strues 'Schichten', wie II, 70, 14.

8. similes] 'die nicht besser sind'. Cogitat Tacitus de exoletis et mulieribus patientibus.

otium 'Friedensruhe'.

9. acerbissima] s. zu c. 76, 9.

captivitate] s. zu c. 70, 12.

eandem civitatem et furere crederes et lascivire. conflixerant et 10 ante armati exercitus in urbe, bis Lucio Sulla, semel L. Cinna victoribus, nec tunc minus crudelitatis: nunc inhumana securitas et ne minimo quidem temporis voluptates intermissae: velut festis diebus id quoque gaudium accederet, exsultabant fruebantur nulla partium cura, malis publicis laeti. 15

Plurimum molis in obpugnatione castrorum fuit, quae acerri- 84 mus quisque ut novissimam spem retinebant. eo intentius victores praecipuo veterum cohortium studio cuncta validissimarum urbium excidiis reperta simul admovent, testudinem tormenta aggerem faesque, quidquid tot proeliis laboris ac periculi hausissent, opere 5

10. *credere*] Coni. potentialis der Vergangenheit (s. zu I, 10, 7) im konjunktivischen Nebensatze, wie der der Gegenwart G. 2. Agr. 3 ut sic *dixerim*. Draeger, Synt. § 28, b.

et ante] s. zu c. 37, 13. Vgl. noch c. 51 *ceterum et prioribus civium bellis par scelus incidat*.

11. *bis*] 88 und 82 v. Chr.

semel] 87 v. Chr.
12. *minus crudelitatis*] Ergänze *fuera* aus dem Z. 10 vorhergehenden Plqpt., wie I, 8, 10. IV, 44, 10. *nunc* steht in der Erzählung im Gegensatz zu *tunc*.

inhumanum = was wider die menschliche Natur ist, d. i. 'unnatürlich'. Vgl. II, 70, 6.

ne minimo quidem temporis 'auch nicht einen Augenblick'. Über den Gebrauch des Neutr. im Sing. mit dem Gen. s. zu c. 79, 1. Vgl. noch Liv. XXII, 24, 8 *exiguum spatii*; XXVII, 27, 3 *exiguum campi*; XL, 28, 4 *exiguum temporis*.

13. *velut* mit dem Konj. statt *velut si*, wie Curt. VIII, 4, 31.

festis diebus] Die Saturnalien dauerten noch fort (c. 78).

14. *id quoque gaudium*] Es war eine Belustigung, dem in der Stadt wütenden Kampfe zuzusehen und den Parteien abwechselnd Beifall zu sollen. Vgl. Flor. II, 9 (ed. Jahn) *hoc deerat unum populi Romani malis, ut . . . in urbe media ac foro quasi harena cives cum civibus gladiatorio more concurrerent*.

exsultare 'frolocken, jubeln'; vgl. Cic. p. Sest. § 95 *eius furorem exsultantem repressit*.

frui steht absolut, wie Ter. Heaut. II, 3, 104 (v. 345 ed. Fl.) *datur, fruire dum licet*. Plin. pan. 34 *agnoscebamus et fruebamur*; zweifelhaft, ob auch H. IV, 70, 6. Über die asyndetische Kumulation zweier gleichartiger Begriffe s. zu II, 70, 15.

84. 1. *plurimum molis*] 'das schwerste Stück Arbeit, die meiste Anstrengung', wie c. 77 *haud parva mole certatum*; A. I, 45 *sic compositis praesentibus haud minor moles supererat*; II, 78 *haud magna mole Piso promptus ferocibus in sententiam trahitur*; XIII, 85 *Corbuloni plus molis adversus ignaviam militum quam contra perfidiam hostium erat*; Liv. XXV, 11, 17 *plaustris transveham naves haud magna mole*, nach dem Vorgang von Verg. Aen. I, 33 *tantae molis erat Romanam condere gentem*.

castrorum] sc. praetorianorum porta Collina urbem ingredientibus a sinistra sitorum.

2. *retinebant*] Über den Plur. nach *quisque* mit dem Superlativ vgl. c. 49, 8.

3. *veterum cohortium*] praetoriarum a Vitellio quondam dimissarum (II, 67) iamque in exercitu Flaviano militantium (II, 82).

4. *testudinem*] Darunter ist hier ein bewegliches Dach zu verstehen, das zur Deckung der Soldaten diente, die mit Ausfüllung der Gräben und mit Ebenung des Terrains zur leichten Heranbringung und Aufstellung der Belagerungsschütze (*tormenta*) beschäftigt waren. *aggerem*] s. zu II, 22, 8.

5. *hausissent*] d. i. perfuncti essent.

illo consummari clamitantes. urbem senatui ac populo Romano, templa dis reddita: proprium esse militis decus in castris; illam patriam, illos penates; ni statim recipiantur, noctem in armis agendam. contra Vitelliani, quamquam numero fatoque dispares, inquietare victoriam, morari pacem, domos arasque cruore foedare: 10 suprema victis solacia amplectebantur. multi semianimes super turrets et propugnacula moenium exspiravere; convulsis portis reliquus globus obtulit se victoribus, et cecidere omnes contrariis vulneribus versi in hostem: ea cura etiam morientibus decori exitus fuit.

15 Vitellius capta urbe per aversam Palatii partem [Aventinum] in domum uxoris sellula defertur, ut, si diem latebra vitavisset, Tarracinam ad cohortes fratremque perfugeret. dein mobilitate ingenii et, quae natura pavoris est, cum omnia metuenti praesentia maxime displicerent, in Palatium regreditur vastum desertumque, 20 dilapsis etiam infimis servitorum aut occursum eius declinantibus. terret solitudo et tacentes loci; temptat clausa, inhorrescit vacuis; fessusque misero errore et pudenda latebra semet occultans ab Iulio Placido tribuno cohortis protrahitur. vinctae pone tergum

6. *consummari*] 'finde seinen Abschlufs'.

8. *recipiantur*] d. i. recuperentur castra. Vgl. V, 24 *receptos Ubios*.

9. *inquietare* 'erschweren', eigtl. 'nicht zur Ruhe kommen lassen'.

10. *cruore foedare*] nämlich durch unnützes Blutvergießen.

11. *victis*] Über den Dat. s. zu I, 67, 4.

amplectebantur] 'sie klammerten sich an —'. Das mit einer Pointe die Betrachtung abschließende letzte Glied tritt nach den deskriptiven Infinitiven in das Imperfekt. Anders Draeger, Synt. § 145.

semianimes] 'schon halb entseelt'.

12. *propugnacula*] 'Brüstungen, Brustwehr', wie Virg. Aen. IV, 669 *propugnacula muri*.

convellere 'aus den Fugen reißen, sprengen'.

13. *contrariis*] für *adversis* (Sall. Cat. 61, 3).

15. *per aversam Palatii partem*] 'durch den Hinterbau des Palatiums', wie II, 51 *per aversam domus partem* ('Hinterhaus'). Andere verstehen darunter die *Tiberiana domus*, worüber zu vgl. I, 27, 9.

Aventinum ist ein Glossem aus c. 70 *Aventinum et penates uxoris*,

wie schon das Fehlen der hier unentbehrlichen Präp. *in* beweist.

16. *in domum uxoris*] Abweichend Suet. Vit. 16 *duobus solis comitibus, pistore et coquo, Aventinum et paternam domum clam petit*.

diem] d. i. diurnae lucis pericula.

17. *mobilitate*] s. zu I, 7, 9.

18. *praesentia* 'das zunächst Liegende'.

19. *vastus* hier 'öde'.

20. *servitia* = *servi*, wie I, 32, 1. IV, 1, 11. 23, 23. A. XII, 17. XIV, 7. 39. 61 und öfters bei Livius, während Cic. das Abstractum im Sing. und im Plur. mit kollektivem Sinne für Sklavenschaft gebraucht (acc. in Verr. V § 9. Cat. IV § 4).

21. *terret*] vgl. Verg. Aen. II, 755 *horror ubique animo (est), simul ipsa silentia terrent*.

loci 'die Räume, Gemächer', wie G. 16. A. XIV, 5.

temptat] prägnant 'er versucht zu öffnen'.

22. *error* 'das Umherirren'.

pudenda latebra] Suet. Vit. 16 *confugitque in cellulam ianitoris, religato pro foribus cane lectoque et culcita obiectis*. Cass. Dio LXV, 20 macht daraus einen Hundestall.

manus; laniata veste, foedum spectaculum, ducebatur, multis increpantibus, nullo inlacrimante: deformitas exitus misericordiam ⁸⁵ abstulerat. obvius e Germanicis militibus Vitellium infesto ictu per iram, vel quo maturius ludibrio eximeret, an tribunum adpetierit, in incerto fuit: aurem tribuni amputavit ac statim confossus est.

Vitellium infestis mucronibus coactum modo erigere os et of-⁸⁵ ferre contumeliis, nunc cadentes statuas suas, plerumque rostra aut Galbae occisi locum contueri, postremo ad Gemonias, ubi corpus Flavii Sabini iacuerat, propulere. una vox non degeneris animi excepta, cum tribuno insultanti se tamen imperatorem eius fuisse ⁵ respondit, ac deinde ingestis vulneribus concidit. et vulgus eadem pravitate insectabatur interfectum, qua foverat viventem.

Patria illi Luceria: septimum et quinquagesimum aetatis an-⁸⁶ num explebat, consulatum sacerdotia nomen locumque inter primores nulla sua industria, sed cuncta patris claritudine adeptus. principatum ei detulere, qui ipsum non noverant; studia exercitus

24. *ducebatur*] iniecto cervicibus laqueo (Suet. Vit. 17). Über die Stellung der Apposition *foedum spectaculum* s. zu c. 31, 11.

25. *deformitas*] synonym mit *foeditas*; vgl. c. 83 *deformis urbe tota facies*; Cic. de off. III, 29, 105. de leg. I, 19, 51.

26. *auferre* 'nicht aufkommen lassen'.

e Germanicis militibus] für *unus e G. m.* Zur Sache vgl. c. 69 *inimicis Germanicarum cohortium*.

infesto ictu] 'mit einem nach ihm geführten Streiche'.

27. Der durch *vel* (= 'oder auch') eingeführte Satz ist dem zum ersten Gliede der disjunktiven indirekten Frage gehörigen Ausdrucke *per iram* koordiniert. S. zu II, 41, 5.

eximere 'entziehen, entheben'.
adpetere 'treffen wollen'.

28. *in incerto*] s. zu II, 45, 12.

85. 1. *modo — nunc*] statt *modo — modo*, wie II, 51, 2.

2. *plerumque*] 'gar oft', wie II, 74, 10. IV, 74, 6. Vgl. zu I, 5, 9.

rostra] mit Bezug auf seine dort an die Truppen gehaltene Ansprache. Vgl. c. 68 mit c. 70 *cur enim e rostris . . . petisset*.

3. *Gemonias*] s. zu c. 74, 14.

4. *degener* 'unmännlich, unedel'; vgl. Verg. Aen. IV, 13 *degeneris animos*; A. IV, 38 *degeneris animi*.

5. *imperator* 'Kriegsherr' wie c. 24. 37. 53. II, 39. IV, 25. 46. 54. 58. 72 u. 8.

7. *pravitate*] s. zu II, 100, 17.

fovere 'huldigen'; s. zu c. 83, 2.

86. 1. *Patria illi Luceria*] Bei Angabe einer Abstammung kann *esse* auch in der Prosa wegb bleiben, doch bei Tac. nur, wenn der Satz einen Dativ enthält, wie I, 48 *pater illi praetoria familia*; II, 50 *origo illi e municipio Ferentino*; A. VI, 51. XIV, 22. Agr. 4 (nach Wolfflins Verbesserung *illi* für *Iuli*).

Luceria] Stadt Apuliens (Liv. IX, 12, 9), westlich von Arpi, j. Lucera. Suet. Vit. 1 *tempore deinde Samnitici belli praesidio in Apuliam misso quosdam ex Vitelliis subsedissee Nuceriae* (lies *Luceriae*, da Nuceria in Campanien östlich von Pompeji lag) *eorumque proganiem longo post intervallo repetisse urbem atque ordinem senatorium*.

2. *explebat*] Neuerung für *agebat*, wie I, 48 *Piso unum et tricensimum aetatis annum explebat*. Wie alt war er demnach geworden? Sein Todestag fällt auf den 20. Dec. 69 n. Chr.

3. *patris*] s. zu c. 66, 16.

5 raro cuiquam bonis artibus quaesita perinde adfuere quam huic per ignaviam. inerat tamen simplicitas ac liberalitas, quae, ni adsit modus, in exitium vertuntur. amicitias dum magnitudine munerum, non constantia morum contineri putat, meruit magis quam habuit. rei publicae haud dubie intererat Vitellium vinci, sed imputare
10 perfidiam non possunt, qui Vitellium Vespasiano prodidere, cum a Galba descivissent.

Præcipiti in occasum die ob pavorem magistratuum senatorumque, qui dilapsi ex urbe aut per domos clientium semet occultabant, vocari senatus non potuit. Domitianum, postquam nihil hostile
15 metuebatur, ad duces partium progressum et Caesarem consulatum miles frequens, utque erat in armis, in paternos penates deduxit.

5. *cuiquam*] s. Madv. § 494, b. A. 2. Berger, lat. Stil. § 44, 1.

bonae artes 'löbliche Eigenschaften' (wie c. 9, 13) oder 'löbliche Mittel' (wie I, 17, 8. IV, 1, 16.)

adesse 'zur Seite, zur Verfügung stehen'.

quam] nach *perinde* statt des mustergültigen *ac*.

6. *ignavia* in seiner Grundbedeutung (vgl. *natus, navare*) ist synonym mit *inertia*, wie c. 78, 11 u. 8. *simplicitas* 'Geradheit, Arglosigkeit'; s. zu I, 15, 23.

adsit . . . vertuntur] Der Coni. potentialis im Bedingungssatze und der Ind. Pr. im Folgerungssatze, wie Plin. ep. I, 8, 14 *sequi gloria, non appeti debet, nec, si casu aliquo non sequatur, idcirco, quod gloriam meruit, minus pulchrum est*. Draeger, Synt. § 190.

7. *verti* 'ausschlagen' für *vertere*. 8. *constantia morum* 'Festigkeit des Charakters' im Gegensatz zu *mobilitas ingenii* (c. 84, 17).

contineri 'bedingt sein, worauf gegründet sein'. Nägelsbach, lat. Stil. § 112.

meruit 'erwarb'. S. zu c. 78, 16 und zu II, 37, 7.

habuit] für *retinuit*; s. zu II, 38, 3.

9. *imputare*] 'ankerben', dann 'in Rechnung bringen, anrechnen, zuschreiben', endlich 'sich zum Verdienste anrechnen'. S. zu I, 38, 9. Diese bei unbefangener Betrachtung und bei genauer Beobachtung des Sprachgebrauchs so einfache Stelle hat erst Joh. Müller (Beitr. z. Kr.

u. Erkl. d. Tac. Heft 2. S. 34 fg.) richtig erklärt. Es lag des Vitellius Sturz im Interesse des Staates; allein die, welche ihn an Vespasian verrieten, konnten es dem Staate nicht als eine verdienstliche That aufrechnen, weil sie es nicht aus Vaterlandsliebe und in der Absicht dem Gemeinwesen damit einen Dienst zu erweisen thaten, sondern zu selbststüchtigen Zwecken. Denn sie waren ja auch von Galba abgefallen, der doch im ganzen genommen ein guter Regent war (s. I, 49), und hatten eben damit bewiesen, daß es nicht das Wohl des Staates war, was sie bei ihrem Abfalle von Vitellius leitete. Vgl. II, 37, 7. I, 52, 7 fgg. Gemeint sind besonders Aulus Caecina und Lucilius Bassus (II, 100).

12. *praecipiti . . . die*] Nach dem Vorgange der Dichter steht hier *dies* für *sol*.

14. *postquam* mit dem Impf. 'seitdem'. Heraeus, lat. Schulgr. § 208, 1 Anm. 3.

15. *progressum*] e latebris (c. 74).

Caesarem] Dieses erbliche Cognomen der Julier war in der abgekürzten Titulatur bis auf Hadrian die Bezeichnung für die Söhne und Enkel des regierenden Kaisers. Mommsen, röm. Staatsr. II, 2. S. 700.

16. *penates*] s. zu c. 68, 17.

deduxit] Eine für das Cäsarentum sehr bezeichnende Nachahmung der bekannten Sitte aus republikanischer Zeit. Die Soldaten treten an die Stelle der Bürger.

CORNELII TACITI HISTORIARUM

LIBER IV.

Interfecto Vitellio bellum magis desierat, quam pax coeperat. I armati per urbem victores inplacabili odio victos consecrabantur: plenae caedibus viae, cruenta fora templaque, passim trucidatis, ut quemque fors obtulerat. ac mox augescente licentia scrutari ac protrahere abditos; si quem procerum habitu et iuventa conspexerant, obtruncare nullo militum aut populi discrimine. quae saevitia recentibus odiis sanguine explebatur, dein verterat in avaritiam. nihil usquam secretum aut clausum sinebant Vitellianos occultari simulantes. initium id perfringendarum domuum vel, si resistetur, causa caedis; nec deerat egentissimus quisque e plebe et pessimi servitiorum prodere ultro dites dominos; alii ab amicis mon-

Das vierte Buch behandelt von C. 1—37 den Schlufs des Jahres 69 n. Chr. (= 822 d. St.) und von C. 38—86 die Ereignisse des folgenden Jahres unter dem zweiten Konsulate Vespasians und dem ersten des Titus.

1. 3. *passim*] 'allenthalben, allerwärts'. — Über den Abl. abs. *trucidatis* s. zu I, 85, 11.

4. *mox*] 'hernach' s. zu I, 1, 7. *fors obtulerat*] wie A. XIV, 5, 17. Caes. b. G. II, 21, 1. Hor. sat. I, 6, 54.

5. *procerum habitu et iuventa*] 'einen schlank gebauten jungen Burschen'. Solche nämlich wurden insgemein für Germanen gehalten, die in den Hilfskohorten auf Seiten des Vitellius gedient hatten (II, 93. III, 69. 84). Vgl. c. 14 *et est plerisque (Batavis) procera pueritia*; V, 14 *Germanos . . . proceritas corporum attollit*; G. 20 *in hos*

artus, in haec corpora, quae miramur, excrescunt.

6. *populi*] d. i. togatorum.

7. *verterat*] 'warsie umgeschlagen' d. h. 'schlug sie mit einem Male (im Nu) um'. Über diesen eigentümlichen Gebrauch des Plqpf. s. zu II, 5, 12.

9. *domuum*] nobilium aut divitum; ebenso c. 11 *domos hortosque permutans.*

si resisteretur] Über diesen Gracismus s. zu I, 49, 13.

10. *egentissimus quisque e plebe*] i. e. clientes vel liberti.

11. *servitiorum*] s. zu III, 84, 20. *prodere*] Über die Konstruktion von *non deesse* s. zu I, 22, 15 und zu I, 36, 10.

ultro] 'ohne Anlaß, unaufgefordert'; s. zu I, 7, 8.

dominos] s. zu III, 33, 10.

strabantur. ubique lamenta conclamationes et fortuna captae urbis, adeo ut Othoniani Vitellianique militis invidiosa antea petulantia desideraretur. duces partium accendendo civili bello acres, tempe-
 15 randae victoriae in pares: quippe inter turbas et discordias pessimo cuique plurima vis, pax et quies bonis artibus indigent.

2 Nomen sedemque Caesaris Domitianus acceperat, nondum ad curas intentus, sed stupris et adulteriis filium principis agebat. praefectura praetorii penes Arrium Varum, summa potentiae in Primo Antonio. is pecuniam familiamque e principis domo quasi
 5 Cremonensem praedam rapere; ceteri modestia vel ignobilitate ut in bello obscuri, ita praemiorum expertes. civitas pavida et servitio parata occupari redeuntem Tarracina L. Vitellium cum cohortibus extinguique reliqua belli postulabat: praemissi Ariciam equites,

12. *conclamationes*] vgl. A. III, 2 *lacrimis et conclamationibus dolorem testabantur.*

et steht im dritten Gliede abschließend, doch auch ohne diese Voraussetzung, namentlich wenn das letzte Glied noch ein Attribut oder eine adverbiale Bestimmung bei sich hat, wie hier. S. zu I, 51, 25. Draeger, Synt. § 106.

13. *petulantia* 'Ausgelassenheit' oder 'leichtfertiges Betragen'.

14. *temperare* 'mit Milde (Schonung) handhaben'. In demselben Sinne steht dabei der Dativ III, 31, 18. Vgl. Cic. p. Marc. § 8 *animum vincere, iracundiam cohibere, victoriam temperare*; Vell. II, 85, 4 *ut dubites, suo an Cleopatrae arbitrio victoriam temperaturus fuerit, qui ad eius arbitrium direxit fugam*; A. VI. 10 *continuum potestatem mire temperavit.*

16. *bonae artes*] 'redliche Mittel und Wege'; s. zu III, 86, 5.

2. 1. *sedem*] das Palatium, wie III, 68, 8.

Caesaris] s. zu III, 86, 15.

acceperat] *senatus consulto die post urbem captam proximo facto.* Vgl. III, 86 a. E.

nondum ad curas intentus] An diesen an den Hauptsatz lose angeschobenen Satzteil, der eine nachträgliche Bestimmung enthält (s. zu III, 53, 4), fügt Tac. das weitere adversative Glied in Form eines selbständigen Satzes an. Vgl. c. 28 *nec quievere Ubi, quo minus praedas e Germania peterent, pri-*

mo impune, dein circumventi sunt.

Zu *curae* 'Regierungsgeschäfte' vgl. III, 36, 2; über *intentus* s. zu c. 17, 26. Zur Sache vgl. Agr. 7 *initia principatus ac statum urbis Mucianus regebat, admodum iuvene Domitiano et ex paterna fortuna tantum licentiam usurpante.* Suet. Dom. 1 *ceterum omnem vim dominationis tam licenter exercuit ut iam tum, qualis futurus esset, ostenderet.* Domitian war erst 18 Jahre alt. — Über *ad* s. zu II, 67, 9.

2. *stupris et adulteriis*] s. zu I. 66, 17.

agebat] 'spielte'; s. I, 30, 4. 83, 2. IV, 21, 8. A. I, 4. XVI, 28.

3. *praefectura praetoris*] das Oberkommando über die Garde, die unter Vespasian wieder aus 9 cohortes praetorii bestand. Marquardt, röm. Staatsverw. II S. 461 Anm. 7.

Arrius Varus] s. III, 6.

summa potentiae] 'der mächtigste Einfluss'; s. zu I, 1, 5.

4. *familiam*] i. e. libertos servosque.

6. *obscuri*] 'unbemerkt geblieben'.

7. *occupare*] 'überraschen, überfallen'. Über den Acc. c. Inf. s. zu III, 81, 8.

Tarracina] vgl. III, 76 fg.

8. *reliqua belli*] wie c. 51, 10. A. XIV, 88. Liv. IX, 6, 1. XXVI, 1, 6. Vell. II, 123, 1. Dafür *reliquiae belli* Cic. acc. in Verr. V § 39. Sall. hist. I fr. 48, 8. Liv. IX, 29, 3. Wegen der Verbindung des substantivierten Neutr. Plur. des Adj. mit dem Gen. des Subst. s. zu I, 85, 10.

Ariciam] s. zu III, 86, 6.

agmen legionum intra Bovillas stetit. nec cunctatus est Vitellius seque et cohortes arbitrio victoris permittere, et miles infelicia arma 10 haud minus ira quam metu abiicit. longus debitorum ordo saeptus armatis per urbem incescit, nemo supplicii vultu, sed tristes et truces et adversum plausus ac lasciviam insultantis vulgi immobiles. paucos erumpere ausos circumiecti oppressere, ceteri in custodiam conditi, nihil quisquam locutus indignum, et quamquam 15 inter adversa, salva virtutis fama. dein L. Vitellius interficitur, par vitiis fratri, in principatu eius vigilantior nec perinde prosperis socius quam adversis abstractus.

Isdem diebus Lucilius Bassus cum expedito equite ad compo- 3 nendam Campaniam mittitur, discordibus municipiorum animis magis inter semet quam contumacia adversus principem. viso milite quies et minoribus coloniis inpunitas: Capuae legio tertia hie- 5 mandandi causa locatur, et domus illustres adflictae, cum contra Tar- racinenses nulla ope iuvarentur. tanto proclivius est iniuriae quam beneficio vicem exsolvere, quia gratia oneri, ultio in quaestu habetur. solacio fuit servus Verginii Capitonis, quem proditorem Tar- racinensium diximus, patibulo adfixus in isdem anulis, quos acceptos a Vitellio gestabat. at Romae senatus cuncta principibus solita 10

9. *intra Bovillas stetit*] 'ging nicht über B. hinaus'. *Bovillae* lag an der Appischen Strasse, 10 röm. M. von Rom entfernt.

10. *seque et cohortes*] Vgl. zu I, 51, 11. Draeger, Synt. § 123, 2.

12. *armatis*] wie c. 11 *stipatus armatis*; s. Draeger, Synt. § 59. *tristis* 'finster'.

13. *lascivia* 'Ausgelassenheit, Mutwille'; s. zu I, 48, 9.

insultare absolut, wie III, 65 *Sabinus non insultans et miseranti propior*; Verg. Aen. X, 20. Liv. VI, 23, 8.

15. *nihil . . . indignum*] statt des regelmäßigen Gen. wie Cic. Cat. III § 26 *nihil me mutum potest delectare, nihil tacitum, nihil denique eius modi, quod etiam minus digni adsequi possint*.

17. *fratri*] Der Dat. ist durch den Abl. *vitiis* geboten, wie c. 15 *gens . . . origine lingua virtute par Batavis. properis*] Neutrum; s. zu III, 64, 8.

18. *adversis abstractus* 'ins Verderben mit fortgerissen', wie A. IV, 18 *ni . . . paternis adversis foret abstractus*.

8. 1. *Bassus*] s. III, 12 a. E.

2. *discors* beim zweiten Gliede s. v. a. 'unbotmäßig', wie öfters.

municipiorum] s. zu III, 34, 12.

4. *Capua* war dem Vitellius treu geblieben (III, 57).

5. *adflictus* 'schwer betroffen'. *contra* beim adversativen *cum* ist nicht mustergültig.

Tarracinenses] Tarracina hatte sich für Vespasian erklärt und dafür von den Vitellianern arg zu leiden gehabt (III, 77).

7. *vicem exsolvere* 'erwidern, vergelten'; vgl. *vicem reddens* III, 75, 12.

gratia] sc. est. S. zu III, 5, 8. Schon bei Livius fällt *est* beim Subst. oder Pron. dem. im Nebensatz nicht selten aus.

9. *diximus*] s. III, 77.

anulis] Hiernach scheint Vit. die Freilassung des Sklaven bewirkt und ihn dann in den Ritterstand erhoben zu haben. S. zu I, 12, 3.

10. *cuncta principibus solita*] Zur Sache s. I, 47, 3 und die Anm. zu II, 55, 7. Zum Dativ, der nach dem Vorgange Vergils (Aen. XI, 388 *solitum tibi*) gebraucht ist, vgl. IV, 18 *barbaris solitum*; V, 8 *aliaque solita regibus*; c. 23 *armamenta Liburnicis solita*; A. XII, 56 *proelio solita*; XIII, 9 *solitam prioribus reverentiam*.

Vespasiano decernit laetus et spei certus: quippe sumpta per Gallias Hispaniasque civilia arma, motis ad bellum Germaniis, mox Illyrico, postquam Aegyptum Iudaeam Suriamque et omnis provincias exercitusque lustraverant, velut expiato terrarum orbe cepisse
 15 finem videbantur. addidere alacritatem Vespasiani literae tamquam manente bello scriptae. ea prima specie forma; ceterum ut princeps loquebatur, civilia de se, de re publica egregia. nec senatus obsequium deerat: ipsi consulatus cum Tito filio, praetura Domitiano et consulare imperium decernuntur.

4 Miserat et Mucianus epistulas ad senatum, quae materiam sermonibus praebeuerit. si privatus esset, cur publice loqueretur? potuisse eadem paucos post dies loco sententiae dici. ipsa quoque insectatio in Vitellium sera et sine libertate; id vero erga rem
 5 publicam superbum, erga principem contumeliosum, quod in manu sua fuisse imperium donatumque Vespasiano iactabat. ceterum invidia in occulto, adulatio in aperto erant: multo cum honore verborum Muciano triumphalia de bello civium data, sed in Sarmatas

11. *sumpta ... arma*] von Vindex und Galba. Zu *arma sumere* vgl. III, 78, 11. V, 9, 12.

12. *motis ... Germaniis*] von Vitellius.

13. *Illyrico*] von Antonius Primus und den andern Parteiführern. Über den Namen s. zu I, 2, 4.

14. *expiare* 'der Schuld entladen'.

15. *addidere alacritatem*] 'es erhöhte die gehobene Stimmung'.

16. *ea prima specie forma*] Diesen Eindruck machte das Schreiben beim ersten, flüchtigen Blicke, indessen bei genauerer Betrachtung trat er schon des Sieges und des Thrones gewiss auf. Über *ceterum* im Sinne von *re autem vera* s. Nipperdey zu A. I, 44. Draeger, Synt. § 21.

17. *civilis* 'herablassend'; vgl. A. I, 54 *civile rebatur* (Augustus) *miseri voluptatibus vulgi*.

18. *obsequium*, wie c. 8, 5, 'Huldigung' (dem Vespasian gegenüber).

praetura] sc. urbana. Vgl. c. 39 *praeturam cepit*. Suet. Dom. 1 *honorem praecturae urbanae consulari potestate suscepit titulo tenus; nam iurisdictionem ad collegam proximum transtulit*. Die Erteilung der *potestas consularis* hing wohl mit der Abwesenheit der beiden Konsuln zusammen.

4. 2. *publice* 'im amtlichen Tone'. *cur ... loqueretur*] wie A. XI, 19 *cur hostem conciret* (Corbulo)? Der Regel nach sollte man den Acc. c. Inf. erwarten. Doch kommen eben

Ausnahmen vor; s. zu c. 62, 5.

3. *paucos post dies*] cum in senatu sententiam rogatus esset.

loco sententiae] wie A. II, 33 *loco sententiae promere*.

4. *sera et sine libertate*] s. zu III, 8, 15. Mucian hatte nichts mehr von Vitellius zu fürchten.

6. *invidia* 'Übelwollen, Anfeindung', wie schon bei Cicero.

7. *in aperto*] s. zu III, 56, 12.

erant] Der Plur. des Verbums beim adversativen Asyndeton zweier Subjekte ist echt Taciteisch. S. zu II, 80, 14. Draeger, Synt. § 29, a. *honus verborum*] 'Ehrenbezeugung in Worten' nach Livius, wie Agr. 40.

8. *triumphalia*] s. zu I, 79, 22. *civium*] wie c. 72, 10. III, 51, 7, statt des gewöhnlichen *civilis*.

Sarmatas] So war im Senatsbeschluss gesagt, weil ein Feldzug gegen die Sarmaten glorioser erschien. Gemeint ist der Einfall der Dacier in Mösien (III, 46). So heißt es denn auch unten c. 54 *vulgato rumore a Sarmatis Dacisque Moesica ac Pannonica hiberna circumsederi*.

expeditio fingebatur. adduntur Primo Antonio consularia, Cornelio Fusco et Arrio Varo praetoria insignia. mox deos respexere; restitui Capitolium placuit. eaque omnia Valerius Asiaticus consul designatus censuit; ceteri vultu manumque, pauci, quibus conspicua dignitas aut ingenium adulatione exercitum, compositis orationibus adsentiebantur. ubi ad Helvidium Priscum praetorem designatum ventum, prompsit sententiam ut honorificam in novum principem, *ita pro re publica decoram. adulationum* falsa aberant, et studiis senatus attollebatur, isque praecipuus illi dies magnae offensae initium et magnae gloriae fuit.

9. *fingebatur*] quia more maiorum triumphus de civibus deportandis non decernebatur. Germanice 'zum Vorwand diente'.

consularia] s. zu I, 79, 23.

10. *mox*] 'darauf'; s. zu I, 1, 7. *restitui Capitolium*] mit Bezugnahme auf den Brand des Kapitols (III, 71).

11. *Valerius Asiaticus* war von Vit. zum Schwiegersohn erkoren worden (I, 59, 9).

consul designatus] Da Vit. *consul perpetuus designatus* war (Suet. Vit. 11), so konnte neben ihm nur Valerius Asiaticus im December 69 den Titel *consul designatus* führen und blieb nach Vit. Tode der einzige für den Anfang 70 designierte Konsul. Nach Cic. Phil. V § 35 war es alte Sitte, daß bei der Abstimmung die designierten Konsuln zuerst ihr Votum abgaben.

12. *censere* 'beantragen, votieren'. *manu*] 'durch Handbewegung', wie III, 29, 10. Vgl. Vopisc. Aurel. 20 *aliis manum porrigentibus, aliis pedibus in sententiam euntibus*.

13. *exercitus* 'geübt, geschult', wie I, 68 *more nostrae militiae exercita*; II, 4 *legiones . . . exercitae bello*; IV, 12 (Batävi) *diu Germanicis bellis exerciti*; A. III, 67. IV, 11. XIV, 2. 56. XV, 45. XVI, 32, während es in der klassischen Zeit nur im Sinne von 'angestrengt, geplagt' gebraucht wird. S. Nipperdey zu A. III, 67.

compositus 'wohlgesetzt, studiert'; vgl. III, 87 *composita indignatione*.

14. *praetorem designatum*] Nach den *consulares* votierten bei der Umfrage die designierten Prätores, worauf die *praetorii* folgten.

15. *prompsit*] 'brachte vor, äusserte'. Vgl. A. I, 8 *interrogatus a Tiberio, num se mandante eam sententiam prompsisset*; XII, 1 *promere sententiam*; II, 33 *loco sententiae promere*. Weiteres s. zu II, 90, 2.

16. *adulationum falsa*] Die Stelle ist durch eine Lücke im Text unlesbar. Der obige Ergänzungsversuch berücksichtigt einerseits die republikanische Gesinnung des Redners, andererseits seine loyale Haltung dem neuen Staatsoberhaupte gegenüber. Republikaner aus Prinzip erkannte Helvidius die neue Dynastie offen und ehrlich an und enthielt sich einer systematischen Opposition. Eine Bestätigung für diesen Gedankengang des Votums dürfte in der bei Gelegenheit der Deputationsfrage von Priscus gegen Marcellus gehaltenen Rede enthalten sein. Da heißt es c. 7 *pertinere ad utilitatem rei publicae, pertinere ad Vespasiani honorem*. Zur Konstruktion von *adulationum falsa* vgl. A. VI, 45 *simulationum falsa in simi avi perdidicerat* und die Anm. zu I, 10, 14. Zum Ausdruck vgl. III, 7 *decorum pro causa ratus*; I, 5 *accessit Galbae vox pro re publica honesta, ipsi anceps*; c. 90 *clamor vocesque vulgi ex more adulandi nimiae et falsae*; III, 73 *edicta pro Vespasiano magnifica*.

17. *praecipuus*] statt des Adverbs, wie A. XI, 14 *mox alios ac praecipuum Simoniden ceteras (sc. litterarum formas) repperisse*. Vgl. Draeger, Synt. § 8.

offensa 'Üngnade'. S. zu II, 92, 9. Zum ganzen Gedanken vgl. A. XV, 23 *unde gloria egregis viris et periculis gliscebant*.

5 Res poscere videtur, quoniam iterum in mentionem incidimus viri saepius memorandi, ut vitam studiaque eius, et quali fortuna sit usus, paucis repetam. Helvidius Priscus origine [Italiae] Caracina, e municipio Cluviano, patre, qui ordinem primi pili duxisset, in-
 5 genium illustre altioribus studiis iuvenis admodum dedit, non ut plerique quo nomine magnifico segne otium velaret, sed quo fir-
 mior adversus fortuita rem publicam capesseret. doctores sapien-
 tia secutus est, qui sola bona, quae honesta, mala tantum, quae turpia, potentiam nobilitatem ceteraque extra animum neque bonis

5. 1. *iterum*] zuerst II, 91, 11, woselbst über ihn d. Anm. zu vgl. ist.

2. *saepius memorandi*] Die Prätur wird unten c. 53, seine Rede gegen Marcellus Eprius c. 43 erwähnt; seine Verbannung und Tötung war wohl im 6. Buche beschrieben.

ut] s. zu II, 39, 10.

studia 'geistiges Streben'.

3. *repetam*] s. zu I, 4, 1.

origine Caracina] vgl. A. XI, 24 *Clausus origine Sabina*. Die *Caracini* (*Καρακηννοί* Ptol., *Καρακίνοι* Zonar.) oder *Carecini* (Plin. n. h. III, § 106 *Caretini Supernates et Infernates*) waren ein Volksstamm in Nord-Samnium mit dem Hauptorte Aufidena. S. den krit. Anhang.

4. *e municipio Cluviano*] Cluvia war ein Municipium in Samnium in der Nähe von Bovianum. Liv. IX, 31, 2. Zumpt, Comment. epigr. p. 307. Zur Wendung vgl. II, 50 *origo illi e municipio Ferentino*; Cic. p. Caec. § 10 *fuit e municipio Tarquiniensi*; p. Planc. § 19 *tu es antiquissimo municipio Tusculano*; Plin. ep. I, 14, 6 *Serranam Proculam e municipio Patavino*.

patre, qui . . . duxisset] Der Konj. steht, weil der Relativsatz ein prädikatives Substantiv, wie *primi pili centurione* (A. XV, 12), vertritt. Vgl. A. III, 75 *Capito Ateius . . . avo centurione Sullano, patre praetorio*.

5. *altioribus studiis*] d. i. philosophiae. Dial. 10 *altiorum artium studiis*, wo die Handschriften fälschlich *altiarum* haben. Den Gegensatz bilden die *studia civilia* (A. III, 75), worunter die Römer Beredsamkeit und Rechtswissenschaft verstanden.

iuvenis admodum] die nämliche

Stellung, wie Agr. 7 *iuvene admodum Domitiano*.

dedit] statt des gewöhnlichen *dedidit*; vgl. Dial. 8 *qui se ab ineunte aetate causis forensibus et oratorio studio dederunt*.

non ut plerique quo] wie III, 3, 6, nur daß dort ein Part. Fut. statt des Kausalsatzes folgt. Vgl. noch A. IV, 68 *quod non ut ceteri florentis domus amicus ad fictam deseruisset*; H. III, 72, 10.

6. *nomine magnifico*] Der 'stolze Titel' bezieht sich auf den Titel Philosoph. Tac. will sagen, daß das Studium philosophischer Theorien Jünglinge nur zu leicht von den praktischen Aufgaben des Staatsdienstes abziehe und dem bürgerlichen Leben entfremde. S. die St. aus Agr. 4 zu Z. 11.

firmior] 'fester, gestählter'.

7. *fortuita*] 'die Launen des Zufalls, das Unberechenbare'; vgl. I, 4, 4. Etwas anders steht es A. XV, 48 *aderant etiam fortuita* ('Äußerlichkeiten'), *corpus procerum, decora facies*.

doctores sapientiae] Gemeint sind damit die Lehrer der stoischen Philosophie.

8. *sola bona*] Hierzu ist *putant* aus *adnumerant* zu entnehmen (Zeugma).

9. *cetera extra animum*] 'was sonst noch dem innern Geistesleben nicht angehört'. Gemeint sind die äußeren Güter, welche sonst *bona fortunae, bona externa, res extraneae* heißen (Cic. de orat. II § 46. § 342). Dahin gehören sowohl die *bona corporis*, wie *valetudo, vires, statura, forma, integritas sensuum*, als auch die *res extraneae* im engeren Sinne, wie *amici, liberi, propinqui, divitiae, honores, opes*. S. Cic. de fin. V § 40 fg.

neque malis adnumerant. quaestorius adhuc a Paeto Thrasea gener delectus, e moribus soceri nihil aequae ac libertatem hausit, civis senator, maritus gener amicus, cunctis vitae officiis aequalis, opum contemptor, recti pervicax, constans adversus metus.

Erant quibus adpetentior famae videretur, quando etiam sapientibus cupido gloriae novissima exiit. ruina soceri in exilium pulsus, ut Galbae principatu rediit, Marcellum Eprium, delatorem Thraseae, accusare adgreditur. ea ultio, incertum maior an iustior, senatum in studia diduxerat: nam si caderet Marcellus, agmen reorum sterneretur. primo minax certamen et egregiis utriusque orationibus testatum mox dubia voluntate Galbae, multis senatorum

10. *quaestorius*] Er war Quästor von Achaja unter Nero gewesen.

adhuc 'nur erst'.

Über *Pactus Thrasea* s. zu II, 91, 16.

11. *hausit*] 'nahm in sich auf'.

Agr. 4 *studium philosophiae acrius, ultra quam concessum Romano ac senatorio, hausisse*; Hor. sat. II, 4, 95 *ut haurire queam vitae praecepta beatae*; Liv. XXXIX, 26, 7.

12. *recti*] s. zu III, 51, 12.

pervicax 'starr festhaltend, unabweigend'; vgl. I, 26 *adversus peritos pervicax*.

metus 'Schrecknisse', wie II, 12, 10.

6. 1. *quando* statt *quoniam* in kausalem Sinne; s. zu I, 87, 1.

sapientibus] Über den Dat. s. zu I, 11, 8. Zum ganzen Gedanken vgl. die sinverwandte Stelle Agr 9 *ne famam quidem, cui saepe etiam boni indulgent, ostentanda virtute aut per artem quaesivit*.

2. *novissima exiit*] Das Bild war der stoischen Moralphilosophie geläufig. Vgl. Fronto p. 144 (Naber) *novissimum homini sapientiam colenti amiculum est gloria cupido: id novissime exiit*. Simplic. comment. in Epict. 48 *διὸ καὶ λέγεται λέγεται τῶν παθῶν χιτῶν ἢ φιλοδοξία*.

ruina soceri] S. die ergreifende Schilderung von dem Tode Thraseas A. XVI, 33 fgg.

exilium] vgl. d. Schol. zu Iuv. V, 36: *Helvidius Priscus post damnationem soceri Paeti Thraseae intractata sibi Italia Apolloniam concessit*. Der Ausdruck ist insofern ungenau, als H. mit der einfachen

Relegation belegt war, was entweder durch *Italia interdicere* (A. II, 50. XIV, 41) oder durch *Italia prohibere* (XV, 71) oder durch *Italia arcere* (XVI, 35) oder durch *Italia depellere* (XIV, 50. XVI, 33) ausgedrückt wird.

3. *principatu*] Abl. temporis, wie A. III, 28 *quae triumphatu iusserat*. Über den berüchtigten Delator d. i. politischen Ankläger T. Claudius Eprius Marcellus s. zu II, 53, 1.

5. *in studia diducere* 'in Parteien spalten', wie II, 68, 11. So heißt *studia* schon bei Cic. 'Partei-bestrebenungen, Parteigeist'; vgl. A. III, 63 'Parteilichkeit'.

reus bei Cic. 'der Angeklagte', erst in der nachklassischen Zeit 'der Schuldige'; s. c. 40, 16. A. II, 66. Vgl. die ähnliche Begriffs-umbildung von *crimen*.

7. *testatum*] Das Semikolon dahinter ist gestrichen, wodurch *certamen* Objekt wird, während es bei der gewöhnlichen Interpunktion Subjekt wäre und zu dem Prädikatsadjektiv *minax fuit* und zu *testatum est* ergänzt werden müßte. Die Vulgata beruht auf der Verkennerung einer Eigentümlichkeit des Taciteischen Satzbaues, zufolge deren zwei aufeinander folgende, logisch gesonderte Momente eines Ereignisses in einen Satz zusammengedrängt werden. Vgl. I, 73 *per idem tempus exposulata ad supplicium Calvia Crispinilla variis frustrationibus et adversa dissimulantis principis fama periculo exempta est*, i. e. per idem tempus

- deprecatibus omisit Priscus, variis, ut sunt hominum ingenia, sermonibus moderationem laudantium aut constantiam requirentium.
- 10 Ceterum eo senatus die, quo de imperio Vespasiani censebant, placuerat mitti ad principem legatos. hinc inter Helvidium et Eprium acre iurgium: Priscus eligi nominatim a magistratibus iuratis, Marcellus urnam postulabat, quae consulis designati sententia fuerat.
- 7 Sed Marcelli studium proprius rubor excitabat, ne aliis electis posthabitus crederetur, paulatimque per altercationem ad continuas et infestas orationes proveci sunt, quaerente Helvidio, quid ita Marcellus iudicium magistratum pavesceret: esse illi pecuniam
- 5 et eloquentiam, quis multos anteiret, ni memoria flagitiorum urgueretur. sorte et urna mores non discerni: suffragia et existimationem senatus reperta, ut in cuiusque vitam famamque penetrarent. pertinere ad utilitatem rei publicae, pertinere ad Vespasiani honorem, occurrere illi, quos innocentissimos senatus habeat, qui
- 10 honestis sermonibus aures imperatoris inbuant. fuisse Vespasiano

expostulata est Calvia Crispinilla, sed . . . periculo exempta est; c. 80 *parvo interim initio, unde nihil timebatur, orta seditio prope urbi excidio fuit*; A. III, 59 *recitatae et Drusi epistulae, quamquam ad modestiam flexae, pro superbissimis accipiuntur*; IV, 27 *eadem aestate mota per Italiam servilis belli semina fors oppressit*.

8. *omisit*] Anders wird der Ausgang Dial. 5 motiviert: *quid aliud infestis patribus nuper Eprius Marcellus quam eloquentiam suam opposuit? qua accinctus et minax disertam quidem, sed inexercitatum et eius modi certaminum rudem Helvidii sapientiam elusit*. — Zu *omisit* ergänze *reum*; s. c. 78, 12 *omisso hoste*.

9. *constantia* 'Festigkeit, Konsequenz'. Über *laudantium* und *requirentium* s. zu I, 4, 5.

10. *ceterum*] Hiermit nimmt Tac. den Cap. 4 abgebrochenen Bericht über die Senatssitzung wieder auf.

12. *a magistratibus iuratis*] i. e. a consilibus, cum iure iurando antea se obstrinxissent se nominaturos, quos deligi e re publica esse censerent.

18. *urna* 'die Wahl durchs Los'. *consulis designati*] Valerii Asiatici (c. 4, 11).

7. 1. *proprius rubor*] 'persönliche Scham'. Vgl. c. 50, 14.

2. *crederetur*] s. zu III, 4, 6. *altercatio* und *continua oratio* werden einander entgegengesetzt, wie Liv. IV, 6, 1 *cum . . . res a perpetuis orationibus in altercationem vertisset* etc.

4. *iudicium* 'die Entscheidung' d. i. 'die Wahl'.

pavesceret] s. zu III, 56, 10.

5. *quis multos anteiret*] 'wodurch er vor vielen anderen einen Vorsprung (in der Wahlfrage) haben würde'.

6. *sorte et urna*] Tac. verschmäh't den Gebrauch von Synonymen im rednerischen Stil durchaus nicht. *mores*] s. zu III, 72, 3.

7. *reperire* 'einführen', wie sonst wohl *invenire* steht.

penetrare 'einen tieferen Einblick thun'.

8. *pertinere ad*] 'es gereiche zu —, es sei von Wert für —'. Vgl. Cic. p. Sest. § 71 *pertinere et ad concordiam civilem putavit et ad perficiendi facultatem, animum Caesaris a causa non abhorrere*; Nep. Epam. 2, 4 *hanc (velocitatem) ad belli (usum) existimabat pertinere*.

10. *honesti sermones* 'die Sprache der Tugend'.

inbuant] s. zu III, 15, 12.

amicitiam cum Thræsea, Sorano, Sentio; quorum accusatores etiam si puniri non oporteat, ostentari non debere. hoc senatus iudicio velut admoneri principem, quos probet, quos reformidet. nullum maius boni imperii instrumentum quam bonos amicos esse. satis Marcello, quod Neronem in exitium tot innocentium inpulerit: fruetur præmiis et impunitate, Vespasianum melioribus relinqueret.

Marcellus non suam sententiam inpugnari, sed consulem designatum censuisse dicebat secundum vetera exempla, quae sortem legationibus posuissent, ne ambitioni aut inimicitias locus foret. nihil evenisse, cur antiquitus instituta exolescerent aut principis honor in cuiusquam contumeliam verteretur; sufficere omnes obsequio. id magis vitandum, ne pervicacia quorundam inritaretur animus novo principatu suspensus et vultus quoque ac sermones omnium circumspectans. se meminisse temporum, quibus natus sit, quam civitatis formam patres avique instituerint; ulteriora mirari, praesentia sequi; bonos imperatores voto expetere, qualescumque tolerare. non magis sua oratione Thræseam quam iudicio senatus afflictum: saevitiam Neronis per eius modi imagines inluisse, nec minus sibi anxiam talem amicitiam quam aliis exilium. denique constantia fortitudine Catonibus et Brutis aequaretur Helvidius: se unum esse ex illo senatu, qui simul servierit; suadere etiam

11. *Barea Soranus* consul designatus im J. 52 n. Chr. (A. XII, 53). Über ihn s. c. 10. 40. A. XVI, 21. 23 fg.

Sentius ist sonst unbekannt. Ritter vermutet *Ateio* für *Sentio* und verweist auf A. XVI, 14.

12. *ostentare* 'zur Schau stellen, großstun mit —'. Über *debere* s. zu III, 70, 21.

16. *praemiis*] Marcellus hatte für die Anklage gegen Thræsea 5 Millionen Sesterze (etwa 2 Mill. Mk.) bekommen (A. XVI, 38).

8. 2. *vetera exempla*] Es kam allerdings öfters vor, daß bei Gesandtschaften die Wahl der Mitglieder durchs Los entschieden wurde. Vgl. Cic. ad Att. I, 19, 2 fg. *senatus decrevit, ut . . . legati cum auctoritate mitterentur, qui adirent Galliae civitates . . . atque hoc loco illud non queo praeterire, quod, cum de consularibus mea prima sors exisset, una voce senatus frequens retinendum me in urbe censuit.* Cassius Dio LIX, 23 *πρόσβασις τε ἐπ' αὐτοῖς ἄλλοις κλήρω καὶ τὸν Κλαύδιον αἰρετὸν ἔπεμψαν.*

3. *ambitio* 'Kabale'. S. zu I, 1, 9.

5. *sufficere omnes officio*] alle Se-

natoren seien gut genug, um die Huldigung zu überbringen.

6. *quorundam*] Er zielt auf Helvidius Priscus ab.

animus suspensus] 'die noch unentschiedene Stimmung, Gesinnung'.

9. *civitatis formam*] Welche Verfassung ist gemeint?

ulteriora] 'das früher Dagewesene' d. i. die alte Republik.

10. *sequi* 'sich an etwas halten'.

voto] unser 'von Herzen'; *votum* 'Segenswunsch', wie c. 76 *Belgas secum palam aut voto stare*; I, 90 *studiis votisque certabant.*

12. *afflictum*] 'gestürzt'.

imago 'Schattenbild, Komödie', wie A. III, 17.

inluisse] Nero habe den Senat zum besten gehabt.

13. *anxius* aktivisch 'beängstigend, peinlich'.

aliis] Er spielt auf Helvidius an, der unter Nero verbannt worden war.

15. *simul servierit*] Marcellus zieht den Senat in seine Sache mit hinein. *suadere*] Ein boshafter Rat für den Widersacher und zugleich eine Denunziation an die Adresse des Kaisers.

Prisco, ne supra principem scanderet, ne Vespasianum senem triumphalem, iuvenum liberorum patrem, praeceptis coerceret. quo modo pessimis imperatoribus sine fine dominationem, ita quamvis egregiis modum libertatis placere. haec magnis utrimque contentionibus iactata diversis studiis accipiebantur. vicit pars, quae
 20 sortiri legatos malebat, etiam mediis patrum adnitentibus retinere morem; et splendidissimus quisque eodem inclinabat metu invidiae, si ipsi eligerentur.

9 Secutum aliud certamen. praetores aerarii (nam tum a praetoribus tractabatur aerarium) publicam paupertatem questi modum inpenis postulaverant. eam curam consul designatus ob magnitudinem oneris et remedii difficultatem principi reservabat: Helvidius arbitrio senatus agendum censuit. cum perrogarent sententias consules, Volcatius Tertullinus tribunus plebis intercessit, ne
 5 quid super tanta re principe absente statueretur. censuerat Helvidius, ut Capitolium publice restitueretur, adiuvaret Vespasianus.

16. *senem triumphalem*] Vespasian, der damals im 60. Lebensjahre stand, hatte unter Claudius als Legionskommandeur in Britannien die Triumphehrenzeichen sich erworben.

17. *praeceptis coercere* ist unser 'hofmeistern'.

quo modo — ita] s. zu III, 77, 22.

18. *sine fine*] 'eine schrankenlose' steht attributiv bei *dominationem*; s. zu III, 8, 15.

19. *modum*] s. zu III, 56, 6.

20. *diversis studiis accipi* 'ein geteiltes Interesse finden'.

21. *medii* 'die Parteilosen, die Mittelpartei'. Vgl. Liv. XL, 20, 4 *hos tamquam medios nec in alterius favorem inclinatos miserat rex*; s. zu I, 19, 3.

23. *eligerentur*] s. zu I, 23, 4.

9. 1. *tum a praetoribus*] nicht, wie zu Tacitus' Zeit, von den zwei praefecti aerarii Saturni. Suet. Claud. 24 *collegio quaestorum . . . curam aerarii Saturni reddidit, quam medio tempore praetores aut uti nunc praefectura functi sustinerant*. Die Verwaltung des Ärars hatte seit 28 v. Chr., wo dieselbe von der Quästur getrennt und auf zwei praefecti aerarii, die der Senat aus der Zahl der gewesenen Prätores wählte, übertragen wurde, vielfachen Wechsel erfahren. Seit 23 v. Chr. liefs dann Augustus

aus den aktiven Prätores zwei durchs Los bestimmen, welche den Titel praetorii aerarii führten. Dies dauerte bis zu Claudius, der 44 n. Chr. das Ärar den Quästoren zurückgab, welche dasselbe 3 Jahre lang zu verwalten hatten und dann mit Übersprungung der Zwischenstufe (Ädilität und Tribunat) gleich Prätores wurden. Unter Nero kam es aber wieder an Präefekten (wohl mit dreijähriger Amtsdauer), die der Kaiser selbst aus den praetorii ernannte, dann nach seinem Tode abermals an Prätores, wie u. St. beweist. Endlich seit Nerva oder Trajan blieb das Ärar bei zwei Präefekten aus der Zahl der praetorii. Nipperdey zu A. XIII, 29.

2. *modus* 'Einschränkung', wie A. II, 33 *modum argento postulavit*.

3. *consul designatus*] s. zu c. 4, 11.

4. *onus* 'schwierige Aufgabe', wie Cic. p. Rose. Am. § 9. Liv. XXVII, 54, 8.

remedium] s. zu I, 83, 2.

reservabat] Impf. conatus, = *decernebat, ut reservaretur*.

5. *perrogare sententias*, wie Liv. XXIX, 19. XXXII, 20. Suet. Oct. 35, 'Umfrage halten'.

8. *ut* mit dem Konj. Pass. nach *censere*, wie c. 40, 5. II, 10, 6 und schon bei Cic. p. Senat. § 74. Hermaeus, lat. Schulgr. § 188 Anm. 2.

eam sententiam modestissimus quisque silentio, deinde oblivio transiit: fuere qui et meminissent. 10

Tum invectus et Musonius Rufus in P. Celerem, a quo Ba-10 ream Soranum falso testimonio circumventum arguebat. ea cognitione renovari odia accusationum videbantur. sed vilis et nocens reus protegi non poterat: quippe Sorani sancta memoria; Celer professus sapientiam, dein testis in Bream, proditor corruptorque 5 amicitiae, cuius se magistrum ferebat. proximus dies causae destinatur; nec tam Musonius aut Publius quam Priscus et Marcellus ceterique motis ad ultionem animis expectabantur.

Tali rerum statu, cum discordia inter patres, ira apud victos, 11 nulla in victoribus auctoritas, non leges, non princeps in civitate essent, Mucianus urbem ingressus cuncta simul in se traxit. fracta Primi Antonii Varique Arrii potentia, male dissimulata in eos Muciani iracundia, quamvis vultu tegetur. sed civitas rimandis offensis 5

9. *modestissimus quisque*] 'alle Gemäßigten, Loyalen'.

oblivio] Da das Wort nach der 2. Dekl. sonst nur im Plur. vorkommt, so ist *oblivio* als Subj. zu fassen. Die gemäßigte Partei im Senat übergang des Helvidius Antrag mit Stillschweigen, der dann ganz in Vergessenheit geriet. Einzelne freilich blieben des Vorfalles eingedenk. Madvig, der den bei Tac. so beliebten, weil überraschenden Wechsel des Subjekts verkannte, hat *oblivione* vorgeschlagen, und ihm ist Nipperdey gefolgt. Vgl. A. XII, 37 *supplicium mei oblivio sequeretur*. Über *transmittere* statt *praeterire* s. zu c. 31, 10.

10. *meminissent*] i. e. sententiam Helvidii, quippe qua dignitas principis deminueretur, auctoritas senatus augetur, ad Vespasianum deferrent, ut illum perverterent.

10. 1. *Musonius*] s. zu III, 81, 1. *P. Egnatius Celer*, ein Stoiker aus Berytus (j. Beirut) in Phönike; vgl. c. 40. A. XVI, 82.

2. *circumventus* 'umstrickt und überwältigt' d. i. 'ins Unglück gestürzt'.

arguere mit dem Acc. c. Inf., wie Liv. XXX, 23, 5. XL, 12, 17. Über die gewöhnliche Konstruktion s. Heraeus, lat. Schulgr. § 187.

oognitio 'gerichtliche Untersuchung, Einleitung eines Prozesses'. Der Senat übte unter den Kaisern Kriminalgerichtsbarkeit, nament-

lich in Sachen, welche Senatoren betrafen.

3. *nocens*] s. zu II, 10, 13.

5. *profiteri* 'öffentlich lehren'; vgl. Agr. 2 *professores sapientiae*. *proditor corruptorque amicitiae*] Die Freundschaft, die er als Moralphilosoph gelehrt hatte, schändete er durch seinen Verrat am Freunde. Etwas anders Nägelsbach § 15, 1. Vgl. Iuv. III, 116 *Stoicus occidit Bream, delator amicorum senex*. A. XVI, 32 *clien hic Sorani et tunc emptus ad opprimendum amicorum auctoritatem Stoicae sectae praeferebat, habitu et ore ad exprimentam imaginem honesti exercitus*. Er wurde schliesslich verurteilt (c. 40).

6. *se . . . ferebat*] 'stellte sich dar als —, gab sich aus für —, wollte gelten für —'. Vgl. c. 13, 7. II, 72, 2. A. I, 2. XII, 37 *semet . . . imperii sociam ferebat*; Liv. VI, 36 *suasorem (legum) se ferebat*. *dies*] sc. senatus. Vgl. c. 40. *destinatur*] s. zu I, 12, 10.

8. *motus* 'aufgeregt, gestimmt'.

11. 2. *non leges*] quia inter arma leges silent.

non princeps] Vespasian hielt sich noch in Ägypten auf.

4. *male* 'nur schwach'; s. zu I, 17, 9.

5. *rimari* 'auspähen', sonst 'durchstöbern', wie II, 29, 5.

offensae 'gespannte Verhältnisse'; s. zu II, 92, 9.

sagax verterat se transtuleratque: ille unus ambiri coli. nec deerat ipse, stipatus armatis domos hortosque permutans, apparatum incessu excubiis vim principis amplecti, nomen remittere. plurimum terroris intulit caedes Calpurnii Galeriani. is fuit filius Gai 10 Pisonis, nihil ausus; sed nomen insigne et decora ipsius iuventa rumore vulgi celebrabantur, erantque in civitate adhuc turbida et novis sermonibus laeta, qui principatus inanem ei famam circumdarent. iussu Muciani custodia militari cinctus, ne in ipsa urbe conspectior mors foret, ad quadragensimum ab urbe lapidem Appia 15 via fuso per venas sanguine extinguitur. Iulius Priscus praetorium sub Vitellio cohortium praefectus se ipse interfecit pudore magis quam necessitate. Alfenus Varus ignaviae infamiaeque suae superfuit. Asiaticus (is enim libertus) malam potentiam servili supplicio expiavit.

12 Isdem diebus crebrescentem cladis Germanicae famam nequa-

6. *verterat se transtuleratque*] 'hatte mit rascher Schwenkung die andere Partei gewählt'. Über das Plqpf. s. zu II, 5, 12.

ambire 'umwerben, den Hof machen'. — Über das kumulative Asyndeton *ambiri coli* s. zu II, 70, 15.

nec deerat] s. zu I, 22, 15 und 36, 10.

7. *armatis*] s. zu c. 2, 12.

domos] s. zu c. 1, 9.

apparatus 'häusliche Einrichtung, Haushalt'.

8. *incessus* hier 'Aufzug', nicht 'Gang'.

amplecti 'sich aneignen'.

nomen remittere 'auf den Titel verzichten' als ihm nicht zukommend oder nicht zusagend. S. zu III, 55, 8.

9. *C. Calpurnius Piso Galerianus* wurde von Caligula, der ihm zwei Jahre zuvor am Hochzeitstag seine Frau Livia Orestilla entführt hatte, 39 n. Chr. verwiesen, von Claudius zurückgerufen und zum consul suffectus ernannt.

10. *decora . . . iuventa*] 'jugendliche Schönheit' s. zu III, 78, 6; c. 14 *procera pueritia*; dagegen I, 53 *decorus iuventa*, wie IV, 1 *procerus habitu et iuventa*.

12. *novi sermones* 'Neuigkeiten'. *qui . . . circumdarent*] Sie verbreiteten das grundlose Gerücht von seiner Erhebung auf den Thron.

14. *conspectior esset*] 'Aufsehen erregen, zu sehr bemerkt werden'.

lapidem] Die römischen Meilensteine standen in einer Entfernung von 1000 passus (etwa 1480 m) aneinander.

Die *Appia via* (318 v. Chr. gebaut) führte von der *porta Capena* nach Capua.

15. *fuso per venas sanguine*] d. i. intercisus venis.

Über *Iulius Priscus* und *Alfenus Varus* s. II, 92, 2. III, 36. 61. Sie hatten bei Annäherung des Feindes an den Appennin-Pass feige das Feld geräumt.

18. *superfuit*] sarkastisch. Er überstand (überdauerte) seine Feigheit und Verrufenheit, insofern dieselbe in Vergessenheit begraben wurde. Vgl. Nep. Att. 22, 2 *quoniam tum quoque posset temporibus superesse*; Pollio bei Cic. ad fam. X, 33, 5 *neque deesse neque superesse rei publicae volo*.

Über *Valerius Asiaticus* s. II, 57, 9. *libertus*] des Vitellius (II, 57, 8). Vgl. zu I, 46, 23 *in Marcianum Icelum ut in libertum palam animadversum*.

servili supplicio] Er erlitt den Tod am Kreuz; s. zu II, 72, 10.

12. 1. *crebrescentem*] Das Gerücht von dem Aufstande der Batäver unter Civilis, dessen Tac. zuerst III, 46 beiläufig Erwähnung thut, war bereits nach Rom gedrungen.

quam maesta civitas excipiebat; caesos exercitus, capta legionum hiberna, descivisse Gallias non ut mala loquebantur. id bellum quibus causis ortum, quanto externarum sociarumque gentium motu flagraverit, altius expediam. Batavi, donec trans Rhenum agebant, pars Chattorum, seditione domestica pulsata extrema Gallicae orae vacua cultoribus simulque insulam iuxta sitam occupavere, quam mare Oceanus a fronte, Rhenus amnis tergum ac latera circumluit. nec opibus (rarum in societate validiorum) adtritibus viros tantum armaque imperio ministrant, diu Germanicis bellis

2. *maesta*] 'mit Bekümmernis', weil die besiegte und in Rom verhaftete Partei des Vit. durch diese Niederlage ihrer letzten Hilfsquellen beraubt wurde.

caesos] s. zu II, 12, 15.

3. *loquus* mit dem Objektsacc. 'im Munde führen', wie I, 50, 11. A. XVI, 22. Cic. p. Mil. § 63. Parad. VI § 50. Wegen Mangels eines Part. Pf. Act. geht die Konstruktion mit *descivisse* in den Acc. c. Inf. über.

4. *ortum*] sc. sit. Über die Auslassung der Konjunktive von *esse* s. zu I, 21, 10.

externarum] i. e. Germanorum transrhenanorum. *Gentes* a Cicero dicuntur *exterae*, *mores externi* i. e. exterarum nationum.

sociarum] Batavorum, Canninefium Galliaeque Belgicae.

5. *altius*] 'weiter ausholend, gründlicher'; vgl. A. III, 25 *altius disseram*; Dial. 19 *narrationis alte repetita series*; Cic. ad fam. I, 9, 4 *altius consilia repetam*.

expedire 'Aufschluss geben' statt *exponere* (nach dem Vorgange von Sall. lug. 5) wie I, 51, 1. IV, 48, 2. A. IV, 1. XIV, 55. G. 27. *Altius expediam* ist eine Reminiscenz aus Verg. georg. IV, 286 *altius omnem expediam prima repetens ab origine famam*.

trans Rhenum] Von welchem Standpunkt aus?

6. *agebant*] s. zu III, 42, 7.

Chattorum] Die Chatten bewohnen den späteren fränkischen Hessengau (die heutige Provinz Hessen-Nassau und Waldeck).

seditione domestica pulsati] vgl. G. 29 *omnium harum gentium virtute praecipui Batavi non multum ex ripa, sed insulam Rheni amnis co-*

lunt, Chattorum quondam populus et seditione domestica in eas sedes transgressus, in quibus pars Romani imperii ferent.

extrema] Der Landstrich (ora) südlich der Waal und der Maas bis zum Meere hin. Zum substantivischen Gebrauche von *extrema* vgl. c. 28 *extrema Galliarum*.

7. *vacuus* 'unbesetzt'; vgl. Ov. met. VII, 653 *vacuos prisca cultoribus agros*.

iuxta sitam] wie II, 74 *iuxta sitas vires*; Sall. hist. IV fr. 20, 17 (ed. Kr.) *socios amicos procul iuxta sitos*.

8. *mare Oceanus*] wie A. I, 9 *mari Oceano*; XV, 34 *maris Hadriae*; Caes. b. G. III, 7 *proximus mare Oceanum*.

Rhenus] genauer Rhenus et Vahalus. Vgl. A. II, 6.

tergum ac latera] der sogen. griech. Acc. der Richtung wie c. 20 *frontem tergaque ac latus tuti*; A, I, 50 *frontem ac tergum vallo, latera concaedis munitus*. Draeger, Synt. § 39.

9. *opibus ... adtritibus*] wie I, 10, 3. II, 56, 9. Die Batäver heißen c. 17 *tributorum expertes* und rühmen sich V, 25 *sibi non tributa, sed virtutem et viros indici*. Vgl. zur Sache sowie zum Ausdruck G. 29 *nam (Batavi) nec tributis contemnuntur nec publicanus atterit*; zum Ausdruck s. III, 50 *in regione bello attritarum*.

rarum] Parenthese, wie A. XIII, 2 *rarum in societate potentiae*. Vgl. A. I, 39 *rarum etiam inter hostes*; c. 56 *rarum illi caelo*; VI, 10 *rarum in tanta claritudine*.

10. *ministrant*] Das Präsens, weil ihre Tributfreiheit noch zu Tac. Zeiten bestand, wie G. 29 beweist.

Germanicis bellis] unter Drusus. Tiberius, Germanicus.

exerciti, mox aucta per Britanniam gloria, transmissis illuc cohortibus, quas vetere instituto nobilissimi popularium regebant. *suerant* et domi, delectus eques praecipuo nandi studio arma equosque retinens, integris turmis Rhenum perrumpere.

- 13 Iulius Civilis et Claudius Paulus regia stirpe multo ceteros anteibant. Paulum Fonteius Capito falso rebellionis crimine interfecit; iniectae Civili catenae, missusque ad Neronem et a Galba absolutus sub Vitellio rursus discrimen adiit, flagitante supplicium⁶ eius exercitu: inde causae irarum spesque ex malis nostris. sed Civilis ultra, quam barbaris solitum, ingenio sollers et Sertorium

11. *exerciti*] s. zu c. 4, 13.

per Britanniam] Unter Neros Regierung beim Feldzuge des Suetonius Paulinus 61 n. Chr. kämpften dort 8 Bataverkohorten an der Seite der XIV. Legion; vgl. A. XIV, 38 *octo auxiliarium cohortibus* mit H, I, 59 *octo Batavorum cohortes*.

12. *nobilissimi*] Diese Stelle nebst c. 14. *primores gentis* und V, 25 *haec vulgus, proceres atrociora* ist ein Beweis für den Adel bei den Batavern und den stammverwandten Chatten.

suerant] Vermutung statt der sinnlosen Lesart des Med. *erant*. Vgl. A. XIV, 4 (Agrippina) *sueverat* *trivremi et classiariorum remigio vehi*; II, 45 *longa adversum nos militia insueverant sequi signa*; IV, 57 *recondere voluptates insuerat*. Zur verkürzten Form vgl. Cic. in seiner Übersetzung des Aratus de n. d. II § 111 *has Graeci stellas Hyadas vocitare suerant*; ad fam. XV, 8 *ate, id quod suesti, peto, me absentem diligas*. Neue, Formenlehre Bd. II S. 530 fg. Die Worte *delectus eques* . . . *retinens* sind Apposition zum Subjekt Batavi, wie III, 79 *incautum* . . . *Vitelliani, interiectus equiti pedes, exceperere*. Bemerkenswert ist C. Jacobys Vermutung: *erant et docti, delectus eques* . . . *retinens, integris turmis Rhenum perrumpere*.

13. *et domi*] gehört zu *suerant perrumpere*, nicht zu *delectus*.

nandi studio] Über diese Vorliebe s. zu II, 17, 10.

arma equosque retinens] Vgl. Agr. 18 *lectissimos auxiliarium (Batavorum), quibus nota vada et patrius nandi usus, quo simul sequere et arma et equos regunt, ita repente*

immisit; A. XIV, 29 *equites (Batavi) vado secuti aut altiores inter undas admantes equis tramisere*. Übers. *retinens* durch 'ohne abzugeben'.

14. *integris turmis*] 'in ganzen Schwadronen'.

18. 1. *Iulius Civilis et Claudius Paulus*] So ist wohl durch Umstellung der nomina gentilicia am einfachsten die Schreibung des *Mediceus Iulius Paulus et Claudius Civilis* mit der Angabe des Namens H. I, 59. Plut. amator. 25. Frontin. strat. IV, 3, 14 *Iulius Civilis* in Einklang zu bringen. Ebenso hieß ein Schwestersonn von ihm Iulius Briganticus (c. 70), ein anderer Claudius Victor (c. 88). Der Name des berühmten Chefs der Insurrektion steht hier billig voran. Über den Namen Claudius s. zu c. 18, 20.

2. *anteire* außer mit dem Dat. auch mit dem Acc. der Person; s. zu I, 87, 17.

2. *Fonteius Capito*] Statthalter von Germania inferior; s. zu I, 7, 3. *rebellionis*] wahrscheinlich bei Gelegenheit des von Vindex geleiteten Aufstandes in Gallien. S. zu I, 6, 12.

4. *discrimen adiit*] vgl. I, 59 *Iulius deinde Civilis periculo exemptus, praepotens inter Batavos, ne supplicio eius ferox gens alienaretur (a causa Vitellii)*.

5. *inde*] s. zu III, 2, 9.

6. *ultra quam*] wie II, 91, 13. A. V, I. VI, 44. Agr. 4.

barbaris] Über den Dativ s. zu c. 3, 10.

ingenio sollers] 'ein gescheiter, anschlägiger Kopf', wie A. I, 53; vgl. H. III, 62 *neque absurdus ingenio*.

se aut Annibalem ferens simili oris deonestamento, ne ut hosti obviam iretur, si a populo Romano palam descivisset, Vespasiani amicitiam studiumque partium praetendit, missis sane ad eum Primi Antonii literis, quibus avertere accita a Vitellio auxilia et tumultus Germanici specie retentare legiones iuebatur. eadem Hordeonius Flaccus praesens monuerat, inclinato in Vespasianum animo et rei publicae cura, cui excidium adventabat, si redintegratum bellum et tot armorum milia Italiam inrupissent.

Igitur Civilis desciscendi certus, occultato interim altiore con-

7. *se ferens*] s. zu c. 10, 6.

deonestamentum 'Entstellung', wie Sall. hist. I fr. 62 (ed. Kr.). Er war einäugig, wie Hannibal und Sertorius. Vgl. A. II, 9.

10. *Antonii literis*] Zur Sache vgl. c. 32 *lectae deinde pro contione epistulae Antonii ad Civilem suspicionis militum irritavere, tamquam ad socium partium scriptae et de Germanico exercitu hostiliter*; V, 26 *hoc Primo Antonio notum, cuius epistulis ad bellum actus sum.*

avertere] 'eine andere Richtung geben, ablenken' (von Italien).

accita a Vitellio] vgl. II, 97.

tumultus ist der eigentliche Ausdruck für Kriegerunruhen, ursprünglich nur in Italien und seinen Grenzländern (Cic. Phil. VIII § 3 *maiores nostri tumultum Italicum, quod erat domesticum, tumultum Gallicum, quod erat Italiae finitimus, praeterea nullum nominabant*), daher auch Cic. Cat. III § 4 zwischen *bellum transalpinum* und *tumultus Gallicus* d. i. cisalpinus unterscheidet und Pollio bei Cic. ad fam. X, 88, 3 sagt: *longe remotus ab omni suspicione futuri civilis tumultus*. Der Senat dekretierte dann ausdrücklich *tumultum esse* (Cic. Phil. V § 12). Jedoch wurde das Wort schon zu Ciceros Zeit von jedem in der Provinz durch feindlichen Einfall erregten Kriegslärm gebraucht, wie es denn in dem Berichte des Prokonsul Cicero an den Senat vom J. 51 v. Chr. (ad fam. XV, 1, 2) heißt: *magnum tumultum esse in provincia Syria excitatum*.

11. *Hordeonius Flaccus*] Statthalter von Germania superior; s. zu I, 9, 1. Ihm war von Vitellius

bei seinem Aufbruche nach Italien die Bewachung des linken Rheinufers anvertraut worden (II, 57).

12. *praesens* im Gegensatze zu *literis* 'persönlich, mündlich', wie V, 26, 11. Sonst steht in diesem Sinne gewöhnlich *coram*.

monuerat] Diese Weisung hatte ihm der Statthalter beim Ausbruche des Kampfes zwischen Vespasian und Vitellius gegeben.

13. *adventabat*] Der Untergang nahte wirklich, d. h. stand zu erwarten und wäre sicher eingetreten; s. zu III, 46, 8. Dieser Gebrauch des Imperfekts entwickelte sich allmählig aus Stellen, wie die unsrige; denn *adventabat* ist der Sache nach s. v. a. *futurum erat*, gerade wie Cic. Cat. III § 19 *totius urbis atque imperii occasum adpropinquare dixerunt, nisi di . . . flexissent* der Inf. Praes. (= Impf.) *adpropinquare* s. v. a. *fore* ist.

si redintegratum] sc. esset. S. zu I, 21, 10.

14. 1. *desciscendi certus*] 'entschlossen (von Rom) abzufallen', nach Vergils Vorgang Aen. IV, 554 *certus eundi*; vgl. A. IV, 34 *relinquendae vitae certus*; XII, 32 *destinationis certum*; c. 66 *sceleris olim certa*. Dagegen der Inf. A. IV, 57. Verg. Aen. IV, 564 *certa mori*.

altiore consilio] Über die weitergehenden Absichten des Civilis giebt Aufschluß c. 17 *validissimarum ditissimarumque nationum regno imminabat* und vor allem c. 61 *ceterum neque se neque quemquam Batavum in verba Galliarum adegit, fesus Germanorum opibus et, si certandum adversus Gallos de possessione rerum foret*.

silio, cetera ex eventu iudicaturus novare res hoc modo coepit. iussu Vitellii Batavorum iuventus ad dilectum vocabatur, quem suapte natura gravem onerabant ministri avaritia ac luxu, senes aut
 5 invalidos conquirendo, quos pretio dimitteret: rursus inpubes et forma conspicui (et est plerisque procera pueritia) ad stuprum traherantur. hinc invidia, et compositae seditionis auctores perpulere, ut dilectum abnuerent. Civilis primores gentis et promptissimos vulgi specie epularum sacrum in nemus vocatos ubi nocte ac lae-
 10 titia incaluisse videt, a laude gloriaque gentis orsus iniurias et raptus et cetera servitii mala enumerat: neque enim societatem ut

2. *iudicare* 'entscheiden, abhängig machen'.

novare res] 'den Aufruhr, die Rebellion'.

3. *ad dilectum*] vgl. II, 57 *pauci veterum militum in hibernis relictis, festinatis per Gallias dilectibus, ut remanentium legionum nomina supplerentur*. Waren doch aus den Rheinprovinzen 70,000 Mann mit Vitellius nach Italien gezogen (I, 61).

suapte natura] nämlich als Blutsteuer. Vgl. A. IV, 46 *causa motus . . . quod pati dilectus et validissimum quemque militiae nostrae dare aspernabantur*.

4. *onerare* 'noch lästiger, drückender machen'; s. zu I, 6, 2 und II, 52, 10.

ministri 'die Untergebenen' sind hier die Militärbeamten, die mit der Aushebung des Kontingents beauftragten Offiziere (Tribunen, Präfekten und Centurionen). Vgl. Z. 18 *praefectis centurionibusque*; c. 19 *Hordeonius adhibitis tribunis centurionibusque consultavit . . . mox insita ignavia et trepidis ministris statuit etc.*

lucus 'Ausschweifung, Liederlichkeit', wie c. 36 *effusi in lucum*.

5. *pretio* 'gegen Bezahlung, für Geld'; vgl. c. 64 *ut . . . pretio coiremus*; II, 62 *aemulabantur corruptissimum quemque adolescentium pretio inclicere*; Cic. Cat. IV § 17 *pretio sperare sollicitari posse animos egentium*; Sall. Cat. 50, 1 *pretio rem publicam vexare soliti erant*. S. zu I, 18, 11.

rursus] s. zu I, 1, 8.

inpubes] für das klassische *im-pubes*, wie auch III, 26, 10 steht.

6. *forma*] s. zu III, 33, 5.

procera pueritia] s. zu c. 1, 5.

7. *hinc invidia*] 'das setzte böses Blut, Unzufriedenheit'. — Über *hinc* s. zu III, 68, 17.

compositus 'verabredet, abgekartet'; s. zu I, 7, 8.

auctores sind die, welche einen Plan betreiben und ins Werk setzen, eine Sache zum Ausbruch bringen, hier etwa 'Rädelsführer'. S. zu III, 2, 22.

perpuler[e]] sc. Batavos. Wegen der Konstruktion s. zu III, 54, 12.

9. *specie epularum*] vgl. G. 22 *de pace denique ac bello plerumque in conviviiis consultant*.

nocte ac laetitia] 'durch die nächtliche (d. i. die bis in die Nacht hinein fortdauernde) Fröhlichkeit', ein εὖ διὰ θνοῖν. Vgl. A. XIII, 15 *nox et lascivia*.

10. *videt*] s. zu c. 57, 14.

a laude] wie c. 43 *a laude Cluvii Rufi orsus*. S. zu III, 14, 2.

11. *raptus*] 'Erpressungen'; s. zu I, 46, 12.

societatem] 'ein Bundesverhältnis'. Tac. hat das Abstraktum aus Abneigung gegen die Concinnität gewählt. Ergänze *esse*, wie c. 17 in der rhetorischen Frage der Or. obl. bei *quantum in Italia reliquum?* Vgl. c. 49 *unam in audacia spem salutis*; c. 57 *nunc hostes*; c. 69, 3. c. 76, 3. c. 83, 7 u. 15. III, 22, 7. A. XIV, 3 *nil tam capax fortuitorum quam mare*. Ebenso ist fore H. IV, 23 *id malorum* ausgelassen, wie I, 70, 18. S. zu Z. 12.

olim, sed tamquam mancipia haberi. quando legatum, gravi quidem comitatu et superbo, cum imperio venire? tradi se praefectis centurionibusque; quos ubi spoliis et sanguine expleverint, mutari, exquirique novos sinus et varia praedandi vocabula. instare dilectum, quo liberi a parentibus, fratres a fratribus velut supremum dividantur. numquam magis adflitam rem Romanam nec aliud in hibernis quam praedam et senes: attollerent tantum oculos et inania legionum nomina ne pavescerent. at sibi robur peditum equitumque, consanguineos Germanos, Gallias idem cupientis. ne Romanis quidem ingratum id bellum; cuius ambiguum fortunam Vespasiano inputaturos: victoriae rationem non reddi.

12. *haberi*] s. zu I, 37, 23. Andere beziehen *haberi* in der Bedeutung ‚einhalten, bewahren, handhaben‘ syntagmatisch auf *societatem*, wie II, 38 *rebus modicis aequalitas facile habebatur*.

quando . . . venire?] Über den Acc. c. Inf. in rhetorischer Frage s. Schultze, § 408, 3. Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 3.

legatum] sc. consularem Caesaris pro praetore = Statthalter.

13. *comitatu*] clientium, libertorum, servorum. Agr. 19 *domum suam coercuit, quod plerisque haud minus arduum est quam provinciam regere: nihil per libertos servosque publicae rei*.

cum imperio] quo usus, postquam querellas sociorum audisset, ministrorum iniurias ulcisci et avaritiam libidinemque coercere posset.

praefectus war der Titel des Vorstehers eines kleineren Bezirkes in einer kaiserlichen Provinz. So heißt es A. IV, 72 *Olennius e primipilaribus regendis Frisiis impo-* *situs* etc.

14. *mutari*] ‚trete ein Wechsel ein‘.

15. *exquirere*] ‚hervorsuchen‘.

sinus] spoliis explendos, ‚Säcke‘, d. h. Vorwände zu Gelderpressungen. Vgl. III, 19 *opes Cremonensium in sinu praefectorum legatorumque fore*; II, 92, 16 *abditis pecuniis per occultos aut ambitiosos sinus*, wo d. Anm. zu vgl. ist. Civilis schiebt dem Wechsel des Beamtenpersonals die Absicht unter, gleichsam an Stelle der vollgesogenen Blutegel neue anzusetzen.

vocabulum ‚Titel‘; s. zu II, 80, 5.

16. *velut supremum*] ‚auf Nimmerwiedersehen‘; vgl. Verg. Aen. III, 68 *magna supremum voce cimus*, durch welche Stelle auch *velut* seine Erklärung findet, indem der Abschied der Familie vom Rekruten mit dem dreimaligen Vale-rufen am Grabe verglichen wird. Das Neutrum steht als Adverb, wie *aeternum* A. III, 26. XII, 28; *extremum* Ov. tr. I, 3, 15.

17. *dividi* bezeichnet hier dasselbe, was sonst *divelli* heißt. Vgl. Ov. tr. I, 3, 65 fgg. *quosque ego fraterno dilexi more sodales, dum licet, amplectar: . . . dividor haud aliter, quam si mea membra relinquam*.

18. *senes*] natürlich eine rhetorische Übertreibung; vgl. II, 57 *pauci veterum militum in hibernis relict*.

19. *nomina*] ‚Rahmen, Cadres‘, s. zu II, 57, 4. Vgl. zur Sache I, 61, 5, wonach allein vom Niederrhein 40 000 Mann nach Italien abgerückt waren; IV, 15 *viribus cohortium abductis Vitellius e proximis Nerviorum Tungrorumque pagis segnem numerum armis oneraverat*; c. 32 *vana illa castrorum spatia*.

pavescerent] s. zu III, 56, 10.

sibi] sc. esse. S. zu Z. 11.

robur] ‚eine Kerntruppe‘.

20. *Romanis*] Rhetorische Verallgemeinerung für *Flavianis*, denen eine derartige Diversion, wodurch die Legionen Germaniens am Rhein festgehalten wurden, allerdings zu statten kam.

21. *ingratum*] ‚unliebsam, unwillkommen‘.

cuius ambiguum fortunam Vespasiano inputaturos] sc. se esse, tam-

- 15 Magno cum adsensu auditus barbaro ritu et patriis execrationibus universos adigit. missi ad Canninefates, qui consilia sociarent. ea gens partem insulae colit, origine lingua virtute par Batavis; numero superantur. mox occultis nuntiis pellexit Britannica auxilia,
 5 Batavorum cohortes missas in Germaniam, ut supra rettulimus, ac tum Mogontiaci agentes. erat in Canninefatibus stolidae audaciae Brinno, claritate natalium insignis; pater eius multa hostilia ausus Gaianarum expeditionum ludibrium inpune spreverat. igitur ipso rebellis familiae nomine placuit inpositusque scuto more gentis et
 10 sustinentium umeris vibratus dux deligitur, statimque accitis Fri-

quam a duce Flavianarum partium, Primo Antonio, litteris missis ad bellum acti essent (s. zu c. 13, 10). Einen eventuellen unglücklichen Ausgang darf der Aufwiegler seinen Volksgenossen gegenüber nicht annehmen. Daher spricht er nur von der Möglichkeit eines schwankenden Kriegsglücks. Über die Bedeutung von *inputare* s. zu I, 38, 9 und III, 86, 9; über den Acc. c. Inf. im Relativsatze der Or. obl. s. zu III, 70, 21.

15. 1. *barbaro ritu*] Der altgermanische Eid wurde nicht nur bei Göttern, sondern auch bei Quellen, Hainen, Felsen, Körperteilen und Waffen geleistet. S. Jac. Grimm, deutsche Rechtsalt. S. 892.

patrius 'heimatlich', hier 'landesüblich'; vgl. A. XII, 34 *gentili quisque religioni obstringi*.

2. *adigit* 'vereidigt', wie auch c. 81, 7, ohne den Zusatz *iure iurando* (Caes. b. G. VII, 67, 1) oder *sacramento* (H. I, 55, 2) oder *in verba sua* (H. I, 76, 5), = *obstringit*. S. zu I, 55, 2.

Die Canninefaten wohnten westlich von den Batavern im unteren Teile des Rheindeltas bis zur Meeresküste und nördlich der Insel jenseit des Rheins. Die auf Inschriften häufigste Form des Namens ist Cannunefates.

consilia sociare, wofür sonst *consilia cum aliquo communicare* steht.

3. *colit*] für *incolit*.

4. *Britannica*] d. i. quae in Britannia egerant, oder ex Britannia accita. Vgl. c. 79 *adiuncta Britannica classe*. Es sind die 8 Bataverkohorten, die früher der vier-

zehnten Legion als leichte Truppe beigegeben waren.

5. *supra*] II, 69, 4. Vitellius hatte sie von Ticinum aus zurückgesandt.

6. *Mogontiacum* j. Mainz. *agentes*] s. zu III, 42, 7. *stolidae audaciae*] wie Curt. VI, 41, 2 *stolida audacia*.

7. *claritas natalium* 'erlauchte Abkunft', wie I, 49, 13.

8. *Gaianarum expeditionum*] vgl. G. 37 *ingentes Gaii Caesaris minae in ludibrium versae*; Agr. 13 *in . . . ingentes adversus Germaniam conatus* (Gaii Caesaris) *frustra fuisent*. Caligula machte einen verückten Scheinangriff auf Germanien, um demnächst schlankgebaute Gallier, die für Germanen (Bataver) ausgegeben wurden, im Triumphe als Kriegsgefangene aufzuführen. Suet. Cal. 43—47.

ludibrium 'Gaukelspiel'; s. III, 10. *ipso nomine*] Der bloße Name des Rom feindlichen Hauses gab schon einen Grund zur Beliebtheit des Waghalses ab.

9. *scuto*] Diese alte deutsche Sitte (Jac. Grimm, deutsche Rechtsalt. S. 234 fg.) war auch noch später bei den Franken und Goten üblich.

10. *sustinentium*] 'der Träger'. *vibratus* 'hin und hergeschwenkt', während er dreimal im Kreise herumgetragen wurde.

Die Friesen hatten ihre Wohnsitze an der Nordseeküste zwischen den Rheinmündungen, dem jetzigen Zuider-See und der Emsmündung. Sie wurden wohl als kühne Seelente herbeigeht, da der Angriff von der Seeseite her geschah.

suis (transrhenana gens est) duarum cohortium hiberna proxima occupatum Oceano inrumpit. nec providerant impetum hostium milites, nec, si providissent, satis virium ad arcendum erat: capta igitur ac direpta castra. dein vagos et pacis modo effusos lixas negotiatoresque Romanos invadunt. simul excidiis castellorum im-
minebant, quae a praefectis cohortium incensa sunt, quia defendi nequibant. signa vexillaque, et quod militum, in superiorem insulae partem congregantur duce Aquilio primipilari, nomen magis exercitus quam robur: quippe viribus cohortium abductis Vitellius e proximis Nerviorum Tungrorumque pagis segnem numerum 20 armis oneraverat.

11. *cohortium*] sc. Gallicarum nach c. 17 *Galliarum societatem* . . . *adfectabat captos cohortium praefectos in suas civitates remittendo*. Vgl. Z. 20 e *proximis Nerviorum Tungrorumque pagis*.

hiberna] ohne Zweifel an der Rheinmündung.

12. *occupatum*] statt der Lesart des Med. *occupata*. Zum Gebrauche des Supinums vgl. c. 23 *ut obpugnatum ultro legiones nostras venirent*.

Oceano] Abl. viae et itineris, wie I, 61 *Cottianis Alpibus Italiam inrumpere*; A. I, 63 *pars equitum lixore Oceani petere Rhenum iussa*; XIII, 54 *Frisii iuventutem saltibus aut paludibus, imbellem aetatem per lacus admoere ripae*. S. zu c. 77, 2.

14. *pacis modo*] wie c. 71 *ruinae modo*; A. XIII, 38 *in faciem pacis*.

effusos] sc. e castris, 'über Land gezogen'. Über das Hausieren der *lixae* (s. zu I, 49, 8) vgl. Liv. V, 8 *minus militum perit, quia praeter aegros lixarum in modum omnes per agros vicinasque urbes negotiabantur*.

15. *excidiis* . . . *imminebant*] wie III, 76, 'sie trachteten gierig nach Zerstörung'. Vgl. c. 17 *regno imminet*; Ov. met. I, 146 *imminet exitio vir coniugis, illa mariti*.

17. *signa vexillaque*] s. zu II, 18, 5. *quod militum*] sc. erat, wie A. XIV, 32 *quod peditum*; H. IV, 59 *quantum militum*; V, 23 *quod biremium*. Über den partitiven Gen. bei *quod* vgl. zu II, 44, 18; über die Ergänzung von *erat* s. zu III, 5, 8. — Unter *militum* sind übri-

gens Legionare zu verstehen, wie I, 16, 11, 59, 12.

superior pars ist der stromaufwärts nach der Gabelung des Rheins hin gelegene Teil.

18. *primipilari*] s. zu III, 70, 2.

20. Die Nervier, ein belgischer Volksstamm, waren an beiden Ufern der Sambre, zwischen Schelde und Maas, vornehmlich in den belgischen Provinzen Hennegau und Namur sesshaft.

Tungrorumque] statt der Lesart des Med. *germanorumque*. Dafs aber Tac. hier, wie fast alle Erklärer annehmen, die von Cäsar b. G. II, 4, 10. VI, 2, 3 mit dem Gesamt-namen *Germani cisrhenani* (*qui uno nomine Germani appellantur*) bezeichneten Volksstämme an der mittleren Maas in Namur und Luxemburg gemeint habe, ist schon deshalb nicht recht glaublich, weil er selbst G. 2 von den dahin gehörigen Tungrern (in der Gegend des jetzigen Tongres nördlich von Lüttich) sagt: *quoniam qui primi Rhenum transgressi Gallos expulerint, ut nunc Tunгри, tunc Germani vocati sint*; woraus doch hervorgeht, dafs jene Völkerschaften zu Tac. Zeiten nicht mehr unter dem Namen einbegriffen waren. Bedenkt man, dafs V, 21, 8 im Med. *germani* aus *Veraci* verschrieben ist, so erscheint die Vermutung, das handschriftliche *germanorum* möchte aus einer verstümmelten Lesart der Mutterhandschrift des Med., etwa [*tun*] *grorum*, entstanden sein, paläographisch wohl begründet. Die Tungrer werden

- 16 Civilis dolo grassandum ratus incusavit ultro praefectos, quod castella deseruissent: sese cum cohorte, cui praeerat, Canninefatem tumultum compressurum; illi sua quisque hiberna repererent. subesse fraudem consilio et dispersas cohortes facilius opprimi, nec
 5 Brinnonem ducem eius belli sed Civilem esse patuit, erumpentibus paulatim indiciis, quae Germani, laeta bello gens, non diu occulta-verant. ubi insidiae parum cessere, ad vim transgressus Canninefates Frisios Batavos propriis cuneis componit: directa ex diverso acies haud procul a flumine Rheno et obversis in hostem navibus,

neben den Nerviern auch c. 66 und c. 79 genannt, und an unserer Stelle ist es immerhin auffallend, daß neben den Nerviern, die in der folgenden Erzählung nicht weiter vorkommen, sondern erst c. 33 wieder erwähnt werden, gerade die Tungrer fehlen, von denen es doch sogleich wieder c. 16 heißt: *nec diu certo Tungrorum cohors signa ad Civilem transtulit.*

segnis 'lässig, untüchtig' ist das Gegenteil von *strenuus*, *promptus*.

16. 1. *grassandum ratus*] wie Liv. X, 14, 3.

incusavit ultro] 'er ging so weit, zu beschuldigen'; s. zu I, 7, 8.

2. *cui praeerat*] Über die Aufhebung der Or. obl. in dem einen integrierenden Teil derselben bildenden Relativsätze s. Draeger, Synt. § 151.

3. *tumultus* wie I, 68, 2 'Kriegslärm, Unruhen'; s. zu c. 13, 10.

subesse 'dahinterstecken', wie Nep. Them. 4 *subesse nihil doli*.

5. *patuit*] mit dem Acc. c. Inf.; s. zu III, 38, 9. Heraeus, lat. Schulgr. § 186, 3 b.

erumpere 'ans Licht dringen'; vgl. c. 32 *cetera dissimulans, quae mox erupere*. Liv. XXXIV, 61, 7.

7. *parum cedere* 'nicht recht verfangen, glücken'.

8. *proprium* est, quod alicui cum aliis non est commune. Bei Bildung einer germanischen Eidgenossenschaft behielten die Kontingente der einzelnen Volksstämme ihre besondere Formation bei und bildeten im Kampfe jedes für sich einen eigenen Schlachthaufen. Über die Bedeutung von *cuneus* vgl. zu V, 16, 3. So heißt es c. 23 *Batavi Transrhenanique ... sibi quae-*

que gens consistunt. Zu *cuneis componit* vgl. c. 66 *iuventute eorum per cohortes composita*; G. 6 *acies per cuneos componitur*. Wo übrigens die Walstatt war, giebt Tac. c. 15 mit den Worten an: *quod militum (erat), in superiorem insulae partem congregantur.*

directa] So nach den besten Handschriften statt der in den Wörterbüchern gewöhnlichen Form *directa*, wie c. 25 *derectam adversus Batavos aciem*; c. 58 *cum Romanae legiones contra derexerint*; V, 23 *derexit classem*; A. II, 45 *deriguntur acies*; VI, 34. H. II, 35 *vulnera derigebant*. Über die Auslassung von *est* s. zu I, 58, 5.

ex diverso] S. zu III, 5, 7.

9. *haud procul* etc.] S. zu c. 15, 17 *in superiorem insulae partem congregantur.*

et koordiniert den Abl. abs. des obwaltenden Umstandes mit der adverbialen Bestimmung *haud procul a flumine Rheno*; vgl. A. XIV, 47 *adeo ut Nero aeger valetudine et adulantibus circum, qui finem imperio adesse dicebant, si quid fato pateretur, responderit*; XV, 12 *ille interritus et parte copiarum apud Suriam relicta*; III, 11 *reo ... patronos petentiisque diversa excusantibus M. Lepidus et L. Piso et Livineius Regulus adfuerunt*. Übers. 'und so daß', eigl. 'und wobei'. Zu diesem aoristischen Gebrauche des Part. Pf. Pass. im Abl. abs. vgl. I, 2 *urbis incendiis vastata (est), consumptis antiquissimis delubris*; A. I, 35 *strictum obtulit gladium, addito acutiorem esse*. S. zu I, 20, 4. Draeger, Synt. § 209.

obversis in hostem] d. i. mit dem Vorderbug (*prora*) gegen das rechte

quas incensis castellis illuc adpulerant. nec diu certato Tungrorum 10
cohors signa ad Civilem transtulit, percussisque milites improvisa pro-
ditione a sociis hostibusque caedebantur. eadem etiam in navibus
perfidia: pars remigum e Batavis tamquam inperitia officia nauta-
rum propugnatorumque impediabant, mox contra tendere et pup-
pes hostili ripae obicere, ad postremum gubernatores centuriones- 15
que, nisi eadem volentis, trucidant, donec universa quattuor et
viginti navium classis transfugeret aut caperetur.

Clara ea victoria in praesens, in posterum usui; armaque 17
et naves, quibus indigebant, adepti magna per Germanias Gallias-
que fama libertatis auctores celebrabantur. Germaniae statim mi-
sere legatos auxilia offerentes: Galliarum societatem Civilis arte
donisque adfectabat captos cohortium praefectos suas in civitates 5

Rheinufer gerichtet. Gleich nach-
her wendet die batavische Buder-
mannschaft die Schiffe um und
schiebt sie mit dem Hinterdecke
vor das 'feindliche' d. i. das auf
der germanischen Seite gelegene
Ufer.

10. *adpellere* 'anlegen lassen'.

nec] Ziehe die Negation zum
Particip statt zum Verbum finitum,
wie c. 36 *nec diu cunctatus Hor-*
deonius nomine Vespasiani dedit
(donativum); c. 12, 9. S. zu I, 71, 8.
diu certato] wie A. XI, 10 *mul-*
tum certato; über diesen Gebrauch
des Abl. abs. vom Neutrum des
Part. s. Draeger, Synt. § 213, b.

11. *signa*] Wegen des Plur. vgl.
die Wendung *signa conferre*.
militēs] s. zu c. 15, 17.

13. *officia* 'die Dienstverrichtun-
gen', wie A. II, 23 *officia pruden-*
tium; Curt. IV, 14, 18.

nautae 'Matrosen'; *propugna-*
tores für *militēs classici* 'Seesoldaten'
(ἐπιβάται).

14. *impediabant*] Der Plural nach
pars, wie c. 23, 17. A. II, 24; vgl.
Draeger, Synt. § 29, b.

contra tendere] 'Gegenanstren-
gungen machen, entgegen arbeiten',
der Sache nach = 'sich offen wider-
setzen'; vgl. I, 28 *si contra tenderet*,
exitium metuens; A. III, 10 *contra*
Vitellius ac Veranicum ceterique Ger-
manicum comitati tendebant; Verg.
Aen. V, 27 *frustra cerno te tendere*
contra; Liv. XXXV, 51 *nequiquam*
contra Micythione et Xenoclide ten-

dentibus; XXXIV, 34 *cum adversus*
tendendo nihil moveret socios.

16. *nisi* 'außer' steht hier ad-
verbial ohne vorhergehende Negation,
die A. XV, 12 *se nisi victori-*
ribus immitte esse in immitte
versteckt liegt.

donec in der Bedeutung 'bis' bei
Tac. mit dem Konj. Pr. und Impf.
neben dem Ind. Pf.; bei Cic. nur
mit dem letztern im Sinne von
'bis endlich'. Heraeus, lat. Schulgr.
§ 208, 6. Schultz § 363.

17. *aut*] fast s. v. a. 'teils —
teils', wie c. 69, 71; s. zu II, 92, 9.

17. 1. *in praesens*] wie c. 58, 8;
Liv. XXX, 17, 1. S. zu II, 4, 6.

usui] statt *utilis* zur Vermeidung
der Koncinnität. Bemerke auch den
Chiasmus.

3. *Germaniae*] ein gesuchter Aus-
druck für *Germani*, falls dies letz-
tere Wort nicht von Tac. geschrieben
sein sollte, schon um mit dem
Ausdruck zu wechseln. Vgl. in-
dessen IV, 69 *scribuntur ad Treveros*
epistulae nomine Galliarum; A. I, 71.

4. *ars*] wie c. 30 *a legionariis*
peritia et arte praestantibus, 'Ge-
wandtheit, Geschick' (vgl. *iners*,
inertia), dann auch 'List', wie I, 5
ad destituendum Neronem arte magis
et impulsu quam suo ingenio tra-
ductus; V, 23 *nota arte ducum*.

5. *cohortium*] s. zu c. 15, 11.

suas] wie Cic. Cat. I § 32 *desi-*
nant insidiari suae domi consuli;
Liv. XXIX, 1 *Scipio suas res Sy-*
racusanis restituit.

remittendo, cohortibus, abire an manere mallent, data potestate; manentibus honorata militia, digredientibus spolia Romanorum offerrebantur. simul secretis sermonibus admonebat malorum, quae tot annis perpassi miseram servitutem falso vocarent. Batavos quamquam tributorum expertes arma contra communes dominos cepisse; prima acie fustum victumque Romanum. quid si Galliae iugum exuant? quantum in Italia reliquum? provinciarum sanguine provincias vinci. ne Vindicis aciem cogitent: Batavo equite protritros Aeduos Arvernosque; fuisse inter Verginii auxilia¹⁵ Belgas, vereque reputantibus Gallias suismet viribus concidisse. nunc easdem omnium partes, addito, si quid militaris disciplinae in castris Romanorum vigerit; esse secum veteranas cohortes, quibus nuper Othonis legiones procubuerint. servirent Suria Asiaque

6. *data potestate*] s. zu c. 16, 9.

8. *sermonibus*] sc. per internuntios habitis; also 'durch mündliche Verhandlungen'. S. zu II, 76, 2.

10. *quamquam*] beim Adjektiv; s. zu III, 2, 18.

11. *quid si*] rhetorische Steigerung in Frageform, wie c. 42 *quid si floreat vigeatque?* A. IV, 40. XI, 23. Agr. 3.

12. *iugum exuant*] wie Agr. 31 *exuere iugum potuere*; H. IV, 26 *si servitium exuissent*; vgl. Liv. XXXIV, 13, 9 *nationem rebellantem . . . iugum, quo se exiit, accipere rursus cogatis*. Gewöhnlicher als *exuere* 'sich entledigen' ist *excutere* oder *deicere* bei *iugum*.

quantum . . . reliquum] sc. esse; s. zu c. 14, 11. Zum Gedanken vgl. c. 54 *si populum Romanum continua civilium bellorum series et interna mala fregissent*.

provinciarum sanguine] non Italiae viribus.

13. *Vindicis*] im J. 68 n. Chr. S. zu I, 6, 12.

Batavo equite] Diese rednerisch wirksame Behauptung braucht gerade nicht auf historischer Quellenforschung zu beruhen.

14. *protritros*] 'niedergetreten, über den Haufen geritten'; daher bei Cic. *proteri* mit *conculcari* verbunden steht. Hier, wo die Folgen eines Reiterangriffs geschildert werden, ist es jedenfalls besser am Platze als II, 26, 1. Bemerke übrigens die schlaue Berechnung, mit

der Civ. so thut, als ob die Bataver zu den Galliern gehörten; s. zu c. 82, 17.

Aeduos] zwischen der oberen Loire und der Saône. Sie hielten nebst den Arvernern und Sequanern zu Vindex.

Arvernos] in der Auvergne im Nordwesten der Sevannen.

Über *L. Verginius Rufus* s. zu I, 6, 12. 8, 11.

15. *Belgas*] Treverer und Lingoner (c. 69). S. zu I, 8, 6.

reputantibus] s. zu II, 50, 11. Prammer schiebt unnützerweise *rem davor* ein. Bei Liv. steht öfters *vere aestimanti* (XXX, 22, 3).

vires 'Wehrkraft', wie c. 69, 11.

16. *easdem omnium partes*] Der Vorteil ihrer Lage gegen früher, sagt er, bestehe darin, daß jetzt alle der nämlichen d. i. der antirömischen Partei angehörten, wobei noch die militärische Ausbildung ihnen zu gute käme, die sich etwa bei den Römern in Kraft erhalten habe. *Addito* ('wzu noch käme') steht wie c. 16, 10 *certato*, und *si quid . . . vigerit* schwächt den Begriff *militaris disciplina* mit Berechnung auf die Zuhörer wieder ab.

17. *veteranas cohortes*] die 8 Bataverkohorten; s. c. 15, 5. 19. I. I, 59, 3. *quibus*] Dativ, wie A. I, 59 *sidi tres legiones, totidem legatos procubuisse*. *Procumbere* im Sinne von 'erliegen' ist ein poetisches Wort.

18. *nuper*] in der ersten Schlacht bei Bedriacum Mitte April 69 n. Chr. Vgl. II, 43, 11.

et suetus regibus Oriens: multos adhuc in Galliis vivere ante tributa genitos. [nuper] certe caeso Quintilio Varo pulsam e Germania 20 servitutum, nec Vitellium principem sed Caesarem Augustum bello provocatum. libertatem natura etiam mutis animalibus datam, virtutem proprium hominum bonum; deos fortioribus adesse. proinde arriperent vacui occupatos, integri fessos. dum alii Vespasianum, alii Vitellium foveant, patere locum adversus utrumque. sic in 25 Gallias Germaniasque intentus, si destinata provenissent, validissimarum ditissimarumque nationum regno imminebat.

At Flaccus Hordeonius primos Civilis conatus per dissimu- 18
lationem aluit: ubi expugnata castra, deletas cohortes, pulsum Ba-

19. *regibus*] Vgl. II, 82 *corpora militum aut Italiae sueta aut aestibus*; V, 15 *Germanos fluminibus suctos*; A. XIV, 27 *neque coniugiis suscipiendis neque alendis liberis sueti*; II, 44 *ut susceret militiae*; c. 52 *ut Tacfarinas lectos viros . . . disciplinae et imperis suesceret.*

ante tributa genitos] eine starke rhetorische Übertreibung, sintemal seit dem 7. Konsulate des Augustus (27 v. Chr.), wo derselbe den Census in Gallien einführte, 95 Jahre verflossen waren.

20. *nuper* ist ein negativer Begriff, der unserem 'es ist noch nicht gar lange her dafs' entspricht. In der That waren aber bereits 60 Jahre seit der Niederlage des Varus verflossen. Da nun Z. 18 *nuper* von einem Zeitraume von wenigen Monaten steht, so ist es wohl mit Prammer als Dittographie hier zu streichen.

21. *bello provocatum*] wie *bello lacessitum*. Welcher Kasus also?

22. *libertas* 'Freiheitssinn', *virtus* 'Mannessinn'; *mutus* 'sprachlos', wie Cic. de n. d. II § 133. Liv. VII, 4, 6. XXV, 13, 7.

adesse] s. zu III, 46, 11.

proinde wie c. 21, 8 'demgemäß, demnach, demzufolge' ist die folgende Partikel bei Aufforderungen.

24. *arripere* 'anpacken, anfallen', nach Vergils Vorgang Aen. IX, 13 *rumpe moras omnes et turbata arripe castra.*

vacui 'durch nichts gebunden,

unbehelligt' (nämlich von Krieg). S. zu III, 2, 11.

occupatos] domesticis discidiis belloque civili.

integer 'ungeschwächt'.

25. *fovere* 'anhängen'; s. zu I, 8, 9. III, 83, 2.

patere locum] 'habe man freies Feld (Spiel)'.

26. *intentus*] 'die Gedanken gerichtet, sein Augenmerk richtend', wie c. 51 *Vespasianus in Italiam resque urbis intentus*. Dagegen mit dem Dativ c. 69 *instruendo bello intentus*; c. 87, 3. V, 10, 7.

si . . . provenissent] ist als Konj. des Fut. ex. zu fassen und gehört zu *imminebat*. Ebenso steht *si* mit dem Konj. Plqpf. c. 25, 16. 69, 9. *Provenire* = *prosperere cedere*; vgl. zu III, 41, 14 und II, 16, 5.

validissimarum ditissimarumque] geht chiasmisch auf *Gallias Germaniasque*. Zur Sache vgl. c. 74 *penes quos aurum et opes*; A. XI, 18 *non ignarus (Gallos) dites et inbelles esse*; A. III, 46 *quanto (magis) pecunia dites et voluptatibus opulentos, tanto magis inbelles Aeduos evincite*.

27. *regno imminebat*] dem Sinne nach = *regnum appetiturus erat*; s. zu c. 15, 15. Auf den Gedanken ist der Leser durch c. 14 *occulato interim altiore consilio* schon vorbereitet.

18. 1. *At*] s. zu III, 13, 1.

dissimulatio d. i. *simulata inscientia*, 'Ignorierung, Nichtbeachtung'; vgl. c. 24 *dissimulatos Civilis conatus*. S. zu I, 26, 3.

tavorum insula Romanum nomen trepidi nuntii adferebant, Munium Lupercum legatum (is duarum legionum hibernis praecerat) egredi
 5 adversus hostem iubet. Lupercus legionarios e praesentibus, Ubios
 e proximis, Treverorum equites haud longe agentis raptim trans-
 misit, addita Batavorum ala, quae iam pridem corrupta fidem si-
 mulabat, ut proditis in ipsa acie Romanis maiore pretio fugeret.
 Civilis captarum cohortium signis circumdatus, ut suo militi recess
 10 gloria ante oculos et hostes memoria cladis terrentur, matrem
 suam sororesque, simul omnium coniuges parvosque liberos consi-
 stere a tergo iubet, hortamenta victoriae vel pulsus pudorem. ut
 virorum cantu, feminarum ululatu sonuit acies, nequaquam

3. *Romanum nomen*] eine seit Livius häufige Umschreibung des Volksnamens, wie III, 45 *Romani nominis odium*; A. I, 43 *subvenisse Romano nomini*.

adferre, wie schon bei Livius, 'melden'.

Munius Lupercus war vermutlich Kommandeur der XV. Legion, da Fabius Valens wahrscheinlich Legat der V. war, deren Adler den Feldzug nach Italien mitmachte (I, 61). Über sein späteres Schicksal s. c. 61.

4. *duarum legionum*] V. XV.

hibernis] d. i. castris Veteribus; s. zu Z. 19.

5. *e praesentibus*] 'die am Platze waren', nach c. 32, 15 kaum 5000 Mann. Die erste Legion in Bonn war nur noch 3000 Mann stark (c. 20, 7). Vgl. im folgenden *e proximis*; c. 31 *praefectus cohortis e victis*; c. 50 *Baebius Massa e procuratoribus Africae*. I, 31 (Longinus) *non ordine militiae, sed e Galbae amicis, fidus principi suo et desciscensibus suspectior erat*.

Ubios] Ihr Hauptort (*oppidum Ubiorum* A. XII, 27) hieß seit Gründung der Kolonie der jüngeren Agrippina zu Ehren Colonia Agrippinensis (j. Köln). S. zu I, 56, 9.

6. *proximi* 'die in der Nähe befindlichen', wie A. XIV, 34 *Suetonia quarta decuma legio cum vexillariis vicismanis et e proximis auxiliaries . . . erant*. S. zu Z. 5.

Treverorum] s. zu I, 53, 10.

agentis] s. zu III, 42, 7.

transmisit] Er ließ sie über die Waal nach der Bataverinsel übersetzen. Intransitiv steht das Verb. V, 19, 6. A. XIV, 29.

8. *ut maiore pretio fugeret*] 'damit die Fahnenflucht höheren Wert hätte'; vgl. I, 12 *cum . . . maiore praemio peccaretur*.

9. *signis*] s. zu I, 81, 3.

10. *ante oculos*] sc. esset. S. zu I, 21, 10.

12. *hortamenta . . . pudorem*] Der Plural *hortamenta* ist aus Liv. VII, 11, 6 entlehnt, welche Stelle überhaupt Ähnlichkeit mit der unsrigen hat; der Sing. zuerst bei Sall. Iug. 98, 7. Über die im Accusativ stehende Apposition zum ganzen Satze s. zu I, 44, 12. Die hier erwähnte Mafsregel war nicht bloß eine bei den Germanen allgemeine Sitte (G. 7. 8), die schon im Cimbernkrieg vorkommt; sie findet sich auch bei den alten Briten (Agr. 32. A. XIV, 34) und selbst bei den Thrakern (A. IV, 51) vor.

13. *cantu*] Damit ist wohl der *barditus* (G. 3) gemeint. Über diesen Kriegsgefang oder eigentlich Schildruf s. zu II, 22, 6.

ululatus ist der stehende Ausdruck für Weibergeheul, wie G. 7 *feminarum ululatus*; Verg. Aen. IV, 667 u. IX, 477 *femineo ululatu*; II, 487 *cavae plangoribus aedes femineis ululant*; Plin. ep. VI, 20, 14 *ululatus feminarum*.

sonuit acies] wie G. 3 *terrent trepidante, prout acies* (*barditu sonuit*).

par a legionibus cohortibusque redditur clamor. nudaverat sinistrum cornu Batavorum ala transfugiens statimque in nos versa. sed legio-
narius miles, quamquam rebus trepidis, arma ordinesque retinebat. Ubiorum Treverorumque auxilia foeda fuga dispersa totis campis palantur: illuc incubuere Germani, et fuit interim effugium legionibus in castra, quibus Veterum nomen est. praefectus alae Batavorum Claudius Labeo, oppidano certamine aemulus Civili, ne
interfectus invidiam apud populares vel, si retineretur, semina discordiae praerberet, in Frisios avehitur.

14. par] 'mit gleicher Stärke'. Vgl. Liv. IV, 37 *clamor indicium primum fuit, qua res inclinatura esset, excitator crebriorque ab hoste sublatu; ab Romanis dissonus, impar, segnius saepe iteratus prodidit pavorem animorum.*

nudaverat] Über das Plqpf. s. zu II, 5, 12. Draeger, Synt. § 27, b.

15. nos] statt *Romanos*, wie c. 67 *conterninam civitatem et nobis fidam.*

16. quamquam] s. zu III, 2, 18.

18. palari] hier 'umherstreifen', wie A. I, 30. Anders I, 68, 8 und anderswo.

illuc] statt in illos, wie c. 79, 6. II, 24, 5. III, 88, 19; s. zu II, 47, 7. Berger, lat. Stil. § 54.

incubere in der Bedeutung 'sich auf den Feind werfen' ist der Dichtersprache entlehnt; vgl. V, 18 *legiones a fronte incubuere*; A. II, 17 *incubuerat sagittariis.*

effugium 'Gelegenheit, Möglichkeit zu entkommen'; s. zu I, 43, 5.

19. Veterum] Der Gen. in dieser Verbindung noch A. IV, 69. XIV, 50. XV, 87; sonst gewöhnlich der Nom., während der prädikative Dativ nur von Adjektiven bei Tac. vorkommt (Nipperdey zu A. II, 16). *Vetera*, der Name des römischen Winterlagers auf dem Fürstenberge beim heutigen Xanten am linken Rheinufer unterhalb Wesel, hat demnach als Subst. zu gelten.

20. Claudius] Der Name Claudius kehrt bei den rheinischen und gallischen Provinzialen öfters wieder, ein Beweis, wie beliebt das An-

denken des gleichnamigen Kaisers dort war. Vgl. c. 13 *Claudius Paulus*; c. 33 *Claudius Victor*; c. 62 *Claudius Sanctus*; V, 22 *Claudia Sacrata mulier Ubia*; IV, 49 *Claudius Sagitta praefectus alae Petrianae* (s. zu I, 70, 14); I, 68 *Claudius Severus* (dux Helvetiorum); c. 69 *Claudius Cossus* (legatus Helvetiorum).

oppidanum certamen 'kleinstädtischer Parteikampf', d. h. wie er unter Kleinstädtern vorzukommen pflegt; vgl. A. XIV, 17 *oppidana lascivia* (im Gegensatz zu den Bewohnern des platten Landes); H. III, 57 *municipalem aemulationem bellis civilibus miscabant*; Cic. p. Planc. § 30 *quod dicitur Atinas factum a iuventute vetere quodam in scenicos iure maximeque oppidano*. Ähnliche Prägnanz der Bedeutung von Adjektiven s. A. I, 33 *accedebant muliebres offensiones novercalibus Liviae in Agrippinam stimulis*. Beide, sowohl Civilis als Labeo, waren wohl aus demselben Orte (*oppidum Batavorum* V, 19) gebürtig.

aemulus Civilis] Öfters verbindet Tac. nach Analogie des Griechischen (Krüger, gr. Spr. § 48, 12, 6) den objektiven Dativ mit einem persönlichen Verbalsubstantiv (s. zu I, 22, 10).

21. interfectus — si retineretur] Wechsel der Konstruktion.

invidiam] s. zu c. 14, 7.

semina] 'Zündstoff', wofür Cic. de off. II, 8, 29 sagt: *bellorum civilium semen et causa*.

22. in Frisios] Von dort entkam er nach Colonia Agrippinensis (c. 56).

- 19 Isdem diebus Batavorum et Canninefatium cohortes, cum iussu Vitellii in urbem pergerent, missus a Civile nuntius adsequitur. intumescere statim superbia ferociaque et pretium itineris donativum, duplex stipendium, augeri equitum numerum, promissa sane a Vitellio, postulabant, non ut adsequerentur, sed causam seditioni et Flaccus multa concedendo nihil aliud effecerat, quam ut acrius exposcerent, quae sciebant negaturum. spreto Flacco inferiorem Germaniam petivere, ut Civili iungerentur. Hordeonius adhibitis tribunis centurionibusque consultavit, num obsequium abnuentes vi coerceret; mox insita ignavia et trepidis ministris, quos ambiguus auxiliorum animus et subito dilectu suppletæ legiones angebant, statuit continere intra castra militem: dein paenitentia et arguentibus ipsis, qui suaserant, tamquam secuturus scripsit

19. 1. *Batavorum . . . cohortes*] Civilis hatte gleich beim Beginn der Unruhen die zu Mogontiacum stehenden 8 Bataverkohorten durch geheime Botschaft beschiedt (c. 15); ehe jedoch dieselbe zu ihnen gelangte, hatte ein auf die Nachricht von Vespasians Schilderhebung von Vitellius erlassener Befehl sie nach Rom (*in urbem*) gerufen (II, 97, 1). Auf dem Wege dahin ereilte sie nun der Sendbote des Civilis.

3. *intumescere*] 'brausten auf'. Dieselbe Metapher nach dem Vorgange von Liv. noch A. I, 38 *intumescere motu*.

ferocia] s. zu I, 79, 4.

4. *duplex stipendium*] Der tägliche Sold der römischen Linientruppen betrug vor Cäsar $\frac{1}{8}$ Denar = $5\frac{1}{8}$ Afs (Polyb. VI, 39, 12), seitdem 10 Afs (Suet. Caes. 26). Nipp. zu A. I, 17. Die Prätorianer bezogen 2 Denare (8 Sesterzen = $1\frac{1}{2}$ Mk.) Löhnung.

augeri equitum numerum] i. e. ut ex cohortibus plures in equitum numerum allegerentur maiora stipendia meritari. — Bemerkte die Koordinierung des Acc. c. Inf. Pass. mit den vorhergehenden Accusativen.

5. *causam seditioni*] Über diesen Dativ beim Subst. abstr. s. zu I, 67, 4. Draeger, Synt. § 53. — Bemerkte den Wechsel zwischen dem appositiven Acc. und dem Absichtssätze.

7. *inferiorem Germaniam*] Diese

Provinz reichte südlich bis zur Nahe (*Nava*).

8. *adhibere*, wie Caes. b. G. I, 20, absolut '(zur Beratung) hinzuziehen'.

10. *ignavia*] Über seinen Charakter s. I, 9, 2. 56, 3.

ministri] 'die Untergebenen'. Vgl. zu c. 14, 4.

11. *subito dilectu*] s. zu c. 14, 3. *suppletæ legiones*] Über den häufigen Gebrauch des Part. Pf. Pass. statt des Verbalsubstantivs vgl. Draeger, Synt. § 210, 2. Ebenso c. 19 *Galliae aspernantes*, *Rhenus . . . viz navium patiens*; c. 27 *mixtus obsequio furor*. Selten bei Cicero, wie in Pis. § 85 *nemo dubitabat, quin violati hospites, legati necati, fana vexata hanc tantam efficerent vastitatem*.

12. *intra castra*] zu Mogontiacum (leg. IV. XXII), zu Bonna (leg. I), zu Novaesium (leg. XVI), zu Vetera (leg. V. XV).

paenitentia et arguentibus] Koordination verschiedenartiger Ablative, wie c. 68 *ferocia aetatis et pravis impulsoribus*.

13. *tamquam secuturus*] 'mit der Angabe nachkommen zu wollen'. Vgl. c. 25 *tamquam a Mogontiaco legiones sequerentur*. Gewöhnlich verbindet Tac. das eine Meinung oder Angabe ausdrückende *tamquam* mit dem Konj. (s. zu I, 8, 9), hier sowie A. VI, 36 *subdito rumore tamquam Mesopotamiam invasurus*, XII, 49 *tamquam reciperturus Armeniam* mit dem Part.

Herennio Gallo legionis primae legato, qui Bonnam obtinebat, ut arceret transitu Batavos; se cum exercitu tergis eorum haesurum. 15 et opprimi poterant, si hinc Hordeonius, inde Gallus motis utrimque copiis medios clausissent. Flaccus omisit inceptum aliisque literis Gallum monuit, ne terreret abeuntes: unde suspicio sponte legatorum excitari bellum cunctaque, quae acciderant aut metuebantur, non inertia militis neque hostium vi, sed fraude ducum 20 evenire.

Batavi cum castris Bonnensibus propinquarent, praemisere, 20 qui Herennio Gallo mandata cohortium exponeret. nullum sibi bellum adversus Romanos, pro quibus totiens bellissent: longa atque irrita militia fessis patriae atque otii cupidinem esse. si nemo obsisteret, innoxium iter fore: sin arma occurrant, ferro 5 viam inventuros. cunctantem legatum milites perpulerant, fortunam proelii experiretur: tria milia legionariorum et tumultuariae

Fut. Act.; H. I, 48, 14 *tamquam* . . . *furatus*, III, 51 *distulerant tamquam maiora meritum*, IV, 32 *tamquam ad socium partium scriptae*, A. XIII, 20 *tamquam Agrippinae gratia provecum* mit dem Part. Perf. Pass.; H. IV, 20 *tamquam petita pace*, A. XIII, 43 *tamquam satis expleta ultione* sogar mit dem Abl. abs.

14. *Bonnam*] j. Bonn. Das Standlager befand sich etwas nördlich von der Stadt beim Wichelshofe.

15. *transitu*] per agrum Bonnesem ripamque Rheni in insulam Batavorum. Übers. 'am Durchmarsche'.

haerere 'sich fest anhängen, fest sitzen' mit dem Dativ, wie A. II, 14 *haerentia corpori tegmina*; XIV, 4 *pectoris haerens*; H. IV, 23 *pleraque telorum turribus pinnisque moenium irrita haerebant*; Liv. II, 6 *duabus haerentes hastis*; XXIII, 9 *osculo haerens*; Instin. XXIX, 4 *lateri eius haerentes*. So schon Hor. od. III, 24, 54 *equo haerere*, während Cic. p. Dei. § 28 *in equo haerere* sagt. Übers. *tergis eorum haesurum* 'er werde ihnen auf dem Nacken sitzen'.

16. *et* steht vor dem Prädikatsverbum bestätigend = 'und wirklich'; vgl. c. 72, 10. Nägelsbach, lat. Stil. § 192, 2, a.

17. *inceptum*] Der Sing. des Part. im Neutr. (wie A. I, 19. XV, 36)

als Subst. von einem politischen oder militärischen Unternehmen neben dem Plur. H. I, 89, 9. A. VI, 32. Vom Vorhaben des Autors nur der Sing. A. IV, 33. VI, 22 nach Sall. Cat. 7, 7. lug. 4, 9. 42, 5.

18. *unde* s. zu III, 2, 9. I, 19, 1.

sponte] s. zu III, 16, 6.

19. *metuebantur*] Was wird hier im Deutschen hinzugesetzt?

20. 1. *propinquarent*] s. zu III, 82, 9.

4. *irrita*] 'fruchtlos' mit Bezug auf die vergeblich von dem Kriegsdienst erhofften pekuniären und sonstigen Vorteile.

5. *innoxius* 'harmlos'; vgl. c. 58 *sine noxa paenitentiam*.

arma 'Waffenmacht', wie I, 76, 9. A. I, 1 u. 8. Schon bei Nep. Hann. 11, 7; Liv. IX, 9, 19.

6. *perpulerant*] Über das Plqpf. s. zu II, 5, 12. Der bloße Konj. steht bei *perpellere* und *pangere* (A. XII, 15) nach Analogie der Verben des Antreibens und Forderns. Außer den Stellen bei Draeger, Synt. § 144 vgl. c. 64 *postulamur a vobis . . . detrahatis*; A. II, 40 *hortatur, adeant*; c. 72 *oravit, exueret ferociam*; III, 16 *oro . . . consulatis*; IV, 74 *efflagitabant . . . facerent*.

7. *tumultuariae*] 'eilig zusammengeraffte'; vgl. c. 66, 5. A. I, 56. XV, 3.

- Belgarum cohortes, simul paganorum lixarumque ignava sed procax ante periculum manus omnibus portis prorumpunt, ut Batavos numero in pares circumfundant. illi veteres militiae in caecos congregantur, densi undique et frontem tergaque ac latus tuti; sic tenuem nostrorum aciem perfringunt. cedentibus Belgis pellitur legio, et vallum portasque trepidi petebant. ibi plurimum cladis: cumlatae corporibus fossae, nec caede tantum et vulneribus, sed ruina et suis plerique telis interiere. victores colonia Agrippinensium vitata nihil cetero in itinere hostile ausi, Bonnense proelium excusabant, tamquam petita pace, postquam negabatur, sibi met ipsi consulaissent.
- 21 Civilis adventu veteranarum cohortium iusti iam exercitus ductor, sed consilii ambiguus et vim Romanam reputans, cunctos, qui aderant, in verba Vespasiani adigit mittitque legatos ad duas legiones, quae priore acie pulsae in Vetera castra concesserant, ut idem sacramentum acciperent. redditur responsum, neque proditoris neque hostium se consiliis uti; esse sibi Vitellium principem; pro quo fidem et arma usque ad supremum spiritum reten-

8. *Belgarum*] d. i. Nerviorum et Tungrorum (c. 15. 16).

pagani 'Bauern, Landvolk', wie II, 14 *pars classicorum mixtis paganis. ignava sed procax*] vgl. II, 23 *ut quisque animo ignavus, procax ore*; c. 87 *procacissimis licarum ingemis*.

9. *portis*] s. zu c. 77, 2.

prorumpunt] statt der Lesart des Med. *rumpunt*, wie c. 34 *omnibus portis prorumpunt*. Anders ist A. II, 17 *illa rupturus*, wo *rumpere* wie öfters absolut im Sinne von *perrumpere* gebraucht ist. Über den Plural s. zu c. 16, 14.

10. *vetus* 'ergraut' mit dem Gen. nach Analogie von *peritus*; vgl. c. 76 *veterem expertumque belli*; A. I, 20 *vetus operis ac laboris*; VI, 12 *scientiae caerimoniarumque vetus*; c. 50 *vetus regnandi*. Draeger, Synt. § 71, a.

cuneos] hier wie II, 42, 11. V, 16, 3. A. I, 51. G. 6. 7 '(dichte) Kolonnen' im Gegensatz zur Linienaufstellung, oder in allgemeinerem Sinne 'Schlachthaufen', wie c. 16, 8.

11. *densi* 'dicht geschlossen' im Gegensatz zu *tenuem aciem*.

frontem] statt *a fronte*. S. zu c. 12, 8.

13. *clades* 'Verlust an Toten'.

14. *cumulatus* 'überfällt'.

15. *ruina et suis . . . telis*] *ἔσθ' δὲα δβοῖς* für *in sua tela ruendo*; s. Draeger, Synt. § 243.

Agrippinensium] s. zu c. 18, 5.

16. *vitata*] um nicht mit der starken Besatzung anzubinden. Ebenso c. 70 *vitato Mogontiaco*.

ceterum unklassisch und ungenau statt *reliquum* 'der fernere', da es sich um den Rest des Marsches handelt.

17. *tamquam*] 'mit der Angabe dafs'; s. zu c. 19, 18.

sibimet consulere 'sich selber helfen, zur Selbsthilfe schreiten'.

21. 1. *iustus* 'regelmäßig, ordentlich'; vgl. A. XIV, 32 *ducentos sine iustis armis misit*.

2. *consilii ambiguus*] wie II, 83, 6. Über den Gen. relationis s. Draeger, Synt. § 71, b. *Ambiguum* est quod in ambas partes animo agitur. *vis* 'Übermacht', wie c. 69, 1.

3. *in verba . . . adigit*] 'läßt dem Huldigungseid schwören' wie c. 59, 13. S. zu II, 14, 1.

4. *priore acie*] in superiore parte insulae instructa (c. 18).

5. *sacramentum accipere* wie II, 6, 1 s. v. a. *in verba iurare*.

7. *pro quo*] = *et pro eo se*.

turos: proinde perfuga Batavus arbitrium rerum Romanarum ne ageret, sed meritas sceleris poenas expectaret. quae ubi relata Civili, incensus ira universam Batavorum gentem in arma rapit; 10 inunguntur Bructeri Tencterique et excita nuntiis Germania ad praedam famamque.

Adversus has concurrentis belli minas legati legionum Munius 22 Lupercus et Numisius Rufus vallum murosque firmabant. subversa longae pacis opera haud procul castris in modum municipii exstructa, ne hostibus usui forent. sed parum provisum, ut copiae in castra conveherentur: rapi permisere. ita paucis diebus per licen-

8. *proinde*] s. zu c. 17, 23.

arbitrium agere 'das Schiedsrichteramt üben' oder 'den Oberrichter spielen'. Vgl. A. XIII, 14 *quis* (sc. rebus) a *Claudio impositus velut arbitrium regni agebat* d. i. 'er spielte den unumschränkten Gebieter (den Vicekaiser)'; XIII, 36 *quid si honorem per quinquennium agitent?* Liv. XLIV, 15 *Rhodiis nunc toto in orbe terrarum arbitria belli pacisque agere*; Curt. VI, 3, 19 *non est ausus ipse agere arbitria victoriae*; VIII, 4, 34 *victoriae arbitrium agis*. Anders Liv. XXIV, 45 *libero aequoque arbitrio agere*.

9. *expectare* 'gewärtig sein', wie c. 57, 10.

11. Die Bructerer wohnten zwischen der Lippe und oberen Ems im späteren Stifte Münster, nördlich von den zwischen Rhein, Lippe und Ruhr selbsthaften Tenctëren.

ezeire 'aufrufen, aufbieten'.

Germania] transrhenaana.

ad hier = *μετά* mit dem Acc.

'um zu holen'.

22. 1. *concurrentis*] Acc. Plur. *Concurrere* bedeutet hier 'zugleich zum Vorschein kommen, zusammenreffen'.

2. *Numisius Rufus* scheint nach c. 59 (vgl. mit c. 57 und 62) Legat der XVI. Legion gewesen zu sein. Wie es kam, daß er damals im Lager zu Vetera sich befand, ist aus dem Berichte von Tac. nicht ersichtlich.

3. *opera* 'die Bauten' der Lagerstadt, der sogen. *procestria*, wo die Vorrathshäuser und Buden der *negotiatores* und *lixae* standen.

in modum municipii] 'wie ein

römisches Landstädtchen', weil römische Bürger sich dort nieder gelassen hatten; s. zu I, 67, 11.

4. *forent*] wie Z. 8; c. 25, 12. S. zu III, 5, 1.

copiae 'Vorräte', besonders an Lebensmitteln, wie I, 68, 9. G. 30. Das Wort ist als Subjektsacc. zu *rapi* zu ergänzen, wie an vielen anderen Stellen des wortkargen Schriftstellers dergleichen Ergänzungen nötig sind. Vgl. c. 59 *in eadem verba adigit . . . qui detractaverant* (in verba Galliarum adigi); c. 79 *Civilis illuc intenderat . . . sed tristis nuntius avertit* (eum); c. 82 *ut super rebus imperii consuleret* (deum); II, 45 *nec apud duces Vitellianos dubitatum, quominus pacem concederent. . . ea res haesitationem attulit ignaris adhuc, an impetrassent* (pacem), c. 62 *Fonteium Capitonem corruptum, seu quia corrumpere* (eum) *nequiverat, interfecit*; V, 3 *fortuitum iter incipiunt; sed nihil aequae quam inopia aquae fatigabat* (eos); A. I, 20. IV, 11. VI, 21. Joh. Müller, Beitr. zur Krit. Heft II S. 43. Zur Bedeutung von *rapere* = *raptum capere* vgl. III, 50 *nec pecuniam aut frumentum providerant, et festinatio atque aviditas praepediebant, dum, quae accipi poterant, rapiuntur*; I, 31, 3. IV, 33, 4. 37, 4. S. zu I, 38, 12. Zum Acc. c. Inf. *rapi* vgl. I, 47 *concedi corpora sepulturae cremarique permisit*; II, 10 *dari tempus, edi crimina censebant*; Liv. II, 5 *bona regis reddi censuerunt*. Nipperdey zu A. I, 74.

5. *licentia* 'Unfug', dem Sinne nach s. v. a. 'wüste Wirtschaft'.

- tiam absumpta sunt, quae adversus necessitates in longum suffecissent. Civilis medium agmen cum robore Batavorum obtinens utramque Rheni ripam, quo truculentior visu foret, Germanorum catervis complet, adsultante per campos equite; simul naves in
 10 adversum amnem agebantur. hinc veteranarum cohortium signa, inde depromptae silvis lucisque ferarum imagines, ut cuique genti inire proelium mos est, mixta belli civilis externique facie obstupescerant obsessos. et spem obpugnantium augebat amplitudo valli, quod duabus legionibus situm vix quinque milia armatorum [Romanorum] tuebantur; sed lixarum multitudo turbata pace illuc congregata et bello sinistra aderat.
- 23 Pars crastorum in collem leniter exsurgens, pars aequo adibat. quippe illis hibernis obsideri premique Germanias Augustus crederat, neque umquam id malorum, ut obpugnatum ultro le-

6. *necessitates* 'Nöte, Notstand'; vgl. Suet. Caes. 68 *famem et ceteras necessitates tolerabant*.

in longum, adverbial von der Zeit gebraucht, ist unklassisch, wie c. 79 *nec in longum quies militi data*; A. I, 69. V, 2. XI, 20. XIV, 4. *suffecissent*] s. Schultz § 344 A. 6. Heraeus, lat. Schulgr. § 180, 2 Anm. 2.

7. *medium agmen*] inter Germanorum catervas via militari incedens.

9. *adsultante*] ad castra; s. A. XI, 31.

10. *in adversum amnem*] statt des gewöhnlichen *adverso amne*.

agebantur] sc. remis. S. zu V, 23, 2. *hinc . . . inde*] 'an diesem — an jenem Punkte', wie A. XIII, 38. XV, 11, 29.

11. *ferarum*] luporum, ursorum, aprorum. G. 7 *effigies et signa quaedam detracta lucis in proelium ferunt*.

12. *belli civilis*] in Bezug auf die römischen Feldzeichen und Waffen der Bataverkohorten.

facies 'Erscheinung, Bild'. S. zu II, 89, 11.

14. *situm*] s. zu III, 72, 16.

armatorum] ist, nachdem *duabus legionibus* eben vorausgegangen, allein schon ein genügender Gegensatz zu der kriegsunfähigen Masse der *licae* und *negotiatores* (c. 20, 8), die keine Rüstung trugen.

15. *congregata et bello sinistra*] Statt des logischen Verhältnisses

der Subordination hat Tac. die Koordination durch et gewählt, wie A. XV, 51 *postremum lentitudinis eorum pertaesa et in Campania agens*; c. 59 *immothis his* (Piso) *et paululum in publico versatus*. Über den Dat. bello bei *ministra* 'wendbar' (wie I, 88, 5. A. XV, 29) s. zu I, 22, 10.

23. 1. *in collem*] 'den Abhang hinauf bei *exsurgere*, wie II, 14, 10. Über *collis* 'Abhang' s. zu III, 71, 3.

leniter] der eigentliche Ausdruck von sanft ansteigendem Terrain; vgl. Caes. b. G. VII, 19 *collis erat leniter ab infimo acclivis*; II, 29.

exsurgens] Das Part. wechselt mit dem Abl. *viae aequo* 'auf ebenem Terrain' (s. zu c. 77, 2) im Gegensatze ab. Vgl. Draeger, Synt. § 233, 5.

adibatur] 'war zugänglich', wie III, 71, 12.

2. *obsideri* = *πολιορκισθαι*, 'im Belagerungszustande, in Schach gehalten werden'; vgl. Nep. Pel. 1, 3 *satius ducebant eos* (Thebanos) *obsideri quam liberari*. Das Lager war eben nur als Ausfallsthor nach Germanien errichtet.

3. *id*] sc. fore. S. zu III, 60, 16. *obpugnatum ultro legiones*] nach Analogie von *liberari obsidio legiones* (A. XV, 14). Übrigens kommt das Verbum auch sonst mit einem Personalobjekt vor, wie Caes. b. G. I, 44 *ad se oppugnandum*. Über *ultro* s. zu I, 7, 8.

giones nostras venirent; inde non loco neque munimentis labor additus: vis et arma satis placebant. Batavi Transrhenanique, quo⁶ discreta virtus manifestius spectaretur, sibi quaeque gens consistunt, eminus lacescentes. post ubi pleraque telorum turribus pinnisque moenium irrita haerebant et desuper saxis vulnerabantur, clamore atque impetu invasere vallum, adpositis plerique scalis, alii per testudinem suorum, scandebantque iam quidam, cum gladiis et armorum incussu praecipitati sudibus et pilis obruuntur, praeferoce¹⁰ initio et rebus secundis nimii. sed tum praedae cupidine adversa quoque tolerabant; machinas etiam, insolitum sibi, ausi; nec ulla ipsis sollertia: perfugae captivique docebant struere materias in modum pontis, mox subiectis rotis propellere, ut alii¹⁵ superstantes tamquam ex aggere proliarentur, pars intus occulti muros subruerent. sed excussa ballistis saxa stravere informe opus, et crates vineasque parantibus adactae tormentis ardentis hastae,

4. *inde* in kausalem Sinne = *ideo* selten; vgl. Liv. I, 32, 3. XXXVII, 28, 6. *labor additus*] Reminiscenz aus Verg. georg. I, 150 *mox et frumentis labor additus*.

5. *satis placebant*] Brachylogie für *satis esse placebat* oder *videbatur* ('denchte'); vgl. c. 59 *legatos vinciri satis visum*.

Transrhenani] Frisii, Bructeri, Tenoteri (c. 15, 21).

6. *sibi quaeque*] für *pro se quaeque*, dem Sinne nach = *propriis cuneis* (c. 16, 8). Vgl. I, 13 *sibi quisque tendentes*; III, 71 *sibi quisque auctor*; V, 13, 10.

8. *irrita*] 'ohne Wirkung'; s. zu c. 20, 4.

haerebant] s. zu c. 19, 15.

10. *gladiis*] für *gladium ictu*.

11. *armorum*] d. i. scutorum. Vgl. c. 29 *propellere umbone*; Liv. V, 47 *Gallum umbone ictum deturbat*.

12. *praeferoce*] 'unbändigen, ungestümen Mutes', wie c. 32 *praeferoce ingenio*; A. IV, 60 *praeferoce et insidiis opportunum*; vgl. V, 19 *Germani prosperis feroces*.

nimius] d. i. elati, 'sich überhebend, maßlos'; vgl. c. 80 *nimius commemorandis, quae meruisset*; I, 35, 5 *nimius verbis*; s. zu III, 75, 3.

tum 'jetzt, in diesem Falle', wie c. 26, 8 *tunc*.

13. *insolitum sibi*] 'ein ihnen ungewohntes Ding'. Über den substantivischen Gebrauch des Adj. im Neutr. Sing. s. zu I, 18, 2.

Über das Pron. refl. in der Apposition s. zu I, 64, 15.

14. *nec adversativ*, wie c. 26, 10, 28, 8, 84, 17. Nägelsbach, lat. Stil. § 192, 3, d.

sollertia 'Geschick, Anstelligkeit'. *struere* eigentlich 'schichten' (s. zu II, 22, 8), hier für *construere*.

15. *materias*] 'Bauholz'; der Plur. wie V, 20 *caedendis materiis*. Vgl. Nipperdey zu A. I, 35.

pons 'Fallbrücke' für *pons versatilis* (bei Veg. IV, 21 *sambuca* genannt).

16. *pars*] mit dem Plural verbunden; s. zu c. 16, 14.

intus] d. i. in turri.

17. *ballistis*] Diese Wurfgeschütze entsprechen unsern Mörsern; sie warfen schwere Steine, Pechtöpfe und glühende Kugeln in einem Winkel von 45°. Das Genauere s. bei Rüstow und Köchly, Gesch. d. gr. Kriegswesens S. 378 fgg.

opus] 'Bau'; s. zu II, 21, 3.

18. *crates vineasque*] s. zu II, 21, 13. *adactae*] vgl. Caes. b. G. IV, 23 *uti in litus telum adigi posset*; b. c. III, 51 *ut telum tormento missum adigi non posset*.

tormentis] Der Gattungsname statt der Species *catapultae*, durch welche Brandpfeile (*falaricae*) und brennende Balken mit geringer Elevation oder in horizontaler Richtung geschleudert wurden. Ballisten und Katapulten werden A. XII, 56 zusammengestellt.

utroque ipsi obpugnatores ignibus petebantur, donec desperata vi
 20 verterent consilium ad moras, haud ignari paucorum dierum inesse
 alimenta et multum inbellis turbae; simul ex inopia proditio et
 fluxa servitiorum fides ac fortuita belli sperabantur.

24 Flaccus interim cognito castrorum obsidio et missis per
 Gallias, qui auxilia concirent, lectos e legionibus Dillio Voculae
 duoetvicensimae legionis legato tradit, ut quam maximis per ripam
 itineribus celeraret, ipse navibus *vectus* invalidus corpore, invisus
 5 militibus. neque enim ambigue fremebant emissas a Mogontiaco
 Batavorum cohortes, dissimulatos Civilis conatus, adsciri in soci-
 tatem Germanos: non Primi Antonii neque Muciani ope Vespasia-
 num magis adolevisse. aperta odia armaque palam depelli: fraudem
 et dolum obscura eoque inevitabilia. Civilem stare contra, struere
 10 aciem: Hordeonium e cubiculo et lectulo iubere, quidquid hosti
 conducatur. tot armatas fortissimorum virorum manus unius senis
 valetudine regi: quin potius interfecto proditore fortunam virtu-
 temque suam malo omine exsolvent. his inter se vocibus

19. *desperare* mit dem Acc. 'aufgeben'.

20. *vertere consilium ad moras* 'sich aufs Zuwarten verlegen, sich zum Zuwarten entschließen'.

22. *fluxa servitiorum fides* 'die Wandelbarkeit der Sklaventreue'; s. zu II, 75, 3. Gemeint sind vorzugsweise die Trofsknechte (*calones* c. 60); s. zu I, 49, 3 und II, 87, 5. Über *servitia* vgl. zu III, 84, 20.

24. 2. *lectos e legionibus* d. i. vexillarios legionum IV. XXII.

3. *per*] s. zu III, 21, 10.

4. *navibus vectus*] Der Legat sollte rheinabwärts marschieren; Flaccus selbst fuhr zu Schiffe, da er kränklich den Fatiguen des Marsches und bei den Soldaten mißliebige etwaigen Unbotmäßigkeiten oder Insulten sich nicht aussetzen wollte. Ohne daß vorher seines Aufbruchs von Mainz Erwähnung geschieht, kann seine Ankunft im Lager zu Bonn (c. 25) nicht wohl vorausgesetzt werden. Der Plural *navibus* steht hier, wie immer, wenn dabei an ein kleines Schiffsgeschwader zu denken ist; vgl. c. 49 *petita navibus Gallia*; V, 22 *navibus remeabat*; Cic. ad fam. XV, 3, 2 (M. Bibulus) *navibus profectus erat*; Caes. b. c. II, 24 *Curio Marcum Uticam navibus praemittit*; III, 101 *Cassius ad Messanam navibus ad-*

volavit; Liv. XXVI, 17 *cum Tarracnem navibus venisset*; Vell. II, 45 *cum per Tiberim subiret navibus*. — Über die Auslassung von *est* s. zu I, 58, 5.

invalidus] Er litt am Podagra; s. zu I, 9, 2 und 88, 8. Damit stimmt auch die Äußerung der murrenden Soldaten: *Hordeonium e cubiculo et lectulo iubere* etc.

5. *neque enim*] Die Negation bezieht sich aufs Adverb, was auffällt. *emissas*] 'herausgelassen', nicht 'herausgesandt'.

6. *adsciri*] d. i. assumi 'aufgenommen, berufen werden'; s. zu III, 52, 11.

8. *adolescere* 'groß werden, emporkommen'. S. Heraeus, lat. Schulgr. § 84, 1 a.

9. *obscurus* hier 'unsichtbar, versteckt', wie A. IV, 1 u. 5.

stare ... struere] Über das kumulative und steigende Aeyndeton s. zu II, 70, 15.

12. *quin*] s. zu III, 66, 17.

18. *his inter se vocibus*] Brachylogie für *his vocibus inter se iactis*. In dieser Wortstellung vertritt der adverbiale Ausdruck den Begriff eines Adjektivs wie *mutuis*. Vgl. c. 37 *magnis in vicem cladibus*; I, 65 *multae in vicem clades*; G. 37 *multa in vicem damna*; Liv. III, 71, 3 *multis in vicem cladibus fessi*; IX, 3, 4 *his in vicem sermonibus*. Mehr bei Fabri zu Liv. XXI, 36, 6.

instinctos flammavere insuper adlatae a Vespasiano literae, quas Flaccus, quia occultari nequibant, pro contione recitavit vincetosque, 15 qui attulerant, ad Vitellium misit.

Sic mitigatis animis Bonnam, hiberna primae legionis, ven-25 tum. infensior illic miles culpam cladis in Hordeonium vertebat: eius iussu directam adversus Batavos aciem, tamquam a Mogontiaci legiones sequerentur; eiusdem proditione caesos, nullis supervenientibus auxiliis: ignota haec ceteris exercitibus neque imperatori suo nuntiari, cum adcurso tot provinciarum extingui repens perfidia potuerit. Hordeonius exemplares omnium literarum, quibus per Gallias Britanniamque et Hispanias auxilia orabat, exercitui recitavit instituitque pessimum facinus, ut epistulae aquiliferis legionum traderentur, a quis ante militi quam ducibus legebantur- 10 tum e seditiosus unum vinciri iubet magis usurpandi iuris, quam quia unius culpa foret. motusque Bonna exercitus in coloniam Agrippinensem, adfluentibus auxiliis Gallorum, qui primo rem Ro-

14. *instinctus* 'erhitzt'; vgl. A. II, 46. Agr. 35.

15. *pro contione*] wie III, 9 *recitatae pro contione epistulae*; IV, 32 *lectae pro contione victoribus*. Anders A. I, 44 *stant pro contione* ('als Versammlung') *legiones*. Beides drückt unser 'beim Appell' aus.

16. *qui attulerant*] ohne Dativ wie auch in der ähnlichen Stelle c. 75, 8.

25. 2. *illic*] d. i. qui illic agebat. Vgl. II, 16 *Liburnicarum ibi navium*; V, 14 *memoria prosperarum illic rerum*. Draeger, Synt. § 23. Berger, lat. Stil § 53, d.

3. *derectam*] s. zu c. 16, 8.

tamquam 'unter der Voraussetzung dafs'; s. zu I, 8, 9.

4. *supervenire* 'darüber hinzukommen' ist in diesem Zusammenhang s. v. a. 'zu Hilfe kommen'. Denn durch die rechtzeitige Dazwischenkunft der vorangesetzten Verstärkungen wäre die Niederlage bei Bonn (c. 20) abgewendet worden. Umgekehrt heißt es c. 54 *super-ventu legionis caesi victores*.

6. *adcurso* 'rasche Beihilfe', wie c. 77 *fortissimi cuiusque adcurso recuperatum pentem*; III, 16 *plurimum adcurso versa fortuna*.

repens 'im Keime, in der Entstehung', s. zu I, 23, 1.

7. *exemplares ἀπόγραφα* 'Kopieen',

statt der gewöhnlichen Form *exemplaria*; vgl. Fronto ep. ad Anton. II, 5 *exemplares eorum excerptorum nullos feci*.

9. *instituit pessimum facinus* 'er führte das grundschiele Verfahren ein'.

epistulae] ad ipsum scriptae ipsique reddendae.

aquiliferis . . . traderentur] apud signa in principiis collocata asservandae et pro contione recitandae. Spartian. Pescenn. Nig. 4 *misi litteras recitandas ad signa*.

11. *usurpandi iuris*] wie c. 42 *depellendi periculi*. Diese Verwendung des Gen. des Gerundivs entspricht dem griechischen, insonderheit thukydeideischen Sprachbranche, durch τῷ mit dem Inf. den Zweck, dem etwas dient, oder die Bestimmung, die etwas hat, zu bezeichnen (Krüger gr. Spr. § 47, 22 A. 2. Curtius gr. Schulgr. § 574, 3 A.) Damit ist bei Tac. meist ein Kausal- oder Finalsatz oder ein Abl. causae verbunden, wodurch die Härte der Konstruktion gemildert wird. Vgl. Nipperdey zu A. II, 59 *Germanicus Aegyptum proficiscitur cognoscendae antiquitatis*. Otto zu A. I, 3 S. 55. Draeger, Synt. § 205.

12. *foret*] s. zu III, 5, 1.

13. *auxiliis*] per Gallias concitis (c. 24, 1).

- manam enixe iuvabant: mox valescentibus Germanis pleraeque civitates adversum nos arma *sumpsere* spē libertatis et, si exuissent servitium, cupidine imperitandi. gliscebatur iracundia legionum, nec terrorem unius militis vincula indiderant; quin idem ille arguebat ultro conscientiam ducis, tamquam nuntius inter Civilem Flaccumque falso crimine testis veri opprimeretur. conscendit tribunal
- 20 Vocula mira constantia presumque militem ac vociferantem duci ad supplicium iussit, et dum mali pavent, optimus quisque iussus paruere. exim consensu ducem Voculam poscentibus Flaccus summam rerum ei permisit.
- 26 Sed discordes animos multa efferabant: inopia stipendii frumentique et simul dilectum tributae Galliae aspernantes, Rhenus incognita illi caelo siccitate vix navium patiens, arti commeatus, dispositae per omnem ripam stationes, quae Germanos vado arcerent, eademque de causa minus frugum et plures, qui consumerent. apud imperitos prodigii loco accipiebatur ipsa aquarum penuria, tamquam nos amnes quoque et vetera imperii munimenta desererent: quod in pace fors seu natura, tunc fatum et ira dei vocabatur.

15. *es*] Der Bedingungssatz ist dem Ger. *imperitandi* subordiniert. Über den Grund des Konj. *exuissent* s. zu c. 17, 26.

16. *imperitandi*] s. ceteris civitatibus. Über das durch die gegenseitige Eifersucht paralytisierte Streben der mächtigeren Völkerschaften nach der Oberherrschaft vgl. c. 69.

gliscere 'um sich greifen, überhand nehmen'. S. zu II, 8, 15.

legionum] d. i. legionis I et vexilliariorum legionum IV. XXII. S. zu I, 70, 20.

18. *ultro*] 'ging so weit, dafs'; s. zu I, 7, 8.

tamquam] 'indem er erklärte, dafs —'; s. zu I, 8, 9.

20. *Vocula*] s. c. 24, 2.

22. *paruere*] Der Plur. nach dem Kollektivbegriff *optimus quisque*; s. zu I, 35, 5. Draeger, Synt. § 29, b. *exim* = *exim*, wie II, 71, 1.

poscentibus] s. zu c. 27, 10.

summam rerum] 'die höchste Gewalt, die Oberleitung der Geschäfte'; s. zu III, 70, 19.

26. 1. *discordes*] 'aufsässig, meuterisch', wie A. I, 38 *vexillarii discordiam legionum*; s. zu I, 53, 7.

2. *Galliae aspernantes, Rhenus vix navium patiens*] s. zu c. 19, 11.

3. *caelum* 'Himmelstrich', dann 'Klima'. Zum Urteil über das Klima

vgl. A. I, 56 *nam (rarum illi caelo) siccitate et amnis modicis inoffensum iter properaverat*; G. 5 *aut silvis horrida aut paludibus foeda, umidior, qua Gallias, ventosior, qua Noricum ac Pannoniam adspicit*.

arti commeatus] wie Liv. II, 34, 5; vgl. H. III, 18 *in arto commeatus*. Die Getreidezufuhr war wegen des niedrigen Wasserstandes knapp.

4. *per*] s. zu III, 21, 10.

5. *eadem de causa*] d. i. propter caeli siccitatem.

6. *imperitus* 'ungebildet'.

prodigii loco] s. zu II, 91, 1.

7. *tamquam*] 'in der Meinung dafs'; s. zu I, 8, 9.

amnes et vetera imperii munimenta] Das erklärende Glied ist statt der Apposition neben das erste als selbständiges Moment hingestellt und durch *et* damit koordiniert. Vgl. G. 29 *ultra Rhenum ultraque veteres terminos imperii*. Draeger, Synt. § 113. Zuerst so die Dichter, wie Verg. Aen. VIII, 241 *at specus et Caci detecta adparuit ingens regia*. Zur Sache vgl. A. I, 9 *mari Oceano aut amnis longinquis saeptum imperium*.

8. *natura*] 'ein natürlicher Vorgang'.

ira dei] d. i. Rheni. Vgl. die

Ingressis Novaesium sexta decuma legio coniungitur. additus Voculae in partem curarum Herennius Gallus legatus, nec ausi ad hostem pergere * * (loco Gelduba nomen est) castra fecere. ibi struenda acie, muniendo vallandoque et ceteris belli meditamentis militem firmabant, utque praeda ad virtutem accenderetur, in proximos Cugernorum pagos, qui societatem Civilis ac-

ähnliche Auffassung V, 17 *Rhenum et Germaniae deos in adpectu; quorum numine capesseret pugnam*. Anderswo wird allgemeiner gesagt *ira deum, wie A. I, 39 tum fatalem increpans rabiem, neque militum sed deum ira resurgere*; IV, 1 *deum ira in rem Romanam*. Nipperdey und Halm lesen daher *deum*.

9. *Novaesium* (j. Neufs) an der Erft auf dem linken Rheinufer, noch im Jahre 1810 am Strome gelegen, ist jetzt etwa eine halbe Stunde davon entfernt.

sexta decuma] Allerdings war nur das Depot dort zurückgeblieben; vgl. II, 100 *vexilla I. IV. XV. XVI legionum*. Die Legion hatte ihr Standlager zu *Novaesium* (c. 62)

additus Voculae in partem curarum] 'Dem Vocula wurde für die Amtsgeschäfte beigeordnet'. Vgl. c. 59 *divisae inde inter Tutorem et Classicum curae*. Hordeonius selbst blieb mit einem Teile der Truppen in *Novaesium*.

10. *legatus*] I legionis (c. 19, 14). *nec*] s. zu c. 23, 14.

11. *loco Gelduba nomen est*] Der Ort, im nördlichsten Teile des Ubiergebietes gelegen (j. Dorf Gelb zwischen Kaiserswerth und Ürdingen), eignet sich durch die etwas erhöhte Lage trefflich zum Aufschlagen eines Lagers. Übrigens lag er damals wohl unmittelbar am Rhein, da er von Plin. n. h. XIX, 5, 90 als *castellum Rheno-impositum* bezeichnet wird. Dafs vor der Parenthese eine Ortsangabe ausgefallen ist, darf nach Warms und Völkers Ausführungen als sehr wahrscheinlich gelten. Die Entfernung zwischen Neufs und Gelb beträgt etwa $2\frac{1}{2}$ d. M., was mit der Angabe des Itiner. Anto-

nini (p. 118 ed. Parth. et Pind.) *IX leugas* = $13\frac{1}{2}$ röm. Meilen ziemlich stimmt, die *leuga* (fr. lieue) zu $1\frac{1}{2}$ röm. Meilen gerechnet. Es fragt sich nur, ob man lieber *ad (apud) tertium decumum a Novaesio* oder *ad (apud) tertium decumum lapidem* schreiben will. Für die erste Ergänzung lassen sich drei Stellen aus Tac. beibringen: II, 24 *ad duodecimum a Cremona (locus Castorum vocatur) ferocissimos auxiliarium . . . composuit*; c. 89 *promoveri ad quartum a Bedriaco castra placuit*; III, 15 *ad octavum a Bedriaco progressus*; für die andere sprechen zwei Stellen: IV, 60 *ad quintum fere lapidem coorti Germani*; A. I, 45 *legionum sexagesimum apud lapidem (loco Vetera nomen est) hibernantium*. Ritter erklärt die Worte für ein Glossem aus c. 32, 3. Nipperdey nimmt die Lesart interpolierter Handschriften *loco, cui Gelduba nomen est*, wieder auf; vgl. c. 84 *loco, cui nomen Rhacotis*, und die Anm. dazu.

12. *belli meditamenta* 'militärische Übungen'. Vgl. A. XV, 35 *nomina summae* (i. e. imperatoriae) *curae et meditamenta*, wo das Wort vom Vorbereitungsdienste in Amtsgeschäften gebraucht wird.

14. Die Cugerner hält man für die Nachkommen jener von Tiberius 8 v. Chr. aufs linke Rheinufer übergesiedelten Sugambren (Suet. Tib. 9). Sie waren die nördlichen Nachbarn der Ubiern und die südlichen der Bataver, wie aus der Reihenfolge bei Plin. n. h. IV, 17, 106 *in Ubiis colonia Agrippinensis, Cugerni, Batavi* sich ergibt. Noch jetzt soll sich eine Erinnerung an sie in dem Namen des clevischen Städtchens Goch erhalten haben.

15 ceperant, ductus a Vocula exercitus, pars cum Herennio Gallo remansit.

27 Forte navem haud procul castris frumento gravem, cum per vada haesisset, Germani in suam ripam trahebant. non tulit Gallus misitque subsidio cohortem: auctus et Germanorum numerus paulatimque adgregantibus se auxiliis acie certatam. Germani multa cum strage nostrorum navem abripiunt: victi, quod tum in morem verterat, non suam ignaviam, sed perfidiam legati culpabant. protactum e tentorio, scissa veste, verberato corpore, quo pretio, quibus consciis prodidisset exercitum, dicere iubent. redit in Hordeonium invidia: illum auctorem sceleris, hunc ministrum vocant, donec exitium minitantibus exterritus proditionem et ipse Hordeonio obiecit, vinctusque adventu demum Voculae exsolvitur. is postera die auctores seditionis morte adfecit: tanta illi exercitui diversitas inerat licentiae patientiaeque. haud dubie gregarius miles Vitellio fidus, splendidissimus quisque in Vespasianum 15 proni: inde scelerum ac suppliciorum vices et mixtus obsequio furor, ut contineri non possent, qui puniri poterant.

28 At Civilem immensis auctibus universa Germania extollebat, societate nobilissimis obsidum firmata. ille, ut cuique proximum, vastari Ubios Treverosque et aliam manum Mosam amnem transire iubet, ut Menapios et Morinos et extrema Galliarum quateret.

15. *ductus*] Über die Auslassung von *est* s. zu I, 58, 5.

16. *remansit*] zu Gelduba — eine verderbliche Verzettlung der Streitkräfte.

27. 3. *et* für *etiam*; s. zu III, 37, 13.

4. *acie certatam*] 'es gab ein förmliches Gefecht'.

6. *in morem vertere* 'Mode werden'.

legati] Herennii Galli.

9. *illum*] Hordeonium, qui procul erat Novaesii.

hunc] Gallum, qui Geldubae aderat. *minister* 'Werkzeug'; s. A. IV, 71.

10. *minitantibus*] Abl. abs. des Part. ohne Pronomen der Person, das im Vorhergehenden steckt, nach griechischer Weise, wie c. 25, 23 *poscentibus* u. ö. Draeger, Synt. § 212, a.

11. *Voculae*] e proximis Cugerorum pagis (c. 26) redeuntis.

13. *diversitas* 'Gegensatz', wie G. 15 *mira diversitate naturae, cum idem homines sic ament inertiam et oderint quietem*.

patientia 'Fügsamkeit, Unterwürfigkeit', wie Liv. VI, 26, 1.

15. *proni*] Über den Plur. s. zu c. 25, 22.

inde] s. zu III, 2, 9.

mixtus] 'ein Durcheinander von'; s. zu c. 19, 11.

16. *continere* 'in Zaum, in Zucht halten'.

28. 1. *At*] s. zu c. 18, 1.

auctus] 'Zuwachs, Verstärkung', wie Vell. II, 40 *huius viri fastigium tantis auctibus fortuna extulit*; Liv. IV, 2, 2 *maximis auctibus crescere*. Das der Sprache Ciceros fremde Wort kommt übrigens schon bei Lucrez vor.

2. *nobilissimis obsidum*] s. zu II, 1, 14 und III, 12, 9.

3. *Treveri*, Völkerschaft in Gallia Belgica zwischen den Mediomatrikern, Nerviern, Remern und dem linken Rheinufer.

4. Die Menapier wohnten in Gallia Belgica zwischen der untern Maas und der Schelde südlich von den Batavern, die Moriner südlich von ihnen zwischen Schelde und Somme am Pas de Calais.

et] s. zu c. 26, 7.

extrema] s. zu c. 12, 6.

actae utrobique praedae, infestius in Ubiis, quod gens Germanicae originis eiurata patria [Romanorum nomen] Agrippinenses vocarentur. caesae cohortes eorum in vico Marcoduro incuriosius agentes, quia procul ripa aberant. nec quievire Ubii, quo minus praedas e Germania peterent, primo inpune, dein circumventi sunt, per omne id bellum meliorem usi fide quam fortuna. contusis Ubii gravior et successu rerum ferocior Civilis obsidium legionum urguebat, intentis custodiis, ne quis occultus nuntius venientis auxilii penetraret. machinas molemque operum Batavis delegat: Transrhenanos proelium poscentis ad scindendum vallum ire detrusosque redintegrare certamen iubet superante multitudine et facili damno.

Nec finem labori nox attulit: congestis circum lignis ac-

5. *infestius*] s. zu III, 53, 4.

gens Germanicae originis steht in der Geltung eines Koncessivsatzes.

6. *Romanorum nomen*] mit Gruter und Ritter als Glossem zu *Agrippinenses* ausgeschieden. Hätte Tac. den Gegensatz zu *gens Germanicae originis* außer durch *eiurata patria* ('unter Verleugnung ihres Vaterlandes') noch schärfer markieren wollen, so hätte er etwa *externo nomine* oder *Romanae mulieris nomine* nach Analogie von *Agrippinenses conditoris sui nomine vocentur* (G. 28) geschrieben. Zur Sache vgl. G. 28 *ne Ubii quidem, quamquam Romana colonia esse meruerint ac libentius Agrippinenses conditoris sui nomine vocentur; origine erubescunt, transgressi olim et experimento fidei super ipsam Rheni ripam collocati, ut arcerent, non ut custodirentur.*

7. *Marcodurum* (j. Düren) an der Roer südlich von Jülich gelegen.

incuriosius] Das Adv. *incuriose* steht hier wie I, 13, 11 nach dem Vorgange von Liv. VIII, 38, 2. XXXIX, 8, 8 *incuriose agentibus.*

8. *agentes*] s. zu III, 42, 7.

nec] adversativ; s. zu c. 23, 14. *quo minus*] statt *quin*, wie Agr. 20 *nihil apud hostes quietum pati, quominus subitis excursionibus popularetur.* Draeger, Synt. § 187.

9. *primo inpune, dein circumventi sunt*] Übergang aus der adverbialen Bestimmung des Nebensatzes in einen Hauptsatz. S. zu c. 2, 1.

10. *contusis*] In der Bedeutung

von 'zermahlen, vernichten' kommt *contundere* mit einem Personalobjekt verbunden zuerst bei Enn. ann. 386 *me . . . ferocem contudit*, dann bei Verg. vor: Aen. I, 262 *bellum ingens geret Italia populosque ferocis contundet*; vgl. A. IV, 46. XII, 31. 12. *legionum*] castris Veteribus inclusarum. — *Urguere* 'mit Nachdruck betreiben'.

intentis custodiis] wie Liv. V, 47, 11; s. zu III, 59, 10. Wir gebrauchen eine andere Metapher 'verschärft'.

13. *moles* hier 'der Bau', wie A. I, 75 *mole publicae viae*; anderwärts 'ein schweres Stück Arbeit, Anstrengung' (s. zu III, 84, 1).

14. *delegat*] wie G. 15 *delegata domus et penatium et agrorum cura feminis senibusque et infirmissimo cuique ex familia*; c. 20 *nec ancillis ac nutricibus delegantur*; Dial. 29 *nunc natus infans delegatur Graeculae alicui ancillae.*

scindere vallum 'das Pfahlwerk (den Pallisadenbau) einreißen'.

15. *superante multitudine*] sc. Transrhenanorum. Genau dieselbe Wendung bei Liv. V, 21. XXXIX, 54 (s. Fabri zu XXII, 25, 17). In anderem Sinne ('bei der feindlichen Übermacht') Agr. 35 *superante hostium multitudine*; Liv. III, 5 *superante multitudine.*

16. *facili*] quod facile tolerabatur et resarciebatur, 'leicht zu verwinden'. Seine Bataver schonte Civilis, während er die überheimischen Germanen an den Festungswällen sich die Köpfe einrennen ließ.

censisque, simul epulantes, ut quisque vino incaluerat, ad pugnam temeritate inani ferebantur. quippe ipsorum tela per tenebras vana: Romani conspicuam barbarorum aciem, et si quis audacia aut insignibus effulgens, ad ictum destinabant. intellectum id Civili, et restincto igne misceri cuncta tenebris et armis iubet. tum vero strepitus dissoni, concursus incerti, neque ferendi neque declinandi providentia: unde clamor acciderat, circumagere corpora, tendere artus; nihil prodesse virtus, fors cuncta turbare, et ignavorum saepe telis fortissimi cadere. apud Germanos inconsulta ira = Romanus miles periculorum gnarus ferratas sudes, gravia saxa non forte iaciebat. ubi sonus molientium aut adpositae scalae hostem

29. 3. *inanis* 'eitel, unnütz'.

4. *vana*] 'ohne Wirkung, erfolglos', weil sie nicht trafen.

conspicuam] d. i. lignis accensis collustratam.

et si quis] sc. erat; s. Draeger, § 86, a. Der Nebensatz wird mit dem Acc. *aciem* durch et koordiniert.

5. *insignia* 'Abzeichen an der Rüstung' (besonders an Helm und Schild), 'Waffenschmuck'; vgl. c. 46 *suis cum insignibus armisque victores constituit*; A. I, 24. XIV, 21. 29. XV, 16. Schon bei Caes. b. G. I, 22, 2.

ad ictum destinare 'für den Schuß oder Wurf ausersehen', d. i. 'zum Ziele nehmen'. Über die Bedeutung von *destinare* s. zu I, 12, 10. Ähnlich erging es den Spartanern bei der Belagerung von Plataea im Peloponnesischen Kriege (Thuc. III, 23).

6. *miscere cuncta tenebris et armis* 'alles in Finsternis hüllen und mit Waffenlärm erfüllen'; vgl. *cuncta clamoribus miscebant* c. 49, 20. V, 22, 9. Über die lokale Bedeutung von *cuncta* s. zu I, 36, 5.

7. *dissonus* 'wirr durch einander tönend, verworren'. Über die Auslassung von *erant* s. zu III, 5, 8.

conkursus incerti] statt der verdorbenen Lesart des Med. *corsus incepti*. Es gab nur unsichere, planlose Zusammenstöße mit dem Feinde. Man konnte bei dem verworrenen Lärm im Dunkel der Nacht nicht deutlich erkennen, wo und wie man mit dem Gegner zusammenstoßen würde. Zur Bedeutung von *conkursus* vgl. II, 24 (Caecina) *pulsus (est) Placentia,*

caesis nuper auxiliis, etiam per concursum (dans les rencontres) *exploratorum*. Zu *incertus* vgl. Liv. XXXVI, 41, 10 (Eumenes) *clamoribus dissonis ita consternavit equos, ut repente velut effrenati passim incerto cursu ferrentur*; V, 40, 3 *conkursatio incerta* (planloses Hin- und Herlaufen). Wölflin vermutet *incursus incerti* mit Berufung auf A. II, 45 *vagis incursum*. Vgl. dazu noch b. Afr. 52, 1 *magno incursum*.

8. *acciderat*] 'gedrungen war'. Vgl. Liv. XXVII, 15, 16 *unde maxime terribilis accidebat sonus*. Meist setzt er *ad aures* dazu.

circumagere corpora] 'dahin drehen sie sich um'.

9. *tendere artus*] statt der Lesart des Med. *tendere arcus*. Erstlich kann hier von Bogen nicht wohl die Rede sein, da weder in diesem Kriege noch in der Germania (vgl. c. 6) derselben Erwähnung geschieht; zweitens heißt *arcum tendere* nicht sowohl 'den Bogen wohin richten' als 'spannen'; vgl. Verg. Aen. VII, 164. Hor. od. II, 10, 19. Wohl aber kommt *artus* (Gliedmaßen d. i. Arme, Hände und Beine) mit *corpora* verbunden vor; s. II, 70, 4 *lacera corpora, trunci artus*. Erkläre: modo ad ictus arcendos brachia scutis armata protendebant, modo ad aggrediendum dexteras cum telis intendebant.

11. *gnarus* 'vertraut mit —'.

ferratus 'eisenbeschlagen'.

12. *forte* 'aufs Geratewohl'.

molientium] d. i. molientium valium scindere (c. 28, 14). Übers. 'der schweren Arbeit'; zum Gen. des Part. Pr. vgl. d. Anm. zu I, 4, 5.

in manus dederant, propellere umbone, pilo sequi; multos in moenia egressos pugionibus fodere. sic exhausta nocte novam aciem dies aperuit.

Eduxerant Batavi turrim duplici tabulato, quam praetoriae portae (is aequissimus locus) propinquantem promoti contra validi asseres et incussae trabes pefregere multa superstantium pernicie, pugnatumque in percussos subita et prospera eruptione. simul a legionariis peritia et arte praestantibus plura struebantur: praecipuum pavorem intulit suspensum et nutans machinamentum, quo repente demisso, praeter suorum ora singuli pluresve hostium sublime rapti verso pondere intra castra effundebantur. Civilis omissa expugnandi spe rursus per otium adsidebat, nuntiis et promissis fidem legionum convellens.

18. *sequi* 'nachfahren mit —'.

14. *egressos*] gesucht für *qui escenderant*.

exhaustire hier 'überstehen'; vgl. c. 32 *orsus a questu periculisque, quae . . . exhaustisset*.

15. *aperuit*] wie Liv. III, 15 *lux aperuit bellum*; XXVII, 2 *lux fugam hostium aperuit*. Übers. frei 'beschien'.

30. 1. *Eduxerant turrim*] nach dem Vorgange von Verg. Aen. II, 460 *turrim . . . sub astra eductam*.

praetoriae portae] Dies Thor lag dem *praetorium* (Hauptquartier) zunächst, gewöhnlich auf der dem Feinde zugewandten oder am meisten bedrohten Seite, hier auf der westlichen, wo die Anhöhe in ein niedriges Plateau verläuft (*is aequissimus locus*, vgl. mit c. 23 *pars aequo adibat*), das allmählich nach der zur Maas gehenden Niers hin in die Ebene abfällt; auf der entgegengesetzten östlichen Seite lag die *porta decumana*, die nach dem Rhein zu führte.

2. *propinquantem*] s. zu III, 82, 9.

3. *multa pernicie*] statt des klassischen Ausdrucks *magna clade* oder *strage*. Vgl. Liv. XXIV, 9, 6.

4. *percussos*] s. zu c. 35, 13.

5. *arte*] wie c. 17, 4.

plura struere 'noch mehr Vorrichtungen treffen, weitere Anstalten machen'.

6. *nutans machinamentum* 'ein auf und nieder gehender Hebelarm'. Es ist ein sogen. *tolleno* (von *tollere*) gemeint, ein ungleicharmiger Hebel nach Art unserer Ziehbäume

und Schlagbäume, der seinen Drehpunkt an einem lotrechten Balken hatte. Wurde der kürzere Arm gehoben, so senkte sich der längere, an dem vorn ein Haken angebracht war, erfasste damit einen der Stürmenden, rifs ihn, der durch Verschiebung des Gewichts am kürzeren Arme (wie an der röm. Wage), bezw. durch Verlegung des Schwerpunktes emporgeschmetzt wurde, mit sich in die Höhe und schleuderte ihn dann (wohl durch eine seitliche Drehung) ins Lager. Eine ähnliche Maschine wandte Archimedes bei der berühmten Verteidigung von Syrakus an. S. Polyb. VIII, 8. Liv. XXIV, 34.

7. *praeter* 'an . . . vorbei'.

8. *verso pondere*] 'durch Verschiebung des Gewichts' d. i. 'durch Verlegung des Schwerpunktes'. A. XVI, 1 steht *pondus* kollektiv für 'Gewichtsstücke'. Die Worte gehören zu *sublime rapti*, da nicht abzusehen ist, wie eine horizontale Drehung oder auch eine vollständige vertikale Umkipfung auf eine einfache Weise durch Verlegung des Gewichts bewirkt werden sollte. Auch spricht der Ausdruck *verso pondere* insofern dagegen, als der Hebelarm wohl durch *machinamentum* ('Vorrichtung'), nicht aber durch *pondus* von Tac. bezeichnet werden konnte.

9. *expugnandi spe*] wie A. I, 67 statt der Lesart des Med. *oppugnandi spe*.

10. *convellens*] 'indem er zu erschüttern suchte', Part. Impf. conatus.

- 31 Haec in Germania ante Cremonense proelium gesta, cuius eventum literae Primi Antonii docuere, addito Caecinae edicto; et praefectus cohortis e victis Alpinus Montanus fortunam partium praesens fatebatur. diversi hinc motus animorum: auxilia e Gallia, quis nec amor neque odium in partes, militia sine adfectu, hortantibus praefectis statim a Vitellio desciscunt: vetus miles cunctabatur, sed adigente Hordeonio Flacco, instantibus tribunis, dixit sacramentum non vultu neque animo satis adfirmans, et cum cetera iuris iurandi verba conciperent, Vespasiani nomen haesitantes aut levi murmure et plerumque silentio transmittabant.
- 32 Lectae deinde pro contione epistulae Antonii ad Civilem suspiciones militum irritavere, tamquam ad socium partium scriptae et de Germanico exercitu hostiliter. mox adlatis Geldubam in castra nuntiis eadem dicta factaque, et missus cum mandatis Montanus ad Civilem, ut absisteret bello neve externa armis falsis

31. 1. ante] vor Ende Oktober (69 n. Chr.), in welche Zeit die Schlacht bei Cremona fällt.

2. edicto] sc. consulari; vgl. III, 31 *Caecina* . . . *consul incessit*. Der Erlaß Cäcinas enthielt ohne Zweifel den Befehl, dem Vespasian den Eid der Treue zu leisten.

3. *Alpinus Montanus*] ein Trevir (III, 35). Er trat später öffentlich zu Civilis über; vgl. V, 19.

4. hinc] s. zu III, 68, 17.

5. quis . . . militia sine adfectu] 'die beim Kriegsdienst nicht mit ihrem Herzen waren'; vgl. I, 15 *adsentatio erga quemcunque principem sine adfectu peragitur*.

7. adigente] s. zu c. 15, 2. Die Vertheidigung fand zunächst zu Novaesium statt, wo Hordeonius mit dem Hauptquartier zurückgeblieben war (s. c. 25 a. E. 27. 32. 33. 36). Dort fand er auch den Tod (c. 36).

8. non satis] 'nicht recht'; vgl. I, 41 *non satis constat*; A. I, 5 *neque satis compertum*.

adfirmare 'Ernst zeigen'.

9. iuris iurandi verba concipere steht für *conceptis verbis iurare* (Liv. XLIII, 16, 15) 'den Eid in eine Formel fassen' d. h. 'einen feierlichen Eid ablegen'. So erklärt der Grammatiker Servius Verg. Aen. XII, 13 *concipere foedus* durch die Bemerkung *concepta verba dicuntur iurandi formula*. *Concipere* heißt 'in eine Formel fassen, formulieren'; vgl. c. 41 *senatus inchoantibus pri-*

moribus ius iurandum concepti; Liv. I, 32, 8 *haec . . . paucis verbis carminis concipiendique iuris iurandi mutatis peragit*; III, 5, 12 *audet tamen Antias Valerius concipere summas* ('die Summen der Kämpfenden und der Gefallenen zu formulieren' d. i. 'bestimmt anzugeben').

Vespasiani nomen . . . transmittabant] ein Zeugma, insofern man zu *haesitantes* und *levi murmure* ein Wort wie *pronuntiabant* oder *proloquebantur* zu ergänzen hat. Gemildert ist es allerdings dadurch, daß das stockende und murmelnde Aussprechen des Namens in der Wirkung einem Auslassen fast gleich kommt. Übers. 'sie gingen über . . . hinweg'.

10. *silentio transmittere*, wie c. 9, 9. A. I, 13. XIII, 22, ist nachklassisch statt *silentio praeterire*.

32. 1. *pro contione*] s. zu c. 24, 16. Die Verlesung fand zu Novaesium statt, von wo das Schreiben weiter nach Gelduba geschickt wurde.

epistulae] s. zu I, 70, 11.

2. *tamquam*] 'indem man den Brief ansah als —'. S. zu c. 19, 13.

3. *Geldubam*] wo Vocula und Herennius im Lager standen (c. 26, 27).

5. *externa*] i. e. *hostilia* ('feindliche Absichten'). S. zu III, 5, 6.

armis falsis] i. e. *cum simularet se pro Vespasiano arma cepisse*. Nipperdey zu A. II, 39 vermutet unnötigerweise *externa arma falsis recaret*.

velaret: si Vespasianum iuvare adgressus foret, satis factum coeptis. ad ea Civilis primo callide: post ubi videt Montanum praeferozem ingenio paratumque in res novas, orsus a quaestu periculisque, quae per quinque et viginti annos in castris Romanis exhausisset: 'egregium', inquit, 'pretium laborum recepi, necem fratris et vincula mea et saevissimas huius exercitus voces, quibus ad supplicium petitus iure gentium poenas reposco. vos autem Treveri ceteraque servientium animae, quod praemium effusi totiens sanguinis expectatis nisi ingratham militiam, immortalia tributa, virgas secures et dominorum ingenia? en ego praefectus unius cohortis et Canninefates Batavique, exigua Gallorum portio, vana illa castrorum spatia excidimus vel saepta ferro fameque premimus. denique ausos aut libertas sequetur, aut victi idem erimus.' sic accensum, sed molliora referre iussum dimittit: ille ut inritus legationis redit cetera dissimulans, quae mox erupere.

7. *callide*] sc. respondit. Berger, lat. Stil. § 89, 3.

ubi videt] s. zu c. 57, 14.

praeferozem] s. zu c. 23, 12.

8. *orsus a*] s. zu III, 14, 2.

9. *exhausisset*] s. zu c. 29, 15.

10. *egregium*] ironisch, wie A. I, 42 *egregiam duci vestro gratiam referis*; c. 59 *egregium patrem*; III, 17 u. 6. Vgl. Verg. Aen. IV, 93 *egregiam vero laudem . . . referitis*. *recepi*] quasi debitum. S. zu III, 18, 21 und 68, 14.

fratris] Claudii Pauli. Vgl. c. 13. *vincula mea*] vgl. c. 13. I, 59.

11. *saevissimus*] 'blutdürstig'.

12. *reposcere* 'zur Sühne verlangen'. Caes. b. G. V, 30 *abs te rationem reposco*. S. zu III, 13, 21.

13. *servientium animae* 'Sklavenseelen'; vgl. Verg. Aen. XI, 372 *nos animae viles, inhumata inflatae turba, sternamur campis*. Warum konnte Tac. hier die Form *animi* nicht wohl gebrauchen?

15. *dominorum ingenia*] 'der Zwingherren Lannen, Grillen'; vgl. III, 28, 1.

en] gewöhnlich im Anruf mit dem Nom., wie A. I, 65 *en Varus eodemque iterum fato vinctae legiones*. Doch steht auch der Acc. Liv. XXIII, 45, 9.

unius cohortis] auxiliaris; s. c. 16 *cum cohorte, cui praerat*.

16. *Galliarum*] Der verschlagene Civilis verleugnet die Zusammengehörigkeit mit Germanien, weil

es ihm zunächst darum zu thun ist, die zur Provinz Gallia Belgica gehörigen Treverer für die Sache des Aufstandes zu gewinnen. Ähnlich verfährt er c. 17. Tac. legt ihm offenbar eine gewisse diplomatische Feinheit bei; vgl. c. 13 *Civilis ultra, quam barbaris solitum, ingenio sollers*; c. 17 *Galliarum societatem Civilis arte donis que adfectabat*.

portio 'Bruchteil'.

vana . . . spatia] Warum leer? S. c. 22 *amplitudo valli, quod duabus legionibus situm vic quinque milia armatorum tuebantur*.

17. *excidimus*] vgl. c. 15.

18. *sequi* 'auf dem Fusse folgen'; vgl. Caes. b. G. I, 4, 1 *damnatum poenam sequi oportebat*.

idem] sc. qui fuimus, 'was wir waren'. Welche Form?

19. *molliora*] 'minder Scharfes, Glimpflicheres'; s. A. XIV, 39 *cuncta ad imperatorem in mollius relata*; II, 30 *stolida, vana, si mollius acciperes, miseranda*; H. I, 12 *quo seditio mollius acciperetur*; II, 95 *amici adulantes mollius interpretabantur*.

ut inritus legationis] 'als habe er bei der Sendung nichts ausgerichtet, den Zweck der Sendung verfehlt'. Zur Bedeutung von *legatio* vgl. Liv. XXIII, 6 *ita renuntiant legationem, uti deletum omnibus videretur nomen Romanum*. Zum Gen. relationis vgl. Draeger, Synt. § 71, b.

20. *erupere*] s. zu c. 16, 5.

33 Civilis parte copiarum retenta veteranas cohortes, et quod e Germanis maxime promptum, adversus Voculam exercitumque eius mittit, Iulio Maximo et Claudio Victore, sororis suae filio, ducibus. rapiunt in transitu hiberna alae Asciburgii sita adeoque inprovisi castra involavere, ut non adloqui, non panderē aciem Vocula potuerit. id solum ut in tumultu monuit, subsignano milite media firmare; auxilia passim circumfusa sunt. eques prorūpit exceptusque compositis hostium ordinibus terga in suos vertit. caedes inde, non proelium. et Nerviorum cohortes metu seu 10 perfidia latera nostrorum nudavere: sic ad legiones perventum, quae amissis signis intra vallum sternebantur, cum repente novo auxilio fortuna pugnae mutatur. Vasconum lectae a Galba cohortes ac tum accitae, dum castris propinquant, audito proeliantium clamore intentos hostis a tergo invadunt latioremq̄ue

88. 2. *Voculam*] V. stand im Lager zu Gelduba (c. 26).

4. *rapiunt*] i. e. raptim vel rapide capiunt; Liv. VI, 28 *castra urbesque primo impetu rapere solitus*.

Asciburgium, zwischen Gelduba und Vetera, j. Asberg bei Mörs, 1/2 St. vom Rhein entfernt, oder Essenberg am Rhein.

5. *pandere* 'entfalten'.

6. *ut*] s. zu I, 4, 10.

tumultus 'lärmende Unruhe, Getümmel'; vgl. Caes. b. G. VI, 7 *quo facilius hostibus timoris dei suspicionem, maiore strepitu et tumultu, quam populi Romani fert consuetudo, castra moveri iubet*.

monere 'Weisung geben', wie c. 18, 12 u. 8.

subsignanus miles 'die Legionstruppen'; s. zu I, 70, 20.

7. *media firmare*] 'das Centrum stark zu besetzen', wie c. 77, 11. Der Inf. bei *monere* (V, 24, 5. A. IV, 67. XI, 1. u. 8.) steht schon bei Cic., aber nur in den Lehrschriften wie de fin. I § 66, de inv. II § 66; ebenso bei *hortari* p. Sest. § 7. Draeger, Synt. § 145 S. 56.

passim 'nach allen Seiten hin, weit und breit' (A. VI, 50 *ceteri passim dispergi*; H. I, 81, 8) steht im Gegensatz zur geschlossenen Aufstellung und Fechtart der römischen Linientruppen. So öfters bei Livius; s. Fabri zu XXI, 7, 4. 61, 2. An andern Stellen geht es in die Bedeutung 'haufenweis, in Menge' über: c. 53, 17. II, 44, 1. A. XIV, 16. XV, 46. 57. G. 41.

8. *terga in suos vertit*] prägnant für *terga vertit et in suos se recepit*. Die Wendung *tergum vertere* ging allmählich infolge des vielfachen Gebrauchs in Stellen, wo von einer Retirade die Rede war, in die Bedeutung von *recedere* oder *se recipere* über, ohne jedoch die der sinnlichen Grundbedeutung von *vertere* anhaftende Verbindung mit der Pröp. in aufzugeben. Vgl. damit c. 34 *castra in hostem movit* und besonders III, 86 *in paternos penates deduxit*.

9. *et*] 'da'; s. zu III, 61, 1.

Nerviorum] s. c. 15, 20.

10. *perventum*] s. zu c. 12, 11.

11. *intra vallum*] quo recesserant. *sternebantur*] Warum gerade das Imperfektum?

novo] steht mit dem Nebenbegriff des unerwarteten Eintreffens.

12. Die Vasconer (die heutigen Basken) waren im Nordosten der Provinz Hispania Tarraconensis bis nach Gallien hinein ansässig.

a *Galba*] als Statthalter von Hispania Tarraconensis.

13. *propinquant*] s. zu III, 82, 9.

14. *intentos*] insofern die Aufmerksamkeit der Feinde durch den Frontangriff vollauf in Anspruch genommen war. Vgl. A. XIII, 3 *dum antiquitatem generis, consularatus ac triumphos maiorum enumerabat, intentus ipse et ceteri*. Über die sonstige Bedeutung des hier absolut gebrauchten Wortes s. zu II, 68, 5.

quam pro numero terrorem faciunt, aliis a Novaesio aliis a Mogontiaci 15 universas copias advenisse credentibus. is error *Romanis* addit animos, et dum alienis viribus confidunt, suas recipere. fortissimus quisque e Batavis, quantum peditum erat, funduntur: eques evasit cum signis captivisque, quos prima acie corripuerant. caesorum eo die in partibus nostris maior numerus et inbellior, e Germanis ipsa 20 roborata.

Dux uterque pari culpa meritis adversa prosperis defuere. 34 nam Civilis si maioribus copiis instruxisset aciem, circumiri a tam paucis cohortibus nequisset castraque perrupta excidisset: Vocula nec adventum hostium exploravit eoque simul egressus

15. *quam pro*] wie V, 13, 13. 15, 8. Zuerst bei Livius. Madv. § 304 A. 4. Heraeus, lat. Schulgr. § 161, 6 Anm. Berger, lat. Stil. § 91, 2.

aliis] sc. Batavorum et Transrhenanorum.

a Novaesio] wo das Hauptquartier des Hordeonius sich befand; s. zu c. 31, 7.

a Mogontiaci] dem Standort der IV. und XXII. Legion.

16. *Romanis*] Die Angabe, auf wen der von beiden Parteien geteilte Irrtum ermutigend wirkte, konnte selbst bei einem so gedrängten Stil, wie der des Tac. ist, schon darum nicht unterlassen werden, weil erst durch diesen Zusatz, nachdem im Vorhergehenden nur vom Irrtum der Feinde die Rede gewesen ist, das Subjekt zu *confidunt* und zu *recipere* angedeutet wird. Dafs die Römer den Irrtum der Feinde teilten, ergibt sich von selbst eben aus der Verbindung von *Romanis* mit *addit animos*. Zur Situation vgl. die Stelle III, 26, wo in der Schlacht bei Cremona oder Bedriacum sich auf Seiten der Flavianer plötzlich das gern geglaubte Gerücht verbreitet, Mucian mit seinem ganzen Heere sei eingetroffen. Dieser Irrtum ermutigt die Flavianer zu neuen Anstrengungen, die mit Erfolg gekrönt werden: *gradum inferunt quasi recentibus auxiliis aucti*.

18. *fundi*] in der sehr seltenen Bedeutung von *prostermi*; vgl. A. XII, 18 *deus, qua silvas pererraverit, nocturno visu demonstrat, reperiunturque fusae passim ferae*. Will man diese Erklärung nicht gelten

lassen, so korrigiere man *contunduntur* (c. 28, 10) oder mit Halm *conciuntur*. Über den Plur. s. zu c. 25, 22.

19. *prima acie*] 'im Anfange des Treffens', nach Analogie von *prima luce, primo vere*.

20. *et inbellior*] Madvigs Vorschlag, *set für et* zu lesen, beruht auf Verkennung der stilistischen Eigenart des Tacitus, der es verschmährt, den Gegensatz, der in den Attributen liegt, noch durch eine Adversativpartikel zu bezeichnen. Vgl. A. XII, 52 *factum senatus consultum atrox et irritum*; XIV, 65 *magna moles et improspira*; H. II, 20 *speciosis et irritis nominibus*. S. zu III, 56, 17.

ipsa robora] 'gerade die Kerntruppen', d. h. die Leute von den Bataverkohorten.

34. 1. *meritus*] s. zu III, 78, 16. *prosperis defuere*] 'verstanden das Glück nicht zu benutzen'; vgl. Z. 22 *ne tempori deessent*. Anders III, 50 *legio . . . prosperis rebus anxia, quod defuisset*. Über *prosperis* vgl. zu III, 64, 8; über den Plur. *defuere* s. zu II, 97, 5. III, 36, 7.

2. *Civilis*] Tac. ad Civilem auctorem proelii eventum refert, quamquam ipse non adferat.

3. *perrupta*] 'forciert', wie auch c. 77, 6. II, 15, 8.

4. *nec statt ne — quidem*, wie auch A. IV, 34 *sed neque haec in principem*.

simul egressus] 'gleich beim Ausrücken'; vgl. Cic. Brut. § 228 *Hortensii ingenium simul adspectum et probatum est*. Über die Auslassung von *est* s. zu I, 58, 5.

victusque; dein victoriae parum confisus tritis frustra diebus castra in hostem movit, quem si statim impellere cursumque rerum sequi maturasset, solvere obsidium legionum eodem impetu potuit. temptaverat interim Civilis obsessorum animos, tamquam perditae apud Romanos res et suis victoria provenisset: circumferebantur
 0 signa vexillaque, ostentati etiam captivi. ex quibus unus egregium facinus ausus clara voce gesta patefecit, confossus illico a Germanis, unde maior indici fides. simul vastatione incendiisque flagrantium villarum venire victorem exercitum intellegebatur. in conspectu
 15 castrorum constitui signa fossamque et vallum circumdari Vocula iubet: depositis impedimentis sarcinisque expediti certarent. hinc in ducem clamor pugnam poscentium; et minari adseuerant. ne tempore quidem ad ordinandam aciem capto incompositi fessique proelium sumpsere; nam Civilis aderat, non minus vitii hostium quam virtute suorum fretus. varia apud Romanos fortuna et sedi-
 20 tiosissimus quisque ignavus: quidam recentis victoriae memores

5. *terere frustra dies* 'Tage verlieren'.

6. *impellere*] 'durch einen Stoß fortschieben' d. i. 'zum Weichen bringen', wie A. I, 63 *missae subsidiariae cohortes et fugientium agmine impulsae*; H. III, 16, 4. IV, 78, 8.

cursus rerum 'der Gang (Lauf) der Dinge'; vgl. Cic. ad fam. IV, 2, 3 *perspicis . . . qui cursus rerum, qui exitus futurus sit*. Dasselbe besagt c. 78 *secutus fortunam*.

7. *eodem impetu*] 'mit einem Schlage', wie Liv. XXVI, 39, 22. Cic. acc. in Verr. IV § 104.

8. *tamquam perditae*] sc. essent. S. zu I, 21, 10; über *tamquam* 'mit der Angabe dafs' s. zu I, 8, 9.

9. *provenisset*] s. zu III, 41, 14 und II, 16, 5.

10. *ostentare*, wie V, 23, 1, 'sehen lassen, zur Schau stellen'.

11. *gesta*] für *res gestas* 'die Thaten'. Ebenso Agr. 13. Claud. 21, 380.

confossus] aoristisch; vgl. Draeger, Synt. § 209.

12. *unde*] s. zu III, 2, 9. I, 19, 1.

13. *villae* 'Gehöfte' der Cugerner (c. 26), wie V, 23 *agros villasque Civilis intactas nota arte ducum*. A. IV, 73 *Cruptorigis villae* (Frisii) villa;

Cäsar gebraucht dafür *aedificia* (s. zu III, 79, 7).

14. *castrorum*] Gemeint ist *castra Vetera*.

constituere] 'aufpflanzen'.

15. *impedimentis — sarcinis*] Wie unterschieden?

expediti 'durch nichts belästigt' d. h. 'Herren ihrer Bewegungen, schlagfertig'.

hinc] wie c. 35, 19; s. zu III, 68, 17.

16. *clamor poscentium*] s. zu I, 4, 5.

17. *ordinandam*] etwas gesucht für *instruendam*.

18. *sumpsere*] 'nahmen auf', gewählter als *commisere* oder *suscipere*, nach Analogie von *arma sumere*; vgl. *bellum sumere* c. 66, 9. 69, 2. V, 25, 14. A. II, 45.

nam erklärt, wie es sogleich zur Schlacht kam.

aderat] 'war (schon) auf dem Platze'. Prammer faßt die Worte *nam Civilis aderat* als ironische Begründung für das disciplinwidrige und voreilige Gebahren der Römer auf: sie konnten dies ja thun, denn Civilis war da.

non minus . . . fretus] Vgl. die sinnverwandten Stellen II, 34 *quando hostis imprudentia rueret, quod loco sapientiae est, alienam stultitiam opperiebantur*; Agr. 32 *vitia hostium in gloriam exercitus sui vertunt*.

retinere locum, ferire hostem, seque et proximos hortari et redintegrata acie manus ad obsessos tendere, ne tempori deessent. illi cuncta e muris cernentes omnibus portis prorumpunt. ac forte Civilis lapsu equi prostratus, credita per utrumque exercitum fama vulneratum aut interfectum, inmane quantum suis pavoris et hostibus alacritatis indidit: sed Vocula omissis fugientium tergis vallum turrisque castrorum augebat, tamquam rursus obsidium immineret, corrupta totiens victoria non falso suspectus bellum malle.

Nihil aequae exercitus nostros quam egestas copiarum fatigabat. 35 impedita legionum cum inbelli turba Novaesium missa, ut inde terrestri itinere frumentum adveherent; nam flumine hostes potiebantur. primum agmen securum incessit, nondum satis firmo Civile; qui ubi rursum missos Novaesium frumentatores datasque 5 in praesidium cohortes velut multa pace ingredi accepit, rarum

21. *seque et pr.*] s. zu I, 51, 11. *proximi* 'die Nebenmänner'.

22. *ne*] weil in *manus ad obsessos tendere* zugleich der Begriff des Bittens enthalten ist.

23. *cernere* ist das eigentliche Wort vom deutlichen Sehen und Unterscheiden; s. Caes. b. G. VII, 44.

25. *inmane quantum pavoris*] 'ungebeneres Entsetzen'; s. zu III, 62, 5.

26. *alacritas* 'freudiger Mut, Kampfeufreudigkeit'.

omittere fugientium terga] poetisierende Ausmalung für 'die Verfolgung aufgeben'; vgl. V, 18 *terga hostium promittens*.

27. *castrorum*] In castra Vetera Vocula Civile impulso intraverat. *augere* 'verstärken'; vgl. c. 65 *muros civitatis . . . augere*; A. XV, 9 *naves . . . turribus auctas*.

28. *corrumpere* 'zu nichte machen, zu Schanden werden lassen'. Vgl. A. II, 28 *miles pavidus et casuum maris ignarus, dum turbat nautas vel intemptivus iuvat, officia prudentium corrumpibat*; XV, 71 *veniam, quam ab imperatore acceperat, vanitate exitus corrumpit*.

bellum malle] 'den Kriegszustand lieber zu wollen', nämli. als den Sieg und damit das Ende des Kriegs, wodurch er wieder in seine untergeordnete Stellung zurückgeschoben und aller Nebenvorteile, wie sie der Krieg eben mit sich bringt, verlustig gehen würde. Ein ähnlicher Gedanke findet sich A.

XV, 3 *bellum habere quam gerere malebat*. — Über den Inf. bei *suspectus* s. zu I, 46, 4.

35. 1. *fatigare* 'mürbe machen, zusetzen, bedrängen', wie c. 41 *interrogationibus fatigabatur*; c. 78 *quos discordiae usque ad exitium fatigabant*; c. 84 *cunctantem varia perniciis morbique et manifesta caelestium ira . . . fatigabat*; V, 3 *sed nihil aequae quam inopia aquae fatigabat*. Dafür A. XIV, 38 *nihil aequae quam fames adfligebat*. — Zur Sache vgl. c. 22.

2. *impedita*] 'der Train'. Dem Sinne nach = *muli et iumenta cum vehiculis*; vgl. Caes. b. G. VII, 45 *magnum numerum impedimentorum ex castris mulorumque produci . . . iubet* mit VIII, 35 *Lucterius agmen iumentorum ad oppidum ducit*.

inbelli turba] *lixarum, calonum militumque invalidorum*.

3. *potiebantur*] s. zu III, 74, 4.

4. *primum agmen*] steht im Gegensatz zu *rursum missos*.

securus geht hier in den Begriff von 'ohne Anfechtung' über.

nondum satis firmo] bezieht sich auf den eben erlittenen Unfall.

6. *velut*] vgl. I, 77 *ut in multa pace*; A. XIV, 32 *quasi media pace*. Über *multa pace* s. zu III, 71, 14.

rarum] 'vereinzelte'. Dieser und die folgenden Acc., wozu *esse* wie II, 32, 4 zu ergänzen ist, führen den Infinitivsatz *velut multa pace ingredi* näher aus.

apud signa militem, arma in vehiculis, cunctos licentia vagos, compositus invadit, praemissis, qui pontes et viarum angusta insiderent. pugnatum longo agmine et incerto Marte, donec proelium
 10 nox dirimeret. cohortes Geldubam perrexere, manentibus, ut fuerant, castris, quae relictorum illic militum praesidio tenebantur. non erat dubium, quantum in regressu discriminis adeundum foret frumentatoribus onustis percussisque. addit exercitui suo Vocula mille delectos e quinta et quinta decuma legionibus apud Vetera
 12 obsessis, indomitum militem et ducibus infensum. plures, quam iassum erat, profecti palam in agmine fremebant non se ultra famem, insidias legatorum toleraturos: at qui remanserant, desertos
 se proditosque abducta parte legionum querebantur. duplex hinc seditio, aliis revocantibus Voculam, aliis redire in castra abnuentibus.
 36 Interim Civilis Vetera circumsevit: Vocula Geldubam atque

8. *compositus*] 'in guter Ordnung' für *compositis ordinibus* (c. 33), vom Führer statt von den Truppen, nach dem Vorgang von Liv. X, §4, 5.

viarum angusta] statt *vias angustas*; s. zu III, 42, 2. Zur Sache ist zu bemerken, daß, wenn der Ausdruck keine Phrase und rhetorische Allgemeinheit ist, schmale, über die sumpfigen Niederungen geführte Bohlenbrücken damit gemeint sind, da das Terrain zwischen Gelb und Xanten die gewöhnliche Erklärung 'Defilee' nicht zuläßt.

10. *Geldubam*] wo die Lagerbefestigungen (c. 26) noch vorhanden waren. Zur Bedeutung 'sich erhalten haben, noch bestehen' von *manere* vgl. A. II, 60 *et manebant structis molibus literae Aegyptiae*; c. 82 *pleraque manent: quaedam statim ommissa sunt aut vetustas obliteravit*; IV, 48 *monumenta eius rei . . . manere*; XV, 42. So schon bei Cic. acc. in Verr. V § 186. p. Rosc. Am. § 27; Caes. b. G. VI, 32, 5. Verg. Aen. II, 56. IV, 312. *fuerant*] nähl. 'bis dahin'.

13. *percussus* ohne *terrore* 'eingeschüchtert, entmutigt', wie c. 30, 4. 66, 16; vgl. c. 70 *ea clade percussus Treveri*.

14. *delectos*] s. zu II, 57, 5. Über den Plural *legionibus* s. zu I, 18, 9. *apud*] s. zu I, 49, 15.

15. *obsessis*] i. e. quae obsessae fuerant.

16. *iussum erat*] nach Sall. Jug. 62, 7 statt der persönlichen Konstruktion bei den älteren Klassikern, wie V, 21, 9. A. II, 40. XIV, 62. Agr. 10. Caes. b. G. VI, 80, 1 und V, 7, 9 sagt *ut imperatum est (erat)*.

17. Bemerke das Asyndeton *famem — insidias* ('Ränke, Intriguen').

desertos se proditosque] Vgl. Caes. b. c. II, 32, 7 *desertos se ac proditos a vobis dicunt*; Liv. XXVI, 12, 4 *relictos se desertosque*. Zur rhetorischen Häufung der Synonyma vgl. I, 72 *eiusdem desertor ac proditor*; II, 44, 8 *desertorem proditoremque*. Ähnlich I, 88 *occultare et abdere*; II, 77 *aperiet et recludet*; III, 22 *hostem profigare ac proruere*; IV, 17 *fusum victumque Romanum*; c. 57 *spoliati exutique*; c. 50 *per arma atque acies*; c. 58 *proelium et acies*; I, 46 *latrocinia et raptus*; II, 33 *summae rerum et imperii*; II, 21 *peregrinum et externum*. S. Draeger, Synt. § 242.

18. *hinc*] s. zu III, 68, 17.

19. *Voculam*] Geldubam regredientem.

aliis] qui iniussu Voculae profecti ex itinere in castra Vetera remittebantur.

86. 1. *Interim*] i. e. dum Vocula Geldubam proficacitur militibus imperium detrectantibus et tumultuantibus.

inde Novaesium concessit, [Civilis capit Geldubam] mox haud procul Novaesio equestri proelio prospere certavit. sed miles secundis adversisque perinde in exitum ducum accendebatur, et adventu quintanorum quintadecumanorumque auctae legiones do-⁵ nativum exposcunt, conperto pecuniam a Vitellio missam. nec diu cunctatus Hordeonius nomine Vespasiani dedit, idque praecipuum fuit seditionis alimentum. effusi in luxum et epulas et nocturnos coetus veterem in Hordeonium iram renovant, nec ullo legatorum tribunorumve obsistere auso (quippe omnem pu-¹⁰ dorem nox ademerat) protractum e cubili interficiunt. eadem in Voculam parabantur, nisi servili habitu per tenebras ignoratus evasisset.

Ubi sedato impetu metus rediit, centuriones cum epistulis³⁷ ad civitates Galliarum misere auxilia ac stipendia oraturos; ipsi, ut est vulgus sine rectore praeceps pavidum socors, adventante Civile raptis temere armis ac statim omissis, in fugam vertuntur. res

2. *Novaesium*] wo das Hauptquartier des Hordeonius sich befand; s. zu c. 31, 7.

Civilis capit Geldubam] Im folgenden Satze kann Civilis nicht Subjekt sein; dagegen spricht der ganze Zusammenhang und die weitere Erzählung. Ulrichs hat daher mit Recht vorgeschlagen, die im Lemma stehenden Worte als eine vom Rande in den Text geratene Erläuterung zu streichen.

4. *secundis*] bezieht sich auf Voculas frühere Erfolge bei Gelduba und Vetera (c. 33. 34). — Über die Form s. zu III, 64, 8.

adversis] geht auf die Preisgabe von Gelduba und die im letzten Reitergefechte erlittene Schlappe. Daß *secundis* vor *adversis* hergeht, hat einesteils seinen logischen Grund darin, daß Voculas Erfolge vor seine Mißerfolge fallen, andererseits findet es seine sprachliche Erklärung in der formelartigen Wortstellung der Begriffe 'Glück und Unglück'. Vgl. I, 10 *vir secundis adversisque iuxta famosus*; A. III, 34 *rerum secundarum adversarumque*; I, 64 *secundarum ambiguarumque rerum*; Liv. XXVIII, 11 *omnium secundorum adversorumque causas*; V, 51 *vel secundas res vel adversas*. Ebenso steht *prospera* vor *adversa* A. I, 1. XII, 14. H.

I, 65. II, 77. III, 13. 66. Joh. Müller a. a. O. S. 28.

6. *conperto*] Abl. abs. wie A. I, 66 u. 5. Heraeus, lat. Schulgr. § 197, 2 Anm. 5. Draeger, Synt. § 213, a.

nec] s. zu c. 16, 10.

7. *Hordeonius* war mit dem Hauptquartier zu Novaesium zurückgeblieben; s. zu c. 31, 7.

8. *luxum*] s. zu c. 14, 4.

9. *coetus*] 'Zusammenrottungen'; vgl. c. 45 *pulsatum se in colonia Seniensi coetu multitudinis querebatur*.

10. *quippe* etc.] Diese Worte beziehen sich aufs Folgende. Vgl. über diesen Gebrauch des Tac. zu III, 40, 10.

puđor 'Ehrgefühl'; s. zu II, 21, 16. Aus Ehrgefühl hätten die Offiziere ihren General gegen die Meuterer energisch und selbst mit Lebensgefahr in Schutz nehmen müssen.

12. *parabantur, nisi*] s. zu III, 46, 8.

37. 1. *impetus* 'Aufwallung'.

2. *stipendia* 'Soldzahlungen'.

ut est vulgus] wie I, 69, 6. A. XIV, 14.

3. *sine rectore*] 'führerlos', Attribut zu *vulgus*. S. zu III, 46, 5.

praeceps 'sich überstürzend, vor-schnell'.

4. *raptis*] d. i. raptim captis; s. zu c. 22, 5.

5 adversae discordiam peperere, iis, qui e superiore exercitu erant, causam suam dissociantibus. Vitellii tamen imagines in castris et per proximas Belgarum civitates repositae, cum iam Vitellius occidisset. dein mutati in paenitentiam primani quartanique et duotvicensimani Voculam sequuntur, apud quem resumpto Vespasiani
10 sacramento ad liberandum Mogontiacy obsidium ducebantur. discesserant obsessores, mixtus ex Chattis Usipis Mattiacis exercitus, satietate praedae nec incruentati, quia dispersos et nescios miles noster invaserat. quin et lorica vallumque per fines suos Treveri struxere magnisque in vicem cladibus cum Germanis certa-
15 bant, donec egregia erga populum Romanum merita mox rebelles foedarent.

38 Interea Vespasianus iterum ac Titus consulatum absentes inierant, maesta et multiplici metu suspensa civitate, quae super instantia mala falsos pavores induerat, descivisse Africam res

5. e superiore exercitu] Die Leute von der IV. und XXII Legion machten nicht mehr gemeinschaftliche Sache mit den übrigen.

6. in castris] d. i. in principiis ad aram. Vgl. A. XV, 24 iturum ad signa (legionum) et effigies principum.

7. Vitellius occidisset] s. zu III, 86, 2. Diese Vorgänge fallen also nach dem 20. Dec. 69.

8. mutari 'umgestimmt, bekehrt werden'. Sonst setzt Tac. ad dabei (V, 13, 11. A. VI, 36. XI, 33. XIII, 9) nach dem Vorgange von Liv. XXIV, 26, 14.

9. apud 'vor'; vgl. apud iudices. Vespasiani sacramento] Der Gen. steht wie c. 58 sacramentum Gallicarum ostentat.

10. ad liberandum Mogontiacy obsidium] für ad liberandum obsidione Mogontiacum oder ad solvendam Mogontiacy obsidionem (wie c. 34, 7) nach dem Vorgang von Liv. XXVI, 8 ad Capuae liberandam obsidionem.

11. Chattis] s. zu c. 12, 6.

Die Usiper oder Usipeter waren im Süden der Tencterer (s. zu c. 21, 11) und im Westen der Chatten (s. zu c. 12, 6) am Rhein zwischen Sieg und Lahn selbsthaft; die Mattiaker, ein Zweig des Chattenstammes, wohnten zwischen Main, Rhein und Lahn in der Gegend von Wiesbaden (aquae Mattiacae).

12. satietate praedae] Der Abl. des Beweggrundes ist mit dem Verbaladjektiv incruentati koordiniert.

incruentatus zuerst bei Ov. met. XII, 497.

quia] aus dem unverständlichen Abl. via von mir hergestellt, giebt den Grund an, warum sie nicht ohne blutige Verluste davorkamen.

nescius absolut = imprudens.

13. lorica ist eine aus Faschinen geflochtene Brustwehr auf dem Wall, wie A. IV, 49. Caes. b. G. V, 40. VII, 72 und vallumque dient zur Ergänzung statt vallum cum lorica. Spuren dieser alten Wallanlage, die sich von Eich bei Andernach über den Laacher See durch die Eifel bis ins Luxemburgische hinziehen, sind noch vorhanden.

per] s. zu III, 21, 10.

14. in vicem] s. zu c. 24, 14.

15. mox rebelles] s. c. 55. 69 fgg.

38. 1. iterum] Zum ersten Male war er consul suffectus unter Claudius 51 n. Chr. gewesen (Suet. Vesp. 4. Dom. 1). Die Erzählung tritt hiermit ins J. 70 n. Chr. (823 d. St.) ein.

2. super instantia] statt praeter praesentia. S. zu III, 36, 5.

3. falsus 'grundlos', wie c. 46, 22. A. I, 66.

descivisse Africam] als ob falso cogitabat vorher ginge.

novas moliente L. Pisone. is *pro consule* provinciae nequaquam turbidus ingenio; sed quia naves saevitia hiemis prohibebantur, ⁵ vulgus alimenta in dies mercari solitum, cui una ex re publica annonae cura, clausum litus, retineri commeatus, dum timet, credebatur, argentibus famam Vitellianis, qui studium partium nondum posuerant, ne victoribus quidem ingrato rumore, quorum cupiditates externis quoque bellis inexplebiles nulla umquam civilis victoria satiavit. ¹⁰

Kalendis Ianuariis in senatu, quem Iulius Frontinus praetor ³⁹ urbanus vocaverat, legatis exercitibusque ac regibus laudes gratisque decretae, et Tettio Iuliano praetura, tamquam transgredientem in partes Vespasiani legionem deseruisset, ablata, ut in Plotium Griphum transferretur; Hormo dignitas equestris data. et mox ⁵ eiurante Frontino Caesar Domitianus praeturam cepit: eius nomen

4. *L. Calpurnius Piso* war der Sohn des gleichnamigen Konsuls von J. 57 n. Chr. (A. XIII, 28. 31. XV, 18) und Enkel von C. Piso, der dem Gerüchte zufolge Cäsar Germanicus auf Anstiften des Tiberius vergiftet haben sollte. Über seinen Tod s. c. 48.

pro consule] Dieser appositionelle Ausdruck vertrat beim Römer den Begriff 'Statthalter' senatorischer Provinzen, so daß sogar der Gen. der Provinz hinzugefügt wurde; vgl. c. 48, 1; A. III, 32 *iudicio patrum deligendum pro consule* (Africae) *gnavum militiae*; II, 52 *pro consule Africae*; III, 38 *pro consule Cretae*; IV, 13 *pro consule ulterioris Hispaniae*; c. 23 *pro consule eius anni*.

5. *saevitia hiemis*] wie I, 79, 20. Plin. n. h. XIX, 8, 166. A. II, 87 heißt es sogar *saevitiam annonae incusante plebe*.

6. *in dies* 'von Tag zu Tag, Tag für Tag'.

ex re publica] vgl. I, 89 *vulgus et communium curarum expers populus*.

7. *annonae cura*] vgl. Iuv. X, 80 *duas tantum res anxius optat, panem et Circenses*.

39. 1. *Iulius Frontinus* war im J. 74 Konsul, von 75—78 Statthalter von Britannien und wurde unter Nerva 97 curator aquarum. Er starb zu Formiae im Anfang des 2. Jahrh. Von ihm besitzen wir u. a. eine Schrift de aquis urbis Romae und drei Bücher Strategematon (das vierte ist unecht). Verloren ging eine Schrift de re militari.

2. *vocaverat*] in Abwesenheit bei der Konsuln; s. zu I, 47, 2.

regibus] dem König von Sophene und Fürsten von Emesa in Syrien, Sohaemus, dem König von Commagene, Antiochus, und dem Herrn von Chalkis in Syrien und von Trachonitis im nordöstlichen Palästina, Herodes Agrippa, dem Bruder der Berenice. S. zu II, 81 2 und 4.

3. *Tettius Iulianus* war Legat der leg. VII. Claud. gewesen und einem vom Statthalter Mösians, Aponius Saturninus, angestifteten Mordversuche durch die Flucht über den Hämus entronnen (II, 85). Hieraus machte Unkenntnis und Intrigue ihm einen politischen Vorwurf.

tamquam] 'unter dem Vorgeben daß'; s. zu I, 8, 9.

4. *Plotium Griphum*] Er scheint an des Julianus Stelle das Kommando über die 7. Legion bekommen zu haben; vgl. III, 52 *Plotium Griphum nuper a Vespasiano in senatorium ordinem adscitum ac legioni praepositum*.

5. Über *Hormus*, einen Freigelassenen Vespasians vgl. III, 12, 28.

dignitas equestris] s. zu I, 13, 3.

6. *eiurare* 'den Abgangseid leisten'. Das Wort bezeichnet die feierliche Niederlegung eines höheren Staatsamts unter der eidlichen Versicherung gesetztreuer Verwaltung. Ebenso wie hier steht es A. XIII, 14 und mit dem Acc. *magistratum XII, 4*.

praeturam cepit] s. zu c. 3, 18.

epistulis edictisque praeponebatur, vis penes Mucianum erat, nisi quod pleraque Domitianus instigantibus amicis aut propria libidine audebat. sed praecipuus Muciano metus e Primo Antonio Varoque
 10 Arrio, quos recentes clarosque rerum fama ac militum studii etiam populus fovebat, quia in neminem ultra aciem saevierant. et ferebatur Antonius Scribonianum Crassum egregiis moribus et
 15 fraterna imagine fulgentem ad capessendam rem publicam hortatus, haud defutura consiorum manu, ni Scribonianus abnuisset, ne
 20 paratis quidem corrumpi facilis, adeo metuens incerta. igitur Mucianus, quia propalam opprimi Antonius nequibat, multis in senatu laudibus cumulatam secretis promissis onerat, citiorem Hispaniam ostentans discessu Cluvii Rufi vacuum; simul amicis eius tribunatus praefecturasque largitur. dein postquam inanem animum spe
 et cupidine inpleverat, vires abolet dimissa in hiberna legione septima, cuius flagrantissimus in Antonium amor, et tertia legio,

7. *praeponebatur*] statt des klassischen *praescribatur*.

vis penes Mucianum erat] Vgl. II, 39 *perfecto Brixellum Othone honor imperii penes Titianum fratrem, vis ac potestas penes Proculum praefectum*.

nisi quod 'nur das, aber freilich' nach dem Vorgange von Cicero (ad fam. XIII, 1, 2) und Livius, limitiert nachträglich ein Urteil; vgl. Agr. 6 *vixerunt mira concordia per mutuam caritatem et in vicem se anteposendo, nisi quod in bona uxore tanto maior laus, quanto in mala plus culpa est*; H. III, 28 *Hormine id ingenium . . . an potior auctor sit C. Plinius, qui Antonium incusat, haud facile discreverim, nisi quod neque Antonius neque Hormus a fama vitae sua . . . degeneravere*; A. I, 33. XIV, 14. Plin. ep. II, 1.

8. *propria libidine*] vgl. Agr. 7 *initia principatus ac statum urbis Mucianus regebat, admodum iuvene Domitiano ex paterna fortuna tantum licentiam usurpante*; s. zu c. 2, 1.

9. *audebat*] 'sich herausnahm'.

10. *recentes clarosque*] ein *ἐν δὲ διὰ δ'οὐδ',* 'noch in frischem Glanze'. *rerum fama* 'Thatenruf', wie Agr. 46.

11. *fovere* 'warme Teilnahme widmen'; s. zu I, 8, 9. III, 83, 2.

12. *Crassus Scribonianus* war

des Adoptivsohnes von Galba, L. Calpurnius Piso Frugi Licinianus (s. zu I, 14, 6), älterer Bruder; s. zu I, 15, 16.

13. *imagine*] cum titulisi honorum in atrio collocata.

14. *haud defutura*] 'wobei es nicht gefehlt haben würde'; s. zu I, 20, 4. Über das Part. Fut. beim bedingenden Satze s. zu III, 19, 12. Draeger, Synt. § 195.

15. *paratis*] Abl. von *parata* statt *rebus paratis*; s. zu III, 64, 8.

corrumpi] statt des klassischen *ad corrumpendum*.

adeo] s. zu I, 9, 3. III, 89, 9.

18. *discessu Cluvii Rufi*] S. II, 65 und mehr über ihn zu I, 8, 2. Mucian stellte dem Antonius die Provinz Hispania Tarraconensis in Aussicht, die durch die freiwillige Entfernung des Cluvius Rufus ohne Statthalter sei. Zu *vacuum* vgl. Liv. XXIII, 2, 7 *plebem . . . per caedem senatus vacuum rem publicam tradere Hannibali ac Poenis velle* und zu H. II, 14, 6.

tribunatus, Stellen als tribuni militum; *praefecturae*, Stellen als praefecti alarum, cohortium auxiliarium, fabrorum etc.

19. *inanem*] i. e. per inania honoris captum.

20. *in hiberna*] in Pannoniam. S. zu II, 86, 1.

21. *septima*] Galbiana.

tertia] Gallica; s. zu I, 10, 1.

familiaris Arrio Varo miles, in Suriam remissa; pars exercitus in Germanias dūcebatur. sic egesto, quidquid turbidum, rediit urbi sua forma legesque et munia magistratuum.

Quo die senatum ingressus est Domitianus, de absentia patris 40 fratrisque ac iuventa sua pauca et modice disseruit decorus habitu, et ignotis adhuc moribus crebra oris confusio pro modestia accipiebatur. referente Caesare de restituendis Galbae honoribus censuit Curtius Montanus, ut Pisonis quoque memoria celebraretur. patres 5 utrumque iussere: de Pisone irritum fuit. tum sorte ducti, per quos redderentur bello rapta quique aera legum vetustate dilapsa noscerent figerentque et fastos adulatione temporum foedatos exonerarent modumque publicis inpensis facerent. redditur Tettio Iuliano praetura, postquam cognitus est ad Vespasianum confugisse; 10

22. in Suriam] wo ihr Standort war; s. zu I, 79, 23.

in Germanias] das Nähere s. c. 68. 70.

23. egerere] 'hinausschaffen'.

quidquid turbidum] 'alle Elemente der Unruhe'. Über die Auslassung von erat s. zu III, 5, 8.

40. 2. pauca et modice] wie Liv. XIII, 24 dictator de se pauca ac modice locutus. Vgl. Sall. Jug. 111 Sulla pro se breviter et modice disseruit.

decorus habitu] 'mit edler Haltung'; vgl. II, 52 vultus habitusque; IV, 1, 5 procerum habitu et iuventa.

3. oris confusio] Er wurde leicht rot; vgl. Agr. 45 saevus ille vultus et rubor, quo se contra pudorem nuntiabat; Suet. Dom. 18 vultu modesto ruborisque pleno. Ungünstiger urteilt über seine Gesichtsrothe Plin. pan. 48 in ore impudentia multo rubore suffusa.

4. referente Caesare] Domitian als Stadtprator in Abwesenheit der Konsuln. S. zu III, 86, 15.

5. Montanus, Senator, hatte einst durch seine Satiren Neros Dichteneid erregt. Von Eprius Marcellus als Pasquillant angeklagt, wurde er seinem Vater zu Gefallen von Nero begnadigt, jedoch von allen Staatsämtern ausgeschlossen. A. XVI, 28. 29. 33. Iuv. IV, 107.

ut] s. zu c. 9, 8.

6. sorte ducti] 'ausgelost'.

7. aera 'Bronzetafeln', wie A. III, 63. dilapsa 'zerfallen, verwittert, abgängig geworden' statt delapsa. I, 68

dilapsis vestutate moenibus; c. 86 fundamenta remeante flumine dilapsa; Liv. IV, 20 aedem vetustate dilapsam. Mehr bei Nipperdey zu A. IV, 48. Von einer Ermittlung vor Alter herabgefallener Gesetztafeln durch eine Kommission kann doch nicht wohl die Rede sein. Herabfallen können Bronzetafeln, auch ohne lange Zeit gehalten zu haben. Zur Bedeutung von noscere vgl. A. IV, 6 per diem visu, per noctem ulutatis et gemitu coniuges aut liberos noscebant; I, 62 nullo noscente, alienas reliquias an suorum humo tegetet.

8. figerent] sc. refecta.

factos] Ludi anniversarii vel sacra sollemnia pessimo cuique e familia Caesarum a senatu adulandi causa decreta et in fastos relata erant aut nomina mensium honoris causa mutata, de quibus v. A. XV, 74. XVI, 12.

exonerarent] d. i. purgarent atque emendarent.

9. publicis inpensis] Iam antea praetores aerarii publicam paupertatem questi modum inpensis postulaverant, quam curam Valerius Asiaticus consul designatus ob magnitudinem oneris et remedii difficultatem principi reservandam esse censuerat (c. 9).

10. cognitus est] mit dem Infinitiv; s. Draeger, Synt. § 152, a.

confugisse] s. II, 85 per varias moras susceptum ad Vespasianum iter trahens et ex nuntiis cunctabundus aut properans.

- Gripho honor mansit. repeti inde cognitionem inter Musonium Rufum et Publium Celerem placuit, damnatusque Publius et Sorani manibus satis factum. insignis publica severitate dies ne privatim quidem laude caruit. iustum officium explesse Musonius videbatur, 15 diversa fama *de* Demetrio Cynicam sectam professo, quod manifestum reum ambitiosius quam honestius defendisset: ipsi Publico neque animus in periculis neque oratio subpeditavit. signo ultionis in accusatores dato, petit a Caesare Iunius Mauricus, ut commentariorum principalium potestatem senatui faceret, per quos nosceret, 20 quem quisque accusandum poposcisset. consulendum tali super re principem respondit.
- 41 Senatus inchoantibus primoribus ius iurandum concepit, quocertatim omnes magistratus, ceteri, ut sententiam rogabantur, deos testes advocabant nihil ope sua factum, quo cuiusquam salus laederetur, neque se praemium aut honorem ex calamitate civium 5 cepisse, trepidis et verba iuris iurandi per varias artes mutantibus,

11. *honor*] d. i. praetoria dignitas. *repetere cognitionem* 'die Prozeßverhandlung wieder aufnehmen', wie c. 44 *omissam actionem repetere*. Zur Sache vgl. c. 10.

13. *privatim*] i. e. munere officii a privato homine expleto.

14. *officium explere*, wie Cic. ad fam. XVI, 25. Vgl. Curt. VIII, 22, 18 *vice officii sui expleta*. Ideo laudabatur Musonius, quod non suam causam egerat, sed philosophus ipse sancti viri calamitatem ultus erat. Nipperdey.

15. *Demetrius* war in den schöngeistigen Zirkeln Thräseas und seiner Freunde als Moralphilosoph gern gesehen worden und hatte bis dahin großes Ansehen in vornehmen Kreisen genossen. Unter Vespasian wurde er später auf Betreiben Mucians, der die Philosophen als politisch verdächtige Leute ansah und darzustellen wußte, aus Rom und Italien mit den anderen verbannt. Cassius Dio LXVI, 13. Suet. Vesp. 13.

manifestus (A. XI, 6) von Personen absolut gebraucht ist unklassisch.

16. *ambitiosius*] s. zu I, 10, 3.

18. *a Caesare*] s. zu III, 86, 15.

Iunius Mauricus, der Bruder des Arulenus Rusticus (s. zu III, 80, 8), von Domitian ebenfalls verbannt, kehrte unter Nerva zurück. Agr. 45.

commentarii principales sind die kaiserlichen Kabinettsakten; vgl. Trajan bei Plin. ep. X, 106, *referri in commentarios meos iussi*; Suet. Cal. 15. Tib. 61.

19. *potestatem facere* 'zugänglich machen, d. i. die Einsicht verstaten'.

20. *super* statt *de*, wie II, 8 *vario super exitu*; IV, 82 *super rebus imperii*; A. VI, 49 *tali super casu*; XI, 23 *ea super re*; Sall. Jug. 71 *super tali scelere*. Bei Cic. nur in Briefen ein paarmal.

21. *respondit*] ergänze *Caesar*. An ihn war das Ersuchen gerichtet, also auch von ihm eine Antwort zu erwarten.

41. 1. *inchoantibus primoribus*] 'unter dem Vortritt der vornehmsten Mitglieder.'

concepit] s. zu c. 31, 9.

2. *ceteri*] im Gegensatz zu den höheren Staatsbeamten im Senat vom Quästor aufwärts, die ohne Aufforderung des die Abstimmung leitenden Vorsitzenden das Wort nehmen konnten und ihre Stimme abgaben. Nipperdey zu A. III, 17.

3. *laedere* 'beeinträchtigen'.

5. *trepidis et . . . mutantibus*] Diese Abl. abs. schlossen sich an das vorhergehende Verbum finitum an. Wegen der Auflösung einer solchen Konstruktion s. zu I, 20, 4. Draeger, Synt. § 209.

quis flagitii conscientia inerat. probabant religionem patres, per-
 iurium arguebant. eaque velut censura in Sariolenum Voculam et
 Nonium Attianum et Cestium Severum acerrime incubuit crebris
 apud Neronem delationibus famosos: Sariolenum et recens crimen
 urgebat, quod apud Vitellium molitus eadem foret. nec destitit¹⁰
 senatus manus intentare Voculae, donec curia excederet. ad Pac-
 cium Africanum transgressi eum quoque proturbant, tamquam
 Neroni Scribonios fratres concordia opibusque insignes ad exitium
 monstravisset. Africanus neque fateri audebat neque abnuere po-
 terat: in Vibium Crispum, cuius interrogationibus fatigabatur, ultro¹⁵
 conversus miscendo, quae defendere nequibat, societate culpae
 invidiam declinavit.

Magnam eo die pietatis eloquentiaeque famam Vipstanus Mes-⁴²
 salla adeptus est, nondum senatoria aetate ausus pro fratre Aquilio
 Regulo deprecari. Regulum subversa Crassorum et Orfiti domus

6. *probabant . . . arguebant*] Es war die nächste Absicht, daß der Senat sich von den Verbrechen der früheren Regierungen feierlich lossage. Dieser Vorgang gab nun Anlaß, daß der Senat über einzelne Mitschuldige gewissermaßen Gericht hielt, wobei es stellenweise ziemlich tumultuarisch zugeht (s. Z. 11). Ein Senator nach dem andern sprach die Eidesformel: der Senat gab dabei seinen Gefühlen Ausdruck. Gewissenhafte Eidesleistung wurde von ihm gut geheissen und anerkannt (*probabant religionem patres*); bei solchen dagegen, denen man eine Mitschuld zur Last legte, von der sie sich durch den Eidschwur lossagten, legte man gegen den Meineid Protest ein (*per iurium arguebant*). Hier ist also *probare* gebraucht, wie *adprobare* A. I, 44 *si tribuni, si legio industriam innocentiamque adprobaverant, retinebat ordinem*.

7. *ea velut censura*] 'diese Art von Sittengericht'.

8. *in . . . incubuit*] 'traf'.

9. *crimen* in der Grundbedeutung 'Beschuldigung, Vorwurf', wie c. 43 *crimine simul exemploque Eprimum urgebat*.

11. *manus intentare*] s. zu I, 69, 3.

12. *proturbant*] e curia.

tamquam] 'in Anbetracht daß';
 s. zu I, 8, 9.

13. *Scribonios*] Die Brüder Rufus

Scribonius und Proculus Scribonius, welche Statthalter am Ober- und Niederrhein gewesen waren, beschied Nero während seiner Künstlerfahrt durch Griechenland (56 n. Chr.) zu sich und zwang sie, sich die Adern zu öffnen, um sich in den Besitz ihres Vermögens zu setzen. Vgl. A. XIII, 48. Cassius Dio LXIII, 17.

15. Über *Vibius Crispus* s. zu II, 10, 3.

fatigabatur] s. zu c. 35, 1.

ultro] s. zu I, 7, 8.

16. *miscendo*] i. e. cum Vibium Crispum callide suae culpae affinem dixit. Agr. 24 *si quidem Hibernia medio inter Britanniam atque Hispaniam sita et Gallico quoque mari opportuna valentissimum imperii partem* (i. e. Hispaniam et Galliam) *magnis in vicem usibus miscuerit*; A. XI, 24. XVI, 34.

defendere in einem der Grundbedeutung 'abstoßen' nahestehenden Sinne 'von sich weisen'; vgl. A. XIII, 56 *ceteris quoque aliena pericula defendentibus sola Ampsivariorum gens . . . concessit*.

42. 1. *Vipstanus Messalla* hatte den Feldzug als Militärtribun an der Spitze der VII. Claudischen Legion mitgemacht; s. zu III, 9, 11.

2. *senatoria aetate*] XXV annum ex tempore Augusti.

M. Aquilius Regulus hatte unter Nero das Geschäft eines politi-

in summum odium extulerat: sponte Caesaris accusationem subisse
 5 iuvenis admodum nec depellendi periculi sed in spem potentiae
 videbatur; et Sulpicia Praetextata Crassi uxor quattuorque liberi,
 si cognosceret senatus, ultores aderant. igitur Messalla non causam
 neque reum tueri, sed periculis fratris semet opponens flexerat
 quosdam. occurrit truci oratione Curtius Montanus eo usque pro-
 10 gressus, ut post caedem Galbae datam interfectori Pisonis pecuniam
 a Regulo adpetitumque morsu Pisonis caput obiectaret. 'hoc certe',
 inquit, 'Nero non coegit, nec dignitatem aut salutem illa saevitia

schen Anklägers betrieben und unter anderen *M. Licinius Crassus Frugi*, einen Bruder des *L. Calpurnius Piso Frugi Licinianus*, der 64 n. Chr. das Konsulat bekleidet hatte (A. XV, 38), gegen das Ende der Regierung durch die gewöhnliche Anklage auf Majestätsverletzung gestützt und ums Leben gebracht (Plin. ep. I, 5, 8. H. I, 48, 2), desgleichen den *Ser. Cornelius Orfitus*, der im Jahr 51 mit dem Cäsar Claudius Konsul war (A. XII, 41). Nach Domitians Tode kleinlauter geworden, blieb er gleichwohl ein gefährlicher Mensch, dem Männer wie der jüngere Plinius ihre Anfeindung und Verachtung zuwandten. So sagt in einem Briefe an Plinius (I, 5, 14) Metius Modestus: *Regulus omnium bipedum nequissimus*.

4. *sponte Caesaris accusationem*] nach Joh. Müllers scharfsinniger Konjekture statt der sinnlosen Lesart des Mediceus *sponte e XSC accusatio*. Die Worte *hoc certe Nero non coegit* in der Gegenrede des Curtius Montanus deuten darauf hin, daß in der Verteidigung geltend gemacht war, Regulus habe jene Anklage infolge eines von Nero ausgeübten Zwanges übernehmen müssen. Die Anschuldigung hatte gelautet, er habe sich aus eigenem Antriebe zur Anklage gedrängt. Weder die Anklage noch die Verteidigung enthielt die volle Wahrheit, doch etwas Wahres mochte an der Rechtfertigung des Regulus sein: Nero hatte die Anklage gern gesehen und den ersten Anstoß dazu gegeben, und Regulus war ihm zu willen gewesen. Diesen

Sachverhalt nun stellte Tac. zur Orientierung des Lesers an die Spitze seines Berichtes, indem er schrieb: *sponte Caesaris accusationem subisse . . . videbatur*. Über den Gen. bei *sponte* s. zu III, 16, 6. Ritter und Nipperdey lesen *sponte accusationem*.

5. *iuvenis*] prädikativ zu nehmen, wie I, 58, 8.

nec — sed] s. zu I, 90, 15.

depellendi periculi] Über diesen Gen. des Gerundivs s. zu c. 25, 11.

in spem potentiae] der Sache nach = *spe potentiae* (A. IV, 48). Über dies konsekutive *in* s. zu III, 47, 6. Draeger, Synt. § 80 a. E.

7. *cognoscere* absolut von gerichtlicher Untersuchung, wie Dial. 41 *clementia cognoscentis* (iudicis).

8. *tueri*] ein vereinzelter Inf. descriptivus. S. Heraeus, lat. Schulgr. § 190, 2.

flexerat] 'hatte bereits umgestimmt'.

10. *interfectori Pisonis*] s. I, 43. Piso war des *M. Licinius Crassus Frugi* Bruder (I, 48, 2) und als Rächer seines Todes zu fürchten. Plin. ep. II, 20, 2 sagt: (Veraniae) marito (i. e. Pisoni) *inimicissimus fuerat* (Regulus).

11. *hoc . . . coegit*] vgl. Cic. p. Cluent. § 159 *est sapientis iudicis, non quid ipse velit, sed quid lex et religio cogat, cogitare*; Liv. XXIII, 10, 6 *id cogi posse*; XXXII, 21 *quod rogant, cogere possunt*. Madv. § 228, c. A. Heraeus § 122 Anm. 3.

12. *dignitatem*] entspricht dem obigen Ausdruck *in spem potentiae, salutem* der Wendung *depellendi periculi*.

redemisti. sane toleremus istorum defensiones, qui perdere alios quam periclitari ipsi maluerunt: te securum reliquerat exul pater et divisa inter creditores bona; nondum honorum capax aetas, 15 nihil, quod ex te concupisceret Nero, nihil quod timeret. libidine sanguinis et hiatu praemiorum ignotum adhuc ingenium et nullis defensionibus expertum caede nobili inbuisti, cum ex funere rei publicae raptis consularibus spoliis, septuagiens sestertio saginatus et sacerdotio fulgens innoxios pueros, inlustres senes, conspicuas 20 feminas eadem ruina prosterneret, cum segnitiam Neronis incusares, quod per singulas domos seque et delatores fatigaret: posse universum senatum una voce subverti. retinete, patres conscripti, et reservate hominem tam expediti consilii, ut omnis aetas instructa sit, et quo modo senes nostri Marcellum, Crispum, iuvenes Re- 25 gulum imitentur. invenit aemulos etiam infelix nequitia: quid si floreat vigeatque? et quem adhuc quaestorium offendere non audemus, praetorium et consularem ausuri sumus? an Neronem extremum dominorum putatis? idem crediderant, qui Tiberio, qui Gaio superstites fuerunt, cum interim instabilior et saevior exortus 30 est. non timemus Vespasianum: ea principis aetas, ea moderatio;

13. *istorum*] Warum gerade dies Pronomen? Er spielt damit auf Eprius Marcellus an (c. 8).

14. *securus* 'aller Sorgen überhoben, unangefochten'; s. zu c. 85, 4. Montanus meint, Regulus habe wegen seiner Armut von Neros Geldgier und Grausamkeit nichts zu befahren gehabt.

15. *capax*] sc. erat, wie III, 2, 1. S. zu I, 9, 8.

16. *libidine*] s. zu c. 49, 21.

17. *hiatu*] s. zu I, 12, 12.

18. *caede nobili*] d. i. supplicio nobilium. Vgl. zu I, 10, 2 *insignes amicitias*.

inbuere hier 'einweihen, inaurigieren'. S. zu III, 15, 12.

funus rei publicae wie Cic. p. Sest. § 88 *tot in funeribus rei publicae*; in Pis. § 21 *patriae funus*.

19. *consularibus spoliis*] Crassus und Orfitus waren Konsularen; s. zu Z. 8.

septuagiens sestertio] = *septuagiens centenis milibus sestertium* (7 Millionen Sesterze, etwa 1,300,000 Mark).

20. *inlustres* 'erlaucht'

21. *ruina* 'Sturz'; wie c. 6 *ruina soceri*.

22. *seque et d.*] s. zu I, 51, 11.

24. *homo tam expediti consilii* 'der allzeit fertige Ratgeber'; s. zu II, 52, 9.

instructus 'wohl versehen, gut versorgt' (mit Vorbildern).

25. *quo modo*] s. zu III, 77, 22.

Marcellum, Crispum] Zum enumerativen Asyndeton vgl. zu II, 95, 14. Mehr bei Nipperdey zu A. IV, 43 und VI, 7.

Über *Eprius Marcellus* s. zu II, 53, 1; über *Vibius Crispus* s. zu II, 10, 3. Vgl. Iuv. IV, 81 *venit et Crispi iucunda senectus*.

26. *quid si*] s. zu c. 17, 11.

27. *quaestorium*] Regulus hatte nur erst die Quästur bekleidet.

offendere 'antasten'.

28. *ausuri*] Id Montanus negat fieri posse, si ne nunc quidem audeant. Madvig.

an] 'oder etwa, denn etwa?' Vgl. c. 58, 24. 73, 14. Heraeus, lat. Schulgr. § 214, 3 Ann. 1.

30. *cum interim*] mit dem Ind. Pf. wie I, 60, 6. V, 23, 15. Madv. § 358 A. 1.

instabilior] statt *detestabilior*, *magis execrandus*, wie A. VI, 40. 51.

sed diutius durant exempla quam mores. elanguimus, patres conscripti, nec iam ille senatus sumus, qui occiso Nerone delatores et ministros more maiorum puniendos flagitabat. optimus est post
35 malum principem dies primus'.

43 Tanto cum adsensu senatus auditus est Montanus, ut spem caperet Helvidius posse etiam Marcellum prosterni. igitur a laude Cluvii Rufi orsus, qui perinde dives et eloquentia clarus nulli umquam sub Nerone periculum facessisset, crimine simul exemploque Eprium urgebat, ardentibus patrum animis. quod ubi sensit Marcellus, velut excedens curia: 'imus', inquit, 'Prisce, et relinquimus tibi senatum tuum: regna praesente Caesare.' sequebatur Vibius Crispus, ambo infensi, vultu diverso, Marcellus minacibus oculis, Crispus renidens, donec adcurso amicorum retraherentur. cum glisceret certamen, hinc multi bonique, inde pauci et validi pertinacibus odiis tenderent, consumptus per discordiam dies.

44 Proximo senatu inchoante Caesare de abolendo dolore iraque et priorum temporum necessitatibus, censuit Mucianus prolixè pro accusatoribus; simul eos, qui coeptam, deinde omissam actionem

32. *diutius . . . mores*] i. e. exemplum supplicii, quod in Regulum statuerimus, diutius durabit vigebitque ad deterrendos improbos quam egregii mores Vespasiani, hominis mortalis. Vgl. wegen *exemplum* A. III, 50 (Lutorius) *neque servatus in periculum rei publicae neque interfectus in exemplum ibit*; über die Bedeutung von *mores* s. zu II, 10, 16. III, 72, 3.

elanguimus] s. zu I, 46, 15.

34. *ministros*] hier 'Helfershelfer, Schergen'.

more maiorum] mit Stäupung vor der Hinrichtung.

optimus . . . primus] Mortuo malo principe senatus primo quidem pravos mores e civitate tollere enititur, sed mox paulatim relaxescit. Vgl. I, 4 *patres laeti, usurpata statim libertate licentius ut erga principem novum et absentem*; II, 10 *recenti Galbae principatu censuerant patres, ut accusatorum causae noscerentur*.

43. 2. *Helvidius*] s. c. 5 fg.

a] s. zu c. 14, 10.

3. *Cluvii Rufi*] s. zu I, 8, 2.

perinde] sc. ac Marcellus.

4. *crimine*] s. c. 41, 10.

exemplo] 'mit dem Vergleiche'.

7. *regna*] mit berechneter denunziatorischer Bosheit gesagt.

9. *renidens* 'mit lächelnder Miene'; vgl. A. IV, 60 *falsum renidens vultu*; XV, 66. Iuv. IV, 82 schreibt ihm ein *mite ingenium* zu. Damit stimmt auch, daß Quint. (V, 18, 48. X, 1, 119. XII, 10, 11) ihm Humor und Anmut des Geistes nachrühmt. Pikant ist ein Witz, den er über Domitians Passion fürs Fliegenfangen gemacht haben soll. Als nämlich jemand dem Domitian seine Aufwartung machen wollte und ihn fragte, ob Besuch beim Kaiser sei, gab er zur Antwort: nicht eine Fliege.

10. *glisceret*] s. zu c. 25, 16.

11. *validi* 'mächtige, einflussreiche'.

tenderent] statt des Komp. *contenderent* 'sich maßen, stritten'.

44. 1. *Caesare*] s. zu III, 86, 15.

2. *necessitates*, wie II, 4, 13 *ad tolerandas necessitates*, 'die (unabwendbaren) Bedürfnisse, die Nöte, die Drangsäle'.

prolixè 'mit Wohlwollen, günstig'; so häufig in den Briefen Ciceros und schon von Cato gebraucht bei Gell. n. A. VII, 3, 14 *res secundae atque prolixae*.

3. *actionem*] in Eprium Marcellum imperatore Galba ab Helvidio susceptam, dein dubia voluntate principis omissam (c. 6).

repererent, monuit sermone molli, et tamquam rogaret. patres
 coeptatam libertatem, postquam obviam itum, omisere. Mucianus, 5
 ne sperni senatus iudicium et cunctis sub Nerone admissis data
 impunitas videretur, Octavium Sagittam et Antistium Sosianum
 senatorii ordinis egressos exilium in eadem insulas redegit. Octa-
 vius Pontiam Postumiam stupro cognitam et nuptias suas abnuen- 10
 tem inpotens amoris interfecerat; Sosianus pravitate morum multis
 exitiosus: ambo gravi senatus consulto damnati pulsique, quamvis
 concesso aliis reditu, in eadem poena retenti sunt. nec ideo lenita
 erga Mucianum invidia; quippe Sosianus ac Sagitta viles, etiam si
 reverterentur: accusatorum ingenia et opes et exercita malis artibus
 potentia timebantur. 15

Reconciliavit paulisper studia patrum habita in senatu cognitio 45
 secundum veterem morem. Manlius Patruitus senator pulsatum
 se in colonia Seniensi coetu multitudinis et iussu magistratum
 querebatur; nec finem iniuriae hic stetisse: planctum et lamenta
 et supremorum imaginem praesenti sibi circumdata cum contu- 5
 meliis ac probris, quae in senatum univēsum iacerentur. vocati,
 qui arguebantur, et cognita causa in convictos vindicatum, ad-
 ditumque senatus consultum, quo Seniensium plebes modestiae

4. *repererent*] s. zu c. 40, 11.

monere 'vermahnen'. Vgl. G. 37.

6. *admissa* substantiviert 'Ver-
 gehungen', wie A. XI, 4 *de admissis*
Poppaeae, ist sehr selten und nach-
 klassisch; vgl. Liv. XXV, 23 *tale ad-*
missum; Dial. 12 *male admissa*.

7. *Octavius Sagitta*, Volkstribun im
 J. 58 n. Chr., war wegen Ermor-
 dung seiner Buhlin, einer verhei-
 rateten, dann geschiedenen Frau,
 nach der lex Cornelia de sicariis
 et veneficis mit Deportation und
 Verlust des Vermögens bestraft
 worden. A. XIII, 44.

Antistius Sosianus, Prätor im
 J. 62 n. Chr., war wegen Pasquillen
 auf Nero zur Deportation und Ver-
 mögenakonfiskation verurteilt wor-
 den. A. XIV, 48 fg.

8. *egredi* mit dem Acc. des Ortes,
 wie III, 76, 3. V, 15, 9. A. I, 30.
 XV, 45, schon von Liv. öfters mit
urbem verbunden. Draeger, Synt.
 § 40, c.

9. *stupro cognoscere* 'verführen'.

10. *inpotens amoris* 'vor Liebe
 seiner selbst nicht mächtig', der
 Sache nach s. v. a. *amore vecors*
 'im Liebeswahnsinn', wie es Tac.
 A. XIII, 44 ausdrückt.

11. *quamvis* mit dem Abl. abs. ist
 nicht klassisch (Madv. § 428 A. 2),
 wohl aber mit einem Adjektiv in
 der Bedeutung 'wenn auch noch
 so', wie c. 58, 15. (Madv. § 443 A.
 Heraeus, lat. Schulgr. § 209, 1
 Anm. 2.)

12. *nec*] adversativ.

13. *invidia* 'Unzufriedenheit'.

viles] 'ohne Bedeutung'; s. zu
 III, 13, 20.

14. *exercita*] s. zu c. 4, 13.

45. 1. *Reconciliavit*] cum Muciano.

3. *colonia Seniensis*, auch *colonia*
Sena Iulia genannt, ist das heu-
 tige Siena in Etrurien, nicht Senia
 in Dalmatien, was nach Plin. n. h.
 III § 140 ein *oppidum* war.

coetu] s. zu c. 36, 9. Über den
 mit einem kausalen Abl. koordin-
 ierten Abl. modi s. zu II, 12, 11.

4. *inis iniuriae hic non stetit* 'dabei
 blieb die Kränkung (Mißhandlung)
 nicht stehen'.

planctus unser 'Totenklage'.

5. *supremorum imago* 'das Schein-
 bild einer Leichenfeier'. Vgl. A.
 XVI, 1 *nocturnae quietis imaginem*
ad spem haud dubiae rei traxit.

8. *modestia* 'gesetzmäßiges Ver-
 halten, Gesetzlichkeit'; s. zu I, 52, 10.

admoneretur. isdem diebus Antonius Flamma Cyrenensibus *accu-*
10 santibus damnatur lege repetundarum et exilio ob saevitiam.
 46 Inter quae militaris seditio prope exarsit. praetorianam mili-
 tiam repetebat a Vitellio dimissi, pro Vespasiano congregati, et
 lectus in eandem spem e legionibus miles promissa stipendia flagi-
 tabat; ne Vitelliani quidem sine multa caede pelli poterant. sed
 5 immensa pecunia *terrebat*, si tanta vis hominum retinenda erat.
 ingressus castra Mucianus, quo rectius stipendia singulorum spe-
 ctaret, suis cum insignibus armisque victores constituit, modicis
 inter se spatiis discretos. tum Vitelliani, quos apud Bovillas in
 deditionem acceptos memoravimus, ceterique per urbem et urbi
 10 vicina conquesti producuntur prope intacto corpore. eos Mucianus
 diduci et Germanicum Britannicumque militem, ac si qui aliorum
 exercituum, separatim adsistere iubet. illos primus statim aspectus
 obstupescerat, cum ex diverso velut aciem telis et armis trucem,
 semet clausos nudosque et inluvie deformes aspicerent: ut vero
 15 huc illud distrahi coepere, metus per omnes et praecipua Germanici
 militis formido, tamquam ea separatione ad caedem destinaretur.

10. *exilio damnare* nach Analogie von *capite d.* (Cic. Tusc. I § 50. 98) statt *exilio militare* (A. XIV, 17). So sagt schon Liv. X, 1 *Frusinates tertia parte agri damnati* statt *multati*. Sonst gebraucht Tac. auch *ad* wie A. VI, 38 *extremum ad supplicium damnatus*; XVI, 21 *ad mortem damnabatur*. Wenn Flamma als Prokonsul von Creta, zu welcher Provinz Cyrene gehörte (Str. XVII, 3, 21) sich nicht zur Verhängung von Todesstrafen hätte bestechen lassen, so würde die Repetundenklage an das Richterkollegium der Reputeratoren verwiesen sein, der Prozels blofs auf vierfachen Ersatz der erpressten Gelder gegangen sein.

46. 1. *Inter quae*] seit Livius statt *interrea*; ebenso I, 78, 5. IV, 49, 9. V, 18, 7 und sechzehnmal in den Annalen. Ebenso *post quae* für *postea*; s. zu II, 49, 1.

2. *dimissi*] nach Othos Tode; s. II, 67.

pro Vespasiano] s. II, 67, 4. 82, 18.

3. *in eandem spem*] mit der Aussicht auf den einträglicheren Dienst als Prätorianer, die einen täglichen Sold von 2 Denaren (8 Sesterzen = 1/2 Mark) bezogen. Über die Syntax vgl. zu c. 42, 5.

e legionibus miles] d. i. vexillarii.

4. *Vitelliani*] praetoriani apud Narniam et apud Bovillas in deditionem accepti (III, 63. IV, 2). *pellere* 'fortjagen'.

5. *retinenda*] in praetorio atque in militia.

6. *stipendia spectare* 'die Dienstzeit prüfen', nämlich als Prätorianer.

7. *insignibus*] s. zu c. 29, 5.

9. *memoravimus*] c. 2.

10. *intacto*] d. i. sine armis et sago. Dasselbe bedeutet Z. 14 *nudos* 'ohne Rüstung und Kriegsmantel'. Vgl. G. 6 *nudi aut sagulo leves*. Ebenso wird *γυμνός* gebraucht.

11. *diduci* 'auseinandertreten'.

si quis] sc. erant; s. zu I, 9, 3.

13. *telis et armis trucem*] 'mit Trutz- und Schutzwaffen (in Wehr und Waffen) grimmig aussehend'.

15. *coepere*] statt des klassischen *coepi sunt*.

per vertritt die Stelle des fehlenden Prädikatsbegriffs *incessit* 'wandelte an, kam über, verbreitete sich'. Ähnlich Agr. 19. *nihil per libertos servosque publicae rei* (s. Doederlein zu d. St.); H. I, 84 *vos quidem istud pro me*. Draeger, Synt. § 35. Adv. § 479, d.

16. *tamquam*] 'in der Meinung dafs'; s. zu I, 8, 9.

prensare commanipularium pectora, cervicibus innecti, suprema oscula petere, ne desererentur soli neu pari causa disparem fortunam paterentur; modo Mucianum modo absentem principem, postremo caelum ac deos obtestari, donec Mucianum cunctos eiusdem sacramenti, eiusdem imperatoris militis appellans falso timori obviam iret; namque et victor exercitus clamore lacrimas eorum iuvabat. isque finis illa die. paucis post diebus adloquentem Domitianum firmati iam exceperere: spernunt oblatos agros, militiam et stipendia orant. preces erant, sed quibus contra dici non posset; igitur in praetorium accepti. dein quibus aetas et iusta stipendia, dimissi cum honore, alii ob culpam, sed carptim ac singuli, quo tutissimo remedio consensus multitudinis extenuatur.

Ceterum verane pauperie, an uti videretur, actum in senatu, 47 ut sescentiens sestertium a privatis mutuum acciperetur, praepositusque ei curae Pompeius Silvanus. nec multo post necessitas abiit, sive ommissa simulatio. abrogati inde legem ferente Domitiano consulatus, quos Vitellius dederat, funusque censorium Flavio 5

17. *prensare*] vgl. A. I, 21 *illi omnium trahentibus, prensare circumstantium genua* etc. Doederlein vermutete *pressare*, doch passen die von ihm citierten Stellen (Ov. met. VIII, 538. Verg. Aen. VII, 518) nicht recht, da dort *pressare*, bezw. *premere* nicht ohne den Zusatz *ad pectora* steht.

suprema oscula 'der Scheidekufs'. Ov. met. VI, 278. Prop. III, 13, 29.

18. *pari causa*] 'in gleicher Lage'.

21. *imperator* 'Kriegsherr'.

falsus 'grundlos', wie c. 38, 3.

24. *firmatus* 'ermutigt, getrost'.

25. *quibus*] s. zu I, 39, 5.

26. *in praetorium*] 'unter die Prätorianer'. S. zu c. 2, 3.

iusta stipendia] Die gesetzmäßige Dienstzeit der Prätorianer betrug 16 Jahre, die der Legionare 20.

27. *carptim* 'nicht auf einmal, zu verschiedenen Zeiten'. Liv. XXVIII, 25 *seu carptim partes, seu universi mallent convenire*.

47. 1. *an*] s. zu III, 26, 1. Über die Aufhebung der Koncinnität in der Verbindung des Abl. causae und des Finalsatzes vgl. Draeger, Synt. § 233, 14.

2. *sescentiens sestertium*] 60 Millionen Sesterze = über 10 $\frac{1}{2}$ Millionen Mark.

mutuum accipere 'ein Anlehen aufnehmen'.

3. *curae praeponere* 'mit einem Geschäfte betrauen'.

Pompeius Silvanus war Konsularlegat von Dalmatien gewesen (s. zu II, 86, 13).

4. *abiit*] 'schwand', wie Caes. b. c. III, 84, 4.

legem ferente] Die Ausdrücke *abrogati* und *legem ferente* weisen darauf hin, daß dabei alle gesetzlichen Formalitäten äußerlich eingehalten worden sind. Welche Bewandnis es freilich in Wirklichkeit mit den Konsulwahlen und ebenso mit der *abrogatio* gehabt haben mag, darüber vgl. die Anm. zu III, 55, 7 und zu I, 14, 4, wo Tac. den ironisch gefärbten Ausdruck *comitia imperii transigit* (Galba) gebraucht.

5. *funus censorium* heißt die Bestattung auf Staatskosten (*funus publicum*), weil das dazu Erforderliche ursprünglich durch die Censoren verdungen wurde. Der Name blieb, als es in der Kaiserzeit keine Censoren mehr gab und die Verdingung (*locatio*) durch andere Beamte vorgenommen wurde.

Über des *Flavii Sabinus*, des älteren Bruders von Vespasian klägliches Ende s. III, 74.

Sabino ductum, magna documenta instabilis fortunae summaque et ima miscentis.

- 48 Sub idem tempus L. Piso pro consule interficitur. ea de caede quam verissime expediam, si pauca supra repetiero ab initio causisque talium facinorum non absurda. legio in Africa auxiliaque tutandis imperii finibus sub divo Augusto Tiberioque
 5 [principibus] proconsuli parebant. mox Gaius Caesar, turbidus animi ac Marcum Silanum obtinentem Africam metuens, ablatam proconsuli legionem misso in eam rem legato tradidit. aequatus inter duos beneficiorum numerus, et mixtis utriusque mandatis discordia quaesita auctaque pravo certamine. legatorum vis ad-
 10 levit diuturnitate officii, vel quia minoribus maior aemulandi cura, proconsulum splendidissimus quisque securitati magis quam potentiae consulebant.
- 49 Sed tum legionem in Africa regebat Valerius Festus, sum-

6. *magna documenta* etc.] Diese allgemeine Bemerkung bezieht sich auf beide vorher erwähnten Beschlüsse, wie der Plural zeigt.

summa et ima miscentis] ist Anklang an Hor. od. I, 34, 12 *valet ima summis mutare . . . deus*. Ebenso Vell. II, 2, 3. Curt. VIII, 26, 8. Aur. Vict. Caes. 33. Vgl. Cic. de leg. III § 19 *omnia infima summis paria fecit turbavit miscuit*.

48. 1. *pro consule*] Africae; s. zu c. 38, 4.

2. *expediam*] statt *exponam*; s. zu c. 12, 5.

supra repetere 'nachholen, nachtragen'; vgl. Sall. Jug. 5, 3 *pauca supra repetam*; Cat. 5, 9 *tempus admonuit supra repetere*. S. zu I, 4, 1.

3. *non absurda*] d. i. non aliena.

legio in Africa] s. zu I, 11, 6.

5. *proconsuli*] Afrika war eine senatorische Provinz.

turbidus animi] 'unruhigen Geistes' d. i. 'von einem Geiste der Unruhe getrieben'; vgl. Agr. 13 (C. Caesar) *velox ingenio, mobilis paenitentia*. Ähnlich ist *turbidus ingenio* (c. 38) und sein Gegenteil *inturbidus* (III, 39, 8). Andere erklären es für gleichbedeutend mit *turbata mente* (A. XIII, 8), doch dann hätte Tac. wohl *turbida mente* wie A. XVI, 1 gesagt.

6. *M. Iunius Silanus*, Konsul im J. 19 n. Chr. (A. II, 59), hatte eine Tochter Claudia, welche Tiberius

im J. 33 mit C. Caesar Caligula vermählte (A. VI, 20). Vgl. über ihn A. III, 21. 57. V, 10. XIII, 1. Agr. 4.

7. *in eam rem* 'zu diesem Behufe'. *aequatus . . . beneficiorum numerus*] Jeder bekam gleichviel Stellen bei den Provinzialtruppen zu vergeben.

8. *mixtis . . . mandatis*] Ihre Vollmachten und Befugnisse waren nicht streng geschieden: der Ressort des einen griff in den des andern über.

9. *certamine*] Gemeint sind damit Ressort- und Rangstreitigkeiten.

10. *officium* 'Amtsführung'. Die Dauer ihrer Amtsführung hing vom Kaiser ab, während die Prokonsuln in den senatorischen Provinzen jährlich wechselten.

minores] 'die dem Range nach Geringeren, die niederen Chargen'; vgl. A. XV, 16 *apud minores* (sc. ordine); H. IV, 85 *minoribus ductibus*.

11. *securitati consulere* wie A. XIV, 61. Die Prokonsuln wollten nicht von den Legaten bei den mißstransischen Kaisern angeschwärzt werden.

49. 1. *Sed* bricht die Zwischenbemerkung über die schädliche Wirkung der Teilung der Statthaltergewalt ab und leitet zu der Erzählung von Pisos Ermordung zurück.

Valerius Festus] vgl. Plin. ep. III, 7, 12 *L. Piso, pater Pisonis illius, qui a Valerio Festo per summum facinus in Africa occisus est etc.*

ptuosae adulescentiae neque modica cupiens et adfinitate Vitellii anxius. is crebris sermonibus temptaveritne Pisonem ad res novas an temptanti restiterit, incertum, quoniam secreto eorum nemo adfuit et occiso Pisonem plerique ad gratiam interfectoris inclinaverunt. 5 nec ambigitur provinciam et militem alienato erga Vespasianum animo fuisse, et quidam e Vitellianis urbe profugi ostentabant Pisoni nutantes Gallias, paratam Germaniam, pericula ipsius et in pace suspecto tutius bellum. inter quae, Claudius Sagitta praefectus 10 alae Petrianae prospera navigatione praevenit Papirium centurionem a Muciano missum adseveravitque mandata interficiendi Pisonis centurioni data: cecidisse Galerianum consobrinum eius generumque; unam in audacia spem salutis, sed duo itinera audendi, seu mallet statim arma, seu petita navibus Gallia duces se Vitellianis exercitibus ostenderet, nihil ad ea moto Pisonem. centurio a Muciano 15 missus ut portum Karthaginis attingit, magna voce laeta Pisoni omnia tamquam principi continuare, obvios et subitae rei miraculo attonitos, ut eadem adstreperent, hortari. vulgus credulum ruere in forum, praesentiam Pisonis exposcere; gaudio clamoribusque cuncta miscebant indiligentia veri et adulandi libidine. Piso indicio 20 Sagittae vel insita modestia non in publicum egressus est neque se studiis vulgi permisit, centurionemque percontatus, postquam quaesitum sibi crimen caedemque comperit, animadverti in eum iussit haud perinde spe vitae quam ira in percussorem, quod idem

4. *secretum* 'der geheime Verkehr'; s. zu II, 4, 7. 100, 12.

6. *nec ambigitur* mit dem Acc. c. Inf. wie A. VI, 28. XI, 4. XXII, 66. Curt. III, 3, 5. Draeger, Synt. § 146. Klassisch nur mit einem indirekten Fragesatz.

erga nachklassisch statt *ab* oder dem Ablativ.

8. *in pace*] d. i. dum pacem agitare, 'bei friedlicher Haltung'. Vgl. II, 4 *quattuor* (legiones) *Mucianus obtinebat in pace*.

9. *inter quae*] s. zu c. 46, 1.

Sagitta war ein Vitellianer.

10. *alae Petrianae*] s. zu I, 70, 14.

12. *Galerianum*] s. zu c. 11, 9.

13. *spem*] sc. esse. S. zu c. 14, 11.

14. *arma* 'Waffenerhebung', s. zu II, 6, 4.

navibus] s. zu c. 24, 4.

15. *se ostendere* 'sich vorstellen, darbieten'.

ad ea] 'in Rücksicht hierauf', d. h. 'auf diese Vorstellungen'. S. Berger, lat. Stil. § 93.

16. *laeta Pisoni omnia*] 'alles für

Piso Erfreuliche' d. i. 'lauter Segenswünsche für Piso'. S. zu II, 74, 3.

17. *continuaré*] d. i. continenter optare.

miraculo] 'durch das Unerhörte', wie Liv. I, 59, 3 *miraculo rei novae concient homines*; II, 12, 13 *attonitus miraculo*.

18. *eadem adstreperé* 'laut einstimmen'.

19. *gaudium clamoresque* 'Freudengeschrei'; s. zu I, 27, 14.

20. *cuncta miscere* steht hier wie c. 29, 6. V, 22, 9 von verworrenem Geschrei, womit man einen Raum erfüllt. Über *cuncta* s. zu I, 36, 5; über das abschließende Impf. s. zu III, 84, 11.

indiligentia 'Gleichgültigkeit'.

libidine] 'aus Lust'; vgl. I, 1 *libidine adsentandi*; c. 12 *libidine talia loquendi*.

23. *quaesitum sibi crimen*] 'man habe es bei ihm auf einen Grund zur Anschuldigung abgesehen gehabt'. *Crimen* hier 'Anlagepunkt, Vorwurf'; s. zu c. 41, 10.

- 25 ex interfectoꝛibus Clodii Macri cruentas legati sanguine manus ad caedem proconsulis rettulisset. anxio deinde edicto Karthaginensibus increpitis, ne solita quidem munia usurpabat, clausus intra domum, ne qua motus novi causa vel forte oreretur.
- 50 Sed ubi Festo consternatio vulgi, centurionis supplicium veraque et falsa more famae in maius innotuere, equites in necem Pisonis mittit. illi raptim vecti obscuro adhuc coeptae lucis domum proconsulis intrumpunt dēstrictis gladiis et magna pars Pisonis
5 ignari, quod Poenos auxiliares Maurosque in eam caedem delegerat. haud procul cubiculo obvium forte servum, quisnam et ubi esset Piso, interrogare: servus egregio mendacio se Pisonem esse respondit ac statim obruncatur. nec multo post Piso interficitur; namque aderat, qui nosceret, Baebius Massa e procuratoribus Africae, iam tunc optimo cuique exitiosus et inter causas malorum,
10 quae mox tulimus, saepius rediturus. Festus Adrumeto, ubi speculabundus substiterat, ad legionem contendit praefectumque castrorum Caetronium Pisanum vinciri iussit proprias ob similitates, sed Pisonis satellitem vocabat, militesque et centuriones quosdam
15 puniit, alios praemiis adfecit, neutrum ex merito, sed ut oppresisse bellum crederetur. mox Oeensium Leptitanorumque discordias

25. *Clodii Macri*] s. z. I, 7, 1. 27. *usurpabat*] statt *administrabat* oder *fungebatur*.

28. *causa* 'Anlaß'; vel 'auch nur'.

50. 1. *consternatio* 'Aufregung' steht nach dem Vorgange von Livinus für *tumultus*; s. zu I, 83, 22.

2. *in maius*] 'übertrieben'; s. zu III, 7, 6.

3. *obscurō . . . lucis*] Das Oxy-moron übers. 'beim Morgengrauen, in der Morgendämmerung'. Der Abl. verrät die temporale Bedeutung. Zu *coeptae lucis* statt *ortae lucis* vgl. A. I, 65 *coep̄ta luce*.

4. *et*] statt *et intrumpunt*.

magna pars] prädi-kativ statt *magna ex parte* oder *magnam partem*.

7. *egregius* 'edel'; vgl. Nägelsbach, lat. Stil. § 78, 1.

9. *qui nosceret*] Schon der Konj. spricht dafür, daß *noscere* nicht 'kennen', sondern 'erkennen, erkunden, ermitteln' bedeutet; s. zu c. 40, 8.

Baebius Massa, ein berühmter Ankläger von Profession unter Domitian, wurde später wegen seiner Erpressungen als Prokurator von Hispania Baetica auf den Antrag der Provinzialen von dem jüngeren

Plinius und Senecio angeklagt und vom Senat für schuldig befunden. Über ihn vgl. Agr. 45. Plin. ep. III, 4. IV, 9. VI, 29 u. bes. VII, 33. e *procuratoribus*] nach Taciteischem Gebrauche = *procurator*; s. zu c. 18, 5. Über die amtliche Stellung eines Prokurators s. zu I, 2, 16.

11. *mox*] unter Domitians Regierung.

Adrumetum (j. Hamamet) lag an der Küste südlich von Carthago.

12. *praefectum castrorum*] s. zu II, 29, 7.

13. *proprias similitates*] wie Liv. XXXIII, 46; s. zu III, 38, 14.

14. *satellitē*] verächtlich, wie c. 58 *vobis satellitibus*; I, 84, 3. A. XIV, 59.

15. *neutrum ex merito*] sc. *faciens*.

16. *Oea* oder *civitas Oeensis* (j. Tripoli) war eine Stadt in der Provinz Afrika westlich der kleinen Syrte, ursprünglich eine sicilische Kolonie. Sil. Pun. III, 257.

Leptis minor (j. Lemta), die Vaterstadt des Kaisers Alexander Severus, lag an der Küste südlich von Adrumetum und östlich von Oea. A. III, 74.

componit, quae raptu frugum et pecorum inter agrestes modicis principiiis, iam per arma atque acies exercebantur; nam populus Oeensis multitudine inferior Garamantas exciverat, gentem indomitam et inter accolas atrociniis fecundam. unde artae Leptitanis 20 res, lateque vastatis agris intra moenia trepidabant, donec interventu cohortium alarumque fusi Garamantes et recepta omnis praeda, nisi quam vagi per inaccessa mapalium ulterioribus vendiderant.

At Vespasiano post Cremonensem pugnam et prosperos undi- 51 que nuntios cecidisse Vitellium multi cuiusque ordinis pari audacia fortunaque hibernum mare adgressi nuntiavere. aderant legati regis Volgesi quadraginta milia Parthorum equitum offerentes. magnificum laetumque tantis sociorum auxiliis ambiri neque indi- 5 gere: gratiae Volgeso actae mandatumque, ut legatos ad senatum mitteret et pacem esse sciret. Vespasianus in Italiam resque urbis intentus adversam de Domitiano famam accipit, tamquam terminos aetatis et concessa filio egrederetur: igitur validissimam exercitus partem Tito tradit ad reliqua Iudaici belli perpetranda. 10

Titum, antequam digrederetur, multo apud patrem sermone 52 orasse ferunt, ne criminantium nuntiis temere accenderetur integrumque se ac placabilem filio praestaret. non legiones, non classes

17. *inter agrestes*] ist mit dem Abl. causae *raptu* zu verbinden.

modicis principiiis] Abl. modi 'mit schwachen Anfängen'.

18. *arma atque acies* ist eine rhetorische Häufung synonymer Begriffe; s. zu c. 35, 18.

exercebantur] 'betrieben wurden' gehört auch zu *raptu*, während es im zweiten Satzgliede zeugmatisch für unser 'ausfechten' steht.

19. *multitudine*] 'an Volkszahl'.

Die Garamanten wohnten im heutigen Paschalik Fessan. A. III, 74. IV, 28. Plin. n. h. V, 5, 36. 38.

20. *inter accolas atrociniis fecundam*] 'unerschöpflich an Raubzügen unter den Anwohnern'. Über den Abl. vgl. zu I, 51, 24.

22. *cohortium*] auxiliarium (c. 48)

23. *mapalium*] 'der Hüttenlager (Duars)'. Über die Bauart der Hütten s. Sall. Ing. 18, 8. Zum Gen. vgl. zu III, 42, 2. Warum ist die Verbindung desselben mit *ulterioribus* unstatthaft?

ulteriores sind die weiter landeinwärts in der Sahara wohnenden Horden.

51. 1. *At*] s. zu III, 13, 1.

3. *adgressi*] tamquam cum fluctibus tempestatibusque luctaturi.

aderant] Alexandriae (III, 48. IV, 81).

4. *equitum*] sagittariorum (Suet. Vesp. 6).

5. *t. s. a. ambiri*] d. i. sociorum precibus adiri, ut tanta auxilia acciperet, 'sich unworden zu sehen'. Vgl. Verg. Aen. VII, 333 *neu comibus ambire Latinum Aeneadae possint* d. i. precibus adire, ut conubia concedat; G. 17 *ob nobilitatem pluribus nuptiis ambiuntur* d. i. adeuntur, ut plures nuptias concilient. Kiefling.

8. *intentus*] s. zu c. 17, 26.

de Domitiano] vgl. c. 2 *stupris et adulteris filium principis agebat. tamquam*] hier = *quippe qui*.

10. *Iudaici belli*] Die Juden hatten sich unter Neros Regierung empört, und Vespasian hatte den Auftrag erhalten sie zu unterwerfen.

perpetranda] nachklassisch für *conficienda*; vgl. zu III, 64, 9.

52. 2. *crimantium*] s. zu I, 4, 5. *integer* 'ohne vorgefalste Meinung, nicht voreingenommen'.

3. *filio*] Domitiano. — Zu *praestaret* ergänze *ut aus ne*, wie c. 58, 35. Draeger, Synt. § 142.

perinde firma imperii munimenta quam numerum liberorum; nam
 5 amicos tempore fortuna, cupidinibus aliquando aut erroribus imminui
 transferri desinere: suum cuique sanguinem indiscretum, sed ma-
 xime principibus, quorum prosperis et alii fruuntur, adversa ad
 iunctissimos pertineant. ne fratribus quidem mansuram concordiam,
 ni parens exemplum praevisisset. Vespasianus haud aequè Domitiano
 10 mitigatus quam Titi pietate gaudens, bono esse animo iubet bello-
 que et armis rem publicam attollere: sibi pacem domumque curae
 fore. tum celerrimas navium frumento onustas saevo adhuc mari
 committit: quippe tanto discrimine urbs nutabat, ut decem haud
 amplius dierum frumentum in horreis fuerit, cum a Vespasiano
 15 commeatus subvenere.

53 Curam restituendi Capitolii in L. Vestinum confert, equestris
 ordinis virum, sed auctoritate famaue inter proceres. ab eo con-
 tracti haruspices monuere, ut reliquiae prioris delubri in paludes
 aveherentur, templum isdem vestigiis sisteretur: nolle deos mutari
 5 veterem formam. XI kalendas Iulias serena luce spatium omne,
 quod templo dicabatur, evinctum vittis coronisque ingressi milites,
 quis fausta nomina, felicibus ramis; dein virgines Vestales cum

5. *aliquando*] 'dann und wann, manchmal'.

6. *transfersi*] sc. in alias domus. *indiscretus*] 'unzertrennlich', wo-
 für Tac. A. VI, 10 *individuus*
 gebraucht. Von älteren Klassikern
 hat das Wort nur Varro.

7. *et alii*] s. zu III, 2, 8.

8. *unctissimus* absolut nach dem
 Vorgange von Ov. met. V, 60 *Ly-
 cabas unctissimus illi . . . comes.
 pertinere* 'treffen'.

10. *iubet*] Dazu ergibt sich aus
 dem Zusammenhang als Personal-
 objekt *Titum*.

11. *attollere* 'groß machen'.

12. *saevo mari*] wie Sall. Ing.
 17, 5 *mare saevum* nach dem Vor-
 gange des Nævius bei Festus
 p. 392, b (ed. C. Od. Müller). Ebenso
saevitia maris Vell. I, 2, 3. Curt.
 IV, 3, 7. S. zu c. 38, 5.

53. 1. *Capitolii*] s. III, 71.

L. Vestinus war wohl derselbe,
 von dem Claudius in seiner Rede
 über das *ius honorum* der Gallier
 (S. 279 bei Nipp.) sagt: *ex qua co-
 lonia* (Viennensium) *inter paucos
 equestris ordinis ornamentum, L.
 Vestinum, familiarissime diligo et
 hodieque in rebus meis detineo*,
 woraus Nipperdey schließt, daß
 er Procurator Caesaris gewesen sei.

2. *contracti*] i. e. convocati ex Etru-
 riae oppidis, unde originem ducebat
 disciplina haruspicinae (A. XI, 16).

3. *in paludes*] Ostienses. A. XV, 43
*ruderi accipiendò Ostienses palu-
 des destinabat* (Nero).

4. *isdem vestigiis sisteretur*] Der
 Tempel sollte nicht über die alten
 Fundamente hinaus gerückt werden.
 Vgl. III, 72. *isdem rursus vestigiis
 situm est*. A. IV, 37. XV, 18.

5. *serena luce*] gesuchte Neue-
 rung für *sereno caelo*.

7. *fausta nomina* 'glückbedeu-
 tende Namen', wie Salvius, Sta-
 torius, Longinus, Valerius, Victor.
 Vgl. Cic. de div. I § 102 *cum impe-
 rator exercitum, censor populum
 iustraret, bonis nominibus, qui
 hostias ducerent, eligebantur; quod
 idem in dilectu consules observant,
 ut primus miles fiat bono nomine*;
 Plin. n. h. XXVIII, 2, 22 *cur publi-
 cis lustris etiam nomina victimas
 ducentium prospera eligimus?*

felices rami sind glückbedeutende
 Zweige, d. h. *rami arborum dis-
 gratarum* nach Macrob. Sat. II, 16
 besonders Eichen- Lorbeer- und
 Myrtenzweige. Vgl. Amm. XXIX, 1
verbenas felicitis arboris gestans; Liv.
 XL, 37 *omnes coronati et laudream
 in manu tenentes supplicaverunt*.

pueris puellisque patrimis matrimisque aqua e fontibus amnibusque hausta perluere. tum Helvidius Priscus praetor, praeeunte Plautio Aeliano pontifice, lustrata suovetaurilibus area et super caespitem¹⁰ redditis extis, Iovem Iunonem Minervam praesidesque imperii deos precatus, uti coepta prosperarent sedesque suas pietate hominum inchoatas divina ope attollerent, vittas, quis ligatus lapis innexique funes erant, contigit; simul ceteri magistratus et sacerdotes et senatus et eques et magna pars populi, studio laetitiaque conixi,¹⁵ saxum ingens traxere. passimque iniectae fundamentis argenti aurique stipes et metallorum primitiae nullis fornacibus victae, sed ut gignuntur: praedixere haruspices, ne temeraretur opus saxo aurove in aliud destinato. altitudo aedibus adiecta: id solum religio adnuere et prioris templi magnificentiae defuisse credebatur.²⁰
Audita interim per Gallias Germaniasque mors Vitellii du-54

9. *perluere*] d. i. perfundendo luere. Liv. I, 45, 6 *quin tu ante vivo perfunderis flumine*; Tertull. bapt. 5 *villas domos templa totasque urbes aspergine circumlatae aquae expiant passim*.

praeeunte] ergänze *verba precationis*. Plin. a. a. O. §11 *videmus certis precationibus obsecrasse summos magistratus et, ne quid verborum praedecatur aut praeposterum dicatur, de scripto praevire aliquem*.

Ti. *Plautius Silvanus Aelianus* war ein jüngerer Bruder des A. IV, 22 erwähnten Prätors des J. 24 n. Chr. *Plautius Silvanus* und des Consul *suffectus* vom J. 29 n. Chr. A. *Plautius*, der 48 n. Chr. die Expedition nach Britannien kommandierte und der erste Statthalter dieser Provinz war. Nipperdey zu A. XIII, 32.

10. *suovetaurilia* waren ein dem Mars dargebrachtes Sühn- und Reinigungsopfer, das aus einem Eber, einem Widder und einem Stier bestand, die vor der Opferung dreimal um den Bauplatz herumgeführt wurden. Varro de r. r. II, 1.

caespitem] d. i. aram e caespite factam, wie Hor. od. III, 8, 4.

11. *redditis extis*] d. i. postquam exta tamquam debita obtulit. Vgl. die bekannten Bedensarten *gratiam reddere, litteras reddere*. Verg. georg. II, 194 *fumantia reddimus exta*, wozu Servius die Erklärung giebt: *reddi dicebantur exta, cum probata et elixa arae superponebantur*.

praesides deos] die 'Schutzgötter'.

12. *prosperare* 'Gedeihen geben zu —, segnen'.

13. *attollere*] usque ad fastigium. lapis hier 'der Grundstein'.

15. *conixi*] 'ansetzend, sich anstemmend'. Agr. 36 *ut Batavi . . . erigere in collem aciem coepere, ceterae cohortes emulatione et impetu comisae proximos quosque caedere*.

16. *passim* 'haufenweise'. Vgl. Liv. XXX, 36, 2 *per patentem circa campum fuga sparsi tenente omnia equitatu passim interierunt*. S. zu c. 33, 7.

17. *metallorum primitiae*] d. i. die ersten Produkte von Bergwerken.

victae] etwa 'bearbeitet'.

18. *gignere* 'zu Tage fördern'.

19. *altitudo . . . adiecta*] 'an Höhe wurde zugegeben'.

id solum] Objekt zu *adnuere* und Subjekt zu *defuisse credebatur*.

religio] Das religiöse Bedenken, etwas den Göttern Mißfälliges zu thun, hat Bezug auf die Erklärung der Opferschauer: *nolle deos mutari veterem formam*. Vgl. Liv. I, 45, 7 *religione tactus hospes, qui omnia, ut prodigium responderet eventus, cuperet rite facta, contemplo descendit ad Tiberim*.

54. 1. *interim*] im Laufe des Januar. Tac. kehrt hiermit zur Erzählung des Bataveraufstandes zurück (c. 37). — Die Phrase *bellum duplicare* = *augere* stammt aus Sall. hist. I fr. 34. Vgl. *multiplicare* 'erheblich verstärken' Liv. XXII, 36, 1.

plicaverat bellum. nam Civilis omissa dissimulatione in populum — Romanum ruere, Vitellianae legiones vel externum servitium quam imperatorem Vespasianum malle. Galli sustulerant animos eandem
 5 ubique exercituum nostrorum fortunam rati, vulgato rumore a Sarmatis Dacisque Moesica ac Pannonica hiberna circumsederi; paria de Britannia fingeantur. sed nihil aequae quam incendium Capitolii, ut finem imperio adesse crederent, inpulerat. captam olim a Gallis urbem, sed integra Iovis sede mansisse imperium:
 10 fatali nunc igne signum caelestis irae datum et possessionem rerum humanarum transalpinis gentibus portendi superstitione vana Druidae canebant; incesseratque fama primores Galliarum ab Othone adversus Vitellium missos, antequam digrederentur, pepigisse, ne deessent libertati, si populum Romanum continua civilium bellorum
 15 series et interna mala fregissent.

55 Ante Flacci Hordeonii caedem nihil prorupit, quo coniuratio intellexeretur: interfecto Hordeonio commeavere nuntii inter Civilem Classicumque praefectum alae Treverorum. Classicus nobilitate opibusque ante alios: regium illi genus et pace belloque

2. *dissimulatione*] tamquam pro Vespasiano contra Vitellium arma sumpisset. S. c. 14, 21.

3. *externum servitium*] Die Koincinnität des älteren klassischen Stils hätte dafür *externum dominum* oder doch *externam dominationem* verlangt.

4. *tollere animos* 'das Haupt erheben'. Über das Plqpf. vgl. zu II, 5, 12.

6. *Sarmatis Dacisque*] s. zu c. 4, 8.

Pannonica hiberna] nach der Übertreibung des Gerüchts. Pannonien war nicht unmittelbar bedroht gewesen. Die Dacier waren in Mösien eingefallen (III, 46).

8. *adesse* = *παρεσταναι*. Über diesen Volksglauben s. zu III, 72, 4.

9. *integra Iovis sede*] vgl. Hor. od. III, 5, 12 *incolumi Iove et urbe Roma*.

mansisse] 'habe fortbestanden'; s. zu c. 35, 10.

10. *res humanae* 'die Welt'.

11. *superstitione vana*] Anklang an Verg. Aen. VIII, 187 *vana superstitione*.

Druidae] Die gallischen Priester, deren mit Menschenopfern verbundenen Gottesdienst Claudius aufgehoben und verfolgt hatte (Suet.

Claud. 25), schürften durch den religiösen Fanatismus das glimmende Feuer der nationalen Unabhängigkeitsgelüste.

12. *canere* 'weissagen, prophezeihen', schon bei Cic. Cat. III § 18 *ut haec, quae nunc fiunt, canere di immortales viderentur*, ein Lieblingsausdruck Vergils; s. Gossrau zur Aen. II, 124 *et mihi iam multi crudele canebant artificis scelus et taciti ventura videbant*.

incedere 'auftreten, aufkommen, Platz greifen', ein Lieblingswort des Tacitus; s. zu II, 63, 12.

13. *missos*] ex urbe, qui civitates suas in Vitellium concitarent.

digrederentur] Roma in suam quisque civitatem.

non deesse 'das Ihrige thun'; s. zu I, 22, 15.

55. 1. *caedem*] s. c. 36.

3. *Iulius Classicus* hatte den Feldzug gegen Otho unter Fabius Valens mitgemacht (II, 14, 4).

4. *ante alios*] wie V, 12 *proprii muri labore et opere ante alios*; A. I, 27 *is ante alios aetate et gloria belli*; H. II, 76 *tua ante omnis experientia*. Über die Auslassung von *erat* s. zu I, 9, 3.

pace belloque] Wie sagt Cicero?

clara origo; ipse e maioribus suis hostis populi Romani quam⁵ socios iactabat. miscuere sese Iulius Tutor et Iulius Sabinus, hic Trevir, hic Lingonus, Tutor ripae Rheni a Vitellio praefectus; Sabinum super insitam vanitatem falsae stirpis gloria incendebat: proaviam suam divo Iulio per Gallias bellanti corpore atque adulterio placuisse. hi secretis sermonibus animos ceterorum scrutati,¹⁰ ubi, quos idoneos rebantur, conscientia obstrinxere, in colonia Agrippinensi in domum privatam conveniunt: nam publice civitas talibus inceptis abhorrebat; ac tamen interfuere quidam Ubiorum Tungrorumque, sed plurima vis penes Treveros ac Lingonas. nec tulere moras consultandi: certatim proclamant furere discordiis¹⁵ populum Romanum, caesas legiones, vastatam Italiam, capi

5. *clara origo*] mit poetischer Färbung für *clari auctores originis*, wie G. 2 *Tuistonem . . . et filium Mannum, originem gentis conditoraque*. Vgl. Verg. Aen. XII, 166 *hic pater Aeneas, Romanae stirpis origo*; Ov. met. XI, 755 *huius origo Ius et Assaracus*.

ipse e maioribus suis . . . iactabat] 'er selbst brüstete sich vielmehr mit Roms Feinden als Freunden unter seinen Ahnen' d. i. er gebärdete sich als ein angestammter Feind Roms. Vgl. III, 38 *cavendum hostem Iunius Antoniosque avos iactantem*; A. XII, 34 *Caratacus vocabat nomina maiorum, qui dictatorem Caesarem pepulissent*. Über *iactare* s. zu I, 51, 20; über die Anslasung von *potius* s. zu III, 70, 6. Nolte und Urlichs lesen *socius* (so im Mediceus) *iactabatur*.

6. *miscuere sese*] 'es liefßen sich mit ihm ein, thaten sich mit ihm zusammen'. Ebenso steht das Wort ohne Bezeichnung des anderen Teils c. 62, 15 *altera se legio miscuerat*; s. zu III, 69, 14.

hic — hic] nach dem Vorgange der Dichter (Verg. ecl. IV, 56. Aen. VII, 473. 506. IX, 572. X, 9) für *hic — ille*, wie A. XIV, 8 *hi molium obiectus, hi proximas scaphas scandere*. So schon bei Cic. ad fam. IX, 16, 4 *hic versus Plauti non est, hic est*.

7. *Trevir*] s. zu III, 35, 7. Ebenfalls heteroklitisch ist *Lingonus*, wie Mart. VIII, 75, 2 und auf einer

gallischen Inschrift (Jahns JB. XI S. 312), neben dem Plur. *Lingones* und dem Acc. *Lingonas*. Nipperdey schreibt *Lingo*. S. zu I, 53, 10.

ripae Rheni praefectus] d. i. ad ripam Rheni inter Navam et Mosellam sitam a Transrhenanis tutandam missus.

8. *super*] s. zu III, 39, 6.

falsus 'unbegründet' d. i. 'vermeintlich'.

9. *corpore atque adulterio placuisse*] eine Art Zeugma, insofern das Verbum nur zu *corpore* d. i. *forma corporis* paßt, nicht aber zu *adulterio* 'Buhlschaft'.

10. *scrutati*] s. zu c. 12, 11.

11. *conscientia obstrinxere*] wie A. XV, 51 *conscientia inigare*.

12. *publice* 'in ihrer Gesamtheit' im Gegensatz zu *privatim*, was mit *in domum privatam* bezeichnet ist; s. zu I, 51, 19.

13. *abhorrens* mit dem Abl. oder Dat., wie V, 24, 2. A. I, 54. XIV, 21. Für den Dat. nach Analogie von *alienus* (Madv. § 247, b. Anm. 6) scheint Liv. II, 14, 1 *huic pacatae profectioi abhorrens* zu sprechen.

14. *plurima vis* 'das Übergewicht, die Oberhand'.

15. *moras consultandi*] 'den mit Beratungen verknüpften Verzug, schleppende Beratungen'; vgl. o. 85 *solacium mortis* 'der Trost, der im Tode liegt'. Dieser appositive oder explikative Gen. findet sich namentlich bei Cic. häufig, doch nur von Substantiven. Heraeus, lat. Schulgr. § 153.

cum maxime urbem, omnis exercitus suis quemque bellis distineri: si Alpes praesidiis firmentur, coalita libertate disceptaturas Gallias, quem virium suarum terminum velint.

- 56 Haec dicta pariter probataque: de reliquiis Vitelliani exercitus dubitavere. plerique interficiendos censebant turbidos, invidos, sanguine ducum pollutos: vicit ratio parcendi, ne sublata spe veniae pertinaciam accenderent; adliciendos potius in societatem; legatis tantum legionum interfectis ceterum vulgus conscientia scelerum et spe impunitatis facile accessurum. ea primi concilii forma missique per Gallias concitatores belli; simulatum ipsis obsequium, quo incautiorem Voculam opprimerent. nec defuere qui Voculae nuntiarent, sed vires ad coercendum deerant, infrequentibus infidisque legionibus. inter ambiguos milites et occultos hostes optimum e praesentibus ratus mutua dissimulatione et isdem, quibus petebatur, grassari, in coloniam Agrippinensem descendit. illuc Claudius Labeo, quem captum et extra comneatum amandatum

17. *cum maxime* 'eben (gerade) jetzt'; s. zu I, 29, 13. — Zur Sache vgl. III, 82 fgg.

suis quemque bellis] rhetorische Amplifikation für *suo quemque bello. distineri* 'vollauf zu thun haben', vgl. A. XI, 12. XIV, 25.

18. *praesidiis*] wie c. 70, 7. S. zu II, 83, 9.

coalitus 'erstarkt, befestigt', wie A. XIII, 26. XIV, 21.

disceptaturas Gallias] i. e. Gallias arbitrium rerum humanarum acturas, dum Romani exercitus civilibus armis de summa imperii inter se certarent.

56. 1. *pariter*] unklassisch statt *simul*; vgl. Cic. Brut. § 228 *Hortensii ingenium simul aspectum et probatum est*.

2. *plerique*] 'gar manche'; s. zu I, 5, 9.

3. *ratio parcendi* 'die Erwägung sie zu schonen, die Schonung'. Vgl. Caes. b. G. I, 3 *insequendi ratio* 'die Verfolgung'. Nägelsbach § 27.

ne . . . accenderent] 'um nicht zu schüren'. Als Subjekt sind natürlich die Beratenden zu denken, indem *ratio parcendi* dem Sinne nach s. v. a. *sententia eorum*, qui parendum censebant, ist.

5. *ceterum vulgus*] wie III, 12, 9, 'der übrige, große Haufe'; vgl. A. III, 42 *aliud vulgus*.

6. *concilium* 'Versammlung' (G.

6. 12. 13) verschieden von *consilium* 'Beratung'. Nach dem Vorgange von Caesar b. G. VI, 20. 23 nennt Tac. die Versammlungen fremder Volksgemeinden *concilia*, nicht *contiones*. S. zu c. 64, 2. Über die zweite Versammlung von Abgeordneten gallischer Völkerschaften berichtet Tac. c. 68 fg. 7. *ipsis*] Dativ; s. zu I, 11, 8.

8. *Voculae nuntiarent*] *Mogontiacum*; s. c. 87.

9. *infrequens* 'unvollzählig'.

11. *e praesentibus*] 'den (gegenwärtigen) Umständen nach'; s. zu III, 69, 14.

mutua dissimulatione 'mit seinerseits erwideter' d. i. 'mit gleicher Verstellung'.

isdem, quibus petebatur] s. zu II, 20, 10 *isdem petitus*. *Isdem* ist Abl. zum Neutr. Plur. *eadem*. Livius setzt dazu *artibus* VII, 33, 3 u. 8. Wie die Feinde durch erheuchelte Unterwürfigkeit den Vocula in Sicherheit wiegen wollen, so giebt sich Vocula den Anschein, als vertraue er ihnen, und wie jene unterdessen ganz Gallien gegen die Römer aufzuwiegelu suchen, so benutzt Vocula den Claudius Labeo, um Zwietracht unter den Batavern zu säen; vgl. c. 66.

12. *descendit*] *Mogontiacum* (c. 37).

13. *Claudius Labeo*] s. c. 18.

extra comneatum amandatum

in Frisios diximus, corruptis custodibus perfugit; pollicitusque, si praesidium daretur, iturum in Batavos et potiorem civitatis 15 partem ad societatem Romanam retracturum, accepta peditum equitumque modica manu nihil apud Batavos ausus quosdam Nerviorum Baetasiolorumque in arma traxit et furtim magis quam bello Canninefates Marsacosque incurabat.

Vocula Gallorum fraude inlectus ad hostem contendit nec 57 procul Veteribus aberat, cum Classicus ac Tutor per speciem explorandi praegressi cum ducibus Germanorum pacta firmavere. tumque primum discreti a legionibus proprio vallo castra sua circumdant, obtestante Vocula non adeo turbatam civilibus armis rem 5 Romanam, ut Treveris etiam Lingonibusque despectui sit. superesse fidas provincias, victores exercitus, fortunam imperii et ultores deos. sic olim Sacrovirum et Aeduos, nuper Vindicem Galliasque singulis proeliis concidisse. eadem rursus numina, eadem fata ruptores foederum expectarent. melius divo Iulio divoque Augusto notos 10 eorum animos: *post Galbam et infracta tributa hostiles spiritus induisse.*

in Frisios], wie Liv. XXXIX, 13, 6 *consulem orare, ut se extra Italiam aliquo amandarent. Extra commeatum* (statt der Lesart des Med. *extra comitū*) bedeutet: quo nemo suorum commeabat, wenn nicht etwa hinter der Lesart des Med. *extra commercium* steckt. Vgl. c. 57 *illuc commeantium centurionum militumque emebantur animi.* Übers. 'außerhalb alles Verkehrs'.

15. *praesidium* 'Mannschaft' (zu seinem Schutze), wie III, 77, 2.

17. *Nerviorum*] s. zu c. 15, 20.

18. *Baetasiolorum*] Die Bätasier wohnten zwischen den Tugrern und den Nerviern in der Gegend des heutigen Beetz in Brabant. Die Marsaker (bei Plin. n. h. IV, 15, 101 *Marsacii*) waren Nachbarn der Canninefaten (s. zu H. IV, 15, 2) zwischen den verschiedenen Maas- und Scheldemündungen. Der Name hängt nach Grimm, Gesch. d. d. Spr. B. 2 S. 619 mit 'Marsch' zusammen; also 'Marschbewohner'.

19. *incurabat*] s. zu III, 18, 7.

57. 1. *Gallorum*] Treverorum et Lingonum.

2. *Veteribus*] a Civile denuo obsessis (c. 36).

3. *cum ducibus Germanorum*] Civile Batavo et Transrhenanorum principibus.

pacta firmavere] s. zu c. 65, 16.

4. *legionibus*] I. XVI.

5. *turbatus* 'zerrüttet'.

7. *et*] im vierten Gliede mit Emphase gesagt, ist bei Draeger § 106 nachzutragen.

8. *Sacrovirum*] Über die Empörung der Äduer unter Iulius Sacrovir und der Treverer unter Iulius Florus im J. 21 n. Chr. s. A. III, 40—46. *Vindicem*] s. zu I, 6, 12.

9. *numina* 'göttliches Walten, waltende Mächte'.

10. *ruptores foederum*] nach dem Vorgange von Liv. I, 28, 6. IV, 19, 3. XXI, 40, 11. Flor. I, 3, 8. Vgl. A. II, 13 *ruptores pacis*.

11. *post Galbam et infracta tributa*] 'seit Galba mit seiner Herabsetzung der Steuern'. Galba hatte den Äduern und Sequanern den vierten Teil der Abgaben erlassen. Vgl. I, 51, 19 und zu I, 8, 5 *tributi levamento*.

hostiles spiritus induisse] sc. eos, 'sie hätten feindselige Gesinnungen angenommen'. Vgl. A. XII, 40 *adversus nos hostilia induisse*; XI, 7 *Aeserninos magnum animum induisse*; VI, 20 *qualem diem Tiberius induisset*; XVI, 28 *nisi proditorem et hostem Thræsea induisset*; H. IV, 38 (civitas) *falsos pavores induerat*. Julius Cäsar und Augustus, will Vocula sagen, kannten den Charakter der Gallier besser und hielten sie durch Auferlegung

nunc hostes, quia molle servitium, cum spoliati exutique fuerint, amicos fore. haec ferociter locutus, postquam perstare in perfidia Classicum Tutoremque videt, verso itinere Novaesium con-
 15 cedit: Galli duum milium spatio distantibus campis consedere. illuc commeantium centurionum militumque emebantur animi, ut (flagitium incognitum Romano exercitui) in externa verba iurarent pignusque tanti sceleris nece aut vinculis legatorum daretur. Vocula, quamquam plerique fugam suadebant, audendum ratus vocata con-
 20 tione in hunc modum disseruit.

58 'Numquam apud vos verba feci aut pro vobis sollicitior aut pro me securior. nam mihi exitium parari libens audio mortemque, in tot malis solacium, ut finem miseriarum expecto: vestri me pudet miseretque, adversus quos non proelium et acies pa-
 5 rantur; id enim fas armorum et ius hostium est: bellum cum populo Romano vestris se manibus gesturum Classicus sperat imperiumque et sacramentum Galliarum ostentat. adeo nos, si

harter Abgaben nieder; Galba zeigte sich milder gegen sie — freilich aus politischer Dankbarkeit und Berechnung —, und zum Lohne dafür fielen sie bald darauf von ihm ab und traten auf des Vitellius Seite (I, 57). Tutor gesteht selbst c. 75 *neque Treveros aut Lingonas benevolentia contineri*. Völker, der Freiheitskampf der Bataver H. 2 S. 101.

12. *quia*] sc. sit. S. zu I, 21, 10 und 85, 13.

13. *ferociter* 'herzhaften Sinnes, mit starkem Selbstgefühl'; vgl. c. 71 *ferocia verborum militem incendebat*; A. XV, 5 *adiit regem et mandata ferociter edidit*.

postquam . . . videt] Dasselbe Präs. steht A. I, 48. XIV, 60; ebenso bei *ubi* H. II, 4, 6. IV, 14, 10. 32, 7. S. Draeger, Synt. § 166, c.

14. Bei *Novaesium* befand sich das Standlager der 16. Legion; s. zu c. 26, 10.

15. *distantibus campis*] wie c. 75 *quis temere antea intutis consererat*. Über den Abl. loci bei Tac. vgl. Draeger, Synt. § 57.

17. *Romano exercitui*] statt der Lesart des Med. *Romanus exercitus*. Der Dat. steht wie c. 26 *incognita illi caelo siccitate*; A. I, 56 *rarum illi caelo*. Über die nominale Apposition im Nominativ s. zu I. 62, 11. *in externa verba*] 'dem Auslande'.

19. *contione*] legionum I. XVI.

58. 2. *pro me*] statt *de me* wohl wegen des Gegensatzes zu *pro vobis*. Aus einem anderen Grunde hat Tac. Agr. 26 *pro* vorgezogen: *securi pro salute de gloria certabant*. Auch Sen. de const. sap. II, 1 verbindet *securus* mit *pro*. S. Draeger, Synt. § 90.

3. *solacium*] statt der Lesart des Med. *hostium*; vgl. c. 85 *accipere se solacium mortis*; Cic. ad. fam. IV, 4, 4 *quod erat unum solacium in malis*; H. III, 51 *quotiens res locusque . . . solacia mali poscet*. Einfacher bei Sall. Cat. 40, 3 *miseris suis remedium mortem expectare*. Vgl. noch Cat. 51, 20 *in miseriis mortem aerumnarum requiem esse*. Meiser vermutet dafür *optimum*.

ut finem miseriarum] Vgl. Ov. trist. III, 3, 56 *fnitis gaude tot mihi morte malis*. Zum Ausdruck vgl. H. III, 62 *exitium Valentis ut finem belli accepit*.

4. *proelium et acies*] 'ein regelrechtes Treffen'; s. zu c. 35, 18.

5. *fas armorum*] 'Waffenbrauch', unklassisch für *ius belli*, wie A. I, 42 *fas gentium*.

7. *sacramentum Galliarum*] 'der Fahneid auf das Banner Galliens'. Zum Gen. vgl. c. 37 *resumpto Vespasiani sacramento*.

fortuna in praesens virtusque deseruit, etiam vetera exempla deficiunt, quotiens Romanae legiones perire praepotaverint, ne locopellerentur? socii saepe nostri excindi urbes suas seque cum coniugibus ac liberis cremari pertulerunt, neque aliud pretium exitus quam fides famaue. tolerant cum maxime inopiam obsidiumque apud Vetera legiones nec terrore aut promissis demoventur: nobis super arma et viros et egregia castrorum munimenta frumentum et commeatus quamvis longo bello pares. pecunia nuper etiam donativo suffecit, quod sive a Vespasiano sive a Vitellio datum interpretari mavultis, ab imperatore certe Romano accepistis. tot bellorum victores, apud Geldubam, apud Vetera, fuso totiens hoste si pavetis aciem, indignum id quidem, sed est vallum muri que et trahendi artes, donec e proximis provinciis auxilia exercitusque concurrant. sane ego displiceam: sunt alii legati, tribuni, centurio denique aut miles. ne hoc prodigium toto terrarum orbe vulgetur, vobis satellitibus Civilem et Classicum Italiam invasuros. an, si ad moenia urbis Germani Gallique duxerint, arma patriae inferetis? horret animus tanti flagitii imagine. Tutorine Trevero agentur

8. *in praesens*] wie c. 17, 1. A. I, 4. III, 28. IV, 21. XI, 15. XV, 36. 44. 74. Dagegen ist *in praesentia* (Agr. 39. Nep. Sen. und beide Plin.) der Abl. *exemplum* 'Vorgang zur Nachahmung, Vorbild', wie c. 67, 9.

9. *praepotare* 'vorziehen, wählen' mit dem Inf. wie Caes. b. G. I, 25.

11. *perferre* mit dem Acc. c. Inf. nachklassisch für *patri*. Prop. II, 8, 30. S. Draeger, Synt. § 145. — Über die Auslassung von *erat* im folgenden s. zu I, 9, 3.

12. *fides famaue*] *ἔν δὲ διὰ δυνάμει*. *cum maxime*] s. zu c. 55, 17.

13. *apud Vetera*] s. zu I, 49, 15. Draeger, Synt. § 82.

legiones] V. XV. *demoveri* 'sich von seinem Entschlusse abbringen lassen, sich abwendig machen lassen'.

14. *super*] s. zu III, 39, 6.

15. *quomodo longo*] wie V, 12, 6. S. zu c. 44, 12.

pares] nicht *paria*, da das attributive Adj. mit dem zunächst stehenden Subst. kongruiert. Vgl. c. 64, 18.

nuper] s. c. 36.

17. *interpretari*] s. zu II, 64, 7. *tot bellorum victores*] s. zu II, 7, 2. S. Draeger zu A. I, 19.

18. *apud Geldubam*] s. c. 33.

apud Vetera] s. c. 34.

19. Über *pavere* mit dem Acc. s. zu III, 56, 10.

20. *trahendi*] absolut statt *rem trahendi*, 'Zeit zu gewinnen'. Vgl. Verg. Aen. VII, 315 *at trahere atque moras tantis licet addere rebus*.

artes 'Mittel und Wege'. Vgl. III, 59, 14 *fallendi artes*.

21. *sane*] beim Coni. concessivus 'wirklich, allerdings, immerhin'. Vgl. Cic. Tusc. II § 14 *ne sit sane summum malum dolor: malum certe est*. Heraeus, lat. Schulgr. § 176, 3. Derselbe Gedanke findet sich bei Liv. XXVIII, 27, 13 *denique ego sim, cuius imperii taedere exercitum minime mirandum sit*.

22. *hoc prodigium*] 'diese wider-natürliche Erscheinung'.

23. *an*] s. zu c. 42, 29.

25. *imago* 'die Vorstellung'.

Tutorine Trevero] statt der Lesart des Med. *tutor Intreviro*, da die in der Umgangssprache beim interrogativen *ne* vor einem Konsonanten übliche Apokope gerade in gehobener Rede nicht am Platze sein dürfte. Vgl. Stellen, wo sie selbst vor einem Vokal fehlt, wie I, 30 *habitu et incessu . . . meretur imperium?* c. 37 *auditisne, ut . . . postulentur?* Madv. § 6 A. 2. Schneider, Elementarl. I S. 176 fgg.

excubiae? signum belli Batavus dabit? *Gallorum* et *Germanorum* catervas supplebitis? quis deinde sceleris exitus, cum Romanae legiones contra derexerint? transfugae e transfugis et proditores e proditoribus inter recens et vetus sacramentum invisi deis errabitis? te, Iuppiter Optime Maxime, quem per octingentos viginti annos tot triumphis coluimus, te, Quirine, Romanae parens urbis, precor venerorque, ut, si vobis non fuit cordi me duce haec castra incorrupta et intemerata servari, at certe pollui foedarique a Tutore et Classico ne sinatis, militibus Romanis aut innocentiam detis aut maturam et sine noxa paenitentiam'.

59 Varie excepta oratio inter spem metumque ac pudorem. digressum Voculam et de supremis agitantem liberti servique prohibere foedissimam mortem sponte praevenire. et Classicus misso Aemilio Longino desertore primae legionis caedem eius maturavit;

26. *excubias agere* 'Wache stehen'. *signum belli*] Neuerung für *signum pugnae* oder *pugnandi*.

Gallorum vor *et Germanorum* eingeschoben, macht die Rede nicht nur nicht matt, sondern steigert das Verächtliche und Sarkastische des Ausdrucks, da die Gallier bekanntlich für unkriegerisch galten (A. III, 46. XI, 18). Vocula stellt den Soldaten dreifache Schmach vor Augen: 1) das Wachestehen beim Treverer (einem Gallier), 2) das Oberkommando des Batavers (eines Germanen), 3) die Einreihung in die gallischen und germanischen Rotten. Im dritten Gliede werden also Gallier und Germanen zusammengefaßt.

28. *contra derexerint*] statt *ex diverso aciem derexerint* (s. zu c. 16, 8). *Derigere* steht hier absolut im Sinne von 'aufmarschieren'. Doch weckt das Adv. *contra* neben einem Subjekte wie *legiones* im Leser die Vorstellung des in solchem Zusammenhange selbstverständlichen Objekts *aciem*. Als Beleg zu dieser rhetorischen Wortkargheit des Tacitus vgl. die Stellen zu c. 22, 5. Halm schiebt vor *contra* mit Madvig *se*, Nipperdey *aciem* ein. Dazu vgl. c. 25 *derectam adversus Batavos aciem*; A. VI, 34 *derecta utrimque acie*.

29. *errabitis*] weil sie erst dem römischen Kriegsherrn, dann dem ausländischen den Fahneneid ge-

leistet haben würden, um schliesslich wieder zum alten Banner überzutreten.

30. *octingentos viginti*] genauer 823 Jahre; s. zu I, 1, 2.

31. *te, Quirine, Romanae parens urbis*] wie Cic. de div. I, 2 *huius urbis parens Romulus*; Liv. I, 16 *parens urbis huius*.

precor venerorque] 'ich bitte ehrerbietigst'.

32. *si vobis non fuit cordi* etc.] Reminiscenz aus der Rede des Konsuls Spurius Postumius bei Liv. IX, 8, 8 *vos, dii immortales, precor quaesoque, si vobis non fuit cordi Sp. Postumium T. Veturium consules cum Samnitibus prospere bellum gerere, at vos satis habeatis etc.*

incorruptus 'unverführt'; *intemeratus* 'unentweiht, makellos'.

34. *detis*] Zum Konj. entnimm *ut* aus *ut ne*, wie c. 52, 3 aus *ne*.

35. *sine noxa*] 'für sie unschädliche'. Zum attributiven Gebrauche von *sine* vgl. d. Anm. zu III, 8, 15; Cic. de or. I § 241 *ius sine controversis* 'unbestrittenes Recht'; part. orat. § 48 *quae* (argumenta) *sine arte ploratis ἀτεχνον appelluntur*.

59. 1. *Varie excepta* 'fand eine geteilte Aufnahme'.

inter spem metumque] s. zu II, 2, 1. *digressum*] Novaesio.

2. *de supremis agitare*] 'mit Todesgedanken umgehen'. S. Flor. II, 13.

3. *et 'da'*; s. zu III, 61, 1.

Herennium et Numisium legatos vinciri satis visum. dein sumptis 5
Romani imperii insignibus in castra venit, nec illi quamquam ad
omne facinus durato verba ultra suppeditavere, quam ut sacra-
mentum recitaret. iuravere, qui aderant, pro imperio Galliarum:
interfectorem Voculae altis ordinibus, ceteros, ut quisque flagitium
navaverat, praemiis attollit. 10

Divisae inde inter Tutorem et Classicum curae. Tutor valida
manu circumdatos Agrippinenses, quantumque militum apud su-
periolem Rheni ripam, in eadem verba adigit, occisis Mogontiacy
tribunis, pulso castrorum praefecto, qui detractaverant: Classicus
corruptissimum quemque e deditis pergere ad obsessos iubet, 15
veniam ostentantes, si praesentia sequerentur: aliter nihil spei;
famem ferrumque et extrema passuros. adiecere, qui missi erant,
exemplum suum.

5. *Herennius* war Legat der 1. Legion (c. 19), *Numisius* wahrscheinlich Legat der 16. (c. 22. 57. 62). Ihr endliches Los s. c. 70 a. E.

6. *insignibus*] d. i. paludamento purpureo et licioribus cum fascibus. *quamquam*] s. zu III, 2, 18.

7. *durato*] statt *obdurato*, wie A. III, 15 *durat mentem*; so schon Plaut. Pseud. I, 3, 6 *cor dura*.

suppeditavere] 'standen zu Gebote'.

8. *qui aderant*] Es waren die Reste der 1. und 16. Legion.

Galliarum] Der aufgeblasene Classicus liefs sich als dem Obergeneral der gallischen Kriegsmacht den Fahneneid schwören.

9. *altis ordinibus*] Welcher Kasus? Vgl. A. I, 2 *cum . . . opibus et honoribus extollerentur*. Der Plur. ist gebraucht, weil Classicus den Longinus, der zunächst einen niederen Grad unter den 60 Centurionen der Legion inne hatte, nicht sofort zum primipilus machte, sondern die unteren Offiziersstellen rasch durchlaufen liefs. (Über die Bedeutung von *ordo* s. zu I, 31, 13.)

flagitium navare 'die Pflichtvergessenheit bethätigen' d. i. 'an der Pflichtvergessenheit thätigen Anteil nehmen' ist eine nach Analogie von *operam, studium, benevolentiam navare* gebildete Phrase; vgl. V, 27 *si Vespasiano bellum navaverint*. Zur Bedeutung von *flagitium* vgl. V, 22, 15.

10. *attollit*] Zeugma, indem man zu *praemiis* daraus *ornat* zu entnehmen hat.

11. *curae*] s. zu c. 26, 11.

12. *quantum militum*] s. erat. S. zu c. 15. 17. Gemeint sind die 4. und die 22. Legion zu Mogontiacum. Die dritte der in der oberrheinischen Provinz stehenden Legionen (XXI) hatte ihr Standort nicht am Rheinufer, sondern zu Vindonissa (j. Windisch am Zusammenflufs der Aar und der Reufs) und blieb unbehelligt.

apud superiolem Rheni ripam] 'am oberrheinischen Ufer', d. h. auf dem linksrheinischen Uferland zwischen Basel und Bingen. Ebenso c. 70, 6.

13. *in eadem verba*] für *in verba Galliarum* (c. 60. 61). Über die Redensart s. zu II, 14, 1.

14. *detractaverant*] Aus *in eadem verba adigit* ergibt sich als Objekt *in verba adigi*, so dafs die Einschlebung von *iusiurandum* unnötig ist. S. zu c. 22, 5.

15. *obsessos*] c. 58 *tolerant obsidium apud Vetera legiones* (V. XV.).

16. *ostentantes*] statt *qui ostentarent*. Heraeus, lat. Schulgr. § 194, 1 Anm. 3.

praesentia] d. i. praesentem rem statum. S. zu III, 69, 14.

17. *extrema passuros*] Reminiscenz aus Verg. Aen. I, 219 *extrema pati*; vgl. VI, 457 *extinctam ferroque extrema secutam*.

- 60 Obsessos hinc fides, inde egestas inter decus ac flagitium distrahebant. cunctantibus solita insolitaque alimenta deerant, absumptis iumentis equisque et ceteris animalibus, quae profana foedaque in usum necessitas vertit. virgulta postremo et stirpes
 5 et internatas saxis herbas vellentes miseriarum patientiaeque documentum fuere, donec egregiam laudem sine turpi macularent, missis ad Civilem legatis vitam orantes. neque ante preces admissae, quam in verba Galliarum iurarent: tum pactus praedam castrorum dat custodes, qui pecuniam calones sarcinas retentarent atque ipsos leves abeuntes prosequerentur. ad quintum ferme lapidem coorti Germani incautum agmen adgrediuntur: pugnacissimus quisque in vestigio, multi palantes occubuere; ceteri retro in castra perfugiunt, querente sane Civile et increpante Germanos, tamquam fidem per scelus abrumperent. simulata ea
 15 fuerint, an retinere saevientes nequiverit, parum adfirmatur. direptis castris faces iniciunt, cunctosque, qui proelio superfueraut, incendium hausit.
- 61 Civilis barbaro voto post coepta adversus Romanos arma propexum rutilatumque crinem patrata demum caede legionum

60. 2. *distrahebant*] s. zu II, 30, 14. *solita* etc.] Liv. XXIII, 30 *carnis suetae insuetaeque*.

3. *animalibus*] velut canibus felibus muribus (Liv. XXIII, 19, 13). *profana*] d. i. quibus vesci nefas est. Übers. 'unrein'.

4. *foedus* 'widerlich, ekelhaft'. Vgl. Hor. ep. II, 3, 92 *victu foedo deterruit Orpheus*.

5. *internatas herbas*] wie Colum. II, 12. Tac. denkt sich offenbar den Hügel bei Xanten nicht sandig, sondern felsig oder doch steinig.

9. *calones*] als Sklaven; s. zu I, 49, 3.

10. *leves*] 'leicht bepackt' = *inanimibus manibus et vacuis umeris*; vgl. G. 6 *nudi aut sagulo leves*.

ad quintum] beim Hause Loo in der Gegend von Alpen zwischen Xanten und Rheinberg.

11. *coorti*] 'hervorbrechend'; vgl. II, 24 *donec insidiae coorerentur*; A. II, 11.

Germani] sc. Transrhener.

13. *per fugere* 'sich wohin retten', wie c. 67 *villam, in quam per fugerat*.

14. *tamquam*] 'in Anbetracht dafs'; s. zu I, 8, 9.

15. *parum adfirmatur*] 'läßt sich nicht sicher ermitteln', das Gegenteil von *pro certo adfirmatur*.

16. *faces iniciunt*] sc. Germani. Doch wird Vetera in den späteren Itinerarien wieder als Station mit Militärposten genannt.

17. *hausit*] von der Wirkung des Feuers nach dem Vorgange von Livius und Curtius; ebenso A. III, 72. XII, 58. XV, 39.

61. 1. *barbaro voto*] Dasselbe Gelübde berichtet Tac. (G. 31) von den den Batavern stammverwandten Chatten und Paulus Diaconus (gesta Langob. III, 7) von den späteren Sachsen.

arma 'Waffengang' für *bellum*.

2. *propexum*] Reminiscenz aus Verg. Aen. X, 838 *propexam in pectore* (pectora?) *barbam*. Es soll damit dasselbe bezeichnet werden, was Tac. G. 31 durch *submittere* statt durch *promittere* ausdrückt. Denn was man lang herabkämmen will, muß man lang wachsen lassen.

rutilatum] Die künstliche Rotfärbung des Haupthaars bei den Batavern bezeugt Mart. VIII, 33, 20 *et mutat Latias spuma Batava comas*. Anch Plin. n. h. XXVIII, 12, 191 spricht von einer gallischen Erfindung, das Haar durch eine aus Talg und Asche bereitete Seife rot zu färben, welche bei den Germanen Eingang gefunden hätte,

deposuit; et ferebatur parvulo filio quosdam captivorum sagittis iaculisque puerilibus figendos obtulisse. ceterum neque se neque quemquam Batavum in verba Galliarum adegit, fisis Germanorum opibus et, si certandum adversus Gallos de possessione rerum foret, inclutus fama et potior. Munius Lupercus legationis inter dona missus Veledae. ea virgo nationis Bructerae late imperitabat vetere apud Germanos more, quo plerasque feminarum fatidicas et augescente superstitione arbitrantur deas, tuncque Veledae auctoritas adolevit; nam prosperas Germanis res et excidium legionum praedixerat. sed Lupercus in itinere interfectus. pauci centurionum tribunorumque in Gallia geniti reservantur pignus societati; cohortium alarum legionum hiberna subversa cremataque, iis tantum relictis, quae Mogontiaci ac Vindonissae sita sunt.

Legio sexta decuma cum auxiliis simul deditis a Novaesio in coloniam Treverorum transgredi iubetur, praefinitia die, intra quam castris excederet. medium omne tempus per varias curas egere, ignavissimus quisque caesorum apud Vetera exemplo patientes, melior pars rubore et infamia: quale illud iter? quis dux

aber mehr bei Frauen als bei Männern. Darum braucht übrigens die Botfärbung noch nicht einen Bestandteil des Gelübdes von Civilis gebildet zu haben. Tac. schildert eben die sonderbare Haartoilette des Halbbarbaren. Die Natur hatte wohl dem Civilis das für den alten Germanen charakteristische goldgelbe Haar (G. 4 *rutilae comae*) versagt, und so suchte er es durch Kunst zu ersetzen, um auch äußerlich als echter Germane zu erscheinen.

3. *et*] 'auch' vor dem Prädikatsverbum.

4. *figere* 'erschiefen'.

5. *in verba Galliarum*] wozu sich die Reste der I. IV. V. XV. XVI. XXII. Legion verstanden hatten (c. 59, 60).

6. *rerum*] 'der Macht, der Herrschaft'.

7. *fama*] gehört wohl zu beiden Adjektiven; *potior* 'bedeutender, bevorzugt'. Vgl. c. 56, 15 *potiorem civitatis partem*.

legionis] wahrscheinlich der XV. Er war Kommandant von Vetera gewesen (c. 18).

8. *Veledae*] Späterhin geriet sie unter Vespasian bei einem neuen Aufstande ihres Volkes in Gefangen-

schaft und wurde nach Rom gebracht; s. Stat. silv. I, 4, 90 *captivaeque preces Velēdae*; G. 8 *vidimus sub divo Vespasiano Veledam diu apud plerosque numinis loco habitam*.

Bructerae] s. zu c. 21, 11.

late imperitabat] ist von ihrer Herrschaft über die Geister zu verstehen.

9. *plerasque*] 'gar viele'; s. zu I, 5, 9.

12. *excidium* von Personalbegriffen, wie V, 25 *excidium gentis*, nach dem Vorgange von Verg. Aen. I, 22 *excidio Libyae*; VIII, 386 *excidiumque meorum*.

14. *pignus societati*] Über den Dat. s. zu I, 67, 4.

15. *Vindonissae*] s. zu c. 59, 12. Übrigens befand sich dort nur ein Depot, indem das Gros der XXI. Legion unter Caecina nach Italien abgerückt war (I, 61).

62. 1. *Novaesio*] dem Standorte der 16. Legion (c. 26).

2. *in coloniam Tr.*] s. zu c. 72, 1.

4. *pavescent*] Über den Plur. s. zu c. 25, 22.

5. *rubore et infamia*] ἔν δια δνοϊν; s. Draeger, Synt. § 243.

quale] sc. esset. S. zu III, 16, 3. Zu diesem seltenen Konj. des exklamativen Fragesatzes in der Or.

viae? et omnia in arbitrio eorum, quos vitae necisque dominos fecissent. alii nulla dedecoris cura pecuniam aut carissima sibimet ipsi circumdare; quidam expedire arma telisque tamquam in aciem accingi. haec meditantibus advenit proficiscendi hora expectatione
 10 tristior. quippe intra vallum deformitas haud perinde notabilis: detexit ignominiam campus et dies. revulsae imperatorum imagines, inhonora signa, fulgentibus hinc inde Gallorum vexillis; silens agmen et velut longae exsequiae; dux Claudius Sanctus effosso oculo dirus ore, ingenio debilior. duplicatur flagitium, postquam
 15 desertis Bonnensibus castris altera se legio miscuerat. et vulgata captarum legionum fama cuncti, qui paulo ante Romanorum nomen horrebant, procurrentes ex agris tectisque et undique effusi insolito

obl. s. Madv. § 405, a. A. Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 5. Ebenso c. 69 *quod bello caput?* A. I, 41 *quis ille flebilis sonus? quod tam triste iter?* (Im Mediceus fehlt *iter*.) XIII, 42 *qua sapientia . . . ter miliens sestertium paravisset?* Caes. b. G. I, 43 *quod ad amicitiam populi Romani attulissent, id iis eripi quis pati posset?*

7. *nulla cura*] 'unbekümmert'. *carissima* 'das Wertvollste', wie A. XIV, 23 *fuere qui se speluncis et carissima secum abderent*; Caes. b. G. V, 33 *quae quisque carissima haberet, ab impeditis petere atque arripere*; Liv. XXI, 60 *omnibus fere caris rebus relictis*.

8. *circumdare* braucht zu *pecuniam* nicht als Zeugma für unser 'einstecken' gefaßt zu werden. Man denke nur an eine Manipulation wie bei Suet. Vit. 16 *zona se aureorum plena circumdedit*.

expedire 'zurecht machen, in Bereitschaft setzen'.

arma] d. i. scuta loricas galeas. So steckten z. B. die Schilde auf dem Marsche in ledernen Überzügen; die Helme hingen über Brust oder Rücken hinab.

9. *haec meditantibus*] wie A. I, 18 *properantibus Blaesus advenit*; Liv. IX, 5 *haec fremtentibus hora fatalis ignominiae advenit*. Zu *haec meditantibus* 'unter diesen Vorbereitungen' vgl. III, 2 *rediturum et his robur meditatione belli*; IV, 76 *verba et contiones quam ferum et arma meditantis*.

expectatione tristior] eine comparatio compendiaria. S. Berger, lat. Stil. § 91, 1, b.

10. *deformitas*] 'das Entehrende, die Erniedrigung'.

haud perinde] s. zu II, 84, 8. Anders c. 69, 16.

11. *campus* 'das freie Feld'; *dies* dasselbe wie c. 64 *lucem diemque*. Zur Erläuterung des Gedankens vgl. Liv. IX, 6 *ipsa lux ita deforme intuentibus agmen omni morte tristior fuit. imperatorum imagines*] Die Medaillons, welche die Kriegsherrn darstellten, waren am Schafte der Feldzeichen und Legionsadler angebracht. S. zu I, 41, 2.

12. *inhonora*] 'ohne Ehrenschmuck', nämlich der Reliefbildnisse der Kaiser.

vexillis] im Gegensatz zu den römischen Feldzeichen (*signa*).

silens agmen] Vgl. Liv. IV, 6 *silens ac prope mutum agmen*.

14. *dirus ore*] der Sache nach dasselbe wie c. 13 *oris dehonestamento*. Der Mangel eines Auges bewirkt sowohl eine Entstellung des Gesichtes als auch eine Schwäche (*debilitas*); daher heißt es im folgenden *ingenio debitor* ('an Geist noch mehr verwahrlost').

15. *altera*] die 1. Legio (c. 19). *se miscuerat*] s. zu c. 55, 6.

16. *captarum legionum*] d. i. de captivitate legionum.

17. Zum Imperf. *horrebant* vgl. I, 5 *olim virtutes verebantur*.

ex agris tectisque] wie Verg. Aen. VII, 812 *illam omnis tectis agrisque effusa iuventus . . . miratur*.

spectaculo nimium fruebantur. non tulit ala Picentina gaudium insultantis vulgi spretisque Sancti promissis aut minis Mogontiacum abeunt, ac forte obvio interfectore Voculae Longino, coniectis in 20 eum telis initium exsolvendae in posterum culpae fecere: legiones nihil mutato itinere ante moenia Treverorum considunt.

Civilis et Classicus rebus secundis sublatis, an coloniam 63 Agrippinensem diripiendam exercitibus suis permitterent, dubitavere. saevitia ingenii et cupidine praedae ad excidium civitatis trahebantur: obstabat ratio belli et novum imperium inchoantibus utilis clementiae fama; Civilem etiam beneficii memoria flexit, 5 quod filium eius primo rerum motu in colonia Agrippinensi deprehensum honorata custodia habuerant. sed transrhenanis gentibus invisa civitas opulentia auctoque, neque alium finem belli rebantur, quam si promisca ea sedes omnibus Germanis foret aut disiecta Ubios quoque dispersisset. 10

Igitur Tencteri, Rheno discreta gens, missis legatis mandata 64 apud concilium Agrippinensium edi iubent, quae ferocissimus e

18. *ala Picentina*] Auch *Picentiana* auf einem Militärdiplom vom J. 74 genannt, führte die *ala* den Namen nach dem Stifter und ersten Chef des Regiments der das cognomen *Picens* hatte; s. Becker-Marquardt III, 2 S. 373. Anm. 2122.

20. *obvio*] auf dem Wege zwischen Bonn und Mainz.

Longino] s. c. 59, 4.

63. 1. *sublati*] statt *clati*, wie Verg. Aen. X, 502 *rebus sublata secundis*.

an . . . dubitavere 'sie überlegten, ob sie nicht', d. h. 'sie waren nicht abgeneigt'; vgl. A. XIII, 50 *dubitavit Nero, an cuncta vectigalia omitti iuberet*, und zu H. 1, 8, 11. Draeger, Synt. § 153, 1.

3. *civitatis*] für *urbis*, wie c. 65, 6 u. 5. S. zu I, 54, 1.

4. *ratio belli* 'die Kriegsraison, eine vernünftige Kriegsführung' (s. zu III, 20, 6) oder (wie III, 51 4) 'die Natur des Krieges', die ein so grausames Verfahren nicht zuließ, wodurch die Gesinnungen der neuen Unterthanen dem gallischen Regimente entfremdet werden mußten.

7. *honorata custodia*] d. i. libera custodia in domo decurionis, 'in ehrenvollem Gewahrsam', wie III, 12, 12; vgl. I, 58 in *custodia habitus*; A. VI, 3. S. zu I, 87, 5.

8. *auctus* 'Wachstum, Gedeihen'. *fnem*] sc. fore. S. zu III, 60, 15.

9. *promisca*] 'ohne Unterschied'. Alle Germanen sollten dort das Recht freier Niederlassung haben, mochten sie das städtische Bürgerrecht erlangt haben oder ihre Nationalität bewahren wollen. Man erinnere sich des c. 28 erwähnten Vorwurfs gegen die Ubier von colonia Agrippinensis: *quod gens Germanicae originis eiurata patria Agrippinenses vocarentur*.

10. *disiecta*] Vgl. III, 74, 4. G. 16 *nullas Germanorum populis urbes habitari satis notum est, ne pati quidem inter se iunctas sedes*.

64. 1. *Tencteri*] s. zu c. 21, 11.

2. *concilium*] 'Gemeindeversammlung' zum Unterschiede von *consilium publicum*, dem Gemeinderate der Decurionen. Ähnlich heißt es von der Landesversammlung bei den Parthern A. XV, 2 *Vologeses concilium convocata*. S. zu c. 56, 7.

edere statt *exponere* 'ausrichten, kund geben'; vgl. A. XV, 5 *adiit regem et mandata ferociter edidit*; c. 60 *epulanti mandata imperatoris edidit* mit H. IV, 20 *praemisere, qui Herennio Gallo mandata cohortium exponeret*.

ferocissimus 'der ungebärdigste'.

legatis in hunc modum protulit: 'redisse vos in corpus nomenque Germaniae communibus deis et praecipuo deorum Marti grates agimus, vobisque gratulamur, quod tandem liberi inter liberos eritis; nam ad hunc diem flumina ac terras et caelum quodam modo ipsum clauserant Romani, ut conloquia congressusque nostros arcerent vel, quod contumeliosius est viris ad arma natis, inermes ac prope nudi sub custode et pretio coiremus. sed ut amicitia societasque nostra in aeternum rata sint, postulamus a vobis, muros coloniae, munimenta servitii, detrahatis (etiam fera animalia, si clausa teneas, virtutis obliviscuntur), Romanos omnes in finibus vestris trucidetis (haud facile libertas et domini miscentur): bona interfectorum in medium cedant, ne quis occulere quicquam aut

3. *in corpus*] 'in den Gesamtverband'; vgl. G. 39 (Semnones) *centum pagis habitant, magnoque corpore efficitur, ut se Sueborum caput credant*; A. XIII, 27.

nomen Germaniae] Sie nannten sich also wieder Ubier.

Der Acc. c. Inf. bei *grates agere* ist nicht klassisch, zuerst bei Ter. Phorm. IV, 2, 6 (v. 596).

4. *Mars* entspricht noch am ehesten dem altdeutschen Gotte Tiu (mhd. Zio) wie denn auch der dies Martis (frz. mardi) unserem Dienstag (eigtl. Dienstag = engl. tuesday) entspricht. S. über ihn die Erklärer zu G. 9. Grimm, deutsche Myth. II. S. 179.

6. *caelum* 'die Himmelsluft', wie Cic. Cat. I § 15 *huius caeli spiritus*.

7. *congressus nostros*] 'den Verkehr mit uns'.

8. *inermes*] s. G. 13 *nilhil autem neque publicae neque privatae rei nisi armati agunt*.

9. *sub custode et pretio*] insofern sie beim Eintritt in die Stadt unter Polizeiaufsicht gestellt wurden und ein Kopfgeld entrichten mußten. Vgl. die Antwort der Ubier c. 65 *vectigal et onera commerciorum resolvimus: sint transitus incustoditi sed diurni et inermes*. Im Gegensatz zu diesen Erschwerungen des Verkehrs mit den Überheimischen s. G. 41 *passim et sine custode trans-eunt* (sc. Danuvium Hermunduri). Über *pretio* 'für Geld' s. zu c. 14, 5.

10. *rata sint*] s. zu III, 70, 15. Über den Konj. s. zu c. 20, 6.

11. *detrahatis*] = *destruat*, *dirua-*

tis, 'schleift', wie A. XV, 17 *detrahet castella trans Euphratem*. Zur Sache vgl. die zu c. 63, 10 aus G. 16 citierte Stelle.

12. *teneas*] Über den Coni. potentialis der 2. P. S. vgl. zu I, 83, 14. *virtus* 'Tüchtigkeit, Mut' von Tieren, wie Hor. od. IV, 4, 30 *est in iuvenis, est in equis patrum virtus, finibus vestris*] Das Gebiet der Ubier ging südlich bis zu den Treverern bei Andernach, nördlich bis zu den Cugernern in der Gegend von Uerdingen.

14. *in medium cedere* 'der Gemeinheit anheim fallen, zufallen, Gemeingut werden'. Nach dem Vorgange von Liv. I, 52 *res omnis Albana ab Tullo in Romanum cessit imperium*; VI, 14 *aurum ex hostibus captum in paucorum praedam cessisse*. XXXI, 46 *captiva corpora Romanis cessere* steht so *cedere* mit dem Dat. wie A. XIII, 39 *reliqua praeda victoribus cessit*; mit in A. VI, 43 *omnes in unum cedebant* ('fielen dem einen zu'); I, 1 *Lepidi atque Antonii arma in Augustum cessere*; II, 23 *omne dehinc caelum et mare omne in austrum cessit*; H. III, 83 *spolia in vulgus cedebant*; Agr. 5 *gloria in ducem cessit* (Nipperdey zu A. II, 23). Zur Wendung *in medium* vgl. Liv. VI, 6 *laudem conferre potius in medium, quam ex communi ad se trahere*; XXIV, 22, 15. XXVI, 12, 7. H. II, 5 *in medium consulere*; c. 37 *in medium consultare*; I, 68, IV, 70 *in unum consulere*; IV, 67 *in commune consultare*; Agr. 12 *in commune consu-*

segregare causam suam possit. liceat nobis vobisque utramque¹⁵ ripam colere, ut olim maioribus nostris: quo modo lucem diemque omnibus hominibus, ita omnes terras fortibus viris natura aperuit. instituta cultumque patrium resumite, abruptis voluptatibus, quibus Romani plus adversus subiectos quam armis valent. sincerus et integer et servitutis oblitus populus aut ex aequo agetis aut aliis²⁰ imperabitis’.

Agrippinenses sumpto consultandi spatio, quando neque subire⁶⁵ condiciones metus futuri neque palam aspernari condicio praesens sinebat, in hunc modum respondent: ‘quae prima libertatis facultas data est, avidius quam cautius sumpsimus, ut vobis ceterisque Germanis, consanguineis nostris, iungeremur. muros civitatis con-⁵ gregantibus se cum maxime Romanorum exercitibus augere nobis quam diruere tutius est. si qui ex Italia aut provinciis alienigenae in finibus nostris fuerant, eos bellum absumpsit, vel in suas quisque sedes refugerunt: deductis olim et nobiscum per conubium

lere; H. II, 54 in commune congressi; A. XV, 12 in commune alacres. Bei Cic. findet sich bereits p. Quinct. § 12 in commune conferre. Berger § 13, 3, c. Nägelsbach § 21, 2, b. 22, a. Krüger gr. Spr. § 43, 4 A. 5. 16. quo modo . . . ita] s. III, 77, 22. lucem diemque] nach Liv. VII, 36, 6; vgl. Plin. pan. 48 in lucem et diem proferebant.

18. cultus ‘die Lebensweise’. patrium] Über die Kongruenz des attributiven Adjektivs mit dem zunächst stehenden Substantiv vgl. c. 58, 16.

abruptis] tamquam vinculis; s. zu II, 53, 11.

quibus . . . valent] Zum Gedanken vgl. Agr. 21 paulatimque discessum ad delentimenta vitiorum, porticus et balinea et conviviorum elegantiam, idque apud imperitos humanitas vocabatur, cum pars servitutis esset.

19. sincerus eigtl. ‘ungeschminkt’, dann ‘rein, makellos, natürlich, naturwüchsig’; integer ‘unverdorben, sittenrein’. Jenes geht mehr auf instituta cultumque und bedeutet, daß das Volk von der römischen Kultur noch unbeleckt sei, dieses hat mehr Bezug auf die Losseagung von den Sinnengenüssen (abruptis voluptatibus), wie das dritte Attribut servitutis oblitus mit dem Relativsatz quibus Romani etc. korrespondiert.

20. ex aequo agere ‘auf dem Fuße der Gleichheit leben’ d. i. ‘unabhängig sein’, wie Agr. 20; s. zu II, 77, 9. Draeger, Synt. § 96, 5.

65. Die Ubiere gehen einerseits auf die ihnen erfüllbar scheinenden Vorschläge ein, andererseits weisen sie die Unzukömmlichkeit der darüber hinausgehenden Forderungen nach. Wie wenig es ihnen übrigens mit der ganzen Sache rechter Ernst war, zeigt ihr späteres Verhalten. S. c. 79.

1. quando] s. zu I, 87, 1.

2. condicio] ‘die Lage’.

5. civitas] s. zu c. 63, 3.

6. cum maxime] s. zu c. 55, 17. augere] s. zu c. 34, 27.

8. eos bellum absumpsit, vel . . . refugerunt] Wie hier der Übergang aus dem Acc. in den Nom., so findet A. II, 83 quaedam statim omissa sunt aut vetustas obliteravit der Übergang aus dem Nom. in den Acc. statt. Ähnlich A. VI, 44 nihil omisum, quo ambiguus interceret, prompti firmarentur. Über den Plur. nach quisque als Apposition s. zu V, 20, 6.

9. olim] mit rhetorischer Emphase: die Kolonie war erst vor 20 Jahren (50 n. Chr.) gegründet worden. A. XII, 27 Agrippina . . . in oppidum Ubiorum, in quo genita erat, veteranos coloniamque deduci imperat, cui nomen inditum e vocabulo ipsius.

- 10 sociatis, quique mox provenerunt, haec patria est, nec vos adeo iniquos existimamus, ut interfici a nobis parentes fratres liberos nostros velit. vectigal et onera commerciorum resolvimus: sint transitus incustoditi, sed diurni et inermes, donec nova et recentia iura vetustate in consuetudinem vertantur. arbitrum habebimus
- 15 Civilem et Veledam, apud quos pacta sancientur'. sic lenitis Tencteris legati ad Civilem ac Veledam missi cum donis cuncta ex voluntate Agrippinensium perpetrare, sed coram adire adloquique Veledam negatum: arcebantur adpectu, quo venerationis plus inesset. ipsa edita in turre; delectus e propinquis consulta
- 20 responsaque ut internuntius numinis portabat.
- 66 Civilis societate Agrippinensium auctus proximas civitates adfectare aut adversantibus bellum inferre statuit. occupatisque Sunucis et iuventute eorum per cohortes composita, quo minus ultra pergeret, Claudius Labeo Baetasiorum Tungrorumque et Nerviorum tumultuaria manu restitit, fretus loco, quia pontem Mosae

10. *quique mox provenerunt*] für *iisque qui mox provenerunt* d. i. progenieique eorum. Das Verbum kommt in diesem Sinne bei den älteren Klassikern nicht vor, wohl aber von den Erzeugnissen des Bodens.

11. *fratres*] 'Geschwister'.

13. *nova et recentia iura*] wie Cic. p. Flacco § 35 *lege hac recenti et nova*; Dial. 6 *novam et recentem curam*; c. 8 *libentius novis et recentibus quam remotis et obliteratis exemplis utor*. Novum est ius, quod nunc primum usurpamus, recens, quod modo vel nuper constitutum est.

14. *vetustate etc.*] 'durch die Länge der Zeit zu altgewohntes werden'. Tempore et vetustate consuetudo efficitur. Madvig. Vgl. Dial. 4 *nisi . . . in consuetudinem vertisset*.

15. *pacta sancire* nach Analogie von *foedus sancire* (Cic. p. Sest. § 24. Liv. XXIII, 8, 10). Vgl. *pacta firmare* (c. 57, 3).

17. *coram adire*] 'der persönliche Zutritt'; s. zu II, 76, 2.

18. *negatum*] sc. est. S. zu I, 58, 5. Der Inf. wie II, 3 *sanguinem arae obfundere vetitum*; vgl. Draeger, Synt. § 145.

19. *edita in turre*] nach Analogie von *collis editus, locus editus*. Vgl. Colum. VIII, 8, 1 *editissima aedificia*; Vopisc. Prob. 21 *editissimam turrem*. Nach Ledebur (Land und Volk der Bructerer S. 319)

ist der Turm zwischen Schermbeck und Lünen zu suchen, was er mit Bezug auf V, 22 daraus schließt, daß die Lippe bis dorthin für größere Schiffe fahrbar sei. Über die Auslassung von *erat* s. zu I, 9, 3. *consulta* 'Anfrage', wie II, 4 *magis consultis adnuere deam videt*.

20. *internuntius*] s. zu III, 70, 23.

66. 1. *auctus*] persönlich gebraucht = 'mächtiger geworden', wie A. IV, 23.

2. *adfectare*] 'zu gewinnen suchen'. Sall. Jug. 65 *civitates affectare*; Vell. II, 39 *Gallias saepe et affectarimus et omisimus*.

3. Die Suniker oder Suniker waren die westlichen Nachbarn der Ubier zwischen Maas und Roer. Ihr Name scheint sich in der Ortschaft Sinnich im Limburgischen erhalten zu haben.

per cohortes composita] 'zu Kohorten formiert'; s. zu c. 16, 8. Über *per* vgl. d. Anm. zu c. 78, 2.

4. *Claudius Labeo*] s. c. 56.

Baetasiorum] s. zu c. 56, 18.

Tungrorum] s. zu II, 14, 3.

Nerviorum] s. zu c. 15, 20.

5. *tumultuaria manus* 'der Landsturm'.

locus 'Örtlichkeit, Stellung', wie c. 70. 71. V, 14 u. 8.

pontem Mosae] an der Stelle des späteren *Trajectus Mosae*, des heutigen Maastricht.

fluminis anteceperat, pugnabaturque in angustiis ambigue, donec Germani tranantes terga Labeonis invasere. simul Civilis, ausus an ex composito, intulit se agmini Tungrorum et clara voce: 'non ideo', inquit, 'bellum sumpsimus, ut Batavi et Treveri gentibus imperent: procul haec a nobis adrogantia. accipite societatem: transgredior ad vos, seu me duces seu militem mavultis'. movebatur vulgus condebantque gladios, cum Campanus ac Iuvenalis e primoribus Tungrorum universam ei gentem dedidere; Labeo antequam circumveniretur, profugit. Civilis Baetasios quoque ac Nervios in fidem acceptos copiis suis adiunxit, ingens rerum, percussis civitatum animis vel sponte inclinantibus.

Interea Iulius Sabinus proiectis foederis Romani monumentis Caesarem se salutari iubet magnamque et inconditam popularium turbam in Sequanos rapit, conterminam civitatem et nobis fidam, nec Sequani detractavere certamen. fortuna melioribus adfuit:

8. an] s. zu III, 25, 1.

9. bellum sumpsimus] s. zu c. 34, 18.

10. procul] vgl. Verg. Aen. VI, 258 *procul este, profani*. Zur Auslassung von est vgl. V, 7 *haud procul inde campi*; c. 8, 11.

11. seu . . . mavultis] vgl. Sall. Cat. 20 *vel imperatore vel milite me utimini*.

12. condere (vagina) 'einstecken'.

13. dedere 'überantworten, zur Verfügung stellen'.

14. profugit] vgl. c. 70 *Civilis avia Belgarum circumibat, dum Claudium Labeonem capere aut exturbare nititur*.

15. ingens rerum] An der Lesart des Med. ist nicht sowohl die Verbindung von *ingens* mit dem Gen. auszusetzen — denn vgl. nur A. I, 69 *ingens animi* — als vielmehr der Gebrauch des Nomen *res* im Sinne von 'Herrschaft, Macht' ohne den ergänzenden Verbalbegriff (s. die Beispiele zu II, 38, 2) oder ohne ein entsprechendes Verbalsubstantiv (vgl. c. 61, 6 *de possessione rerum*) zu beanstanden. Deshalb haben denn auch Ruperti und Doederlein *virium* statt *rerum* vermutet; vgl. Sall. hist. III fr. 10 (ed. Kr.) *ingens ipse virium atque animi*; Vell. I, 12, 4 *modicus virium*. Einleuchtender als dieser von den Zügen der Handschrift sich zu weit entfernende Vorschlag ist der Vorschlag Völkers *ingens rerum fiducia*. So heißt es II, 4, 9 von Titus persönlich *ingens*

rerum fiducia accessit, wozu die Anm. zu vgl. ist, und in ähnlicher Weise unten c. 85 *praecipua victoriae fides dux hostium*. Vgl. noch Agr. 35 *legiones pro vallo stetero, ingens victoriae decus citra Romanum sanguinem bellanti*. Nur möchte ich lieber *columnen* als *fiducia* gerade in Berücksichtigung des folgenden Satzgliedes ergänzen. Denn wie an jener Stelle *suspensis provinciarum et exercituum mentibus* ergänzend bei *fiducia* steht, so lautet der dem Begriffe *columnen* entsprechende Zusatz hier *percussis civitatum animis vel sponte inclinantibus*. Vgl. außer den zu II, 28, 9 citierten Belegstellen Cic. p. Sest. § 19 *columnen rei publicae*; Liv. XXXVIII, 12, 4 *unum hominem caput columnenque imperii Romani esse*; Hor. od. II, 17, 3 fg. *nearum grande decus columnenque rerum* (Maecenas). — Über *percussis* vgl. zu c. 35, 13.

67. 1. Iulius Sabinus] s. c. 55. *monumentis*] i. e. tabulis aeneis vel columnis cum titulis, quibus foedus Romanorum cum Lingonibus sanctum erat. Liv. II, 33 *nisi foedus cum Latinis columna aenea insculptum monumento esset*.

3. in Sequanos] s. zu I, 51, 15. *rapit*] d. i. raptum ducit; s. zu III, 6, 2.

4. melioribus] den Bessergesinnten, weil Treugebliebenen.

adfuit] s. zu III, 46, 11.

5 fusi Lingones. Sabinus festinatum temere proelium pari formidine deseruit, utque famam exitii sui faceret, villam, in quam profugerat, cremavit, illic voluntaria morte interisse creditus. sed quibus artibus latebrisque vitam per novem mox annos traduxerit, simul
10 amicorum eius constantiam et insigne Epponinae uxoris exemplum suo loco reddemus. Sequanorum prospera acie belli impetus stetit: resipiscere paulatim civitates fasque et foedera respicere, principibus Remis, qui per Gallias edixere, ut missis legatis in commune consultarent, libertas an pax placeret.

68 At Romae cuncta in deterius audita Mucianum angebant, ne quamquam egregii duces (iam enim Gallum Annium et Petilium Cerialem delegerat) summam belli parum tolerarent. nec relinquenda urbs sine rectore, et Domitiani indomitae libidines timebantur,
5 suspectis, uti diximus, Primo Antonio Varoque Arrio. Varus praetorianis praepositus vim atque arma retinebat: eum Mucianus pulsum loco, ne sine solacio ageret, annonae praefecit, utque Domitiani animum Varo haud alienum deleniret, Arrecinum Clementem

5. *fusi*] Nach Front. strat. IV, 3, 14 ergaben sich den Siegern 7000 Bewaffnete.

festinatum temere] 'übereilt'. Die anderen Stellen, wo Tac. das Verbum transitiv gebraucht, s. bei Nipperdey zu A. XIII, 17.

pari] i. e. aequae temeraria.

deseruit] vgl. A. I, 68 *pugnam deseruere*; XIII, 6 *bellum deseruerat*.

7. *creditus*] S. zu I, 90, 10.

8. *novem*] Im J. 79 wurde er endlich ergriffen und in Rom auf Vespasians Befehl hingerichtet.

9. *insigne exemplum* 'das leuchtende Vorbild'; vgl. c. 58, 8.

10. *suo loco*] unter den Ereignissen des J. 79 in dem verloren gegangenen Teile der Historien. Cass. Dio LXVI, 16 εἰς μνημείων ἰστορίων κατέθω ἐκείνην τε ἐννεία ἔτη μετὰ τῆς γυναικὸς καὶ καί-
δας ἐξ αὐτῆς δύο ἄρρενας ἐκίχησε. Ausführlich erzählt die Sache Plut. amat. 25, der nach seiner eigenen Angabe den einen Sohn später gekannt hat.

stetit] 'kam zum Stillstand'; vgl. A. XII, 22 *ira Agrippinae citra ultima stetit*; Agr. 16 *seditio sine sanguine stetit*.

11. *resipiscere* wie V, 25, 15 'zur Besinnung, zur Vernunft kommen'.

12. Die Remer wohnten zwischen

der Marne und der Aisne in der Gegend des heutigen Reims.

68. 1. *in deterius*] s. zu III, 13, 6.

2. *quamquam*] s. zu III, 2, 18.

Annius Gallus (s. zu I, 87, 13) wurde nach Obergermanien gesandt (V, 19), *Q. Petilius Cerialis* (über ihn s. zu III, 59, 9) sollte das Kommando in Niedergermanien gegen Civilis übernehmen (c. 71).

3. *summa* 'die Oberleitung', wie A. XIV, 7 (*Anicetus*) *poscit summam sceleris*; s. zu c. 25, 25.

4. *libidines*] vgl. c. 2. 39. 51.

5. *uti diximus*] c. 39.

Varus] Aus der Andeutung III, 6, 6 geht hervor, daß sich sein Benehmen gegen Corbulo an ihm gerächt hat. Rycke vermutet, daß Domitia, Corbulos Tochter, und Domitians Gemahlin, diese Rache übte.

6. *retinebat*] 'hatte noch in der Hand'.

7. *solacium* 'Entschädigung, Ersatz', wie Agr. 44 *festinatae mortis grande solacium*. S. zu II, 59, 18. *ageret*] s. zu III, 42, 7.

annonae] Der *praefectus annonae* hatte die Verwaltung der öffentlichen Kornmagazine in Rom, durch welche die regelmäßige Verproviantierung der Hauptstadt sicher gestellt war.

8. *alienus* 'abhold'.

Arrecinus Clemens, 93 n. Chr.

domui Vespasiani per adfinitatem innexum et gratissimum Domitiano praetorianis praeposuit, patrem eius sub Gaio Caesare egregie ¹⁰ functum ea cura dicitans, laetum militibus idem nomen atque ipsum, quamquam senatorii ordinis, ad utraque munia sufficere. adsumuntur e civitate clarissimus quisque et alii per ambitionem. simul Domitianus Mucianusque accingebantur dispari animo, ille spe ac iuventa properus, hic moras nectens, quis flagrantem retineret, ne ¹⁵ ferocia aetatis et pravis impulsoribus, si exercitum invasisset, paci belloque male consuleret. legiones victrices octava undecima, Vitellianarum unuetvicensima, e recens conscriptis secunda Poeninis Cottianisque Alpius, pars monte Graio traducuntur; quarta decima legio e Britannia, sexta ac decima ex Hispania accitae. ²⁰

Igitur venientis exercitus fama et suopte ingenia ad mitiora inclinantes Galliarum civitates in Remos convenere: Treverorum legatio illic opperiebatur, acerrimo instinctore belli Iulio Valentino. is meditata oratione cuncta magnis imperiis obiectari solita con-

Konsul, war ein Bruder der ersten Gemahlin von Titus, Arrecina Tertullia (nicht Arrecidia Tertulla, wie Suet. Tit. 4 steht). Er wird von Suet. Domit. 11 als *unus e familiaribus et emissariis* (Domitiani) bezeichnet. In den Handschriften des Sueton (Tit. 4. Domit. 11) heisst er fälschlich *Arretinus*, wie Henzen, Inscr. Lat. sel. vol. III p. 72 zu Nr. 5429 nachgewiesen hat.

11. *cura* 'Amt, Charge, Posten'.

12. *quamquam senatorii ordinis*] Seit Augustus war auf den Rat des Mäcenas die Anordnung getroffen, daß die *praefecti praetorio* aus dem Ritterstande, den die Cäsaren begünstigten, genommen wurden. Eine einzige Ausnahme war mit dem bekannten Günstlinge des Tiberius, Sejanus, gemacht worden.

utraque munia] sc. senatoris et praefecti praetorio.

13. *adsumuntur*] s. zu c. 25, 22. *e civitate*] 'aus dem Civilstande'; im Gegensatz zu Gallus und Cerialis. *per ambitionem*] 'infolge von eifriger Bewerbung', im Gegensatz zu *propter claritatem*, was in *clarissimus quisque* steckt. Vgl. zu III, 55, 14.

15. *properus*] s. zu III, 55, 7.

moras nectens] s. zu c. III, 52, 5.

flagrantem] 'den Brausekopf'.

16. *ferocia* 'Unbändigkeit'; vgl. zu II, 66, 3.

pravis impulsoribus] 'unter schlechten Einflüssen'. Zur Sache vgl. c. 39 *instigantibus amicis*.

invasisset] tamquam pestilentia.

17. *victrices*] aus der Zahl der Flavianischen Legionen.

octava] s. III, 10. 21. 27.

undecima] s. III, 50.

18. *unaetvicensima*] mit dem Beinamen Rapax, zur Provinz Germania superior gehörig und zu Vindonissa stationiert; s. zu I, 61, 7.

secunda] s. V, 14. 16. 20. Gemeint ist die aus den von Vitellius abgefallenen Seesoldaten der zu Ravenna stationierten Flotte gebildete legio II Adiutrix. Vgl. das Militärdiplom Vespasians im Corpus inscr. Lat. vol. III.

Poeninis] s. zu I, 61, 4. — *Cottianis*] s. zu I, 61, 3. — *Graio*] s. zu II, 66, 14. Welcher Ablativ? S. zu c. 77. 2.

quarta decuma] s. II, 66, 20. 86, 21.

20. *sexta*] mit dem Beinamen Victrix; s. III, 44. V, 14. 16.

decuma] mit dem Beinamen Gemina; s. III, 44. V, 19. 20.

21. *fama . . . inclinantes*] Ein Abl. causae und ein Part. koordiniert. S. Draeger, Synt. § 233, 5.

- ²⁵ tumeliasque et invidiam in populum Romanum effudit, turbidus miscendis seditiōibus et plerisque gratus fecundia.
- 69 At Iulius Auspex et primoribus Remorum, vim Romanam pacisque bona dissertans et sumi bellum etiam ab ignavis, strenuissimi cuiusque periculo geri iamque super caput legiones, sapientissimum quemque reverentia fideque, iuniores periculo ac ⁵ metu continuit: et Valentini animum laudabant, consilium Auspiciis sequebantur. constat obstitisse Treveris Lingonibusque apud Gallias, quod Vindicis motu cum Verginio steterant. deterruit plerosque provinciarum aemulatio: quod bello caput? unde ius auspiciumque peteretur? quam, si cuncta provenissent, sedem imperio legerent? ¹⁰ nondum victoria, iam discordia erat, aliis foedera, quibusdam opes viresque aut vetustatem originis per iurgia iactantibus: taedio futurorum praesentia placuere. scribuntur ad Treveros epistulae nomine Galliarum, ut abstinerent armis, impetrabili venia et paratis deprecatoribus, si paeniteret: restitit idem Valentinus obstruxitque ¹⁵ civitatis suae aures, haud perinde instruendo bello intentus quam frequens contionibus.

25. *invidiam* ... *effudit*] 'erging sich in gehässiger Anschuldigung, Verunglimpfung'.
turbidus] 'ein unruhiger Kopf, ein Wähler'.

26. *miscendis seditiōibus*] Neuerung für *concitandis* oder *conflandis* s. Der Dat. Ger. steht wie c. 1 *accendendo civili bello acres*; s. Draeger, Synt. § 206.

vecors] 'aberwitzig, wahnwitzig'.

69. 2. *bona dissertans*] s. zu III, 81, 3.

3. *super caput*] sc. esse. S. zu 14, 11. Der Ausdruck wird schon von Cic. und Liv. von Gefahren gebraucht, die über jemandes Haupte schweben.

7. *Vindicis motu*] als Abl. der Zeit nach Analogie von *bello* gebraucht; s. zu I, 89, 8. Zur Sache vgl. d. Anm. zu I, 8, 6. — Was würde Cicero für *cum Verginio* geschrieben haben? Vgl. noch c. 76, 4.

8. *quod bello caput*] sc. esset S. zu c. 62, 5. Der Konj. in der Frage der Or. obl. wird hier wie bei *peteretur* erwartet, weil es in direkter Rede sit ('soll sein') und *petatur* hiefse. Madv. § 405, b. Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 5. — Über den Dat. *bello*, der hier bei *caput* nach Analogie des Gebrauchs bei verbalen Personalsubstantiven wie *recitor* und *minister* steht, s. zu I, 22, 10.

unde ius auspiciumque peteretur] Non facile quemquam ea auctoritate praeditum inveniri aiebat, unde iustum imperium et auspicium peteretur; apud Romanos quidem summam imperii et ius auspiciorum penes principem esse, a quo delecti duces rem gererent. Vgl. Liv. X, 8 *vos solos iustum imperium et auspicium domi militiaeque* (habere); XXII, 1 *quod enim illi iustum imperium, quod auspicium esse?* XXVIII, 27 *qui imperium auspiciumque abnuistis*. Auspicium antiquitus lege curiata de imperio dabatur.

9. *provenissent*] s. zu c. 17, 26 und zu II, 16, 5.

11. *vires* 'Wehrkraft', wie c. 17, 15. *aut*] s. zu c. 16, 17 und zu II, 92, 9.

iactantibus] s. zu c. 55, 5.

12. *epistulae*] 'ein Brief'; s. zu I, 70, 11.

14. *obstruxit* ... *aures*] 'machte taub dagegen'.

15. *haud perinde quam*] wie c. 72, 16; s. zu I, 30, 21.

intentus 'bedacht', s. zu c. 17, 26.
 16. *frequens contionibus* = *frequens contionator* ist einer, der häufig Volksreden hält, ein rühriger Volksredner. Vgl. c. 76 *verba et contiones quam ferrum et arma meditantis*. *Contionibus* ist ein Abl. limitationis ('in Hinsicht auf').

Igitur non Treveri neque Lingones ceteraevae rebellium civitates pro magnitudine suscepti discriminis agere; ne duces quidem in unum consulere, sed Civilis avia Belgarum circumibat, dum Claudium Labeonem capere aut exturbare nititur; Classicus segne plerumque otium trahens velut parto imperio fruebatur; ne Tutor quidem maturavit superiorem Germaniae ripam et ardua Alpium praesidiis claudere. atque interim unaetvicensima legio Vindonissa, Sextilius Felix cum auxiliariis cohortibus per Raetiam inrupere; accessit ala singularium excita olim a Vitellio, deinde in partes Vespasiani transgressa. praeerat Iulius Briganticus sorore Civilis genitus, ut ferme acerrima proximorum odia sunt, invisus avunculo infensusque. Tutor Treverorum copias recenti Vangionum Caera-

70. 2. *susceptum discrimen*, im Deutschen umgekehrt 'das gefährliche Unternehmen'; vgl. III, 78, 6; Verg. Aen. II, 458 *perius usus* 'ein üblicher Durchgang'; Ov. met. V, 501 *pervia tellus* 'ein unterirdischer Gang'; Verg. Aen. VII, 351 *tortile aurum* 'eine goldne Kette'.

3. *in unum consulere* wie I, 68, 3 'einen einheitlichen Plan befolgen'; s. zu c. 64, 14.

avia Belgarum] vgl. A. I, 63 *cedentem in avia Arminium*. Draeger, Synt. § 66, b. Nägelsbach § 24, 1. Berger § 13, 4, b. Darunter ist der sumpfige und fast verödete Landstrich Flanderns im Süden der Scheldemündung zu verstehen.

4. *Claudium Labeonem*] s. c. 66. *segne otium trahere* 'sich träger Ruhe hingeben' für *tempus segni otio trahere*.

5. *velut*] mit dem Part. wie c. 71 *securi velut confecto bello*. Dafür A. XIV, 32 *quasi confecto bello*. Ob wie dort, so auch hier der Abl. absolut steht und *fruebatur* (wie III, 83 *exsultabant fruebantur*) absolut gebraucht ist, ist zweifelhaft.

6. *superiorem Rheni ripam*] s. zu c. 59, 12.

ardua Alpium] Das substantivierte Adj. im Plur. steht hier mit dem Gen. ohne partitive Bedeutung, wie A. IV, 6 *asperis maris obviam iit*, nach dem Vorgange von Verg. Aen. I, 422 *strata viarum*. S. Nägelsbach lat. Stil. § 24, 1 a. E. — Zur Sache vgl. c. 68 *pars monte Graio traducuntur*.

7. *praesidiis*] wie c. 55, 18.

Vindonissa] s. zu c. 59, 12.

8. *Sextilius Felix*] vgl. III, 5 *Sextilius Felix cum ala Auriana et octo cohortibus ac Noricorum iuventute ad occupandam ripam Aeni fluminis, quod Raetos Noricosque interfluit, missus*. Er kam also vom Innthal her durchs Stanzer Thal über den Arlberg und von da durchs Illthal über Feldkirch nach Helvetien und an den Oberrhein.

9. *singularium*] Das berittene Elitencorps der singulares rekrutierte sich aus der Elite der Auxiliartruppen zu Pferde. Es bestand aus einzeln ausgewählten Leuten — daher der Name *singulares* — von verschiedener Nationalität. Im Gegensatze zu den nach der Nationalität bezeichneten *alae* hiefs es *ala singularium*. Dasselbe besagt wohl die bei Cass. Dio LV, 24 vorkommende Bezeichnung *ἰππεῖς ἐπιλεκτοί*. Das Corps scheint unter Galba errichtet zu sein. Ursprünglich bezeichnete der Name *singularis* eine Ordonnanz. Marquardt, röm. Staatsverw. II. S. 473.

excita] 'entboten', nämlich aus der Provinz Germania inferior. Vgl. I, 70 a *Nerone exciti* und I, 9, 10.

10. *Iulius Briganticus*] vgl. II, 22 *Iulius Briganticus . . . praefectus alae in Batavis genitus*. Er fiel im Kampfe gegen seinen Oheim in dem Gefechte an der Waal (V, 21).

11. *ut . . . sunt*] Über die Beziehung der Parenthese aufs Folgende s. zu III, 31, 20.

12. Die *Vangiones* wohnten in der Gegend von Worms (*Borbeto-*

catium Tribocorum dilectu auctas veterano pedite atque equite firmavit, corruptis spe aut metu subactis legionariis; qui primo
 15 cohortem praemissam a Sextilio Felice interficiunt, mox ubi duces exercitusque Romanus propinquabant, honesto transfugio rediere, secutis Tribocis Vangionibusque et Caeracatibus. Tutor Treveris comitantibus vitato Mogontiaco Bingium concessit, fidens loco, quia pontem Navae fluminis abruperat, sed incursu cohortium, quas
 20 Sextilius ducebat, et reperto vado proditus fususque. ea clade perculti Treveri, et plebes omissis armis per agros palatur; quidam principum, ut primi posuisse bellum viderentur, in civitates, quae societatem Romanam non exuerant, perfugere. legiones a Novaesio Bonnaque in Treveros, ut supra memoravimus, tractatae
 25 se ipsae in verba Vespasiani adigunt. haec Valentino absente gesta; qui ubi adventabat furens cunctaque rursus in turbas et exitium conversurus, legiones in Mediomatricos, sociam civitatem, abscessere: Valentinus ac Tutor in arma Treveros retrahunt, occisis Herennio ac Numisio legatis, quo minore spe veniae cresceret
 30 vinculum sceleris.

magus), die *Triboci* oder *Tribocci* im Elsaß, während der Name *Caeracates* sonst nicht vorkommt und man daher *Saravatum* dafür vermutet hat, wonach der Volkstamm an der Saar (*Saravus*) selbsthaft gewesen wäre. Das folgende Gefecht hat wohl in der Pfalz stattgehabt.

14. *firmare* 'Halt geben'.

legionariis] von der Mainzer Garnison. S. zu c. 59, 12.

17. *secutis Tribocis*] Die Verwendung des Part. Pf. eines transitiven Deponens beim Abl. abs. ist der klassischen Prosa fremd und scheint zuerst bei Hor. (od. III, 3, 17 *gratum elocuta Iunone*) vorzukommen. Bei Tac. findet es sich noch II, 11 *transgresso iam Alpes Caecina*; A. XII, 32 *non ausis hostibus aciem*; XIII, 43 *Nerullinum adgressis accusatoribus*. S. Weissenborn zu Liv. IV, 53, 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 197 Anm. 3.

18. *vitato Mogontiaco*] Tutor machte einen Umweg um Mainz und liefs den festen Ort beiseite liegen, um nicht mit der so eben zu den römischen Adlern zurückgekehrten Besatzung anbinden zu müssen. Ebenso heifst es c. 20, 15 *colonia Agrippinensium vitata*.

Bingium (j. Bingen) lag entweder damals auf dem linken Ufer der

Nahe, wo jetzt Bingerbrück mit dem Bahnhofe der Rhein-Nahebahn sich befindet, oder Tac. will mit dem Ausdruck *Bingium concessit* (c. 21 *in Vetera castra concesserant*; c. 36 *Vocula Geldubam atque inde Novaesium concessit*; c. 57 *verso itinere Novaesium cecidit*; V, 19 *in insulam concessit*; c. 23 *trans Rhenum concessit*) nur sagen, daß Tutor auf seinem Rückzuge aus der Pfalz bei Bingen Stellung nahm, ohne die Stadt selbst, die auf dem rechten Ufer lag, zu besetzen. Vgl. c. 71, 17 *Rigodulum venit*.

loco] s. zu c. 66, 5.

20. *vado*] Die Nahe muß damals wasserreicher als jetzt gewesen sein.

proditus] Die Furt war wohl von einem Einwohner von Bingium, dem südlichen Grenzorte der Treverer, verraten worden.

21. *perculti*] s. zu c. 35, 13.

22. *bellum ponere* (wie c. 72, 10) auch Analogie von *arma ponere*.

23. *legiones*] I, XVI (c. 62).

25. *adigunt*] s. zu II, 14, 1.

27. Die *Mediomatrici* wohnten an der oberen Mosel in der Gegend des heutigen Metz (*Divodurum*, später *Mettis*).

29. *Herennio ac Numisio*] s. c. 59. *cresceret*] 'stärker würde'.

Hic belli status erat, cum Petilius Cerialis Mogontiacum venit. 71 eius adventu erectae spes; ipse pugnae avidus et contemnendis quam cavendis hostibus melior, ferocia verborum militem incendebat, ubi primum congredi licuisset, nullam proelio moram facturis. dilectus per Galliam habitos in civitates remittit ac nuntiare 5 iubet sufficere imperio legiones: socii ad munia pacis redirent securi velut confecto bello, quod Romanae manus exceperant. auxit ea res Gallorum obsequium; nam recepta iuventute facilius tributa tolerare, proniores ad officia, quod spernebantur. at Civilis et Classicus ubi pulsum Tutorem, caesos Treveros, cuncta hostibus 10 prospera acceperunt, trepidi ac properantes, dum dispersas suorum copias conducunt, crebris interim nuntiis Valentinum monuere, ne summae rei periculum faceret. eo rapidius Cerialis, missis in Mediomaticis, qui breviori itinere legiones in hostem verterent, contracto, quod erat militum Mogontiaci quantumque secum trans- 15 vexerat, tertiis castris Rigodulum venit, quem locum magna Tre-

71. 1. *Cerialis*] Alpes transgressus (c. 68).

3. *melior*] mit dem Dativ zum Ersatz des Komparativs von *idoneus*, wie Verg. Aen. V, 68 *iaculo incidit melior levibusque sagittis*; V, 152 *deinde Cloanthus consequitur melior remis. ferocia*] s. zu c. 57, 13 *haec ferociter locutus*.

5. *dilectus*] hier als Subst. concretum 'die ausgehobenen Mannschaften'. — Zur Sache vgl. c. 24 *missis per Gallias, qui auxilia concitent*.

7. *velut*] s. zu c. 70, 5. *quod . . . exceperant*] Brachylogie statt: *in quo gerendo eos . . . exceperant*; vgl. V, 18 *legiones pugnam excipiunt*.

8. *facilius tributa tolerare*] Sie machten weniger Schwierigkeiten bei Entrichtung der Steuern.

9. *officia* 'Obliegenheiten, Dienstleistungen'.

Civilis et Classicus] s. c. 70.

13. *summae rei periculum facere*, 'die Entscheidungsschlacht wagen'; vgl. V, 15 *ad maturandum summae rei discrimen*.

14. *legiones*] I. XVI (c. 70),

15. *Mogontiaci*] die Reste der 4. und 22. Legion (c. 59. 70).

transvexerat] Den auffallenden Ausdruck erklärt Völker damit, daß die Schwierigkeiten eines winterlichen Gebirgsmarsches über

die schneebedeckten Alpenpässe (*ardua Alpium* c. 70) einen maleischen Ausdruck erhalten sollen. Übers. 'hinübergeschafft hatte' und vgl. Plin. n. h. IV, 12, 76 *qua Darius pater Xerxis copias ponte transvezit*; H. III, 71, 3, wo *praetervecti* für *praetereuntes* steht.

16. *tertiis castris*] 'am dritten Marschtage'. Da die Entfernung von Mainz bis Riol an der Mosel etwa 27 Wegestunden beträgt, so machte Cerialis 9 Stunden den Tag. Die römische StraÙe von Bingen nach Trier führte durch den Soonwald und über den Hunsrück und ging über Stromberg, Argenthal, Densen (bei Kirchberg) an dem sogen. Stumpfen Turm bei Hinzerrath vorbei und von da über Neumagen nach Trier.

Rigodulum] j. Riol, drei Wegestunden unterhalb Trier in dem Thale zwischen der Mosel und den steilen Höhen, die sich von der Mündung des Fellerbaches in einem Halbkreise um den Ort herumziehen. Valentinus hatte, wahrscheinlich um Trier zu decken, Stellung auf jenen Höhen genommen und diese Position durch Gräben und Steinbarrikaden verstärkt. Cerialis lieÙ nun von der Höhe zwischen der Büdlicher Brücke und dem Fellerbache aus durch das Fußvolk die Verschanzungen der

verorum manu Valentinus insederat montibus aut Mosella amne saeptum; et addiderat fossas obicesque saxorum. nec deterruere ea munimenta Romanum ducem, quo minus peditem perrumpere iu-
 20 beret, equitum aciem in collem erigeret spreto hoste; quem temere collectum haud ita loco iuvari, ut non plus suis in virtute foret. paulum morae in adscensu, dum missilia hostium praevahuntur: ut ventum in manus, deturbati ruinae modo praecipitantur. et
 25 pars equitum aequioribus iugis circumvecta nobilissimos Belgarum, in quis ducem Valentinum, cepit.

72 Cerialis postero die coloniam Treverorum ingressus est, avido milite eruendae civitatis. hanc esse Classici, hanc Tutoris patriam; horum scelere clausas caesasque legiones. quid tantum Cremonam

Insurgenten stürmen, während die Reiterei den unbefestigten Abhang hinauf eine Attaque machte, von wo dann ein Teil der Reiterei auf der Höhe hin, die sich zwischen Riol und dem Fellerbache nach der Mosel hinabzieht, detachiert wurde, um dem Feinde den Rückzug auf Trier abzuschneiden.

17. *aut*] 'andernteils'; s. zu c. 16, 17 und zu II, 92, 9.

19. *quo minus*] s. zu II, 41, 9. *perrumpere* 'forcieren'.

20. *aciem in collem erigere* 'die Linie den Abhang hinaufsrücken lassen'; s. zu III, 71, 3.

quem . . . iuvari] s. zu III, 70, 21.

21. *loco*] s. zu c. 66, 5.

plus in virtute foret] nach Analogie der Redensart *quantum in me est*. Wen diese Erklärung nicht befriedigt, wird besser thun *praesidiis* vor oder hinter *foret* als mit Ritter *roboris* einzuschieben. Vgl. Caes. b. G. VII, 10 *quod nullum amicis in eo (Caesare) praesidium videretur positum esse*.

22. *dum missilia . . . praevahuntur*] Als Subjekt ergibt sich aus dem Zusammenhange wie aus dem Prädikatsverbum *equites*. Vgl. zur Bedeutung von *praevahi* V, 16 *hinc praevectus (secundanos) ad Germanicum exercitum manus tendebat*; c. 23 *sic praevecti temptato levium telorum iactu dirimuntur*; II, 2 *oram . . . et laeva maris praevectus*; A. II, 6 *qua Germaniam praevectitur (Rhenus)*; Agr. 28 *praevahantur*. Übers. 'während sie die feindliche Schußlinie im Trabe passierten'.

23. *in manus venire* statt *ad manus venire*. Ebenso c. 76, 16 und bei Sallust.

deturbati] sc. de loco edito.

ruinae modo] wie die Trümmer beim Einsturz eines Gebäudes oder Gemäuers. Vgl. Liv. IV, 33 *ruinae similem stragem eques, quacunque percaserat, dedit*; V, 47 *ruina tota prolapsa acies in praecipitans deferris*; XLIV, 41 *ruinae modo turbantur*.

praecipitantur] s. zu III, 77, 11.

24. *aequioribus iugis*] 'auf einem flacheren Bergrücken'. Welcher Ablativ also? S. zu c. 77, 2.

Belgarum] d. i. Treverorum et Lingonum (c. 70. 73. 77).

25. *in quis*] Bei Cic. (außer in Briefen) und bei Caes. dafür *in his*.

72. 1. *colonia Treverorum* oder *Augusta Tr.* (j. Trier) wurde unter Claudius oder in den ersten Regierungsjahren Neros gegründet. Später wurde Trier die Hauptstadt der Provinz *Belgica prima* (Amm. XV, 11, 9. Auson. Mos. 23 fg.) und eine Residenz römischer Kaiser (Amm. XV, 2, 9), weshalb sie bei Auson. Mos. 380 *imperii sedes* heißt. Nach Zosimus III, 7 war sie πόλις μεγάλη τῶν ὑπὲρ τὰς Ἀλπεὺς ἐθνῶν.

2. *eruendae*] statt *evertendae*; Verg. Aen. II, 3 *Troianae utopes et lamentabile regnum eruerint Danaï*; II, 611 *totamque a sedibus urbem eruit*.

3. *quid tantum . . . meruisse*] Die Stelle erinnert an Verg. Aen. VII, 307 *quod scelus aut Lapithas tantum aut Calydonia merentem*? Über das Schicksal Cremonas vgl. III, 32 fg.

meruisse? quam e gremio Italiae raptam, quia unius noctis moram victoribus attulerit. stare in confinio Germaniae integram sedem⁵ spoliis exercituum et ducum caedibus ovantem. redigeretur praeda in fiscum: ipsis sufficere ignes et rebellis coloniae ruinas, quibus tot castrorum excidia pensarentur. Cerialis metu infamiae, si licentia saevitiaque inbuere militem crederetur, pressit iras; et parvum posito civium bello ad externa modestiores. convertit inde¹⁰ animos accitarum e Mediomatricis legionum miserabilis aspectus. stabant conscientia flagitii maestae, fixis in terram oculis: nulla inter coeuntes exercitus consalutatio, neque solantibus hortantibusve responsa dabant, abditi per tentoria et lucem ipsam vitantes. nec perinde periculum aut metus quam pudor ac dedecus obstu-¹⁵ pefecerat, attonitis etiam victoribus, qui vocem precesque adhibere non ausi lacrimis ac silentio veniam poscebant, donec Cerialis mulceret animos fato acta dictitans, quae militum ducumque discordia vel fraude hostium evenissent. primum illum stipendiorum et sacramenti diem haberent: priorum facinorum neque imperatorem²⁰ neque se meminisse. tunc recepti in eadem castra et edictum per manipulos, ne quis in certamine iurgiove seditionem aut cladem commilitoni obiectaret.

Mox Treveros ac Lingonas ad contionem vocatos ita adlo-⁷³ quitur: 'neque ego umquam facundiam exercui, et populus Romanus virtutem armis adfirmavit; sed quoniam apud vos verba plurimum valent bonaque ac mala non sua natura sed vocibus

4. *quam . . . raptam*] sc. esse; s. zu III, 70, 21.

e *gremio Italiae*] wie Cic. in Pis. § 91 *medio Graeciae gremio*. Wir sagen 'aus dem Herzen Italiens'.

6. *ducum*] Hordeonius, Vocula, Herennius, Numisius.

redigere 'einziehen', *redigi* 'fließen'.

7. *fiscus* oder *fiscus Caesaris*, die Kammerkasse des Kaisers, über deren Verwaltung die Anm. zu I, 2, 16 zu vgl. ist, im Gegensatz zur Verteilung des Beutegeldes unter die Truppen.

8. *pensare* 'aufwiegen', der Sache nach = 'wettmachen'; vgl. c. 74 *meliorum interventu pensantur*.

9. *inbuere*] s. zu III, 15, 12. Über den Inf. s. zu III, 4, 6.

et] s. zu c. 19, 16.

10. *ad externa*] sc. bella. Zu *ad* 'in Rücksicht auf, gegenüber' vgl. A. I, 40 *neque degenerem ad pericula modestiores*] s. zu I, 52, 10.

11. *animos convertere* 'die Aufmerksamkeit auf sich ziehen'

legionum] I. XVI (c. 71).

13. *consalutatio*] vgl. die ähnliche Schilderung A. XV, 16.

15. *nec perinde — quam*] wie c. 69, 15. — *aut*] s. zu I, 88, 7.

obstupescere 'betäuben, bestürzt machen'.

16. *attonitus* 'betroffen, stutzig geworden'.

vocem adhibere] 'Zuspruch anbringen'. Bemerke die chiasmatische Stellung der Substantive.

18. *fato acta*] 'ein Werk des Verhängnisses'.

20. *habere* im Akt. selten in klassischer Prosa in der Bedeutung 'wofür ansehen'.

imperator wie c. 46, 21.

73. 2. *neque — et*] 'nicht nur nicht — sondern auch'. Draeger, Synt. § 124. Heraeus, lat. Schulgr. § 91, 1 a Anm. 4.

exercui] 'habe mich befaßt'; vgl. Liv. XXVIII, 27 *non quo verba unquam potius quam res exercuerim*.

5 *seditiosorum aestimantur, statui pauca disserere, quae profligato bello utilius sit vobis audisse quam nobis dixisse. terram vestram ceterorumque Gallorum ingressi sunt duces imperatoresque Romani nulla cupidine, sed maioribus vestris invocantibus, quos discordiae usque ad exitium fatigabant, et acciti auxilio Germani*
 10 *sociis pariter atque hostibus servitutem inposuerunt. quot proeliis adversus Cimbro Teutonisque, quantis exercituum nostrorum laboribus quove eventu Germanica bella tractaverimus, satis clarum. nec ideo Rhenum incedimus, ut Italiam tueremur, sed ne quis alius Ariovistus regno Galliarum poteretur. an vos cariores Civili Ba-*
 15 *tavisque et transrhenanis gentibus creditis, quam maioribus eorum patres avique vestri fuerunt? eadem semper causa Germanis transcendendi in Gallias, libido atque avaritia et mutandae sedis amor, ut relictis paludibus et solitudinibus suis fecundissimum hoc solum vosque ipsos possiderent: ceterum libertas et speciosa nomina prae-*
 20 *texuntur, nec quisquam alienum servitium et dominationem sibi concupivit, ut non eadem ista vocabula usurparet.*

5. *profligato bello*] s. zu II, 4, 10.
 6. *quam nobis dixisse*] *Aspernatur* his verbis Cerialis gloriam virtutis, quam alii saepenumero duces talibus alloquiis captare videbantur; denique ambitionis et cupiditatis suspicionem deprecatur, tamquam aliud quidpiam ac Gallorum rationes et commoda spectet. Doederlein.

7. *duces imperatoresque*] Zum Unterschiede beider Begriffe vgl. Caes. b. G. III, 21 *quid sine imperatore (Caesare) et sine reliquis legionibus adolescentulo (Crasso) duce efficere possent*; VI, 8 *praestate eandem nobis (Labienu) ducibus virtutem, quam saepenumero imperatori (Caesari) praestitistis*.

8. *cupidine*] hier 'aus Begehrlichkeit, Eigennutz', was sonst durch *cupiditate adductus* ausgedrückt wird, während *cupidine* eigtl. 'aus Verlangen' heisst.

9. *fatigare*] 'nicht zur Ruhe kommen lassen'; s. zu c. 35, 1.

acciti auxilio] Dafür sagt Caes. b. G. III, 11 *auxilio arcessiti. Germani*] unter Ariovist.

12. *Germanica bella*] die Kriege unter dem Oberbefehle des Tiberius, Drusus, Germanicus.

13. *Rhenum*] d. i. Rheni ripam. *alius*] statt des klassischen Ausdrucks *alter*. Eine ähnliche Unge-

naugigkeit erlaubt sich Cicero Brut. § 325 und acc. in Verr. IV § 29 und Caesar b. G. I, 1, 1; b. c. III, 21, 1.

14. *an*] s. z. c. 42, 29.

16. *transcendendi*] statt *transcundi* oder *transgrediendi*, wie V, 24 *quod totiens Rhenum transcenderent*.

17. *libido*] Willkür, Laune; vgl. c. 76 '(Germanos) *cuncta ex libidine agere*

18. *paludibus*] Tac. hat eben von Germanien eine einseitige Vorstellung. Er denkt sich darunter ein von Mooren und Wüstungen erfülltes Land, als wenn er den moorigen Westen des Unterems-Landes oder das sumpfige Saterland an den Quellen der Leda vor Augen hätte. Vgl. G. 5 *terra in universum aut silvis horrida aut paludibus foeda*.

19. *speciosus*] 'schönklingend'.

praetexere] 'zum Vorwande nehmen'; vgl. A. XIV, 21 *honesta nomina praetendebant*.

20. *alienum servitium et dominationem sibi*] Bemerke die doppelte Redefigur des Chiasmus (s. Draeger, Synt. § 235) und der Aufhebung der Koncinnität (*alienum* für *aliis* oder *sibi* statt *suam*), für welchen letzteren Tropus Tac. im Gegensatz zu den älteren Klassikern eine besondere Vorliebe hat. S. Draeger § 233, wo dieser Fall fehlt.

21. *ut non*] 'ohne dafs'. Heraeus, lat. Schulgr. § 192, 3 Anm. 2 e.

Regna bellaque per Gallias semper fuere, donec in nostrum 74
 ius concederetis. nos, quamquam totiens lacessiti, iure victoriae
 id solum vobis addidimus, quo pacem tueremur; nam neque quies
 gentium sine armis neque arma sine stipendiis neque stipendia
 sine tributis haberi queunt: cetera in communi sita sunt. ipsi 5
 plerumque legionibus nostris praesidetis, ipsi has aliasque provincias
 regitis; nihil separatum clausumve. et laudatorum principum usus
 ex aequo quamvis procul agentibus: saevi proximis ingruunt. quo
 modo sterilitatem aut nimios imbres et cetera naturae mala, ita
 luxum vel avaritiam dominantium tolerate. vitia erunt, donec ho- 10
 mines, sed neque haec continua et meliorum interventu pensantur,
 nisi forte Tutore et Classico regnantibus moderatius imperium
 speratis aut minoribus quam nunc tributis parabantur exercitus,
 quibus Germani Britannique arceantur. nam pulsus, quod di pro-
 hibeamt, Romanis quid aliud quam bella omnium inter se gentium 15
 existent? octingentorum annorum fortuna disciplinaque compages
 haec coaluit, quae convelli sine exitio convellentium non potest,

74. 1. *regnum* 'königliche Gewalt, Despotie'.

donec in nostrum ius concederetis] 'bis ihr in unseren Rechtszustand eintratet', ist für *donec in nostram dicionem concederetis* gesagt im Gegensatz zu *regna bellaque*. Vgl. Sall. Cat. 20 *postquam in ius atque dicionem concessit*.

2. *quamquam*] s. zu III, 2, 18.

3. *id solum*] 'nur so viel', nämlich Abgaben.

addidimus] 'haben auferlegt'.

4. *sine armis*] s. zu c. 20, 5.

5. *habere* 'aufrecht erhalten'. S. zu c. 14, 12.

in communi sita sunt] d. i. vobis nobiscum communia sunt. A. XIII, 27 *maiores libertatem in communi possidere*. Über den Gebrauch von *in* mit dem Abl. des Neutrum statt eines prädikativen Nom. s. zu II, 45, 12. Draeger, Synt. § 80.

ipsi] *postquam civitate Romana donati estis*.

6. *plerumque*] 'nicht selten, sehr oft'; s. zu III, 85, 2.

provincias regitis] *velut Iulius Vindex, qui pro praetore Galliam administravit*.

7. *laudatus* 'gepriesen'.

8. *ex aequo*] 'kommt euch in gleichem Maße zu gute'. S. zu II, 77, 9.

agentibus] für das dem Latein fehlende Part. von *esse*. S. zu III, 42, 7.

ingruere 'herfallen über —'. Einen ähnlichen Gedanken spricht Sulla bei Sall. Jug. 102 dem Bocchus gegenüber aus: *tibi vero nulla opportunior nostra amicitia, primum quod procul absumus, in quo offensae minimum, gratia par, ac si prope adessemus*.

quo modo . . . ita] s. zu III, 77, 22.

9. *sterilitatem*] 'Mißwachs' (infolge von Dürre).

11. *haec*] d. i. *luxus vel avaritia dominantium*.

interventu] 'durch das Dazwischentreten, die Vermittlung'.

pensantur] s. zu c. 72, 8.

13. *parare* 'beschaffen, aufstellen'.

15. *bella . . . existent*] vgl. Pseudo-sall. ep. ad Caes. II, 13, 6 *quippe si morbo iam aut fato huic imperio secus accidat, cui dubium est, quin per orbem terrarum vastitas bella caedes oriuntur?*

16. *octingentorum*] in runder Zahl, wie c. 58, 31.

disciplina 'Staatsordnung', wie Cic. de orat. I § 3 *incidimus in ipsam perturbationem disciplinae veteris*.

compages mit poetischer Färbung 'festes Gefüge, fester Bau'.

sed vobis maximum discrimen, penes quos aurum et opes, praecipuae bellorum causae. proinde pacem et urbem, quam victi
 20 victoresque eodem iure obtinemus, amate colite; moneant vos utriusque fortunae documenta, ne contumaciam cum pernicie quam obsequium cum securitate malitis.' tali oratione graviora metuentes composuit erexitque.

75 Tenebantur victore exercitu Treveri, cum Civilis et Classicus misere ad Cerialem epistulas, quarum haec sententia fuit: Vespasianum, quamquam nuntios occultarent, excessisse vita, urbem atque Italiam interno bello consumptam, Muciani ac Domitiani vana
 5 et sine viribus nomina. si Cerialis imperium Galliarum velit, ipsos finibus civitatum suarum contentos; si proelium mallet, ne id quidem abnuere. ad ea Cerialis Civili et Classico nihil: eum qui attulerat ipsis, epistulas ad Domitianum misit.

Hostes divisim copiis advenere undique: plerique culpabant
 10 Cerialem passum iungi, quos discretos intercipere licuisset. Ro-

18. *discrimen*] Hier wie im folgenden Relativsatz ergänze das Präs. est (s. zu III, 5, 8).

aurum et opes] Zur Sache vgl. d. Anm. zu c. 17, 26.

19. *proinde*] s. zu c. 17, 23.

urbem] Romam, wie c. 75, 3.

20. *eodem iure*] Inwiefern sie gleiches Anrecht hatten, s. zu I, 8, 4.

amate colite] Asyndetische Kumulation zweier gleichartiger Begriffe; s. zu II, 70, 15. Anders Draeger, Synt. § 134, 1, b.

utraque fortuna d. i. fidelium sociorum res prosperae, infidelium adversae.

21. *documenta* 'Belege' d. h. 'Erfahrungen'.

23. *componere* 'beruhigen'.

erigere 'aufrichten, ermutigen'; vgl. V, 15 *eius proclii eventus utrumque ducent . . . ad maturandum summae rei discrimen erexit*.

75. 1. *tenebantur*] s. zu III, 12, 5. Warum steht der Ablativ dabei?

2. *epistulas*] s. zu I, 67, 7.

3. *occultarent*] Der Plural steht, weil die Leute der Partei gemeint sind. Nipperdey liest *quamquam Mucianus occultaret*.

4. *consumptus* 'erschöpft, ruiniert'.

5. *sine viribus*] 'machtlos, ohnmächtig'. S. zu III, 8, 15.

si . . . velit — si . . . mallet] Derselbe Wechsel des Tempus im hypothetischen Konjunktiv der in-

direkten Rede findet sich c. 20 *si nemo obsisteret — sin arma occurrant*; c. 81 *si pellerentur obstantia — si salubris vis adhibeatur*. Vgl. noch *dum Galliae trepidant, dum Hispaniae cunctentur — ubi facto magis quam consulto opus esset* (I, 62). So schon Caes. b. G. I, 34, 2 *si esset — si velit*. Zur Nichtbeachtung der Regel über das Tempus in der Or. obliqua in *si velit* s. Draeger, Synt. § 27, d.

6. *contentos*] sc. fore. S. zu III, 60, 15.

7. *nihil*] sc. rescripsit. S. zu III, 24, 7.

eum qui attulerat] 'den Überbringer', wie c. 24 *vincosque, qui attulerant, ad Vitellium misit*; Cic. ad fam. II, 19, 1 *is qui attulerat*.

8. *ipsis*] d. i. Civili et Classico. So ist statt des handschriftlichen *ipsas* zu lesen, welches durch Accommodation an das folgende Subst. *epistulas* entstanden ist. Cerialis trennte die Sache des Briefboten von dem Briefe. Schlimmer erging es freilich im Bürgerkriege den Sendboten Vespasians an das germanische Heer (c. 24 a. E.) und den in Rätien und Gallien ertappten Agenten desselben (II, 98).

9. *culpare*, nach Analogie von *criminari* mit dem Acc. c. Inf. gebraucht, ist bei Draeger Synt. § 146 nachzutragen.

manus exercitus castra fossa valloque circumdedit, quis temere antea intutis consererat.

Apud Germanos diversis sententiis certabatur; Civilis opperit- 76 endas Transrhenanorum gentes, quarum terrore fractae populi Romani vires obtererentur: Gallos quid aliud quam praedam victoribus? et tamen, quod roboris sit, Belgas secum palam aut voto stare. Tutor cunctatione crescere rem Romanam adfirmabat co- 5 euntibus undique exercitibus: transvectam e Britannia legionem, accitas ex Hispania, adventare ex Italia, nec subitum militem sed veterem expertumque belli. nam Germanos, qui ab ipsis sperentur, non iuberi, non regi, sed cuncta ex libidine agere, pecuni- amque ac dona, quis solis corrumpantur, maiora apud Romanos, 10 et neminem adeo in arma proum, ut non idem pretium quietis quam periculi malit. quodsi statim congrediantur, nullas esse Ceriali nisi e reliquiis Germanici exercitus legiones foederibus Galliarum obstrictas. idque ipsum, quod inconditam nuper Valentini 15 manum contra spem suam fuderint, alimentum illis ducique te- meritatis: ausuros rursus venturosque in manus non inperiti adulescentuli verba et contiones quam ferrum et arma meditantis, sed

12. *intutis*] d. i. non munitis. Vgl. III, 76 *intuta moenium firmare*; Liv. V, 45 *castra Gallorum intuta neglectaque*. Über den Abl. loci s. zu c. 57, 16.

76. 1. *Civilis*] ohne das Prädikat *censebat*, das aus *diversis sententiis* unschwer ergänzt wird. Vgl. V, 16 *Cerialis veterem Romani nominis gloriam, antiquas recentesque victorias*, wo *memorabat* aus dem vorhergehenden *exhortatio ducum* zu entnehmen ist. Genaueres s. bei Nipperdey zu A. I, 9. Draeger, Synt. § 34.

3. *obterere* 'aufreiben, zermalmen', wie A. XV, 11. XVI, 5. Agr. 18. So schon Liv. XXX, 5 *in angustiis portarum obruti sunt. quid aliud*] sc. esse. S. zu c. 14, 11.

4. *quod roboris sit*] wie V, 16 *quod roboris fuerit*; Liv. XXVII, 23 *quod roboris erat, delegit*. Zur Sache vgl. Caes. b. G. I, 1 *horum omnium fortissimi sunt Belgae.*

secum] s. zu c. 69, 7. *voto*] 'im Herzen'; s. zu c. 8, 10.

6. *legionem*] quartam decumam (c. 68, 20).

7. *ex Hispania*] VI Victrix et X legiones (c. 68, 20).

ex Italia] VIII. XI. XXI legiones.

subitus ist dasselbe, was sonst bei Tac. *tumuluararius* heisst (c. 20, 7. 66, 5).

8. *veterem expertumque belli*] s. zu c. 20, 10.

qui . . . sperentur] persönliche Konstruktion, wie II, 53 *plures nuntii sperabantur*; c. 74 *ceterae Illyrici legiones securaturae sperabantur*.

9. *non iuberi*] 'liesen sich nicht befehlen'; vgl. G. 11 *non simul nec ut iussi conveniunt*.

ex libidine] s. zu c. 73, 17.

11. *et neminem*] statt des klassischen *neque quemquam*; s. zu II, 38, 9. Draeger, Synt. § 111.

14. *inconditus* 'ungeordnet, ungeschult'; vgl. II, 16 *inconditos homines*; Liv. XXIV, 29, 1. XXV, 1, 4.

15. *alimentum*] 'eine Bestärkung in —'. Über die Ergänzung von *esse* s. zu c. 14, 11.

15. *in manus*] s. zu c. 71, 23.

inperiti adulescentuli] Anspielung auf Valentinus (c. 68. 69. 71).

17. *contiones* 'Volksreden', wie c. 69, 16.

quam] ohne *magis*; s. zu III, 70, 6.

meditari - 'sich abgeben mit, sinnen auf'; s. zu c. 62, 9. Zum Gedanken vgl. c. 69 *haud perinde instruendo bello intentus quam frequens contionibus*.

- Civilis et Classici; quos ubi adpexerint, redituram in animos formidinem fugam famemque ac totiens captis precariam vitam. neque
 20 Treveros aut Lingonas benevolentia contineri: resumpturos arma, ubi metus abscesserit. diremit consiliorum diversitatem adprobata Tutoris sententia Classicus, statimque exequuntur.
 77 Media acies Ubiis Lingonibusque data; dextro cornu cohortes Batavorum, sinistro Bructeri Tencterique. pars montibus, alii viam inter Mosellamque flumen tam improvisi adsilure, ut in cubiculo ac lectulo Cerialis (neque enim noctem in castris egerat) pugnari

19. *precarius* '(bittweise) gestundet, gefristet'; s. zu I, 52, 17.

20. *benevolentia* 'Wohlwollen, Anhänglichkeit' (an Rom).

21. *diremit* 'schlichtete, hob auf'. Vgl. Cic. de off. III § 119 *se dirempturos controversiam putaverunt*; H. III, 75 *dirempta acumulatione inter duos*; c. 81 *Sabini caede et incendio Capitolii dirempta belli commercia*.

22. *exequuntur*] absolut 'gehen an die Ausführung'.

77. 1. *Ubiis*] Sie hatten sich dem Aufstande angeschlossen (c. 66).

Lingonibus] Wenn auch die Landschaft offiziell zum Gehorsam zurückgekehrt war (c. 73 fg.), so blieben die Truppen doch bei Tutor und Civilis.

dextro cornu] sc. erant; s. zu I, 9, 3. Über d. Abl. s. zu c. 57, 16.

2. *Bructeri Tencterique*] s. c. 21 a. E. und c. 64.

montibus] Abl. viae wie c. 20 *omnibus portis prorumpunt*; c. 23 *pars aequo adibat*; c. 68 *Poeninis Cottianisque Alpibus, pars monte Graio traducuntur*; c. 71 *pars equitum aquionibus iugis circumvecta*; I, 61 *Cottianis Alpibus Italiam irrumpere*; c. 70 *hibernis adhuc Alpibus traduxit*; III, 71 *qua Tarpeia rupes centum gradibus adibat*; V, 15 *notis vadis persultabant*; c. 22 *triremem flumine Lupia traxere*; A. XII, 17 *mari remeabant*; Agr. 26 *restignis insecutus*. Vgl. Seyffert zu Caes. b. G. II, 19, 8 *adverso colle ad nostra castra . . . contenderunt*. Madv. § 274. Schults § 297, 2. Heraeus, lat. Schulgr. § 110, 5.

riam inter Mosellamque] Der Weg führt zwischen dem linken

Moselufer und den Uferhöhen von der Brücke bei Trier nach Igel. Zur Anastrophe der zweisilbigen Präposition zwischen zwei koordinierten Subst. vgl. zu II, 78, 11. Draeger, Synt. § 225, 3.

3. *improvisi*] statt des handschriftlichen *improvisa*, wie c. 33 *adeoque improvisi castra involaverit*. Es könnte übrigens ebenso gut — was Doederlein vorschlug — *improviso* nach Cic. de divin. I § 50 *improviso eos in castra irrupisse* heißen, wie V, 20, 2 für *quadripertito* im Med. *quadripertita* verschrieben ist, oder *improvisa vi*, wie III, 71, 12.

4. *neque enim noctem in castris egerat*] Dasselbe passierte ihm auch noch später einmal (V, 22). Das Lager befand sich zur Deckung der wichtigen Kolonialstadt gegen die von Norden her anrückenden Feinde auf der linken Uferseite Trier gegenüber, da wo etwas höher hinauf das Thal sich erweitert. Cerialis selbst hatte zufällig die Nacht in Trier zugebracht. Die Feinde stürzten nun teils zwischen der am Fuße der Berge herführenden Heerstraße und der Mosel, teils über die Berge selbst her aufs Lager los, das sie überrumpelten. Von da drangen sie bis zur Moselbrücke vor, die mitten zwischen dem Lager und des Cerialis Aufenthaltsorte lag, und schnitten dadurch dem Heere den Rückzug und — infolge jenes Zufalls — dem Feldherrn die Verbindung mit den Truppen ab. Auf die Nachricht von dem Überfall eilt Cerialis nach dem Schanplatze des Kampfes und trifft unterwegs dieselbe der Brücke eine Menge Flücht-

simul vincique suos audierit, increpans pavorem nuntiantium, donec 5
 universa clades in oculis fuit: perrupta legionum castra, fusi
 equites, medius Mosellae pons, qui ulteriora coloniae adnectit, ab
 hostibus inessus. Cerialis turbidis rebus intrepidus et fugientes
 manu retrahens, intacto corpore promptus inter tela, felici teme-
 ritate et fortissimi cuiusque adcurso reciperatam pontem electa 10
 manu firmavit. mox in castra reversus palantes captarum apud
 Novaesium Bonnamque legionum manipulos et rarum apud signa
 militem ac prope circumventas aquilas videt. incensus ira: 'non
 Flaccum' inquit, 'non Voculam deseritis, nulla hic proditio; neque
 aliud excusandum habeo, quam quod vos Gallici foederis oblitos 15
 redisse in memoriam Romani sacramenti temere credidi. adnume-
 rabor Numisiis et Herenniis, ut omnes legati vestri aut militum
 manibus aut hostium ceciderint. ite, nuntiate Vespasiano vel, quod
 propius est, Civili et Classico relictum a vobis in acie ducem:
 venient legiones, quae neque me inultum neque vos impunitos 20
 patiantur'.

Vera erant, et a tribunis praefectisque eadem ingerebantur. 78

linge. Diese zu sammeln und die
 Brücke wiederzunehmen ist das
 Werk eines Augenblickes. Nach-
 dem so die Verbindung mit dem
 Heere hergestellt und der Rücken
 frei geworden ist, kehrt er ins
 Lager zurück, wo er die Soldaten
 haranguiert. Völker S. 160.

6. *universa*] 'in ihrem ganzen
 Umfange'.

in oculis] statt *ante oculos*, nach
 fälscher Analogie von *in conspectu*.

perrupta] s. zu c. 34, 3.

7. *medius*] inter castra et Cerialis
 deversorium.

ulteriora] i. e. quae ultra flumen
 ad sinistram Mosellae ripam, ubi
 castra Romana tum erant, sita sunt.
 An eine Vorstadt braucht man da-
 bei nicht zu denken, wie Völker.

9. *intacto corpore*] wie c. 46, 10.
 Dieselbe Situation und derselbe
 Ausdruck bei einem späteren Über-
 falle (V, 22).

10. *adcurso*] s. zu c. 25, 6.

11. *firmare* 'stark besetzen', wie
 c. 33, 7. V, 12, 13. A. I, 51. Agr. 35.
palantes] 'aufgelöst'.

12. *legionum*] I. XVI (c. 59). Der
 Ausdruck *apud Novaesium Bon-
 namque* ist insofern nicht ganz ge-
 nau, als die Legionen ihre Stand-
 quartiere, die eine bei Bonn, die

andere zu Novaesium, hatten, beide
 aber bei Novaesium (c. 57) sich
 ergeben hatten.

14. *proditio*] Sie hatten Hordeon-
 ius Flaccus (c. 36). und Dillius
 Vocula (c. 59) im Verdachte des
 Verrates gehabt.

15. *excusandum habeo*] statt *quod
 excusem*; s. zu I, 15, 17.

17. *Numisiis et Herenniis*] s. c.
 59, 70.

18. *ceciderint*] Coni. Fut. exacti.
ite, nuntiate] Zum rhetori-
 schen Asyndeton der Imperative
 vgl. Verg. Aen. IV, 381 i, *sequere
 Italian ventis*; VII, 425 i, *nunc
 ingratis offer te, inrise, periclis*;
 IX, 634 i, *verbis virtutem include
 superbis*; Liv. I, 16 abi, *nuntia* etc.
 Draeger, Synt. § 134, 1, b. Auch
 in Or. obl. beibehalten: Liv. VII,
 6, 10 *irent, crearent consules*.

19. *relictum . . . ducem*] Vgl.
 Sullas Anrede in ähnlicher Lage
 bei Plut. Sull. 21 *ὁμεις δὲ τοῖς
 πνυθανομένοις, πῶν προδεδώκατε
 τὸν ἀποκατόρα, μεμνημένοι φρά-
 ζειν, ὡς ἐν Ὀρχομένῳ*.

78. 1. *ingere* hier 'zu Gemüte
 führen, vorhalten, Vorhalt machen',
 wie A. II, 79 *magnumdinem impe-
 ratoris identidem ingerens*; Cic.
 ad Att. XI, 6 *sed ingero praeterita*.

consistunt per cohortes et manipulos; neque enim poterat pate-
 scere acies effuso hoste et impredientibus tentoriis sarcinisque, cum
 intra vallum pugnaretur. Tutor et Classicus et Civilis suis quisque
 5 locis pugnam ciebant, Gallos pro libertate, Batavos pro gloria,
 Germanos ad praedam instigantes. et cuncta pro hostibus erant,
 donec legio unaetvicensima patientiore quam ceterae spatio conglo-
 bata sustinuit ruentes, mox inpulit. nec sine ope divina mutatis
 repente animis terga victores vertere. ipsi territos se cohortium
 10 adpectu ferebant, quae primo impetu disiectae summis rursus
 iugis congregabantur ac speciem novi auxilii fecerant; sed obstiti
 vincentibus pravum inter ipsos certamen omisso hoste spolia con-
 sectandi. Cerialis ut incuria prope rem adfixit, ita constantia resti-
 tuit secutusque fortunam castra hostium eodem die capit excinditque.
 79 Nec in longum quies militi data. orabant auxilium Agrip-
 pinenses offerebantque uxorem ac sororem Civilis et filiam Clas-
 sici, relicta sibi pignora societatis. atque interim dispersos in
 domibus Germanos trucidaverant, unde metus et iustae preces
 5 invocantium, antequam hostes reparatis viribus ad spem vel ad
 ultionem accingerentur. namque et Civilis illuc intenderat, non

2. *per* drückt hier die Verteilung
 im Raume aus, wie c. 66 *juven-
 tute eorum per cohortes composita*;
 G. 6 *acies per cuneos componitur*;
 A. II, 45 *disiectas per catervas*.

patescere] 'sich ausbreiten, sich
 entfalten'; dafür sonst *explicari*.

5. *pugnam ciere* eigtl. 'den Kampf
 in Bewegung setzen, wachrufen', d. h.
 'zum Kampfe antreiben, anfeuern',
 wie II, 25 *vulneratur rex Epiphanes
 impigre pro Othone pugnam ciens*;
 A. III, 41 *pugnam pro Romanis ciens*.
 So zuerst bei Verg. Aen. I, 541 *bella
 cient*, dann bei Livius (s. zu II,
 25, 18)

Gallos] Treveros et Lingonas.

6. *Germanos*] Transrhenanos, velut
 Tencteros et Bructeros.

per 'zu gunsten, günstig'; vgl.
 Agr. 32 *omnia victoriae incitamenta
 pro nobis sunt*. S. Draeger, Synt.
 § 90.

7. *unaetvicensima*] s. c. 68, 70.

8. *ruentes*] s. zu III, 82, 18.

nec sine etc.] Vgl. Sall. hist. fr.
 inc. 62 *ut tanta repente mutatio
 non sine deo videretur*.

9. *cohortium*] auxiliarium.

10. *ferebant*] 'gaben an'; s. zu II, 1, 5.

11. *sed* stellt im Gegensatze zur

Angabe der Feinde den eigentlichen
 Hergang und die wahre Ursache
 des Ausganges her. Ebenso c. 79, 14.

12. *vincentibus*] Damit sind natür-
 lich eben dieselben gemeint, die kurz
 vorher *victores* heißen. Das Part.
 Praes. steht mit Rücksicht auf die
 Zeit, wo sie im Vorteil waren:
 '(damals) als sie siegreich waren'.

inter ipsos] s. zu V, 5, 7.

omisso hoste] s. zu c. 6, 8.

consectari 'nachjagen'.

13. *ut — ita*] 'zwar — aber' wie
 c. 80, 5. I, 7, 6. II, 37, 8; ebenso
sicut — ita I, 52, 10. V, 7, 6. Heraeus,
 lat. Schulgr. § 211, 3. Draeger,
 Synt. § 178.

rem adfigere 'die Sache verder-
 ben'.

14. *fortunam sequi* 'den Erfolg
 ausnutzen'; c. 34, 6 *cursum rerum
 sequi*.

79. 1. *in longum*] s. zu c. 22, 7.

4. *unde*] s. zu III, 2, 9.

iustus 'gerechtfertigt, begründet'

5. *invocantium*] sc. Cerialem ad
 se defendendos. Über den Gen.
 Pl. des Part. Praes. s. zu I, 4, 5.

6. *illuc*] i. e. in illos. S. zu c.
 18, 18.

intenderat] s. zu c. 17, 26.

invalidus flagrantissima cohortium suarum integra, quae e Chaucis Frisiisque composita Tolbiaci in finibus Agrippinensium agebat; sed tristis nuntius avertit, deletam cohortem dolo Agrippinensium, qui largis epulis vinoque sopitos Germanos clausis foribus, igne ¹⁰ iniecto cremavere; simul Cerialis proprio agmine subvenit. circumsteterat Civilem et alius metus, ne quarta decuma legio adiuncta Britannica classe adflicaret Batavos, qua Oceano ambiuntur. sed legionem terrestri itinere Fabius Priscus legatus in Nervios Tungrosque duxit, eaeque civitates in deditionem acceptae: classem ¹⁵ ultro Canninefates adgressi sunt, maiorque pars navium depressa aut capta. et Nerviorum multitudinem sponte commotam, ut pro Romanis bellum capesseret, idem Canninefates fudere; Classicus quoque adversus equites Novaesium a Ceriali praemissos secundum proelium fecit. quae modica sed crebra damna famam victoriae ²⁰ nuper partae lacerabant.

Isdem diebus Mucianus Vitellii filium interfici iubet, mansuram ⁸⁰ discordiam obtendens, ni semina belli restinxisset. neque Antonium Primum adsciri inter comites a Domitiano passus est favore militum anxius et superbia viri aequalium quoque, adeo superiorum

7. *integer* 'noch ungeschwächt, frisch, vollzählig'.

Die Chauken waren im Westen der Friesen zwischen der unteren Ems und der Unterweser ansässig.

8. *Tolbiacum* (j. Zülpich) war eine Ortschaft der Ubier, südwestlich von *colonia Agrippinensis* gelegen.

agebat] 'stand'; s. zu III, 42, 7. *avertit*] sc. eum a consilio et itinere. Über die Ergänzung des Objekts s. zu c. 22, 5.

10. *vinoque sopitos*] vgl. G. 22 *adversus sitim non eadem temperantia: si indulseris ebrietati suggerendo, quantum concupiscunt, haud minus facile vitiiis quam armis vincentur.*

11. *circumsteterat ... metus*] ein malerischer Ausdruck, wie Cic. Phil. X § 20 *cum omnia nos undique fata circumstant*; Verg. Aen. II, 559 *at me tum primum saevus circumstetit horror*; X, 904 *scio acerba meorum circumstare odia*; Liv. XXI, 28, 8. Anders H. I, 17 *circumsteterat interim Palatium publica expectatio magni secreti impatiens.*

12. *et alius*] s. zu III, 2, 8.

quarta decuma] s. c. 68 a. E.

13. *Britannica classe*] s. zu c. 15, 4 *Britannica auxilia.*

14. *terrestri itinere*] Es ist ohne Zweifel die römische Militärstrafes gemeint, die von Gessoriacum (j. Boulogne) über Bagacum Nerviorum (j. Bavai) und Aduatuca Tungrorum (j. Tongres) nach *colonia Agrippinensis* führte. Von ihr sind noch Spuren vorhanden.

Nervios Tungrosque] s. c. 66 a. E. 16. *ultra*] d. i. illaccessiti. S. zu I, 7, 8.

Canninefates] s. zu c. 15, 2.

17. *et*] s. zu III, 8, 8.

18. *idem*] d. i. iidem.

21. *lacerare* hier 'Abbruch thun, schmälern'; vgl. Liv. XXXVIII, 54 *populum Romanum ne morte quidem P. Scipionis exsatiari, nisi et ipsius fama sepulti laceretur.*

80. Hier bricht der Faden der Erzählung ab und wird erst mit V, 14 vom Verf. wieder aufgenommen, der sich im folgenden den Vorgängen in Rom zuwendet.

1. *Vitellii filium*] quem pater Germanicum appellaverat cinxeratque cunctis fortunae principalis insignibus (II, 59).

semina belli restinguere 'den Krieg im Keime ersticken'.

4. *adeo*] s. zu I, 9, 3 und III, 39, 9. *superiores* 'höher Gestellte, Vorgesetzte'.

5 intolerantis. profectus ad Vespasianum Antonius ut non pro spe sua excipitur, ita neque averso imperatoris animo. trahebatur in diversa, hinc meritis Antonii, cuius ductu confectum haud dubie bellum erat, inde Muciani epistulis; simul ceteri ut infestum tumidumque insectabantur, adiunctis prioris vitae criminibus. neque
10 ipse deerat adrogantia vocare offensas, nimius commemorandis, quae meruisset: alios ut inbelles, Caecinam ut captivum ac dediticium increpat. unde paulatim levior viliorque haberi, manente tamen in speciem amicitia.

81 Per eos menses, quibus Vespasianus Alexandriae statos aestivis flatibus dies et certa maris opperiebatur, multa miracula evenere, quis caelestis favor et quaedam in Vespasianum inclinatio numinum ostenderetur. e plebe Alexandrina quidam oculorum tabe notus
5 genua eius advolvitur, remedium caecitatis exposcens gemitu, monitu Serapidis dei, quem dedita superstitionibus gens ante alios colit, precabaturque principem, ut genas et oculorum orbis dignaretur respargere oris excremento. alius manum aeger eodem deo auctore, ut pede ac vestigio Caesaris calcaretur, orabat. Ve-

5. ad Vespasianum] nach Alexandria, wie es scheint (c. 81).

ut . . . ita] s. zu c. 78, 13.

6. neque] im Sinne von ne . . . quidem zu einem Satzgliede gehörig, wie A. II, 82 et quamquam neque insignibus lugentium absterent, altius animis maerebant.

trahebatur] sc. imperator. Das Subjekt wechselt ohne äußerer Anzeichen; s. zu III, 77, 11.

9. prioris vitae] s. zu II, 85, 4.

neque . . . deerat] Über die Konstruktion s. zu I, 22, 15.

10. vocare statt des Komp. provocare, wie auch V, 25 sin populum Romanum armis vocent; A. II, 81 praemiis vocans; VI, 34 vocare ad pugnam; G. 14 vocare hostem.

nimius] s. zu c. 23, 13.

11. dediticius ist einer, der sich auf Gnade und Ungnade ergeben hat. Zur Sache vgl. III, 13 fg.

12. levior — vilior, wie Liv. XXX, 11, 10 und XXVI, 22, 15, bezeichnet den höchsten Grad von Geringschätzung.

81. 1. statos aestivis flatibus dies] Es ist die Zeit der mit dem 27. Mai eintretenden beständigen Sommerwinde gemeint, auf welche die vom 20. Juli an 40 Tage lang wehenden Nordwest-Etesien folgen, die der

Seefahrt vom Orient nach Rom ungünstig sind.

2. certa maris] 'sichere Schifffahrt'; s. zu III, 42, 2.

4. oculorum tabes 'der Verlust des Augenlichtes'. Dafür bei Suet. Vesp. 7 luminibus orbatus.

5. genua advolvi kommt nach dem Vorgange von Sall. hist. fr. inc. 60 viermal bei Tac. vor, während Liv. VIII, 37, 9. XXVIII, 34, 4 und Curt. VIII, 5, 48 genibus advolvi schreiben. Dagegen provolvi genibus A. I, 30. XII, 18. XIV, 61. S. Nipperdey zu A. I, 13 und VI, 44. Draeger, Synt. § 40, c.

6. superstitiones hier = 'religiöse Schwärmerei'; s. zu I, 11, 3.

7. oculorum orbis ist eine Umschreibung von palpebrae, wie gleich darauf oris excrementum für saliva oder sputum steht; ebenso A. XVI, 4 ut nulla oris aut narium excrementa viserentur. Tac. vermeidet gern vulgäre und technische Ausdrücke.

8. manum aeger] Zum sogen. griechischen Accusativ der näheren Bestimmung vgl. G. 7 nudae brachia et lacertos; A. XV, 64 frigidus iam artus; Gell. XIX, 10, 1 pedes aeger. Draeger, Synt. § 39. Madv. § 237, c.

9. pede ac vestigio] 'mit der Fußsohle'; dafür bei Suet. Vesp. 7 calce contingere. Draeger, Synt. § 241.

spasians primo inridere aspernari, atque illis instantibus modo¹⁰ famam vanitatis metuere, modo obsecratione ipsorum et vocibus adulantium in spem induci; postremo aestimari a medicis iubet, an talis caecitas ac debilitas ope humana superabiles forent. medici varie disserere: huic non exesam vim luminis et redituram, si pellerentur obstantia; illi elapsos in pravum artus,¹⁵ si salubris vis adhibeatur, posse integrari; id fortasse cordi deis et divino ministerio principem electum; denique patrati remedii gloriam penes Caesarem, inriti ludibrium penes miseros fore. igitur Vespasianus cuncta fortunae suae patere ratus nec quicquam ultra incredibile, laeto ipse vultu, erecta, quae adstabat, multitudine,²⁰ iussa exsequitur. statim conversa ad usum manus, at caeco reluxit dies. utrumque, qui interfuere, nunc quoque memorant, postquam nullum mendacio pretium.

Altior inde Vespasiano cupido adeundi sacram sedem, ut⁸² super rebus imperii consuleret: arceri templo cunctos iubet. atque ingressus intentusque numini respexit pone tergum e primoribus Aegyptiorum nomine Basiliden, quem procul Alexandria plurium dierum itinere et aegro corpore detineri haud ignorabat. per⁵ contatur sacerdotes, num illo die Basilides templum inisset, per-

10. *inridere aspernari*] Asyndetische Kumulation wie c. 74, 21. S. zu II, 70, 15.

11. *vanitas* 'Misserfolg, Mifslingen'.

12. *aestimare* 'in Erwägung ziehen, prüfen'; vgl. II, 76 *aestimare debent*, an, quod inchoatur, rei publicae utile, ipsis gloriosum sit; A. XIII, 17 *antiquas fratrum discordias et insociabile regnum aestimantes*; XV, 2 *a dis aestimatur*.

13. *debilitas* 'Gebrechlichkeit, Lähmung der Glieder'.

14. *varie disserere*] 'gaben allerlei Erklärungen ab'; vgl. A. I, 11 *et ille varie disserat de magnitudine imperii, sua modestia*; III, 59. *exesus* 'erstorben'.

15. *elapsos in pravum artus*] ein dunkler Ausdruck für 'verrenkte' oder 'verwachsene Gelenke'.

16. *integrare* 'wieder zurecht bringen'.

17. *divino ministerio*] 'zu einem Werkzeuge des Himmels'.

patratus 'durchgeführt' = 'mit Erfolg angewandt'; s. zu III, 64, 9.

18. *inriti ludibrium*] 'der Spott über die Unwirksamkeit'.

20. *erectus* 'gespannt' absolut, wie

A. III, 7 *erectis omnium animis*; H. II, 48 und III, 65 *erecto animo*, 'in gehobener Stimmung'.

21. *ad usum converti* 'wieder brauchbar werden'.

22. *postquam*] sc. est; *postquam* hier = 'seitdem'. Tacitus veröffentlichte die Historien unter Trajan.

82. 1. *sacram sedem*] des Serapis.

2. *super*] s. zu c. 40, 21.

consuleret] absolut, wie Nep. Them. 2, 6 *miserunt Delphos consultum, quidnam facerent*.

3. *intentus* mit dem Dativ (wie V, 10, 7) statt *in* mit dem Acc.

respexit] prägnant gebraucht, 'erblickte er beim Umsehen'.

e primoribus Aegyptiorum] Nach Sueton wäre es ein Freigelassener Vespasians gewesen. Daß dergleichen Anekdoten an ein Namenspiel sich anknüpften und allmählich unter Einwirkung der Volksgunst zur fable convenue wurden, ergibt sich aus der Vergleichung mit II, 78, wo der Opferpriester auf dem Berge Karmel, welcher dem Vespasian eine hohe Stellung weisagt, ebenfalls Basilides heißt.

4. *plurium dierum itinere* 'mehrere Tagereisen weit'.

contatur obvius, num in urbe visus sit; denique missis equitibus explorat illo temporis momento octoginta milibus passuum afuisse. tunc divinam speciem et vim responsi ex nomine Basilidis interpretatus est.

- 83 Origo dei nondum nostris auctoribus celebrata: Aegyptiorum antistites sic memorant, Ptolemaeo regi, qui Macedonum primus Aegypti opes firmavit, cum Alexandriae recens conditae moenia templaque et religiones adderet, oblatum per quietem decore eximio et maiore quam humana specie iuvenem, qui moneret, ut fidissimis amicorum in Pontum missis effigiem suam acciret; laetum id regno magnamque et inclutam sedem fore, quae excepisset; simul visum eundem iuvenem in caelum igne plurimo attolli. Ptolemaeus omine et miraculo excitus sacerdotibus Aegyptiorum, quibus mos talia intellegere, nocturnos visus aperit. atque illis Ponti et externorum parum gnaris, Timotheum Atheniensem e gente Eumolpidarum, quem ut antistitem caerimoniarum Eleusine exciverat, quatenam illa superstitio, quod numen, interrogat. Timotheus quaesitis, qui in Pontum meassent, cognoscit urbem illic Sinopen nec procul templum vetere inter accolae fama Iovis Ditis: namque et muliebrem

9. *divinam speciem*] statt *speciem* ('die Erscheinung') *ut divinam*.

vim responsi] 'den Sinn des Orakelspruchs'. Tunc agnovit illum, quem pone tergum conspexit, ipsum deum fuisse responsi loco apparentem, qui consulenti sub persona Basilidis fortunam principalem (*βασιλειαν*) portenderet. Doderlein.

88. 1. *auctoribus*] s. zu I, 1, 3. Über den Dat. vgl. zu I, 11, 8.

2. *Ptolemaeus Soter*, des Lagus Sohn, ist der Begründer der Dynastie der Lagiden (seit 306 v. Chr.).

3. *firmare* 'fest begründen'.

recens gebraucht Tac. als Adverb in den Historien nur in Verbindung mit dem Part. Perf. Pass. S. zu I, 77, 13.

4. *religiones*] 'Kultus'.

5. *maiore quam humana specie*] 'von übermenschlicher Gestalt'. Adv. § 308 A. 1. Berger § 91, 2 Anm. 1. Anders I, 86, 3 *maiores humana speciem*.

moneret] Über die Auslassung des Objekts hier und bei *excepisset* s. zu c. 22, 5.

6. *Pontum*] s. zu II, 8, 4.

laetum] 'glückverheißend'; s. zu I, 27, 2.

8. *igne plurimo*] 'unter starkem Feuerscheine', wie Liv. III, 5, 14.

omine et miraculo excitus 'durch das wunderbare Vorzeichen' (*ἐν δὲ δυνάμει*) 'angereg't.

10. *intellegere* ist hier dasselbe, was sonst *interpretari*.

visus für *visum* in Verbindung mit *nocturnus* 'Traumgesicht', wie A. XII, 13 *nocturno visu*; Liv. VIII, 6, 11. *externa* 'das Ausland'.

11. *e gente Eumolpidarum*] einer alten attischen Priesterfamilie, die im Besitze des Priestertums der Demeter zu Eleusis war.

12. *quatenam*] sc. esset. S. zu III, 16, 3.

13. *quaerere* 'aufsuchen, sich umthun nach —'. S. zu II, 100, 12.

14. *meassent*] statt des Komp. *commeassent*; vgl. c. 57 *illuc commeantium centurionum militumque emebantur animi*.

illie] sc. esse. S. zu c. 14, 11.

Sinope (j. Sinub), die älteste Kolonie von Milet an der Südküste des Pontus Euxinus, war späterhin die Residenz der alten Könige von Pontus geworden.

15. *Iovis Ditis*] d. i. Platonis. C. 84, 23 heißt der *Ζεὺς χθόνιος Dis pater*.

namque führt das Folgende als etwas ein, das natürlich zum Vorhergehenden mitgehöre und selbst-

effigiem adsistere, quam plerique Proserpinam vocent. sed Ptolemaeus, ut sunt ingenia regum, pronus ad formidinem, ubi securitas rediit, voluptatum quam religionum adpetens negligere paulatim aliasque ad curas animum vertere, donec eadem species terribilior iam et instantior exitium ipsi regnoque denuntiaret, ni iussa patrentur. tum legatos et dona Scydrothemidi regi (is tunc Sinopensibus imperitabat) expediri iubet praecipitque navigaturis, ut Pythicum Apollinem adeant. illis mare secundum, sors oraculi hand ambigua: irent simulacrumque patris sui reveherent, sororis relinquerent.

25

Ut Sinopen venere, munera preces mandata regis sui Scydrothemidi adlegant. qui diversus animi modo numen pavescere, modo minis adversantis populi terreri: saepe donis promissisue legatorum flectebatur. atque interim triennio exacto Ptolemaeus non studium, non preces omittit; dignitatem legatorum, numerum 5 navium, auri pondus augebat. tum minax facies Scydrothemidi offertur, ne destinata deo ultra moraretur: cunctantem varia pernicies morbique et manifesta caelestium ira graviorque in dies fatigabat. advocata contione iussa numinis, suos Ptolemaei que visus,

verständlich sei. Ähnlich A. XIV, 11 (Agrippinam) publica fortuna exstinctam referens: namque et naufragium narrabat; ebenso steht nam A. XIV, 52 obiciebant etiam eloquentiae laudem uni sibi adsciscere (Senecam) et carmina crebrius factitare, postquam Neroni amor eorum venisset: nam oblectamentis principis palam iniquum detractare vim eius equos regentis, inludere voces, quotiens caneret; G. 14 exigunt a principis sui liberalitate illum bellatorem equum, illum cruentam victricemque frameam: nam epulae et quamquam incompti, largi tamen apparatus pro stipendio cedunt.

16. adsistere] im Sinne von adesse, wie III, 31 orant, ut causae suae deprecator adsistat.

plerique vocent] 'man gemeinlich nenne'.

17. securitas 'Sorglosigkeit, Gefühl der Sicherheit', wie II, 12, 11.

18. religiones hier 'Gegenstände des Kultus'.

neglegere] absolut 'gleichgültig werden', wie Cic. Phil. XIII § 83. Sall. Jug. 31, 28 bonus segnior fit, ubi neglegas. Zum vereinzeltten Gebrauche des Inf. descriptivus s. Heraeus, lat. Schulgr. § 190, 2 Anm.

19. animus 'die Aufmerksamkeit, die Gedanken'. Dazu tritt im vor-klassischen Sprachgebrauche advertere, im klassischen convertere.

20. iussa patrentur] wie A. XII, 26 quibus patrat; vgl. c. 81, 17.

22. expedire 'abfertigen'.

23. sors poetisch und nachklassisch für responsum oder fatum.

24. patris sui] i. e. Iovis, quippe qui a Pythia cum Iove Dite confundatur, nisi ex eo, quod Tac. scripsit patris sui, duplicata s littera patris sui corruptum esse censeas.

84. 2. diversus animi] d. i. in diversas partes tractus dubitatione. Zum Gen. relationis vgl. c. 48 turbidus animi; III, 73 captus animi; A. IV, 59 fidens animi; VI, 46 incertus animi. Draeger, Synt. § 71, b. numen pavescere] s. zu III, 56, 10.

7. deo] Der Dativ enthält hier einen Doppelsinn, insofern er entweder als Dat. des Urhebers (s. zu I, 11, 8) oder als Dat. der Bestimmung gedeutet werden kann. Im ersteren Falle ist der pythische Gott, im letzteren der Iuppiter Dis gemeint.

pernicies etwa 'Heimsuchung'.

9. fatigabat] 'lief keine Ruhe, bedrängte'; s. zu c. 35, 1. I, 29, 1.

10 ingruentia mala exponit: vulgus aversari regem, invidere Aegypto, sibi metuere templumque circumsedere. maior hinc fama tradidit deum ipsum adpulsas litori navis sponte conscendisse: mirum inde dictu tertio die tantum maris emensi Alexandriam adpelluntur. templum pro magnitudine urbis extractum loco, cui nomen Rhacotis: 15 fuerat illic sacellum Serapidi atque Isidi antiquitus sacratum. haec de origine et advectu dei celeberrima. nec sum ignarus esse quosdam, qui Seleucia urbe Suriae accitum regnante Ptolemaeo, quem tertia aetas tulit; alii auctorem eundem Ptolemaeum, sedem, ex qua transierit, Memphim perhibent, inclutam olim et veteris 20 Aegypti columen. deum ipsum multi Aesculapium, quod medeatur aegris corporibus, quidam Osirin, antiquissimum illis gentibus numen, plerique Iovem ut rerum omnium potentem, plurimi Ditem

10. *aversari* mit dem Acc., wie I, 38 *deos infaustum adoptionem aversantes*; A. I, 28 *sua facinora aversari deos lamentantur*.

11. *maior hinc* d. i. quae deinde maiora eoque mirabiliora ferebat. Die Sage trug hernach die Farben stärker auf. Zum attributiven Gebrauch des temporalen *hinc* vgl. Draeger, Synt. § 23. Berger § 53, 2, d.

12. *inde* gehört nicht zu *mirum dictu*, das wie eine adverbiale Bestimmung steht, sondern zu *tantum maris emensi*, daher die Interpunktion hinter *dictu* in Wegfall kommen muß. Über die Voranstellung solcher adverbial gebrauchter Ausdrücke s. zu II, 41, 8.

13. *tantum maris*] nach Analogie von *tantum itineris* (A. XV, 30. 36).

14. *pro* 'gemäß, entsprechend'. Zur Sache vgl. Dionys. Perieg. 255 *ἐνθα Σιωνίτιο Διὸς μέγαλοιο μέλαθρον χρυσῶ τιμήντι κηράσμενον*.

loco] ein auffallender Abl. loci ohne Attribut, dessen Stelle der Relativsatz *cui nomen Rhacotis* vertritt. S. Draeger, Synt. § 57.

Rhacotis ('Ραχώτις) hieß der an den Schiffswerften gelegene Stadtteil von Alexandrien. Str. XVII, 1, 6. Plin. n. h. V, 10, 62.

15. *Serapidi . . . antiquitus sacratum*] Der Name und Kultus des Unterweltgottes Serapis war den Ägyptern schon aus alter Zeit bekannt. Unter seinem Namen wurde von nun an das von Sinope ein-

geführte Bild der fremden Gottheit verehrt. Plut. de Is. et Osir. 28 *εἰς Ἀλεξάνδρειαν κομισθεὶς τὸ κατ' Ἀλυππίους ὄνομα τοῦ Πλούτατος ἐπιήσατο, τὸν Σάραπιον*.

16. *celeberrimus* 'am allgemeinsten bekannt', d. i. 'am meisten verbreitet'.

nec] adversativ, wie c. 23, 14.

17. *qui . . . accitum*] Dazu ist aus dem folgenden *perhibent* der Konj. *perhibeant* zu entnehmen; vgl. zu V, 2, 12. Zur Auslassung des Subjektsaccusativs *cum* vgl. A. I, 17 *quando ausuros exposcere remedia?* II, 70 *festinare et urguere, ut provinciam, ut legiones solus habeat*.

Seleucia Pieria lag an der Küste 3 M. westlich von Antiochia.

Ptolemaeus Euergetes regierte von 247 bis 222 v. Chr.

18. *aetas* 'Menschenalter, Generation', wie Cic. de or. I § 16.

20. *columen* 'die Krone, die Perle'; s. zu II, 28, 9. Andere erklären es durch 'Stützpunkt, Bollwerk'.

deum ipsum] sc. esse coniectant.

21. *illis gentibus*] der Dat. ethicus statt *apud*.

22. *plerique*] 'gar manche, sehr viele'; s. zu I, 5, 9.

ut potentem] 'der da Gewalt habe'.

Ditem patrem] So bezeichnet auch Cic. acc. in Verr. V § 107, de n. d. II § 66 und Caes. b. G. VI, 18 den Pluto.

patrem insignibus, quae in ipso manifesta, aut per ambages coniectant.

At Domitianus Mucianusque antequam Alpibus propinquarent, 85 prosperos rerum in Treveris gestarum nuntios accepere. praecipua victoriae fides dux hostium Valentinus nequaquam abiecto animo, quos spiritus gessisset, vultu ferebat. auditus ideo tantum, ut nosceretur ingenium eius, damnatusque inter ipsum supplicium 6 exprobranti cuidam patriam eius captam accipere se solacium mortis respondit. sed Mucianus, quod diu occultaverat, ut recens exprompsit: quoniam benignitate deum fractae hostium vires forent, parum decore Domitianum confecto prope bello alienae gloriae interventurum. si status imperii aut salus Galliarum in discrimine 10 verteretur, debuisse Caesarem in acie stare: Canninefates Batavosque minoribus decibus delegandos; ipse Luguduni vim fortunamque principatus e proximo ostentaret, nec parvis periculis inmixtus et maioribus non defuturus.

23. *insignia* 'die Attribute'.

per ambages] 'durch Kombination'.

85. 1. *propinquarent*] s. zu III, 82, 9. Zur Sache vgl. c. 68.

2. *in Treveris*] s. c. 71 fg. 78.

praecipua victoriae fides] Zum Zwecke des rhetorischen Nachdrucks tritt die Apposition voran, wie II, 5 *praecipua concordiae fides Titus prava certamina communi utilitate dboleverat*; III, 66 *Primus ac Fuscus et specimen partium Mucianus*. Vgl. zu III, 31, 11. Über den Gebrauch des Abstraktums als Apposition bei Eigennamen s. zu II, 4, 9; über die Bedeutung von *fides* s. zu II, 5, 11.

3. *Valentinus*] Über seine Gefangennahme vgl. c. 71 a. E.

4. *spiritus gerere* 'stolzen Sinn, hochfliegende Gedanken hegen'; vgl. A. XIII, 21 *spiritus eius mitigantibus*; XVI, 24 *spiritus et libertatem insontis ultro extimuit*; c. 26 *cohibuit spiritus eius Thræsa*.

ferebat] 'legte an den Tag, gab zu erkennen, verriet'.

5. *ingenium* hier 'Denkungsart, Sinnesart'.

6. *exprobrare* 'vorrücken, vorhalten', wie I, 37, 25.

solacium mortis] Zum Gedanken vgl. c. 58 *mortemque, in tot malis solacium, ut finem miseriarum expecto*; Agr. 44 *festinatae mortis*

grande solacium tulit evasisse postremum illud tempus etc.

7. *ut recens*] 'als einen eben erst erfafsten Gedanken, einen augenblicklichen Einfall'.

expromere 'laut werden lassen, an den Tag treten lassen'.

9. *decore* 'schicklich, anständig'.

10. *intervenire* 'störend in den Weg treten'.

in discrimine verteretur] 'auf dem Spiele stände', wie Liv. V, 36, 7. XXIX, 7, 1.

11. *Caesarem*] s. zu III, 86, 15.

12. *minoribus*] 'untergeordneten'; s. zu c. 48, 10.

delegare 'zuweisen'.

Lugudum] j. Lyon. Domitian und Mucian reisten also nicht auf dem direkten Wege über den großen Bernhard.

fortuna 'Hoheit'; s. zu I, 10, 14.

14. *non defuturus*] 'bereit sich zu beteiligen'; *desse* ist s. v. a. sich fernhalten, sich entziehen. Trotzdem erzählt Ioseph. b. Iud. VII, 4, 2 mit böfischer Schmeichelei, die Barbaren hätten sich auf das bloße Gerücht von Domitians Ankunft in der Provinz auf Gnade und Ungnade ergeben, und dieselbe Tendenz verrät Sil. Pan. III, 607 *at tu transcendes, Germanice, facta tuorum, iam puer auricomis praeformidate Batavo*.

86 Intellegebantur artes, sed pars obsequii in eo, ne deprehenderentur. ita Lugdunum ventum, unde creditur Domitianus occultis ad Cerialem nuntiis fidem eius temptavisse, an praesenti sibi exercitum imperiumque traditurus foret. qua cogitatione bellum adversus patrem agitaverit an opes viresque adversus fratrem, in incerto fuit: nam Cerialis salubri temperamento elusit ut vana pueriliter cupientem. Domitianus sperni a senioribus iuventam suam cernens modica quoque et usurpata antea munia imperii omittebat, simplicitatis ac modestiae imagine in altitudinem conditus studium-

86. 1. *Intellegebantur*] sc. a Domitiano. Vgl. A. XIV, 6 (Agrippina solum insidiarum remedium esse sensit, si non intellegerentur (a se); I, 11 patres, quibus unus metus, si intellegere viderentur, in questus lacrimas vota effundi; II, 42. III, 15. artes] 'die Ränke, Finessen'.

pars obsequii] Über die Bedeutung von *pars* s. zu III, 46, 16; *obsequium* 'Fügsamkeit, Willfährigkeit'. ne steht mit Rücksicht auf den in den Worten *pars in eo* (sc. erat) enthaltenen Gedanken *ad agendum erat*. Domitian durfte es sich nicht merken lassen, daß er hinter Mucians Schliche gekommen wäre.

2. *Lugdunum*] Von hier aus sind wohl beide, Mucian und Domitian, umgekehrt, und ist der eine dem Vespasian bis Brundisium, der andere bis Beneventum entgegengeehrt (Cassius Dio LXVI, 9, 3). *creditur*] s. zu I, 90, 10.

3. *ad Cerialem nuntiis*] Vgl. A. XIII, 9 *uterque ad Vologaesem nuntiis monebant etc.*

temptare 'in Versuchung führen, auf die Probe stellen'.

an] in einfachen indirekten Frageätzen bei Tac. öfters; s. Draeger Synt. § 153, 1. Heraeus, lat. Schulgr. § 215, 2.

praesens 'persönlich'.

4. *traditurus foret*] Aus dieser Verbindung ist ersichtlich, wie verschlossen damals die ursprüngliche Bedeutung von *foret* war. So schon Liv. XXII, 57, 5 *futurum foret* (s. Fabri-Heerwagen); VI, 42, 12 *facturos fore*; XXV, 24, 8 *expulsurus foret*. Madv. § 377 Anm. 2.

cogitatione] sc. exercitus potius.

5. *agitare* 'worauf ausgehen, es worauf absehen, anlegen'.

adversus fratrem] vgl. noch Suet. Dom. 2 *expeditionem in Galliam Germaniasque neque necessariam et dissuadentibus paternis amicis inchoavit, tantum ut fratri se et operibus et dignatione adaequaret. in incerto*] s. zu II, 45, 12. Draeger, Synt. § 80, a.

temperamentum hier 'Auskunfts-mittel'; vgl. Cic. de leg. III § 24 *inventum est temperamentum, quo tenuiores cum principibus aequari se putarunt*.

elusit] sc. eum, 'hielt ihn ausweichend hin'; vgl. A. XIII, 22 *Suria P. Anteio destinata, sed variis moribus elusus* (est). S. zu I, 26, 11. *vanacupere* 'eitle Wünsche hegen'.

8. Der Acc. c. Inf. bei *cernere* kommt einmal bei Cicero vor (de orat. I § 37).

modicus 'unbedeutend, geringfügig'.

9. *modestiae*] s. zu III, 70, 22.

imagine] 'unter dem Anschein, unter der Maske'.

altitudo 'tiefe Verstellung, verstecktes Wesen', wie A. III, 44 *altitudine animi*; Sall. Ing. 95 *ad simulanda negotia altitudo ingenii incredibilis* (von Sulla); Cic. de off. I § 88. So gebraucht Cic. ad Att. IV, 6, 3. V, 10, 3. VI, 1, 2 das griechische *βασύτης*.

conditus 'gefüllt' (eigtl. 'geborgen') stärker als *compositus*, was Tac. sonst dafür gebraucht.

studium . . . simulans] Ebenso sagt Suet. Dom. 2 *simulavit et ipse mire modestiam inprimisque poeticae studium tam insuetum antea sibi, quam postea spretrum et abiectionem*. Günstiger urteilen die den Flavianischen Hofkreisen nahe stehenden Schriftsteller und Dichter,

que literarum et amorem carminum simulans, quo velaret animum¹⁰ et fratris *se* aemulationi subduceret, cuius disparem mitioremque naturam contra interpretabatur.

wie der Ältere Plinius, Quintilian, Martial, Silius Italicus; vgl. Plin. n. h. praef. § 5 *quantus in poetica es* (Tite)! *o magna fecunditas animi! quem ad modum fratrem quoque imitareris, excogitasti.*

11. *aemulatio* 'Rivalität, Eifersucht'; über die Grundbedeutung s. zu II, 91, 17.

dispar 'ungleichartig, anders geartet'.

contra interpretari 'die entgegengesetzte Deutung geben', dem Sinne nach 'mißverstehen'. Vgl. A. XIII, 47 (Nero) *suspectabat maxime Cornelium Sullam socors ingenium eius in contrarium trahens callidumque et simulatorem interpretando.*

CORNELII TACITI HISTORIARUM

LIBER V.

1 Eiusdem anni principio Caesar Titus, perdomandae Iudaeae delectus a patre et privatis utriusque rebus militia clarus, maiorem vi famaue agebat, certantibus provinciarum et exercituum studiis. atque ipse, ut super fortunam crederetur, decorum se
5 promptumque in armis ostendebat, comitate et adloquiis officia provocans ac plerumque in opere, in agmine gregario militi mixtus incorrupto ducis honore. tres eum in Iudaea legiones, quinta et decuma et quinta decuma, vetus Vespasiani miles, excepere. addidit e Suria duodecimam et adductos Alexandria duoetvicensimanos
10 tertianosque; comitabantur viginti sociae cohortes, octo equitum

Im fünften Buche wird die Geschichte des J. 70 n. Chr. (= 823 d. St.) fortgesetzt.

1. 1. Caesar] s. zu III, 86, 15.

perdomandae Iudaeae] vgl. II, 4 profugaverat bellum Iudaicum Vespasianus, obpugnatione Hierosolymorum reliqua, duro magis et arduo opere ob ingenium montis et pervicaciam superstitionis, quam quo satis virium obsessis ad tolerandas necessitates superesset; IV, 51 validissimam exercitus partem Tito tradit ad reliqua Iudaici belli perpetranda.

2. privatis utriusque rebus] im Gegensatz zur fortuna principalis; vgl. III, 65 Flavius Sabinus aetate prior privatis utriusque rebus auctoritate pecuniaque Vespasianum antebat.

militia clarus] Er hatte zuerst als Militärtribun in Germanien und Britannien, später nach der Quästur

als Legionskommandeur in Iudaea mit Auszeichnung gedient.

3. vis 'Wirksamkeit'.

4. fortunam] seine Stellung als Cäsar und Feldherr. — Über die persönliche Konstruktion von credi s. zu I, 90, 10.

decorus 'stattlich, glänzend'.

5. in armis] 'als Kriegsmann'.

comitate et adloquiis] 'durch leutselige Ansprachen'.

officia 'Dienstbefissenheit'.

6. in opere] i. e. in muniendo. Über das Asyndeton enumerativum s. zu IV, 42, 26.

7. incorrupto] 'ohne blofszustellen'.

tres . . . legiones] s. zu I, 10, 11.

8. addidit e Suria] s. zu I, 10, 1.

9. duoetvicensimanos etc.] Es waren 2000 Vexillaren der leg. XXII Deiotariana und der leg. III Cyrenaica (Ioseph. b. Ind. V, 1, 6).

alae, simul Agrippa Sohaemusque reges et auxilia regis Antiochi validaque et solito inter accolae odio infensa Iudaeis Arabum manus multique, quos urbe atque Italia sua quemque spes acciverat occupandi principem adhuc vacuum. his cum copiis fines hostium ingressus composito agmine, cuncta explorans paratusque decernere, 15 haud procul Hierosolymis castra facit.

Sed quoniam famosae urbis supremum diem tradituri sumus, 2 congruens videtur primordia eius aperire. Iudaeos Creta insula profugos novissima Libyae insedissee memorant, qua tempestate Saturnus vi Iovis pulsus cesserit regnis. argumentum e nomine petitur: inclutum in Creta Idam montem, accolae Idaeos aucto 5 in barbarum cognomento Iudaeos vocitari. quidam regnante Iside exundantem per Aegyptum multitudinem ducibus Hierosolymo ac Iuda proximas in terras exoneratam: plerique Aethiopum pro-

11. *Agrippa*] Fürst von Trachonitis und Galilaea; s. zu II, 81, 4. *Sohaemus*] König von Sophene und Fürst von Emesa in Syrien; s. zu II, 81, 2.

Antiochi] Königs von Commagene und einem Teile Ciliciens; s. zu II, 81, 2.

13. *urbe atque Italia*] wie A. IV, 14 *pulsi histriones Italia*. Der bloße lokale Abl. des Ländernamens kommt bei Tac. noch c. 13, 8 vor: *profecti Iudaea*; ebenso bei Curt. IV, 45, 11. *Scythia profecti*; IV, 12, 7 *Arabia rediens*. Hier ist damit der Abl. eines Appellativums verbunden.

occupare 'vorweg (d. i. ehe noch ein anderer kommt) für sich gewinnen, (jemandes) sich versichern'; vgl. I, 56 *occupari nutantem fortunam . . . placuit*; s. zu I, 39, 5.

14. *vacuus* 'noch nicht in Beschlag genommen' d. i. 'unabhängig von (fremden) Einflüssen'; über diese Bedeutung s. zu II, 14, 6.

15. *decernere* absolut, wie Liv. III, 62, 4. XXI, 41, 5. XXXVII, 13, 5. Curt. III, 4, 1.

2. 1. *famosus* 'vielbesprochen'; s. zu I, 10, 2.

3. *novissima Lybiae*] s. zu III, 42, 2. Der Gebrauch von *novissimus* in lokalem Sinne, wie A. II, 24 *ut credatur novissimum ac sine terris mare*, ist den Dichtern entlehnt; vgl. Ov. trist. III, 13, 27 *pars novissima terrarum*.

memorant] ähnlich wie G. 3. 39. 43, wo die Altertumsforscher gemeint sind. Dasselbe Verbum ist Z. 6 zu *quidam* und Z. 8 zu *plerique* hinzuzudenken.

4. *Saturnus*] Praecipua fuit apud Iudaeos sabbati celebritas; sabbatum autem cum Graeci diem Saturni nuncuparent, inde Iudaeos cultui Saturni deditissimos Cretaque insula profugos crediderunt. Brotier. Tac. folgt in seiner äußerst gedrängten Darstellung der Uranfänge des Judentums den Berichten und Fabeln Chaeremones (s. Ios. c. Apion. I, 32) und des Lysimachus (Ios. ebend. c. 34). S. Hausrath, Neutest. Zeitgesch. I S. 157.

5. *aucto in barbarum*] 'durch einen fremdartigen Bestandteil verstärkt'. Vgl. A. VI, 42 *neque in barbarum corrupta* (civitas). Zur Substantivierung des Adj. im Neutr. s. Draeger, Synt. § 7, 2; über das konsekutive *in* s. zu I, 37, 5.

8. *Iuda*] Lactant. IV, 10 *postea vero, cum in deserta quadam parte Syriae consedissee, omiserunt vetus nomen Hebraei, et quoniam princeps examinis eorum Iuda erat, Iudaei sunt appellati et terra, quam incoluere, Iudaea*.

exonerare 'eine drückende Last entfernen, sich entledigen'. S. Liv. XXIV, 29, 1 *ad multitudinem inconditam exonerandam*. Zum Part. ergänze *esse*, wie auch zu *prolem*.

lem, quos rege Cepheo metus atque odium mutare sedes perpu-
 10 lerit. sunt qui tradant Assyrios convenas, indigum agrorum
 populum, parte Aegypti potitos, mox proprias urbes Hebraeas-
 que terras et propiora Suriae coluisse; clara alii Iudaeorum initia:
 Solymos, carminibus Homeri celebratum gentem, conditae urbi
 Hierosolyma nomen e suo fecisse.

3 Plurimi auctores consentiunt orta per Aegyptum tabe, quae
 corpora foedaret, regem Bocchorim adito Hammonis oraculo reme-
 dium petentem purgare regnum et id genus hominum ut invisum
 deis alias in terras avehere iussum. sic conquisitum collectumque
 6 vulgus, postquam vastis locis relictum sit, ceteris per lacrimas
 torpentibus, Moysen, unum exulum, monuisse, ne quam deorum
 hominumve opem expectarent utrisque deserti, sed sibimet duce

9. rege Cepheo] nachklassisch für
 regnante Cepheo.

perpellere mit dem Inf. wie A.
 VI, 33 und noch dreimal, mit ut
 achtmal (s. zu III, 54, 12).

10. convenas 'Einwanderer'.

11. mox] 'in der Folge, nach-
 mals, späterhin'; s. zu I, 1, 7.

12. propiora Suriae] i. e. loca
 Suriae propiora.

alii] Hierzu ergänze als Prädikat
 tradunt aus sunt qui tradant; vgl.
 zu IV, 84, 17.

13. Homeri] II. VI, 184 Σολύ-
 μοισι μαχήσατο νυδαλλμοισι. Od.
 V, 282 κρείων ἐνοσίχθων τηλόθεν
 ἐν Σολύμων ὄρεων Ἴδεν. Choerilus
 von Samos zählte die Solymen in
 dem Verzeichnis von Xerxes Trup-
 pen auf (Ios. c. Apion. I, 22).

14. nomen fecisse] Reminiscenz
 aus Verg. georg. I, 137 navita tum
 stellis numeros et nomina fecit.

8. 1. auctores] s. zu I, 1, 3.

tabe] Diese Seuche bezeichnet
 Tac. c. 4, 7 als scabies, Iustin
 XXXVI, 2, 12 als scabies et vitiligo
 d. i. die Lepra.

2. Bocchorim] Hierin folgt Tac.
 dem Lysimachus; s. Ios. c. Apion.
 I, 34.

Hammonis] in der heutigen Oase
 Siwah südöstlich vom Plateau von
 Barka in der libyschen Wüste, 12
 Tagemärsche von Memphis in Mit-
 telägypten entfernt.

4. conquisitum sc. ex suis quem-
 que latebris; collectum sc. in unum
 agmen. Über die Verbindung der
 Synonyma s. zu IV, 35, 18.

5. vastis locis] s. zu IV, 57, 16.

Zur Sache vgl. Iust. XXXVI, 2, 14

Moyses Damascena, antiqua patria,
 repetita montem Sinan occupat: quo
 septem dierum ieiunio per deserta
 Arabiae cum populo suo fatigatus
 cum tandem venisset, septimum diem
 more gentis Sabbata appellatum in
 omne aevum ieiunio sacrauit, quo-
 niam illa dies famem illis errorem-
 que finierat.

7. utrisque] Dativ statt ab utris-
 que; s. zu I, 11, 8.

duce caelesti] Die Götter, von
 denen die Juden, wie Tac. Moses
 sagen läßt, verlassen seien, sind
 natürlich die Landesgottheiten
 Ägyptens (s. Z. 3 id genus hominum
 invisum deis), welche nach Auf-
 fassung der Alten für die Zeit bis
 zur Austreibung aus Ägypten auch
 als Judengötter galten. Da nun
 aber die Stiftung des neuen Glau-
 bens an den einigen Gott (c. 5, 17
 unum numen) die Erweisung seines
 wirksamen Beistandes in der augen-
 blicklichen Not zur Voraussetzung
 hat, so bedient sich Tac. des dunklen
 Ausdrucks von der himmlischen
 Führung. Der Abl. abs. duce cae-
 lesti 'unter himmlischer Leitung'
 ist = duce divinitus misso. Ge-
 meint ist damit die Herde wilder
 Esel (Z. 11 fg.), welcher Moses
 folgte (Z. 12 secutus Moyses). Zu-
 nächst sollten allerdings die Juden
 nach der Mahnung des Taciteischen
 Moses, von Göttern und Menschen
 verlassen, sich selber vertrauen und
 den Mut nicht verlieren; dabei wird

caelesti crederent, primo cuius auxilio praesentes miserias pepulissent. adsensere atque omnium ignari fortuitum iter incipiunt. sed nihil aequae quam inopia aquae fatigabat, iamque haud procul exitio ¹⁰ totis campis procubuerant, cum grex asinorum agrestium e pastu in rupem nemore opacam concessit. secutus Moyses coniectura herbidi soli largas aquarum venas aperit. id levamen, et continuum sex dierum iter emensi septimo pulsus cultoribus obtinere terras, in quis urbs et templum dicata. ¹⁵

Moyses quo sibi in posterum gentem firmaret, novos ritus ⁴ contrariosque ceteris mortalibus indidit. profana illic omnia, quae apud nos sacra: rursus concessa apud illos, quae nobis incesta. effigiem animalis, quo monstrante errorem sitimque depulerant,

aber durch den Abl. abs. *duce caelesti* die höhere Leitung als ein obwaltender Umstand, ein mitwirkender Faktor der Rettung aus der Not gesetzt. Die Dunkelheit der Stelle hat eben darin ihren Grund, daß der hebräische Monotheismus als erst noch im Werden begriffen erscheint. (Gartrelle folgt der Konjektur von Ritter *sed sibi met duces caeleste id crederent* und giebt folgende Erklärung: mais, en se guidant eux-mêmes, de regarder comme céleste ce qui, leur procurant le premier secours, les aurait délivrés des maux présents.)

8. *primo*] mit Nachdruck vorangestellt. Gemeint ist mit dem ersten Beistande die Rettung aus der Gefahr vor Durst zu verschmachten, wodurch sich zunächst die höhere Leitung vollzieht. Vgl. c. 4 *effigiem animalis, quo monstrante errorem sitimque depulerant, in penetrati sacravere.*

pepulissent] hat mit Rücksicht auf *praesentes* als Konj. Fut. exacti zu gelten; s. I, 74, 3 *offerebant . . . quemcumque quietis locum prodigae vitae legisset*; III, 63, 11. Liv. XXIII, 19 *Campanos timentium, si praesidium Romanum abscessisset.*

9. *omnium*] Gen. von *omnia*, wie Liv. XXIV, 21, 4 *ignaros omnium regios*; vgl. Fabri zu Liv. XXI, 11, 12. *fortuitum*] 'aufs Geratewohl'.

10. *inopia aquae*] s. Exod. 15, 23. *fatigabat*] wie II, 39. 8. 84, 2. A. IV, 6. S. zu IV, 35, 1. Über die Auslassung des Objekts s. zu IV, 22, 5.

11. *totis campis*] 'auf dem ganzen Blachfelde' d. i. überall auf der Wüstenfläche; denn der Plur. *campi* identifiziert sich mit dem Begriffe des Blachfeldes, der Ebene. Es bedarf also nicht Köchlys Änderung *totis campis*, die schon Doederlein in den Sinn gekommen war, aber später von ihm selber aufgegeben ist. Vgl. IV, 18 *totis campis palantur*; Tib. I, 3, 61 *fert casiam non culta seges, totosque per agros floret odoratis terra benigna ros.*

12. *nemore opacam*] vgl. Exod. 15, 27.

coniectura herbidi soli] d. i. ex herbido solo scaturiginem coniectans.

13. *continuum*] 'ohne Unterbrechung'.

15. *urbs . . . dicata*] sc. est — ein Zeugma, insofern zu *urbs* vielmehr ein Verbum wie *condere* paßt und erwartet wird. Über die Auslassung von *est* s. zu III, 5, 8.

4. 2. *ceteris mortalibus*] statt *ceterorum mortalium ritibus*, wie Cic. de orat. I § 15 *ingenia nostrorum hominum multum ceteris hominibus omnium gentium praestiterunt.*

indidit] 'brachte bei, führte ein'. *illic*] s. zu II, 47, 7.

3. *rursus*] s. zu I, 1, 8.

incesta] 'unrein, ein Greuel'. Zur Sache vgl. Levit. 18, 7—18 mit A. XII, 6 fg.

4. *animalis*] für *onagri* (des wilden Esels), wie als Interlinearglosse im Med. steht; vgl. c. 3, 11. *error* 'Verirrung (in der Wüste), Irrsal', wie Iust. XXXVI, 2, 14.

5 *in penetrali sacravere, caeso ariete velut in contumeliam Ham-*
monis; bos quoque immolatur, quoniam Aegyptii Apin colunt. sue
abstinent memoria cladis, quod ipsos scabies quondam turpaverat,
cui id animal obnoxium. longam olim famem crebris adhuc ieiuniis
 10 *fermento detinetur. septimo diei otium placuisse ferunt, quia is*
finem laborum tulerit, dein blandiente inertia septimum quoque
annum ignaviae datum; alii honorem eum Saturno haberi, seu
principia religionis tradentibus Idaeis, quos cum Saturno pulsos et
 15 *conditores gentis accepimus, seu quod de septem sideribus, quis*
mortales reguntur, altissimo orbe et praecipua potentia stella Sa-

5. *in penetrali]* d. i. in sacrario. Die Präp. kann zur Bezeichnung der Ortsruhe bei dem substantivierten Adj. nicht wohl fehlen; s. c. 9, 12.

sacravere] Dieselbe Absurdität warf man den Christen vor, die deshalb *asinarum* geschimpft wurden. Tertullian apol. 16. Minucius Felix Octav. 28.

caeso ariete] Dieser Abl. abs. ist durch 'wobei' aufzulösen. Zur Sache vgl. Levit. 16, 3.

Hammonis] der auf ägyptischen Bildwerken gehört dargestellt wurde.

6. *Apin]* s. Plin. n. h. VIII, 46, 184 *bos in Aegypto etiam numinis vice colitur: Apin vocant. insigni ei in dextro latere candicans macula cornibus lunae crescere incipientis, nodus sub lingua, quem cantharum appellant.*

8. *obnoxium]* Über die Auslassung von *est* im Relativsatz vgl. I, 23 *quaeque alia turbamenta vulgi;* s. zu III, 5, 8.

olim] s. zu IV, 84, 12.

9. *raptarum]* s. zu IV, 22, 5 und I, 38, 12. Übrigens ist die Erklärung von Tac. falsch; die richtige s. Deuter. 16, 3.

argumentum] Über die rhetorische Voranstellung der Apposition s. zu III, 31, 11.

nullo fermento] 'ungesäuert' ist Abl. qualitatis. Das Brot ist ohne Sauerteig gemacht.

10. *septimo diei]* 'für den 7. Tag'.

11. *blandiri]* 'wohl behagen'. Vgl. Agr. 3 *subit quippe etiam ipsius*

inertiae dulcedo, et invisa primo desidia postremo amatur; Liv. XXIII, 18 *otium consuetudine in dies blandiens.*

septimum quoque annum] Derselbe humane Geist, von dem der Zustand aller Dienstbaren durch Anordnung einer Erholung am 7. Tage erleichtert worden ist, hat auch das Sabbatjahr der Israeliten eingegeben, eine Rechtsanstalt, welche tief in das Wesen der Gesellschaft eingriff. Wenn Staatsbürger durch Armut oder Schulden oder durch Unvermögen gestohlenen Gut wieder herbeizuschaffen oder zu ersetzen in Leibeigenschaft geraten waren, mußten sie im letzten Jahre der laufenden Jahrwoche freigelassen werden. Hüllmann, Urgesch. d. St. S. 37. Zur verkehrten Stellung von *quoque* vgl. A. XIV, 11 *temporum quoque Claudianorum obliqua insectatione.* Draeger, Synt. § 229.

12. *alii]* Ergänze aus Z. 11 *ferunt.*

14. *conditores]* 'die Stammväter'. Diese auf einer etymologischen Spielerei beruhende Theorie von der Herkunft der Juden hat Tac. schon c. 2 berührt.

15. *mortales]* Hier ragt die Astrologie in die Historie hinein. Übrigens bedeutet *mortales* dem Sinne nach dasselbe, was A. I, 79 und VI, 22 *res mortalium.*

praecipua potentia] bezeichnet den mächtigen Einfluß auf die Nativität, der von den Astrologen dem Saturn zugeschrieben wurde. Über *potentia* s. zu I, 1, 5.

turni feratur; ac pleraque caelestium viam suam et cursum septenos per numeros commeare.

Hi ritus quoquo modo inducti antiquitate defenduntur: cetera 5 instituta, sinistra foeda, pravitate valuere. nam pessimus quisque spretis religionibus patriis tributa et stipes illuc congerebant, unde auctae Iudaeorum res, et quia apud ipsos fides obstinata, misericordia in promptu, sed adversus omnes alios hostile odium: separati 5

16. *pleraque ... commeare*] Der Acc. c. Inf. ist die Fortsetzung des zu *alii* (sc. ferunt) gehörigen Infinitivsatzes und enthält einen neuen, von Saturn unabhängigen Grund, warum die Zahl 7 heilig sei, bezw. je der 7. Tag von den Juden geheiligt werde. Zu dem der Analogie von *viam ire* folgenden Acc. vgl. Modest. in den Digesten XLVIII, 10, 27 § 2 *commearé vias*.

5. 1. *defendi* 'seine Berechtigung finden'.

2. *instituta*] 'Satzungen', wie c. 5, 25.

sinistra foeda] Über das Asyndeton vgl. zu II, 70, 15.

valuere] 'gelangten zur Geltung, machten sich geltend'.

pessimus quisque] Gleicher Ansicht ist der Heiland Matth. 23, 15.

3. *spretis religionibus patriis*] bezieht sich auf die zum Judentum übergetretenen Heiden, die Proselyten des Thores und die des Bundes, unter denen namentlich das weibliche Geschlecht stark vertreten war. S. Hor. sat. I, 4, 142 *veluti te Iudaei cogemus in hanc concedere turbam*; sat. I, 9, 69. Vgl. über die Ausbreitung des Judentums im römischen Reiche Friedländer, Darst. aus der Sittengesch. Roms Bd. I S. 296, über die Bedeutung der jüdischen Diaspora im Altertume Holtzmann, Judentum und Christentum S. 269 fg. und über die römischen Anschauungen von der mosaischen Religion Hausrath, Neutestamentliche Zeitgesch. Bd. I S. 157 fgg.

congerebant] auf den Kopf zwei Drachmen jährlich nach Ios. b. Ind. VII, 6, 6. Vgl. Cic. p. Flacco § 67 fg. Über den Plur. s. zu IV, 25, 22.

4. *res*] 'die Macht'; s. zu II, 38, 2. *et quia* etc.] sc. est; zu III, 5, 8.

Der Kausalsatz ist mit *unde* koordiniert, geht aber in Taciteischer Weise mit *sed* in einen von *quia* unabhängigen Satz über. S. Draeger, Synt. § 233, 14. Richtig bemerkt Doederlein: *duae incrementorum causae memorantur, primum externae, per tributa et stipes alienigenarum undique terrarum tributa congerentium, deinde internae, quia nemo unquam Iudaeus Iudaeum nec fraudabat nec indigentem esse sinebat. Hostile autem odium non numeratur in his causis. obstinatus* 'hartnäckig, unerschütterlich'.

5. *omnes alios*] nach dem Vorgange von Liv. statt *ceteros* mit oder ohne *omnes*.

hostile odium] So sagt Iuv. XIV, 100 *Romanas autem soliti contemnere leges Iudaicum ediscunt et servant ac metuunt ius, tradidit arcano quodcumque volumine Moses, non monstrare vias eadem nisi sacra colenti, quaesitum ad fontem solos deducere verpos* ('Beschnittene'). Die Schuld von dieser verkehrten Auffassung trug nicht das mosaische Gesetz (Ios. c. Apion. II, 41), sondern die strenge Absonderung der Juden von den Heiden und ihre Scheu vor der Berührung mit heidnischem Leben. Hausrath a. a. O. S. 160 fg. Demselben Vorurteile waren die ersten Christen ausgesetzt, welche als eine jüdische Sekte angesehen wurden; vgl. A. XV, 44 *haud perinde in crimine incendii quam odio humani generis convicti sunt*. Wie weit selbst ein feingebildeter Römer im Widerwillen gegen das jüdische Wesen gehen konnte, zeigt Tac. in der Erzählung, daß Tiberius 4000 Freigelassenen mosaischen Glaubens, die in Italien zu Soldaten ausgehoben

epulis, discreti cubilibus, proiectissima ad libidinem gens, alienigenarum concubitu abstinent; inter se nihil illicitum. circumcidere genitalia instituerunt, ut diversitate noscantur. transgressi in morem eorum idem usurpant nec quicquam prius inbuuntur
 10 quam contemnere deos, exuere patriam, parentes liberos fratres vilia habere. augendae tamen multitudini consulitur; nam et necare quemquam ex agnatis nefas animosque proelio aut suppliciis peremptorum aeternos putant: hinc generandi amor et moriendi contemptus. corpora condire quam cremare e more Aegyptio cura,

wurden, ungesunde Garnisonen auf Sardinien in seiner boshafte Weise angewiesen habe, wo er die gehässigen Worte hinzufügt: *si ob gravitatem caeli interissent, vile damnum* (A. II, 85).

6. *proiectissimus*] 'sehr geneigt', eine seltene Steigerung des Part. Draeger, Synt. § 9.

alienigenarum] wie IV, 65, 8. A. XII, 14. XV, 1. G. 43.

7. *inter se*] zum Ausdruck eines reciproken Verhältnisses außerhalb der Sphäre des Subjekts oder des Objekts. Vgl. Cic. de re p. I § 49 *iura certe paria debent esse eorum inter se, qui sunt cives in eadem re publica*; Liv. XXXIX, 39 *certamen tribunis et inter se ipsos et cum consule fuit*. Sonst steht *inter ipsos*, wie IV, 78, 12. Heraeus, lat. Schulgr. § 165, 10.

nihil illicitum] Vorurteil und Verleumdung; s. Deuter. 22, 21 fgg.

8. *transgressi*] d. i. *of μεταστέρες*, ein höchst seltener Gebrauch des Particips; vgl. A. II, 69 *missi a Pisone incusabantur*; Caes. b. c. I, 18 *missi intercipiuntur*; b. c. I, 18 *missi a Pompeio revertuntur*, wos. Kraner zu vgl. ist. Draeger, Synt. § 7, 1. Dafs die Pharisäer eifrige Proselytenmacher waren, erhellt aus Matth. 23, 15. Über das jüdische Proselytenwesen s. Holtzmann a. a. O. S. 270 fg.

9. *quidquam*] Zum adverbialen Acc. des Pron. beim Verbum vgl. Draeger, Synt. § 44.

inbuuntur] mit dem Inf. nach Analogie des synonymen *assueferi* oder *discere*. Draeger, Synt. § 145.

10. *contemnere deos*] Die Römer konnten wohl andere heidnische Götter ertragen, aber die Verachtung

aller Götter ausser Jehovah schien ihnen unerträglich. Daher nennt Plin. n. h. XIII, 4, 46 die Juden *gens contumelia numinum insignis*. *exuere* 'verleugnen'; s. zu III, 5, 7.

11. *vilia*] Das Adj. im Prädikat ist zur Bezeichnung des Verächtlichen als Neutrum substantiviert, wie in der Apposition A. I, 46 *pates et plebem, invalida et inermia*. S. zu H. III, 70, 51. Draeger, Synt. § 30, a.

12. *ex agnatis*] *Agnati* hic et G. 19 (*numerus liberorum finire aut quemquam ex agnatis necare flagitium habetur*) non eo sensu dicuntur, quo in iure civili, sed intelliguntur liberi super numerum patri destinatum vel gratum nati, sive post testamentum factum, sive ex secundo matrimonio. Graece *ἐντῶνος ἀγνάτους* in Gloss. Philox. Significatur mos Romanus eiusmodi pueros in ipso matris utero abortivis necandi. Cf. Plaut. Trucul. I, 1, 102 (ed. Bothe 1840) *ut abortivum operam daret puerumque ut enecaret*. Inv. VI, 595. Ios. c. Apion. II, 24. Doederlein.

13. *generandi amor*] s. Genes. 15, 2.

14. *condire . . . cura*] *Quidquid curae in sepultura corporum adhibetur, sive humantur sive cremantur, nihil ad Iudaeorum de infernis persuasionem pertinet. Itaque transposito cura vocabulo ratio et ordo sententiarum restituatur, necesse erit. Neque verba condendi et cremandi recte inter se opponuntur, quoniam vel concrematorum mortuorum cineres in sepulcro vel tumulo conduntur. Et *condiunt Aegyptii mortuos*, ut ait Cic. Tusc. I § 108. Cf. etiam A. XVI, 6 *corpus* (Poppaeae) *non igni abolitum, ut Romanus mos**

eademque est de infernis persuasio, caelestium contra. Aegyptii 15 pleraque animalia effigiesque compositas venerantur, Iudaei mente sola unumque numen intellegunt: profanos, qui deum imagines mortalibus materiis in species hominum effingant; summum illud et aeternum neque imitabile neque interiturum; igitur nulla simulacra urbibus suis, nedum templis sistunt; non regibus haec 20 adulatio, non Caesaribus honor. sed quia sacerdotes eorum tibia tympanisque concinebant, hedera vinciebantur vitisque in

(est), sed regum externorum consuetudine (ex Aegypto translata) differtum odoribus conditur. Quamquam re vera non est, quod de ipsa ratione corpora odoribus differa condiendi, qua Aegyptii utebantur, cogites, sed discernas ab hac illam quasi condicionem mortuorum, quam Iudaeos in sepultura adhibuisse auctor est Iohannes evangelista, cum haec dicit c. 19, 39 sq. ἤλαθε δὲ καὶ Νικόδημος . . . φέρον μύγμα σμύρνης καὶ ἀλόης ὡς λίτρας ἑκατόν ἔλαβον οὖν τὸ σῶμα τοῦ Ἰησοῦ καὶ ἔθησαν αὐτὸ ὀθονίοις μετὰ τῶν ἀρωμάτων, καθὼς ἔθος ἔστι τοῖς Ἰουδαίοις ἐνταφιάζειν. Vgl. Bunseni bibliorum opus (vol. IV p. 271), ubi haec leguntur: es ward nämlich Myrrhenharz und Aloeholz pulverisiert zwischen die Binden gethan. Utrumque genus condiendi a Tacito confusum esse non est quod mireris. — Der Inf. wie A. II, 55 praeverti ad Armenios instantior cura fuit; Plin. ep. V, 10 erit mihi curae explorare provinciae voluntatem. Ebenso ist cupido erat A. XIV, 14 und ratio fuit H. III, 22 konstruiert. Über die Auslassung des Komparativs vor quam s. zu III, 70, 6.

15. persuasio 'Glaube', wie G. 45. caelestium] der Abwechslung halber statt de caelestibus; s. zu c. 15, 13.

contra] Zur Vertretung des Prädikats durch ein Adverb vgl. II, 97 experimentum contra fuit. Draeger, Synt. § 33.

16. pleraque animalia] ut Apin bovem, Mendeta caprum, arietem Hammonis sacrum, crocodilum.

effigies compositas] sc. ex humana specie et animalium formis,

veluti Hammonem arietino, Isidem bubulo, Anubin canino capite.

mente sola] Vgl. die ähnliche Auffassung G. 9 deorum nominibus appellant secretum illud, quod sola reverentia vident. Im allgemeinen freilich wußte man sich in diese reinere Gottesvorstellung der Juden so wenig zu finden, daß Juvenal, Strabo, Celsus alles Ernstes versichern, dieselben beteten den blauen Himmel an: Iuv. XIV, 97 nil praeter nubes et caeli numen adorant. Str. XVI, 2. Ein unsichtbares höchstes Wesen zu verehren schien den Heiden ein monströser Aberglaube und eine unerhörte Leichtgläubigkeit. Credit Iudaeus Apella sagte darum das Sprichwort (Hor. sat. I, 5, 100).

17. profanus est, qui sacra vulgare audet, idem fere, quod nefarius et impius. Zu profanos ergänze esse (s. zu IV, 14, 11).

18. mortalibus] s. zu c. 4, 15.

in species hominum] d. i. ut species hominum fiant, 'in Menschengestalt'. Über diesen Gebrauch von in s. zu I, 87, 5.

20. Zu den Abl. urbibus und templis vgl. A. XIV, 61 Octaviae imagines . . . foro ac templis statuunt.

21. adulatio 'Huldigung'.

22. hedera vinciebantur] eine falsche Anlegung des Laubhüttenfestes (s. Levit. 23, 40). Vgl. die albernen Fabeleien bei Plut. sympos. IV, 6, 2 über die Identität des Bacchus mit dem Zebaoth.

vitisque aurea] vgl. Ioseph. b. Iud. V, 5, 4 εἴχε δὲ καὶ τὰς χρυσᾶς ὑπέρ αὐτῆς (τῆς πόλης) ἀμπέλους, ἀφ' ὧν βότρυες ἀνδρομήκεις κατεκρέμαντο. Flor. III, 5, 30. Herodes hatte den Rebstock über der Thür zum Allerheiligsten anbringen lassen.

templo reperta, Liberum patrem coli, domitorem Orientis, quidam arbitrati sunt, nequaquam congruentibus institutis: quippe Liber

25 festos laetosque ritus posuit, Iudaeorum mos absurdus sordidusque.
6 Terra finesque, qua ad Orientem vergunt, Arabia terminantur; a meridie Aegyptus obiacet, ab occasu Phoenices et mare; septentrionem e latere Suriae longe prospectant. corpora hominum salubria et ferentia laborum. rari imbres, uber solum, fruges
5 nostrum ad morem praeterque eas balsamum et palmae. palmetis proceritas et decor, balsamum modica arbor: ut quisque ramus intumuit, si vim ferri adhibeas, pavent venae; fragmine lapidis aut testa aperiuntur, umor in usu medentium est. praecipuum montium Libanum erigit, mirum dictu tantos inter ardores opacum

25. *absurdus sordidusque* 'abgeschmackt und schäbig'.

6. 3. *septentrionem prospectant*] nachklassisch für *ad (in) septentriones spectant*. Tac. rechnet die an der Ostsee von Phönike hin weit nach Norden bis an den Hermon sich erstreckende Landschaft Galiläa zu Judäa, unter welchem Namen er ganz Palästina begreift. Auch stößt Galiläa im Norden nicht an Syrien, sondern vielmehr an Cölesyrien (zwischen Libanon und Antilibanon).

4. *salubria et ferentia l.*] Namentlich gilt dies von dem Menschenschlag in Galiläa. Hausrath S. 12.

uber solum] zumal in Galiläa in der Ebene von Genezareth am See Tiberias und in der Hochebene Jesreel (Ios. b. Iud. III, 3, 2. 10, 7 fg. Hausrath S. 4 fg.) und in Samaria (s. Hausrath S. 13 fg.) Weniger reich von der Natur ausgestattet war der südliche Teil Palästinas, das eigentliche Judäa (s. Hausrath S. 24. 28).

5. *nostrum ad morem*] i. e. in Italia gigni solitae. Spectat ad genera frugum, non ad copiam.

balsamum et palmae] Sie gedeihen besonders in der von Felsen umkränzten Oase Jericho oberhalb des Toten Meeres (Deuter. 34, 34. Sir. 24, 18. Ios. b. Iud. I, 6, 6. antiq. XV, 4, 2. Plin. n. h. XII, 25, 111. XIII, 4, 44. Iust. XXXVI, 3), weiter nördlich im Jordantal in der Strecke von Archelais bis Phasaelis, einer Domäne der Kaiserin Livia, welche dieselbe durch testamen-

tarische Verfügung Salomes, der Schwester von Herodes, geerbt hatte Ios. antiq. XVII, 3, 1. XVIII, 2, 2. XIX, 5, 2. Plin. n. h. XIII, 4, 44), endlich am See Tiberias in Galiläa.

7. *intumuit*] sc. suco.

si vim ferri adhibeas] Ebenso urteilt Plin. n. h. XII, 25, 115 *inciditur vitro, lapide osseive cutilis: ferro laedi vitalia odit, emoritur protinus*. Zum Konj. Praes. der 2. P. Sing. vgl. d. Anm. zu I, 83, 14. Madv. § 370. Heraeus, lat. Schulgr. § 180, 1 Anm.

pavere] poetisierend für unser 'zusammenschrumpfen'.

venae] 'die Saftgefäße'. Der aus der mit scharfen Steinen aufgeritzten Rinde hervorquellende und an der Luft sich verhärtende gummiartige Saft des Myrrhenbalsamstrauches (Balsamodendron Myrrha Ehrenb.) ist die seit den ältesten Zeiten bekannte Myrrhe. Nach der Einverleibung Judäas war der Balsamhandel von Jericho ein einträgliches Regal geworden. Hausrath S. 29.

8. *in usu medentium*] Man schätzte die medizinischen Eigenschaften des Balsams; s. Str. XVI, 2. Plin. n. h. XII, 25, 118.

9. *erigit*] sc. terra (Z. 1). Vgl. G. 46 *quidquid . . . silvarum ac montium erigitur*.

mirum dictu] wie IV, 84, 13 adverbialgebraucht und vorangestellt; s. zu II, 41, 8.

ardores] 'heißes Klima'; z. zu II, 32, 20.

fidumque nivibus; idem amnem Iordanen alit funditque, nec Iordanes pelago accipitur, sed unum atque alterum lacum integer perfluit, tertio retinetur. lacus immenso ambitu, specie maris, sapore corruptior, gravitate odoris accolis pestifer, neque vento impellitur neque pisces aut suetas aquis volucres patitur. incertae undae

10. *fidum nivibus*] 'ewigen Schnee tragend'. Übrigens identifiziert hier Tac. den Libanon mit dem 2860 m. hohen Dschebl esch Scheich oder Hermon, dem Südgipfel des Antilibanon, wo der Jordan entspringt.

nec] adversativ; s. zu III, 51, 3.

11. *unum atque alterum lacum*] zuerst den sumpfigen Merom-See, dann den See von Genezareth (Tiberias), der 550 F. unter der Meeresfläche liegt, beide in Galiläa. Das etwa 30 M. lange Jordantal bildet also eine tiefe Einsenkung (el Gohr), und südlich vom Toten Meere setzt sich diese Spalte als Wadi Araba wieder ansteigend bis zum Meerbusen von Akaba fort, der in der nämlichen Richtung verläuft.

integer] 'unvermindert, mit gleicher Stärke'.

12. *immenso ambitu*] Das Tote Meer (Bahr Lüt), eine grünblaue gesättigte Salzlake, ist 10—12 M. lang, 2—2½ M. breit und 24 □ M. groß. Es liegt 394 m. unter dem Niveau des Mittelmeeres. Nördlich davon ist eine Salzsteppe, unverkennbar ehemaliger Seeboden.

specie maris] Das beim Abl. qual. erforderliche Adjektiv ist hier durch einen Genitiv ersetzt. S. zu I, 8, 3.

13. *gravitas*] 'die Ungesundheit'; vgl. c. 7 *solo caeloque iuxta gravi*; Sen. consol. 17 *gravis et insalubris aestas*; Liv. XXIII, 34, 11.

accolis pestifer] Dies ist ein Märchen. S. Volney, Reisen in Syrien Bd. I S. 239.

14. *suetas aquis volucres*] gewählter als *aves aquatiles*. Vgl. Plin. n. h. V, 16, 72 *Asphaltites* (lacus) *nilhil praeter bitumen gignit, unde et nomen: nullum corpus animalium recipit*. Das Tote Meer enthält keine Fische und darum fehlen dort auch betriebsame Schiffer. So ist es in der That tot, was Menschenbetrieb und tierisches Leben angeht. Das Wasser fühlt sich etwas

ölig an und schmeckt abscheulich. Der Grund dieser Erscheinungen liegt darin, daß das Tote Meer eine mit 28 Prozent Salzen (Chlormagnesium, Natrium, Chlorcalcium etc.) gesättigte Lauge bildet, durch welche das organische Leben zerstört wird. S. Fraas, Aus dem Orient S. 75 fgg. Kleine Fische aus einer durch eine heiße Salzquelle gespeisten und häufig vom Meere überschwemmten Lagune, welche der Herzog von Lynes mit Sorgfalt durch Lagunenwasser am Leben erhalten hatte, starben augenblicklich, als man sie in eine Schüssel mit Wasser aus dem Toten Meere setzte. Das Tote Meer ist seit uralter Zeit ein Sammelbassin, das durch den Jordan und die kleineren Bäche sowie durch die Regenwasser aus der ganzen Gegend gebildet wird. Alle diese Gewässer fließen durch leicht verwitterndes Gestein, welches viele lösliche Bestandteile abgibt; diese werden alle in dem vertieften Becken des Toten Meeres angesammelt, das Wasser verdunstet und die Salze bleiben zurück. Wenn der Prozeß sehr lange dauert, muß zuletzt eine konzentrierte Salzlösung zustande kommen, um so konzentrierter, je kleiner dieschließliche Wassermenge des Sees ist. So hat sich denn eine Salzlauge gebildet, die den gewöhnlichen Salzgehalt des Meeres weit übertrifft.

incertus steht im Gegensatz zu *solidus* 'fest'. Vgl. A. I, 70 *neque discerni poterant incerta ab solidis*; H. III, 17, 8. Vgl. A. I, 63 *cetera limosa, tenacia gravi caeno aut rivis incerta erant*; Sall. hist. III fr. 20 *onere turrium incertis navibus*. Übrigens ist die Salzlauge des Toten Meeres ¼ mal schwerer als reines Wasser. Andere lesen statt *incertae* mit Heinsius *inertes* und erklären es durch 'träge fließend, stagnierend, stille stehend'.

- 15 *superiacta ut solido ferunt; periti imperitique nandi perinde attoluntur. certo anni bitumen egerit, cuius legendi usum ut ceteras artes experientia docuit. ater suapte natura liquor et sparso aceto concretus innatat: hunc manu captum, quibus ea cura, in summa navis trahunt; inde nullo iuvante influit oneratque, donec abscindas.*
 20 *nec abscindere aere ferrove possis: fugit cruorem vestemque infectam sanguine, quo feminae per menses exsolvuntur. sic veteres auctores; sed gnari locorum tradunt undantes bitumine moles pelli manuque trahi ad litus, mox, ubi vapore terrae, vi solis inaruerint, securibus cuneisque ut trabes aut saxa discindi.*
 7 *Haud procul inde campi, quos ferunt olim uberes magnisque urbibus habitatos fulminum iactu arsisse, et manere vestigia terramque ipsam specie torridam vim frugiferam perdidisse. nam*

15. *superiacta*] statt *superiecta*; s. zu III, 29, 3.

ut solido] sc. *superiacta*. Welcher Kasus ist also *solido*? Übers. 'wie auf festem Boden'. Das Adj. Neutr. ist substantiviert, wie A. IV, 62, *per solidum*; H. V, 18 *solidum illa* (esse). S. Draeger, Synt. § 7, 2.

attoluntur] Das schwierige Untertauchen bestätigen Ios. b. Ind. IV, 8, 4. Arist. meteor. II, 3. Plin. a. a. O.

16. *certo anni*] auffallend statt *certo tempore anni* (Plin. n. h. VII, 15, 65) oder *c. a. tempore* (Caes. b. G. VI, 13, 10), weshalb vielleicht mit Ritter das im Med. über die Zeile geschriebene *tempore* einzuschieben ist. Vgl. übrigens Draeger, Synt. § 66, a.

bitumen] Die Gewinnung des Asphalts, der auf der Oberfläche des Sees schwimmt, indem er von den heißen und lotrecht abfallenden Kreidefelsen des Ufers herabgeflossen ist oder vom Grunde des Sees durch Stürme emporgewühlt wird, war und ist die einzige Industrie dieser Salzwüste. In Kähnen schleppen die Anwohner die Klumpen ans Land, wo dieselben ausgetrocknet und alsdann mit Keilen und Äxten wie Holz gespalten und zur Bereitung des Schifftrees auf Kamelen an die Küste versendet werden. S. Ios. b. Ind. IV, 8, 4. Hausrath S. 31. Das Tote Meer führte davon bei den Römern den Namen *lacus Asphaltites*; s. Plin. n. h. VII, 15, 65.

17. *sparso*] Im Sinne von *adperso* ist es der klassischen Prosa fremd. Vgl. A. IV, 12 *neque spargi*

venenum in tres poterat; Sen. n. quaest. IV, 13, 7 *stupentes aqua frigida spargimus*.

18. *cura* 'Geschäft, Arbeit'. *summa navis*] 'das Schiffsdeck'; s. zu III, 47, 16.

19. *nullo iuvante*] 'ohne jemandes Zuthun'.

onerat] sc. *summa navis* (Z. 18). S. zu IV, 22, 5.

abscindere 'lostrennen'.

20. *possis*] s. zu *adhibeas* Z. 7.

21. *per menses*] 'monatlich'. Dieselbe Fabel bei Ios. und Plin. a. a. O.

22. *undantes bitumine moles*] 'Massen schwimmenden Asphalts'. Iosephus fabelt von Asphaltblöcken in der Größe von Stieren ohne Kopf.

23. *mox*] s. zu c. 2, 11.

vapor 'der heisse Dunst, Brodem'. 7. 1. *procul*] sc. sunt; s. zu IV, 66, 10.

2. *urbibus habitatos*] nach dem Vorgange von Verg. Aen. III, 398 *cuncta malis habitantur moenia Graiis*; vgl. G. 16. Übers. 'besetzt'. Strabo XVI, 2 läßt dort 13 Städte einst bewohnt gewesen sein.

arsisse] Eine Erinnerung an diese Vorgänge hat sich Genes. 19, 24 erhalten.

manere] s. zu IV, 35, 10.

3. *specie torridam*] Den gegenwärtigen Seegrund bilden uralte Geschiebe, die als Schuttkranz das Tote Meer in gleichem Niveau umgeben und aus lichtigem bis dunklem Hippuritenkalk, aus dem bituminösen Mosesstein, aus Feuerstein und ähnlichen Gesteinen des Kreidegebirgs Juda bestehen. Fraas S. 204.

cuncta sponte edita aut manu sata, sive herba tenuis aut flore seu solidam in speciem adolevere, atra et inania velut in cinerem vane-
nescunt. ego sicut inclutas quondam urbes igne caelesti flagrasse
concesserim, ita halitu lacus infici terram, corrumpi superfusum
spiritum, eoque fetus segetum et autumnii putrescere reor solo
caeloque iuxta gravi. at Belus amnis Iudaico mari inlabitur, circa
cuius os lectae harenae admixto nitro in vitrum excoocuntur. mo-
dicum id litus et egerentibus inexhaustum.

Magna pars Iudaeae vicis dispergitur; habent et oppida. Hierosolyma genti caput. illic immensae opulentiae templum, et

4. *herbatenuis*] 'nurbis zum Kraute'.
seu *solidam in speciem adole-
vere*] 'oder mag es sich vollständig
entwickelt haben'. Dial. 9 *ad nullum
certam et solidam pervenit frugem.*

5. *inania*] d. i. cassa ('taub'), be-
zieht sich auf die Früchte.

vanescent] 'verflüchtigen sich,
gehen auf'. Vgl. Ios. s. a. O. *ἔστι
δὲ καὶ ἐν τοῖς καρποῖς ἰδεῖν σποδῖαν
ἀπαγεσσυμένην, ὃν χροῶν μὲν ἔχουσι
τοῖς ἐσθλοῖς ὁμοίαν, δεσφαιμένων
δὲ χειρῶν εἰς κενὸν ἀναλύονται
καὶ τίφραν.*

6. *sicut . . . ita*] s. zu IV, 78, 18.

7. *superfusus spiritus* 'der Dunst-
kreis darüber, die Atmosphäre'.
Zur Bedeutung von *spiritus* = *aër*
vgl. Cic. Cat. I § 15 *potestne tibi
haec lux, Catilina, aut huius caeli
spiritus esse iucundus?* IV § 7 *frui
vita et hoc communi spiritu*; Plin.
n. h. II, 5, 10 *spiritus, quem Graeci
nostrique eodem vocabulo aëra ap-
pellant.*

8. *fetus* 'die Erzeugnisse, der Er-
trag'.

9. *gravi*] s. zu c. 6, 13.

at Belus] Hiermit geht Tac. vom
Jordan zum zweiten Flusse Palä-
stinas über. Übrigens gehört der
Belus (j. Namān), der aus dem Hoch-
lande von Galiläa herkommt und
sich unweit Ptolemais (j. Akko oder
St. Jean d'Acree) ins Mittelmeer er-
gießt, zu Phönike. Vgl. Plin. n. h.
V, 19, 75.

10. *excoquere* 'schmelzen'.

modicum] Die Uferstrecke ist
 $\frac{1}{4}$ röm. M. lang nach Plin. n. h.
XXXVI, 26, 191; nach Ios. b. Iud.
II, 10, 2 im Umfange von 100 gr.
Ellen.

11. *et*] s. zu III, 56, 16.

egerentibus] Über den Dat. s. zu
I, 11, 8.

8. 1. *dispergitur*] 'ist übersät'.
Namentlich gilt dies von Galiläa,
wo Jos. auf einem Flächenraum
von 90—100 □M. 204 Ortschaften
und 11 feste Städte zählte. S. Ios.
b. Iud. II, 20, 6. vit. 37. 45.

et] s. zu III, 37, 13.

2. *genti caput*] Jerusalem liegt
auf einer durch tief eingefurchte
Thalschluchten aus dem Hochlande
herausgeschnittenen kahlen Berg-
zunge, etwa $\frac{1}{4}$ St. östlich von der
Wasserscheide zwischen dem Toten
und dem Mittelmeere bei El Kuds
(2700 F. hoch nach Fraas S. 72
und Robinson, Palästina Bd. IIS. 13),
recht in der Mitte der Landschaft
Judäa, weshalb die Stadt auch der
Nabel des Landes genannt wurde
(s. Ios. b. Iud. III, 3, 5). Der
höchste Punkt, die Hochterrasse
von Zion, liegt 2610 F. über dem
Mittelmeere nach Fraas S. 49, wäh-
rend die Höhe des Ölbergs nach
Guthe 810 m. beträgt. Das Wadi
oder Käsemacherthal (*φάραγξ τῶν
ρυφωσιῶν* bei Ios. b. Iud. V, 4, 1)
zieht sich vom Vereinigungspunkte
der Thäler Josaphat und Hinnom
in nördlicher Richtung bis zum
sogen. Xystus, wo eine Brücke
vom Berge Zion nach dem Tempel-
berge Morijah hinüberführte (Haus-
rath S. 33), als eine enge, tiefe
Schlucht (*φάραγξ*) hin, um sich

von da an abzufachen und in
mehrere heutzutage teilweise un-
kenntlich gewordene Arme zu ver-
zweigen (vgl. des Grafen Wartens-
leben Jerusalem 2. Aufl. S. 18 fg.).

primis munimentis urbs, dein regia, templum intimis clausum. ad fores tantum Iudaeo aditus, limine praeter sacerdotes arcebantur, dum Assyrios penes Medosque et Persas Oriens fuit, despectissima pars servientium: postquam Macedones praepolluere, rex Antiochus

Durch dies Wadi nun zerfällt der Berggrücken an seinem südlichen Teile in zwei nach Süden auslaufende Zungen, deren westliche die Burg Zion trug, während auf der östlichen, dem Berge Morijah, der weltberühmte Tempel stand. Jene schwachen, muldenförmigen oberen Senkungen trennten die nordwestliche Höhe Akra einerseits von Zion, andererseits von Morijah. Auf Zion lag außer der Königsburg die geräumigere Oberstadt, die mit einer Mauer umgeben war und für das luftigere Quartier galt; die Unterstadt lag auf Akra und an den oberen Abhängen des Käsemacherthals und war gleichfalls mit einer Mauer umgeben. Am nordwestlichen Winkel von Morijah lag auf einem 50 Ellen hohen steilen Felsen die *turris Antonia*, ein Kastell mit römischer Besatzung (c. 11, 18). Im äußersten Norden auf einem Vorhügel lag die feste Neustadt Bezetha, welche zu Jesu Christi Zeit noch nicht bestand (Ios. b. Iud. V, 4, 1. 5, 8). So machte den Fremden die Stadt den Eindruck einer Festung. Vgl. Str. XVI, 2. Plin. n. h. V, 16, 72. Bildete Jerusalem den Mittelpunkt des Landes Judäa, so war Cäsarea der Sitz des Prokurators der Provinz Judäa, weshalb Tac. II, 78 den Ort *Iudaeae caput* nennt.

3. *urbs*] eigentlich die Unterstadt auf Akra und die Neustadt auf Bezetha.

dein regia] nach Merciers Emendation der Lesart des *Med. deingia*; vgl. c. 11 *alia intus moenia regiae circumiecta*.

intimis] Gutmann bemerkt richtig, daß die Stadt keine drei konzentrischen Mauern gehabt habe, wie es nach dem Wortlaut der Stelle scheinen könne. Allerdings wurde sie nach Norden zu, wo die Bergzunge mit dem Hochlande zusammenhing, insofern durch eine drei-

fache Mauer verteidigt, als jede der drei Höhen Akra, Zion und Morijah durch besondere Ringmauern umschlossen wurde; aber nur die äußerste, die Unterstadt Akra und die Neustadt Bezetha umgebende Agrippa-Mauer schloß zugleich die Befestigungen der Burg und Oberstadt auf Zion im Südwesten und die Bollwerke auf dem Tempelberge Morijah im Osten ein. Vgl. zu c. 11, 18.

ad fores tantum] s. Luc. 1, 8 fgg. Ios. b. Iud. V, 5, 6 *περιέσσεψε τὸν τε ναὸν καὶ τὸν βωμὸν ἐβλιθὸν τε καὶ χάριεν γέλοιον, ὅσον πηχυαῖον ὄψος, ὃ διείργεν ἐξωτέρω τὸν δῆμον ἀπὸ τῶν ἱερῶν*.

4. *arcebantur*] Das Imperfekt steht, weil Tac. nach der Zerstörung schrieb.

5. *penes* 'in der Gewalt'. Über die Stellung s. zu II, 78, 11.

6. *servientium*] 'der Geknechteten'. *praepolluere*] s. A. XI, 14 *quia mari praepollebant* (Phoenices); VI, 42.

Unter *Antiochus* ist Antiochus IV. Epiphanes (von den Juden Epimanes 'der Verrückte' genannt), der von 176—164 v. Chr. regierte und einen unglücklichen Krieg gegen die Juden unter dem Helden-geschlechte der Makkabäer oder Hasmonäer von 167—164 führte, zu verstehen. S. Makkab. I, 1, 43 fgg. Holtzmann S. 110 fgg. (Graf Wartensleben) Jerusalem S. 102 fgg. Aber unter diesem Antiochus kann von keinem Abfalle des Arsaces die Rede sein; derselbe fällt vielmehr unter die Regierung des Königs Antiochus II. mit dem Beinamen *Θεός* (260—245 v. Chr.). Entweder hat also Tac. in betreff der Empörung des Arsaces eine Verwechslung sich zu schulden kommen lassen, oder man muß die Worte *nam ea tempestate Arsaces desciverat* mit Ernesti, Ritter und Nipperdey als unecht einklamern.

demere superstitionem et mores Graecorum dare adnisis, quominus taeterrimam gentem in melius mutaret, Parthorum bello prohibitus est; nam ea tempestate Arsaces desciverat. tum Iudaei Macedonibus invalidis, Parthis nondum adultis (et Romani procul 10 erant) sibi ipsi reges inposuere, qui mobilitate vulgi expulsi, resumpta per arma dominatione fugas civium, urbium eversiones, fratrum coniugum parentum neces aliaque solita regibus ausi superstitionem fovebant, quia honor sacerdotii firmamentum potentiae adsumebatur. 15

Romanorum primus Cn. Pompeius Iudaeos domuit templum-9 que iure victoriae ingressus est: inde vulgatum nulla intus deum effigie vacuum sedem et inania arcana. muri Hierosolymorum diruti, delubrum mansit. mox civili inter nos bello, postquam in dicionem

Überhaupt ist das schiefe Urteil, welches Tac. über den heroischen Kampf der Makkabäer gegen Antiochus fällt, für das geringe Verständnis bezeichnend, welches die Römer einer so eigenartigen Nationalität entgegenbrachten.

demere] Über den Inf. bei *adnisi* s. zu I, 47, 5.

8. *in melius mutare* 'bessern'. Über *in melius* s. zu III, 18, 6.

10. *invalidus* 'ohnmächtig'. Gemeint sind mit dem Ausdruck *Macedonibus* die Seleuciden, Demetrius I Soter und seine Nachfolger auf dem syrischen Throne; s. Makkab. I, 13, 42. Iust. XXXVI, 1.

et = 'und — ja' in der erklärenden Parenthese.

procul] s. zu IV, 66, 10.

11. *reges*] Aristobulus, des Johannes Hyrkanus ältester Sohn, nahm dem Josephus zufolge zuerst unter den Hasmonäern den Titel König und das Diadem an (107 v. Chr.), nach dem arabischen Makkabäerbuche schon der Vater. Holtzmann S. 135.

mobilitate] s. zu I, 7, 9. Das Folgende beziehen die Erklärer des Tac. auf den sechsjährigen Bürgerkrieg, der zwischen dem Hasmonäer Alexander Iannaeus (Iannai) und der pharisäischen Partei seit dem Jahre 92 v. Chr. tobte. Ebenso gut kann es aber auch auf den Thronzwist gehen, der nach dem Tode seiner Wittve Alexandra (Salome) 70 v. Chr. ausbrach. Darnach entrifs der kriegerische Aristobulus II seinem älteren Bruder,

dem schlaffen Hyrkanus, den Thron und führte dadurch die Einmischung des Pompejus und den Untergang des hasmonäischen Hauses herbei. Holtzmann S. 211 fgg. Hausrath S. 187.

12. *fugas*] s. zu c. 24, 8.

13. *regibus*] Über den Dativ bei *solita* s. zu IV, 3, 10.

14. *fovebant*] s. zu I, 8, 9. III, 83, 2.

9. 1. *domuit*] 63 v. Chr. besetzte Pompejus, dessen schiedsrichterliche Entscheidung die streitenden Brüder angerufen hatten, das Land und bemächtigte sich des Tempels auf Morijah, wohin nach Öffnung der Thore durch Hyrkans Anhänger die Kriegspartei Aristobuls sich geworfen hatte, nach dreimonatlicher Belagerung. Das Königtum wurde auf Antrag der Pharisäer abgeschafft und Hyrkan zum Hohenpriester und Ethnarchen mit dem Ehrentitel *socius atque amicus populi Romani* ernannt. Von Cäsar erhielt er 47 v. Chr. senatorischen Rang beigelegt und das Recht des Blutbanns.

2. *inde* 'von da an' temporal, wie Liv. XXIII, 18, 9 u. ö.

3. *sedem*] sc. dei, was aus dem vorhergehenden *deum effigie* sich leicht ergänzt; vgl. IV, 54 *integra Iovis sede*.

diruti] Später erwirkte Hyrkans Günstling Antipater von Cäsar das Recht, die geschleiften Festungswerke wiederherzustellen.

4. *mox*] s. zu c. 2, 11.

- 5 M. Antonii provinciae *Orientis* cesserant, rex Parthorum Pacorus Iudaea potitus interfectusque a P. Ventidio et Parthi trans Euphraten redacti: Iudaeos C. Sosius subegit. regnum ab Antonio Herodi datum victor Augustus auxit. post mortem Herodis nihil exspectato Caesare Simo quidam regium nomen invaserat. is a
 10 Quintilio Varo obtinente Suriam punitus et gentem coercitam liberi Herodis tripartito rexere. sub Tiberio quies; dein iussi a Gaio

5. *provinciae Orientis*] Vgl. A. XV, 86 *provinciae Orientis*; H. I, 76 *versae in Orientem provinciae*.

cedere 'übergehen auf', dem Sinne nach = *redigi*, wie A. XIV, 31 *in formam provinciae cesserant*.

rex 'Prinz', wie II, 25, 12. Cic. acc. in Verr. IV § 61; s. Nägelsbach § 8, 4. Der König, sein Vater, hieß Orodes, auf dessen Befehl Pacorus im Bunde mit dem Republikaner Labienus, einem Agenten von Brutus und Cassius, 40 v. Chr. den Euphrat überschritten hatte.

6. *interfectus*] 38 v. Chr. in einer großen Schlacht. P. Ventidius und C. Sosius waren Legaten des Antonius. Sosius und Herodes besiegten den letzten der acht Priesterfürsten aus dem Hause der Makkabäer, Antigonus, Aristobuls Sohn, der mit Hilfe der Parther sich Judäas bemächtigt und den Titel König und Hohepriester angenommen hatte, und eroberten Jerusalem 37 v. Chr. Seitdem herrschte über Judäa der Römerfreund Herodes, als Idumäer ein Halbjud. Antigonus wurde zu Antiochia enthauptet.

8. *Herodes* mit dem Beinamen *Magnus* war der jüngere Sohn des klugen und ehrgeizigen Idumäerhüptlings Antipater, der als des Ethnarchen und Hohenpriesters Hyrkan allmächtiger Günstling 47 v. Chr. von Cäsar mit dem römischen Bürgerrecht beschenkt und zum *ἐπιτροπος* (Prokurator) von Judäa ernannt bis zu seinem Tode (43 v. Chr.) die bürgerliche Verwaltung des Landes geleitet hatte. Schon bei Lebzeiten Antipaters Statthalter von Galiläa, wurde Herodes nebst seinem älteren Bruder Phasael vom Triumvir M. Antonius 41 v. Chr. zum Tetrarchen ernannt, während der altersschwache Hyrkan

blofs den Titel Ethnarch und das Hohepriesteramt behielt. Von dem Makkabäer Antigonus vertrieben begab Herodes i. J. 40 sich nach Rom, wo er auf Betreiben des Antonius und Octavian vom Senat zum *socius rex Iudaeae* ernannt wurde. Durch seine Vermählung mit Mariamne, der Nichte des Antigonus, schien er sich die Erbschaft der Makkabäer zu sichern. Ihren Bruder Aristobul, den letzten Makkabäer, liefs er beim Baden ersäufen. Herodes starb 3 v. Chr., nachdem er 7 Hasmonäer und 6 Glieder seiner eigenen Familie hatte umbringen lassen.

9. *Caesare*] Octaviano Augusto.

Simo, ein ehemaliger Sklave des Herodes, setzte sich als Bandenführer in den Bergschluchten zwischen Jericho und Jerusalem fest und nannte sich König Israels. Ios. b. Iud. II, 4, 2; ant. XVII, 10, 6. *nomen*] Cic. Phil. I § 5 *fugitivo, qui in Marii nomen invaserat*.

10. *obtinente*] als Statthalter (propraetore). Varus ist höchst wahrscheinlich der Besiegte vom Teutoburger Walde (9 n. Chr.).

11. *tripartito*] Archelaus erhielt Judäa, Idumäa und Samaria mit dem Titel Ethnarch, sein Bruder Herodes Antipas Galiläa und Peräa, sein Stiefbruder Philippus die neuerworbenen Gebiete östlich des Jordans, Gaulonitis, Batanäa, Trachonitis, Ituräa, Auranitis (Hauran), nebst dem Quellgebiete des Jordans am Hermon mit der Stadt Paneas. Der Maximalsatz der von den Fürsten zu erhebenden Steuern wurde von Augustus für Archelaus auf 400, für Antipas auf 200, für Philippus auf 100 Talente festgesetzt.

a Gaio] Caligulas ebenso absurdes als despotisches Ansinnen,

Caesare effigiem eius in templo locare arma potius sumpsere, quem motum Caesaris mors diremit. Claudius defunctis regibus aut ad modicum redactis Iudaeam provinciam equitibus Romanis aut libertis permisit, e quibus Antonius Felix per omnem saevitiam ac libidinem 15

mit dessen Verwirklichung der Statthalter von Syrien Petronius beauftragt wurde, wiesen die Juden mit religiöser Entrüstung zurück. Da der humane Petronius sich persönlich überzeugte, daß das Volk mit der Hartnäckigkeit der Verzweiflung entschlossen war, lieber das Leben hinzugeben, als solche heidnische Idolatrie zu dulden, faßte er den hochherzigen Entschluß, die Ausführung des Befehls eigenmächtig zu sistieren und den Kaiser um Aufhebung der Gewaltmaßregeln zu bitten — ein Wagnis, das ihn den Kopf kosten konnte. Ehe noch die durch widrige Winde verzögerte höchst ungnädige kaiserliche Botschaft an ihn gelangte, hatte er bereits die Kunde von Caligulas Ermordung. S. Ios. b. Iud. II, 10, 1 fgg. und ant. XVIII, 8, 1. Holtzmann S. 445 fgg.

13. *diremit*] 'unterbrach und ihm damit ein Ende machte'.

defunctis regibus] Archelaus von einer Deputation der Landesältesten Judäas und Samarias 7 n. Chr. beim Kaiser verklagt, wurde abgesetzt und nach Vienna an der Rhone verwiesen, wo er starb, das Land aber in eine römische Provinz mit einem kaiserlichen Prokurator an der Spitze der Verwaltung umgewandelt. Ios. b. Iud. II, 7, 3. ant. XVIII, 13, 2. Vgl. Hausrath S. 297. 300 fgg. Holtzmann S. 244 fgg. Herodes Agrippa I, ein Enkel des ersten Herodes, den der Kaiser Caligula nach Philipps Tode zum König des Ost-Jordanlandes gemacht hatte, wußte durch eine am römischen Hofe schlaue eingefädelte Intrigue seinen Oheim Antipas von der Tetrarchie über Galiläa und Peräa zu verdrängen und diese Provinzen an sich zu bringen. Antipas starb in der Verbannung, während Agrippa 41 n. Chr. von seinem dankbaren Freunde,

dem neuen Kaiser Claudius, die seit der Absetzung des Archelaus von römischen Prokuratoren verwalteten Landschaften Judäa und Samaria zu seinem bisherigen Gebiete hinzubekam. Er starb 44 n. Chr. Über ihn vgl. Holtzmann S. 438 fgg.

ad modicum redactis] 'auf geringen Besitz beschränkt'. Damals war nur noch ein Herodianer regierender Herr, Herodes, der Bruder Agrippas und Gemahl Bernices, der ältesten Tochter Agrippas, Fürsten von Chalkis. Sein Neffe und Nachfolger (48 n. Chr.) Agrippa II, der Sohn Agrippas I, vertauschte später Chalkis gegen die ehemalige Tetrarchie Philipps.

14. *provinciam*] Nach dem Tode Herodes Agrippas, der einen siebenjährigen Sohn Agrippa hinterließ, wurde das jüdische Reich wiederum in eine römische Provinz verwandelt. Der erste Prokurator von Judäa, Galiläa, Samaria und Peräa ward Cuspius Fadus (von 44—48 n. Chr.), der zweite Tiberius Alexander, der Sohn des früheren Alabarchen von Alexandria, (48 n. Chr.), der dritte Ventidius Cumanus (49—52 n. Chr.).

15. *Antonius Felix* war der Bruder des bekannten Günstlings des Claudius und Freigelassenen seiner Mutter Antonia, Pallas. Antonius hieß so als Freigelassener der Antonia; s. Nipperdey zu A. XI, 29. Es ist derselbe, vor welchem der Apostel Paulus 59 n. Chr. gepredigt hat (Apostelgesch. c. 24). Nach Ios. ant. XX, 7, 1 war er von 52—60 Prokurator, nach Tac. A. XII, 54 scheint er schon früher nach Judäa als Verwalter der Südhälfte der Provinz gekommen zu sein. Über seine Verwaltung vgl. Holtzmann S. 456 fgg.

ius regium servili ingenio exercuit, Drusilla Cleopatrae et Antonii nepte in matrimonium accepta, ut eiusdem Antonii Felix progener, Claudius nepos esset.

- 10 Duravit tamen patientia Iudaeis usque ad Gessium Florum procuratorem: sub eo bellum ortum. et comprimere coeptantem Cestium Gallum Suriae legatum varia proelia ac saepius adversa excepere; qui ubi fato aut taedio occidit, missu Neronis Vespasianus fortuna famaue et egregiis ministris intra duas aestates cuncta camporum omnesque praeter Hierosolyma urbes victore exercitu tenebat. proximus annus civili bello intentus, quantum ad Iudaeos, per otium transiit. pace per Italiam parta externae curae rediere: augebat iras, quod soli Iudaei non cessissent; simul manere apud exercitus Titum ad omnes principatus novi eventus casusve utile videbatur.
- 11 Igitur castris, uti diximus, ante moenia Hierosolymorum positis

16. *servili*] mit gehässiger Anspielung auf seine Abkunft von Sklaven; s. zu I, 7, 13.

Drusilla war die zweite Tochter Agrippas, eine Enkelin des Antonius und der Cleopatra. Ihr Sohn Agrippa kam beim Ausbruch des Vesuv 79 n. Chr. um.

17. *progener* 'Enkeltochtermann'.

18. *nepos*] als Sohn des Drusus Germanicus und der Antonia Minor; der Tochter des Antonius von der Octavia.

10. 1. *Gessius Florus*, ein Grieche aus Clazomenae und Gemahl der Cleopatra, einer intimen Freundin der berühmten Poppaea Sabina, der Maitresse und späteren Gemahlin Neros, war der siebente Prokurator Judäas (von 64—66 n. Chr.). Über seine Milaregierung vgl. Holtzmann S. 469 fgg.

2. *bellum*] im Herbst des J. 66 n. Chr. Der Krieg ist von Ios. b. Iud. (II, 14 ff.) und zwar die Belagerung von Jerusalem in V, 1 bis VI, 9 beschrieben. Vgl. Holtzmann S. 463—497. (Gr. Wartensleben) Jerusalem S. 141—153.

3. *Cestius Gallus* war als legatus Caesaris pro praetore Statthalter von Syrien.

4. *fato*] d. i. eines natürlichen Todes, wie A. II, 42.

taedio] sc. vitae, 'aus Lebensüberdruß', d. h. durch Selbstmord.

missu] 'im Auftrage'; s. zu I, 9, 5.

5. *duas aestates*] 67 und 68 n. Chr.

6. *cuncta camporum*] Warum diese Verbindung unlogisch ist, liegt auf der Hand; vgl. aufser Nipperdey zu A. XIV, 60 die Anm. zu H. III, 12, 9. Übrigens bedeutet *campi* nicht einmal s. v. a. das platte Land bei den älteren Schriftstellern, die dafür *agri* gebrauchen.

omnes etc.] Doch fielen die Festen Herodium, Machärus und Masada erst nach Jerusalems Zerstörung.

7. *proximus annus*] 69 n. Chr.

intentus] s. zu IV, 17, 26.

quantum ad] 'hinsichtlich', wie Agr. 44. G. 21 nach dem Vorgang von Ovid a. am. I, 744 *quantum ad Pirithoum, Phaedra pudica fuit*.

9. *cedere* 'sich fügen'; vgl. A. III, 16 *utinam potius filio iuveni quam ille patri seni cessisset*; VI, 48 *omnes in unum cedebant*.

10. *ad* 'für, gegenüber', wie Liv. XXIII, 18 *nec ad varios conatus hostium aut vis ulla aut ars deerat*.

principatus novi] Vespasiani. *eventus* 'Erfolge', *casus* 'Unfälle', wie A. II, 26 *satis iam eventuum, satis casuum*; vgl. Agr. 22 *damna eventibus pensare*; c. 27 *prompti post eventum ac magniloqui erant*. Vgl. zu I, 4, 4.

11. 1. *diximus*] c. 1, 16. Es war etwa Anfangs April 70.

instructas legiones ostentavit: Iudaei sub ipsos muros struxere aciem, rebus secundis longius ausuri et, si pellerentur, parato perfugio. missus in eos eques cum expeditis cohortibus ambigue certavit; mox cessere hostes et sequentibus diebus crebra pro portis proelia serebant, donec adsiduis damnis intra moenia pellerentur. Romani ad obpugnandum versi; neque enim dignum videbatur famem hostium opperiri, poscebantque pericula, pars virtute, multi ferocia et cupidine praemiorum. ipsi Tito Roma et opes voluptatesque ante oculos, ac ni statim Hierosolyma conciderent, morari 10 videbantur. sed urbem arduam situ opera molesque firmaverant, quis vel plana satis munirentur. nam duos colles in immensum

2. *instructas*] 'in Kampfbereitschaft, in Schlachtordnung'. S. zu I, 62, 9.

legiones] III. V. X. XII. XV. XXII (nach c. 1).

sub ipsos] 'dicht unter, hart an'; s. III, 21, 2. Vgl. Verg. Aen. II, 442 *postisque sub ipsos nituntur gradibus*; Caes. b. G. V, 43 *sub ipso vallo*; Liv. XXIII, 18 *ante ipsa moenia*.

3. *longius audere* 'sich weiter vorwagen'. Über die Aufhebung der Koncinnität durch Koordination des attributiven Part. *ausuri* und des Abl. abs. vgl. zu IV, 16, 9.

si pellerentur] Der Konj. steht, wie unten *ni conciderent*; c. 13, 14 *si cogerentur*. S. Madv. § 368. Heraeus, lat. Schulgr. § 213, 1.

4. *cohortibus*] auxiliarius.

6. *proelia serebant*] Neuerung für *manus conserebant*.

7. *versi*] sc. sunt, 'schickten sich an, schritten'.

8. *virtute . . . ferocia*] Bemerke den Unterschied zwischen beiden Arten von Mut, der hier besonders deutlich hervortritt.

10. *morari*] sc. eum. Titus hatte es mit dem Genusse der zu Rom seiner wartenden Machtstellung und der hauptstädtischen Vergnügungen eilig. Wenn also Jerusalem nicht rasch genommen wurde, so schien es ihn in dieser Beziehung nur aufzuhalten. Ebenso ist bei *morari* das Objekt zu ergänzen H. III, 28 *non tam sanguis neque vulnera morabantur, quin subruerent vallum*; c. 41 *pudor tamen et praesentis ducis reverentia morabatur*. Gan-

trellé faßt das Verbum absolut auf = 'im weiten Felde liegen'.

11. *moles* 'massive Bauten'; s. zu II, 21, 9. Gemeint sind die gewaltigen Unterbauten und Stützmauern aus Quadern, auf denen die Festungsmauern ruhten. Noch heutzutage sieht man dort mit Staunen kolossale Werkstücke von 20 F. Länge und 4 F. Höhe; s. Furrer, Wanderungen S. 34.

firmare 'sicherstellen, wohl verwahren'.

12. *plana*] wie unten *deveza*; s. zu III, 69, 21.

duos colles] der Berg Akra in NW. und der Vorhügel Bezetha mit der Neustadt in NO. Der Berg Zion mit dem alten Makkabäerschloß und der Tempelberg Morijah werden erst im folgenden Teile der Beschreibung besprochen (c. 12).

in immensum editos] nach dem Vorgange von Sall. Jug. 92, 5 *mons saxeus in immensum editus*; c. 48, 3 *collis in immensum pertingens*. Ebenso Ammian XV, 10. Vgl. H. III, 71 *aedificia in altum edita*. G. 6 *missilia in immensum vibrant* schwanke die Codices. Erst in den Ann. findet sich der adverbiale Gebrauch des Neutr. Adj. nach dem Vorgange von Sall. (hist. III fr. 35 ed. Kr. *immensum aucto mari*) und Ovid (fast. V, 537 *immensum creverat*): A. III, 30 *immensum vigere*; c. 52 *i. prorumpere*; IV, 27 *i. gliscere*; c. 40. VI, 37 *i. at-tolli*. Desgleichen *aeternum* A. III, 26 bei *manere*, XII, 28 bei *discordare*. Wölfflin.

- editos claudebant muri per artem obliqui aut introrsus sinuati, ut latera obpugnantium ad ictus patescerent; extrema rupis abrupta, et turres, ubi mons iuvisset, in sexagenos pedes, inter devexa in centenos vicenosque attollebantur mira specie ac procul intuentibus pares. alia intus moenia regiae circumiecta, conspicuoque fastigio turris Antonia in honorem M. Antonii ab Herode appellata.
- 12 Templum in modum arcis propriique muri labore et opere ante alios; ipsae porticus, quis templum ambibatur, egregium propugnaculum: fons perennis aquae, cavati sub terra montes et piscinae cisternaeque servandis imbris. providerant conditores ex diversitate morum crebra bella: inde cuncta adversus quamvis longum obsidium, et a Pompeio expugnatis metus atque usus pleraque monstravere. atque per avaritiam Claudianorum temporum empto

13. *obliqui aut introrsus sinuati*] 'schräg vorspringende oder einspringende Winkel bildend'. S. Cass. Dio LXVI, 4. Über *aut* s. zu IV, 16, 17.

14. *extrema rupis*] s. zu III, 42, 2. *abruptus* 'senkrecht abfallend'.

15. *et 'dazu, und auch'; s. zu III, 8, 8.* Nägelsbach, lat. Stil. § 192, 2, c. *turres*] Ein Kranz von 90 Türmen umgab die Stadt in der äußeren Befestigungslinie; die Summe aller Türme betrug 164; s. Ios. b. Iud. V, 4, 8.

ubi . . . iuvisset] 'wo der Berg (durch seine Steilheit) zu statten kam'. Den Gegensatz bildet *inter devexa* 'bei Abdachungen', d. h. wo das Terrain sich sanft abdachte. Über den Konjunktiv in Nebensätzen bei wiederholten Handlungen in der Vergangenheit s. zu I, 10, 7.

16. *intuentibus*] s. zu III, 71, 5.

17. *pares*] 'gleich hoch', eigtl. 'gleich stark'.

regiae] auf Zion; s. zu c. 8, 2.

18. *turris Antonia*] In der Nordwestecke des Tempelplatzes auf einem 50 Ellen hohen, steilen Felsen des Morijah erbante Herodes I auf der Stelle der zerfallenen Baris, einer alten Burg Hyrkans I, diese turmartige Zwingburg, welche späterhin zur festen Kaserne der römischen Garnison diente. Vgl. (Gr. Wartensleben) Jerusalem S. 117 fg.

12. 1. *Templum*] Dieser Prachtbau, dessen freilich nur geringe Reste noch heutzutage das Staunen

der Reisenden erregen, wurde von Herodes 19. v. Chr. unternommen. Vgl. über ihn Holtzmann S. 147 fgg. Hausrath S. 34 fgg. Jerusalem S. 113 fgg. und daselbst die nach der Beschreibung des Josephus (b. Iud. V, 5) entworfene Ansicht. — Bemerke die Auslassung der Indikativformen von *esse* in den folgenden Hauptsätzen.

proprii] i. e. non cum reliqua urbe communes.

labore et opere] wie III, 11, 2. Liv. XXXII, 3, 5.

2. *ante alios*] s. zu IV, 55, 4.

3. *cavati* etc.] Gemeint sind die in den weissen Hippuritenkalk eingehauenen uralten Katakomben, unterirdische Steinbrucharbeiten, die sich 500 F. lang unter der Stadt hin erstrecken. S. Fraas S. 50 fg. Ios. b. Iud. VI, 7, 3. Cassius Dio LXVI, 4.

5. *quamvis longum*] wie IV, 58, 15. Liv. XXX, 10, 7. S. zu IV, 44, 12.

6. *a Pompeio*] zum zweiten Male von Herodes und C. Sosius, dem Legaten des Antonius, 37 v. Chr. *expugnatis*] vgl. III, 19 *victos in deditionem accipere aut expugnare deponunt*; Agr. 41 *tot militares viri cum tot cohortibus expugnati et capti*. Zuerst so mit persönlichem Objekte bei Cic. acc. in Verr. IV § 94 *expugnari deos patrios*; Caes. b. G. VII, 10 *stipendiariis expugnatis*; dann bei Liv. XXIII, 30, 2. 4; XXV, 23, 7; XXVI, 4, 3; XXXIII, 8, 4; XXXVII, 25, 6; XXXIX, 2, 3.

iure muniendi struxere muros in pace tamquam ad bellum, magna conluvia et ceterarum urbium clade aucti; nam pervicacissimus quisque illuc perfugerat, eoque seditiosius agebant. tres duces, 10 totidem exercitus: extrema et latissima moenium Simo, mediam urbem Ioannes [quem et Bargioram vocabant], templum Eleazarus firmaverat. multitudine et armis Ioannes ac Simo, Eleazarus loco

8. *iure muniendi*] S. noch zu c. 9, 4 *diruti*. So hatte schon Herodes I die *turris Antonia* erbaut.

9. *conluvia*] Tac. will sagen: die Einwohnerschaft Jerusalems bestand nicht mehr aus lauter einheimischen und dort seit langer Zeit selbsthaften Bürgerfamilien, vielmehr war sie durch Zusammenströmen allerlei Volkes entstanden. Namentlich gehörten dahin die Brigantenbanden der sogen. Dolchmänner (Sicarii) unter dem kühnen Simon bar Giora, die galiläischen Zeloten mit ihrem Haupte Johannes von Gischala und jene wilden Söhne der Wüste, die Idumäer. Über die Parteikämpfe in der Stadt und den schrecklichen Terrorismus, welchen diese durch die Guerillakämpfe verwilderten fanatischen Zuzügler noch vor der Belagerung übten, s. Holtzmann S. 454 fg. 481 fgg. Zur Bedeutung von *conluvia* vgl. A. II, 55 *quod conluviem illam nationum comitate nimia coluisset* (Germanicus Athenas adiens); Iust. II, 6 *non advenae neque passim collecta populi conluviae originem urbi dedit, sed eodem innati solo, quod incolunt; et quae illis sedes, eadem origo est.*

urbium] wie Jotapata (wo Josephus befehligte), Gamala, Gischala in Galiläa, Lydda, Jamnia und Azotus in Judäa, die Städte Peräas und des übrigen Ost-Jordanlandes. Sie wurden im Laufe des Krieges von V. und T. erobert.

11. *extrema* etc.] die Agrippamauer um die Unterstadt auf Akra und die Neustadt auf Bezetha herum. S. zu c. 8, 3.

Simon, aus Gerasa jenseit des Jordans gebürtig, war, von der gemäßigten Partei verstoßen, unter die Briganten-Patrioten gegangen und hatte sich in der Bergfeste Masada am Toten Meere festgesetzt. Dann hatte er durch Idumäer ver-

stärkt einen Guerillakrieg gegen die seit der mit Hilfe der nachts hereingelassenen halbheidnischen Idumäerbanden vollbrachten Unterdrückung und Ausrottung der gemäßigten Partei in Jerusalem herrschenden galiläischen Zeloten und Terroristen unter Johannes von Gischala geführt und war, infolge eines zwischen den Galiläern und Idumäern in Jerusalem ausgebrochenen Zwiespaltes von den letzteren herbeigerufen, im 3. Jahr des Krieges (68 n. Chr.) in die Stadt eingezogen, vom Volke als Retter begrüßt. Josephus nennt ihn Bargiora, d. h. Sohn Gioras.

mediam urbem] genauer ausgedrückt: die *turris Antonia* und den Berg Morijah mit Ausnahme des inneren Tempelvorhofs, des sog. Vorhofs der Juden, den die Jerusalemiten von der patriotischen Kriegspartei unter Eleazar ben Simon, der Tyrannei des Johannes ben Levi von Gischala und der galiläischen Zeloten überdrüssig, besetzt hielten. Graf Wartenslebens Jerusalem S. 146.

12. *quem . . vocabant*] Da Josephus, der in diesem Punkte natürlich eine unzweifelhafte Autorität besitzt, Simon den Sohn des Giora nennt, so hat man den schon durch die falsche Stellung verdächtigen Relativsatz mit Recht als Glossem ausgeschieden. S. Ios. b. Iud. V, 1, 3. VII, 20.

templum] eigtl. nur den inneren Tempelvorhof auf der Hochterrasse des Morijah.

13. *firmaverat*] s. zu IV, 77, 11. *armis*] Johannes war im Besitz von Wurfmaschinen, vielleicht denselben, welche der Statthalter Cestius bei seiner übereilten Aufhebung der Belagerung im Herbst 66 hatte zurücklassen müssen. S. Ios. b. Iud. II, 19, 9. 22, 1.

- pollebat; sed proelia dolus incendia inter ipsos, et magna vis frumentī ambusta. mox Ioannes missis per speciem sacrificandi, qui
 15 Eleazarum manumque eius obtruncarent, templo potitur. ita in duas factiones civitas discessit, donec propinquantibus Romanis bellum externum concordiam pareret.
- 13 Evenerant prodigia, quae neque hostiis neque votis piare fas habet gens superstitioni obnoxia, religionibus adversa. visae per caelum concurrere acies, rutilantia arma et subito nubium igne conlucere templum. apertae repente delubri fores et audita maior
 5 humana vox excedere deos; simul ingens motus excedentium. quae pauci in metum trahebant: pluribus persuasio inerat antiquis sacerdotum literis contineri, eo ipso tempore fore, ut valesceret Oriens profectique Iudaea rerum poterentur. quae ambages Vespasianum ac Titum praedixerat; sed vulgus more humanae cupi-

15. *per speciem sacrificandi*] Johannes benutzte das Osterfest des J. 70, wo die Thore des Tempels sich öffneten, um in denselben einzudringen. Eleazars Partei wurde teils niedergemacht, teils entkam sie in die unterirdischen Gänge der Hochterrasse des Morijah (*cavati sub terra montes*). Die Trümmer der Partei vereinigten sich später mit Johannes, der nun 8—9000 M. stark auf dem Tempelberg den 10,000 Streichern Simons, der im Besitz der Oberstadt war, gegenüberstand. S. Ios. b. Iud. V, 6, 1.

13. 1. *fas habet*] s. Levit. 19, 26. 31. 20, 6. Jerem. 10, 2. Diese Bedeutung des Aktivs *habere* ist übrigens selten.

2. *superstitioni obnoxia, religionibus adversa*] Vom unbefangenen Standpunkte aus betrachtet, würde man eher das umgekehrte Urteil von einem so gescheiterten Manne erwarten: s. *adversa, r. obnoxia*. Über *obnoxia* s. zu I, 1, 9; über den Plur. *religiones* 'Kultus' vgl. Nägelsbach § 65, 1.

3. *rutilans*] 'rotfunkelnd'; *ignis* 'Feuerschein'.

5. *excedere deos* vgl. Aesch. Sept. c. Theb. 200 θεὸς τοὺς τῆς ἀλώσεως πόλεος ἐλπίζειν λόγος. Plin. n. h. XXVIII, 2, 18 *in oppugnationibus ante omnia solitum a Romanis sacerdotibus evocari deum, cuius in tutela id oppidum esset.*

excedentium] 'eines Auszugs'; über den Gen. Plur. des Part. Pr. s. zu I, 4, 6.

6. *trahere* statt *interpretari* ist bei Tac. häufig und pflegt von ihm mit *ad* oder *in* (A. III, 22. 37. IV, 64. XII, 52. XIV, 32. H. II, 20) oder auch wohl mit einem Adverb wie *varie* (A. I, 76) konstruiert zu werden, weit seltener bei Sallust und Livius.

persuasio inerat] Tac. und Suet. leiten mit Recht die Siegesgewissheit und den hartnäckigen Widerstand der Juden aus jener starken Überzeugung der Massen her, die — wie wir sagen würden — mit der messianischen Verheißung zusammenhing. Die Deutung der Prophezeiung auf Vespasian rührt bekanntlich von Josephus her (b. Iud. VI, 5, 4) Vgl. Holtzmann S. 479. Suet. Vesp. 4 *percrebruerat Oriente toto vetus et constans opinio, esse in fatis, ut eo tempore Iudaea profecti rerum potirentur; id de imperatore Romano, quantum postea eventu paruit, praedictum Iudaei ad se trahentes rebellaverunt caesoque praeposito legatum insuper Syriae consularem suppetias ferentem rapta aquila fugaverunt.*

8. *profecti*] s. zu c. 5, 9. Über den Abl. *Iudaea* s. zu c. 1, 18.

ambages 'rätselhafter Ausdruck' kann so gut wie A. XII, 63 *ea ambage Chalcedoni monstrabantur* und VI, 46 *non abdita ambage* der Sing. sein, weshalb man nicht nötig hat gegen die Autorität des Med. *praedixerant* zu lesen.

dinis sibi tantam fatorum magnitudinem interpretati ne adversis 10 quidem ad vera mutabantur. multitudinem obsessorum omnis aetatis, virile ac muliebre secus, sescenta milia fuisse accepimus: arma cunctis, qui ferre possent, et plures quam pro numero audebant. obstinatio viris feminisque par ac, si transferre sedes cogerentur, maior vitae metus quam mortis. hanc adversus urbem gentemque 15 Caesar Titus, quando impetus et subita belli locus abnueret, aggeribus vineisque certare statuit: dividuntur legionibus munia, et quies proeliorum fuit, donec cuncta expugnandis urbibus reperta apud veteres aut novis ingeniis struerentur.

At Civilis post malam in Treveris pugnam reparato per Ger- 14 maniam exercitu apud Vetera castra consedit, tutus loco, et ut memoria prosperarum illic rerum augescerent barbarorum animi. secutus est eodem Cerialis, duplicatis copiis adventu secundae et sextae et quartae decumae legionum, cohortesque et alae iam pri- 5 dem accitae post victoriam properaverant. neuter ducum cunctator, sed arcebat latitudo camporum suoapte ingenio umentium: addiderat Civilis obliquam in Rhenum molem, cuius obiectu revolutus amnis

10. *sibi*] 'zu seinen gunsten'. Anders IV, 23, 6.

interpretati] κατά σύνεσιν konstruiert. Über die Bedeutung von *interpretari* s. Nägelsbach § 113.

11. *mutabantur*] s. zu IV, 37, 8.

12. *secus*] wie A. IV, 62. Tac. hat das Wort nur adverbial im Acc. und mit beiden Adjektiven gebraucht, wie Sisenna bei Non. p. 222 *in muro virile ac muliebre secus*; Sall. hist. II fr. 29, 1 (ed. Kr.) *concurrentium undique virile et muliebre secus*, während Liv. XXVI, 47, 1 *virile secus* sagt.

13. *quam pro numero*] 'als nach der Zahl der Waffenfähigen zu erwarten war', mit andern Worten: Greise, Knaben, Frauen befanden sich unter den Kämpfenden. Über die Konstruktion s. zu IV, 33, 14.

audebant] absolut = 'bewiesen Kampfesmut'.

14. *si . . . cogerentur*] s. zu c. 11, 3.

transferre sedes 'auswandern'.

16. *quando*] s. zu I, 87, 1.

impetus 'Sturmangriffe'; vgl. III, 19 *posse coloniam in plano sitam impetu* (im Ansturm) *capi*.

subita belli 'Handstreichs, Überfälle', wie Flor. p. 7, 23 (Jahn). Etwas anderes bedeutet es Agr. 37. Liv. VI 32, 5. XXV, 15, 20. Über die Konstruktion s. zu III, 65, 7.

abnuere 'nicht zulassen'.

17. *vineis*] s. zu II, 21, 13.

munia] s. zu III, 13, 2.

19. *ingenium*] 'Einfall' wie III, 28, 1. IV, 32, 15.

struere 'herrichten, veranstalten'.

14. 1. *At*] s. zu III, 13, 1. Hier kehrt die Erzählung zum Bataveraufstande (IV, 79 a. E.) zurück.

in Treveris] s. IV, 78 a. E.

Germaniam] transrhenanam, was beim Sing. immer gemeint ist.

2. *apud*] statt *in*; s. zu I, 49, 15.

loco] s. zu IV, 66, 5.

3. *illic*] Über die attributive Stellung des Adverbs. s. zu IV, 84, 12. *augescere* 'sich steigern, gehoben werden'.

5. *legionum*] s. IV, 68, 19 fgg. Über den Plur. *legionum* vgl. zu I, 18, 9.

7. *ingenio*] s. zu I, 51, 5.

8. *moles*] 'Damm', wie c. 19, 7. I, 86, 9.

cuius obiectu] 'durch dessen Querlage' d. i. 'Widerstand', nach dem Vorgange von Verg. Aen. I, 159 *insula portum efficit obiectu laterum*. Vgl. A. XIV, 8 *molium obiectu*; IV, 67 *obiectu montis*; H. III, 9 *obiectu paludis*; G. 8 *obiectu pectorum*.

revolutus 'gestaut'; vgl. I, 86 *Tiberis strage obstantis molis revolutus*.

adiacentibus superfunderetur. ea loci forma, incertis vadis subdola
 10 et nobis adversa: quippe miles Romanus armis gravis et nandi
 pavidus, Germanos fluminibus suetos levitas armorum et proceritas
 corporum attollit.

15 Igitur lacescentibus Batavis ferocissimo cuique nostrorum
 coeptum certamen; deinde orta trepidatio, cum praecaltis paludibus
 arma equi haurirentur. Germani notis vadis persultabant, omissa
 plerumque fronte latera ac terga circumvenientes. neque ut in
 5 pedestri acie comminus certabatur, sed tamquam navali pugna
 vagi inter undas aut, si quid stabile occurrebat, totis illuc cor-
 poribus nitentes, vulnerati cum integris, periti nandi cum ignaris
 in mutuam perniciem implicabantur. minor tamen quam pro tumultu
 caedes, quia non ausi egredi paludem Germani in castra rediere.
 10 eius proelii eventus utrumque ducem diversis animi motibus ad
 maturandum summae rei discrimen erexit: Civilis instare fortunae,
 Cerialis abolere ignominiam; Germani prosperis feroces, Romanos
 pudor excitaverat. nox apud barbaros cantu aut clamore, nostris
 per iram et minas acta.

16 Postera luce Cerialis equite et auxiliariis cohortibus fron-

9. locus 'Terrain'. — Über die
 Auslassung von *erat* s. zu I, 9, 3.

10. *gravis* 'beschwert, unter der
 Last'. Welche vielbesprochene Kon-
 jektur Jean Bouhiers zum Horaz
 wird durch den Ausdruck *armis*
gravis unterstützt?

nandi pavidus] sc. est. Der transi-
 tive Gen. steht, wie A. IV, 38
offensionum non pavidus; Lucan.
 Phars. VIII, 811 *pavidos Cilicas*
maris; Heges. I, 33, *proelii pavidus*.

11. *fluminibus suetos*] s. zu II, 17, 10.

levitas armorum] s. A. II, 14 *non*
loricam Germano, non galeam, ne
scuta quidem ferro nervove firmata,
sed viminum textus vel tenuis et
fucatas colore tabulas; G. 6.

proceritas] s. zu IV, 1, 5.

12. *attollit*] 'erhält über dem
 Wasser'.

15. 1. *cuique*] s. zu I, 14, 8.

3. *arma equi*] Asyndeton enu-
 merativum. Draeger, Synt. § 134, 1.
vadis] Abl. viae; s. zu IV, 77, 2.

5. *comminus certabatur*] d. i. eine
μάχη σταδιά. Vgl. II, 35 *nec perinde*
nutantes e navibus quam stabili gradu
e ripa vulnere dergebant.

6. *stabile* ist, wo man festen Fuß
 fassen kann; also 'fester Boden,
 sicherer Grund'. Vgl. Liv. XLIV, 5

stabilem ad insistendum nantis lo-
cum.

illuc] mit dem Ausdrucke des
 Zielbegriffs, statt *ut illic insisterent*.
 Vgl. zu IV, 18, 18 *illuc incubuere*
Germani; Liv. II, 50, 9 *eo nisi cor-*
poribus armisque rupere cuneo viam.

8. *in mutuam perniciem implica-*
bantur] 'wurden einer vom andern
 ins Verderben mit fortgerissen'.

quam pro] s. zu IV, 33, 14.

9. Über *egredi* mit d. Acc. s. zu
 IV, 44, 8.

castra] Vetera, ubi consederant
 (c. 14, 2).

10. *animi motus* 'Triebfeder'.

11. *summae rei discrimen* 'Entschei-
 dungskampf', wie A. II, 12.

erexit] s. zu IV, 74, 24.

instare — abolere] ein vereinzelter
 Inf. descriptivus.

12. *prosperis*] s. zu III, 64, 8.

feroces] s. zu IV, 23, 12 und 57, 13.

13. *apud barbaros cantu aut clamo-*
re, nostris per iram et minas] Bemerke
 den dreifachen Wechsel der Kon-
 struktion; über den Wechsel zwi-
 schen Kasus und Präposition s. zu
 I, 35, 11 und Draeger, Synt. § 105;
 über die Bedeutung von *aut* s. zu
 IV, 16, 17 und zu II, 92, 9.

16. 1. *equite*] Welcher Ablativ?

tem explet, in secunda acie legiones locatae; dux sibi delectos retinuerat ad inprovisa. Civilis haud porrecto agmine, sed cuneis adstitit: Batavi Cugernique in dextro, laeva ac propiora flumini Transrhenani tenere. exhortatio ducum non more contionis apud⁵ universos, sed ut quosque suorum advehebantur: Cerialis veterem Romani nominis gloriam, antiquas recentesque victorias; ut perfidum ignavum victum hostem in aeternum excinderent, ultione magis quam proelio opus esse. pauciores nuper cum pluribus certasse, ac tamen fusos Germanos, quod roboris fuerit: superesse,¹⁰ qui fugam animis, qui vulnera tergo ferant. proprios inde stimulos legionibus admovebat, domitores Britanniae quartadecumanos appellans; principem Galbam sextae legionis auctoritate factum; illa primum acie secundanas nova signa novamque aquilam dicaturos. hinc praevectus ad Germanicum exercitum manus tende-¹⁵ bat, ut suam ripam, sua castra sanguine hostium reciperarent. alacrior omnium clamor, quis vel ex longa pace proelii cupido

2. *explet*] statt des sonst üblichen *firmat*; s. zu IV, 33, 7.

3. *porrecto agmine*] 'in ausgedehnter Linie' ist hier gewählt, weil *acie* kurz vorhergeht.

cuneis] der Ablativus modi ohne Attribut statt *per cuneos*; s. zu II, 42, 10. Als strenger terminus technicus wird das Wort von Veget. III, 19 so erklärt: *cuneus dicitur multitudo militum, quae iuncta acie primo angustior, deinde latior procedit et adversariorum ordines rumpit*, doch wird man wohl thun, bei Tac. hier und an anderen Stellen (II, 42, 11. IV, 16, 8. 20, 11. A. I, 51. G. 6. 7) den Begriff des Keiles nicht zu urgieren, sondern sich mit der Bedeutung 'tiefe Kolonne' (im Gegensatz zur Linienanstellung) oder 'Schlachthaufe' zu begnügen.

4. *Cugerni*] s. zu IV, 26, 15.

6. *ut quosque*] der Plural wie III, 24 *ut quosque accesserat* und A. II, 45 *ut quosque advectus erat*, weil es allemal eine Mehrheit war. Der Acc. der Person bei *advehi* kommt zuerst bei Verg. Aen. VIII, 136 *Dardanus . . . advehitur Teucros* vor.

7. *victorias*] sc. memorabat, was Nipperdey einschleibt. Die Ellipse des Verbum dicendi erklärt sich hier daraus, daß nach *exhortatio ducum* das Folgende schon durch sich selbst als Rede des Cerialis sich zu erkennen giebt. S. zu IV, 76, 1.

8. *excindere* 'vertilgen', wie A. II, 25 *excindit non ausum congrredi hostem*; XII, 39 *quondam Sugambri excissi* nach dem Vorgange von Verg. Aen. IX, 137 *ferro sceleratam excindere gentem*. Vgl. noch zu II, 38, 4. Im Med. steht *exciderent*.

9. *pluribus*] im Gegensatz zu *pauciores* von der Überzahl gebraucht wie II, 43, 9 u. 8.

10. *quod roboris fuerit*] s. zu IV, 76, 4.

11. *animis*] 'im Herzen'.

proprius] d. i. qui cuique legionum ceteris non erant communes.

12. *domitores Britanniae*] s. zu I, 59, 8.

13. *auctoritate*] 'durch die Initiative, das maßgebende Beispiel'. Die legio sexta Victrix hatte Galba in Hispania Tarraconensis zuerst zum Imperator ausgerufen.

14. *nova signa*] denn diese Legion war nach IV, 68 neu ausgehoben.

15. *praevectus*] sc. aciem legionum. Ebenfalls absolut steht *praevehi* c. 23, 11. Agr. 28.

manus tendebat] für *manibus protentis exhortabatur*.

17. *quis vel ex longa pace . . . vel fessis*] Wechsel zwischen Präposition und Kasus, wie c. 15, 13. *Erat* ist ausgelassen, wie in der ähnlichen Stelle A. XIV, 40 *Antonius audacia promptus, Marcellus Asinio Pollione proavo clarus neque morum spernendus habebatur*.

vel fessis bello pacis amor, praemiaque et quies in posterum sperabantur.

- 17 Nec Civilis silentem struxit aciem, locum pugnae testem virtutis ciens: stare Germanos Batavosque super vestigia gloriae, cineres ossaque legionum calcantes. quocumque oculos Romanus intenderet, captivitate clademque et dira omnia obversari. ne 5 terrentur vario Treverici proelii eventu: suam illic victoriam Germanis obstitisse, dum omissis telis praeda manus impediunt, sed cuncta mox prospera et hosti contraria evenisse. quae provideri astu ducis oportuerit, providisse, campos madentes et ipsi gnaros, paludes hostibus noxias. Rhenum et Germaniae deos in adpectu; 10 quorum numine capesserent pugnam coniugum parentum patriae memores: illum diem aut gloriosissimum inter maiores aut ignominiosum apud posteros fore. ubi sono armorum tripudiisque (ita illis mos) adprobata sunt dicta, saxi glandibusque et ceteris missilibus proelium incipitur, neque nostro milite paludem ingrediente 15 et Germanis, ut elicerent, lacessentibus.
- 18 Absumptis, quae iaciuntur, et ardescente pugna procursum

17. 1. *silentem*] mit Bezug auf c. 16, 17 *alacrior omnium clamor*. Silens acies est, in qua siletur sive a duce sive a militibus sive ab utrisque. (Ritter.) Vgl. Z. 12 *sono armorum tripudiisque . . . adprobata sunt dicta*. So gut wie IV, 62 *silens agmen* konnte Tac. hier *silentem aciem* sagen. Zur Wendung *aciem struere* vgl. c. 11, 2. IV, 24, 10. A. XI, 24. Verg. Aen. IX, 42. Liv. XLII, 51, 3 u. 8. Dagegen schreiben Halm und Nipperdey nach Pichena *silens instruxit*, womit die ähnliche Stelle A. XIV, 36 *ne Suetonius quidem in tanto discrimine silebat* zu vgl. ist.

2. *ciens*] 'anrufend'; s. A. I, 21 *ciere modo nomina singulorum, modo centuriam quisque, cuius manipularis erat*. Vgl. zu III, 10, 21.

super vestigia gloriae 'auf dem Felde ihres Ruhmes'.

3. *cineres ossaque*] s. IV, 60 a. E.

4. *dira omnia* 'lauter Grausen'; vgl. zu II, 74, 3 und IV, 49, 17.

5. *vario eventu*] mit wechselndem, ungleichem Verlaufe'. Vgl. Liv. XXIII, 13 *quam varia victoria priore Punico bello fuerit, plerique, qui meminerimus, supersumus*; H. III, 45, 13 *varius proelii*.

Treverici proelii] s. IV, 77 fg.

6. *dum*] mit dem Ind. Pr. auch in Or. obl.; s. zu III, 38, 20. Heraeus, lat. Schulgr. § 208, 3 Anm. 1.

omittere tela 'den Kampf aufgeben, einstellen'.

7. *contraria* 'zum Nachteile'. Zur Sache vgl. IV, 79 a. E. V, 15.

quae provideri etc.] Vgl. die sinnverwandte Stelle bei Sall. Jug. 49, 2 *quae ab imperatore decuerit* (provideri), *omnia suis provisiva* etc.

8. *gnarus* hier, wie öfters bei Tac. und nur bei ihm, passivisch; s. Nipperdey zu A. XI, 32.

10. *numen* in der Grundbedeutung 'göttliches Walten', d. i. der Sache nach 'Begünstigung, Segen'.

11. *inter maiores*] mit unklarer Kürze gesagt für *inter gloriosos maiorum dies*. Vgl. zu II, 87, 5. Draeger, Synt. § 238. Doch ist vielleicht *inter maiorum* zu lesen.

12. *ita illis mos*] ac. est. Zur Sache G. 11 *si displicuit sententia, fremitu aspernantur; sin placuit, frameas concutiunt. honoratissimum adsensus genus est armis laudare*. So auch bei den Galliern nach Caes. b. G. VII, 21 *conclamat omnis multitudo et suo more armis concrepat, quod facere in eo consueverunt, cuius orationem adprobant*.

ab hoste infestius: immensis corporibus et praelongis hastis fluitantem labantemque militem eminus fodiebant; simul e mole, quam e ductam in Rhenum rettulimus, Bructerorum cuneus tranatavit. turbata ibi res, et pellebatur sociarum cohortium acies, cum legiones pugnam excipiunt suppressaque hostium ferocia proelium aequatur. inter quae perfuga Batavus adiit Cerialem terga hostium promittens, si extremo paludis eques inmitteretur: solidum illa et Cugernos, quibus custodia obvenisset, parum intentos. duae alae cum perfuga missae incauto hosti circumfunduntur. quod ubi clamore cognitum, legiones a fronte incubuere, pulsique Germani Rhenum fuga petebant. debellatum eo die foret, si Romana classis sequi maturasset: ne eques quidem institit repente fuis imbris et propinqua nocte.

Postera die quartadecuma legio in superiorem provinciam Gallo 19 Annio missa; Cerialis exercitum decuma ex Hispania legio supplavit: Civili Chaucorum auxilia venere. non tamen ausus oppidum Batavorum armis tueri, raptis, quae ferri poterant, ceteris iniecto igni, in insulam concessit, gnarus deesse naves efficiendo ponti 5

18. 2. hastis] G. 6 hastas vel ipsorum vocabulo frameas gerunt angusto et brevi ferro, sed ita acri et ad usum habili, ut eodem telo, prout ratio poscit, vel comminus vel eminus pugnent.

fluitantem labantemque] 'im Wasser hin und her treibend und wankend'.

4. rettulimus] c. 14, 8.

5. turbata ibi res] 'da gab es Unordnung'. Über die Auslassung von est s. zu I, 58, 5.

6. excipiunt] s. zu IV, 71, 7.

supprimere 'dämpfen'.

7. aequare 'zum Stehen bringen'.

inter quae] s. zu IV, 46, 1.

terga] statt des Abstractums 'Umgehung'. Vgl. zu III, 49, 2. Der Plural, wie IV, 20, 11.

8. extremo paludis] Das substantivierte Neutrum des Adjektivs mit dem partitiven Genitiv. S. zu I, 79, 7. Draeger, Synt. § 66, a. Welcher Kasus? S. zu IV, 77, 2.

solidum] substantiviert = 'fester Boden, sicherer Grund'; s. zu c. 6, 15. Über die Ergänzung von esse s. zu IV, 14, 11.

illa] s. zu III, 8, 9.

9. intentos] 'auf der Hut'; s. zu II, 68, 5.

10. circumfundi 'überflügeln', wie Nep. Chabr. 4, 2.

11. incubuere] s. zu IV, 18, 18.

Romana classis] die Rheinflottille; vgl. c. 21, 9. Anders IV, 79, 13.

18. institit] absolut 'drängte nach'.

19. 1. Gallo Annio] dem Statthalter von Obergermanien; s. IV, 68.

2. decuma] vgl. IV, 68, 21.

ex Hispania] ohne das Part. missa; vgl. Berger § 55, 2, a.

3. Chaucorum] s. zu IV, 79, 7.

oppidum Batavorum] der Hauptort der Bataver, auf der gallischen Rheinseite gelegen, vielleicht das heutige Cleve. Der südlich der Waal (Vahalis) gelegene Landstrich war nämlich ebenfalls Batavergbiet; vgl. IV, 12 extrema Gallicae orae vacua cultoribus simulque insulam iuxta sitam occupavere. Der Hauptort heißt oppidum Batavorum, wie A. I, 36 Ubiorum oppidum die spätere colonia Agrippenensis heißt. S. noch den Schluss der Anm. zu oppidano certamine IV, 18, 20.

4. quae ferri poterant] 'die bewegliche Habe'. Vgl. Nep. Them. 2 quae moveri poterant.

5. in insulam] Nach der Niederlage bei Vetera konnte Civilis sich nicht länger auf der linken Rheinseite halten und zog sich daher auf die Bataverinsel zurück, wahrscheinlich auf dem Wege, der nach Noviomagus (j. Nymwegen) führte. ponti] sc. in Vahale.

neque exercitum Romanum aliter transmissurum: quin et diruit
 molem a Druso Germanico factam Rhenumque prono alveo in
 Galliam ruentem disiectis, quae morabantur, effudit. sic velut
 abacto amne tenuis alveus insulam inter Germanosque continentium
 10 terrarum speciem fecerat. transiere Rhenum Tutor quoque et
 Classicus et centum tredecim Treverorum senatores, in quis fuit
 Alpinus Montanus, quem a Primo Antonio missum in Gallias
 superius memoravimus. comitabatur eum frater D. Alpinus; simul
 ceteri miseratione ac donis auxilia concibant inter gentes pericu-
 15 lorum avidas.

20 Tantumque belli superfruit, ut praesidia cohortium alarum
 legionum uno die Civilis quadripertito invaserit, decumam legionem
 Arenaci, secundam Batavoduri et Grinnes Vadamque, cohortium
 alarumque castra, ita divisit copiis, ut ipse et Verax, sorore eius
 5 genitus, Classicusque ac Tutor suam quisque manum traherent,

6. *transmissurum*] s. zu IV, 18, 6.
quin et] s. zu III, 37, 13.

7. *molem*] = *aggerem* nach A. XIII, 53. Dieser von Drusus im J. 9 v. Chr. zur Eindämmung des Rheins und Ableitung der Waalgewässer in den rechten Arm beim Clevischen Spyk an der damaligen Gabelung des Rheins (*apud principium agri Batavi* A. II, 6) 10 Minuten unterhalb Cleve angefangene Steindamm und Flufsdeich war 63 Jahre später im J. 55 n. Chr. von Pompeius Paulinus, dem Statthalter Niedergermaniens, vollendet worden. Jetzt wurde er von Civilis am linken Ufer durchstoßen. Infolge dessen ergossen sich die Gewässer des Rheins in das Bett des linken, südlichen Rheinarms, der Waal.

prono alveo] vgl. c. 22, 4 *prono amne rapti*. Gantrelle übersetzt: par la pente naturelle du lit.

in Galliam] 'nach der Seite von Gallien hin'.

8. *disiectis, quae morabantur*] d. i. diruta mole.

9. *abacto amne*] a dextro alveo in laevum, i. e. in Vahalis alveum. *tenuis alveus*] 'der schmale Arm'. Gemeint ist der rechte, nördliche Arm, der eigentliche Rhein.

insulam inter] s. zu IV, 77, 3.

Germanos] Transrhenanos, velut Bructeros Chaucos Frisios.

10. *fecerat*] Über die Bedeutung

des Plqpf. s. zu II, 5, 12. *Speciem facere* 'das Aussehen geben'.

Rhenum] d. i. Vahalem.

11. *senatores*] d. i. decuriones. S. zu II, 52, 10.

13. *superius*] III, 36; vgl. IV, 31 fg.

14. *miseratio* 'Erregung von Mitleid', wie schon bei Cicero.

20. 1. *Tantumque belli superfruit*] 'und so wenig war der Krieg zu Ende'.

praesidia 'die befestigten Kantonnements'.

2. *invaserit*] tenuem alveum Vahalis transgressus.

3. *Arenacum*, nach Völker das Dorf Ryndern bei Cleve. Andere denken an Arnheim.

Batavodurum, j. die Festung bei Nymwegen am linken Waalufer; nach Kiepert Dürstede. Die anderen Orte sind wohl mehr westlich zu suchen, doch nicht mehr nachzuweisen.

5. *traherent*] Der Plur. statt des Sing. gegen die Autorität des Med. nach konstantem Sprachgebrauch des Tacitus, wenn das distributive *quisque* als Apposition mit einem Reflexivpronomen verbunden zu einem Subj. im Plur. oder zu einer Mehrheit von Subjekten tritt. Vgl. IV, 65 *eos bellum absumpsit, vel in suas quisque sedes refugerunt*. Hiermit nicht zu verwechseln ist IV, 23 *Batavi Transrhenanique . . . sibi quaeque gens consistunt*.

nec omnia patrandi fiducia, sed multa ausis aliqua in parte fortunam adfore; simul Cerialem neque satis cautum et pluribus nuntiis huc illum cursantem posse medio intercipi. quibus obvenerant castra decumanorum, obpugnationem legionis arduam rati egressum militem et caedendis materiis operatum turbavere, occiso praefecto castrorum et quinque primoribus centurionum paucisque militibus: ceteri se munimentis defendere. interim Germanorum manus Batavoduri interrumpere inchoatum pontem nitebantur: ambiguum proelium nox diremit.

Plus discriminis apud Grinnes Vadamque. Vadam Civilis, 21 Grinnes Classicus obpugnabant, nec sisti poterant interfecto fortissimo quoque, in quis Briganticus praefectus alae ceciderat, quem fidum Romanis et Civili avunculo infensum diximus. sed ubi Cerialis cum delecta equitum manu subvenit, versa fortuna praecipites Germani in amnem aguntur. Civilis dum fugientes retentat, adgnitus petitusque telis relicto equo tranavit; idem Veraci effugium: Tutorem classicumque adpulsae lintres avexere. ne tum quidem Romana classis pugnae adfuit, ut iussum erat, sed obstitit formido et remiges per alia militiae munia dispersi. sane Cerialis 10 parum temporis ad exsequenda imperia dabat, subitus consilii, set eventu clarus: aderat fortuna, etiam ubi artes defuissent; hinc

6. *fortunam adfore*] direkter Übergang in die Or. obl. mitten in der Erzählung. Ähnlich III, 70 *culpam in militem conferens, cuius nimio ardori imparem esse modestiam suam*, woselbst d. Anm. zu vgl. ist. Zu *adfore* vgl. c. 21, 12 *aderat fortuna* und die Anm. zu III, 46, 11.

7. *Cerialem*] Er hatte wahrscheinlich sein Hauptquartier im *oppidum Batavorum* (c. 19, 4).

pluribus nuntiis] Abl. causae. Heraeus, lat. Schulgr. § 134, 1 e.

8. *medio*] adverbial 'mitten inne' der Sache nach = 'unterwegs'; s. zu I, 68, 7.

9. *decumanorum*] zu Arenacum.

10. *materiis*] s. zu IV, 23, 15. Noch jetzt findet sich Überflufs an Bauholz im Cleveschen Walde.

occiso] durch 'wobei' aufzulösen.

11. *primoribus*] s. zu II, 89, 8.

12. *Batavoduri*] wo die zweite Legion stand.

21. 2. *nec sisti poterant*] s. zu III, 71, 13.

4. *diximus*] s. zu IV, 70, 11.

5. *versa fortuna*] s. zu III, 16, 5.

6. *amnem*] Vahalem.

7. *petitus telis*] dient als Part. Pf. Pass. zu *adgredi*.

Veraci] nach Ritters Verbesserung der Vulgata *Veracis* statt der Lesart des Med. *germani*. Für den Dativ spricht aufser dem Auslaute *i* der Sprachgebrauch des Tacitus; vgl. IV, 18 *et fuit interim effugium legionibus in castra*. Über die Ergänzung von *erat* s. zu I, 9, 3.

8. *avexere*] statt der Lesart des Med. *vexere*; vgl. IV, 18 *in Frisios avehitur*; V, 3 *alias in terras avehere*. *ne tum quidem*] mit Bezugnahme auf ihr früheres Ausbleiben (c. 18).

9. *ut iussum erat*] wie A. II, 40. S, zu IV, 35, 16.

12. *set eventu clarus*] 'doch glänzend im Erfolge'. Durch den Erfolg erlangte er Ruhm trotz seiner plötzlichen Entschlüsse.

artes] s. zu III, 27, 10. Gemeint ist taktische Geschicklichkeit. Etwas anders ist der Gedanke III, 59 gewendet: *quae* (fortuna) *Flavianis ducibus non minus saepe quam ratio adfuit*.

defuissent] Über den Konj. s. zu I, 10, 7.

ipsi exercituique minor cura disciplinae. et paucos post dies, quamquam periculum captivitatis evasisset, infamiam non vitavit.

- 22 Profectus Novaesium Bonnamque ad visenda castra, quae hiematuris legionibus erigebantur, navibus remeabat disiecto agmine, incuriosis vigiliis. animadversum id Germanis, et insidias composuere: electa nox atra nubibus, et prono amne rapti nullo prohibente vallum ineunt. prima caedes astu adiuta: incisis tabernaculorum funibus suismet tentoriis coopertos trucidabant. aliud agmen turbare classem, inicere vincla, trahere puppis; utque ad fallendum silentio, ita coepta caede, quo plus terroris adderent, cuncta clamoribus miscebant. Romani vulneribus exciti quaerunt arma, ruunt per vias, pauci ornatu militari, plerique circum brachia torta veste et strictis mucronibus. dux semisomnus ac prope intectus errore hostium servatur; namque praetoriam navem vexillo insignem illic ducem rati abripiunt. Cerialis alibi noctem egerat, ut plerique credere, ob stuprum Claudiae Sacratae mulieris Ubiae. vigiles flagitium suum ducis dedecore excusabant, tamquam iussi silere,

13. *disciplina* 'Kriegszucht, militärische Ordnung'.

14. *quamquam periculum evasisset*] Der Acc. bei *evadere* (wie A. I, 51. III, 14. V, 10. Agr. 33. 44) ist unklassisch, zuerst bei Lucilius; ebenso der Konj. bei *quamquam*.

22. 1. *hiematuris*] Der Winter war also vor der Thür; vgl. c. 23 *flezu autumnii et crebris per aequinoctium imbribus*.

2. *navibus*] Über den Abl. s. zu IV, 24, 4.

disiecto agmine] i. e. praesidio ducis secundum ripam terrestri itinere palante.

3. *Germanis*] Tencteris et Bructeris, quorum agri Lupia flumine dirimebantur.

composuere] s. zu I, 7. 8.

4. *nox atra*] Vgl. G. 43 *Harii atras ad proelia noctes legunt*.

prono amne] wie c. 19 *prono alveo*.
5. *vallum*] d. i. castra nocturna.

Der Ort des Überfalls ist mit Rücksicht auf die Bemerkung: *Cerialis alibi noctem egerat, ut plerique credere, ob stuprum Claudiae Sacratae mulieris Ubiae*, im Ubiertande zwischen Novaesium und Vetera zu suchen.

incidere vom Kappen der Taue für *intercidere*, wie Verg. Aen. III, 667 *tacitique incidere funem*; vgl. Mart.

IX, 76, 7 *et festinatis incidit stamina pensis*; Cic. de leg. agr. II § 47 *nervos incidere*; de har. resp. § 35 und A. XVI, 19 *venas incidere*.

7. *vincla*] statt *laqueos* 'Schlingen' nach Verg. Aen. II, 236 *stuppea vincula collo intendunt*.

fallere 'unbemerkt bleiben'; s. zu II, 98, 6.

silentio . . . miscebant] Zeugma. Übers. 'Schweigen beobachteten'. Über *cuncta* s. zu I, 36, 5; über *miscere* s. zu IV, 49, 20.

8. *exciti*] sc. e somno.

10. *vias*] 'Lagergassen'.

tortus, 'gewickelt'.

11. *mucronibus*] poetisierend für *gladiis*, wie I, 27, 13.

12. *vexillo*] das über dem Hauptquartiere flatterte.

13. *alibi noctem egerat*] wie IV, 77 *neque enim noctem in castris egerat*. Über den Namen *Claudia* s. zu IV, 18, 20.

ut plerique credere] Über die Beziehung der Parenthese aufs Folgende s. zu III, 31, 20.

15. *flagitium* 'unehrenhafte Handlung', dem Sinne nach = 'Pflichtvergessenheit, Dienstvergehen'. Vgl. Sall. Ing. 54, 4 *flagitium militiae*.
tamquam] 'unter der Angabe dafs'; s. zu I, 8, 9.

ne quietem eius turbarent: ita intermisso signo et vocibus se quod in somnum lapsos. multa luce revecti hostes captivis navibus, praetoriam triremem flumine Lupia donum Veledae traxere.

Civilem cupido incessit navalem aciem ostentandi: complet, 23 quod biremium quaeque simplici ordine agebantur; adiecta ingens lintrium vis tricenos quadragenosque * * armamenta Liburnicis solita; et simul actae lintres sagulis versicoloribus haud indecore pro velis iuvabantur. spatium velut aequoris electum, quo 5

16. *signo*] Beim Beginnen jeder der 4 *vigiliae* wurde das Signal mit der *bucina* gegeben.

voces, das Anrufen der Runde (*circuitoires*) durch die Wachtposten. S. A. I, 65 *apud Romanos invalidi ignes, interruptae voces* ('Rufe').

17. *multa luce*] wie Cic. ad Att. V, 4 *multo mane*; s. zu II, 44. 6. *revecti*] nach dem rechten Rheinufer und der Lippe hin.

18. *Lupia* (*Λοπυλας*) j. Lippe. — Über den Abl. s. zu IV, 77, 2. *Veledae*] s. zu IV, 61, 8.

23. 1. *incedere* wie *invadere* (A. I, 61 *cupido invadit Caesarem solvendi suprema*; Sall. Jug. 89, 6 *eius potiundi Marium maxuma cupido invaserat*) mit dem Acc. konstruiert; vgl. II, 2 *illum cupido incessit adeundi visendique templum*; A. I, 16 *Pannonicas legiones seditio incessit*; Sall. hist. IV fr. 20, 15 (ed. Kr.) *inopia ambos incessit*; Liv. I, 56 *cupido incessit animos iuvenum sciscitandi*; III, 59 *ingens metus incesserat patres*; XXIV, 13 *ipsum ingens cupido incesserat Tarenti potiundi*; XXIX, 3 *maestitia animos incessit*; Curt. IV, 10, 16 *ingens animos militum desperatio incessit*. Dagegen mit dem Dativ A. III, 36. Sall. hist. II fr. 69. Jug 31, 3. Caes. b. c. III, 74, 2. Liv. IV, 57, 10. Val. Max. praef. Absolut bei Curt. IV, 33, 3 *cupido incesserat non interiora modo Aegypti, sed etiam Aethiopiam invisere*; Sall. Cat. 7, 3 *cupido gloriae incesserat ostentandi*] s. zu IV, 34, 40.

complere absolut = 'bemannen'. 2, *quod biremium*] sc. erat; s. zu III, 5, 8.

quaeque simplici ordine agebantur] Um bei Umschreibung des tech-

nischen Fremdwortes *moneris* (*μνηστής*), dessen sich Liv. XXXVIII, 38 bedient, Weitläufigkeit zu vermeiden, hat Tac. sowohl *naves* als auch den bei *agere* leicht zu ergänzenden Begriff *remorum* ausgelassen. Vgl. IV, 22 *simul naves in adversum amnem agebantur*. Ebenso ist im folgenden *actae lintres* zu verstehen.

3. *tricenos quadragenosque*] In der schadhaft überlieferten Stelle scheint eine Wendung wie *ferentium* oder *portantium, quis* (erant) vor *armamenta* ausgefallen zu sein: vgl. A. II, 6 *simul aptae ferendis equis aut commeatui, velis habiles, citae remis*. Meiser ergänzt *vezere. armamenta*] 'die Anrüstung der Schiffe', insbes. 'das Takelwerk'. *Liburnicis*] s. zu II, 16, 7. — Über den Dativ s. zu IV, 3, 10.

4. *actae*] sc. *remis*, 'gerudert'. Wegen des Ausdrucks *actae* vgl. eine Stelle aus der Moselfahrt des Venantius Fortunatus (hodopor. 9): *huc proram implicitam rapuit celer impetus (fluminis) actam* (*remis*). *Simul* gehört zum Verbum finitum. Vgl. zu Z. 2 und Liv. XXX, 43, 12 *quae* (*naves*) *remis agerentur*.

sagulis versicoloribus] Es war gallische Tracht; vgl. II, 20 *quod versicolori sagulo, bracas* [*barbarum tegmen*] *indutus togatos adloqueretur*; Verg. Aen. VIII, 660 (Galli) *virgatis lucent sagulis*.

5. *pro velis*] Brachylogie für *quae pro velis essent*, 'statt der Segel'.

velut aequoris] = *quod erat instar aequoris* 'seeartig ausgedehnt'. Gemeint ist die 1½—2 Stunden breite Mündung der oberhalb Rotterdam mit dem Lek vereinigten Nordmaas, welche bei Plin. n. h. IV, 16, 101 *Helinium* heisst. Vgl. A. II, 6 *mox id quoque vocabulum* (sc. *Vahalis*).

- Mosae fluminis os amnem Rhenum Oceano adfundit. causa instruendae classis super insitam genti vanitatem, ut eo terrore commeatus Gallia adventantes interciperentur. Cerialis miraculo magis quam metu derexit classem numero inparem, usu remigum, gubernatorum arte, 10 navium magnitudine potiozem. his flumen secundum, illi vento agebantur: sic praevecti temptato levium telorum iactu dirimuntur. Civilis nihil ultra ausus trans Rhenum concessit: Cerialis insulam Batavorum hostiliter populatus agros villasque Civilis intactas nota arte ducum sinebat, cum interim flexu autumni et crebris per 15 aequinoctium imbris superfusus amnis palustrem humilemque insulam in faciem stagni opplevit. nec classis aut commeatus ad- erant castraque in plano sita vi fluminis differebantur.
- 24 Potuisse tunc opprimi legiones et voluisse Germanos, sed dolo a se flexos inputavit Civilis; neque abhorret vero, quando paucis

mutat Mosa flumine eiusque inmenso ore eundem in Oceano effunditur. An Helinium erinern die holländischen Namen Hellevoet und Hellevoetsluis.

6. *Mosae*] Es ist der starke Seitenarm der mit der Waal unweit Gorkum vereinigten Maas, der unter dem Namen Nordmaas von Dordrecht herkommt. — *Rhenum*] Es ist die unter dem Namen Lek bekannte westliche Fortsetzung desschwächeren rechten Rheinarms gemeint. Nachdem die Maas den Lek oberhalb Rotterdams aufgenommen hat, geht der Name Maas auf das gemeinsame Strombett über. Daher der Ausdruck *Oceano adfundit*.

7. *super*] s. zu III, 39, 6.

vanitas 'eitle Prahlerei'.

terror hier 'Schrecknis, Schreckmittel'.

commeatus] Mosa atque Vahale subvectus.

8. *miraculo*] hier 'aus Nengier'; s. zu I, 27, 14.

9. *derexit*] s. zu IV, 16, 8.

10. *potior*] 'überlegen'.

his] Romanis. — *illi*] hostes.

11. *praevecti*] sc. inter se.

12. *trans Rhenum*] Gemeint ist hier der rechte Rheinarm oder der eigentliche Rhein. Civilis ging also außer Landes, weshalb er auch c. 24 *exul et extorris* heißt, wahrscheinlich zu den Friesen oder den Bructern. Vgl. c. 24, 4 mit IV, 61, 8. *insulam*] quo transit ponte apud *Batavodurum facto* (c. 20).

13. *villas*] s. zu IV, 34, 13.

nota arte] Die gleiche List wandte Archidamos dem Perikles gegenüber an (Thuc. II, 13. Iust. III, 7, 8), Cn. Marcus den Patriciern gegenüber (Liv. II, 39, 6) und Hannibal dem Fabius Maximus gegenüber (Liv. XXII, 23). Den Zweck giebt Iust. a. a. O. an: *sperantes (hostes) acquirere se illi posse aut periculum ex invidia aut ex suspitione prodicionis infamiam*.

14. *cum interim*] s. zu IV, 42, 31.

flexu autumnii] 'bei der Neige des Herbstes'. Vgl. A. I, 16 *flexo in vesperam die*; Cic. p. Cael. § 75 *in hoc flexu quasi aetatis*; de orat. I § 1 *aetatis flexu*. Das Bild ist von der Wendung entnommen, welche auf der Rennbahn um die Meta herum gemacht wurde. Ebenso im Griech. *καμπτεν τον βλω*.

15. *superfusus* 'ausgetreten'.

16. *in faciem*] 'so daß sie aussah wie'; s. zu I, 87, 5. Draeger, Synt. § 80, b.

17. *in plano*] s. zu III, 19, 5.

differrri 'fortgerissen werden'.

24. 1. *Germanos*] Bructeros (c. 18) et Chaucos (c. 19).

2. *flexus* 'herumgebracht, umgestimmt'.

inputavit] 'rechnete sich zum Verdienste an'; vgl. I, 71 *Celsus constanter servatae erga Galbam fidei crimen confessus exemplum ultro inputavit*. S. zu I, 38, 9. III, 86, 9.

quando in kausalem Sinne; s. zu I, 87, 1. Draeger, Synt. § 188.

post diebus deditio insecuta est. nam Cerialis per occultos nuntios Batavis pacem, Civili veniam ostentans, Veledam propinquosque monebat fortunam belli tot cladibus adversam opportuno erga populum Romanum merito mutare: caesos Treveros, receptos Ubios, ereptam Batavis patriam, neque aliud Civilis amicitia partum quam vulnera fugas luctus. exulem eum et extorrem recipientibus oneri, et satis peccavisse, quod totiens Rhenum transcenderint. si quid ultra moliantur, inde iniuriam et culpam, hinc ultionem et deos fore. ¹⁰

Miscebantur minis promissa; et concussa Transrhenanorum ²⁵ fide inter Batavos quoque sermones orti: non prorogandam ultra ruinam, nec posse ab una natione totius orbis servitium depelli. quid profectum caede et incendiis legionum, nisi ut plures validioresque accirentur? si Vespasiano bellum navaverint, Vespasianum rerum potiri; sin populum Romanum armis vocent, quotam partem generis humani Batavos esse? respicerent Raetos Noricosque et ceterorum onera sociorum: sibi non tributa sed virtutem et viros indici. proximum id libertati; et si dominorum electio sit, honestius principes Romanorum quam Germanorum feminas ¹⁰

4. ostentare 'vor Augen halten, in Aussicht stellen'.

propinquos] vgl. IV, 65 *delectus e propinquis* (Veledae) *consulta responsaque ut internuntius numinis portabat*.

5. opportunus 'rechtzeitig', wie III, 67, 1.

6. mutare] 'eine andere Wendung geben', wie II, 23, 15. Über den Inf. s. zu IV, 33, 7.

caesos Treveros] s. IV, 70, 71.

receptos d. i. recuperatos, wie III, 84 *ni statim recipiantur* (castra). Sonst wird *recipere* auch von der Übernahme der sich unterwerfenden Völker gebraucht; so Liv. XXIII, 11, 7 *in recipiendis civitatibus Brutiorum*; c. 14, 5 *recepta Capua*; II, 39, 4. XXVII, 1, 1. Zur Sache vgl. IV, 79.

8. fugas] d. i. exilia, 'Wanderung ins Elend, Landesflucht'; wie c. 8, 12. A. XIV, 64 *quotiens fugas et caedes iussit princeps*; III, 24 *adulterosque earum morte aut fuga punivit*; Agr. 45 *tot nobilissimarum feminarum exilia et fugas*. So schon bei Cic. in Pis. § 33 *mihī in tanto odio quaevis fuga quam ulla provincia esset optatior*.

extorrem] 'landesflüchtig'

oneri] sc. esse; s. zu IV, 14, 11.

9. peccavisse] sc. eos.

transcendere vom Flußübergang nachklassisch, wie A. IV, 44. Liv. epit. 105; vom Meere Liv. XXI, 44, 7.

10. inde] a Transrhenanis.

hinc] a Romanis.

25. 2. ultra prorogare 'weiter ausdehnen, weiter einreisen lassen'.

4. caede et incendiis legionum] s. IV, 60 a. E.

5. bellum navare 'sich am Kriege beteiligen'. S. zu IV, 59, 10. Man erwartet eigentlich *si pro Vespasiano operam in bello gerendo navaverint*.

6. potiri] s. zu III, 74, 4. Über die unmittelbare Verbindung des Gedankens mit der Hypothesis s. Berger § 98.

vocent] s. zu IV, 80, 10; zum Abl. *armis* vgl. Wendungen wie *bello* oder *proelio lacessere*.

quotam ... esse?] wie oben *quid profectum?* ist rhetorische Frage. Daher der Acc. c. Inf. (Schultz § 403, 3. Heraeus, lat. Schulgr. § 217, 3).

7. respicerent] Heraeus lat. Schulgr. § 217, 5.

8. virtutem et viros indici] s. zu IV, 12, 9; *indici* = *imperari* übers. 'würde zugemutet'; s. zu III, 58, 9.

9. electio] d. i. potestas aut necessitas eligendi.

10. *Germanorum feminas*] Anspielung auf die einflußreiche Stellung der Veleda.

tolerari. haec vulgus, proceres atrociora: Civilis rabie semet in arma trusus: illum domesticis malis excidium gentis obposuisse. tunc infensos Batavis deos, cum obsiderentur legiones, interficerentur legati, bellum uni necessarium, ferale ipsis sumeretur. 15 ventum ad extrema, ni resipiscere incipiant et noxii capitis poena paenitentiam fateantur.

26 Non fefellit Civilem ea inclinatio, et praevenire statuit super taedium malorum etiam spe vitae, quae plerumque magnos animos infringit. petito conloquio scinditur Nabaliae fluminis pons; in cuius abrupta progressi duces, et Civilis ita coepit: 'si apud 5 Vitellianum legatum defenderer, neque facto meo venia neque dictis

11. haec] s. zu III, 24, 7.
atrox 'drohend, heftig'; s. zu II, 40, 8.

12. domesticis malis] vgl. IV, 13, 2. 32, 11. Zum Gedanken vgl. I, 53 (Caecina) *miscere cuncta et privata vulnera rei publicae malis operire statuit*.

14. ferale] statt des gewöhnlicheren *funestum*. S. zu I, 37, 9.

bellum . . . sumeretur] wie *πόλεμον αἰετιόθαι*, nach dem Vorgehen von Sall. Jug. 20, 5. Liv. VIII, 4, 3 *ponendis sumendisque bellis*; I, 42, 2. XXXVIII, 19, 3. XXXVI, 2, 3 (*duellum* s.). Vgl. H. III, 43, 3. IV, 66, 9. 69, 2. A. II, 45. Agr. 16. S. zu IV, 34, 18.

15. resipiscere incipiant] 'Vernunft annähmen'.

noxii capitis poena] d. i. des Civilis Bestrafung.

26. 1. inclinatio, wie A. I, 28, 'Umschlag, veränderte Stimmung'.

2. magni animi 'starke Herzen, hoher Mut'.

3. infringit] Anklang an den Stoicismus, wie A. II, 63 *consenuitque* (Maroboduus) *multum imminuta claritate ob nimiam vivendi cupidinem*.

Nabaliae] Dieser Fluß wird sonst nirgends erwähnt. Je nach der Richtung, die Civilis nach dem Rückzuge über den schwächeren, rechten Rheinarm (c. 23, 12) eingeschlagen hatte, ist entweder die östlichere, aus der fossa Drusiana entstandene und oberhalb Arnheims vom Rhein gen Norden sich ab-

zweigende Yssel mit Walckenaer und Ledebur, oder die westlichere, bei Utrecht vom sogen. krummen Rhein, wie der Rhein abwärts Wyk heißt, gen Norden zum Zuidersee rechts abfließende Vecht mit Ukert zu verstehen. Andere freilich, wie Wersebe, Dederich und Völker glauben in der Nabalia den Lek sehen zu dürfen; Lek ist aber nichts anders als die westliche Fortsetzung des eigentlichen Rheins, der bei Vreeswyck (ein paar Stunden unterhalb Wyk) durch die Abzweigung eines Kanals nach Utrecht seinen Namen einbüßt und an diesen letzteren abgiebt. Eher könnte man jenen schmalen, aber tiefen Seitenarm der vereinigten Waal und Maas, der von Dordrecht aus nach dem Lek unter dem Namen Nordmaas oder Merwe führt, für die Nabalia halten. Nur müßte dann Civilis, in westlicher Richtung zwischen Maas und Lek ausweichend, die Bataverinsel verlassen haben.

4. abrupta] Es sind die beiden Enden der stehengebliebenen Brückenteile, wo es jählings hinunterging. Vgl. Plin. ep. VIII, 4 *in sessa castris montium abrupta*. Übers. 'die schroffen Ränder'.

et] s. zu III, 61, 1.

5. defenderer] 'mich zu verantworten hätte' streift ans reflexive Medium; vgl. I, 79 *neque enim scuto defendi mos est*; Cic. acc. in Verr. V § 9 *coeptum esse in Sicilia moveri aliquot locis servitium suspicor*.

factum 'Handlungsweise, Benehmen, Verhalten'.

fides debebatur: cuncta inter nos inimica; hostilia ab illo coepta, a me aucta erant. erga Vespasianum vetus mihi observantia, et cum privatus esset, amici vocabamur. hoc Primo Antonio notum, cuius epistulis ad bellum actus sum, ne Germanicae legiones et Gallica iuventus Alpes transcenderent. quae Antonius epistulis, Hordeonius Flaccus praesens monebat. arma in Germania movi, quae Mucianus in Suria, Aponius in Moesia, Flavianus in Pannonia' * * *

6. *cuncta inter nos inimica*] sc. erant, 'unter uns herrschte lauter Unfriede'.

hostilia] 'Feindseligkeiten'. Vgl. III, 70 *antequam in vicem hostilia coeptarent*; c. 46 *flagrare Italiam bello, cuncta in vicem hostilia accipere*. S. noch zu III, 42, 8.

7. *erga Vespasianum*] Die Bekanntschaft mit Vespasian mag aus der Zeit der Expedition nach Britannien stammen, als dieser im J. 43 n. Chr. unter A. Plautius Silvanus die zweite Legion befehligte. Vgl. IV, 32 *per quinque viginti annos in castris Romanis* mit III, 44.

8. *privatus*] im Gegensatz zu *princeps*, wie Agr. 39 *privati hominis nomen supra principis attolli*.

9. *epistulis*] s. IV, 13, 9. 32, 1. *actus*] s. zu I, 62, 12.

Germanicae] d. i. Germaniae inferioris et superioris.

11. *praesens*] = *coram*. Zum Ausdruck wie zur Sache vgl. die Anm. zu IV, 13, 12.

arma movere statt *bellum movere*, wie Cic. de off. I § 37 sagt; vgl. H. III, 47 *subita per Pontum arma moverat*; A. XII, 52 *arma per Delmatiam moverat*. Umgekehrt gebraucht Tac. *bellum sumere* für *arma sumere*; s. zu c. 25, 14.

12. *Mucianus*] als Statthalter von Syrien; s. I, 76.

Flavianus] eine rhetorische Inkorrektur; s. II, 86, 11. III, 4, 3 fgg.

Unter welchen Bedingungen der Friede mit den Batavern abgeschlossen wurde, erhellt aus G. 29 *manet honos et antiquae societatis insigne; nam nec tributis contemnantur nec publicanus atterit: exempti oneribus et collationibus . . . bellis reservantur*.

KRITISCHER ANHANG.

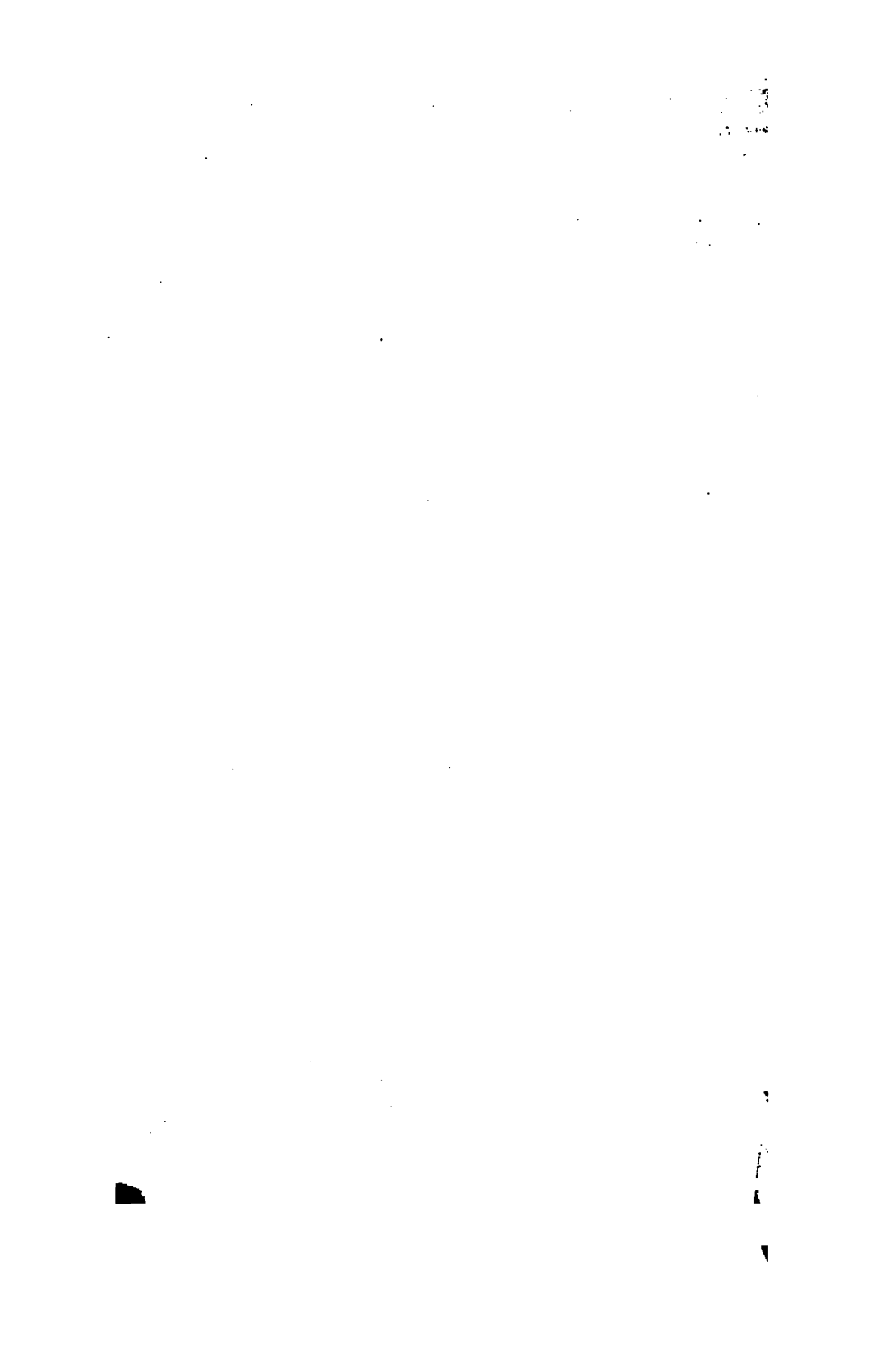
Verzeichnis der Abweichungen vom Texte der vierten Ausgabe von Karl Halm.

Die Lesarten vor der Klammer sind die der Halmschen Textesrecension.

- III, 1, 11 *per quas*] *per quae* Nipperdey.
 C. 2, 1 *conciator*] *conciator* Orelli; *conciator* der Mediceus.
 C. 4, 3 *cunctantior*] *cunctator* Lipsius; *cunctatior* der Mediceus.
 C. 6, 6 *male parta*] als Glossem ausgeschieden von Ign. Prammer.
 C. 6, 7 *per proxima quaeque*] *proxima quaeque trahunt* oder *adfectant* Heraeus; *proxima quaeque* der Mediceus.
 C. 6, 16—7, 1 *Vulgata victoria, post principia belli . . . data legiones etc.*] *principia belli . . . data. Vulgata victoria legiones etc.* Nipperdey; *vulgata victoria principia belli . . . datae legiones etc.* der Mediceus.
 C. 9, 15 *tractantium*] *retractantium* Acidalius.
 C. 10, 12 *obturbabatur*] *obturbatur* Orelli.
 C. 10, 15 *vulgum*] *vulgus* Ritter; *vulgu* der Mediceus. S. im kritischen Anhang zu I, 36, 11 und Ritter im Rh. Mus. XVI S. 465.
 C. 13, 4 *transfugisse*] *et transfugisse* G. Clemm; *transfugisset* der Mediceus.
 C. 13, 19 *etiam auferre militem*] *etiam militem principi, militibus principem auferre* Heraeus mit Benutzung einer Vermutung Agricolas; *etiam militibus principem auferre litem* der Mediceus.
 C. 15, 12 *miles inbuerentur*] *miles inbueretur* der Gudianus offenbar aus Konjekturen; *miles inbuerentur* der Mediceus.
 C. 16, 6 *citissimus*] *ultimus* der Mediceus.
 C. 18, 6 *ducti*] *recti* Heraeus; *victi* der Mediceus, in dessen Mutterhandschrift wohl *vecti* gestanden hatte.
 C. 19, 5 *plano*] *in plano* Muretus. Vgl. meine Stud. crit. p. 59 fgg.
 C. 21, 9 *dextro*] *a dextro* Heraeus. Vorher geht nämlich *praemunita*. Vgl. meine Stud. crit. p. 33 fgg.
 C. 23, 3 *vacuo*] *e vacuo* Heraeus. Vgl. meine Stud. crit. p. 59 fgg.
 C. 31, 3 *excisa*] *excissa* Heraeus. S. die Anm. zu H. II, 38, 4.
 C. 31, 5 *reverteretur*] *verteretur* Muretus.
 C. 33, 9 *truncabantur*] *obtruncabantur* Heinsius.
 C. 33, 15 *ignem*] *ignes* Ernesti; *igne* der Mediceus. Vgl. meine Stud. crit. p. 135.
 C. 44, 5 *praepositus et bello clarus*] *pr. et pace et bello clarus* Wilhelm Heraeus. Mit *praepositus* kann *clarus* nicht koordiniert werden.
 C. 48, 10 *super*] *supra* Wölflin.
 C. 50, 10 *et ad omnia*] *ad omniaque* Puteolanus; *omniaque* der Mediceus. Vorher geht *regebat*. S. Wölflin zu Liv. XXII, 17, 2.
 C. 55, 11 *aderat*] *hians aderat* Meiser; *haberat* der Mediceus.
 C. 56, 8 *dein*] *denique* Heraeus; s. meine Stud. crit. p. 122, 167.
 C. 62, 7 *ni . . . peteret*] *cum . . . peteret* Nipperdey; *peteret* der Mediceus.
 C. 66, 11 *aemulatore redituram*] *aemulo redituram* Beatus Bild von Rheinau; *aemulatore dituram* der Mediceus. Der nämliche

- Fehler steckt in *tradi futurum* für *traditurum* c. 77, 2. Vgl. Cic. p. Rosc. Am. § 118 *a gladiatore cessisse für a gladio recessisse* (nach Madvigs evidentener Verbesserung).
- C. 69, 3 *cecidisset] cessisset* der Gudianus offenbar aus Konjekture; *cecidisset* der Mediceus.
- C. 72, 8 *quo . . . pretio? stetit, dum pro patria bellavimus] quo . . . pretio sedit? pro patria bellavimus?* Friedrich Walter nach brieflicher Mitteilung; *quo . . . pretio stetit pro patria bellavimus* der Mediceus
- C. 72, 13 *gloria operis] gloria patrati operis* Ritter.
- C. 74, 13 *confossum conlaceratumque] confossum laceratumque* Nipperdey. Das zweite *con* ist offenbar Dittographie.
- C. 76, 6 *noctu dieque] noctu diuque* Wurm.
- IV, 4, 15 *principem, ** falsa aberant] principem, ita pro re publica decoram. adulationum falsa aberant* Heraeus.
- C. 5, 3 *Priscus origine Italica e Caracinae municipio Cluvius] Priscus origine [Italiae] Caracina, e municipio Cluviano* Heraeus; *priscus regione italiae carecinae municipio cluvio* (mit Korrektur aus *cluvios*) der Mediceus. Ich pflichte jetzt der Ansicht von Rud. Prinz bei, daß *regio* aus *origine* verschrieben und infolge dessen *Italiae* beigeschrieben worden sei.
- C. 5, 6 *ut] quo* Weissenborn. Im Mediceus fehlt das Wort. Wie leicht konnte aber nicht *quo* hinter *plerique* ausfallen?
- C. 6, 7 *testatum; mox dubia voluntate] testatum mox d. v.* Heraeus.
- C. 11, 18 *etenim is libertus] is enim libertus* Doederlein; *enim libertus* der Mediceus.
- C. 12, 12 *erat et domi delectus eques . . . perrumpere . . .] suerant et domi, delectus eques . . . retinens, . . . perrumpere* Heraeus; *erat* etc. der Mediceus; *adsuerat* oder *insuerat* etc. Heinisch; *erant et docti, delectus eques . . . retinens, . . . perrumpere.* C. Jacoby. Vgl. meine Stud. crit. p. 59 fgg.
- C. 13, 1 *Iulius Paulus et Iulius Civilis] Iulius Civilis et Claudius Paulus* Heraeus; *iulius paulus et claudius civilis* der Mediceus.
- C. 15, 7 *insigni] insignis* Gottl. Kießling und Wurm. Vgl. meine Stud. crit. p. 20 fgg.
- C. 15, 20 *Nerviorum Germanorumque] Nerviorum Tungrorumque* Heraeus; *Nerviorum Gugernorumque* Ritter.
- C. 17, 20 *nuper]* von Ign. Prammer eingeklammert.
- C. 22, 14 *armatorum Romanorum] armatorum* nach einer interpolierten Handschrift Beatus Bild von Rheinau.
- C. 24, 4 *navibus] navibus vectus* Haase. Vgl. meine Stud. crit. p. 64 fgg.
- C. 26, 8 *deum] dei* der Mediceus in der Abkürzung *dī*.
- C. 32, 17 *excidimus] excidimus* der Mediceus.
- C. 33, 16 *is error addit animos] is error Romanis addit animos* Nipperdey aus interpolierten Handschriften.
- C. 33, 18 *conciduntur] funduntur* der Mediceus.
- C. 33, 20 *set imbellior] et imbellior* der Mediceus.
- C. 35, 17 *desertos se] desertos se proditosque* Weissenborn; *desertosque* der Mediceus. S. meine Stud. crit. p. 64 fgg.
- C. 36, 2 *Civilis capit Geldubam]* von Urlichs eingeklammert.
- C. 40, 2 *pauca et modica] pauca et modice* Wilhelm Heraeus.
- C. 40, 7 *delapsa] dilapsa* ed. Spirensis.
- C. 45, 9 *accusantibus Cyrenensibus] Cyrenensibus accusantibus* Heraeus; *accusantibus Cyrenensibus* Wurm; *Cyrenensibus* der Mediceus. *Hinter Cyrenensibus* konnte *accusantibus* leicht ausfallen, nicht aber, wenn es *davor* stand. Zur Stellung vgl. A. XIII, 30 *Cretensibus accusantibus*. Vgl. meine Stud. crit. p. 64 fgg.
- C. 46, 4 *depelli] pelli* der Mediceus.

- C. 46, 5 *pecunia*] *pecunia terrebat*, si Nipperdey.
 C. 46, 19 *postremum*] *postremo* Wölflin im Philologus Bd. 27 S. 119.
 C. 48, 5 *principibus*] von Opitz als Glossem eingeklammert. Vgl. H. I, 89, 7.
 C. 49, 17 *omina*] *omnia* (ōīa) der Mediceus.
 C. 57, 11 *Galbam*] *post Galbam* Wilhelm Heraeus.
 C. 57, 17 *Romani exercitus*] *Romano exercitui* Heraeus; *romanus exercitus* der Mediceus.
 C. 58, 22 *miles*, ne . . . *vulgetur* etc.] *miles*. ne . . . *vulgetur* etc. Heraeus.
 C. 58, 26 *et Germanorum*] *Gallorum et Germanorum* Ritter. Vgl. meine Stud. crit. p. 64 fgg.
 C. 58, 28 *se contra derexerint*] *contra derexerint* der Mediceus. Ist ein Objekt nötig, so ist *aciem* mit Nipperdey einzuschleiben.
 C. 58, 34 *ne sinatis: militibus* etc.] *ne sinatis, militibus* etc. Heraeus.
 C. 60, 11 *ferē*] *ferme* Wölflin (Philol. XXV S. 102).
 C. 61, 8 *Velaedae*] *Veledae* Rycke auf die Autorität von Statius (silv. I, 4, 90). Der Mediceus hat V, 22, 18 den Namen mit *e*, sonst mit *ϕ* d. i. *æ*.
 C. 62, 12 *indecora*] *inhonora* Victorius; *inhora* der Mediceus. Vgl. meine Stud. crit. p. 147.
 C. 75, 6 *malit*] *mallet* der Mediceus.
 C. 75, 7 *eum qui attulerat et ipsas epistulas ad Domitianum misit*] *eum qui attulerat ipsas, epistulas ad D. misit* Heraeus; *eum qui attulerat ipsas epistulas* etc. der Mediceus, dessen Schreiber eben das Pronomen fälschlich auf *epistulas* bezog, wie er auch c. 33, 14 *clamore intento* für *clamore intentos* schrieb. Vgl. über diesen sehr häufigen Fehler meine Stud. crit. p. 20 fgg.
 C. 77, 2 *alii via, alii*] *alii* ed. Spirensis; *alii. I alii* der Mediceus.
 V. 4, 5 *penetrāl*] *in penetrāl* Ritter. Vgl. meine Stud. crit. p. 50 fgg.
 C. 4, 10 *septimo die*] *septimo diei* der Mediceus nach Meisers Kollation.
 C. 4, 15 *res mortales*] *mortales* der Mediceus; *mortalia* Nipperdey.
 C. 4, 16 *feratur ac pleraque*] *feratur; ac pleraque* Ritter.
 C. 4, 16 *vim suam et cursum . . . compleant*] *viam suam et cursum . . . commearē* Heraeus (*commearē* nach interpolierten Handschriften); *vim suam et cursum . . . commearent* der Mediceus (das auf *cursum* folgende Wort lautet mit *s* an). Im Mediceus steht auch H. III, 49, 6 *vim* statt *viam*. Über die Accomodation des Prädikats an den Modus des vorhergehenden Verbuns im Mediceus vgl. meine Stud. crit. p. 27 fgg.
 C. 5, 6 *alienarum*] *alienigenarum* Heinsius.
 C. 5, 14 *corpora condere quam cremare e more Aegyptio, eademque cura et de infernis persuasio*] *corpora condere quam cremare e more Aegyptio cura, eademque est de inf. p.* Heraeus. Der Verbesserungsvorschlag *condere* rührt von Triller her.
 C. 6, 14 *inertes*] *incertae* interpolierte Handschriften; *incerte* (mit Rasur von *s* am Schluss) der Mediceus.
 C. 9, 5 *provinciae*] *provinciae Orientis* Heraeus; *Orientis provinciae* Ritter.
 C. 12, 5 *quamvis adversus longum obsidium*] *adversus quamvis longum obsidium*. Heraeus.
 C. 17, 1 *silens instruxit aciem*] *silentem struxit aciem* der Mediceus.
 C. 20, 12 *defenderant*] *defendere* cod. Flor. b; *defendere a* der Mediceus.
 C. 21, 8 *transvexere*] *avexere* Heraeus; *vexere* der Mediceus.
 C. 21, 12 *et*] *set* der Mediceus.
 C. 23, 4 *captae* ** *lintres*] *actae lintres* Heraeus. In der Mutterhandschrift des Mediceus hat zuerst *aptae* gestanden und bei der Korrektur ist *c* zu weit nach links hin überschrieben worden.





Stanford University Libraries
3 6105 124 431 342


PA
6705
H5
1884
V.2

Stanford University Libraries
Stanford, California

Return this book on or before date due.

--	--	--



